

DEUTSCHE TEXTE DES MITTELALTERS

HERAUSGEGEBEN VON DER BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

BAND XCI/2

PASSIONAL

BUCH II: APOSTELLEGENDEN

HERAUSGEGEBEN VON
ANNEGRET HAASE, MARTIN SCHUBERT
UND JÜRGEN WOLF



AKADEMIE VERLAG

DEUTSCHE TEXTE DES MITTELALTERS

HERAUSGEGEBEN VON DER
BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

BAND XCI

PASSIONAL BUCH I UND II

Band 2



AKADEMIE VERLAG

PASSIONAL

BUCH II: APOSTELLEGENDEN

HERAUSGEGEBEN VON

ANNEGRET HAASE, MARTIN SCHUBERT
UND JÜRGEN WOLF



AKADEMIE VERLAG

Dieser Band wurde im Rahmen der gemeinsamen Forschungsförderung im Akademienprogramm mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung des Landes Berlin erarbeitet.



Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Kommission Germanistische Editionen
Ernst Osterkamp (Vorsitzender)
Kurt Gärtner (Projektleiter) · Norbert Miller
Paul Raabe (†) · Hans-Günther Wagemann · Conrad Wiedemann
Martin Schubert (Arbeitsstellenleiter)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Akademie Verlag GmbH, Berlin 2013
Ein Unternehmen von De Gruyter

www.degruyter.com/akademie

Das Werk einschließlich aller Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Gesetzt aus der Stempel Garamond
unter Verwendung des TUSTEP-Satzprogramms

Druck und Bindung: Beltz Bad Langensalza GmbH, Bad Langensalza

Das eingesetzte Papier ist alterungsbeständig nach DIN/ISO 9706.

ISSN 0070-4334
ISBN 978-3-05-005213-7

Inhalt

Vorwort	IX
Einleitung	XI
I. Das Passional	XXII
A. Erforschung des Passionals	XXII
1. Editionen	XXII
2. Forschungsgeschichte	XXVII
B. Die Passionalbücher und das Väterbuch	XXV
1. Einheit der Passionalbücher	XXV
2. Passional und Väterbuch	XXVII
C. Entstehungskontext	XXIX
1. Datierung	XXX
2. Verfasser und Auftraggeber	XXX
3. Sprachliche Lokalisierung	XXXII
4. Entstehung im Deutschen Orden?	XXXIV
5. Bezüge zu Franziskanern oder Dominikanern?	XXXIX
6. Fazit	XLII
D. Nutzungskontext	XLIII
E. Nachwirkung	XLV
1. Werke im Deutschen Orden	XLV
2. Die ‘Weltchronik’ Heinrichs von München	XLVII
3. Prosaauflösungen	XLVIII
4. Mariendichtungen	XLIX
5. Diverse	L
II. Überlieferung	LI
A. Handschriftenkatalog	LI
1. Handschriften	LII
2. Fragmente	LXXIV
3. Tabellen	CXVI
Anhang I: Handschriften Buch III	CXX
Anhang II: Fragmente Buch III	CXXIII
B. Schreibsprache der Haupthandschriften	CXXXIII
1. Schreibsprache und Graphie von A	CXXXIII
2. Schreibsprache der Kontrollhandschriften	CXLI

C. Charakteristik der Überlieferung	CXLIX
1. Aspekte der Überlieferungsforschung	CL
2. Phasen der Passional-Überlieferung	CLVII
3. Handschriftenverhältnisse	CLXIV
4. Interpunktion der Haupthandschriften	CLXIX
5. Textgliederung in den Haupthandschriften	CLXX
6. Schreiberverhalten	CLXXI
7. Bearbeitungstendenzen, Vorlagen	CLXXXIV
D. Wahl der Leithandschrift	CLXXV
III. Sprache und Versbau	CLXXXVIII
A. Sprache	CLXXXVIII
1. Wortbildung	CLXXXVIII
2. Weiterer Wortschatz	CLXXXII
3. Syntax und Stil	CLXXXIII
B. Reimsprache	CXC
1. Vokale im Reim	CXCI
2. Konsonanten im Reim	CXCVII
3. Doppelformen	CXCIX
4. Fazit	CCII
C. Versbau	CCIII
1. Reimtechnik	CCIV
2. Metrik	CCVIII
IV. Quellen	CCX
A. Verwendete Quellen	CCX
1. Quellenberufungen	CCXIV
2. 'Legenda aurea'	CCXV
3. Konrad von Fußesbrunnen: 'Kindheit Jesu'	CCXVIII
4. Bibel und Liturgie	CCXX
5. Quellen der Marienmirakel	CCXXIII
6. Einfluss der 'Vita rhythmica'	CCXXXIX
7. Reminiszenzen	CCXLI
8. Fazit	CCXLVI
B. Umgang mit den Quellen	CCXLVII
1. Organisationsleistung	CCXLVII
2. Auslassungen	CCLVI
3. Zufügungen	CCLVII

V. Editionsprinzipien	CCLXI
A. Text	CCLXI
B. Apparate	CCLXV
Siglenverzeichnis	CCLXVII
Handschriftenverzeichnis	CCLXXI
Literaturverzeichnis	CCLXXIX
Schlüssel zu den Apparaten	CCCVII
Buch I: Marienleben	1
Buch II: Apostellegenden	539
Petrus	544
Paulus	612
Andreas	667
Jakob (der Ältere)	700
Johannes	756
Thomas	805
Jakob (der Jüngere)	849
Philipp	897
Bartholomäus	907
Matthäus	943
Simon und Judas	962
Matthias	989
Barnabas	1014
Lukas	1021
Markus	1026
Michael und die Engel	1048
Johannes der Täufer	1080
Maria Magdalena	1144
Namenverzeichnis	1223
Glossar	1242
Bibelstellenverzeichnis	1299

Buch II: Apostellegenden

Von sente Petro
 Von sente Paulo
 Von sente Andrea
 Von sente Jacobo
 Von sente Johanne
 Von sente Thoma
 Von sente Jacobo
 Von sente Philippo
 Von sente Bartholomeo
 Von sente Matheo
 Von sente Symone und Juda
 Von sente Mathia
 Von sente Barnaba
 Von sente Luca
 Von sente Marco
 Von sente Michaelē und den engeln
 Von sente Johanne Baptisten
 Von sente Marien Magdalenen

Der prologus uf der apostolen *buch*

18905 Min arbeitlicher uber such
 hat alhi daz erste buch
 mit gotes helfe vollen bracht,
 als mir da vor was gedacht

Hahn 154,60

Vor 18905 Hie hebet sich an daz andere | von den apostelen | Von sante petro | Von sante paulo | Von sante andrea | Von sante Jacobo | Von sante Johanne | Von sante Thoma | Von sante Jacobo | Von sante philippo | Von sante Bartholomeo | Von sante Matheo | Von sante Symone et Juda | Von sante Mathia | Von sante Barnaba | Von sante Luca | Von sante Marco | von sante Michaele | Von sante Johanne baptisten | Von sante Marien magdalenen | Von sante katharinen C, von sente petro | vō sente paulo | vō sente andrea | vō sente jacobo | vō. s. johanne | vō. s. Thoma | vō. s. jacobo | vō. s. philippo | vō. s. Bartholomeo | vō. s. Matheo | vō. s. Symone vñ juda | vō. s. mathya | vō. s. Barnaba | vō. s. Luca | vō. s. marco | vō. s. m̄chaele | vō. s. joh(ann)e baptista | vō. s. marien magdalenen D. Vor 18905 *Kolumnenüberschrift und Überschrift marginal*: Der prologus uf der apostolus A; *Kapitelüberschriften*: ein vor rede vf der aposteln buch, 12 Freizeilen sowie ein vor rede B, Ain prologus vf der apostelen büch (*am Ende der Vorspalte und über der Spalte wiederholt*) C, Dit is eine vor rede vf der ap(oste)len büch D. 18905 ṽsuch D. 18907 In D. 18908 bedacht C.

	zu sprechen von dem guten gote,	
18910	wi er von himel was ein bote und von Marien geborn,	Hahn 154,65
	di im zu mutere was erkorn, wi er an dem cruce erstarb und waz er in der helle warb,	
18915	sin urstende und sin himel vart und wi gesant der geist wart	70
	her nider sinen vrunden. ouch hortet ir mich kunden von Marien der kunegin.	
18920	ich habe mit den schriften min nach ein ander gehaft	75
	ir geburt und ir botschaft, ir kirchganc und ir groze not, di sich ir bi dem cruce erbot,	
18925	iren tot und ir himelvart, swi ich des bewiset wart	80
	an der schrift zu latine. ist ez imanne ein pine ob ichz zu dute habe geseit,	
18930	daz ist mir werlichen leit; ich habez durch got gevangen an.	Hahn 155,1
	nu habe ein ieglicher man sin herze, ich wil daz mine haben und disen bronnen vollen graben,	5
18935	uf den ich bin durch gesuch. an der aposteln buch	
	min rede ich wende. ir leben und ir ende wil ich uch zu dute sagen	10
18940	und nicht di ordenunge jagen,	
[114 ^{vb}]	als sie des jares sint gelegen,	

18914 erwarb C. 18916 d^e geist gesant D. 18918 horet B. 18921 gehaft] behaft *korrigiert zu gehaft(?) B.* 18927–18934 *fehlen C.* 18928 ez] daz BD. 18931 gut BD. an] han (h *auf Rasur(?) B.* 18935–18937 Nv wil ich an der boten büch / Durch der bezzerunge rüch / Min getichte wende C. 18935 18935 dem B, dē D. 18937 nv wende BD. 18939 düce C.

18936 der aposteln buch *Dass dies als Titel des Buchs II verwendet wird, belegen die Rückverweise in Buch III (KÖPKE) 647,77, 658,89; vgl. aber auch die ausführlichere Umschreibung und die Bezeichnung als Buch der boten in Buch III 5,22–29, 690b,26–29; siehe WILHELM 1907, 89.* 18940–18943 *Hinweis auf die Umorganisation des Stoffes, vgl. Einleitung S. CCXLVII.*

- ich wil der ordenunge pflegen,
als man in canone da vint.
die zwelve alsus genennet sint: Hahn 155,15
- 18945 Petrus, Andreas, Jacobus,
Johannes, Thomas, Jacobus,
Philippus, Bartholomeus,
Matheus, Symon, Thadeus,
der zwelfte Mathias; 20
- 18950 nicht me der zwelfboten was.
Paulus ist nicht ein zwelfbote,
swi er von dem guten gote
zeime aposteln were erwelt.
zu der zal ist ouch gezelt 25
- 18955 Barnabas der gute man,
der ein sulch ere do gewan,
daz er heize ein apostolus.
Lucas unde Marcus
ewangelisten sint genant. 30
- 18960 ordenlich in ein bant
wil ich di alle tichten
und in ein buch berichten,
daz sal der aposteln wesen.
zu dem buche wil ich lesen 35
- 18965 von den engeln, als ich kan.
Johannem, den vil guten man,
Baptistam wil ich haben drin.
*ouch wil ich nach dem willen min
Marien Magdalenen leben* 40
- 18970 *her in mit getichte geben,
wande si von deme guten gote
zuo den apostelen als ein bote
was an den botscheften sin.*
diz sal daz ander buch sin, 45
- 18975 *daz der boten ist genant
und alle ir leben tut erkant.*

18949 hiez Mathias BCD. 18957 hieze BCD. 18968–18973 BCD, fehlen A. 18975 f. BCD, fehlen A.

18943 in canone *Im Canon Missae, also dem Hochgebet der hl. Messe, werden im Gebet Communicantes die Apostel in dieser Reihenfolge angeführt, siehe mit Abdruck STROPPEL 1927, 48.*
18951–18953 zur Differenzierung der Begriffe zwelfbote und apostel siehe Einleitung S. CCLIV.
18972 als ein bote vgl. LA 92,32: cui Christus [...] apostolorum apostolam fecit. 18974 f. buch [...] der boten Übertragung des Titels aus 18936.

Von dem vursten Petro
 sage wir und von Paulo
 zum ersten, wand sie bede
 18980 vil gar sunder vede Hahn 155,50
 zu Rome Cristes garten
 pflantzten und bewarten.
 uf ruwer wurzeln buweten sie,
 da sich ieglicher nider lie 55
 18985 in minnen bernder hitze.
 mit sweizigem antlitze
 az da ieglicher sin brot;
 ir ieglich truc vil herte not
 biz zu der martere bitterkeit, 60
 18990 als uch her nach wirt geseit
 [114^{va}] mit der helfe Jesu Cristi,
 der geruche mir nu wesen bi.

Von sente Petro

Petrus von Cristo was erwelt
 und *nicht* alleine ouch gezelt, 65
 18995 daz er were ein apostel gotes.
 nach dem willen sines gebotes
 ist im vor in allen
 di ere an gevallen,
 daz er si vurste under in. 70
 19000 sin heilic minnender sin
 was vor in genugen heiz,
 darumme er sich stete vleiẗ,
 swa sie solden wandern,

18977 *Initiale BC*, *Non mit Rubrikatorhinweis v D.* 18980 *Vir D.* 18982 *Pflanzen C.*
 18983 *ruchen C.* 18985 *minne bernder C, minnebe*nder D.* 18988 *ieglicher C.* *Vor* 18993
Überschrift marginal und Kolumnenüberschrift A; Kapitelüberschriften: Hi spricht daz buch von
sente petro B, Diz ist von sante petro (am Ende der Vorspalte und über der Spalte wiederholt) C, Hie
hebt sich ane der apostelen buch. vnde spricht mit dem ersten von sente peter D, Von den lieben
Gotes chint / Die hie nach geschriben sint G; Kolumnenüberschriften: von sente petro B, vō sente
petre D. 18993 Anfang von G, vgl. 39658. 18994 niht alleine ouch BCDG, alleine ouch nicht A.
 18995 *were fehlt C, war G.* 18997 *im] nv G.* 19002 *Hi von (Da von G) er steteclich (stetenclichen*
D) sich vleiẗ BCDG.

18977 *vursten TIEDEMANN 1909, 90, stellt fest, dass der Verfasser mit diesem Ausdruck "offenbar*
überhaupt wichtige Personen bezeichnen" will. 18993–18999 vgl. LA 44,53. 18994f. "und nicht
nur als ein Apostel Gottes betrachtet". 19000–19005 Zufügung gegenüber der LA.

	daz er vor die andern	Hahn 155,75
19005	Cristum vragete harte vil. an dem jungesten zil, do Crist mit sinen jungeren saz und sagete in offenlichen, daz da sin verreter were,	80
19010	do vorschte umme die mere Petrus der vil gute. er was in sulchen mute, als die heiligen han geseit, hete er gewest di bosheit,	85
19015	di Judas pflac umme jagen, er hete in selbe tot geslagen, durch daz was er im verholn. die sluzzele wurden im bevoln zu des himels pforten,	Hahn 156,1
19020	daz er mit sinen worten mochte binden und enpinden, <i>Crist</i> hiez <i>sich</i> underwinden <i>in</i> uber die schaf der wache. in maniger tougen sache	5
19025	hete in Crist an sich genumen. er was mit im da hin bekumen, als er sit mit worten jach, da er in verwandelt sach in gotliche clarheit.	10
19030	daz wazzer was daran gereit, daz er ez als ein erden gienc. vil manic siecher vreude entphienc, den sin schate uber sluc. di minne, di er uf truc	15

[114^{v/b}]

19005 harte] sere *BCDG*. 19008 offenlich wi daz *B*. 19010 vorschte] vorschter *BC*, vorchste er *D*, forschte in *G*. umme] vbe *B*, vmb *G*. 19011 Petrus] *D*^s kvne *BCDG*. 19012 er *fehlt BCDG*. sulchem *BCG*. 19013 geseit] vor geseit *G*. 19015 Wie *G*. 19016 selb^s *BCD*, selb *G*. tot geslagen] erslagen *G*. 19018 bevoln] entpholhen *G*. 19022 Crist hiez sich vnderwinden *BCDG*, er hiez in vnd. *A*. 19023 In *BCDG*, Sich *A*. 19024 sachen (wache :) *D*. 19026 bekumen] kumē *D*. 19027 jach] sprach *G*. 19028 Daz *G*. 19029 gottelicher *D*, gotleicher *G*. 19030 berait *C*. 19031 erde *BD*, erd *G*. 19033 Wen *G*. 19034 uf *fehlt G*.

19006–19011 *vgl. Jo 13,24*. 19012–19017 *LA 84,19–21*. 19018–19021 *vgl. LA 44,53.57; 84,22*. 19022f. *Jo 21,15–17; vgl. LA 84,22*. 'Christ trug ihm auf, sich der Hut der Schafe anzunehmen.' 19030f. *Mt 14,29; vgl. LA 84,22*. 19032f. *Act 5,15; vgl. LA 44,54; 84,22*. 19034–19066 *LA 84,26f.*; *vgl. LA 84,14*: habuit [...] abundantiam lacrimarum; *84,29*: ad fletum prorumpere consuevit.

19035	zu himele an den herren sin, den er in dem wolken schin bracht zu himele weste, di was an im so veste, so heiz, so starc und so groz,	Hahn 156,20
19040	daz er ein tuch in der schoz steteclichen muste han und die ougen wischen dran durch sin pflegelich weinen, als dem edelen reinen	25
19045	in di gehucnisse quam, wi gutlich und wi lustsam Cristes wort mit im was, oder als er an dem herzen las von sime schonen antlitze,	30
19050	so quam ein sulche hitze in sin herze, di in truc und in ein creftic jamer sluc, darinne im nicht entochte, daz er enthalden mochte	35
19055	des herzen bach, di in im sot. mit starker burnender not quam zun ougen der guz und gab im uber milden vluz, die muster danne wischen	40
19060	mit dem tuche und ervrischen. ouch was im sin antlitze von der trene hitze so dicke ubergangen, daz er an den wangen	45
19065	her und dar in maniger stat was durch vrezzen und mat.	50
	Der heilige vurste Petrus, swaz im gebot Jesus und in der geist lerte,	
19070	der mit wisheit kerte	

19035 dem *G*. 19038 an] ouch *D*. 19041 muste] in veste *G*. 19045 gehügenisse *CG*. 19046 wie lustsam] lobsam *G*. 19047 Cristes *BC*, Cristis *D*, Cristus *AG*. 19053 in *D*. 19056 burnendē *D*, prinnend^s *G*. 19057 zun] ze *C*. der guz] ie d^s vluz *BCDG*. 19058 milden vber guz (druz *G*) *BCDG*. 19060 entfrischen *G*. 19065 in] an *B*. 19066 durch vrezzen] durch prochen *G*. mat] vrat *BCDG*. 19070 kerte] herte *B*.

	in sines witen herzen schrin, des wolde er gehorec sin durch di gotes ere. er predigete immer mere,	Hahn 156,55
[115 ^{aa}]	swa er di state mochte haben.	
19076	vil dicke hete er des entsaben, daz man ungerne in vernam. des er nitchesnicht erquam, man horte in gerne oder nicht,	60
19080	so liez er nicht von der begicht sines herren Jesu Cristi.	65
	so lange er was der lere bi, untz in Herodes gevienc. wi daz aber zu gienc	
19085	und durch welche hochwart Herodes des zu rate wart,	70
	daz er Petrum liez besmiden, und wi darinne wol bevrident Cristus wolde sinen knecht	
19090	nach mildeclicher tugende recht, daz lat uch hi zu dute sagen:	75
	ez vugete sich bi einen tagen, daz Herodes zu Rome quam. als siner surheit gezam,	
19095	begonde er sich da zu tun eime des keisers tochter sun, Gayus was er genant.	80
	zeimal wart ez so gewant, daz Gayus unde Herodes,	
19100	als sie ouch dicke pflagen des, gesetzten sich uf einen wagen, der sie nach ir willen tragen solde an einer straze.	85
	in vriuntlicher saze	

19072 Der C. er] er im *BCDG*. 19077 in vng^sne G. 19079 gerne] vng^sn G. 19082 was er *BCDG*. 19088 wi] in G. wol *fehlt* G. 19089 Cristus] J(esus) D. sines C. 19091 dütze C, dewte G. 19094 Als es G. surheit] suwerheit *BCD*, sawberchait G. wel zam G. 19101 Satzen G. 19102f. D^s si nach willen solde tragen / Vrolich an eine straze *BCDG*. 19104 Nach G. saze] mazze (strazze :) G.

19092–19143 *LA* 106,3–7. 19095 sich da zu tun ‘sich *jmdm.* anschließen’.

19105	was ir liebekosen do, wand sie einander waren vro, als ir gunst wol entsub. Herodes sine hende erhub, mit ougen er zu berge sach,	Hahn 156,90
19110	darinne er dise wort sprach: 'o, lieber vriunt Gayo, des wolde ich immer wesen vro, gelebete ich noch den lieben tac – daz doch wol geschen mac –	95 Hahn 157,1
19115	und ez gestalt wirt alsus, daz der keiser Tyberius, [115 ^{rh}] der alde kerl, gelege und dir daz riche pflege gehorsam nach rechte sin,	5
19120	daz in di edeln hant din der gewalt queme schone und ich des riches crone uf dime houbte solde sehen! o, und were ouch daz geschen,	10
19125	so wolde ich immer mere mich vreun zu diner ere.' jener, der den wagen treib, dar an mit allem vlize bleib, als sin nackeit worchte,	15
19130	daz er mit vlize horchte, wi sie sich vreuten beide zu des keisers leide, als er ir rede wol vernam. zu Tyberio er quam,	20
19135	dem er ez heimlich sagete.	

19106 Wann si an einander fro *G.* 19107 wolt *G.* 19108 erhub] auff hub *G.* 19113 noch] nach *B.* 19117 gelege] tot gelege *B.* 19119 nach] daz *B.*, nach dem *C.* 19124 Vñ o *B.* were ouch] war *G.* 19125 f. fehlen *C.* 19126 zu fehlt *D.* 19127–19134 *Fleck in C, Schrift von moderner Hand erneuert*: Iener der den wagen fñrt / Mich fleissig er in zö hort / Dan er was des kaisers knecht / Das erkünd vernemen recht / Wie sij rettend von den dingen / Und was in so vil fröd möcht pringen / Des namend die fürsten gar nit wär / Gedach re nid an ainch gesaz [?]/ Als er ier rede nun [?] wol vernam / Zû Tyberio er cham [?]. 19128 Mit stetem vlize dar an bleib *BDG.* 19130 mit vlize] vaste *BDG.* 19131 sie fehlt *B.* 19134 er] er do *G.* 19135 Daz er es im *G.*

19117 der alde kerl *LA 106,5*: istius senis.

	di rede im missehagete vil sere von Herode, daz er gein sime tode mit vreuden were gewant.	Hahn 157,25
19140	er liez in vahan sanzuhant mit grozem unmute und werfen in di hute, da me gevangener lac. nu vugetez sich uf einen tac	30
19145	in der zit hin vurbaz, daz Herodes gesaz an einen boum sich leinte, da er sich vereinte von den andern besit.	35
19150	diz was in der selben zit, daz beide boume unde gras in sinen bluten grune was, sus was der boum geloubet. Herodes was betoubet,	40
19155	vor leide saz er unvro. nu was ein man bi im do, der mit sunder liste bewilen kumftec wiste	45
[115 ^{va}]	ein dinc nach dem andern.	
19160	als er solde wandern vor Herodem, do sach er uf daz ris kumen her ob im einen huwen, dar uf begonde er buwen	50
19165	mit witze in sime herzen do. 'Herodes', sprach er, 'nu wis vro: du wirdest kurtzlich erlost und mit eren so getrost, in den du uf stigen salt,	55

19139 gewant] alsus gewāt *BCDG*. 19140 zv hant *DG*, alzehant *G*. 19141 grozen *D*.
19142 werfen] in werffen *G*. 19143 lac] inne lag *G*. 19144 aine *G*. 19145 hin] nv *C*.
19147 sich] er sich *G*. 19150 selben *fehlt G*. 19151 bovnm *B*, boum *D*. 19152 siner blute *BCD*.
19154 was] saz *BCDG*. 19155 leidē *D*. saz er unvro] vñ vil vnvro *BCDG*. 19160 er] d^s nv *BD*, er
nv *CG*. 19165 Mit wislichem h. do *BCDG*. 19166 wis nv *G*. 19167 kurtzlich] h^szelichen *D*.
19168 eren] wurden *G*.

- 19170 daz von der eren gewalt,
di dir so richlich zu get,
diner viende nit uf stet, Hahn 157,60
di dich vor suln vazzen
und darumme hazzen,
- 19175 sus steiget sich din eren kumft.
in alle dirre zunumft
bistu des todes ungenesen. 65
daz la dir ein zeichen wesen
und salt es mir getruwen:
- 19180 als du sist einen huwen
ob dir sten, sam hi nu tut,
so bistu da vor unbehut, 70
werlich als ich dir sage:
du stirbest an dem vumften tage.'
- 19185 **Kurtzlich** dar nach geschach,
als dirre wider in hi sprach.
daz erhub sich alsus: 75
der groze keiser Tyberius
viel in ein suche und starb.
- 19190 Gayius di crone erwarb,
als im wunschte Herodes.
vil wol liez in geniezen des 80
Gayus, wand er in loste
und mit vreuden troste,
- 19195 sin leit er gentzlich undersluc.
er gab im vil und genuc
und liez in zu Judea varn. 85
daz lant hiez er in wol bewarn
nach sines willen sinne
- 19200 und wesen kunic darinne
[115^{vb}] ane allerhande widerwer.
sus vur er vrolich uber mer 90
in Judeam daz lant.

19174 ouch hazzen *BCDG*. 19175 diner *B*, d^ein *D*. 19176 zu^vnunft *G*. 19179 mir *fehlt D*.
19181 nv hie *CG*. 19183 sage] nv sage *BCDG*. 19184 dem vumften] disem *G*. 19187 Vnde
daz *D*. 19188 Daz der *G*. 19189 suchte *D*, sucht *G*. 19190 Daz Gayus *G*. di] d^e di *B*, do div
CD. 19191 wunste herodes *C*, herodes wunste *G*. 19192 liez] liez er *G*. 19194 Vnd in *G*.
19197 liez] hies *G*. iudeam *G*. 19201 In *G*.

19173 vor vazzen = vür vazzen, *'jmdn. sich vornehmen'*. 19185–19235 *LA 106,11–14*.

- die juden clageten im zuhant
 19205 uber die aposteln sere,
 daz sie mit valscher lere
 daz volc an Cristum brechten Hahn 157,95
 und baten in verechten
 den unrechten irretum. Hahn 158,1
 19210 do wolde Herodes durch rum
 ir bete vollen vuren.
 er liez die guten ruren
 mit leide, swa man sie vant. 5
 er liez mit swerten zuhant
 19215 nach sinem willen tot erslan
 Jacobum den guten man,
 den bruder sente Johannes.
 durch den tot des mannes 10
 Herodes sere gelobet wart.
 19220 do twanc in aber sin hochvart,
 daz er den juden allen
 noch wolde baz gevallen.
 dar uf began in dursten: 15
 der aposteln vursten,
 19225 Petrum den heiligen man
 hiez er balde grifen an
 und mit zwen ketenen besmiden,
 daz ouch die knechte nicht vermiden. 20
 hin in den kerkere
 19230 wart er mit grozer swere
 gefangen und gebunden,
 wand ez was in den stunden
 vor der oster hochzit. 25
 Herodes wolde in durch nit
 19235 nach der hochzit haben erslagen.
 do hub sich beten unde clagen
umb in von der getruwen diet,
als in ir jamer do geriet 30
 umb den heiligen man.

19208 verrechten *D*, verahten *G*. 19211 volle *C*, vol *G*. 19212 Vñ liez *BCDG*. 19214 sanzuhāt
BCDG. 19215 sinen *BD*. 19222 paz wold *G*. 19223 begonde *BCD*, begund *G*. 19229 dem
BDG. chârçhâr (: swâr) *G*. 19232 Es waz auch in *G*. 19233 hoster hohzit *B*, oster hokezit *D*.
 19235 der h.] den ostern *G*. 19236 beten] weinen *B*, ain piten *G*. 19237 Vmb in *BCDG*, fehlt *A*.
 19238 Als *BCDG*, Um in als *A*. 19239 heiligen] vil heiligen *B*.

19240	als des ein teil was ergan, daz Petrus in wart gebracht, do quam ein engel in der nacht	
[116 ^{ra}]	da hin, da er gevangen lac und Petrus sines slafes pflac.	Hahn 158,35
19245	der engel stiez in an di huf: 'wol uf, Petre, wol uf', sprach er, 'du salt mir nach gan.' do stunt uf der gute man.	40
19250	die keten vieln, er wart vri. 'o herre', dachte er, 'ob ich si in eime troume oder nicht?' er dachte noch, daz di geschicht nicht gantz also were,	45
19255	doch gienc er uz der swere vaste nach dem engele hin. swaz da was hutlute um in, die lagen, wand der slaf sie bant. ein ieglich tor er offen vant,	50
19260	als der engel von im quam. Petrus do gentzlich vernam, wi in der engel machte vri. do gienc er heimlich da bi zu Johannis muter tur	55
19265	und clofte alda vur, wand er darin wolde. di reine gotes holde besamt mit den guten was, do ieglich zu gote las	60
19270	mit gantzen truwen sin gebet, daz er vur Petrum allez tet. do sie gehorten bozen und an di tur stozen, ein diern lief balde an di tur	65

19241 wart *BCDG*, was *A*. gebracht *BD*, gelacht *A*, gelegt (: nacht) *G*. 19243 er] petrus *G*.
 19244 Petrus fehlt *G*. 19245 hoff (: off) *G*. 19248 Seht do *B*. gute] vil gute *BCD*, vil hailig *G*.
 19250 Ey h're *BCDG*. gedacht *G*. 19252 gedachte *G*. di] d^s *D*. 19254 Er gieng do *G*.
 19257 Si *G*. swan *D*. der] ir *BCG*. 19259 Vñ als *BCDG*. 19262 da] so hin *BCG*, hin *D*.
 19267 Gesammt *G*. 19268 Die *D*. 19271 horten *G*. 19272 tur] tor *G*.

19240–19249 *LA 106,15*. 19250–19297 *Act 12,9–17*. 19263 Johannis muter *laut Act 12,11 Maria, die Mutter des Johannes; hier also Maria Salome*. 19264 clofte = klopfte.

- und horte Petrum alda vur,
 19275 der an der stimme ir wart erkant.
 di maget wart also vro zuhant,
 daz si vor der vreude groz
 im di tur nicht uf sloz. Hahn 158,70
 si begonde balde wandern
 19280 hin in zu den andern
 und sagete in gantze mere,
 wi Petrus alda were.
 ‘du macht wol toben’, sprachen sie. 75
 si sprach: ‘werlich, er ist alhie,
 [116th] wand ich wol vernam sin wort.’ –
 19286 ‘du hast’, sprachen sie, ‘gehört
 ein stimme, di sin engel sprach.’
 di wile dirre strit geschach, 80
 do clofte noch der gute man
 19290 und bat sich in das hus lan.
 daz hus mit vreuden man ufsloz,
 ir wunder was da bi ouch groz,
 wi im geholfen were. 85
 do sagete er in die mere
 19295 gentzlich, wi der engel quam
 und in von disme leide nam,
 darinne er lac gebunden.
 nach disen selben stunden 90
 Petrus uf sin amt trat Hahn 159,1
 19300 predigen an ein ander stat,
 da er den gelouben gotes
 nach dem willen sines gebotes
 predigete unde lerte 5
 und daz lut dar an kerte,
 19305 daz sie von sunden quemen
 und gotes riche nemen.

19276 also *fehlt G.* 19277 So daz *B.* den frawden *G.* 19278 Div t̄vr im *C.* 19280 in *fehlt B,*
 ein *G.* 19282 alda] aldar vor *G.* 19284 Do sprach si *BCDG.* hie *BCDG.* 19292 da bi] hie
 pei *G.* 19296 disme] dem *G.* 19302 dem willen] den hulden *G.* 19304 lut] volch *G.*
 19305 quamē (: namē) *D.*

19289 clofte = klopfte.

	Vernemt vurbaz alhie, wi an Herode vollen gie,	Hahn 159,10
	als im e gesaget was.	
19310	daz sente Peter wol genas, daz was im unmazen leit, wand er mit grozer bitterkeit in wolde erslan durch unzucht.	15
	diz wisete wol sin tobesucht,	
19315	wand er die hutere, die vor dem kerkere sich baz solden han bewart liez durch sine hochvart	20
	in sime zorne vor sich holn,	
19320	wand sie solden von im doln, als er gedachte, leiden tot. do underquam dise not ein sache, di in rurte,	25
	von Jerusalem in vurte	
19325	in daz lant Cesaream. daz lut zu samne allez quam	
[116 ⁹⁰]	und waren siner kumft gemeit. Herodes hete schone cleit,	30
	als er mochte unde wolde,	
19330	rich durch worcht von golde, die zoch er des morgens an. als der hochmutige man an di bloze quam her vor	35
	und di sunne trat enpor,	
19335	daz sich ir schin wit ergoz, do wart daz geluchte groz an siner cleidere ummeswanc. di sunne daz golt betwanc,	40
	daz ez sich schone erluchte.	

19307 alhie] ouh alhie *BCDG*. 19309 e] da vor *BCDG*. 19313 durch] mit *BCDG*. 19314 wisete] weste (*durch Fleck schlecht lesbar*) *B*, west *G*. 19317 solden] solde *B*. 19318 hoffart *G*. 19320 Als *BCDG*. 19321 Swi *BCD*, Wie *G*. tot] den tot *G*. 19322 Doch *CDG*. underquam] vnderquam wol *BCDG*. 19323 Sin *D*. 19324 Vñ von *B*. 19325 diz *G*. 19326 lut] volk *G*. 19328 schone] sine schone *B*. 19330 Vñ rich *B*. von] mit *BG*. 19332 Vñ als *BCDG*. 19333 In *G*. 19336 Seht do *BCDG*. 19337 In *G*. sinē *G*. 19339 Vor ez *expungiertes, radiertes* er *A*.

19307–19398 *LA* 106,16–27. 19325 daz lant Cesaream *die LA* 106,19, *nennt nur* Cesaream, *gemeint ist die Stadt Caesarea Palaestinae*.

19340	daz blinde volc beduchte, wi des liechtes clarheit, als in erzeigete sin cleit, Herodem dran wolde eren und si da mite leren,	Hahn 159,45
19345	daz er durch di mere me dan ein mensche were und hete gotlich gebot. sie betwanc dirre spot, wand ires ougen widerstoz	50
19350	enmochte nicht daz <i>lieht</i> so groz gesen vollentlichen an. do sprach ein ieglicher man alda offenlich zu im: 'hore uns, herre, und vernim:	55
19355	wir haben dich untz hute einen man als andere lute gekant, als du her queme. nu bistu so geneme, als wir offenlichen sehen,	60
19360	daz wir vurbaz wollen jehen, dir si uber menschen leben hoher etewaz gegeben, wand din hoe werdekeit sich uber menschen namen treit,	65
19365	des wir innen worden sint.' nu was Herodes so blint, daz er di valschen ere entphie und si im zu herzen gie, di gote alleine werden sal.	70
[116 ^{vb}] 19370	hi von nehete im sin val an eime tode harte scharf, wand er von im nicht verwarf, dar abe im solde gruwen. nu sach er einen huwen	75

19340 *Vers fehlt G.* beduchte] do duchte *BCD*. 19343 Heroden *C*. wolden *D*. 19349 Von *G*.
19350 Mochte *G*. lieht *BCDG*, fehlt *A*. so fehlt *C*. 19351 volleclichen *BC*, vollentlichē *D*,
volllichleichen *G*. 19353 offenlichen *CD*. *Nach* offenlichen *Augensprung zu 19351 an und Wie-*
derholung von 19352f. D. 19354 uns] mich *B*. 19355 untz] hintz *G*. 19356 Fur ainē *G*.
19357 Bechant *G*. 19358 so] als *C*, also *G*. 19360 *Nv* wel wir *G*. wollen] vollen *C*, muzen *D*,
fehlt *G*. 19361 *Di B*. 19362 Etewaz hoher *G*. 19363 dine *C*. hoher *B*. 19366 also *BCDG*.
19370 nahet *C*, nachte *G*. 19371 aine *G*. harte] vollen *BCDG*. 19372 Sit *BCDG*.
19374 sicht *C*.

- 19375 der obe im saz uf einer snur.
zu hant im in sin herze vur,
waz im e wart gesaget.
er was so grobelich verzaget, Hahn 159,80
daz er nicht weste, waz er sprach,
- 19380 do er den huwen ob im sach,
der im was leides ein vorbote.
'ir habet', sprach er, 'mich zu gote
benant, und ich sal sterben 85
und kurtzeliich verterben,
- 19385 daz si uch gentzlich geseit.'
mit vil grozer bitterkeit
wart er an suche do geslagen,
so daz er binnen vumf tagen 90
nikein rue an im gewan.
- 19390 den vil unreinen man
die wurme inbinnen vrazen,
die in also besazen,
daz sie in an dem vumften tage 95
drueten in des todes clage,
- 19395 daz im sine groze homut, Hahn 160,1
sin wit lant, sin richez gut
da wider mochte nicht gevrumen.
als ir da vor habet vernumen,
wand Petrus der gotes bote 5
- 19400 wart gelediget von gote
von der bande swache,
durch di selben sache
hat di reine cristenheit
im zu eren uf geleit, 10
- 19405 daz man den tac noch begat,
als di jargezit erstat,
daz Petrus uz den banden quam,
dar abe in gotes helfe nam

19376 in] auch in G. vur] ouch vur BCD. 19377 wart] waz G. 19378 greulich C, grozleich G.
19380 huwen] hawenden G. 19381 Daz im C. 19385 Dez G. 19387 suchtē D. 19388 binnen]
pei G. 19389 Chein G. 19391 inbinnen] von innen G. 19395 sin BCDG. grozzer CG.
homut] vber mut G. 19396 wit] reiche G. richez] groz G. 19397 nicht mocht G. 19401 den
panden G. 19402 Seht durch B. der G. 19403 Pat G. 19406 iarzeit G. entstat BCDG.
19407 uz] zv B.

19399–19410 LA 106,28. 19405 den tac Petri Kettenfeier, 1. August.

	im zu erlichem vrumen,	Hahn 160,15
19410	als ir da vor habet vernumen.	
[117 ^{va}]	Noch ist ein ander sache,	
	als ich uch kunt mache,	
	durch waz di reine cristenheit	
	Petri tac hat uf geleit	20
19415	von den banden genant.	
	ez was, als ich geschriben vant,	
	Alexander ein pabest gut,	
	der mit grozer demut	
	der sechste pabest nach Petro was.	25
19420	den gelouben er las	
	hi und da den luten,	
	den er mit willen duten	
	pflac des himels straze.	
	diz treib er in der maze	30
19425	untz sumelich im wart gehaz;	
	daz er durch got cleine entsaz,	
	wand er gienc di rechten vart.	
	hi mite er gevangen wart	
	und in den kerker geleit.	35
19430	in der selben irrekeit	
	vienc man ouch einen herren groz,	
	den man gevangen besloz,	
	durch daz er Cristum nante	
	und mit gelouben kante,	40
19435	dar an er in wol erte,	
	als in der pabest lerte,	
	dar uf er gantzlich was gewant,	
	Hermes was er genant.	
	Quirinus ein vurste hiez,	45
19440	der sie wol besmiden liez,	
	idoch nicht bi ein ander.	
	Hermes und Alexander	
	in zwen kerkern lagen sus.	
	nu quam zeimal Quirinus,	50

19409 erlichen *BCD*, eleichem *G*. 19412 mache] will machē *G*. 19413 reinē *D*. 19414 hat] hait *D*. 19419 peter *D*. 19420 gelouben] gots gelouben *BCDG*. 19425 wurdn̄ *G*. 19427 die] in die *G*. 19434 bechante *G*. 19440 sie] sich *C*. 19444 zeimal] ze ainē mal *G*.

19410 *vgl.* 19240–19261. 19411–19493 *LA* 106,31–42.

- 19445 da Hermes gevangen lac,
mit im er sulcher worte pflac:
'eya', sprach er, 'edel man,
wi torlich du hast getan
und doch geheizen wise bist, Hahn 160,55
- 19450 daz du durch einen vrenden Crist
geloubest an ein ander leben
und darumme hast begeben
- [117^b] ere, lib unde gut!
daz ist ein kintlicher mut 60
- 19455 und ein vil toechter sin.'
do sprach Hermes wider in:
'der warheit ich bekenne:
mir was ouch etewenne
ein sulch tumplich wan gegeben, 65
- 19460 daz ich diz cranke vleisches leben
daz beste gut wante wesen,
man ist dran werlich ungenesen:
got mache jenez mir bekant.'
- do sprach Quirinus zuhant: 70
- 19465 'machtu mir urkunde geben,
daz wir haben ein ander leben
nach tode bezzer danne dit,
ich wil in des gelouben trit
mit gantzem willen keren.' – 75
- 19470 'daz mac dich vil baz leren
Alexander der gotes bote,
den dines kerkeres knote
bestrieket und bevangen hat.
wiltu haben sinen rat, 80
- 19475 er wiset an got dinen sin.'
do sprach Quirinus wider in,
wand er was zornec drumme:
'du wilt in einer crumme,
des ich dich gevraget han, 85
- 19480 mich wisen an den valschen man,

19447 er *fehlt* C. 19448 hastu G. 19449 geheizen w.] genennet w. BCD, w. genennet G.
19455 vil *fehlt* D. torlicher BCDG. 19456 Seht do B. 19458 Was auch e. G. 19460 cranke]
armes BCG, arme D. 19463 mir enes G. 19465 vrkunde mir C. 19468 des] deines G.
19469 gantzen BD. 19472 din B. 19473 Betrieket D. gevangē BCDG. 19477 f. darumb
: trumme G. 19478 in] an G.

	den ich durch sine bosheit habe in den kerker geleit, des in sin got nicht mac bevriden. nu wil ich dich und in besmiden	Hahn 160,90
19485	under zwivaldec bant und wirt mir daz an uch bekant, daz uwer got uch mac gevrumen und ir zu samne muget kumen in einen kerker beide,	95
19490	zuhant ich von mir scheid alle minen gelouben, den wil ich gar betouben und volgen diner wisheit.’ diz wart dem pabeste geseit,	Hahn 161,1
[117 ^{oo}]	wand er ouch me bevestent wart.	5
19496	in aller tugentlicher art truc er durch got daz ungemach. sin gebet er do sprach an unsen lieben herren got.	10
19500	von des helfe gebot ein liechter engel zu im quam, der in von allen banden nam und brachte in hin, da jener lac. do ez quam uf liechten tac	15
19505	und Quirinus gesach, welch ein wunder hi geschach, ez duchte in seltzsen genuc, waz einen zu dem andern truc, idoch liez er ez bliben so.	20
19510	Hermes sprach zu Quirino: ‘nu sich, du hast wol gesehen, wi daz allez ist geschehen, daz du hetes uf geleit. laz noch von diner irrekeit	25
19515	und geloube Crist den waren got,	

19485 Ander G. 19486 Wirt mir B. daz] dann G. an] von B. erkāt D. 19488 ir *fehlt* C.
19491 Allen G. 19498 do] ze got do G. 19500 hilff G. 19501 zu im] vō himel G.
19503 brachte in] brachten B. 19507 seltzem G. 19509 so] also G. 19511 wol] es alles G.
19512 ist alles D. allez *fehlt* G. 19514 diner] d^s BCDG. 19515 Crist] an christ G.

- von des helfe gebot
 der pabest ez also schicte,
 daz sich min sun erquicte,
 der gentzlich was gelegen tot.’ Hahn 161,30
- 19520 Quirinus sin antwurte im bot:
 ‘ich habe ein tochter’, er sprach,
 ‘di lidet michel ungemach,
 wand ir der hals geswollen ist.
 mac ir gehelfen uwer Crist, 35
- 19525 so sult ir werlichen mir
 gelouben, daz ich wil mit ir
 uwerre lere volgen na.’
 do sprach der pabest isa:
 ‘nim din tochter unde ge, 40
- 19530 da ich lac gevangen e.’
 do sprach Quirinus: ‘ey, war zu
 sal si dar kumen, sit daz du
 dort nicht bist, sunder hie?’ –
 ‘enruche dich’, sprach er, ‘brenge ot sie, 45
- 19535 an mir du nicht zwiveln salt.
 der mich her brachte mit gewalt,
 [117^{ob}] der sal mich brengen wol hin wider.’
 diz volgienc allez sider,
 wand er in in den isenen vant. 50
- 19540 di tochter viel do alzuhant
 vor sine heiligen vuze.
 ir andacht was vil suze,
 der si do wol geluste.
 die boyen si do kuste, 55
- 19545 darinne man in ligen sach.
 Alexander zu ir sprach:
 ‘tu des nicht, tochter min!
 wiltu wol gesunt sin,
 so laz in reinen sinnen 60
- 19550 die boyen dir gewinnen,
 da sente Peter inne lac,

19516 Vnd des G. 19517f. geschickete : erquickete C, schikchet : erquikchet G. 19520 im sein
 antwort G. 19521 Ain tochter ich hab G. 19527 Iwer C, Ewr G. 19530 gevangē lach D.
 19534 *Nach* sprach *radiertes* ouch, *Versende fehlt* D. *pringt* G. 19538 vollengienc BC. 19540 do
fehlt G. 19541 heilige DG. 19544 do *fehlt* BCD. 19545 Da inne D. 19546 zu] do zu G.
 19547 nicht *fehlt* D. tochter] liebe tochter BCDG. 19548 wol] ot wol G. 19549 Do G.

- des ergan ist manic tac,
do sin Nero der keiser pflac.
allen helflichen bejac Hahn 161,65
- 19555 machtü beviden wol dar an.
man liez do balde hine gan
suchen, untz daz man si vant.
si kuste druf, und alzuhant
was ir hals wol gesunt. 70
- 19560 als im diz zeichen wart kunt,
die gevangen liez er vri
und tet den ungelouben bi
mit sime gesinde algemeen,
daz dar an vil wol erschein, 75
- 19565 wand er den touf mit in entphie.
der pabest do beschriben lie
den tac sente Peters keten,
daz in die guten lute heten
vurbaz immer mere 80
- 19570 an sente Peters ere.
 Noch ist der selben sache me,
dan ich han gesprochen e,
daz man der ketenen tac begat.
do der milde gotes rat 85
- 19575 den vurstē Petrum loste
und mit helfe troste,
ein keiser was genennet sus:
Cesar Octavianus,
[118^m] der mit erlicher craft 90
- 19580 truc der erden herschaft
und si im was undertan.
Anthonius, ein ander man,
also groz ein vurste was,
daz in der keiser uz las Hahn 162,1
- 19585 und im sin selbes swester gab.

19556 hine] zv *BCDG*. 19557 Die cheten suchen bis man si vant *G*. Vñ suchen *BC*, Vnde suchten *D*. daz] da *C*. 19558 und *fehlt G*. 19559 Wart *G*. hals] d^s hals *BDG*. 19560 wart dit (diz *C*) zeichen *BCDG*. 19561 gevangen *aus* gevangen *radiert A*, gevangen *BCD*. 19562 Vnd dem vngl. pei *G*. 19564 vil *fehlt G*. 19565 den] die *G*. 19566 do] daz *G*. 19568 gute *D*. 19570 In *BCDG*. 19571 sachen *CD*. 19576 Vñ wol *BCDG*. 19579 ettelich^s *D*. 19580 erden] eren *D*, weld *G*. 19585 swest^s selber *G*.

	die riche uf Osterlant hin ab liez er alle under in.	
	Antonius vur do hin	Hahn 162,5
	und was ein kunic harte groz.	
19590	zu ho sin bose herze schoz, des swagers truwe er vergaz, der im sin kunicriche maz an erlichen witzen.	10
	sin swester liez er sitzen	
19595	an eren gar verhouwen und nam ein ander vrouwen, di kunigin von Egypten lant Cleopatra genant,	15
	und tet dran als im missezam.	
19600	do diz der keiser vernam, di groze unere mute in harte sere, di im alsus was erboten.	20
	er wolde losen den knoten	
19605	und ez rechen mit der hant. vil schiere wart von im besant manic ritterlicher man.	
	do er ein michel her gewan, er zogete kein Antonio,	25
19610	der ouch mit siner vrouwen do ein schone her besante.	28
	der keiser uf in rante	Hahn [-]
	mit sime her unde streit	28
	an also grozer hertekeit,	29
19615	daz sig unde walstat mit vreuden uf daz riche trat. Antonius und Cleopatra gevangen wurden beide alda, des wart betrubet sere ir mut,	Hahn 162,30
	wand sie ere unde gut	35
19620	verlorn heten beide.	
[118 th]	in tiefes herzen leide	

19586 osterlant *BCDG*, ostelant *A.* hin] her *BCDG*. 19590 bose *fehlt G.* 19595 vberhawen *G.*
19596 andere *B.* 19600 der kaiser diz *C.* 19603 wart *G.* 19604 den] disen *BCDG*.
19605 rechen] so rechen *G.* 19611–19613 Ein schone h're · vnde streit (*Augensprung*) *D.* 19614 In
B. Mit *G.* 19615 sig] si *D.* 19618 da *G.* 19619 wart] wurden *D.* 19622 herzen] herten *D.*

	stachen sie sich selber tot. di alzu schemeliche not	
19625	sie durch ir valsch musten haben. der keiser hete wol entsaben, daz in den selben landen, die mit werlichen handen sich heten kegen im gesat,	Hahn 162,40
19630	were manic riche stat, di er nach gute rouben lie, des man ouch harte vil gevie und brachte <i>ez</i> gar zu Rome hin. sin wise kuncelicher sin	45
19635	also zu Rome erhub di stat, daz si mit eren uf trat vil me danne si vor was. den keiser man do uz las und hiez in durch ein ere alsus	50
19640	mit zunamen Augustus, als noch die keisere sin genant. ouch wart mit namen do verwant ein mande in des jares trit, der wart geheizen durch dit	55
19645	augustus, und als in gelac des selben mandes houbt tac, der an im ist daz begin, so quamen zu Rome hin der lute vil unde vil.	60
19650	hochzit, vreude unde spil die romere alda triben, dar an sie durch den keiser bliben, der mit grozer werdekeit sig an dem tage erstreit.	65
19655	nu secht, dise gewonheit zoch sich hin und wart breit	70

19624 alzu] also G. 19625 Die sy G. 19629 hete B. 19632 harte] sere BCDG. 19633 ez BCDG, fehlt A. zu] gen G. 19634 wis C, weiser G. 19638 do fehlt G. 19639 ein] sin B. 19640 Augustus] cesar august(us) G. 19642 do] so G. 19643 mande] mand BD, manod CG. 19646 selbe B. mande B, manodes CG. houbt tac] ougst tac C, hohstach (gelag:) G. 19647 daz] d^s BCDG. 19648 quamen] quamen ie BCDG. 19649 De D. 19651 triben] beliben triben G. 19655 sich B.

	an sie und an ir Kindes kint uber langes zil dar nach sint, von Cristes tode alvurwar	
19660	me danne vier hundert jar, do zu Rome ein keiser was, der im den rechten wec uz las	Hahn 162,75
[118 ^{sup}]	und des gelouben reinekeit, der im von Cristo wart geseit,	
19665	wurzeln in dem herzen liez. Eudoxia sin tochter hiez, zu gote ein vrouwe harte gut, di gewan alsulchen mut des herzen ane wider wer:	80
19670	si wolde wandern uber mer und Cristes grab beschouwen. der wille an dirre vrouwen vollengienc sunder sparn:	85
19675	si quam zu Jerusalem gevarn. die vil heiligen stete, die Cristus gewandert hete, suchte si mit innekeit. ir werdekeit was also breit, daz si daz lantvolc erte,	90
19680	mit gabe an si kerte cleinotes vil genuc. ein jude ir zwo keten truc und sprach zu ir: 'o vrouwe, nim hin unde beschouwe	95 Hahn 163,1
19685	die keten unde habe sie dir. du salt vurwar gelouben mir, daz Petrus mit in was behaft, do in durch leide vientschaft Herodes in den kerker warf.'	5
19690	der vrouwen liebe wart vil scharf uf disen hoen prisant.	10

19657 und *fehlt C.* 19660 Wol umb di *BCDG.* 19662 uz *fehlt D.* 19665 in sein hertz *G.*
19666 Eudoxio *C.* 19668 Seht di *B.* gewan ze got salhē mut *G.* 19670 varen *G.* 19677 rai-
nikait *C.* 19678 werdekeit] andacht *G.* also] so *BCD,* *fehlt G.* 19682 ir] ir do *BCDG.*
19684 schaw *G.*

19661 ein keiser *laut LA 106,72 Theodosius.*

	swaz ir ie gabe wart gesant, die wac si nicht kein den keten. do si an unsers herren steten	
19695	gewas an tugentlicher art, do karte si di widervart zu Rome in ir vater lant. nu quam, als ich vor han benant, di hochzit in augusto.	Hahn 163,15
19700	Eudoxia wart vil unvro, daz man so groze werdekeit hete lange zit geleit an Augustum den heiden. si wolde gerne scheiden	20
[118 ^{vb}]	daz volc von den bosen siten	25
19706	und begonde also biten den pabest Pelagium, daz er hulfe wenden um di ere in sente Peters namen.	
19710	do wart von der lobesamen und dar zu von Pelagio daz volc lobelichen do durch ir selikeit gebeten, daz si wolden umme treten	30
19715	an der benanden hochzit. 'als man durch valschen rum pflit', sprachen si, 'den vursten loben, der ungeloubec ist verschoben, sus sal man umme keren	35
19720	und mit der hochzit eren den vursten, der di cristenheit nach Cristo hat uf geleit und ist ein selic vullerunt.'	40
19725	an dem volke wart in kunt, daz si wol an in volge heten.	45

19692 Waz ir e G. gaben CG. 19695 Was G. 19696 widervart] heimvart BCDG, wider wart A.
19697 irs vaters G. 19698 han vorbenāt B, e han genant G. 19702 lange zit] alsz lang G.
19703 an fehlt G. 19705 siten fehlt D. 19706 Si G. 19708 hulfe] wold G. 19710 Seht do
BCDG. 19712 lieblichen BCDG. 19715 der fehlt G. 19721 der] den G. 19722 uf] an vns
BCDG. 19724 im G. 19725 volge an in (im D) BCDG.

- do nam Eudoxia die keten
und wisete sie den luten.
si begonde in allen duten,
wi si weren dar bekumen.
- 19730 do wart ouch her vur genumen Hahn 163,50
eine keten, di man alda vant,
da mite Nero gebant
Petrum in den kerkere,
als ich mit vollem mere
- 19735 her nach wil offentlich sagen. 55
di selbe kete wart getragen
her vur zu den andern zwein.
ein michel wunder da erschein:
offentlich unde bloz
- 19740 ein keten sich zur andern sloz 60
so eigentlich in einen haft,
als eines smides meisterschaft
gewesen were darunder.
diz zeichenliche wunder
- 19745 geviel dem volke also wol, 65
daz sie wurden vreuden vol
[119^{ra}] und vurwar immer mere
in sente Peters ere
di hochzit wol entphiengen,
- 19750 di sie vor begiengen 70
in Augustus werdikeit,
als hi zum ersten ist geseit.
- 19755 Waz craft an disen keten si, 75
daz sult ir merken hi bi,
als sich zeimal wol entsloz.
keiser Otte ein vurste groz
hete einen lieben ritter,
den bestunt vil bitter
der tuvel, wand er in besaz

19728 Vnd begund G. beteuten (leuten :) G. 19730 Seht do B. 19731 Ein BCG. kete B.
19733 deme BC. 19735 offentlichē BCDG. 19737 Hie G. 19740 kete B. 19746 vreuden
wurden BCD. 19747 vurwart BCD. 19752 hi zum ersten] uch hi vor BCDG. 19753 Daz C.
19754 merkē ouch da bi BCD, auch merchē hie pei G. 19757 lieben fehlt D. 19758 Seht den B.

19734f. vgl. 21043–21114. 19749 hochzit Petri Kettenfeier, 1. August. 19752 vgl. 19642–19660.
19753–19790 LA 106,82–86.

- 19760 und im sin erge also maz, Hahn 163,80
daz er wart grozlichen toben.
man bevestente in in cloben,
dannoch man in kum behielt.
swa er sin selbes indert wiert,
- 19765 da beiz er vaste und reiz; 85
des er sich steteclichen vleiz,
den tuveln zeime spotte.
do sprach keiser Otte:
‘vuret in an den pabest hin
- 19770 und bitet, daz er wolle uf in 90
sente Peters keten legen.
ich hoffe daz sich muze erwegen
der tuvel unde entwichen,
den tugende schatz den richen
- 19775 muz er vlien vil unvro.’ Hahn 164,1
den ritte brachte man also
zu den gewiheten steten,
do wurden bracht vremde keten
under sente Peters namen. 5
- 19780 die hienc man uf den lichamen,
da der tuvel inne was.
der mensche nihtes*nicht* genas.
die keten als ander isen
konden wol bewisen, 10
- 19785 daz sie niht tugende heten.
do brachte man die rechten keten,
als *der* der tuvel entvant,
do rumete er ez sanzuhant.
- [119th] alsus zurgienc des mannes leit, 15
19790 des vreute sich di cristenheit.
Man laze hi di keten ligen.
swa man der rede e hat geswigen,
da grife man si wider an:

19760 erge] ere B. 19761 grobelich B, grobelichen D, greulichen C. 19762 vestet G.
19764 selbers C. 19766 sich *fehlt* G. 19767 Dem tuvele BCDG. 19768 Seht do BCDG.
19769 Vure B. hin] in B. 19770 bitet] bitet in BDG. 19774 tugenden BD. 19776 ritten C.
19777 gewichten G. 19778 Dar B. brachte C. chete (steten :) G. 19779 under] In d^s ere G.
19780 uf] an G. 19782 nihtesniht BCDG, nicht A. 19786 rechte D, and^s G. 19787 Als d^s der
tuvel BCD, Als der teufel der G, Als der tuvel A. 19788 sanzuhant] da zvhant D. 19789 zer-
gien D. 19791 keten] red G. 19792 e hat] hat C, hat e G. verzigē BCDG.

	Petrus der vil gute man	Hahn 164,20
19795	von Jerusalem sich hub. swa er indert des entsub, da er hofte an gewin, da warf er sinen samen hin, ich meine gotes lere.	25
19800	in harte wiser kere einen got er lerte. zu einer stat er kerte Anthyochia genant. da was ein vurste uberz lant,	30
19805	Theophilus was sin name. Petrus der bote lobesame an gotlichem sinne scharf der tugende samen uz warf an heiliger predigate	35
19810	und bat nach sime rate an Jesum Cristum gelouben. des wolde in gar betouben des landes voget Theophilus und sprach zu Petro alsus:	40
19815	‘Petre, von welchen sachen wiltu min volc swachen, daz sie zu vremder lere kumen?’ Petrus sprach: ‘ez get zu vrumen, swaz sie durch gotes ere	45
19820	treten in min lere, wand ich sie wise an rechtes leben. ouch wil ich dir den rat geben, daz du wendest dinen mut an des himelriches gut,	50
19825	daz dir ist werlich offen, ob du vollez hoffen mit gelouben leist dar an.’ Theophilus in zorne bran	

19795 erhub *BCDG*. 19797 hoffet *G*. an] han *D*, seine *G*. 19798 warfe *B*. 19806 bote] vurste *BCDG*. 19807 Der gotleichen *G*. 19808 tugenden *G*. 19810 bat] rette *G*. 19816 machen *BCDG*. 19818 get] chumpt *G*. 19823 wendes *BD*. 19825 werleich ist *G*. 19826 wolles *D*, wollest *G*.

- durch diz nuwe leren, Hahn 164,55
 19830 Petrum liez er unerren
 [119^{wa}] und in den kerker versmiden,
 wand er wolde sich beviden
 vor sulcher predigate.
 Petrus lac mit unräte 60
 19835 nach des vursten willen,
 der in wolde villen
 und dem gesinde verbot,
 daz weder wazzer noch brot
 im niman da hin brechte. 65
 19840 do er in sulcher echte
 des libes macht vil gar verlos
 und in di werlt so gar verkos,
 daz si im trostes nicht erbot
 in der alzu herten not, 70
 19845 von des mangels gebote
 hub er die ougen uf zu gote:
 ‘eya’, sprach er, ‘herre gut,
 nu sich an mine demut,
 wi ich durch dich hi bin verleit. 75
 19850 durch dine barmherzekeit
 hilf mir in dirre grozen not.’
 ein stimme sich im do erbot,
 darinne sprach im got zu:
 ‘o Petre’, sprach er, ‘wenestu, 80
 19855 daz ich dir wolle treten abe
 oder ich din vergezzen habe?
 verzwivelt din gemute
 itzu an miner gute?
 gehabe dich wol in rechter zit, 85
 19860 min trost dir volle helfe git.’
 Di helfe wart alsus erhaben:
 do sente Paul hete entsaben,
 daz Petrus hi gevangen lac,

19831 den] der *B*. 19836 wolde] gedachte *BCDG*. 19838 daz] Daz sy im *G*. 19841 vil *fehlt G*.
 gar *fehlt BCDG*. 19842 so *fehlt D*. 19843 v̇bot *D*. 19844 In also herter *G*. 19845 Durch
BCDG. 19854 Alsus o petre *BCD*. sprach er *fehlt BCDG*. wainestu *G*. 19856 ich *fehlt BCDG*.
 19860 Din tr. mir *D*. trost ... helfe] helf dir wol trost *G*. 19861 wart] waz *G*. 19863 Petrus] sente
 peter *D*.

	vil herteclich er des erschrac	Hahn 164,90
19865	und hub sich schiere alda hin. sin vil tugentlicher sin geviel uf dise witze do: er quam hin zu Theophilo und schuf mit listen swinde,	95
19870	daz er wart sin gesinde. er konde mit den luten wol, wand er was aller tugende vol,	Hahn 165,1
[119 ^{eb}]	di in di vuge larte. vil kurtzlich er karte	
19875	sich in den wec, daz er quam, da er Petrum vernam in den isenen ligen und allez trostes verzigen swaz get uf irdesch gemacht.	5
19880	do Paulus Petrum gesach vil nach ligen halben tot, do hub sich jamer unde not an sime getruwen herzen. umb des vrundes smerzen	10
19885	ez im mit aller swerde wiel. umb sinen hals er im viel, mit grozem jamer diz geschach. al heize weinde er sprach: 'o Petre, lieber bruder min,	15
19890	der werlde wunneclicher schin an diner heiligen lere, min vreude und min ere und min vater zaller vrist, min halbe sele du bist!	20
19895	herre, lieber herre min, mac daz immer nu gesin, so sprich zu mir ein einec wort! als in Petrus hete erhört, sin ougen er zu berge warf.	25

19867 dise] sulche BCDG. 19868 hin *fehlt* G. 19873 Wie G. 19881 halben *fehlt* G. 19885 Mit
 aller swerde ez im wiel BCDG. 19888 do sprach BCDG. 19895 herre²] vat³ G. 19896 nu *fehlt*
 BG. 19897 mir zu BCDG. 19899 Div CDG.

19900	sin liebe was kein im scharf, daz er ein teil crefte nam abe der stimme, di im quam von sime suzen munde. in vruntlicher kunde	Hahn 165,30
19905	sach er in an, und alzuhant wart im werlich erkant, daz ez Paulus were. sin herze wart so swere in der unmacht im lechen,	35
19910	daz er nicht mochte sprechen niwan daz er ot weinte, daz er wol dar an erscheinthe sinen vruntlichen sin, daz er gerne wider in	40
[120 ^{ra}]	spreche, ob er craft mochte haben.	45
19916	als des Paulus hete entsaben, do holte er wazzer. sanzustunt sinen heiligen munt brach er im uf unde goz	
19920	daz wazzer, daz ez drin vloz, da von ein teil im craft quam. als ouch Petrus vernam, daz er sich icht vermochte an sterke di im tochte,	50
19925	do dructe er Paulum an sich, sie helseten vil lieplich und weinten harte sere. Paulus pflac des mere, daz er im ie brachte	55
19930	und in heimlich bedachte mit spise, untz er craft gewan. Paulus, der vil wise man, was der sinne cluge.	60

19900 so scharf *BDG*. 19902 Von *BCDG*. 19903 Mit *BCDG*. 19905 und *fehlt G*. 19906 Do wart er im *G*. 19907 ez] er *BC*. 19910 gesp̄chen *G*. 19911 Newr daz er w. *G*. 19912 Dar an er wol e. *BCDG*. 19914 Vnd daz *B*. gerne] gegen *G*. 19915 Sprach *G*. 19917 So *G*. 19921 im craft ein teil *BCDG*. 19922 ouch] diz *G*. 19924 sterke] chraft *G*. 19925 ructe *BCG*. 19926 Vnd h. *G*. helseten] halsten sich *BCDG*. 19927 wainte *G*. 19929 ie] ie icht *B*. brechte (: bedachte) *D*. 19932 wise] güte *C*.

	er suchte rechte vuge,	
19935	in der er zu dem vursten sprach, daz doch heimlich geschach: ‘Theophile, herre gut’, sprach er, ‘verhore minen mut, waz ich mit dir reden sal.	Hahn 165,65
19940	in disme lande uber al din ere harte wite get, di sich mit vreuden umme slet. nu sich, di wiltu swachen an vil cleinen sachen,	70
19945	als ich dir hi bedute: ez werden arme lute in dinen kerker geslagen, waz ere wiltu des bejagen? Petrus da gevangen lit,	75
19950	des man crenlichen pflit an tranke und ouch an spise. er ist mit tugenden wise, daz er dicke erzeiget hat, wand sin helflicher rat	80
19955	genugen siechen loste von starkem untroste,	85
[120 ^{rb}]	der im schancte leides not. sumelich, der e was tot, des man sich gentzlich hete ergeben,	
19960	der quam wider in sin leben, daz man in vrolich haben sach.’ Theophilus wider in sprach: ‘du salt der rede gelosen, si ist gar ein akosen!	90
19965	konde er imannes erquicken, so mochte er ouch daz schicken, daz er wol ledic wurde des kerkeres burde. er hulfe im selber, wizze daz,	95 Hahn 166,1

19934 rechten fug G. 19936 Vnd daz G. idoch BCD. 19939 Daz G. 19941 witen BCD.
19948 eren B. des *fehlt* G. 19949 da] der B. 19951 tranc C, getranch G. ouch *fehlt* C. an²
ain G. 19952 mit] an BG. 19955 Genuge BCD, Genug G. erlost G. 19956 starkem] manigem
BCD, mangan G. 19957 leides *fehlt* G. 19958 Sumelicher BCDG. 19959 gentzlich] gutlich B.
19960 zu seime leben G. 19961 haben] leben BCDG. 19962 in] in do BCDG. 19964 arkosen C.
19965 iman BCD, iemāt G. 19966 geschikchen G. 19968 Von des C.

19970	vor einen andern vurbaz, hete er icht helflichen sin! do sprach Paulus wider in: 'des hat sin meister ouch gepflegen, daz er liez selber underwegen	Hahn 166,5
19975	an im helflichen trost. er mochte sich wol han erlost, hete er gewolt, von cruces not.' Theophilus sin rede im bot und sprach: 'ich wil ez enden.	10
19980	mac Petrus bewenden icht siner kunst an minen sun, ich wil gar dinen willen tun. mac ich den sun wider haben, der tot ist und begraben,	15
19985	ich wil vri lazen in.' do gienc Paulus drate hin und sagete Petro mere, waz hi gesprochen were. do sprach Petrus der gute man:	20
19990	'du hast dich genumen an ein dinc, daz hat groze craft, idoch der gotes meisterschaft ist ez cleine genuc.'	25
19995	Petrum man do vri sluc und brachte in hin zu dem grabe. er hiez di erden werfen abe und sprach zu gote sin gebet. mit dem und er daz getet,	30
[120 ²⁰⁴]	do wart dem toden gegeben	
20000	wol gesunt als e sin leben. Theophilus wart des vro und jach an den gelouben do	35

19976 han] selb han G. 19977 cruces] des chreutzes G. not] tot *BDG*. 19980 icht bewenden *BCD*, icht gewenden G. 19981 icht *fehlt BCDG*. 19982 wil gar] beger G. 19983 den] meinē G. 19984 und] vñ ouch *BCD*. 19985 So wil ich *BCDG*. 19986 Seht do B. gienc] gie G. 19987 dise mere C, die märe G. 19988 Wie B. hi] da C. 19990 O du *BCD*, So du G. dich hast G. 19992 Doch G. 19994 do *fehlt G*. 19995 prach G. 19996 Di erden hiez er *BCD*, Die erd hies man G. 19998 er] man G.

19986–20000 *LA 44,34–36*. 19991 daz hat groze craft *vgl. LA 44,35*: Rem grandem [...] promisiisti. 20001–20028 *LA 44,38f*.

	mit ganzen truwen sanzuhant. uber Anthyochem daz lant	
20005	wart daz lut zu rate, daz sie geloubten drate, swaz sie Petrus lerte. mit vlize man in erte, als an der nuwe in gezam.	Hahn 166,40
20010	daz volc sich zu houf nam und buweten ein munster gote nach des gelouben gebote, daz sie wol ordinierten und mit vreuden zierten	45
20015	nach allen erhaften siten. sie satzten einen stul inmiten dem guten sente Petro in guter mase also ho, daz in daz volc allez sach,	50
20020	swanne er di lere gein in sprach und waren vor im gesamt. siben jar hielt er daz amt da in Anthyochia, daz heizet Petri kathedra,	55
20025	als ouch di reine cristenheit zu eren im hat uf geleit, daz man den tac erlich beget, als sin kumft mit vreuden erstet.	60
20030	Ouch ist ein ander sache, als ich uch kunt mache, durch waz man di hochzit beget, als der selbe tac enstet mit cristenlicher herschaft. ez pflac hi vor di heidenschaft	65
20035	maniges ungelouben, di sie doch musten touben,	70

20003 satzehant *C*, alzuhant *G*. 20004 anthiochiam *BCDG*. daz] diz gantz *G*. 20005 lut] volch *G*. 20010 zuhauffen *G*. 20015 allen *fehlt BCDG*. 20020 gein] zu *BCDG*. 20021 Vnde si vor im waren g. *BCDG*. 20026 hat im *G*. 20027 tac *fehlt C*, tath *D*. ierlich *BCDG*. 20028 vreude *BCD*. enstet *BCD*, stet *G*. 20031 was was *B*. di *fehlt D*. 20032 stet *G*. 20035 Vil maniges *B*. 20036 Daz *C*, Den *G*.

20009 'wie es für sie in dem neuen Zustand angemessen war'. 20024 Petri kathedra *Petri Stuhlfeier*, 22. Februar. 20029–20077 *LA 44,70–75*.

	do daz liecht der cristenheit mit lere wart so hin gespreit in di werlt vil witen.	
20040	sie pflagen in den ziten	
[120 ^{vb}]	und immer uf den selben tac, swanne er des jares gelac, daz wir nu heizen kathedram, daz ein ieglicher nam	Hahn 166,75
20045	beide spise und ouch tranc, als di gewonheit in twanc, di wol von im wart bedacht, di truc er hin in der nacht und satzte si uf des vrundes grab.	80
20050	den selen man di spise gab, der licham alda was begraben. ie des morgens wart entsaben, wi di spise gezzen was.	85
20055	der alde vient Sathanas hete an in willen genuc, wand er di spise vertruc. so wante gar di tumme diet, als in ir einvalt geriet, die selen solden gezzen haben	90
20060	swaz man liez uf den graben ie des nachtes bestan. do disses lange was ergan und der lande vil heten in gotes gelouben getreten,	95
20065	doch hielden sie di wise, daz sie trugen ir spise zu grabe nach gewonheit; und als der reinen cristenheit der wille gentzlich erschein,	5
20070	daz sie wolden uber ein	

20044 nam] man *G*. 20046 in die gewonheit *CDG*. betwanc *BCDG*. 20047 in *BCD*.
20048 Diz *C*. der] einer *B*. 20049 satzte si] satztes *BCD*, satzet es *G*. 20051 was alda *BCDG*.
20052 wart] waz *G*. 20055 willen] willen sus *BCD*, sus willen *G*. 20056 vertruc] sus vertruc *B*,
hin vertruc *CD*, hin trüg *G*. 20057 Do *G*. 20058 riet *G*. 20060 dem *G*. 20061 Yedes *G*.
20062 Als des (daz *G*) *BCDG*. 20065 Noch *G*. di] ir *G*. 20066 ir] die *D*. 20068 und *fehlt C*.
als *fehlt C*.

20043 kathedram *vgl. zu 20024*.

	des tages hochzit began,	Hahn 167,10
	do liezen sie dar an bestan	
	den tac der hochzit kathedra,	
	da in Anthyochia	
20075	Petrus an wirdeclicher stat	
	wart uf der eren stul gesat,	15
	als ich da vor han geseit.	
	uns saget genuger warheit,	
	do Petrus zum ersten quam	
20080	in daz lant Anthyochiam	
	und gotes wort da lerte,	20
	daz in daz volc unerte	
[121 ^{ra}]	unde ubel mit im vuren.	
	sin houpt sie im beschuren	
20085	nach einer crone ringelecht,	
	als ob er were torecht,	25
	im zu einer schande groz:	
	sus was daz houpt im obene bloz	
	und alumme und umme har.	
20090	do erhub sich alvurwar,	
	daz man sich pristerlich beschirt	30
	und dar an im glich wirt,	
	daz di reine cristenheit	
	durch heiligen sin hat uf geleit.	
20095	swaz Petro durch ungemach	
	und durch laster geschach	35
	an des houptes scherne,	
	daz sal di pfafheit gerne	
	noch hute durch sin ere ouch tragen	
20100	und mit guten willen jagen	
	nach im, biz sie in vinden	40
	dort bi gotes kinden	
	und mit im alda loben got	
	nach sines willen gebot.	

20071 hochzeit tags *G.* 20076 stul] sul *C.* 20078 Vns *BCDG*, vñ *A.* 20080 zü anthiochiam *G.*
 20082 unerte] do vnerte *D.* 20083 im *fehlt B.* 20087 In *B.* aines *C.* schande] schanden *D.*
 20088 im *fehlt BCDG.* 20090 Seht do *B.* erhub] hub *BCDG.* sich] sich an *C.* alvurwar] ouch
 alvurwar *D.* fur war *G.* 20091 pristenlich *B.* 20092 im dar an *BCD*, im *G.* geliche *BCDG.*
 20096 durch] zu *G.* 20099 ouch durch sin ere *BCD*, durch sein er *G.* 20100 gütem *C.* gutē *G.*
 willem *B.* 20103 alda] do *G.*

20073 kathedra *vgl. zu 20024.* 20077 *vgl. 20010–20021.* 20078–20104 *vgl. LA 44,78f.*

20105	<p>Man liset ouch von Petro, daz sichz zermal vugete also, do er durch gut in die lant hete predigen gesant siner jungere zwene man.</p>	Hahn 167,45
20110	<p>als die waren uz gegan wol zwenzic tageweide, do geschach dem einen leide, wand im starb der geverte. zuhant er widerkerte</p>	50
20115	<p>und clagete Petro di not, wi sin geselle were im tot. Petrus nam do sinen stab, den er mit sicherheit im gab. 'ganc', sprach er, 'lege den stab uf in.'</p>	55
20120	<p>da gienc er balde wider hin, da er den gesellen vant, als er da hin wart gesant, daz vollen vurte er drate. do er den stab hate</p>	60
[121 ^{rh}]	<p>uf den toden geleit,</p>	
20126	<p>mit vrolicher gesuntheit stunt er uf in sin leben, daz im wart als e gegeben. sus giengen sie do beide</p>	65
20130	<p>gevriet sunder leide predigen di gotes gebot und daz volc leren got.</p>	70
	<p>Bi den geziten was ein man dem tuvele gentzlich undertan,</p>	
20135	<p>als im ouch der tuvel was. an zouber buchen er las und was ein meister da von, er was geheizen Symon. nigromancien di kunst</p>	75

20106 sich *D*, es sich *G*. 20107 Daz *G*. gut] got *G*. 20113 der] sein *G*. 20116 im were *BCD*,
wâr *G*. 20119 vnde lege *B*. 20124 Vñ do *BCD*. 20129 gienge *B*. 20130 Bevriet *B*.
20133 ziten *CG*. 20137 da] ouch da *B*. 20138 Der *B*. geheizen] genennet *BCDG*.

20105–20132 *LA* 84,32.35f. 20133–20155 *LA* 84,37.

20140	hete er in tiefer vernunst, da mite er wunder machte. genugen er do swachte an sime gelouben, so daz er jach an disen zouberer	Hahn 167,80
20145	und sprach, er were wise, man solde in hoem prise uber menschen werdekeit an im sin ere machen breit; daz vugete sich im harte wol.	85
20150	Symon was der kunste vol, daz er die lute blante und sie dar an wante. swaz er tet mit listekheit, daz heten sie vur warheit	90
20155	und sprachen rechte im were also. biwilen machte er eteswo von ere alsam die slangen. swenne daz was ergangen, so machte er, daz sie regeten sich.	95 Hahn 168,1
20160	daz volc allgemeinlich vil groz wunder da von nam. als er zu den bilden quam von steinen oder von ere, mit siner kunste lere	5
20165	machte er, daz sie lachten. daz volc begonde achten, [121 ^{ew}] daz er heilic were. durch die selben mere was er in lieb zu aller stunt.	10
20170	bi wilen machter einen hunt, daz er sanc vor den luten. alsus wolde er duten, daz er werlich were ein got	15

20140 tiefer] wiser *BCDG*. 20144 Gelaubte *G*. 20145 were mit *Verweiszeichen marginal A*.
 20149 im *fehlt B*. 20157 ere] eyre *C*. die] es waren *G*. 20158 Vñ als *BCD*, Wann *G*.
 20163 steine *BCDG*. 20166 Di volc *B*. begonden *B*, begunde *CD*, begund *G*. 20168 Vñ durch
BCD. die] der *G*. 20169 Daz er in liept zu der st. *G*. 20170 Pei der weile *G*. 20172 Da mit *G*.
 bedeuten *BCDG*. 20173 werlich *fehlt G*. ein *fehlt G*.

20147 'über die Würdigkeit des Menschen hinaus', d. h. über das normale, einem Menschen zukom-
 mende Maß hinaus. 20156–20165 *LA* 84,43. 20166–20185 *LA* 84,39.42f.

	und hete gotlich gebot	
20175	und tete, swaz er wolde tun. er sprach: 'ich bin der gotes sun und han der dinge wol gewalt; min craft ist also manicvalt, daz mir nicht widerstet.	Hahn 168,20
20180	alle <i>min</i> wille vol get, wand ich di einige wisheit bin, daz min <i>durchsichtiger</i> sin sich erguzet in allen ort.	25
20185	ich bin daz ware gotes wort, zu troste in di werlt gesant.' als daz Petro wart erkant, er hub sich balde wider in. Symonis tuvelhaften sin machte er offen unde bloz.	30
20190	dem volke er genzlich entsloz an durchsichtigem mere, wi er ein trugenere an allen orten were und rechter witze lere,	35
20195	er were ot valscheit gewon. der zouberer Symon di wort wolde underbrechen, er wart sie widersprechen vor den luten offenlich:	40
20200	'Petre', sprach er, 'hore mich! du kanst wiser rede vil, die ich an uns enden wil. offenlich du schouwen salt minen gotlichen gewalt,	45
20205	waz ich kan und waz ich bin. ich wil betwingen dinen sin,	50

20175 wolde] wolde ouch C. 20176 Ich bin ez sprach er gotes svn BCD, Ich pin warer g. s. G. 20177 han *fehlt* BDG. der] aller BCDG. wol *fehlt* C. 20178 also *fehlt* D. 20180 min BCDG, mim A. vollen BCD. 20181 einige] ewige BCG, wege D. 20182 daz *fehlt* BCDG. durchsichtiger BCDG, sichtiger A. 20183 Ergvzet sich BCDG. all G. 20186 wart] waz G. 20187 Do hub G. 20188 Simon G. ti^vuelhafter C, tiefelhafter G. 20191 durchsichtigen G. 20195 ot] ouch D. valscher B. 20197 wolde] wold er G. erbrechen D, wid^s sprechē G. 20198 wart] began BCD, begund G. 20202 enden] doch enden B. 20203 Offenleichen G.

	daz du mich must an beten und gentzlich in min dienst treten,	
[121 ^{vb}]	als eime herren sin knecht.	
20210	daz ist billich unde recht, wand ich bin alwaldec.	Hahn 168,55
	min craft ist manicvaldec, ich mac von eigenlicher guft, swan ich wil, vliegen in der luft,	
20215	ich mac in vuweres hitzen unverbrant wol sitzen,	60
	mit gotlichen sachen kan ich brot wol machen von steinen, als mir daz behaget.	
20220	vurwar si dir daz gesaget, daz ich tu, swaz ich wil.	65
	nichtesnicht ist mir zu vil durch mine groze gotheit. ⁷ Petrus der gute im wider reit	
20225	mit worten da vil ebene. an alle sime lebene	70
	wisete er den tuvel vollec wesen, des begonde er so vil lesen, untz er di gemeinen diet	
20230	offenlich von im beschiet, daz sin kunst und sin leben	75
	den ubeln geisten were ergeben. Do ouch Symon gesach, wi da Petrus vurbrach,	
20235	und im nicht entochte, daz er icht vermochte	80
	wider sprechen sine wort, wand er wart vil ungehort, daz machte in truric und unvro.	

20207 must] noch mvst BCD. 20208 dienst] glaubē G. 20209 eime] ain CG. herre C. sin] tvt sin (seim G) BCDG. 20211 algwaltic C. 20213 eigenlicher] eichelicher (durch Korrektur aus ie-
chelicher) D. 20214 der] den C. 20215 viwers C. 20216 Vnuerprunnen G. 20218 wol] ouch
BCD, auch wol G. 20219 daz fehlt G. 20221 tvn BG. 20222 Daz ist mir nicht zu vil G. ist]
es D. 20225 da] al G. 20226 allem G. 20227 West G. vollec] all vol G. 20228 Seht des B.
20230 schiet G. 20232 Deme vbelen geiste D. war G. gegeben CG. 20234 da] daz C, fehlt G.

20210 billich unde recht vgl. zu 1433. 20233–20258 LA 84,58.

20240	von Jerusalem weich er do, er dachte: 'ich wil zu Rome kumen, da sal min kunst mir gevrumen, daz sie vur einen got mich haben.' di valsche kunst was ergraben	Hahn 168,85
20245	in sin herze also stete, ob er wol nicht buch hete, daz er doch si konde. hi von er begonde ertrachten einen wisen such:	90 Hahn 169,1
20250	er nam alle sine buch	
[122 ^{er}]	von den nigromancien, der wolde er sich vrien, wand er was in den sinnen scharf. in daz mer er die buch warf	5
20255	und liez sie da verterben gar, uf daz nimanne offenbar wurde von im, so daz er solde wesen ein goukeler. hin zu Rome er also quam,	10
20260	da in der keiser an sich nam und wart getrulich im holt. beide silber unde golt und dar zu gute cleit, daz was im allez gereit,	15
20265	swi vil er des wolde haben. do der keiser hete entsaben, wi er mit listsachen vil wunders konde machen, also lieb er in gewan,	20
20270	daz der sinnenlose man wante, wi er im sin leben in langer zit mochte geben,	

20240 *Zv B.* er] er in *G.* 20241 *Vñ d. BCD.* 20242 *Da selbest (selben C) BCD.* sal] mag *G.* mir mein chunst *G.* vrum̄ *BCD,* wol frum̄ *G.* 20243 mich fur ainē got *G.* 20246 wol *fehlt G.* 20247 doch] idoch *BCD,* *fehlt G.* 20250 allē *D.* 20251 d^s *BCDG.* 20254 Die puech er in daz mer w. *G.* 20255 sie da] die *G.* 20256 offenwar *G.* 20259 In zu *G.* also] do *G.* 20260 Der chaiser in an sich n. *G.* 20263 vil gute *BCDG.* 20264 Die wurden im all bereit *G.* gereit] do gereit *BD,* do bereit *C.* 20266 Wand als der k. h. *BCD,* Also der k. des het *G.* 20269 So rechte *BCDG.* liebe *C.* 20270 sinnelose *BCDG.* 20272 *Vf lange BCDG.*

20259–20277 *LA 84,67.* 20260 der keiser *Nero,* siehe 20380, 20479 u. ö.

	des er von im wurde sat,	Hahn 169,25
	und wi Rome di stat	
20275	von sime heiligen lebene solde vurwart ebene an allem heile sin erhaben. als des Petrus hete entsaben,	30
20280	wand sich daz mere umme truc, do was im leide genuc. zu Rome er balde nach im quam, da er sit uberhant ouch nam an dem goukelere.	35
20285	der zwelfbote gewere, Petrus der groze vurste, wart do vil geturste, do er sich hub uf ruwen walt, zu bosen tieren manicvalt,	40
20290	die er sit wol gezemte und an in verlemte mit gotes helfe ir wildekeit. von der ungenuchtekeit	
[122 ^h]	machte er so edelen garten, darinne man sit warten	45
20295	mochte lustlicher vrucht. an der cristenlichen zucht wuchs da sit manige blume, di mit schonem rume zierte gotes palas.	50
20300	do hin zu Rome kumen was Petrus, der bote groz, got unser herre mit im goz des heiligen geistes lere,	55
20305	di er mit wiser kere hi und da den luten warf. si was manigem also scharf,	

20273 Daz G. wurde] gar wurde B. 20274 roma BCD. 20277 In BCDG. 20278 Als ouch BCDG. P. des hete C. 20280 was] wart BCDG. 20281 Zu R. er auch pald cham G. 20282 sit fehlt G. 20283 In G. 20284 wäre G. 20287 ruhē BC, rauhen G. 20291 helfe] chraft G. 20294 man fehlt G. 20296 cristenlicher C. 20297 blume] schone plūme G. 20301 bote] vurste BCDG. 20306 manigem] do manigē B.

20278–20283 LA 84,59. 20284–20291 *Zufügung gegenüber der LA.* 20300–20325 LA 84,60.

	daz si in von der werlde sneit und er mit gantzer innekeit an Cristes gelouben jach.	Hahn 169,60
20310	alsus di lere vor brach, di gotes volc da merte. Petrus, als in got lerte und des heiligen geistes rat, der in sines herzen grat	65
20315	volle herberge vant, zwene man nam er zuhant, die genennet waren sus: Linus unde Cletus,	70
20320	die machte er bischove alda, daz sie verre unde na got wol da mite erten und den gelouben lerten, der mit vreuden uf trat.	75
20325	einer was bischof in der stat, der andere uzer muren. manigerhande schuren die guten lute alda liden, wand sie die andern vaste niden, den man die sunde machte leit.	80
20330	ir gulde was zu mazen breit, di die bischove heten. an vil heimelichen steten wart in daz almusen kum, swa sie quamen an den rum.	85
[122 ^{er}]	bi wilen wurden sie geslagen,	
20336	daz sie durch got wolden tragen und daz enwas nicht wunder: ir pabest aldarunder, Petrus, daz houbt der cristenheit,	90
20340	wart vil dicke hin geleit	

20308 innercheit *G.* 20309 an *fehlt G.* gelaub *G.* 20310 Vnd er mit l. *G.* 20311 Wie *G.*
20312 got] da *B.* 20313 rat] wort (: grat) *D.* 20314 rat vor grat *expungiert A.* grat] rat *B.*
20315 Al volle *B.* herweg *G.* 20317 alsus *G.* 20318 Lintus *B.* 20319 bischone *B.* da *DG.*
20320 Vf daz *B.* 20322 mertē *DG.* 20326 Manch'ande *D.* 20327f. liten : miten *G.* 20329 die]
ir *G.* 20337 enwas] was *G.* 20340 hin] da hin *G.*

20325 uzer muren *LA 84,60:* extra muros urbis. 20328 sie (*Akk.*) *Linus und Cletus.* 20332–20334
'An vielen einheimischen Orten erhielten sie kaum Almosen, egal, wo sie hinkamen.'

	an slegen und an itewiz; idoch sin heiliger vliz enwolde nicht die schaf verlan.	Hahn 170,1
20345	swi in dicke so hin dan die argen wolfe bizzzen, so was er ie virvlizzen, daz er gut wider ubel tet. er sprach zu gote sin gebet vur sine wizzenere.	5
20350	der pabest, der gewere, besaz alsus, daz ist war, zu Rome vumf und zwenzic jar, in den er manigen wucher bar an schoner blut wol gevar,	10
20355	beide her unde ouch dar, heimlich unde offenbar. so was sin lere harte breit uf di edeln kuscheit, daz man sich reine halde gote.	15
20360	von der lere gebote genuge sich bekarten und verbaz ouch bewarten ires herzen gewant.	20
20365	Agrippa ein voget genant, der warf uf Petrum sinen zorn, wand er hate gar verlorn sin amie durch sin lere. des lagete er verbaz mere, wi er mit hoen sachen	25
20370	mochte gar gewachsen Petrum und der aller craft, an den sin lere was behaft.	30

20341 itewiz] tobeweis (: fleis) *G.* 20343 Wolde *BCDG.* 20345 arge *B,* erge *D.* wolfe bizzzen] wol
 v̇pissen *G.* 20349 s̄ *C.* 20351 Gesaz *G.* 20354 bluōde *C.* wol gevar] daz ist war *G.*
 20355 ouch *fehlt G.* 20357 Ouch was *BCDG.* harte b.] vollenbreit *BCDG.* 20359 hild *G.*
 20360 Durch *G.* 20361 f. bekerten : bewerten *D.* 20362 ouch verbaz *B.* beharten *G.*
 20363 gewant] wize gewant *B.* 20364 Ain vogt agrypp *G.* 20365 Petrum] in *G.* 20366 hete
BCDG. 20367 Sine *BC.* 20368 lachete *D,* iagt *G.* 20369 hoen] grozen *B.* 20370 gescha-
 chen *G.* 20371 alle *C.*

20350–20372 *LA 84,60–62.* 20353 wuocher bern *Frucht tragen.*

Nu vugete sich in einer vrist,
 daz unser herre Jesus Crist
 20375 Petro sich wisete und sprach:
 ‘Petre, habe gut gemacht
 [122^{vb}] und laz alle vorchte stan! Hahn 170,35
 dich sal not uber gan,
 doch wil ich losen dich da von.
 20380 Nero unde Symon,
 die warten ubelichen din;
 vereinet sie dar uf sin, 40
 daz sie dich wollen drucken nider,
 idoch wil ich dich halden wider,
 20385 daz din vechten wirt wol recht.
 Paulum, minen lieben knecht,
 wil ich dir morgen lazen kumen, 45
 den ich dar zu han uz genumen
 und erwelt, daz er si
 20390 dir in allem strite bi.’
 Petrus wart der rede vro,
 wand sin wille stunt also: 50
 swaz got an im wolde haben,
 des wolde er nicht sin *uberhaben*.
 20395 sin heiligez gemute
 neigete er in rechter gute
 under got mit gehorsam. 55
 zu sinen jungern er quam.
 Clemens ein guter man genant,
 20400 den greif er lieplich bi der hant,
 wand er werlich weste
 in wesen der aller beste, 60
 den wisete er vor in allen,
 daz im nach im gevallen
 20405 solde pfefflicher gewalt.
 mit tugentlicher einvalt
 wart sente Peters stat 65

20373 vugete] vugetez *B*, vügte es *CDG*. 20376 guten *G*. 20379 Auch *G*. dich lösen *C*.
 20381 wartet *G*. 20383 wellet *G*. 20387 laze *B*. 20389 Erwelt *G*. 20390 striten *C*.
 20391 wart] was *B*. 20394 vb* habē *BCDG*, uberladen *A*. 20398 er] er do *G*. 20401 werlichen
BCD, in warleich *G*. 20403 wihete *BCDG*. 20405 Wold *G*.

	nach im mit im wol besat, wand er ir erlichen pflac	
20410	mit guter lere manigen tac. swi ez im was von herzen leit, do muste er in di werdekeit vor in allen bekumen, da er wart lieplich in genumen.	Hahn 170,70
20415	Paulus des andern tages quam, als e Petrus vernam von Cristo dem guten gote.	75
[123 ^{re}]	Paulus der reine gotes bote	
20420	sal noch me rede han, di wir lazen hi bestan, wi ez umme in were. alhi diz gantze mere an Petrum gar gehoret, des sal ez unzustoret	80
20425	von Paulus meren bliben. her nach wil ich schriben von Paulo sunderlich ein teil.	85
20430	Petrus versluc ez vur ein heil, daz im Paulus der gute quam. ir gruz was harte minnesam, in dem sie sich entphiengen. mit einander sie giengen	90
20435	beide wider unde vort predigen die gotes wort nach sime heiligen gebote. sie heten sich so lieb in gote, wand gantze minne an in was. Davit unde Jonathas bi allen iren jaren	95 Hahn 171,1

20408 Auch mit im wol b. G. wol] ouch wol BCD. 20410 An BCD, In G. 20412 Doch muste BCDG. 20413 Sus vor B. 20416 e] ez G. 20419 Wold G. 20420 hie lazen CG. stan C. 20425 paules D. 20426 beschriben BCDG. 20430 was] wart BD. 20432 si do giengen B. 20433 wider] her G. 20434 Predigende D. die fehlt CD. 20438 Daz dauid BCDG.

20411 laut LA 166,175 musste Clemens zum Amt gedrängt werden: autem Clemens eligitur et presidere compellitur. 20415–20417 LA 84,66. 20418f. vgl. 21335–22540. 20432–20435 LA 84,66. 20438 David und Jonathan als prototypisches Freundespaar, vgl. 1 Sm 20,42; TIEDEMANN 1909, 63 und SCHLISSKE 1931, 89, erkennen dies als eigenständige Zufügung gegenüber der LA.

20440	ni so gebunden waren zusamme in der minnen bant. sie beluchten daz lant mit dem himels liechte, sie gaben gut gesichte	Hahn 171,5
20445	an lere und an bilde, uz der werlde wilde zu wandern in daz paradys. sie wurden dicke manigerwis beide gerouft und geslagen,	10
20450	daz horte man sie nindert clagen, durch got vertragen sie daz und liefen aber vurbaz predigen unde leren und den gelouben eren	15
20455	mit rechter tugende underscheit. als ich da vor han geseit, Symon der goukelere hete ein vil breitez mere zu Rome uber al di stat.	20
20460	swan er vur den keiser trat, [123 ^{7b}] der sach mit gantzen vreuden in, dar uf stunt sines herzen sin, daz dirre goukelere also heilic were,	25
20465	daz beide er und di stat aller eren wurde sat, di wile er were da bi in. zeimal quam vur den keiser hin der valsche man Symon,	30
20470	als er ouch dicke was gewon. di wile er nu vor im was heimlich er sin zouber las, daz er in im handelte.	35

20441 in einer miñe *BD*, in einer mīnē *C*, in aine mynne *G*. 20443 dem] des *G*. 20444 Vñ gaben *BCDG*. 20445 und] vñ ouch *B*. 20448 dicke *fehlt C*. 20454 eren] meren *G*. 20456 Vñ als *BCDG*. da *fehlt BCG*. habe *CD*. 20462 stunt *fehlt B*. 20464 Wol also *BCDG*. 20465 er] her *D*. und] vñ ouch *BCD*. 20466 wurdē *DG*. 20467 da were *G*. 20468 den] d^s *B*. 20471 nv hi vor *B*. 20472 Al heimlich *B*.

	sine forme er do wandelte	
20475	an libe und an antlitze, nach kunstlicher witze wart er manigerwis gestalt:	Hahn 171,40
	izu junc, izu alt. als der keiser Nero daz ersach,	
20480	‘ennumenamen’, er do sprach, ‘waz dirre wonders kan getun!	
	er ist uber ein gotes sun,	45
	wand er so vil gewaldes hat, den er nach willen begat	
20485	und ist des lange wol gewon.’ do sprach zu im Symon:	
	‘o keiser Nero,	50
	du salt immer wesen vro, daz ich mit dir wonen wil.	
20490	nu dunket mich des nicht zu vil, ich enunderwise dinen sin, daz ich werlichen bin	55
	des alweldigen gotes sun. ich wil eine wile run.	
20495	heiz mir min houbt abe slan, so wil ich vrolich erstan	
	des dritten tages und da bi	60
	saltu bekennen, ob ich si gotes sun oder nicht.’	
20500	nu was ouch vro der geschicht der keiser Nero und gebot eime ritter, der in sluge tot,	65
[123 ^{va}]	als er gesprochen selbe hete. zu einer heimlichen stete	
20505	brachte in do der helt wert und machte bloz ob im sin swert wol sneidec unde scharf.	70

20474 formen *B*. 20476 kvnsteclicher *B*. 20479 Vñ als *B*. der kaiser *N*. daz] daz nero (+ der kaiser *CD*) *BCDG*. gesach *B*, sach *CD*. 20480 Ey numenamen *G*. 20482 Vber ein er ist gotes svn *BCDG*. 20483f. *fehlen B*. 20486 Seht do *BCDG*. zu im *fehlt B*. 20487 O *fehlt G*. keiser] grozer kvnic *B*, grozzer kaiser *CDG*. 20489 mit] bi *B*. 20491 Mich *G*. vnderwise *CG*. 20492 w^liche *D*. 20493 almechtigen *B*, gewaltigen *G*. 20494 Eine wile wil ich *B*. 20495 Des heiz min houbt mir *B*. 20496 Dar nach wil ich vf erstan *BCD*, Ich will wid^s von dem tode erstan *G*. 20502 der in] daz er *G*. 20503 In als er selb gesprochen het *G*. selb^s *BCD*. 20504 heimlich^s *B*. 20506 ob im bloz *D*. 20507 Vil wol *BCDG*. sneidend *G*.

	di wile er den slac uf warf	
	und izu wolde houwen,	
20510	hi muget ir wunder schouwen	
	von sinen zouberlisten:	
	sich selber wolde er vristen,	Hahn 171,75
	einen weder schuf er dar,	
	daz sin wart jener nicht gewar,	
20515	dem er daz houbt abe sluc.	
	sin swert er blutec hin truc	
	und begonde sime herren sagen,	80
	er hete Symonem erslagen,	
	als im vor geboten was.	
20520	Symon die stucke uf las	
	und truc sie heimlich besit,	
	uf daz man in dikeiner zit	85
	sin goukel spil ervunde.	
	in heimelicher kunde	
20525	bleib er dri tage ligen,	
	als ob er were verzigen	
	des lebens an dem licham.	90
	des dritten tages er do quam	
	und wisete sich Neroni.	
20530	‘nu merke’, sprach er, ‘wol hi bi,	
	daz ich bin werlich gotes kint	
	und mac tun ane underbint,	95
	swaz so mir wil behagen.	Hahn 172,1
	dort da ich wart erslagen,	
20535	da clebet noch min heilic blut.	
	heiz ez behalden, daz ist gut,	
	wand ez von minem libe ran.’	5
	do in gesach der keiser an	
	uf sin selbes palas,	
20540	wi er von tode erstanden was	

20511 siner *B.* 20512 selben *CD.* er *fehlt G.* 20513 Vñ schuf einen wider dar *B.* 20514 jener] einer *D.* nicht] ni *B.* 20515 Dem wedere er ab daz (ez *B.*) houbt sluc *BCDG.* 20516 sin] Sim *D.* 20519 als] Rechte als *BCDG.* vor *fehlt G.* 20520 vf] do uf *B.* vf do *CDG.* 20521 besit] hin besit *BCDG.* 20525 er] er sus *BCDG.* 20526 were] were gar *BCDG.* 20530 wol] ouch *BCDG.* 20532 underbint] widerwint *BCDG.* 20533 wil mir *C.* 20534 da *fehlt G.* wart] e wart *BCDG.* 20536 Daz haiz beh. ez ist güt *CDG.* 20540 tode] seime tode *G.*

20514f. ‘dass jener (der Henker) seiner (des Widders) nicht gewahr wurde, (nämlich des Widders,) dem er (der Henker) das Haupt abschlug.’

	und gesunt sin leben truc, den man doch e zu tode sluc, des nam in michel wunder. er sprach albesunder:	Hahn 172,10
[123 ^{vb}]	‘du bist gotes sun vurwar.’	
20546	man wart ouch dicke an im gewar, swan er mit dem keiser was beslozzen uf dem palas und heimlich sich mit im beriet,	15
20550	daz doch hi uze zu der diet sin bilde al offenlichen sprach. daz von dem tuvele geschach, wand in twanc sin zouberlist, daz er zu etelicher vrist	20
20555	in siner forme da erschein. die romere wurden des in ein, daz sie von den sachen ein bilde im wolden machen sunder allerhande schamen und erten daz in sime namen.	25
20560	P etrus der getruwe bote und Paulus gesant von gote, die lerten gotes lere. sie betrubete vil sere,	30
20565	daz Symon des tuvels knecht treib so groz unrecht under einvaldigen schafen. swaz sie konden strafen, des vertarb in harte vil	35
20570	durch sin valsch goukel spil, daz an den luten becleib, des er genuc alda treib. sus giengen sie zu bile. sie quamen in einer wile	40

20541 Vñ er *BCDG*. 20542 ersluch *D*. 20544 Vñ spr. *B*, Vnd er spr. *CDG*. aldarunder *G*.
20545 alvurwar *D*. 20546 im] mir *C*. 20553 im *B*. betwanc *BCDG*. 20557 den] disen *BCDG*.
20558 im *fehlt BG*. wolde *B*. 20560 eren daz *BCD*, daz eren *G*. 20563 lerte *B*. 20564 Nv
betrubete si *BCDG*. 20566 grosses *G*. 20569 in *fehlt G*. harte] sere *BCDG*. 20570 Das sin *G*.
20572 Wand er (+ ez *BDG*) da genvc tr. *BCDG*. 20573 eile (: weile) *G*.

- 20575 vur den keiser alle dri.
 manic mensche was da bi,
 da sie vil rede an wechsel triben
 und die wort dar under schiben, Hahn 172,45
 die iegliche vor trugen.
- 20580 in manigerhande vugen
 was da ir gespreche.
 mit wiser underbreche, 50
 als die listigen tunt,
 Symon in sere widerstunt,
- 20585 wand er den keiser mochte han.
 do sprach Petrus, der gute man,
 [124^{ra}] zu dem keiser Neroni: 55
 ‘herre, waz der mensche si,
 daz ist mir werlich erkant.
- 20590 er hat den sin dar an gewant,
 daz er si ein tuvels knabe.
 swaz er indert kunste habe, 60
 di wirket gar der ubele geist
 mit siner liste volleist,
- 20595 dem ist sin lib und sin leben
 mit willen gentzlich ergeben,
 wand er im ist ein schanden vaz. 65
 herre keiser, wizze daz
 in unsers lieben herren namen,
- 20600 daz wir predigen sunder schamen
 Jesum Cristum den waren got.
 von der gotheit gebot 70
 sint an im zwo nature
 in einer figure,
- 20605 daz ist mensche unde got.
 also hat des tuvels spot
 vereinet sich an disem man, 75
 daz ich wol nu sprechen kan,
 daz er mensch und tuvel ist,
- 20610 wand er aller zouberlist
 mit dem tuvel ist gewon.’

20576 mensch *B*. 20578 die] sulhe *BCDG*. schriben *CG*. 20581 was] Das *G*. 20582 wiser
BCDG, wisem *A*. 20584 sere *fehlt G*. 20587 keisere *BD*. 20589 bechant *G*. 20590 an] auff *G*.
 20591 ein] des *B*. 20597 ist im *BCD*. 20603 an in *B*. 20604–20765 *fehlen G* (*Blattverlust*).
 20606 Sich also *BCD*. tivuel *C*. 20607 diesen *D*. 20608 Hi von *BCD*.

	do sprach der valsche Symon	Hahn 172,80
	vor dem keiser offenbar,	
	daz ez wol horte di schar:	
20615	‘wi lange wil ich liden	
	diz hazzen und diz niden	
	von Petro mir zu unvrumen?	85
	ich wil her vur heizen kumen	
	min engele, die mich rechen	
20620	und Petrum al zubrechen,	
	so mac der cric ein ende haben.’	
	als des Petrus hete entsaben,	90
	do sprach er: ‘ey, du laster balc,	
	aller sunden ein swalc,	
20625	sit mir hilfet Jesus Crist,	
	so machtu wol din zouberlist	
	mit alle von mir swengeln!	95
	wol hin mit dinen engeln,	Hahn 173,1
[124 ^{rb}]	die vorchten mich, und ich sie nicht.’	
20630	do sprach Nero zu der geschicht:	
	‘o Petre, waz sagestu?	
	get dir sin vorchte nicht zu,	5
	der die gotlichen gewalt	
	bewiset also manicvalt,	
20635	swa sich daz ie geburte?’	
	Petrus gab sin antwurte	
	dem keisere und sprach:	10
	‘deswar, sin gewalt ist swach,	
	swa er zu rechte ir bedarf.	
20640	idoch ist er also scharf	
	– des ich mich nicht versehe an in –,	
	daz er hat gotlichen sin,	15
	so sage er mine gedanken	
	ane besite wanken,	
20645	waz ich gedenke, und des wil ich	
	berichten heimlichen dich,	
	daz er sich wene icht triegen.’	20
	sin ore wart do biegen	

20614 di] alle di *BCD*. 20618 heizen] lazen *BCD*. 20621 mac] man *D*. 20624 Vñ aller *BCD*.
20625 Sit daz *BCD*. 20629 sie] sin *D*. 20630 der] dirre *D*. 20632 niht sin vorhte ouh *zv BCD*.
20633 die] den *BCD*. 20638 *zv swach D*. 20639 er] man *CD*. 20640 er ist *B*. 20644 besit
BCD. 20645 und *fehlt B*. 20647 ich criegen *B*. 20648 ore] hōren *C*.

- der keiser hin zu Petro:
 20650 'sagan', sprach er, 'des bin ich vro,
 wand uns berichten muz hi von
 der wise meister Symon.' Hahn 173,25
 Petrus do heimlichen sprach,
 daz sich nicht vurder erbrach,
 20655 wand ez an in zwen bleib:
 'heiz mir brengen einen leib,
 ein girstin brot, des ich bedarf.' 30
 di rede sich alsus verwarf,
 daz si sich vurbaz nicht erbot.
 20660 man brachte heimlich ein brot,
 daz Petrus stille under stiez
 und also bi im wesen liez, 35
 do er im gab sinen segen.
 'ist nu Symon ein degen',
 20665 sprach er, 'und hat gotes sin,
 des ich nicht innen worden bin,
 so sage er, waz hi si gedacht 40
 und welche wort vor bracht
 und welche tat ouch si geschen.'
 20670 als daz Symon hete ersehen,
 [124^{vsf}] daz im was gentlich verseit, 45
 swaz Petrus hete uz geleit,
 ein teil schemte er sich dar um.
 do sprach er wider Petrum:
 20675 'ez ist bezzer, daz du sagest
 und minem herzen nach jagest,
 wa sich daz hin lenke 50
 oder wes ich denke
 itzu an minem mute.'
 20680 do sprach Petrus der gute:
 'alle, die hi umme stan,
 die wil ich hute wizzen lan, 55
 daz ich sunder biganc
 itzu wol weiz den gedanc,

20651 hi] da *B*. 20654 nicht *fehlt* *CD*. vurder] vurbaz *BC*, heimelech *D*. geschach *D*.
 20655 bleib] da bleib *BCD*. 20659 niht vurbaz sich *BCD*. 20666 nicht innen worden] gar
 vnbewiset *BCD*. 20671 gentlich was *BCD*. 20672 uz] uf *BCD*. 20674 Doch spr. *BD*.
 20677 sich daz] ez sich *B*. 20678 denke] (*nv B*) gedenke *BC*. 20679 Enbinnen an dem m. *BCD*.
 20684 weiz] weiz ich *B*.

20685	den du tribest in dir. daz wil ich wisen wol an mir, swanne ich dir ebene widervar.’	Hahn 173,60
20690	do sprach Symon offenbar: ‘we dir alden grisen, nu wil ich dir bewisen ein teil von minem gewalde! wol her vur nu balde – daz gebiete ich zwene ruden – und vrezzet mir disen alden juden!’	65
20695	mit dem und er diz sprach, zwene groze hunde man sach alda vor in gewerden, die mit ir ungeberden uf Petrum wolden springen.	70
20700	kegen disen selben dingen hete er sich gewarnet vor, sin brot hub er uf enpor, dar uber ein cruce was geschen. als daz brot wart gesehen	75
20705	von den grozen hunden, zuhant sie verswunden, daz man ir me nicht ensach. Petrus wider den keiser sprach: ‘nu sich, daz ich bewiset habe	80
20710	alhi dich offenlich dar abe, wes er hete in im gedacht. ich han ez wol zu ende bracht, daz ich im in sin herze sach.	85
[124 ^{vb}]	zum ersten wider uns er sprach, er wolde engele senden, daz sie uns solden schenden, die sin zu hunden worden. er hat wol den orden bewiset an siner valscheit,	90
20720	daz im nicht engele sin gereit,	

20685 tribest] tribest nv *BCD*. 20686 ich wol wisen wil *BCD*. 20688 al offenbar *CD*.
 20689 aldeme *BD*, altem *C*. 20690 Sich nv *BCD*. wisen *BCD*. 20691 teil *fehlt B*. 20692 her]
 er *B*. nu] vollen *BCD*. 20694 Vrezzet *B*. mir *fehlt BCD*. 20695 diz] daz wort *BCD*.
 20703 Dar *BCD*, Daz *A*. 20704 Vnd als *CD*. wart] was *BCD*. 20705 grozen] zwen grozen *BCD*.
 20706 sie gar *B*, sie da *CD*. 20707 niht me *BCD*. 20711 in] an *D*. 20715 engele] h^s engele *BD*,
 her sin engel *C*. 20718 wol] vil wol *BCD*. 20720 bereit *BCD*.

	die im an helfe bi sin.	
	sin engele die sint hundin,	Hahn 173,95
	die im dienstes sin gewon.’	
	do sprach aber Symon:	Hahn 174,1
20725	‘Petre und Paule, horet,	
	swi ir min list zustoret,	
	ich wil kumen an di stat,	
	daz ich uch mache urlouges sat	5
	und ir entwicket mir besit.	
20730	des wil ich lan in dirre zit	
	minen crig alsus bestan.’	
	do schiet ein ieglicher dan.	
	Symon der valschaft man	10
	mit stetem willen bleib daran,	
20735	daz er den heiligen boten	
	stricte leidigen knoten	
	under der gemeinen diet.	
	sin hochvart im do geriet,	15
	di in vurte manicvalt.	
20740	er sprach, er hete wol gewalt,	
	daz er mochte wider geben	
	eime toden sin leben,	
	als man in vor leben sach.	20
	binnen dirre zit geschach,	
20745	daz ein mensche tot gelac,	
	den man beruchte, als man pflac	
	beruchen toden licham.	
	der lute vil ob in quam	25
	und wurden des zu rate,	
20750	daz sie beriefen drate	
	Symonem unde Petrum.	
	sie giengen da mit listen um	
	kein dem guten Petro,	30
	sie gelobeten algeliche do,	

20722 Sine B. hundin] h̄v̄nrin C. 20724 Vñ do BCD. 20726 nv st̄oret C. 20727 wil] wil noch BCD. 20728 Da BCD. ich iv vrloūges mache C, ich urlouges uch mache D. 20734 willen bleib] vlize was BCD. 20735 boten] gotes botē BCD. 20745 mensch B. 20748 ob] vber C. in] en B. 20753 Mit C. guten] ḡuten man C. 20754 Vñ g. BCD.

20722 vgl. LA 84,103: ostendat se non habere diuinos angelos, sed caninos. 20733–20848 LA 84,106–120.

[125 ^{ra}]	swer daz also schichte,	
20756	daz er den toden quicte, so sluge man den andern tot. Symon gab sich in di not,	Hahn 174,35
20760	wand er ouch der selben diet zum ersten disen willen riet, vil gar durch Peters willen. daz man in solde villen, des hofte er harte sere.	40
20765	nach siner kunste lere obe den toden man er trat wol nach willen an ein stat, da er mit zouber sachen so vil begonde machen,	45
20770	daz di diet gar vernam, wi der tode licham sin houbt begonde ruren, uf und nider vuren, als ob er lebete wol gesunt.	50
20775	do sa in der selben stunt, als daz die lute sahen, sie wolden Petrum vahen und nach ir willen steinen. Petro dem gotes reinen	55
20780	wart do harte kume ein stille an cleinem rume, in dem er zu in allen sprach: 'ey, durch got, habet gemach, untz wir der sache ein ende geben.	60
20785	hat der mensche sin leben, als sich verspizet uwer wan, so sal er vor uns uf stan, den zwivel an uns storen, sprechen unde horen	65
	sal er unvergezzen,	

20755 des *B*. 20756 erquicte *C*. 20759 selbē *BCD*, selbe *A*. 20761 petrus *CD*. 20763 harte] vollen *BCD*. 20765 Obe er *C*. man *fehlt BCD*. 20766 *Texteinsatz in G*, vgl. 20604. 20769 Vntz di *BCDG*. 20770 tot *CG*. 20771 houbt] zauber *G*. 20774 selber *B*. 20780 cleinem] volleme *BCDG*. 20781 den *B*, der *CDG*. 20784 Ist daz d^s mensche hat sin l. *BCDG*. 20787 stozzen (: horen) *G*. 20789 unvergezzen] gar vn^ggezzen *BCDG*.

20789 unvergezzen 'als ob er es nie vergessen hätte'.

20790	trinken und ouch ezzen, als ein ander mensche pflit. tut er des nicht in dirre zit, so wizzet, daz ich sprechen wil,	Hahn 174,70
20795	ez si gar ein goukelspil, daz sich der tode ruret und daz houbt umme vuret,	
[125 ^{7b}]	als nu hi ist geschen. wolt ir daz offenlich sehen, daz er noch lit in todes not	75
20800	und ist werlichen tot, so lat Symonem her treten.’ als er des hete gebeten und Symon verre hin trat,	80
20805	der tode lac an siner stat als ein ander licham. Petrus uf hor daz lut nam und gienc ouch von dem lichamen.	
	in unsers lieben herren namen sprach er von herzen sin gebet.	85
20810	mit dem und er daz getet und di zit was gevallen, do sprach er vor in allen mit offenlichen worten,	90
20815	daz sie ez alle horten, die da gesamt waren bi: ‘in dem namen Jesu Cristi, der an des cruces not sin leben in den tot hat ergeben	95
	und erstunt von tode sit,	Hahn 175,1
20820	des man im lob billich git in aller werlde ummerinc, so gebiete ich dir, jungelinc, daz du uf von tode erstest und wol gesunt zu huse gest.’	5

20790 ouch *fehlt B*. 20792 dirre] der *G*. 20793 daz] als *BCDG*. 20795 tot *G*. 20797 alhi *BDG*.
20798 offenlich daz *B*, daz offenlichen *CD*. 20801 her] hin *BCDG*. 20802 Als si daz getan heten
BCDG. 20803 getrat *BCD*. 20804 töt *G*. 20805 Alsam *BCD*. ander] toter *BCDG*.
20806 hoher *G*. lut] volc *D*. nam] do nam *CD*, liez (: leichnam) *G*. 20808 lieben *fehlt G*.
20813 offenlichen] so offen *BCDG*. 20814 Da *G*. alle] gemeinlich *BCDG*. 20818 gegeben *G*.
20819 von] von dem *G*. 20820 billiche *B*, billichen *CD*. 20823 uf ... erstest] von dem töd auf
stest *G*. tode] deme tode *BCD*.

- 20825 mit dem und er daz gesprach,
uz dem bette sich brach
der tode, er sprach unde gienc.
daz volc do grozen zorn gevienc
und wolden den unreinen
Hahn 175,10
- 20830 Symonem versteinen,
daz Petrus kum underquam.
die lute er besiten nam:
'durch got', sprach er, 'lat dar abe!
Symon des tuvels knabe
15
- 20835 hat dar an schemde genuc,
daz in nicht hi vor truc
sin zouberliche meisterschaft.
ir secht wol daz er ist behaft
20
- [125^{va}]
20840 unse meister uns geleret hat
in heiliger demute,
daz wir des ubeln an gute
suln durch in lonen.
25
- 20845 *disses menschen und im nicht
tun mit leides zupflicht.*
sie taten als er in geriet,
da mite ieglich zu huse schiet.
30
- 20850 **Marcellus** was ein man genant,
dem druf sin herze was gewant,
wi *daz* der goukelere
Symon gerecht were
an sines lebenes bejac.
35
- 20855 in Marcellus hus kumen
durch hoffenunge an guten vrumen,
wand er in wolde leren
und an daz recht bekeren.
40

20826 brach] do brach *D*. 20827 töt *G*. 20830 ersteinen *BD*. 20834 des vbeln tuvels kn. *BCDG*.
20835 schemde] schande (schandē *D*) gar *BCDG*. 20836 nihtes *BCD*, nichts *G*. vor hi *BCD*.
20839 Seind des *G*. ubeln] bosen *BCDG*. geistes] meisters *B*. 20840 geleret] geboten *BCDG*.
20842 an *fehlt D*, mit *G*. 20843 Wol suln *BCDG*. 20844 alhi *BCDG*, sin hi *A*. 20845 f. *BCDG*,
fehlen A. 20848 Hi *BCD*. 20851 daz *BCDG*, *fehlt A*. 20853 leben *G*. 20856 In *BCDG*.
20858 an *fehlt G*.

	als daz vernam Symon,	
20860	wi Petrus stete was gewon in des mannes hus gan, daz wolde er sus understan und vant dar uf einen vunt:	Hahn 175,45
20865	er nam einen grozen hunt nach siner liste willekur und bant in vor des mannes tur. daz uf Petrum was geschen. 'ey', sprach er, 'wir suln nu sehen, ob Petrus turre her bekumen.	50
20870	waz im sin kunst muge vrumen, daz merket an disme tiere.' dar nach harte schiere Petrus der vil gute quam.	55
20875	sine heilige wisheit wol vernam di valschlistigen art, durch waz der hunt dar bracht wart. er tet ein cruce uber in und gienc mit sicherheit so hin	60
20880	an den hunt, den er enpant. mit dem und ouch der hunt entvant, daz er los was geslagen, sin louf begonde in umme jagen	
[125 ^{vb}]	in den luten her und dar.	65
20885	nimannes nam er war, dem er icht leides tete, untz er vunden hete Symonem den herren sin: da viel er uf als uf ein swin.	70
20890	mit grozer unwerde ructe er in an di erde und wolde in erwurget haben. als des Petrus hete entsaben, vil balde hin zu er lief, den grozen hunt er an rief	75

20859 daz vernam daz simon G. 20862 alsus BCDG. 20863 einen] swinden BCDG.
 20864 nam] nam dar uf B. 20868 Vñ sprach nv sul wir besehen BCDG. 20869 getúrre CG.
 chomen G. 20872 Seht dar BCDG. 20874 Sin CG. heilec BCG. 20877 ein heilec cruce BCD.
 uber] ob BCD. 20878 sichereit B, sicherheit CDG, siecherheit A. 20881 Wi er BCDG.
 20886 Vntz daz BCDG. 20887 herren] meist^s BCDG. 20890 in fehlt G. 20893 hin] so hin
 BDG.

20895	und verbot im sinen tot. der hunt sich willeclich erbot under den gehorsam, idoch er nicht von im enquam,	Hahn 175,80
20900	durch den lib er in nicht beiz, wand ez im e was verboten, idoch aller siner zoten, der cleidere cleine und groz, machte er in alzumale bloz	85
20905	als in sin muter getruc. do duches ouch den hunt gnuc, wand er besit von im lief. daz volc spotlichen rief und nemelich die kindere,	90
20910	die liefen im behindere, mit hunden und mit steinen jageten sie den unreinen vaste hin uzer stat. Symon do von dannen trat.	95
20915	durch di grozen schande was er in vremen lande ein gantz jar, daz er nie wider hin zu Rome gie, wand in verjagete ungemach.	Hahn 176,1 5
20920	als daz Marcellus gesach, sin herze im do mit vlize riet, daz er von ungelouben schiet und an Petrum kerte, der in so wol ouch lerte,	10
[126 ^{ra}]	daz er mit aller selikeit	
20926	bestunt an der cristenheit. Nach des jares gange enbeite nicht vil lange Symon. hin zu Rome er quam.	15

20896 volleclich *B.* 20897 den] sein *G.* 20898 quam *CD*, becham *G.* 20900 im *G.* 20902 Id doch *G.* sinen *B.* 20903 Div *C.* cleider *BCDG.* 20904 Macht *BG.* im *C.* 20910 behindere] pei hinder *G.* 20912 vn *über der Zeile nachgetragen A.* 20915 schanden (: landen) *G.* 20916 vremdem *C.* vremde *D.* 20917 gantztes *G.* daz] in dem *BCDG.* 20920 diz *BCD.* 20925 Vntz er *BCDG.* 20926 *Vers fehlt G.* 20928 Enperte *G.* 20929 er *fehlt G.*

- 20930 der keiser in do wider nam
in sine vruntschaft als e.
er was mit im vurbaz me,
daz er ie begonde
swa er immer konde Hahn 176,20
- 20935 ergern der aposteln wort.
beide hi und ouch dort
erzeigete er in sin nacheit,
idoch mit rechter wisheit
Petrus im dicke wider trat, 25
- 20940 wand er an ieglicher stat
und in manigen stunden
wart offenlich verwunden
und durch daz gehalden schwach.
als ouch Symon gesach, 30
- 20945 daz er immer wart geschant,
swar uf sin kunst was gewant,
di im stete misseriet,
do wolde er vor aller diet
mit kunstlichen sachen 35
- 20950 der rede ein ende machen,
di da mit wechsele under lief.
daz volc er zu samne rief
und sprach: 'nu horet alle!
wi uch min sin gevalle, 40
- 20955 daz sult ir merken her na.
die von Galilea,
die haben mit ir lere
betrubet mich so sere,
daz ich der stat wil abe gan. 45
- 20960 swaz ich zu gute han getan,
daz muz ich vurwart miden.
ich enmac nicht erliden
ir herte widersaze,
des wil ich min straze 50
- 20965 und mich wol vor in bewarn.

20933 So daz *BCDG*. 20934 immer] ot (ouch *D*) immer *BCDG*. 20937 im *C*. nackeit *BCD*.
20941 Vñ ouch in (an *G*) *BCDG*. 20944 ouch] nv *BCDG*. ersach *BCDG*. 20948 Seht do *BCDG*.
vor] vō *G*. 20951 under] vme *D*. 20954 sin] rede *BCDG*. 20957f. Die habent mich so sere /
Betruobet mit ir lere *C*. 20958 vor mich *punktiertes* mit ir *A*. so] vil *G*. 20960 zu gute] ir ze gut
G, zv gute ir *BCD*. Vor han *radiertes* ir *A*. 20961 Des *C*. mvz] wil *BCDG*. niden *B*. 20962 Ine
mac *B*. 20964 ich] ich nv *CDG*. mine *B*.

	ich wil uf zu himele varn, [126 ^{rb}] als ir wol sult schouwen, vor mannen und vor vrouwen mit gotlichen werden.	Hahn 176,55
20970	zu blibene uf der erden versmat mir hinnen vurder me, wand mir wirken alzu we die ebreeschen lute.	
20975	nu kumt, als ich uch dute, zu samne alle uf einen tac.’ der tac vil schiere do gelac, den in Symon beschiet. sich samte ein vil michel diet an mannen unde vrouwen,	60 65
20980	die da wolden schouwen an im sine himel vart. als di rechte zit gewart, Symon uf einen turn quam, da in daz volc wol vernam,	70
20985	wi er dar uffe stunt enpor. der keiser was ouch kumen her vor. Petrus unde Paulus, die wolden schouwen ouch alsus, welch ein ende im queme.	75
20990	Symon der ungeneme sin hoste kunst da an sluc, von lorboume er uffe truc ein schepil als ein crone. sin arme breite er schone	80
20995	und vil so hin in di luft, in siner torechten guft vlouc er beide her und dar. als des der keiser wart gewar, er was sin unmazen vro.	85
21000	Paulus sprach zu Petro: ‘Petre, durch got, wes sumestu,	

20967 sult wol *BCDG*. 20970 der *fehlt G*. 20971 vurder] *vür CG*. 20972 wirkent *BCDG*.
20976 Vil schiere d^s tach do g. *D*. 20979 an vrowē *BCDG*. 20982 reht *G*. 20984 Daz *G*.
20986 her] *he C*. 20988 Schouwen wolden (+ ouch *CG*) alsus *CDG*. 20994 Sine *BCD*. armē *D*.
20995 di] den *G*. 20996 torechtent *G*. 20997 beide] *pald G*. 20998 gewar *BCDG*, gewart *A*.

	daz du nicht grifest dar zu und daz vol vervluchte vaz irrest hinnen vurbaz	Hahn 176,90
21005	siner grozen affenheit, di in hi vor uns allen treit? min amt ist, daz ich sal beten, so saltu an gewalt treten	
[126 ^{90f}]	und underbrich im sin gemach.'	95
21010	der keiser zu in beiden sprach: 'ey, ir herren, nu secht: der mensche ist werlich gerecht, wand er hat den gotes gewalt. wi ist ez nu um uch gestalt?	Hahn 177,1
21015	uwer valsche lere, di sal immer mere uns alle wegen unho.'	5
	do sprach Petrus zu Paulo: 'hebe uf din houbt, Paule, und warte wi ez ieme ge.'	10
21020	do Paulus uf zu berge sach, wider Petrum er sprach: 'la din sumen underwegen! wirf den tuvelhaften degen	
21025	nider, daz er werde ein spot, wand unser lieber herre got uns rufet, zu dem sul wir gan.'	15
	do sprach Petrus der gute man in gotes namen dise wort:	
21030	'ir tuvele in den luften dort, ir engele von Sathana, die den menschen traget alda mit gewaldigen roten, uch si nu gentzlich geboten	20
21035	in dem namen Jesu Cristi, daz ir wichet so hin bi und lat den menschen vallen	25

21002 Daz du niht balde g. zu *BCDG*. 21003 wol *vtumet* (vertymte *CG*) *BCDG*. waz *C*.
21012 mensche] mensch *BCG*. 21014 nu *fehlt G*. 21015 valschen *G*. 21016 immer] *nv immer B*,
vns immer C, numer *G*. 21017 Vns allen wesen *B*, Alle zite wegen *C*, Vns iem^s w. *D*, Vns allen w. *G*.
21018 do spr. *P.*] Petrus sprach *BCDG*. 21020 ge] erge *C*. 21023 Ey la *BCDG*. din *aus* dinen
radiert A. 21024 tuvelhaften] toechten *BCDG*. 21026 liebe *D*. 21027 suln *D*. 21032 tragent
CG. da *D*. 21034 gentzlich *nv B*.

	vor disen luten allen, uf daz sin nackeit werde erkant!'	
21040	die geiste liezen in zuhant, do viel er nider und zubrach, daz man in tot ligen sach.	Hahn 177,30
	Der ubel keiser Nero wart der geschicht vil unvro,	
21045	daz er den kunstigen man solde alsus verlorn han, wand er in tot vor im sach. zu den aposteln er do sprach: 'deswar, ez get an uwer leben!	35
21050	des sult ir treten kum beneben, [126 ^{vb}] daz ich den meister han verlorn.'	40
	sin tobesucht, sin heizer zorn hieze sie balde vahan. ein vurste was im nahen,	
21055	des gewalt wite erdoz: Paulinus, ein herre groz, dem bevalch sie Nero, der gab sie vurwart also zu hute under eines hant	45
21060	Mamertinus genant, ouch ein herre an grozer macht. zu kerkere wurden <i>si do</i> bracht und <i>von</i> zwen rittern behut, die nach des guzzen ir blut	50
21065	in dem gelouben durch got mit gutes willen gebot: der eine hiez Processus, der andere Martinianus. die zwene aposteln gut	55
21070	mit lere wanten iren mut zu den zwen rittern also,	60

21040 zuhant] sa zehant C. 21045 kvnsterichē BCD, k̄vnstleichen G. 21047 Wan er in tot ligen s. CDG. 21049 Daz ist war daz get ev an ewr l. G. 21050 hin nebē B. 21053 do balde (+ vf CDG) vahan BCDG. 21054 Nv was ein vurste BCDG. 21057 Seht dem BCDG. 21058 vurwart] fürpaz G. also] ouch do BCDG. 21062 chärchärn G. si do BCDG, fehlt A. 21063 von BCDG, fehlt A.

- daz sie mit gantzem willen do
in den gelouben traten.
den kerker sie uf taten
- 21075 und baten die aposteln gut Hahn 177,65
und swaz darinne was behut,
daz sie ledic unde vri
giengen alle so hin bi,
wand sie in urloub wolden lan.
- 21080 Petrus der vil gute man 70
wart von den vrunden vil gebeten,
daz er wolde hin uz treten
und durch nutz sich behalden.
den heiligen, den alden
- 21085 sie des kum verwunden 75
in vil langen stunden,
daz er den kerker bliben liez,
als ir getruwe rat in hiez,
und gienc durch vristen sich hin vor.
- 21090 do er quam an daz burgetor, 80
so sicht er Cristum gein im gan,
den sach er vrolichen an
[127rd] und sprach im lieplich zu:
'herre min, war wiltu?' –
- 21095 'ich kum zu Rome', sprach er do, 85
'uf daz ich anderweide also
anz cruce werde erhangen.'
als diz was ergangen,
herre und wort ein ende nam.
- 21100 Petro in sin herze quam, 90
daz der selben worte sin
trete gantzlich uf in
und sine martere meinte.
vil drate er sich vereinte,
- 21105 daz er entweich nicht mere. Hahn 178,1

21072 gantzen *B*, ganzē *D*. 21077 sie] sei *G*. 21078 Alle giengen *CG*, Alle wichen *D*.
21079 wolde *B*. 21084 heiligen] heiligen man *BCDG*. 21085 vberwunden *BDG*, vnderwunden *C*.
21089 hin vor] envor *B*. 21090 Dor (*aus Vor korrigiert*) er *D*. 21092 lieblichen *BCDG*.
21093 gutlichen *BCDG*. 21096 ich ich and*werbe *D*. 21099 Vnd daz wort *C*. wort] daz wort *G*.
21100 Petro (*Petrus G*) do *BCDG*. 21101 selbe *BD*. worten *G*.

21089 durch vristen sich 'um sich zu retten'.

- er nam di widerkere
hin in des keisers haft.
alle der geselleschaft,
swaz er ir dannoch da vant, Hahn 178,5
- 21110 den machte er dise wort erkant
und sprach: 'di zit ist itzu kumen,
daz mir werde hi benumen
mit der martere min leben.
got wil mir dort sin riche geben.'
- 21115 Dar nach in kurtzen stunden
wart Petrus gebunden
und vur einen vursten bracht,
der hete ubels im gedacht
und truc uf in grozen zorn, 15
- 21120 wand er hete vor verlorn
sin wib von siner predigat
durch den heiligen rat,
den er uf kuscheit tet erkant.
der vurste Agrippa was genant 20
- 21125 an dem gewalde riche,
er sprach vil zornliche
zu Petro dise mere:
'bistu der trugenerer,
der mit valschen leren 25
- 21130 die wib wilt verkeren
und pfligest die amien
zu der kuscheite vrien,
als mich di mine hat versmat,
und vreuwes dich durch den selben rat, 30
- [127th] als du sie bringest dime gote?'
21136 Petrus, der groze gotes bote,
wart vor in allen offenbar
beide liecht unde clar
an sime antlitze, 35

21107 keisers] kerkeres *BCDG*. craft *D*. 21109 dannoch alda *BD*, alda *C*, alda dennoch *G*.
21110 bekant *CG*. 21111 itzu] *nv BC*. 21112 hi] *hin G*. 21118 im hete vbeles *B*, im vbels hete
CDG. 21119 grozen] ouch grozē *BDG*. 21120 vor] ouch *C*, ouch vor *DG*. 21121 siner] disses
BCDG. 21124 was *fehlt CDG*. 21126 Der *CDG*. 21129 valscher *B*. 21130 wib *fehlt G*. wilt]
vns wilt *BCD*, wilt vns *G*. 21131 pflitt *B*, pflist *D*. 21134 vreust *BCG*. 21135 brenges *BD*.

- 21140 er sprach mit schoner witze:
 ‘zu ieglicher tugende
 in aldere und in jugende
 habe ich vreude genuc,
 idoch uf rechten gewuc Hahn 178,40
- 21145 sage ich dir di warheit,
 daz sich min vreude ho uf treit
 an daz cruce des herren min.
 ander vreude laz ich sin,
 dise wirt mir nicht benumen.’ 45
- 21150 do liez man urteil uf in kumen
 von des keisers wort,
 daz offenliche wart gehort:
 man solde in uz brengen
 und uf ein cruce hengen; 50
- 21155 Paulum sinen gesellen
 solde man ouch vellen
 und im sin houbt abe slan.
 als diz urteil was ergan
 an den herren beiden, 55
- 21160 die ungeloubigen heiden
 wurden vro der mere.
 mit harte grozer swere
 zugen sie sie uzer stat.
 mit vreuden ouch da zu in trat 60
- 21165 die diet der valschaften juden.
 ubellich als die ruden
 und als wilde wolve tunt,
 die zwene man alum stunt
 als zwei arme schefelin. 65
- 21170 ir tugent wart offenliche schin,
 wand man sie nindert horte clagen,
 swi sie wurden vil geslagen,

21140 Vñ spr. *BCDG*. schoner] grozer *B*. 21142 und] oder *B*. 21143 vreude] frevden *G*. gar genvc *BCDG*. 21144 *Vers fehlt G*. 21145 di] des di *BCDG*. 21146 min] di *B*. 21147 daz] des *C*. herre *C*. 21148 Andere *BCD*. 21152 offenlich *BC*, Offenlichñ *G*. 21157 im *fehlt B*. 21162 harte] vil *BCDG*. grozer] grozen *D*. 21164 Vrolichen ouch *BCDG*. in *fehlt G*. 21166 *Vers fehlt G*. Gar vbellich rechte als die *r. BCD*. 21167 wilde] di wilden *BCDG*. wolwe *BCDG*, wolwe *A*. 21170 offenliche] da gantzlich *B*, gæntzlich da *CDG*. 21171 Dan *G*. sie *fehlt C*. 21172 *Vers hinter 21174 eingetragen, durch a-b am Rand von Ersthand hierbin umgestellt D*.

	gerouft und gestozen,	
	almeistec von den genozen,	Hahn 178,70
21175	ich meine von der juden diet,	
	als in ir arge list geriet	
[127 ⁹⁴]	und ir alde vede.	
	sus wurden dise bede	
	vur bosheit da beschriet,	75
21180	ouch so wart in gespiet	
	under ir antlitze genuc.	
	disen grozen unvuc	
	lieplich sie vertragen,	
	in tugentlichen vugen	80
21185	aller clage sie geswigen.	
	ir herze <i>in</i> vrolich uf stigen	
	an den minneclichen got.	
	sinen willen, sin gebot	
	baten sie geworden	85
21190	in himel und in erden,	
	swi im behegelich were.	
	die bosen wizenere	
	und di valschaften rote	
	von der vursten gebote	90
21195	schieden die aposteln gut,	
	wand man solde ir eines blut	
	mit dem swerte giezen,	
	als die vursten hiezen,	
	und den andern hengen.	95
21200	do man sie wolde brengen	Hahn 179,1
	von einander her und dar	
	und des Paulus wart gewar,	
	daz ez gienc an ein scheiden,	
	ir herze in in beiden	5
21205	wolde rechte brechen.	
	sie konden kum gesprechen,	

21174 von] vnd G. 21176 lüst G. 21179 geschreiet (: gespeiet) G. 21181 genuc] vil genvc
BCDG. 21182 Seht disen BCDG. 21183 Gar lieblich BCDG. betrogen G. 21186 in BCDG,
fehlt A. 21191 im] in G. gehegelich C. 21193 valschaft BCG. 21194 des D. 21195 Schieden
si die a. güt C. 21196 eines] raines CG. 21199 handeren D. 21204 in¹ fehlt C. 21205 Wol-
den B. rechte] gern G.

	nicht durch des todes vorchte, ir liebe an in worchte, daz sie ungerne schieden sich.	Hahn 179,10
21210	sie weinten beide heizlich und die vrunt alum und um. Paulus kuste Petrum lieplich an sinen munt. 'o', sprach er, 'guter vullemunt,	15
21215	uf den di reine cristenheit nach gotes willen ist geleit und sal mit vreuden stete sin, ganc, vil lieber bruder min,	
[127 ^v h]	in rechter gute und in vride	20
21220	vrolich zu des todes wide.' do sprach Petrus zu Paulo: 'nu salt ouch du wesen vro und in schonem vride gan, durch got din blut giezen lan,	25
21225	du heiliger predigere, der ie mit tugende were, ein herzoge an dem gotes wege mit harte vruntlicher pflege, sit dich Cristus gelarte.'	30
21230	die herren man do karte von einander beide mit jamerlicher scheidē, disen hie, jenen dort.	
	da wart vil weinens gehört	35
21235	von den jungern alhie, ieglicher nach dem meister gie, den er im hete uz gelesen und der ein sache was gewesen, daz er sich bekarte	40
21240	und gotes wec larte.	

21208 an] ot an *BCDG*. 21210 heizlich] heizenlich *D*, heizz (sich :, *auf der Vorderseite*) *G*.
21214 Do *G*. 21215 den *fehlt B*. 21216 ist] *auf G*. 21218 lieber] liebe *D*. 21223 schonen *D*.
21224 din bl. dir giezē lan *BCD*, dir dein bl. v^ggiezzen lan *G*. 21226 tugende] truwen *BCDG*.
21230 do man *G*. 21233 Jenen hie disen dort *CDG*. jenen] einen *B*. 21236 andern *vor gie*
expungiert, meister *marginal ergänzt A*. 21237 Der er *G*. erlesen *C*. 21239 So daz *BCDG*. sich]
si *C*. 21240 gelarte *BCDG*.

21234–21240 *vgl. den Bericht des Dionysius Areopagita laut LA 84,182: Cum autem elongassent eos ab inuicem, secutus sum magistrum meum.*

	Wir lazen Paulum hi ligen eine wile verswigen, ich wil her nach beschriben in. sie brachten Petrum so hin,	Hahn 179,45
21245	da man in martern solde. der reine gotes holde, do er daz cruce an gesach, mit vreuden er alsus sprach: 'Crist, min herre, ist uns kumen	50
21250	her nider von dem himele zu vrumen, da ich noch hin kumen sol, des vugete sich im harte wol, daz er in rechter maze und in gelicher saze	55
21255	wurde anz cruce erhangen. sal ich den himel erlangen, so muz ich von der erden kumen, da ich den urhab han genumen. daruffe sal min houbt ouch stan	60
21260	und obe daz houbt die vuze gan, [128 ^{ra}] des keret min cruce alumme! und sunderlich darumme: ich bin unwert der ere, daz ich in sulcher kere	65
21265	gecruciget uf der erde als min herre werde, des wendet mir min cruce.' do hub sich ein gehuce von den guten. ir wart vil,	70
21270	sie wolden in dem selben zil alle haben hin gezoget, beide den keiser und den voget ertoten als die bosen und hi Petrum losen.	75

21244 so] also G. 21248 Mit grozlichen vreudē er sprach BCDG. 21249 (Christus) BCDG.
kymen] zv vruū (vrumen CDG) BCDG. 21250 zu vrumen] kvū BCDG. 21251 hin *fehlt* G.
21253 ehter G. 21255 ergangen D. 21258 han] hab G. 21260 obe] vber G. 21261 cherte G.
21264f. *fehlen* G. 21266 were G. 21269 Von den guten in deme zil BCDG. 21270 Si wolden
wan ir wart (waren G) vil BCDG. 21272 der cheiser vnd der v. G.

21241–21243 *vgl.* 22162–22400. 21244–21334 LA 84,184–202. 21271 gezoget *von* gezogen *swv.*,
'ziehen'.

- 21275 'eya, nein', sprach Petrus,
'durch got lat ez bliben sus!
irret nicht minen tot,
daz ich kume von der not
da hin, da ich si genesen
Hahn 179,80
- 21280 und muge in vollen vreuden wesen
bi dem lieben herren min.'
do liez daz volc di rede sin
und was ir sturm ergangen.
Petrus wart erhangen
85
- 21285 an daz cruce widerwart,
die vuze wurden im uf gekart
und daz houbt zur erden.
mit leitlichen geberden
stunt guter lute vil da bi,
90
- 21290 die waren aller vreuden vri.
durch ir weinde not
got unser herre sich erbot
den selben zeime troste,
da mite er manigen loste
Hahn 180,1
- 21295 der vor der zit hete ungemach.
daz volc offenlich da sach
harte schone engele stan
und in den handen schepil han
5
- 21300 und mit Petro kosen,
so lieb daz im wart leit benumen.
sie sahen Jesum Cristum kumen
zu Petro und ein buch haben,
10
- [128th] daz mit schonen buchstaben
durch schriben offenlichen was.
21305 Petrus dar an mit vreuden las
dise wort in der vrist:
'herre, liebe Jesu Crist,
15
du bist allez daz ich wil.
- 21310 ane dich ist nicht so vil,

21275 nein] mein *G*. 21278 Vf daz *BCDG*. von der not] vz aller not *BCDG*. 21279 So hin *BCD*.
21280 muge *fehlt BCDG*. vollen] allen *G*. wese (genesen :) *D*. 21281 lieben] vil lieben *BC*.
21286 im wurden *BCD*. 21288 gebergen *C*, geworden *G*. 21290 aller vreuden (vreude *D*) waren
BCDG. 21291 weinde] weinenden *B*, leitliche *CDG*. 21294 erlose *G*. 21297 stan] da stan *C*.
21301 leit wart *G*. 21305 Geschriben *CDG*. offenlichen] ordenlichē *BCG*, ordenliche *D*.
21306 vreude *B*. 21307 der] dirre *BD*. 21308 lieber *BCDG*. 21310 so] zv *D*.

- dar an genugen wolle mir.
 ich danke, lieber herre, dir
 mit alle minem geiste Hahn 180,20
 und mit des libes volleiste
 21315 und mit allem daz ich bin.’
 hi mite wart gezucket hin
 sin heilic sele und sin leben.
 im wart mit vreuden dort gegeben 25
 in himelriche allez gut.
 21320 zwene gebrudere wol gemut,
 die genennet waren sus:
 Marcellus und Apuleus,
 die gotes geloube hate 30
 von sente Peters rate
 21325 in den rechten wec genumen,
 daran sie waren wol bekumen,
 die namen in gotes namen
 disen heiligen lichamen 35
 und wurtzten in mit vlize.
 21330 in eime tuche wize
 wart er mit grozer werdikeit
 dar nach in ein grab geleit
 an tugentlicher mitewist. 40
 des si gelobet Jesus Crist.

Von sente Paulo

- 21335 Paulus, daz erwelte vaz,
 in dem so vil genaden saz,
 daz im der name ist an geleit,
 er were ein liecht der cristenheit 45
 – als er ouch ane zwivel was,
 21340 wand in Cristus selbe uz las,

21311 genugel *D.* welle *CG*, wille *D.* 21313 allem *G.* geist (: volleiste) *D.* 21314 mit *fehlt G.*
 21318 vreude *BD.* 21320 brudere *D.*, pruder *G.* 21321 alsus *CDG.* 21323 gelauben *G.* 21323 f.
 haten : raten *G.* 21327 gotes] vnsers h̄rē *BCDG.* Vor 21335 *Kolumnenüberschrift A; Kapitel- und*
Kolumnenüberschrift: vō sente paulo B; Kapitelüberschriften: Hie sait daz pūch von sante paulo C,
 Dit is von sente paulo *D.* Nu merchet hie pei daz leiden sand pauli *G.* 21335 7-zeilige *Schmuck-*
initiale A. 21336 genade *B.*

21335 daz erwelte vaz *nach Act 9,15 und LA 28,38* vas electionis (*wobei vas sowohl 'Gefäß' als auch*
'Werkzeug' bedeuten kann); *zur Erwähltheit vgl. LA 85,1.7.* 21338 *LA 85,149: ploreumus die ac*
nocte lumen ecclesiarum quod extinctum est.

	daz er die blinden heiden mit lere solde uz scheiden von allem ungelouben und solde an in betouben	Hahn 180,50
[128 ⁰⁰⁴]	daz dienst der valschen abgote –	
21346	dirre heilige bote, der an im hete sulche craft, was von der juden kunschaft uz dem geschlechte Benjamin.	55
21350	di wisheit sines herzen sin was mit meisterlicher grift wol kumen in di alden schrift, doch blozlich als die andern.	60
21355	wi man aber wandern mit vernumft solde uffen grunt, daz was im dannoch unkunt, daran man Cristum solde spurn. sin mite jehende willekurn	65
21360	gab dar zu ouch sin wort, daz man begienc den scharfen mort an dem guten Stephano, in dem selben jare do Cristus ouch gemartert wart.	70
21365	e des jares ummevert zu ende vollen queme, do wart dirre geneme genumen zeinem boten gotes nach dem willen sines gebotes, der daz wol konde ergraben.	75
21370	nu horet, wi sich daz hat erhaben, daz er wart umme gewant. er was Saulus genant,	

21342 uz *fehlt BCDG*. 21344 im *CG*. 21345 Den *CDG*. 21346 heiligen gepote *G*.
21349 beuyamin *B*. 21351 Daz *G*. mit] an *BCDG*. 21352 der alten geschrift *G*. 21354 wan-
dern] vol (wol *G*) wandern *BCDG*. 21355 uffen] auf den *G*. 21358 Sine *B*. miteichen *D*, mit mir
iehende *G*. 21363 Do cristus *G*. 21371 vmme wart g. *CDG*. 21372 paulus *G*.

21348f. *vgl. Act 13,21*. 21348f. *Phil 3,5*. 21350–21357 *Paulus' meisterliche Durchdringung des
Alten Testaments war gänzlich wie die anderer Leute: Er verstand es noch nicht, den Tiefsinn aufzu-
schließen, in dem man Christus aufspüren sollte. Vgl. Act 22,3*. 21358–21361 *LA 8,64; vgl. Act 22,20;
7,58*. 21362f. *LA 8,82*. 21369 *'der das (Gebot) fest (wie graviert) vorschreiben konnte'*.
21372–21389 *Act 8,1; vgl. LA 8,84*. 21372f. *vgl. LA 85,14*.

	e daz er wurde bekart.	Hahn 180,80
	do Stephanus gesteinert wart,	
21375	do hub sich an dem selben tage	
	zu Jerusalem ein groze clage	
	an der reinen cristenheit,	
	swaz ir zu samne was geleit,	85
	der dannoch was cleine genuc.	
21380	di vorchte sie so wit zusluc,	
	daz sich ieglicher verbarc,	
	wand man in dannoch was zu starc;	
	ane die aposteln gut,	90
	die heten also kunen mut	Hahn 181,1
21385	von dem geiste genumen	
	und waren daran vollenkumen,	
[128 ^{vb}]	daz sie sich Cristes nicht enmiden.	
	ouch wolde sie durch got beviden	5
	Crist der edele huter.	
21390	nu was Saulus ein wuter,	
	als im sin blindekeit geriet.	
	nach der geloubigen diet	
	mit vlize er umme spurte,	10
	als im do geburte,	
21395	wand er was wise in der schrift	
	und wolde gar di nuwe stift	
	des cristenen gelouben	
	verbrechen und berouben,	15
	die sine e betrubete.	
21400	von craft er ouch daz ubete,	
	wand er was ein der herren.	
	nahen unde verren,	
	swa im icht cristen wart erkant,	20
	da hin hub er sich zuhant,	
21405	nach in brach er uf di tur	
	und zoch sie mit gewalt her vur.	

21375 den *D*. 21378 ir] ie *C*. 21379 cleine was *BCDG*. 21381 sich] si *G*. barc *BCDG*.
 21386 daran] so *B*, dran so *CDG*. 21388 got] gut *BD*, got mit *übergeschriebenem* gut *G*.
 21389 Cristus *BCDG*. huter *aus* wuter *korrigiert D*. 21390 huöter (huöter :) *C*. 21393 umme]
 immer *CDG*. 21394 geburte] wol geburte *BCDG*. 21396 nuwen *B*. 21398 Versprechen *G*.
 berouben] vertouben *BG*, betouben *CD*. 21399 sein *G*. 21400 daz] do *G*. 21403 swa] Da *G*.

21390–21414 *Act* 8,3; *vgl.* *LA* 28,7.

	ez were wib oder man, die hiez er vuren so hin dan	Hahn 181,25
21410	beide mit stozen und mit slegen und in gevencnisse legen, untz man zu rate wurde, welches todes burde	
	sie mochte werden an geleit umb des gelouben irrekeit.	30
21415	Saulus der widervechter gotes was harte vro des leiden spoten, des man mit Cristes holden treib. sin bose wille stete bleib,	35
21420	als er wol bezeigete, wand er die guten neigete uz des gelouben woltat. zeimal viel er uf den rat, daz er mit swinden listen algemein die cristen	40
21425	verdrucken wolde und verhern ane allerhande widerwern, dar uf begonde in dursten. er gie hin zu dem vursten	45
[129 ^{ra}]	und sagete im sinen willen do,	
21430	wi da bi zu Damasco – ein stat also ist genant – im vil lute was erkant, die Cristes jehen zeime gote.	50
21435	nu wolde er wesen gerne ein bote da hin mit voller gewalt, daz von im wurde gar gewalt di selbe nuwe lere. waz sal der rede mere?	55
21440	der vurste gab im einen brief. Saulus drate an sich rief	

21410 in die vanknüsse G. 21411 ze rat G. 21415 Paulus BCG. 21416 harte] sere BCDG. 21417 Den BCDG. x̄pēs B, cristes CG, cristus A, x̄pc D. 21418 poser G. 21419 wol] vil wol BCDG. 21421 Inz G. 21422 er fehlt D. 21425 Gedrucken G. 21428 gienc BCDG. dē D, den G. 21429 sage D. in DG. 21430 da] daz G. 21433 zeime] ze G. 21434 gern wesen G. ein fehlt DG. 21436 gar fehlt G. 21439 in G. 21440 berief BCD.

	vil gar die geselleschaft, die im mit ellender craft waren ein gantze hute.	Hahn 181,60
	sus reit er mit homute	
21445	von Jerusalem uf den wan, daz er wib unde man zu des todes echte gevangen wider brechte.	65
	sus was er kune unde balt	
21450	und vreute sich der gewalt, di in hete uf erhaben so. als er quam zu Damasco, nicht vil verre vor der stat	70
	ein michel liecht uf in trat	
21455	nach gotes willen also scharf, daz in zu der erden warf, rechte als in eime grimme. nu horte er eine stimme,	75
	di mit schonen worten schre	
21460	ob im: 'Saule! Saule! durch waz vervolgestu mich na?' do sprach Saulus isa: 'herre min, wer bistu?'	80
	di stimme sprach im aber zu:	
21465	'Jesus Nazarenu bin ich, den du vervolgest sus. wizze, daz dir ist zu hart uf zu leckene in den gart.'	85
	Saulus so ho di rede wac,	
21470	daz er ir grobelich erschrac.	
[129 ^b]	mit worten sprach er: 'herre min, sagan, waz mich der wille din heizet, des ich bin gereit.' –	90

21446 wib wib *B.* 21453 vor] von *BCDG.* 21456 Daz ez *BCDG.* 21461 volgestu mir *C.* nach (: isa) *G.* 21462 paulus *D.* 21464 Do sprach di stīme *BCDG.* 21466 verächtest *G.* 21468 Vf ze brechen in den g. *C.* Ze streben vnder den g. *G.* 21469 Paulus *G.* 21470 größlich *CDG.* 21471 Zvhant spr. er *BCDG.* 21472f. waz der wille din / Mich h. *CDG.* 21473 bin ich *BCDG.* 21473f. bereit / (a) Ze tvn mit gantzer stätikeit *G.*

21452–21487 *Act* 9,3–8. 21457 'genau wie in einem Anfall'. 21467f. 'gegen den Stachel ausschlagen', *Bild des im Joch gehenden Ochsen nach Act 9,5 und LA 28,10f.*; vgl. 'wider den Stachel löcken' seit *Luther.* Siehe *TPMA* 11, 93–95.

	‘stant uf’, sprach gotes wisheit,	
21475	‘zoge in di stat. dir wirt geseit, waz mir an dir gevalle.’	
	Saulus geverten alle,	Hahn 182,1
	die horten in dem schalle ein stimme sich erbrechen	
21480	und mit Saulo sprechen, daz sie <i>doch</i> nimannes san.	5
	vil wunderlich was ir wan, waz diz wolde werden.	
	sich machte von der erden	
21485	Saulus uf unde gestunt; er greif, als die blinden tunt,	10
	wand er nichtesnicht gesach. nu secht, welch wunder hi geschach:	
	da viel ein homutec Saul	
21490	und stunt uf ein demutec Paul. der lewe zeime lemmel wart.	15
	sin uf tragende hochvart in rechter demut gelac,	
	di sin dar nach mit vreuden pflac.	
21495	Man nam den blinden bi der hant, wand im daz sehen was erwant.	20
	sus leitte man in in di stat. drier tage zit vertrat,	
	daz er nicht az noch ensach.	
21500	binnen dirre zit geschach, daz got sprach wider einen	25
	guten man vil reinen genennet Ananyas,	
	der ouch in der stat was	
21505	geziert mit cristenlicher ger: ‘Ananya, ganc’, sprach er	30
	‘zu Saulo, wand er ist getreten	

21474 Sp *vor* Stant *expungiert* A. 21476 Daz mir G. 21477 Sauls D. 21478 Horten CDG.
21481 doch CD, da B, *fehlt* A. niemanne D. san *aus* sahen *radiert* A, sahen D. 21483 waz] Daz G.
wolde] solde G. 21485 Paulus G. 21488 welch ein wunder G. 21489 homut^s D, hochm^vtiger G.
21490 ein *fehlt* BD. demvtoger BCDG. 21491 lemmele B, læmblin C, lämlein G. 21493 nv gelac
BCDG. 21494 vreuden] truwē BCDG. 21496 im *fehlt* G. 21500 In G. 21506 genk G.

21488–21490 *vgl.* LA 85,14. 21491–21494 LA 28,14f.38. 21495–21525 Act 9,9–11.13–16.

	dar in, daz er izu kan beten.'	
	do sprach Ananyas,	
21510	wan er ein teil in vorchten was:	
	'herre, nu han ich vernumen,	Hahn 182,35
	daz Saulus si da her kumen	
[129 ⁹⁰]	von dem vursten mit gewalt,	
	daz er an bosem willen balt	
21515	sal alle die uf vahan,	
	die mit gelouben jahen	40
	an dich, lieber herre min.' –	
	'nu ganc', sprach er, 'la daz sin,	
	er ist ein vaz mir uz erwelt.	
21520	dar zu habe ich in gezelt,	
	daz er trage minen namen	45
	an botschaften lobesamen	
	vor kunigen und vor vursten groz.	
	ich wil im noch bewisen bloz,	
21525	waz er durch mich sal liden.'	
	do wolde nicht vermiden	50
	Ananyas diz gebot,	
	als in hiez unser herre got,	
	sus suchte er in, untz er in vant.	
21530	er leite uf in sine hant	
	und sprach vil lieplich zu im:	55
	'Saule, bruder, nu vernim,	
	wes ich alhi mit dir pflege:	
	Jesus, der dir uf dem wege	
21535	erschein, der hat mich dir gesant,	
	daz din blindekeit erwant	60
	si mit siner volleist	
	und daz der heilige geist	
	diz ervulle.' daz geschach:	
21540	di wile er dise wort sprach,	
	do vieln alsam die schupen	65

21509 Vñ do *B.* 21512 bekvīm *BCD.* 21513 Von d³ v. gewalt *B.* den *CDG.* 21514 Peide iunge vnd auch alt *G.* bosen *BCD.* 21515 alle die] alhie *G.* 21522 botschefteften *D.* 21525 Daz *G.* 21528 Swaz *BCD,* Waz *G.* 21529 suchet *G.* in¹ feblt *G.* 21530 leit *G.* 21535 dich mir *D.* 21536 Vf daz *BCDG.* 21537 Si *BCD,* Sei *G,* Sie *A.* 21539 Dich *BCDG.* dit *BDG* diz *C.* 21541 grupen (: grupen) *G.*

21519 vaz mir uz erwelt *vgl. zu 21335.* 21526–21549 *Act 9,17–19.*

	von siner ougen grupen und er wart vrolich gesehen. als diz an im was geschen,	
21545	do wart er getoufet. im wart an gesloufet	Hahn 182,70
	daz cleit der reinen cristenheit. spise wart im vur geleit, er az, dar abe er craft entvie.	
21550	mit den jungern er do gie eine wile in der stat	75
	und swa er indert hin getrat, da larte er Jesu Cristi wege, diz was sin amt zu pflege.	
[129 ^{vb}]	des nam die juden wunder,	
21556	sie sprachen albesunder: 'ennumenamen, waz ist daz, daz dirre Saul vurbaz di cristheit hi leret,	80
21560	di von im verseret zu Jerusalem dicke wart?	85
	er was ir stete also hart, daz er ieglichen uf vienc, der mit der lere ummegienc,	
21565	swa er mochte mit gewalt. nu ist ez wunderlich gestalt, daz er Cristum hat zu gote.'	90
	Paulus der reine gotes bote sich vor niemanne barc,	
21570	er wart ie sterker danne starc an unsers herren lere.	95
	ie me und aber mere	Hahn 183,1
	den juden er do wider stunt, als die creftigen tunt,	
21575	die sich nicht drucken lazen. di schrift an allen strazen,	5

21542 sinen C. 21544 was an im BCD, was G. 21545 Seht do BCDG. 21549 gevie BCDG.
21550 do] v̄me BCDG. gie] ge D. 21552 indert] inder D. 21554 zu] do zv BCDG. 21557 Ey
numenamen G. 21560 verseret] doch v̄seret BCDG. 21562 ir] in BCDG. 21563 hienc B.
21567 er] er ouch BCDG. 21570 danne] v̄n BCDG. 21576 an] in BCDG. alle D.

	di wisete er uf Jesum Crist, der werlich gotes sun ist und uns zu troste gesant.	
21580	die juden waren so geblant, daz sie im nicht geloubeten – ir sinne sie betoubeten kein siner heiligen lere – und ouch so vil mere,	Hahn 183,10
21585	daz sie in wolden tot erslan. diz wart Paulo kunt getan von der geloubigen diet, wi man uf sinen tot riet und in wolde ermorden.	15
21590	do ez <i>nacht was</i> worden, die burgere zu Damasco liezen wol besetzen do hi und da die porten mit hute an allen orten,	20
21595	gevangen wolden sie in haben. als der lage hete entsaben	25
[130 ^{ra}]	di sammunge der guten, uz disen valschen hutten baten sie in wichen.	
21600	sie namen heimelichen durch sin kumftigez heil und bunden einen corp an seil, darinne sie in liezen sider obene von der muren nider,	30
21605	alsus in got der not entnam. zu Jerusalem er do quam und hielt sich zu der guten rote. Paulus, dirre vremde bote, was in ein leit geselle.	35
21610	sie vorchten daz gevelle, daz er sie wolde bringen	40

21577 Wiset (Wisete *D*) *CDG*. 21578 w^liche *D*. 21580 do *G*. 21582 \ddot{v} toubeten *BCG*.
21585 slan *BCDG*. 21586 Seht dit (diz *C*, daz *G*) *BCDG*. 21587 Vnd der *G*. 21589 wolden *G*.
21590 nacht was *BCDG*, was nacht *A*. 21595 in si wolden *G*. 21602 an ein seil *G*.
21604 Boben *G*. 21608 dirre gut gepote *G*. 21609 As *G*. 21611 wolden *B*.

21606–21654 *Act* 9,26–30. 21609 ‘*wurde von ihnen für einen ranghohen Offizier gehalten.*’

	mit listigen dingen den juden und zu tode geben. wi im gewandelt was sin leben,	
21615	daz was in noch verborgen, des waren sie in sorgen daz er mit in wolde umme gan. nu was bi in ein guter man, ouch ein bote lobesame,	Hahn 183,45
21620	Barnabas was sin name, der weste wol von Paulo, wi er bi Damasco zu dem gelouben was gewant. des nam er Paulum mit der hant	50
21625	und brachte in zu den jungern hin. er machte in gar bekant den sin, wi ez im hete ergangen und vil nach was gevangen durch unsers herren lere,	55
21630	sus bleib er vurwart mere den wol geloubigen bi. in dem namen Jesu Cristi began er unterscheiden den criechen und den heiden,	60
21635	swaz der zu Jerusalem quam, des rechten gelouben stam, den er wol erlich zierte. mit in er disputierte	65
[130 th]	uf von grundes wisheit.	
21640	sie wurden alle hin geleit, die mit im torsten sprechen, wand er konde underbrechen mit der warheit <i>ir</i> wort. als diz gantzlich wart erhört,	70
21645	wi er vor den gelouben trat, die lute aber von der stat wolden in ermorden. als diz was kunt worden,	75

21613 in geben *BCD*. 21614 Swie *G*. 21617 \ddot{v} bel \bar{v} me gan *G*. 21618 im *G*. 21623 was] wart *BCDG*. 21624 mit] bi *BCG*, bit *D*. 21627 hete] was *G*. 21628 Vñ er vil *B*. 21630 fürpaz *G*. 21635 quam] be quam *C*. 21643 der] ir *B*. wishait *CDG*. ir *BCDG*, fehlt *A*. 21644 gehort *C*. 21648 wart kunt *C*, chvnt was *G*.

	die wol geloubige diet	
21650	im aber an di vlucht riet. von dannen er do kerte,	Hahn 183,80
	gotes wort er lerte, swa er indert hin bequam, swi er sin manigen slac nam.	
21655	Ich entar noch enwil in daz buch nicht tichten vil	85
	actus apostolorum, daz lat allein uch sin warum, wand ez mir nicht envuget.	
21660	daz buch gentzlich ruget, wi Paulus daz erwelte vaz	90
	leides harte vil besaz und truc daz lieplich durch got. er was manigem ein spot,	
21665	der in dicke wol zusluc. bi wilen in sin wec truc	95
	da hin, da man in gerne sach. swaz im da gutes geschach,	Hahn 184,1
21670	daz wart im allez abe genumen, als er da hin was bekumen, da man in dructe alunder, und daz enwas nicht wunder:	5
	als er ein lut bekarte und gotes wec sie larte,	
21675	daz sie giengen ebene – die heten sime lebene dar nach gerne wol getan –,	10
	so was der heilige man so girec uf gotes wort,	
21680	daz er den ewigen hort	
[130 ^{sup}]	immer nuwen luten maz. sus lief er aber vurbaz,	15

21649 wol *fehlt B.* geloubigen *BG.* 21653 hin *cham G.* 21654 gewan (bequam :) *D.*
 21655 l *marginal vorgeschrieben, Initiale nicht ausgeführt A, Initiale BCDG.* enkan *C.* 21658 dar
 vm *B.* 21660 gentzlichen *BD.* 21665 zu sluc] *erlüg G.* 21666 in] *er in G.* 21668 gutes da *B.*
 21669 allez *fehlt CDG.* 21671 drucke *C.* 21673 Swanne *BCDG.* lut] *volc BCDG.* 21674 wec
 gelarte *CDG.*

21655–21693 *vgl. LA 85,21.* 21657 actus *wohl Genitiv von actus, -us m.: 'vom Handeln der Apostel'.*
 21661 daz erwelte vaz *vgl. zu 21335.*

- daz er an disen sachen
guten acker wolde machen
21685 uf ruwer wurzeln unart.
vil dicke er da geslagen wart
in manigerhande grozer not, Hahn 184,20
biwilen wart im kum sin brot,
daz er den lib ernerte.
21690 mit starkem ungeverte
wart er zur stupen wol dris
geslagen, daz die besem ris 25
im zurizzen sine hut.
vil dicke wart er uberlut
21695 verschriet rechte alsam ein dieb,
so hete er sie da wider lieb,
so lieb, daz er daz beste 30
in sagete daz er weste
in eime herzen minnesam.
21700 er was gepropfet uf den stam
Jesum Cristum den herren sin,
di vrucht wart stete an im schin, 35
di im gab des stammes saf.
swaz man in ie mit erge traf,
21705 des lonte er ie mit gute.
sin heiligez gemute
larte in gutlich erliden 40
daz hazzen und daz niden,
daz manic herze uf in truc.
21710 zeimal man in dar nider sluc
und warf uf in mit steinen,
untz sie den gotes reinen 45
vur tot liezen alda ligen.
got hete sich sin nicht verzigen,
21715 wand er dar nach in kurtzer stunt
in machte harte wol gesunt.

21683 Wand *BCDG*. 21684 Guten *BCDG*, Guter *A*. 21685 ruher *CD*. würtzen *G*. vnart *BCDG*, vnhart *A*. 21687 groze *BG*. 21690 starchen *D*. 21691 zv *B*. 21694 war *durch* *übergeschriebenes t gebessert A*. 21695 Welschritten *G*. 21697 er *fehlt G*. 21698 wiste *D*. 21700 Gepropfet (Geprophet *D*, Geprovot *G*) was er *CDG*. 21702 stete] ste *D*. 21704 ie mit erge in *BCD*, ie mit erge *G*. 21710 Ze einem mal in do n. slüg *G*. 21711 warf *fehlt C*. 21714 sein sich *G*. 21716 macht *G*.

21710–21716 *Act 14,19f.*; *vgl. LA 85,21*.

	in siner heiligen vart	Hahn 184,50
	schifbruche er dries wart,	
	da er groze not vernam.	
21720	zeimal er zu lande quam	
	mit luten, die genasen kum.	
	zuhant, do in wart der rum,	55
[130 ^{eb}]	sie machten balde ein vuwer.	
	di wirme was in tuwer,	
21725	wand di zit was do kalt.	
	sie waren alle darzu balt,	
	daz sie giengen dar beneben.	60
	da waren toube winreben,	
	der sie mit guten vugen	
21730	vil an daz vuer trugen.	
	Paulus truc ouch sin teil,	
	die cleidere waren im ubel veil,	65
	des muster zu dem vuer stegen.	
	di wile er des solde pflegen,	
21735	do was ein nater dar bekumen,	
	und als di hete wol vernumen	
	des vures wirme, sanzuhant	70
	spranc si Paulo an di hant,	
	dar an si vesteclichen hienc.	
21740	die lute wunder ummevienc,	
	die da stunden beneben,	
	da sie di natere sahen cleben	75
	so vesteclich an Paulo.	
	harte smelichen do	
21745	sprachen sie zu im: ‘nu secht,	
	der mensche ist werlich unrecht	
	und ein sunder vil groz,	80
	sit daz in daz mer nicht uber goz	
	und vertrancte, da er was	
21750	in grozen noten, kum genas	

21718 Schifbruchē *D.* 21720 *Zv* eimal *D.*, Zeinem male *G.* 21722 der] d^se *D.* 21725 do] vil *BCDG.* 21726 Des waren si daran ouch balt *BCDG.* 21734 disses *BCD,* ditz *G.* 21735 natere *BD.* dar *fehlt B.* kvmen *C.* 21737 vuwer *B.* 21739 volleclichen *CDG.* 21742 natern *BCDG.* 21743 vesticlichen *G.* 21746 werlichen *D.* vngereht *BCDG.* 21747 wunder *G.* 21748 daz¹ *fehlt BCDG.* 21749 v¹trancke *B,* vertrencket *C,* v̇trenkete *D,* ertrenkte *G.*

21717–21719 *vgl. LA 85,21.* 21720–21771 *Act 28,1–6.* 21728 toube winreben *aus Act 28,3 sarmentorum, das sowohl ‘Reisig’ wie ‘Reben’ bedeuten kann.*

- und ist wol uf di erde kumen,
 so wirt im alhi ndernumen Hahn 184,85
 sin leben durch sin sunde,
 des wir wol ein urkunde
 21755 an der natern entseben.⁷
 Paulus wart di hant ufheben
 und schutte von im hin den wurm, 90
 so daz sin erclicher sturm
 im nicht enschatte noch sin biz.
 21760 die lute sahen alle diz
 und warten, wanne er swulle Hahn 185,1
 von der gifte vulle
 und viele an todes zupflicht.
 so war ot im nictesnicht,
 [131^m] wand im von der natere 5
 21766 nindert wart ein blatere
 an sime lebene.
 die lute sprachen ebene,
 diz were ein gotlicher gewalt,
 21770 sit er der gift nicht entgalt 10
 als da vor manic ander man.
 nu wart im gutes vil getan
 von eime, der im helfe maz
 und in dem einlande saz,
 21775 Publius was sin name. 15
 der selbe herre lobesame
 bezzerte im wol sine clage
 und hielt in bi im dri tage,
 in den er gutlich sin pflac.
 21780 des herren vater siech lac, 20
 den machte Paulus gesunt.
 man saget daz nach der stunt
 des selben mannes kunne
 nie natern biz gewunne.

21751 erden *CG*. 21752 wirt] *ist B*. 21754 wirt *G*. wol *fehlt BCDG*. 21756 wart] *began BCDG*. 21759 *enschadet G*. sin *BCDG*, in *aus sin gebessert A*. 21761 warte *C*. 21762 ver-
 gifte *C*. 21763 an des todes *BG*. 21764 ot] *ouch D*. 21766f. Nindert eine (einige *G*) bl. / Wart
 an sime l. *BCDG*. 21769 ein *fehlt C*. 21778 dri] wol drei *G*. 21782 dar *D*. d^s selb^s st. *B*, der
 selben st. *CDG*.

21772–21781 *Act 28,7f.*; *vgl. LA 85,22*. 21782–21797 *LA 85,23*.

21785	also grozen geniez Paulus hinder im da liez und galt im sine herberge. swaz von vergift hat erge, daz machet sie nicht unvro.	Hahn 185,25
21790	diz versuchet man also: zu den kleinen kindeln leit man in die windeln und in di wiege ein natere. wirt im da von nicht blatere	30
21795	oder schadehafter slac, da bi der vater schouwen mac, daz sin ist daz kindelin. wir lazen dise rede sin und sprechen me von Paulo,	35
21800	der durch gotes liebe also dicke leit hat geliden. des wolde in got nicht beviden, er enmuste an grozer swere in vinsterm kerkere	40
21805	dicke sin gevangen. in ist not ubergangen	45
[131 ^{rb}]	manigerwis unde vil, der ich nicht gar benennen wil durch sache als ich da vor sprach.	
21810	in gotes lobe man in sach jagen zu allen stunden. 'Jesu Cristi wunden', sprach er, 'die trage ich gar an mir.'	50
21815	diz was von minnender gir, wand sich sin herze stete entsloz und mit aller hitze vloz an Jesu Cristi minne. im branden so die sinne, daz er gereit des were	55
21820	– ob man in grozer swere	60

21785 Alsus *CDG*. grozen geniez *BCDG*, grozen grozen *g. A.* 21788 von der gift *G.*
 21790 Daz *C.* 21791 kindelin *D.* 21793 wiege] wie wiege *C.* 21793f. nateren : blateⁿ *BCDG.*
 21794 in *C.* 21795 Der *G.* 21796 pflac *C.* 21799 mere *C.*, mer *G.* 21802 enwolde *CDG.* got
 in *C.* 21803 groze *D.* 21805 Vil dicke *B.* 21806 Im *C.* 21808 gar *fehlt D.* 21809 da] hie *D.*
 21813 die *fehlt CDG.* gar *fehlt B.*, vil gar *CDG.* 21814 Div *C.*, Er *G.* 21815 stete] gar *D.*
 21818 prinnen *G.* 21819 bereit *G.* 21820 grozze *G.*

- im wolde han den lib benumen –,
 ot andern luten wol zu vrumen
 er wolde al menschen kunne
 predigen in di wunne,
 21825 di got der edeln menscheit Hahn 185,65
 von aneenge hat bereit
 mit sin selbes gute.
 an dem edeln mute
 was Paulus immer stete.
 21830 gerete und ungerete 70
 konde in brengen nicht da vone,
 er ensagete in steter done
 di himel straze aller diet.
 zu Rome do sin wec geriet,
 21835 als ich e sprach von Petro, 75
 den unse herre machte vro
 und Paulum liez zu im bekumen.
 uf den ewigen vrumen
 zu Rome sie do saten
 21840 di lere di sie haten, 80
 als in Cristus gebot
 untz an ir iegliches tot.
 Zeimal sprach Paulus gotes wort,
 daz von genugen wart gehort,
 21845 diz was uf eime solre enpor. 85
 dar enbinnen und da vor
 was lute ein michel ummerinc.
 nu quam da hin ein jungelinc,
 [131^{vo}] der was des keisers schenke.
 21850 uber stule und uber benke 90
 steic er uf ein venster ho,
 da er gehoren mochte also
 sente Paulus lere,
 wand er ein teil sere
 21855 sich nach ir hungern liez. 95

21821 genv̄mBCDG. 21825 edel B. 21827 sines CD. blüte CDG. 21829 Das G. 21832 steter durch übergeschriebenes r gebessert A, stättem G. 21837 liez paulū BCDG. kvmen BCDG. 21844 wart] was G. 21849 Des G. 21851 uf] vber B. 21854 er fehlt G. 21855 ir] ir da BCDG.

21824 in *Dat. Pl.*, *appositiv* zu menschen kunne. 21834–21842 *vgl. LA 85,29.* 21835 *vgl. 19861–19931.* 21839 saten ‘säten’. 21843–21875 *LA 85,36f.*

	Patroclus dirre knappe hiez, der in dem venstere gesaz. Paulus so suze rede maz, daz des volkes reiner sin	Hahn 186,1
21860	vernarn mit guten willen in, vrolich sunder widerstrit. diz was an der vesper zit und was der tac gewesen lanc. der slaf mit dem knappen ranc,	5
21865	untz er vor in allen begonde nider vallen, da er tot ouch gelac. daz volc groblich erschrac von dirre hinescheide.	10
21870	dem keisere wart vil leide, als im sin vruntschaft gebot, umb des lieben knappen tot, doch wart sin amt und sin stat mit eime andern besat	15
21875	durch dienstliche volleist. diz sagete der wise geist Paulo dem gotes boten. do sprach er zu den guten roten, die Patroclum wolden haben	20
21880	so hin getragen und begraben: 'brenget mir den knappen her!' diz geschach nach siner ger, wand er vor in wart geleit. Paulus sprach mit innekeit	25
21885	hin zu gote sin gebet. di wile und er ouch daz tet, do stunt der knappe uf wol gesunt. als diz wart den luten kunt, den geloubigen an got,	30

21856 Atroclus G. 21858 rede] lere CDG. 21860 gütem CG. 21863 lank gewesen (: rank) G.
21867 Daz er da tot ouch g. BDG, Daz er ouch da tot g. C. 21868 grozlich G. 21870 Ouch wart
dem kaiser l. CDG. 21871f. *umgestellt in* CDG. 21872 Von G. 21873 Noch G.
21875 dienstlichen CG. 21879 patroclim G. 21880 getragen BCDG, tragen A. 21884 sprach]
sprach do BCDG. 21886 Aldi BCDG. und *fehlt* BD. ouch *fehlt* G.

21890	die nigen under sin gebot	Hahn 186,35
[131 ^{vb}]	und dancten siner gute. mit vrolichem gemute gienc Patroclus zu hove do. nu was der keiser Nero	
21895	betrubet sere do um in. secht, do quam einer alda hin und sprach werlich alsus: 'herre, hi ist Patroclus wol mit sime lebene kumen.'	40
21900	als er daz hete vernumen, der rede er groblich erschrac, wand im der zwivel nahen lac, ob daz ein mensche were, daz mit sulchem mere	45
21905	were under sime namen kumen. er hete werlich vernumen daz er e lac dar nider tot. sinen knechten er gebot, daz man in lieze alda vur,	50
21910	doch nach der vrunde willekur wart der keiser des erbeten, daz er in liez hin in treten. zuhant als ouch daz geschach, der keiser Nero zu im sprach:	55
21915	'eya, Patrocle, lebestu?' – 'daz machtu', sprach er, 'schouwen nu mit ganzem urkunde an mir.' – 'sage mir', sprach er, 'wi ist dir nach warem tode war leben	60
21920	so rechte lebelich gegeben?' do sprach Patroclus: 'daz ist min lieber herre, Jesus Crist, der vreuden leben immer treit an im mit steter ewikeit:	65
21925	ich lebe gar von siner art.'	70

21892 mute *D*. 21895 sere do] vollen sere *CDG*, vollen (sere von *Ersthand am Rand ohne Verweiszeichen im Vers ergänzt*) *B*. 21897 vrolich *BCDG*. 21900–21905 fehlen *G* (*Augensprung*). 21900 vernumen] an im *ṽnvm̄ BCD*. 21901 grozlich *BCD*. 21904 sulchen *D*. 21906 werliche *B*, wærlich e *CG*, w^sliche e *D*. 21907 e *fehlt BCDG*. 21912 hin] her *C*. 21914 Nero d^s keiser *BCDG*. 21918 So sage mir *BCDG*. 21920 lebelich] leblich dir *G*. 21921 sich daz ist *CDG*. 21924 im] mir *G*. steter] ster *D*.

	der keiser sere zornic wart: 'wenestu', sprach er do, 'daz der rede si also, daz der eweclichen lebe	
21930	und nach tode leben gebe?' – 'ja werlich, herre, ja! da swure ich ane zwivel na,	Hahn 186,75
[132 ^{ra}]	daz di rede in aller craft ist gantz unde warhaft.'	
21935	der keiser do von siner stat im in rechte nehe trat und sluc im einen slac, so groz, daz er witen erdoz, mit nide an sin wange bloz.	80
21940	sin zorn also vor schoz. 'wana', sprach er, 'bose wicht, schonestu min nictesnicht? din vil toechter sin enjehe mit dinen Worten an in,	85
21945	du salt ez vurwart miden.' – 'swaz ich', sprach er, 'sal liden, daz lide ich daromme swi du wilt, wand mich der rede nicht bevilt, swaz man mich daromme ville.	90
21950	min geloube und min wille an Jesum Cristum stet vil heiz, wand ich vurwar an im weiz, daz er mir lib unde leben zu bezzerunge hat gegeben,	95 Hahn 187,1
21955	des wil ich immer zu im streben.' vumf rittere stunden da beneben, die zu allen ziten ezzen unde riten bi dem keisere pflagen	5
21960	und im mit vruntschaft lagen vil nahen in dem mute.	10

21927 Ey wenestu *BCDG*. 21929 Vñ er e. *BCDG*. 21931 wærlichen *C*. 21932 ane zwiuel ich *D*.
21936 in rechte] in die rechte *B*, in die rechten *CG*, die rechten *D*. 21938f. *umgestellt in BCDG*.
21939 wangē *D*. 21941 Wa nv *CDG*. bōeser *C*. 21944 mit vollem worte *BDG*, mit vollen
worten *C*. 21945 furbaz *CG*. 21949 mich des gevulle *BCDG*. 21951 stet] ist *BDG*, ich *C*.
21954 Vf *B*. 21956 stunde *D*. benebe (streben :) *D*. 21961 Wol nahen *CDG*.

	der milde got der gute hete ouch ir willen sere von sente Paulus lere	
21965	an den rechten wec belucht. die selben hete nu beducht wol uf kumftigen vrumen, daz sprechens zit were kumen. 'eya, keiser', sprachen sie,	Hahn 187,15
21970	'durch waz hastu geslagen hie den erhaften jungelinc, der so wol sine dinc mit dem gelouben anevat? dunket ez dich ein missetat,	20
[132 th]	daz man geloubet an Jesum Crist,	25
21976	so wizze, daz zaller vrist unse geloube ist dran gewant, er si werlich ein heilant beide alweldic unde gut,	
21980	und wizze daz, daz unser mut uz des gelouben gelit nimmer einen hinder trit wichet durch dine vorchte.'	30
21985	an dem keisere worchte sin zornliche glute, daz er mit ungemute sie alle hiez durch ungemach gevangen legen – daz geschach –, wand er wunderlichen tot	35
21990	mit einer harte vremen not sie wolde lazen uber gan. die sechse greif man do an und warf sie mit grimmekeit hin in des kerkers leit.	40
21995	Nero in disme zorne bleib so volleclich, daz er in treib uf genuger cristen ungemach.	45

21963 wille C. 21964 pauls BCD, paulus G. 21971 Disen BCDG. 21972 also BCDG.
21975 an *fehlt* BCD. 21979 algewaltic C. 21988 dit BDG, diz C. 21990 harter D. vremen
CD. 21992 greib D. 21993 sic] si gar BCDG.

	er gebot unde sprach mit worten offenlichen	
22000	den armen und den richen: swa sie indert wisten die geloubigen an Cristen, die solde man gar vahren, enthoubten unde hahen	Hahn 187,50
22005	und manigerwis verveilen. niman solde urteilen, sie heten alle urloub, daz ir gut were ein roub, daz ieglich hin truge,	55
22010	und man ot tot sluge die geloubigen an got. von des keisers gebot wart Paulus vor in gezogen, als ob er solde han betrogen	60
22015	die man gelouben haben sach. der keiser zornliche sprach:	65
[132 ^{ms}]	‘ey, Paule, Paule, bistu der mir tut so we und mine hosten ritterschaft	
22020	mit gelouben hast behaft in dine valsche lere? di selbe groze unere ist mir an dir vil leide.’ –	70
22025	sprach Paulus vrolich zu ime, ‘nicht alleine ich hi nime din rittere in miner lere, in di werld ich kere swa ich daz mac bewenden,	75
22030	da ich an allen enden di ritterschaft gewinne,	80

22002 an *fehlt G.* 22003 vahren] vf vahren *BCDG.* 22005 manigen weis *G.* 22006 erteilen *D.*
22008 Dar *C.* 22009 iegliche *CD,* iclicher *G.* 22010 ot] ouch *D.* 22013 vor] do vur *BCDG.*
22015 haben sach] sach an got (: sprach) *D.* 22016 zornliche] do mit zorne *BCDG.* 22017 *Nach*
Ey expungiertes s. A. 22018 so] also *C.* 22020 Mit dem g. *BCDG.* 22021 An *G.* 22024 Di r.
ich dir b. *BCDG.* 22025 vroliche (frolich *G.*) paul(us) *DG.* 22027 min *BCDG.* 22028 Svnder in
BCDG.

22006 ‘Gerichtsverfahren seien überflüssig’.

	di ich mit stetem sinne samne in rechter einvalt under des kuniges gewalt,	
22035	der sie an hoer milde mit des gelouben schilde beschirmet wol und ist in holt. also riche wirt ir solt, den er in gibet vil ebene	Hahn 187,85
22040	nach disme cranken lebene, daz sie nicht richer wolden sin. wiltu ouch daz herze din der valscheit lan berouben und an Cristum gelouben,	90 Hahn 188,1
22045	so gibet er dir ein ewic leben. du must di erden doch begeben, des mac niman genesen. ein vuer sal ir ende wesen, daz si dikeine wis verbirt,	5
22050	wand si dar an gesubert wirt von suntlicher unart.’ der keiser also zornic wart, daz er grimmecliche bran. do hiez der valschafte man,	10
22055	daz man die rittere brente, sit daz Paulus benente di werlt mit vuwere zupan. er hiez daz houbt abe slan	15
[132 ^{vb}]	Paulo, wan er ein houbt was	
22060	und di lere in vor las, di sie hielt an eime gote. von des keisers gebote, daz er gemeinlich gewarf uf di cristenheit so scharf,	20
22065	des wart der reinen cristenheit so vil tode hin geleit,	25

22034 der C. 22035 an] mit CDG. 22040 leben (ebene:) D. 22042 Wilt ouch du BDG. 22047 Vñ des BCDG. 22053 grimmeclichen BCG, grimmēlichē D. 22054–22057 fehlen G. 22054 Des CD. 22060 vor in B. 22063 gemeinlichen BCD, gemeiniclichen G. warf BCDG. 22066 tode] mit tode BCDG.

22056 benente ‘verhieβ’. 22062–22093 LA 85,65–67.

	der blut man also jamerlich goz, daz sin die lute verdroz. die edeln romere	
22070	duchtez alzu swere, daz man so manigen verschuf. sich hub under in ein ruf und ein geludme sanzuhant. mit gewapenter hant	Hahn 188,30
22075	sie zu hofe liefen, daz sie vaste riefen uber den keiser, der da was, sie wolden da sin palas nach im underbrechen	35
22080	und in darinne erstechen. 'hora wunder', sprachen sie, 'waz dirre morder wirket hi! horuf, horuf und erwint, wand ez sint des landes kint,	40
22085	die <i>man</i> von dime gebote ertotet in so maniger rote! wiltu di romischen stat machen an den luten mat? des wolle wir dir widerstan!	45
22090	do hiez der keiser abe lan und uf horen von der slacht, wand er entsaz der lute macht, die uf in liefen mit gewalt. Paulus was noch nicht gevalt,	50
22095	doch was er uf den wec bracht, da im des todes was gedacht und der leitliche mort. man hielt in uf des keisers wort und brachte in wider, diz geschach.	55
22100	do in der keiser an gesach, [133 rd] sin alder haz in bestunt.	60

22067 also j.] iamerlichen *BCDG*. 22068 ouch \ddot{v} droz *BCDG*. 22070 alzu] ein teil zv *BCG*, ein teil *D*. 22075 Die *G*. zu] da zv *BCDG*. 22076 Da si wol vaste r. *BCDG*. 22078 da] ouch *BCDG*. sinen *C*. 22084 disses *B*. 22085 man *BCDG*, *fehlt A*. 22088 den] ir *BCDG*. 22089 dir ie w. *BDG*, ie dir w. *C*. 22094 noch] auch *G*. 22097 den *B*.

	er schrei als die ubeln tunt mit hoher stimme uber lut uf den erwelten gotes trut:	
22105	‘wafen uber disen man! waz wolt ir vristen dar an, sit er ein ursache ist an dem ungemache, daz wir an vil luten tragen,	Hahn 188,65
22110	die durch sin lere sint erslagen! vuret in balde uffez velt, gebet im leiden widergelt, daz im den lib underdrume und er immer me bekume	70
22115	zu dikeime gute.’ mit grozer demute sprach do Paulus wider in: ‘nu sich, di zit loufet hin mines todes uber kurt,	75
22120	so kumt ein nuwe geburt, in der ich ewiclichen lebe und in ganzer vreude swebe mit Cristo dem herren min, und du salt ewiclichen sin	80
22125	mit ungelouben verlorn.’ dem keisere was unmazen zorn durch die selben wort uf in. ‘nu vuret in’, sprach er, ‘balde hin, da sin ere betuche.	85
22130	slat im von sinem buche daz houbt! so wil ich besehen, wes er von gote wolle jehen und wi er im nach tode gebe ein ander leben, darinne er lebe	90
22135	vor im in schoner hute.’ do sprach Paulus der gute: ‘uf daz din steinherter mut	95 Hahn 189,1

22102 Des schrei er *BCDG*. die *fehlt B*. 22106 vurstn̄ *B*. me dar an *BCDG*. 22108 disem *G*.
22112 Vñ gebet *BCDG*. im *fehlt B*. leides *G*. 22114 nīmer *BCDG*. mere *G*. 22116 groze *D*.
22119 Deines *G*. 22122 in gantzem hertzen (*darüber von Ersthand* freuden) *G*. 22125 vngelau-
bigen *G*. 22126 was] wart *BCDG*. 22128 er *fehlt C*. hin] da hin *G*. 22129 sine *B*. bechauche
(; pauche) *G*. 22130 Solt *C*. sinem] dem *C*. 22131 ich *fehlt C*. 22135 in *fehlt B*. schoner] siner
BCDG.

	bekenne ein ander ewic gut, daz got wil geben den sinen,	
22140	so wil ich dir erschinen nach minem tode al ebene in eime gesunden lebene,	Hahn 189,5
[133 th]	daz ich gewis von gote han.’ do sprach Nero der valsche man:	
22145	‘vuret in hin, vuret in hin! ich mac nicht me geliden in.’	10
	Sus wart der edele kempfe gotes nach dem willen sines gebotes ane zitern, sunder biben	
22150	von dem keisere getriben und zu der martere gejaget,	15
	als ich da vor han gesaget, do Petrus unde Paulus gaben vruntlichen kus	
22155	und von einander wurden bracht. Petrus, als im was gedacht,	20
	an eime cruce erhangen wart, wand er in tugentlicher art vil von dem cruce sagete,	
22160	wi wol ez im behagete. dar an wart im gelonet.	25
	Pauli wart geschonet, wand man im erhaften tot mit dem halse abe erbot,	
22165	der doch genuc was bittere. in vurten dri rittere	30
	zu dem tode, und underwegen begonden sie vil rede pflegen mit Paulo dem guten man.	
22170	‘eya’, sprachen sie, ‘sagan, wer ist der kunic und der got,	35
	durch des liebe gebot du so vil geliden hast und nu zu dem tode gast	

22138 ein andern weg g. G. 22139 got *BCDG*, *fehlt A*. 22146 enmac C. 22151 beiaget C.
22154 Gegaben C. 22155 wurde B. 22156 was] wart G. 22157 ein D.

22152–22155 *vgl.* 21212–21229. 22156–22165 *LA* 84,172f. 22166–22254 *LA* 85,76–87.

22175	so vrolich als zu wirtschaft? hat er an im sulche craft, daz er dir mac ein ander leben nach dem herten tode geben, den du durch in liden wilt,	Hahn 189,40
22180	und dich nictesnicht bevilt, swaz man dir leides durch in tut?’ Paulus tet uf den wisen mut, der im mit gantzer stetekeit an guter lere was gereit	45
[133 ^{va}]	und sagete in kurtzliche	
22186	so vil von gotes riche, der guten lon, der armen val, wi der nach tode wesen sal, und wi di werlt und ir habe	50
22190	mit leide get den luten abe und wi sie gar unwerde vervulen in der erde muzen an dem licham und wi rechte lobesam	55
22195	lib unde sele wirt vor gote nach sime heiligen gebote, als daz urteil ergat und der gute mensche estat lebende in gotes wunne.	60
22200	von disme selben kunne predigete er in so vaste, untz von genaden glaste ir tunkel herze wart erlucht. si hete gentzlich beducht,	65
22205	er hete war und si unrecht. ‘ey’, sprachen sie, ‘du gotes knecht, du bist uf eime guten wege. nu ganc, daz din got pflege. wir wollen lazen dir din leben.	70
22210	vlu balde so hin neben	

22177 dir *fehlt B.* 22178 ergeben *D.* 22179 du *fehlt D.* 22181 durch in leides *G.* 22184 bereit *BCDG.* 22187 argen *C.* 22192 Ervülen *CG.* 22197 diz *B.* urteil] gots urteil *G.* 22198 entstat *B.* 22199 Leben *C.* 22203 belucht *B.* 22205 Ir *G.* Vor unrecht *expungiertes* er, *marginal* si *A.* 22208 daz] da *G.* 22210 Vlivch *C,* Fleuch *G.* so *fehlt BCDG.* hin beneben *BCDG.*

	und rat uns etewaz zu vrumen.	Hahn 189,75
	wir sin an den gelouben kumen	
	daz got si Jesus Cristus.'	
	do sprach der gute Paulus:	
22215	'o brudere, daz enwolle got,	
	daz ich immer werde ein spot	80
	und ein vorvluchtec zage.	
	mines herren schilt ich trage,	
	dar under wil ich striten.	
22220	ich enwil <i>in dikeinen ziten</i>	
	<i>mich</i> von siner siten	85
	<i>nimmer hin gewiten</i>	
	<i>durch vorchte</i> einen <i>halben</i> vuz.	
	ich weiz wol daz ich sterben muz,	
22225	wan ich bin schuldic einen tot.	
	dar nach sal ich vor aller not	90
	in aller vreude wol genesen,	
	daz lat ie e, ie bezzer wesen.	
[133 ^{vb}]	ich mac dem tode nicht entvlien,	
22230	ob ich in nu wol vor wil zien.	
	mit warheit ich bekenne,	95
	daz er doch etewenne	
	mir nach gewonheit muz gezemen.	Hahn 190,1
	nu sult ir ebene vernemen	
22235	waz ich durch gut uch wil sagen:	
	als mir daz houbt ist abe geslagen,	
	daz der keiser geriet,	5
	so kumt di getruwe diet,	
	di minen licham hi stilt	
22240	und mich heimelich verhilt,	
	di bigraft mir zu gebene.	
	so sult ir merken ebene	10
	di stat da ich begraben bin	
	und kumet morgen vru da hin,	

22212 bekvmen C. 22213 got *BCDG*, *fehlt A.* 22217 verflüchter C. 22218 hertzen G.
 22220–22223 *BCDG*, Ich enwil von siner siten / Nimmer treten einē vuz A. 22220 Ich wil ich G. in
davor d auf Rasur B. 22221 Dich G. 22226 von *BCDG*. 22227 allen frewden G.
 22229 enmac C. 22230 wol *fehlt G.* 22233 Mich G. 22235 wille D. 22236 ist] wirt B.

22230 'auch wenn ich ihn mir jetzt ersparen wollte.'

- 22245 so vint ir sten bi dem grabe
 zwene vrunt die ich habe:
 Tytum unde Lucam, Hahn 190,15
 sie sint vor gote lobesam,
 die sprechen ir gebet dar obe.
- 22250 so sult ir in gotes lobe
 in machen genzlich erkant,
 wi ich uch habe nu zu in gesant, 20
 die suln uch toufen in gote
 nach der cristenheit gebote.’
- 22255 Di wile dise rede geschach,
 Nero sich des wol versach,
 daz Paulus solde buten 25
 und werben an den luten,
 daz sin tot wurde erwant.
- 22260 des wurden von im dar gesant
 zwene rittere in grozer gehe,
 die quamen in di nehe 30
 und sahen Paulum dannoch leben
 und in gantzen vreuden sweben,
- 22265 daz mute sie vil sere.
 Paulus warf ouch sin lere
 mit wiser unterscheide 35
 an die selben beide
 und wolde brengen sie an got.
- 22270 die zwene heten gar vur spot
 [134^{er}] swaz er in gutes seite. 40
 sie sprachen: ‘der wisheite
 wol wir genzlich gelouben,
 als wir dich nu berouben
- 22275 des lebens und du uf erstast
 und wol gesunt bi uns gast. 45
 vor der zit ist gar ein spot
 kein uns din lere und din got,
 wand wir nicht gelouben im.

22245 stent *G.* 22249 sprechent *G.* 22250 Seht so *BCDG.* 22252 nu *fehlt BCDG.*
 22255 *keine Initiale in G.* 22258 Alda mit den l. *BCDG.* 22259 not *C.* 22261 gehe] iehē *B.*
 22264 gantzen] grozen *B.* vollen *CDG.* 22265 sie] in *G.* 22266 ouch] auf *G.* 22269 an] ze *G.*
 22270 zwenene *D.* †spot *B.* 22273 Welle *G.* wir] wil *B.*

- 22280 wol dann balde unde nim
din lon, daz dir werden sal!
von den ubeln wart ein schal, Hahn 190,50
wand sie in erlich rurten
und zu dem tode vurten.
- 22285 die guten und die reinen
sach man sere weinen
umb daz liecht der cristenheit, 55
daz nu mit sulcher jamerkeit
erlasch und solde sin gelegen.
- 22290 Paulo begeinte underwegen
ein vrouwe hiez Lemobia,
di den gotes gelouben na 60
von siner lere an ir truc.
alle vreude sich versluc
- 22295 von irme reinen herzen,
do si den grozen smerzen
an ir meistere kumftec sach. 65
Paulus zu der vrouwen sprach:
'ervulle dar an mine gir
- 22300 und lihe dinen sloyer mir,
daz ich mine ougen binde mite,
als uns wiset der site 70
an den, den man nimt ir leben.
ich wil dir in wider geben,
- 22305 wis sunder zwivel ouch dar ab.'
den sloyer weinde si im gab,
'se', sprach si, 'herre, nim.' 75
also bevalch si sich im,
daz er bete vor si got.
- 22310 die andern hetens iren spot,
daz er von ir daz tuch nam.
alsus er mit den luten quam, 80
[134^{rb}] da sin tot solde wesen.

22281 Daz din lon *D*. 22283 Wande sin erliche r. *D*. 22286 sere] vil sere *BCDG*. 22290 be-
gegenet *CG*. 22292 den *BC*, dem *AD*, da *G*. 22293 ir] im *D*. 22294 vreude] ir vreude *BCDG*.
erslug *G*. 22295f. *umgestellt in G*. 22297 irem *G*. meister *BG*. 22298 sach (sach :) *G*.
22301 mite] do mit (: sit) *G*. 22302 d^s alde site *BCDG*. 22303 An dem *D*, In den *G*. ir] sin *D*.
22307 Si sprach se *D*. 22308 wevalch *G*. 22310 heten sein ir spot *G*.

22287–22289 *vgl. zu 21338*. 22290–22400 *LA 85,92–101.103–106*.

- 22315 Paulus der helt uz erlesen
 liez sich nider uf die knie
 vor dem blozen swerte alhie,
 do er des endes entsub. Hahn 190,85
 sin hende er zu berge erhub,
 sin jameric sufzen was so tief,
 22320 daz im di brust zu tal belief
 von des herzen brunnen.
 der edele helt versunnen 90
 alweinde zu berge sach.
 sin gebet zu gote er sprach
 22325 mit harte grozer innekeit.
 di herzen liebe cristenheit
 bat er getrulich in bewarn, 95
 wand er solde von ir varn
 und mit dem tode reisen;
 22330 er bat die armen weisen
 und die nuwen cristen
 mit genaden richlich vristen 5
 an gotes milder hute.
 Paulus der vil gute
 22335 sach die vrunt alumme stan
 und durch in groze clage han
 mit manigem nazzen wangen, 10
 dar abe man sach hangen
 die zehere nach einander hin.
 22340 do sprach er gutlich zu in:
 'lieben vrunt min in gote,
 wand ich hi sal in gotes gebote 15
 uf erden sin des lebens toub,
 so wil ich uwer urloub
 22345 haben. got si uwer segen,
 der uwer sal mit truwen pflegen.'
 ey, herre, welch ein ungemach 20
 in siner vrunde herze brach
 mit gewaldes leide
 22350 durch di hinescheide,
 daz ir vreudenrichez licht

22314 het G. 22318 zu] uf zv *BCDG*. hub *DG*. 22320 erlief *D*. 22326 h^zzelioben *BD*.
 22328 ir] in *G*. 22332 genade *B*. 22336 durch] vmb *G*. chage *D*. 22337 manigen *BCG*,
 manigē *D*. 22339 zehere] trene *D*. 22342 in] nach *CG*. 22343 sin] si *B*. 22351 Wand ir
BCDG.

	mit sulcher jamers zu pflicht	Hahn 191,25
	alda verleschen solde!	
	Paulus der gotes holde	
[134 ^{ca}]	den sloyer nam in di hant.	
22356	da mite er selber im verbant	
	die ougen. als ouch daz geschach,	30
	mit allen vreuden er sprach:	
	‘an gantzer tugende volleist	
22360	ich bevele minen geist,	
	herre got, in dine hende.’	
	an des gebetes ende,	35
	daz an im hete grozen vliz,	
	stracte er den hals milch wiz	
22365	vor des keisers ritter.	
	des herze was vil bitter	
	uf in. er sluc daz houbt im abe	40
	mit eines slages hanthabe,	
	daz ez von dem buche spranc.	
22370	in dem houbte wart ein clanc,	
	di wile ez von dem buche lief,	
	mit worten offentlich ez rief	45
	an ebreescher zungen sus:	
	‘Jesus Cristus, Jesus Cristus!’	
22375	o, daz minnecliche wort	
	was in sines herzen ort	
	also lieplich ergraben,	50
	daz er ez stete wolde haben	
	an tode und an lebene.	
22380	do jener traf so ebene	
	uf den hals di wunde,	
	do lief vor blutes unde	55
	di milch und nam iren swanc,	
	daz si untz uf den ritter spranc,	
22385	der im sin leben da vergoz.	

22353 erleschen *G*. 22355 Nam den sloier *BCDG*. 22359 In *G*. 22360 bevilch *G*. 22364 milch *fehlt D*. 22366 vil] im *C*. 22367 houbt] hertze *C*. 22369 von] hin von *BCDG*. pauch *G*. 22372 ordenlich *BG*, ordenlichen *C*, ordenliche *D*. 22373 an] In *G*. ebreeschen *B*, eberaischer *CG*. 22376 Was im *BCDG*. 22378 stete ez *B*. habe (ergraben :) *D*. 22379 In tot *G*. und] vñ ouch *BCDG*.

22360f. Vgl. *Lc* 23,46.

- dar nach blut von im vloz,
 ein michel liecht dar nider schoz, Hahn 191,60
 daz Paulum alumme sloz,
 wand sin got hete guten ruch.
- 22390 Paulus nam der vrouwen tuch
 und liez sin blut drin loufen.
 do er ez wol besoufen 65
 von dem blute liez her ab,
 der vrouwen er ez wider gab,
- 22395 als man dar nach wol innen wart
 an siner heiligen hinevert.
 [134^{vb}] von der genaden uf bruch 70
 wart ein so lustlicher ruch,
 der mit grozer suzekeit
- 22400 wart umme den licham do vil breit.
 Als dirre mort was ergan,
 die rittere liezen ez bestan 75
 und giengen vrolich in di stat.
 di vrouwe in zu kegen trat,
- 22405 von der Paulus den sloyer bat,
 und bat ir sagen di mere,
 wa ir meister were. 80
 do sprach der enthoubtere:
 ‘er lit besult in blute
- 22410 mit rucheloser hute,
 da er ist geslagen.
 daz tuch endarf dir niman tragen, 85
 darumme er dich e bat,
 wand ez lit ouch an der stat,
- 22415 besult als der licham.’
 do sprach di vrouwe lobesam:
 ‘als vil wizzet ir da von, 90
 wes got mit tugenden ist gewon

22387f. *fehlen G.* 22387 dar nider] ouch n. *BD*, von im *C.* 22392 wolde *C.* 22393 her] er *BG*.
 22395 wol innen] inne *C.* 22396 heiliger *G.* 22399 grozer] vil *BCDG*. 22400 Sich vmme *BCD*,
 Vmme *G.* do vil breit] spreite *BCDG*. 22401 keine *Initiale (Seitenanfang)* in *D.* 22404 in] in do
BCDG. 22406 di *fehlt BCDG*. 22408 sprachen di *BCDG*. 22409 Er lit in sinem bl. *BCDG*.
 22411 Dort da er ist erslagen *BCDG*. 22412 entar *G.* 22414 ez] er *C.* 22415 Besulwet *BCDG*.
 22417 Als wizzet ir vil *C.* 22418 tugende *B.*

22401–22445 *LA 85,107–114.* 22417–22419 *ironisch: ‘So viel wisst Ihr davon, wie Gott gewöhnlich
 mit seinen Heiligen umgeht.’*

	an sinen heiligen luten.	
22420	ich wil uch nu beduten und vil baz onderscheiden von disen herren beiden, Petro unde Paulo: uwer wan ist also,	Hahn 192,1
22425	daz in leide si geschen. nu secht, ich habe si gesehen offenlich und ebene hute an irme lebene in minem huse. diz geschach,	5
22430	da ich si werlichen sach in snewizem cleide: die edeln herren beide zwo liechte cronen trugen, die mit ir blicke slugen	10
22435	alumme sich vil grozen schin. Paulus der liebe herre min mir minen sloyer wider gab, den er e truc mit im hin ab,	15
[135 ^{re}]	ir muget in blutec schouwen.'	
22440	sie giengen mit der vrouwen und sahen daz ware zeichen, diz begonde erweichen manigen, der mit aller craft in des gelouben herschaft	20
22445	vil volleclichen also quam. als der keiser vernam diz seltsene wunder, do was er aldarunder ein teil in groze vorchte kumen.	25
22450	er hete an einen rat genumen die meistere und die clugen, daz er an wisen vugen	30

22420 nu] baz *BCDG*. 22421 bescheiden *B*. 22427 Al (Als *C*) offenlich *BCD*. 22429 minen *B*, minē *D*. 22432 Trügen die *G*. 22433 liecht *C*. chrone *G*. 22438 hin mit im *G*. 22439 plütigen *G*. 22440 giengen do *BCDG*. 22442 Seht dit (diz *C*) *BCDG*. 22445 volleclichen] willeclich (willenclichen *D*) *BCDG*. 22446 vernam] ouch v̇nam *BCDG*. 22447 seltsene] seltsem *G*. 22449 In grozze v. bechomen *G*. 22450 Der *G*.

	di rede mit in versluge, wa sich hine truge	
22455	diz wunder uz ergozzen. der keiser was beslozzzen heimelich in sime rate. secht, do quam vil drate Paulus und gestunt vor im.	Hahn 192,35
22460	'keiser', sprach er, 'nu vernim, daz ich Paulus alhi bin, den din torechter sin wenet haben gevellet. ich bin nu zu gesellet	40
22465	dem kunige, dem grozen gote, wand ich sin ritter und sin bote in rechter manheit bin gewesen. ich bin vor aller not genesen und dir volget ewige not,	45
22470	di dich slet in swere tot, wand du mit ungelouben swebes und in der tobesuchte lebes, daz du die gotes knechte in dinem valschen rechte	50
22475	slest in manige ungemach.' als diz Paulus gesprach, do quam er von ir angesicht, daz sie vurbaz in sahen nicht. als der keiser diz vernam,	55
22480	sin herze grobelich erquam, [135 th] daz er was gar betoubet. der sin wart im beroubet, daz er unmechtec gesaz. dar nach ein wenic vurbaz,	60
22485	do sin herze wider trat, der vrunde rat mit vlize in bat,	65

22453 im B. 22455 Die w. CD. 22457 in] an BCDG. 22458 Nv seht BCG. Nv quam da hī D.
22462 torochter CG. 22469 ewec BCG. 22470 swere aus sweres radiert A, sweren BCDG.
22471 swebest (: lebest) CG. 22474 valscheme B, valsche D. 22475 Slest CD, Sleist B, Slecht A,
Flehest G. manic BCDG, manige aus manigem gebessert A. 22480 græulich C, grozleich G.
22481 Des er wart BCDG. gar fehlt G. 22482 Im wart der sin BCDG. geroubet D.
22483 vmahtich G. gesaz] ouch gesaz BCDG. 22485 wider trat] im wider trat BCDG. 22486 in
fehlt G.

22454f. 'wohin sich dieses bereits bekannt gewordene Wunder verbreite.'

	daz er lieze vri wesen und vor tode genesen swaz da gevangener was.	
22490	Patroclus unde Barnabas wurden do gelazen vri und ouch die andern da bi, swaz ir gevangen lac. do ez quam an den andern tac,	Hahn 192,70
22495	die dri rittere wol geborn, die Paulus hiez da bevorn vru zu sime grabe kumen, die heten sich nu uz genumen und giengen heimlich hin abe.	75
22500	do sie quamen zu dem grabe, da selbest in vil gar geschach swaz Paulus e zu in sprach: sie sahen bi dem grabe stan die zwene gotliche man,	80
22505	Lucam unde Tytum. ouch sahen sie da Paulum sten almiten under in. die rittere liefen balde hin und wolden nemen gotes touf.	85
22510	als die zwene iren louf so endelich gesahen, do wart ieglicher gahen uf sine vlucht balde hin, sie wanten gar von disen drin	90
22515	ir leben totlich wunden. als des die dri entpfunden, daz jene vluchen und zuhant Paulus vor in verswant, ir ieglich do balde lief	95
22520	nach den zwein unde rief:	Hahn 193,1

22488 tode] dem tod *G.* genesen] wol genesen *BCDG.* 22489 Vor gevangener *expungiertes, radiertes* der *A.* gevangen *G.* 22493 ir] ir e *BCDG.* 22494 an] vf *BCDG.* 22507 almiten] da mittene *BCD,* da enmitten *G.* 22509 den gotes touf *BCDG.* 22512 wart] begonde *B,* began *CDG.* 22514 wanten] dachten *BCDG.* 22515 wunden *C.* 22516 entpfvnden *BCDG,* entpfvngen *A.* 22518 Paulus ouch *BCDG.* 22520 den] ienen *BCDG.*

	‘ey, durch got, ir herren, stat,	Hahn 193,5
	wand uns unser wille hat	
[135 ^{va}]	da her uf guten wan bracht.’	
	do in gotes was gedacht,	
22525	als daz die zwene vernamen,	
	zu in sie lieplich quamen	10
	und vrageten sie der mere,	
	waz ir wille were.	
	die dri sageten alzuhant,	
22530	wi sie weren dar gesant	
	von sente Paulus munde,	15
	den sie ouch in der stunde	
	sahen alda bi in stan,	
	e sie di vlucht griffen an.	
22535	die zwene wurden harte vro	
	und touften lieplichen do	20
	die dri herren wol geborn,	
	die zu kinden erkorn	
	wurden selicliche	
22540	gote in himelriche.	
	Vernemt, lat uch vurbaz sagen,	25
	wi an sinen endes tagen	
	der kunic Nero vertarb	
	und welches todes er starb,	
22545	der im zu rechte ein lon wart,	
	wand er mit voller unart	30
	die zwene aposteln ersluc	
	und merterere vil genuc,	
	die sin valscher gewalt	
22550	beide sluc unde schalt,	
	und hete sie in sime spote.	35
	nach sines willen gebote	
	hete er mit vil sunden pflicht,	
	der ich wil beschriben nicht,	

22521 herren] helde *BCDG*. 22525 Vnd daz *BCDG*. 22527 sie *fehlt B*, san *C*. 22529 Do (So *G*) sageten si in *BCDG*. 22532 ouch sie *BCDG*. 22535 f. Seht des w. harte vro / Di zwene vñ t. ouch also *BCDG*. 22539 vil selicliche *BD*. 22540 himelriche] sime riche *BCDG*. 22542 sines *CG*. 22544 er erstarb *BCD*. 22545 ein *fehlt G*. 22547 aposteln] apostoln gut *G*. 22548 merterere] marterte sei *G*. 22549 valscher] vbeler *BCDG*. 22551 und *fehlt G*. 22553 vil *fehlt G*.

22524 ‘als ihnen gegenüber Gott erwähnt wurde’. 22541–22551 *vgl. LA 84,210f.*

22555	wand man der rede nicht bedarf. swar uf man den willen warf, daz wolder lazen vollen gan. bi im was ein wiser man, sin meister Seneca genant,	Hahn 193,40
22560	der hete lere vil bewant an den keiser uffe zucht. so was ie sin tobesucht allen tugenden gehaz. nu vugete sichz daz in besaz	45
[135 ^{eb}]	ein ungunst vil ebene	
22566	gein sines meisters lebene; daz vil schiere brach her vur nach sines herzen willekur: 'meister min', sprach er, 'sagan	50
22570	– din leben sal ein ende han, daz urteil ist ergangen –, wa du wollest hangen. den boum saltu selbe erweln, daz wil ich vur din lon dir zeln.	55
22575	nicht me dir von mir werden mac.' der meister grobelich erschrac, wand er weste an im ubele site. 'o herre min', sprach er, 'wa mite han ich verdient sulche not,	60
22580	daz ich so jemerlichen tot als ich hore sal erdoln?' der keiser hiez ein swert holn, beide bloz unde scharf, daz ein ritter uf warf,	65
22585	als im der keiser gebot, und stalte sich als er den tot dem meistere wolde mite geben. er sluc im an dem halse beneben	70

22556 man] er *BCDG*. 22559 Ain *C*. 22560 gewant *CG*. 22561 dem *G*. 22562 ie] ot ie *BCD*.
22564 sich daz *DG*. 22565 vntugent *C*. vil vnebene *BCD*. 22566 maister *DG*. 22568 herzen]
meisters *B*. 22572 Swa *BCD*. 22573 selber *BDG*, selben *C*. weln *BCD*. 22574 dir *fehlt D*.
22575 mer *G*. von mir dir *BG*. 22576 gräulich *C*, grözlich *G*. 22582 liez *C*. do holn *BCD*.
22586 stalt *C*. 22587 mite] da mit *G*. 22588 in *G*.

	dicke beide her und dar.	
22590	der meister nam des slages war, dar abe er wancte und entweich. er saz mit grozen noten bleich, als im gebot sin ungemach. der keiser wider in do sprach:	Hahn 193,75
22595	‘durch waz bistu verblichen und hast besit entwichen vor des swertes slegen hin?’ do sprach der meister wider in: ‘herre min, diz vorchte	80
22600	an mir di groze vorchte, wan ich bin vleisch unde blut, durch daz min menschlicher mut entsitzet naturlichen tot.’	85
22605	do sprach der keiser: ‘durch di not han ich di sache hi getriben: als din herze pflit nu biben	90
[136 ^{ra}]	in vorchten durch des todes slac, alsus vorchte ich allen tac in rechter schemde hitze	
22610	zu sehene din antlitze, daz mich gestrafet dicke hat, und durch disen selben rat machtu nicht vurbaz geleben.	95 Hahn 194,1
22615	ich wil der schemde ein ende geben, di mir an dir ist ungemach.’ als der meister gesach, daz sin erge vor brach, zu dem keisere er do sprach: ‘sit ich nu sal verterben,	5
22620	so la mich doch ersterben des todes, den ich kiesen wil.’ – ‘daz tu’, sprach er, ‘in kurzem zil, wand ich bin dines lebens sat.’ do wart bereit ein wazzar bat,	10

22589 Sich peide G. 22593 sin] daz BCDG. 22595 enplichen G. 22597f. in D: Vor des sw^{tes} vngemach / D^s meist^s wid^s in do sprach. 22605 hi fehlt G. 22606 nv pfligt G. 22609 schamender G. 22614 der sch.] dir schämende G. 22615 Wie G. 22616 Als ouch BCD. 22620 la] lat G. 22621 den] als B. 22622 Daz du D. in kurzem] nirzinzem (sic) G. 22624 bereit CG.

22625	darin saz der meister do beide truric unde unvro. daz wazzer bat was warme. an ieglichem arme liez er im ein adern slan.	Hahn 194,15
22630	als daz blut im was entgan, do starb er sunder herte not und gelac darinne tot. des Nero vreude gewan. er was ein unselic man	20
22635	und hat unselde vil getriben, di hi blibet ungeschriben, wand mir ein sulche unvlat in dem buche hi versmat, di <i>ich</i> uf nutz nicht kan gejagen.	25
22640	er horte von der Troyen sagen vil endelichez mere, wi schone ein vuwer ez were, do man mit sturme si gewan und stiez si allen enden an.	30
22645	do gewan der ungehure ein lust nach sulchem vure, als er von Troyen horte sagen. nach der gelust begonde er jagen,	35
[136 ^{rb}]	untz si an volle werc getrat:	
22650	er hiez Romam di stat wit enzunden her und dar, des er nam mit geluste war uf eime turne, da er sach, wi schone sich der vlamme erbrach,	40
22655	da mite im was harte wol. die lute waren leides vol, wand ez brante siben tage. di verlust und di clage	45

22627 wazzer *fehlt G.* 22628 ainem ieglichen *CD.* 22629 ein] die *G.* 22630 im daz blüt *C.* im *fehlt B.* 22631 herte] herre *C.* 22636 beliben *BCD,* beleibent *G.* vnbeschriben *B.* 22638 In disem b. v^ssmat *BCD.* 22639 ich *BCDG,* *fehlt A.* 22640 der *fehlt G.* 22642 ez *fehlt D.* 22644 an allen *CG.* 22645f. vngehewr : fewr *G.* 22646 Ainen *C.* 22649 an vollen wert *B,* an volle wart *D.* 22650 liez *G.* 22652 nam er *G.* 22654 der] div *CDG.* vf brach *C.* 22657 ez *BCD,* er *A.* 22658 verluste *C.*

22634–22639 *vgl. Einleitung S. CCLVI.* 22640–22680 *LA 84,244f.247f.*

	an den romeren schuf,	
22660	daz sich erhub an in ein ruf, des sie wol alle gerten.	Hahn 194,50
	mit schilden und mit swerten liefen sie den keiser an.	
22665	'eya', sprachen sie, 'wol dan, wir suln der valscheit uns entladen und an im rechen disen schaden! wol dan, wir wollen in toten!' der keiser was in noten, er entsaz ir tobesucht	55
22670	und machte sich hin an di vlucht. er vloch vor, sie jageten nach. in was allen zu im gach, wer im so nahen queme, daz er den lib im neme.	60
22675	alsus quam er untz vor di stat. do im di menie zu trat und er den tot vor im sach, sich selben er zu tode stach, sus wart der ere an im geswigen.	65
22680	er lit wol! nu lat in ligen. Man laze disen keiser ligen, mit aller rede me verswigen; sin lon ist di helle glut. lat von den aposteln gut	70
22685	eteliche mere uch sagen und durch nutz di rede jagen. do sente Paul was erslagen, sin heilic houbt wart vertragen, so daz ez nicht zu grabe quam	75
22690	mit dem andern licham.	
[136 ^{va}]	an der stat da man in sluc was sulcher lute vil genuc,	80

22660 Daz sich erhub ein michel ruf *BCD*. an im erhub *G*. 22666 disen] den *G*. 22672 Wand in *BCD*. im] in *B*. 22674 Der im dem lib beneme *B*. 22676 menige *B*, gemaine *G*. 22678 er] er sich *G*. erstach *BCD*. 22679 ern *G*. 22680 ey nv *BCD*. 22682 me] gar *C*, mer *G*. 22683 Dem lon *G*. 22684 Lat vch *BCD*. 22685 mär *G*. uch *fehlt BCD*. 22686f. *umgestellt in G*. 22687 paulus *G*. was] wart *BCDG*. 22689 enq(ua)m *D*.

	die ouch enthoubtet wurden do. daz houbt von sente Paulo	
22695	wieltz in eine grube hin. als dar nach uf guten sin Paulus jungern quamen und sinen licham namen, da mite was in also ga,	Hahn 194,85
22700	daz sie daz houbt liezen da. ouch konden sie nicht uz gelesen, welch daz houbt mochte wesen, so vil der houbte alda lac. durch ir tugentlich bejac	90
22705	wurtzten sie den licham, der also zu grabe quam, mit manigen nazzen ougen. daz houbt lac dort vil tougen, wan sin gar wart geswigen.	95 Hahn 195,1
22710	zeimal was ein man gestigen in di gruben von geschicht und leibete in ir nichtesnicht der houbte die da waren gelegen vor manigen jaren,	5
22715	er warf sie alle ho enpor. nu gienc ein hirte alda vor, der ein houbt stiez an einen stab und trugez mit im so hin ab ein teil nach lustlicher ger	10
22720	uf sines herren zun, da er daz selbe houbt hin stacte. got unser herre entacte vil kurtzelich daz mere, wes diz houbt were,	15
22725	daz sich alsus schouwen lie. der zun umb einen garten gie, da man hete kol stan. darinne saz ein buman, der dri nacht alumme sach,	20
22730	wi sich ein schone liecht erbrach	

22693 enthaubt G. 22695 eine gruben B, ein grub G. 22699 gach (: da) D. 22701 uz *fehlt* G.
22702 Welhes daz G. 22705 Fürten G. 22707 manigem D. 22715 warf] hüb C. 22719 lustiger
BCD. 22720 zavv G. 22722 entachte G. 22723 vil *fehlt* C. 22730 schönez G. enbrach C.

	und uber dem houbte erschein.	Hahn 195,25
	vil schiere wart er des in ein,	
[136 ^{vb}]	daz er den guten luten	
	solde wol beduten,	
22735	waz er hete hi gesehen.	
	als daz selbe ouch was geschen,	30
	der bischof und di cristenheit	
	waren dar zu vil gereit,	
	daz sie da hine quamen	
22740	und daz houbt uf namen.	
	sie sprachen vrolichen do:	35
	‘von dem guten Paulo	
	ist diz houbt ie geslagen.’	
	alsus wart ez hin getragen	
22745	zu dem heiligen licham.	
	als man den her vur genam,	40
	uf einen tisch wart er geleit.	
	do sprach mit grozer wisheit	
	ein wiser: ‘ey, nu horet durch got:	
22750	von der heidene gebot	
	ist manic heilic mensche erslagen,	45
	der houbt sint her und dar vertragen,	
	als do daz recht erlaubete.	
	wer weiz von disme houbete,	
22755	ob ez si Paulus oder nicht?	
	wir wollen di selben geschicht	50
	an gote harte wol ervarn,	
	wand er uns nicht sal verspurn,	
	des wir in biten muzen.	
22760	wir legen daz houbt zun vuzen	
	und biten unsern herren Crist,	55
	ob ez daz rechte houbt ist,	
	daz er ez brenge an sin stat.’	
	die samnunge zu trat	

22731 uber] ob G. 22732 wart es des enein G. 22736 was ouch BC. ouch fehlt G. 22738 gereit] bereit CG. 22740 uf fehlt D. 22743 ie] ab G. 22744 Vñ alsus BCD. 22746 Do (Da C) man ouch BCD. nam B. 22747 er] her D, ez G. 22748 grozer] hoher CD. 22750 heidenen BCD. 22751 heilic fehlt G. mensch BG. 22752 sint] sit B. h^fur getragen D, dar vnder her getragen (ver-über ge- gesetzt) G. 22753 do fehlt D. 22755 pauls BC. 22756 selbe B. 22758 nicht vor sal spurn D. 22759 Daz B.

- 22765 und taten als er in geriet.
 di wile di gotliche diet Hahn 195,60
 mit innekeit sprach ir gebet,
 got ein wunder vor in tet,
 des gelobet ist sin name:
- 22770 der buch, der tode lichame
 alda uf dem tische 65
 vur umme in sneller rische,
 daz houbt lac stille und unbeweit.
 der lib mit grozer vucheit
- [137rd]
 an daz houbt sich vugete.
- 22776 den luten wol genugete 70
 an dem schonen wundere.
 gemeinlich und besondere
 lobeten sie den guten got,
- 22780 des truwe milde gebot,
 sin lob dar an bedachte, 75
 daz er zu samne brachte
 daz houbt und den licham.
 ir ieglich wol dar an vernam,
- 22785 wi daz houbt Paulus were.
 sus wart der merterere 80
 nach heiliger gewonheit
 mit sime houbte hin geleit.
- Gregorius der gute man
- 22790 hat uns ein mere wizzen lan
 von einem menschen, der pflac, 85
 daz sente Paulus im lac
 mit liebe an dem mute.
 von sunden ubervlute
- 22795 wart der mensche also verladen,
 daz er im den grozsten schaden 90
 wolde selber han geworcht.
 so verre hete er gehorcht
 dem tuvele und des tuvels craft,

22765 tet C. 22767 sprachen G. 22768 vor in] alda BCD. 22773 vmmeweit D, vngeweit G.
 22784 wol fehlt B. 22785 pauls BCD. 22794 svnden BCDG, svnder A. 22795 mensch BG.
 22796 grozen BC.

22780f. 'dessen Treue Gnade gebot (und) sein Lob damit mehrte ...' 22789–22842 LA 85,137–145.
 22789 Gregorius laut LA 85,137 Gregor von Tours.

22800	daz er was worden zwivelhaft und uz dem gelouben trat. er gienc heimelich an ein stat und wolde sich erhengen. der tuvel wart im brengen	Hahn 195,95 Hahn 196,1
22805	durch sine groze unguete so starc ein gemute, daz er entsaz dikeinen schric. di wile er machte sinen stric, so sprach er steteclich dar zu:	5
22810	‘sente Paul, hilf mir nu!’ daz wort er nicht von im liez. di rede ein teil im under stiez ein swartz schate, den er sach, dar uz ein stimme zu im sprach:	10
22815	‘eya, gute geselle, vurdere din gevelle [137 ^{vb}] und mache rischlich din seil.’ in daz selbe unheil	15
22820	wolde ouch jener izu kumen, idoch wart im nicht benumen, daz er sprach nach siner gir: ‘hilf mir, Paule, hilf mir.’ swaz er tet, diz wort er sprach. binnen des er kumen sach	20
22825	einen schaten als ein man, der treib den andern schaten dan: ‘vlu’, sprach er balde, ‘Paulus wil mit gewalde uf din unselde kumen!’	25
22830	als di rede wart vernumen, do begonde ouch hin wandern ein schate mit dem andern harte vluchteclich von dan.	30

22805 groze *BCD*, grozz *G*, grozen *A*. 22806 Also *BCD*. 22808 ainen *C*, seinem *G*. 22809 Do *CG*. 22811 enliez *C*. 22812 im ein teil *G*. under] wid^s *B*. 22813 swartzer *G*. 22815 güt *C*, guter *G*. 22817 rischlin *B*. 22820 so wart *BCD*. 22821 Er enspreche in steter gir *BCD*. 22822 nv hilf *BCD*. 22824 Innen *G*. 22826 den andern] ienen *C*. 22827 Ey vlu (vlúch *C*) *BCD*, Fleuch *G*. 22831 f. *umgestellt in G*. 22831 Begunde do w. *G*. 22832 mit] nach *B*.

22807 ‘dass er keinen Schrecken fürchtete.’

	hi mite sich der mensche versan, 22835 im quam so groz herze schric, daz er lie vallen den stric und greif vil balde an di vlucht. der sunden und der unzucht zu beruwenisse er quam,	Hahn 196,35
22840	sine buze er darumme nam, darinne er lobelichen saz und hutte sich me verbaz.	40
	Ez vugete sich in einer zit, als di schrift urkunde git, 22845 do Rome ein teil geloubete und an Cristum houbete und an die abgote ein teil, sich huben dar uf gut heil die criechen, die da waren	45
22850	geloubec in den jaren; sie vugeten daz mit cluger art, daz in albetalle wart daz heilictum der herren vri, Petri unde Pauli.	50
22855	die gebein sie stalen. da mite sie sich halen und heimlich dannen slichen. di wile sie hin strichen	55
[137 ^{ed}]	und waren vro der geschicht, 22860 do enwolde got berouben nicht di stat von den herren zwein, durch die in rechtez liecht erschein, er woldez offenbaren.	60
22865	swa die bilde waren, die abgote in der stat, von den heidenen gesat nach ir willen volleist,	65

22835 so groz ein h²ze schr. BCD, so grozzer hertzen schr. G. 22836 liez BCDG. 22837 an] ouch an BC. 22838 Den C. 22839 rüwenisse C, betrübnuzze G. 22841 lobelichen er B. 22842 hūte C. 22847f. umgestellt in A, durch a-b am Rand von Ersthand korrigiert. 22852 almitalle CG. 22855 Dit g. BDG, Diz heilictvm C. 22856 Hi mite B. 22857f. strichen : slichen B, strichen : strichen (nach Seitenwechsel) G. 22860 wolde BCD. 22862 in] ein G. 22865 Der ab got C. der] die G.

22843–22926 LA 84,252–259. 22862 in 'ihnen', den Bewohnern der Stadt.

	dar uz schrei der ubele geist mit stimme an menschlicher art,	
22870	als er do betwungen wart von gotlichem gewalde:	Hahn 196,70
	‘wol uf, ir romere, balde, wand man uch uwer gote stilt und sie heimlich verhilt!	
22875	den sult ir zu helfe kumen.’ als di stimme was vernumen	75
	von allen romeren, sie zwivelten an den meren. di ungeloubigen rote	
22880	versluc ez, daz ir abgote wolden bezzere hute.	80
	di cristenheit di gute versluc ez uf die zwelfboten. sie huben sich an manigen roten	
22885	ir lieben herren wider holn. die sie heten verstoln	85
	wurden sere erschrecket und in vorchte erwecket, wand sie wol entsuben,	Hahn [-]
22890	daz sich ob in huben donslege in herter not,	86
	des vorchte ir ieglich sinen tot. daz heilictum underwegen bleib, ir angest sie von dannen treib	
22895	vaste in vliender art. die romere quamen uf di vart	90
	wol zu ir heilictume. mit lobelichem rume und mit grozer andacht	
22900	wart ez do hin wider bracht.	95
[137 ^{ab}]	daz edele gebeine	

22873 uch *fehlt* G. 22876 was] wart G. 22878 zweieten *BD*, zwaiten C. 22879 vngelaubig G.
22880 Verstunt ez da ir apgote G. 22883 Verstvnt G. 22885 lieb G. 22886 in *vstoln* *BCD*.
22887–22890 *fehlen* D. 22887 erschrecken (: erwecket) B. 22892 ir *fehlt* C. ieglicher *CG*.
22896 chomen an die v. G. 22897 zu] nach C. 22898 lobleichen G. 22901 edele] heilige B.

22888 in *ihnen*’.

	was zu houf gemeine	Hahn 197,1
	gemenget, daz in was verseit	
	des heilictumes underscheit,	
22905	welch iegliches were.	
	diz zwivelhafte mere	5
	was in unmazen leide,	
	wand sie mit underscheide	
	die heiligen nicht erkanten.	
22910	ir gebet sie do wanten	
	an got mit grozer andacht,	10
	daz in di warheit wurde bracht,	
	welch Paulus were, welch Petrus.	
	do sprach ein stimme ob in alsus,	
22915	mit der di warheit in erschein:	
	‘nu secht daz groze gebein,	15
	daz ist des predigeres.	
	so ist des vischeres	
	daz andere, daz cleine.’	
22920	die gute schar gemeine	
	vreute sich und wart in ein,	20
	daz sie der herren gebein	
	von ein ander schieden sa	
	in iegliches kirchen da,	23
22925	di im erlich was bereit,	Hahn [-]
	dar wart sin heilictum geleit.	
	Man sal die herren eren	24
	und mit vlize keren	25
	in ir dienst alle zit,	
22930	wand uns ir helfe trost git,	
	da wir es durfen in der not.	
	got sine himel sluzzele bot	
	Petro dem guten man.	Hahn 197,30
	da ist dikein zwivel an,	
22935	der vurste und der groze bote	

22906 f. Die zweifelhaften m. / Waren ... G. 22911 grozer *fehlt* G. 22913 Paulus] petrus *BCDG*. were] vnd C. Petrus] paulus *BCDG*. 22914 ob in ein stime *BD*. 22915 Mit deu deu w. G. in *fehlt* B. 22916 daz] dit *BD*, diz C. 22917 Ist des pr. C. 22920 güten C. 22924 da] sa (sa :) C. 22925 f. *fehlen* D. 22929 iren G. 22932 himels *BCD*. 22934 dikein] chein G.

22932 f. *vgl.* LA 84,22; 106,102.

	vermuge sich so wol mit gote, daz er den vrunden helfe wiget und ir in rechten noten pfliget, da sie haben ungemach.	Hahn 197,35
22940	horet waz eime geschach, der di werlt hete lan und einen orden an getan	
[138 ^{70f}]	zu sente Peters munster da bi der stat Colonia.	40
22945	der munch vergaz sich ein teil. sin leben wart also geil, daz er nicht rechte war nam, durch waz er von der werlde quam.	45
22950	er was itel unde vri mit willen und mit lebene bi allerhande spilrote. lugene und sunden <i>spote</i> gesellete er sich stete;	50
22955	da bi er an im hete vil wollust und hochvart. sin herze was im also hart, daz er niman sich strafen liez. gut gelubde er im gehiez:	55
22960	sin solde ouch werden wol rat. in allerhande woltat sach man in stete vul wesen, beide singen unde lesen und dar zu sin gebet	60
22965	vil ruchelos er immer tet; idoch uber tische was er ie mit rische und an voller meisterschaft. swaz dem vleische gibet craft und di lust erruret,	65

22936 Vermugen G. 22938 ir *fehlt* G. noten *fehlt* C. 22940 \check{V} nemet BCD. 22941 gelan CD, verlan G. 22942 Von B. einem B, einē D. 22943 In C. 22946 daz wart BDG. 22952 Lüg vnd sund G. *spote* BCDG, rote A. 22957 sich niman BCDG. 22958 hiez G. 22959 wol werdē BCDG. 22961 vul *fehlt* B. 22963 sin] ouch sin BCD. 22968 vleische] leib G. giedet D. 22969 ervuret (: gevuret) D.

22940–23116 LA 106,103–120.122; Parallelen zum Mirakel bei PONCELET 1902, Nr. 103; CRANE 1925, 85. 22958f. 'Besserung versprach er ihm (dem Tadler): ihm würde es schon gut ergehen.'

- 22970 dar zu was im gevuret
des willen willec volleist,
aber swaz den armen geist
sterken solde an gotes wege, Hahn 197,70
des pflac er gar mit unpflege,
- 22975 wand er ez im ie ringe wac.
nu quam di zit, daz er gelac.
di sele vor gerichte quam.
als siner itelkeit gezam, 75
sach er da sunden unvuc,
- 22980 di in in groze vorchte sluc,
wan si lac bi im als ein berc.
ouch sach er die guten werc
zu der andern siten. 80
sich hub um in ein striten
- [138^b] von bosen unde von guten.
22986 die sunde in stete muten,
swi er ir gerne were vri,
doch wolden sie im wesen bi 85
und dem richtere clagen.
- 22990 er horte ir eine alda sagen:
‘ich bin dine groze girekeit,
di dir zu samne hat geleit,
des dir was vil unnot.’ 90
ir stimme ein andere ouch erbot:
- 22995 ‘ich bin dine groze hochvart,
di dich mit vlize hat bewart
in dem irdeschen lobe.’
ein ander sprach: ‘ich bin der clobe Hahn 198,1
diner clefsen zungen,
- 23000 wand ich dich habe getwungen
in itele wort und in luge,
darinne du vil stete vluge 5
in der luft der itelkeit.’ –
‘so bin ich di valscheit’,
- 23005 sprach ein ander, ‘di dich habe

22971 willec] willige *D.* 22975 im *fehlt G.* 22978 enzam *BC.* 22979 da] der *C.* unvuc] vil
genuch *G.* 22981 bech (: w^c) *D.* 22986 sunden *D.* stete] sere *BCDG.* 22987 ir *fehlt D.*
22991 deu gr. gerehticheit *G.* 22995 dine] die *G.* 22996 Vnd dich *C.* han *C.* 22997 irdischem
CD. 22999 vil clefschen *BC,* clepsen *D,* cläfleichen *G.* 23000 dich *fehlt G.* han betwügen
BCDG. 23001 An *C.* eitelen *G.* 23003 der¹] dem *G.* lust *BC,* lüfte *G.* der² *fehlt C.*
23004 Sich so *BD.* din *BCD.* 23005 dich] ich *B.*

	gezogen dicke so hin abe durch lust an di spilrote.	Hahn 198,10
	swa man icht sagete von gote, des larte ich dich vergezzen	
23010	und mit lust durch mezzzen, swa man vreude brengen sach.'	
	ir ein der guten werke sprach: 'so bin ich der gehorsam,	15
	der mit im zum ordene quam	
23015	und in habe gebunden biz zu disen stunden,	
	daz im doch grozer sunden last in dem ordene gebrast,	20
	da von er hat enthalden sich.'	
23020	do sprach ein ander: 'so bin ich sin kirchganc, sin gebet,	
	daz er gemeinlichen tet.	25
	swi ez im kalt were, di arbeitliche swere	
23025	nam im doch ie sin raste.' – 'so bin ich sine vaste',	
[138 ^{oo}]	sprach ein ander, 'der er pflac.' uf des munches bejac	30
	quam Petrus der gute man	
23030	vur den grozen richter gan und wolde in gerne losen	
	und vrien von dem bosen,	35
	daz in so vientlich umme trat. do er den richter vor in bat,	
23035	daz er in lieze genesen, wand er sin munch was gewesen,	
	do sprach der richter wider in:	40
	'o Petre, nim in dinen sin des heiligen propheten wort,	
23040	die er hat gesprochen dort, als im geriet der wise geist.	

23008 Swenne G. ich B. sage D. 23011 Swaz BCD, Wa G. vreuden D. 23013 der] deu G.
23014 Deu G. 23016 Vntz zu G. 23017 grozen B. 23020 So B. 23021 vñ sin g. B.
23023 er C. im doch B. 23024 arbetliche B, arbeitliche CDG, arbeitliche A. 23026 Seht so BCD.
sin BCDG. 23028 Vnd des C. 23030 gegang G. 23031 Er BCD. 23032 den DG. 23033 so
fehlt G. vientlichē D. 23038 O fehlt G.

	er sprach mit miner volleist:	Hahn 198,45
	“herre, wer sal wesen vro in dime tabernaculo	
23045	und uf dinem berge run? daz sal”, sprichet er, “der tun, der ane vlec darin gat	50
	und wirket reine woltat, der di warheit sprichet	
23050	und nicht underbrichet mit der bosheit sin leben.”	
	wi sal ich di vreude geben	55
	wider des propheten wort, sit ir dicke hat gehort	
23055	gute lere di in zoch und er doch nicht entvloch	
	in der tugende geniez?’	60
	do Petrus von der bete liez, die heiligen sprachen do zu im:	
23060	‘Petre, an din helfe nim Marien unser vrouwen,	
	di sal lazen schouwen,	65
	daz si mit rechter werdekeit der erbermde namen treit,	
23065	der ir ie und ie gezam.’ Petrus zu unser vrouwen quam,	
	di er vor sinen munch bat.	70
	zuhant di edele vrouwe trat	
[138 ^{vbj}]	vor den richter, vor ir kint	
23070	und sprach: ‘vil lieber sun, erwint durch mich und la den zorn,	
	den du hast uf in erkorn,	75
	in dem er solde sin verlorn und dulden leitlich ungemach.’	
23075	als der kunic der eren sach,	

23045 dinen *B*, dime *C*, dinē *D*. 23046 sprichet er sol *C*. 23047 vlec] mal *BCD*. 23052 ich nv di vr. *BCD*. 23053 Im wider *BCD*. 23054 ir] er *BCDG*. 23056 idoch *BCD*. 23065 D^s ir ouch ie wol g. *BCD*. 23068 Zuhant vnse (vnser *C*) vr. trat *BCD*. 23069 Für den r. für in kint *G*. 23071 und] nv *B*, nv vnd *CD*. 23073f. Den la durch den willen mein / In dem er solde verloren sein *G*. 23073 Darīne *BCD*. 23073 er *fehlt D*.

	wi sin liebe muter sprach vur den menschen, do sprach er:	Hahn 198,80
	‘nach des propheten gewer mac er zu vreuden nicht bekumen,	
23080	er enwerde gar entnumen der unvlate, di er treit. idoch sal wesen unverseit,	85
	muter, swaz du hast gebeten. min zorn sal besiten treten	
23085	und di sele wider varn, wil er sich vurbaz bewarn in eime reinen lebene	90
	und mit tugenden ebene wandern an reiner zucht,	
23090	so wil ich geben im di vrucht, da er ist immer vreuden vol.’ – ‘ja’, sprach si, ‘mir genuget wol, diz laz also vollen gan.’	95
	Petrus der vil gute man	Hahn 199,1
23095	erhub den sluzzel den er truc, da mite er nach den geisten sluc, die umme di sele waren.	
	mit harte grozen varen musten sie ez da rumen.	5
23100	do quam ouch ane sumen di sele zu dem licham. als ouch der selbe munch vernam, wi mit im was geworben	10
	und wi er were vertorben, enwere gotes muter nicht und sente Peters zupflicht im alda zu helfe kumen,	
23105	do begonde er under drumen swaz in e truc zu itelkeit.	15
23110	alle sin leben was zuspreit [139 ^m] an tugentlicher straze,	

23079 zvr *B.* vreuden] himel *C.* friden *G.* enchomen *G.* 23080 Der *G.* 23081 Den vnvlāt den *G.*
23085 varn varn *G.* 23086 Lan wil er *G.* vurbaz sich *BCD.* 23087 reinem *B.* reinē *D.*
23091 vreude *B.* 23093 Daz laz ot (ouch *D.*) also v. (wollen *B.*) gan *BCD.* 23096 Dai *D.*
23102 Zvhant als (do *C.*) der m. v. *BCD.* 23105 gotes] cristes *B.* cristus *CD.* 23108 Seht do *BCD.*
23109 Swaz mer truc eitelkeit *G.* 23110 Allez *G.* was] wart *BD.* 23111 In *G.* tugentliche *D.*

	untz er in voller maze	
	an rechter demute	Hahn 199,20
	von gotlicher gute	
23115	bevant ein selic ende	
	sunder alle missewende.	
	Agontinus, ein guter man	
	an vil tugenden wol bestan,	25
	der des dicke und dicke pflac,	
23120	daz er in der kirchen lac,	
	di Petrus zu Rome hat –	
	alle sines herzen rat	
	viel mit grozer liebe uf in.	30
	nu was ouch alda kumen hin	
23125	ein diern verlemt von der gicht.	
	an hoffender zuppflicht	
	bat si mit vlize darum	
	den guten sente Petrum,	35
	daz er wolde ir helfe geben	
23130	und ir suchaftez leben	
	an helfe machen wol gesunt.	
	nu vugete sichz in einer stunt,	
	daz ir sich wisete Petrus	40
	und sprach mit schonen worten sus	
23135	zu der gichtigen maget:	
	‘wiltu di suche han verjaget,	
	so la dir werden erkant	
	einen man, der ist genant	45
	Agontinus, der ouch pflit,	
23140	daz er zur kirchen dicke lit,	
	der sal dich losen von der not.’	
	di kranke dirn sich do bot	
	al criechende her und dar.	50
	in der kirchen nam si war	

23113 Vf BCD, In G. 23115f. *umgestellt in BCD*. 23116 An G. 23118 wol *fehlt G*.
 23120 kiercken BD. 23121 di *fehlt G*. da zv BCD. 23122 Allez seinez G. 23123 Mit grozer
 liebe viel BCD. 23125 dem C. 23126 hoffenüg G. 23129 ir wolde helfe BCD. hilf G.
 23133 sich ir wisete (erweist G) BCDG. 23135 vergichtigen G. 23136 suchte D. 23137 erkant]
 nv bekant BCD. 23138 Einem manne D. 23140 kiercken B. 23141 lazzen G. 23142 dirn mit
Verweiszeichen marginal A. 23143 chriechen G. 23144 kierchen B.

23117–23171 LA 84,261–268. 23117 Agontinus *in der LA 84,261* Agontius.

- 23145 des, zu dem si solde kumen.
nu vugete sichz durch ir vrumen,
daz Agontinus ir bequam
und mit vrage war nam, Hahn 199,55
wen ir wille jagete.
- 23150 di dirn do zu im sagete:
'Agontinum, Agontinum,
nach dem crieche ich alum
[139^{rb}] und wolde in gerne vinden.' – 60
'du macht des weges erwinden',
23155 sprach er, 'wan ich bin der man.'
di dirn sprach zu im do san:
'herre, herre, so hilf mir!
sente Peter hat mich dir 65
uf sulchen trost da her gesant.'
- 23160 Agontinus sprach zuhant:
'hat dich der heilige man
gesant, so saltu uf stan.'
hi mite er si ouch uf hub. 70
di dirn do vil wol entsub,
- 23165 daz ir geholfen were.
allerhande swere
mit ungelucke si verlie,
wand si gesunt von dannen gie. 75
des dancte si dem guten gote,
- 23170 daz ir Petrus sin bote
so endelich benam ir leit.
Gregorius hat ouch geseit
zu lobe den aposteln gut 80
von eime pristere wol behut
- 23175 von aller sunden unvlat.
sin vil tugentlicher rat
groze liebe truc zu gote.

23145 wolde bechvmen G. 23146 es sich C, sich G. 23147 zv ir quam B. 23149 Den G.
23150 De dirne ime do sagete D. 23152 Den suchē ich a. D. chreuche G. 23154 des weges BCD,
den wec AG. erwinden BCDG, ervinden A. 23161 Hant B. 23163 h^r si ouch BC, er sich ouch D,
er sich A, sie sich G. uf hub] erhub C. 23166 Wand allerhande BCD. 23168 Wol gesvnt si BCD.
von fehlt CD. 23172 *Capitulumzeichen am Rand* BC. 23175 Vor BCD. allen B.

23172–23213 LA 84,285–290. 23172 Gregorius *Quellenberufung übernommen aus LA 84,285; dort ist die Quelle Gregor der Große: Dialogorum liber IV, 11. In: PL 77, Sp. 336f.*

	in sime heiligen gebote	Hahn 199,85
	mit stetem vlize er brante.	
23180	sin herze er ouch druf wante, daz er den guten Petrum und sinen gesellen Paulum mit liebe in sinen willen sloz.	90
23185	do der gemeinliche stoz, der tot, uf sin herze quam und der prister lobesam itzu vaste mit im ranc, ein michel <i>vreude</i> in betwanc,	95
23190	daz er sus schrei an dem drume: 'willekum ir herren, willekume! ey, wi wunderlich ein recht, daz riche herren armen knecht suchen, e der lib entste!	Hahn 200,1
	uch si gedanket immer me,	5
[139 ^{ed}]	daz ir mir wesen wolt ein vrume.	
23196	ich kume, lieben herren, ich kume. ich kume und bin izu gereit.'	
	als er daz hete vollen seit und gesweic dar under,	10
23200	die andern nam des wunder, die darumme sazen. 'du salt uns wizzen lazen', sprach en sie zu im durch got, 'ob ez si ernst oder spot,	15
23205	daz du hast gesprochen so.' – 'ey, liebe', sprach der sieche do, 'ist uch daz gesicht benumen? nu sint zu mir doch her kumen Petrus und Paulus.'	20
23210	do sprach er anderweide alsus: 'ich wil mit uch, <i>ich kume</i> , ich kume.' an des selben wortes drume gab er uf sinen geist.	

23179 stetem *BCDG*, steten *A*. vliz *C*. er br.] erbrante *C*. 23188 *vreude BCDG*, *fehlt A*.
 23189 So daz er schr. *BCD*. er *fehlt G*. 23191 wunderleiche reht *G*. 23192 Daz ir richen *B*.
 reich h. arm k. *G*. 23193 Süche *C*. erste *D*. 23195 wollet wesē *B*. 23197 berait *C*.
 23198 vollen seit] ietzv geseit *D*. 23201 aldar vmme *BCD*. 23204 Weder *B*. 23206 lieben *CG*.
 23207 daz *fehlt G*. 23208 her doch *C*, doch herren *G*. bekumē *CD*. 23211 ich kvme ich kvme
BCDG, ich kvme *A*.

- mit sulches trostes volleist Hahn 200,25
 23215 kunnen die herren beide
 bewarn die vor leide,
 die sie in gote lieb han.
 nu sul wir sie *rufen* an
 daz uns ir trostlicher vrume 30
 23220 in aller not zu helfe kume
 und wir noch vroliche
 sie schouwen in himelriche,
 da wir in gotes minnen
 ewicliche brinnen 35
 23225 an gantzer vreuden mitewist.
 gelobet sistu, Jesu Crist!

Von sente Andrea

- Andreas der gute man,
 Jesu Cristi undertan,
 sin junger und sin lieber vrunt, 40
 23230 truc an im gotes urkunt
 vrolich untz an sin endes zil.
 der genaden was vil,
 di von gote unverdrozen
 in in was gegozen. 45
 23235 disen heiligen jungern
 sach man sich ie hungern
 [139^{vb}] nach lust des ewigen gutes.
 er was so semftes mutes,
 swaz er mit manigerhande not, 50
 23240 di man im dicke herte bot,
 leitlich wart verladen,
 daz konde im nie so vil geschaden,
 daz er verlure semften mut.

23214 sulches] seines *G*. 23215 Kvmē *BDG*. 23216 Bewarn wol *BCD*. 23217 in] vor *B*.
 23218 sie] ouch si *BD*, si ouch *C*, *fehlt G*. rufen *BCD*, grifen *AG*. 23221 noch] ouch *C*.
 23222 Beschouwen in h. *C*. 23224 Ewelichen *BG*. 23225 vreude *B*. Vor 23227 *Kapitel-*
Kolumnenüberschrift A; Kapitelüberschriften: Von sente Andrea *B*. Hie sait daz bûch vō sante andrea
C, Dit is von sente andrea *D*, hie nach schreib ich me / von dem guten sand andre *G*; *Kolumnen-*
überschrift: Von sente Andrea *BCD*. 23229 lieber *fehlt G*. 23231 seines *G*. 23232 sere vil *BCD*.
 23233 gar vnverdrozen *G*. 23234 in²] im *C*. 23236 ie lan h. *BCD*. 23239 mit] in *BCD*. not
fehlt G. 23240 dicke herte] dicke vñ dicke *BCD*. erbot *BCG*.

23227–23251 *ohne Vorlage in der LA lt.* TIEDEMANN 1909, 54, und SCHLISSKE 1931, 91f.

	durch die selben tugende gut,	Hahn 200,55
23245	di an im was so heiz enprant, so ist er sunderlich genant der semftmutige Andreas. dirre zwelfbote was ein kune predigere.	60
23250	durch vorchte noch durch swere er drabe nicht beweget wart. nach unsers herren uffart, do sich die heiligen zwelfboten, als in von Cristo was geboten,	65
23255	in die riche teilten und ir leben veilten durch menschliche hantgetat, von des heiligen geistes rat Andreas der gute quam	70.72
23260	in ein lant Siciam – also genant ist sin name –, da der herre lobesame predigete unde lerte. Matheus so hin kerte	73 75
23265	in ein lant Burgundiam, do er di gotes lere uf nam in rechter wisheite und si dem volke seite, wi sie gelouben solden got.	80
23270	daz duchte sie so gar ein spot, daz sie zusamne quamen und Matheum namen, wand er ir gote schante und einen got benante,	85
23275	an im sie daz rachen,	

23246 er *fehlt* G. 23247 semftmvtige B, semftmuōtīge CDG, semftmutige A. 23249 chvner G. 23251 besweret B, geweget G. 23253 sich *fehlt* C. 23255 Hin in BD, Sich in C. 23258f. in BCD: Des h. g. rat / Brachte do andream / Als sinem (sinen D) willen gezam / Daz er mit hohen (hoher D) tugēdē quā. 23260 Syriam C, Siciam D, Sijciliam G. 23263 Predige D. 23267 An BCD. 23270 so *fehlt* C, über der Zeile nachgetragen G. 23274 nante B. 23275 daz do CD.

23247 der semftmutige Andreas vgl. LA 2,141: uirum sanctum, mansuetum et pium. 23252–23310 LA 2,13–17. 23260 Siciam in LA 2,13: Scythiam. 23265 Burgundiam in LA 2,13: Margundiam (Lesart: Murgundiam).

	sin ougen sie im brachen mit leide uz sime houbete.	Hahn 200,90
	sin wort man sus betoubete,	
[140 ^{ra}]	wand sie ir gote wolden vriden.	Hahn 201,1
23280	sie liezen in vaste besmiden mit harte grozer swere in eime kerkere, da man im schancte ungemach.	5
23285	binnen des und diz geschach, ein liechter gotes engel quam und sprach wider Andream, daz er sich machte uf zuhant, er solde wandern in daz lant, da Matheus inne was.	10
23290	do sprach der gute Andreas: 'herre, ich bin dir bereit. idoch ist mir der wec verseit, den man sal wandern da hin.'	15
23295	do sprach der engel wider in: 'stant uf ane widerwer und ganc hi bi an daz mer! daz erste schif in der habe, daz sigeln wil so hin abe, darinne saltu uber varn.'	20
23300	do wolde sich nicht langer sparn Andreas, wand er hin trat und vant ein schif, daz uffer stat in vremde lant da wolde. dirre gotes holde	25
23305	gienc in daz selbe schif zuhant. den segel man hin uf want und quam ein so geliche bur, daz sie nach aller willekur schiere in die habne quamen,	30
23310	der sie doch dachten ramen.	

23279 befriden G. 23280 vaste in BCDG. 23282 einen G. 23284 Innen G. 23287 auf machte G. 23289 innen G. 23291 ich bin dir] des bin ich BCD. bereit CG. 23293 wandern sal BCD. 23296 gan C. 23298 segeln G. 23302 daz] do G. 23303 vremder C. da] daz G. 23305 selbe fehlt G. 23306 bant C. 23307 Do BCDG. so] also D. 23308 alle G. 23310 doch fehlt B.

Do sie sich heten uz gelan,
 Andreas der gute man
 Matheum alda vernam, Hahn 201,35
 vor den kerker balde er quam.
 23315 beide sloz unde tur,
 swaz da was berigelt vur
 albetalle sich entsloz.
 dise zwene herren groz 40
 sprachen zu gote ir gebet.
 23320 di wile daz ieglicher tet
 [140th] mit des herzen tougen,
 do gab got zwei ougen
 beide schone unde licht 45
 mit grozer vreuden zuppflicht
 23325 Matheo dem guten man.
 diz sal man nicht also verstan,
 als ob der heilige zwelfbote,
 sunderlich erkorn von gote, 50
 daz er si ewangeliste,
 23330 enmochte nicht von Criste
 im zwei ougen erbiten.
 got wolde in tugentlichen siten
 sie beide zu einander holn, 55
 durch daz liez er in doln
 23335 di wile blintlich ungemach.
 do ieglicher den andern sach,
 des waren sie unmazen vro.
 vor vreuden weinten sie do 60
 und sprachen aber ir gebet,
 23340 daz ein ieglicher tet
 vor des selben landes diet.
 Matheus do von dannen schiet,
 und Andreas, der bleib. 65
 do sich der zit ein teil vertreib

23312 vil gute *BCDG*. 23314 den *BCDG*, der *A*. er do paid *G*. 23315 vñ ouch *BCD*.
 23316 gerigelt *G*. 23317 Allmitalle *CG*. 23322 Seht do *BCD*. 23324 grozer] gantzer *G*.
 23329 ein ewangeliste *D*. 23333 Die paid *G*. zu] ot zv *BCD*. 23334 Vñ durch *BCD*. da doln *D*.
 23339 ir ir g. *B*. 23344 di zit ein teil *B*, ain iar der zit *C*, ein teil d^s zit *D*.

23311–23414 *LA* 2,17–21. 23326–23335 *vgl. LA* 2,22.

- 23345 und Andreas hi und dort
 sagete daz gotes wort
 zu gotes lobe und zu ir vrumen
 und sie heten vernumen, Hahn 201,70
 daz jener was von dannen kumen,
- 23350 dem sie dachten verdrumen
 sin leben durch sin lere,
 mit arges herzen kere
 enprante ir zorn vil sere 75
 uf Andreas unere,
- 23355 der Matheum varn liez.
 daz lut kein im uf stiez;
 daz ungutlich wart getan.
 sie namen disen guten man, 80
 des sie nichtesnicht verdroz.
- 23360 manigen slac unde stoz
 gaben sie im vientlich,
 des sie do gemeinlich
- [140^o] waren uf in vervlizzen. 85
 sie waren un~~v~~erwizzen,
- 23365 hi von sie mit unvugen
 in grobelichen slugen.
 er wart ouch sa zu stunden
 von in wol gebunden 90
 und mit grozem hazze
- 23370 gesleifet durch di gazze,
 als ir vientlicher mut
 uf des mannes ungut
 mit vreuden willekurte. 95
 daz blut man nach im spurte,
- 23375 da er was gesleifet. Hahn 202,1
 verbrochen und vergeleifet
 was er an manigen enden,
 doch wolde got erwenden 5
 in der zit sinen tot.
- 23380 di wile man im daz laster bot

23348 heten ouch *BCD*. 23349 Do *C*. 23350 Den *G*. gedachtē gar *BCD*. 23352 arges] vbeles *BCD*. 23353 In prant *G*. vil] so *B*, do *CD*. 23354 sente andreas *BCD*. 23357 vngevuclich *BCDG*. 23359 si do *BCD*. nichtesnicht] nicht *C*. 23360 unde] manigē *BCD*. 23362 do] doch *G*. vil gemeinlich *BCD*. 23363 Wurden *BCD*. w^slizzen *D*, verfluzzen *G*. 23364 vnverwizzen *BCD*, vnverwizzen *A*, vngewizzen *G*. 23366 græulichen *C*, grozleichen *G*. 23368 wol] da hart *BCD*. 23377 Daz *G*. 23379 den geziten *BCD*. 23380 dit l. *BD*.

	und er sin vil geliden hete, do bot er sich zu gebete mit aller craft hin zu gote	Hahn 202,10
23385	vur die blinthaftete rote, daz ir got daz gemute durch sine groze gute erluchte mit gelouben und wolde sie berouben	15
23390	der manicvalden irrekeit, in der ir herze was zuspreit und von gote wilde. Jesus Cristus der milde erhorte wol sinen knecht,	20
23395	als in der grozen tugende recht ie uf den menschen larte. sinen willen er karte nach Andreas willen und half im alda stillen	25
23400	des ungelouben vergift. Andreas machte ein nuwe stift an in mit nuwen lebene, ez gienc im an in ebene, wand sie im gehorchten.	30
[140 ^{ob}]	mit vlize sie do worchten swaz sie westen gutes.	
23406	ires valschen muten, in dem sie mit unvugen Andream e slugen,	35
23410	des waren sie vil unvro. Andreas hiez verwerfen do von dem herzen allez leit und hiez sie ot mit reinekeit den gotes gelouben halden	40
	und dran mit vreuden alden.	

23381 Vor er durch Rasur getilgt hete A. vil sin B. 23382 erbot BCD. 23383 hin zu] hintz G.
 23385 Daz in got ir g. BCD. 23387 Erlaubte G. 23388 wolden G. 23389 manicvaldigen C.
 23390 Da mite ir h. B. 23391 alzv wilde BCD. 23396 er do BCD. 23397 sente andreas BCD.
 23401 mit guteme l. BCDG. 23402 in] ein G. 23403 in G. wol gehorchten BCD.
 23405 wisten B. 23406 valschen] vbelen BCD. 23408 e] vor des BCD. 23410 werfen G.
 23411 Si von BCD. 23412 hiez] bat BCD. ot] ouch D. 23414 vreuden] seldom BCD.

23394f. 'wie ihn das Maß der großen Tugend immer gegenüber dem Menschen lehrte.'

23415	Mit in er eine wile bleib, in der er steteclichen treib di heiligen gotes lere. an maniger wisen kere	Hahn 202,45
23420	gab er in vestenunge in gote. dar nach vur dirre bote in Anthyochiam daz lant und machte vrolich bekant des gelouben herschaft.	50
23425	genuge wurden da behaft in des gelouben ere, daz sie nach siner lere sich hielden vrolich an got. genuge heten iren spot	55
23430	von sinen Worten, die er sprach. idoch liez man im sulch gemach, daz in niman ensluc. swelches mannes mut sich truc, er wolde bi im wandern,	60
23435	daz liezen sin die andern, sus waren sie gescheiden. nu was ein edel heiden alda, der hete einen sun, der sich durch got wolde abe tun	65
23440	der vrunde und der mage und mit underlage bi sente Andrea bliben. der wille wart in triben, untz er die vrunt gar verstiez	70
23445	und sin got walden liez, der im an dem herzen rief. zu Andrea er lief, [141 ^{ra}] der in mit aller vreude nam, sus was der knappe lobesam	75

23415 Nit mer ein weile b. G. 23417 heiligen] edelen BCD. 23418 wis^s D. 23419 er *fehlt* B. in¹] ein BC. an gote BCDG. 23420 Seht dar nach vur ouch d. b. BCD. gepote G. 23426 sie] sich B. 23427 Sie h. C. 23428 heten ouch BCD. 23431 da ensluc BCD. 23434 sin] wesen BCD. 23437 der] seht d^s BD. 23439 vñ ouch BCD. 23442 In began d^s wille tr. BCD. 23443 die] sein G. 23444 sin] es C. 23446 er] hin er BCD. 23447 allen G. vreude] gvnst ouch BCD, frevden G.

23415–23423 *vgl.* LA 2,21. 23436–23500 LA 2,23–31.

- gehorsam under siner zucht.
 23450 des selben jungelinges vlucht
 was do harte leide
 vater und muter beide
 und dar zu sinen vrunden. Hahn 202,80
 durch vientlichez schunden
 23455 quamen sie mit erge
 so hin vur di herberge,
 da sie beide inne waren.
 nu sie begonden varen, 85
 daz sie verrunten di tur,
 23460 nach ires herzen willekur
 vuwer sie dran stiezen,
 daz sie uf gen liezen
 und wolden burnen swaz da was. 90
 nu hete sente Andreas
 23465 mit wazzer ein ampullen stan.
 di begreif der junge man.
 di vlamme gienc uf und wart groz,
 mit der ampullen dirre goz 95
 in daz vuwer. sanzuhant
 23470 was sin burnen volant, Hahn 203,1
 wand ez gotes gewalt vertreib.
 ir hus noch harte gantz bleib
 und allenthalben unverschart.
 daz lut unmazen zornec wart, 5
 23475 wand sich ir wille verbrach.
 der vater zu den andern sprach:
 'ey, nu merket wunder,
 daz min sun hi under
 so drate uf disen orden 10
 23480 ein goukeler ist worden!
 sit er wil ungebrant wesen,
 doch muz er sin ungenesen.

23459 vrvnten wol *BCD*, bervnten *G*. 23460 ires] iwers *C*. 23462 si do gen vf liezen *C*. da
 liezen *BD*. 23463 brennen *CG*. 23465 eine ampulle *B*, ain ampulle *CG*, ein apullē *D*.
 23466 Seht di *BCD*. junge] güte *C*. 23467 wart] was *BCDG*. 23468 der *fehlt G*. dirre g.] hin er
 g. *BCD*, dur g. *G*. 23470 da vol ant *CD*. 23472 da bleib *BCD*, beleip *G*. 23474 unmazen] do
 sere *BCD*. 23475 hi vbrach *BCD*. 23478 Wi daz *BCD*. 23481 Sint *B*. 23482 Idoch *BCD*.

23479 uf 'durch'.

	wol zu! wir wollen uns rechnen und daz hus nach in brechen,	Hahn 203,15
23485	e sie behalden sus ir leben.’ die lute traten do beneben und wolden zu in kumen drin. do wart in kurzlichen schin,	
[141 ^{rb}]	daz sie heten widerwint.	20
23490	sie wurden allgemeinlich blint, die sich erbuten an daz hus. sus bleib des guten mannes clus vor in wol an gemache,	
23495	und durch di selben sache ir vil an den gelouben quam, den der apostolus benam ir blintlichen swere.	25
	durch die selben mere wart des gelouben reinekeit	30
23500	vurbaz ein teil gemachet breit. Sus wanderte der gute man mit stetem vlize dar an, wi er daz volc brechte von ungelouben echte	35
23505	uf den gotlichen stam. in ein stat er bequam, di was Nycea genant. gotes wort machte er bekant	39
	an des gelouben dute.	[-]
23510	nu clageten im die lute einen harten grozen schaden, des sie waren uberladen, da von sie waren vreuden vri. sie sprachen: ‘herre, alhi bi	40
23515	sint siben tuvele an dem wege, die mit engestlicher pflege	45

23483 wir] wie C. 23484 im G. 23486 Di l. quamen do hin neben BCD. 23488 Nach Do radiert woldē kvmē zv und Rest der Zeile leer D. 23490 algemain G. 23493 an] mit D. 23497 blintliche CDG. 23498 Secht durch BCD. 23501 wandelte G. 23502 ie dar an BCD. 23508 worte C. 23509f. fehlen D. 23510 Clageten im C. 23511 harte BCG. 23512 sie mit Verweiszeichen steht nach waren A. 23515 Sit B. 23516 engelischer C.

	der straze alda hutēn und an die lute wuten, die da vor suln gan.	
23520	sie haben uns vil genugen man alda selbest benumen. ⁷ do hiez Andreas her vur kumen die tuvele zu ir angesicht, mit sulcher formen zuppflicht,	Hahn 203,50
23525	daz man sie mochte erliden. sie entorsten nicht vermiden sin gebot und sin wort, als sie ez heten da gehort. sie quamen in der stunde	55
23530	alsam sibēn hunde, [141 ^{va}] beide michel und starc	60
	und an der forme vil arc. do sprach zu in Andreas, wand er ir wol gewaldec was:	
23535	‘nu zoget balde so hin abe, daz uch diz volc nicht enhabe zu leiden gesten alsam e.’ da was beiten nimmē, wand sie von dannen vuren.	65
23540	die lute sa verswuren durch daz zeichen ir abgote. nach Andreas gebote entpfiengen sie den gotes touf. also nutze was der louf	70
23545	an dem guten Andrea. nu quam er kurtzlich darna vurbaz in ein ander stat, do er zur porten in trat, da er ouch schuf ein nutze dinc.	75
23550	einen toden jungelinc truc man uz zu dem grabe. mit vil grozer ungehabe	80

23519 svln hin gan *BC*, hin svln gan *D*. 23520 genugen] manigen *C*, genug *G*. 23521 selben *C*.
23522 her vur andreas *BCD*. 23524 forme *BCDG*. 23526 getorsten *G*. 23528 da heten *G*.
23532 formē *D*. vil] vollen *BCD*. 23534 wol] vil *G*. 23535 so *fehlt G*. 23542 sente andreas
BCD. 23543 den] di *G*. 23544 Alsus *BCD*. 23545 In *G*. 23546 her na *G*. 23549 nützs *G*.

- sin vater weinde nach im gie;
 dar an er wol schouwen lie,
 23555 daz er im lieb were.
 nu vragete um die mere Hahn 203,85
 Andreas der gute man,
 wi ez dem menschen were ergan
 und waz in hete gevalt.
 23560 der vater was an leide balt,
 hi von er selber vor schoz 90
 und machte im di sache bloz,
 di im dar an was worden schin.
 er sprach: 'daz ungelucke min
 23565 mache ich dir wol kunde.
 siben groze hunde Hahn 204,1
 in min hus her quamen,
 da sie den knappen namen,
 und haben in gebizzen tot.'
 23570 do er vernam dise not, 5
 wi im sin leben was verstoln,
 do wart so groz sin mite doln,
 [141^v] daz im des herzen vlut erdoz
 und zu den ougen uz vloz,
 23575 die man im nider vallen sach. 10
 'eya, herre got', er sprach,
 'diz sint die helle hunde,
 die ich vor dirre stunde
 nuwelich dort hiez entwichen
 23580 und von den luten strichen, 15
 die mir clageten uber sie.
 owe, sie sint gewesen hie,
 hi von die lute sin unvro.'
 zu dem manne sprach er do,
 23585 des sun verlorn hetez leben: 20
 'sagan, waz woldestu mir geben,
 ob ichz also machte,
 daz din sun erwachte

23553 nach im wainend G. 23556 Nv fr. der m. G. 23559 sus gevalt BCD. 23560 an der C,
 am G. 23561 Da von er selbe G. 23567 Her in min hus BCD. 23568 Daz C. 23569 tot wohl
 wegen verlaufenen Buchstaben expungiert und neu geschrieben A. 23572 wart] was BCD.
 23574 h^szen ougen D. 23577 Die G. 23579 Nvlich B, Niwlich C. 23583 Des die l. C.
 23585 hete verlorn daz l. G.

	als e in di gesuntheit?’	
23590	do sprach der vater vil gereit: ‘ey, mochte uns daz geschen, mit rechter warheit wil ich jehen, daz aller liebeste daz ich habe, des wil ich mich durch dich tun abe,	Hahn 204,25
23595	daz ist uber mich gewalt, den du dar nach haben salt, und mit mir tun swaz du wilt.’ als di rede was bezilt, Andreas der gotes bote	30
23600	sprach sin gebet hin zu gote mit vlize, als die guten tunt. der knappe do von tode erstunt und wart geloubec an gote. nach Andreas gebote	35
23605	toufte sich genuger da und lebete cristenlich darna. Sin vil heilic mere, wi tugenthaft er were, daz vlouc vil witen in die lant	40
23610	und wart manigem erkant, der durch got geruchte, daz er in verre suchte und wolde mit im umme gan. sich heten zeimal vierzic man	45
[142 ⁿ]	vereinet uf alsulchen sin,	50
23616	daz sie zu im wolden hin und von im den touf entpfan. den willen liezen sie vol gan nach ires herzen wale.	
23620	sie vuren alzumale in eime schiffe di vart.	55

23590 berait CG. 23591 Eya BCDG. vñ mochte BCD. 23592 ich wil C. 23593 aller liebeste] allerhande G. 23594 wolde BCD. 23602 do fehlt B. tot CG. 23603 geloubec ouch BCD. 23605 Touften C, Hautfen G. genuge G. 23606 lebten C. 23607 Ain CG. 23609 volch D, volk G. 23610 manigen CD, vil weiten G. 23611 ouch (oug D) geruchte BCD. 23612 er in] in in G. 23613 wolden B. 23615 alsulchen] solhen G. 23616 zu über der Zeile nachgetragen A. 23617 den] die G. 23620 furten G. 23621 also di BCD.

23595 uber mich LA 2,84 ipsum igitur tibi dabo (‘ihñ selbst werde ich also dir geben’) wird hier als me ipsum übertragen. 23607–23654 LA 2,86–88.

	nu quam ein sturm in zu hart, der sie nicht vol reichen lie. vor der habne, da sie	
23625	begerten nider lage, do quam so groz ein vlage, der sie leitlich entsuben: die unden sich erhuben und traten zu in uber bort.	Hahn 204,60
23630	allenthalben hi und dort gienc daz schif in den grunt und da mite in der stunt beide lute unde gut. idoch di gewaldes vlut	65
23635	die lichamen truc zu stade. dirre grobeliche schade was den luten harte leit. sie waren dar zu vil gereit, daz sie die lichamen wolden graben.	70
23640	do Andreas hete entsaben und horte im werlich duten von andern schifluten, daz sie durch gut quamen dar, do liez er werden gewar,	75
23645	daz got were ein guter got. nach siner tugende gebot sprach er zu gote sin gebet. got alle sinen willen tet, daz an den luten erschein:	80
23650	die toden stunden uf gemein und dancten dem guten gote, von des mildem gebote in beide lib und leben mit vreuden wider was gegeben.	85

23622 in zu hart] also hart *D.* 23623 wol *G.* 23624 da] der *G.* 23625 Vurgerten der n. l. *G.*
23627 leitlich] mit leide *BCD.* 23632 Alsus v̇tarb in d^s st. *BCD,* Vnd ertrancht sa zestunt *G.*
23635 żum *C.* 23636 Seht d^s *BCD.* gṙaulich *C,* grozleich *G.* 23638 berait *CG.* 23639 licham
BCD. begraben *G.* 23644 ouch gewar *BCD.* 23646 tugenge *B.* 23648 allen *CG.* 23649 Gar
an *G.* wol erschein *BCDG.* 23652 milden *BCG,* milte *D.* 23653 An *G.*

23623 'der sie nicht vollständig anlangen ließ.'

23655	Alsus was Andreas dem lande gar ein spiegel glas, [142 ^{rb}] beide an lere und an zucht. sines samen hohe vrucht, den er in gotes lobe uz warf,	Hahn 204,90
23660	wart mit tugenden vil scharf in den landen hi und da. ein lant heizet Achaya, darinne was er manigen tac, daz er mit allem vlize pflac	Hahn 205,1
23665	predigen unde leren und daz lut bekeren von der apgote irrekeit zu des gelouben reinekeit, der einen got sal nennen;	5
23670	den bat er bekennen, eren, loben und an beten und von den abgoten treten; die solde man versmehen gar. sin lere grozen wucher bar	10
23675	an manigem, der sich toufen lie und mit tugenden umme gie, der er durch got vlizec was. ein stat geheizen Patras, darinne was ein vurste groz,	15
23680	der mit gewalde uber sloz verre alumme daz lant. Egeas was er genant, des husvrouwe sich an nam, daz si den guten Andream	20
23685	gerne predigen horte. si was von sinem worte an rechten gelouben kumen und hete vrolich genumen den touf an sich von siner hant.	25
23690	diz wart dem vursten bekant, daz des volkes genuc	30

23658 hohen G. 23661 dem land G. 23662 Achala G. 23670 Seht den BCD. erkennen C.
23680 uber *fehlt* G. schoz B. 23681 Herr G.

	den gelouben nahe truc, der in von Cristo wart gelesen.	
	Egeas, der was gewesen	Hahn 205,35
23695	eine wile von der stat. binnen des alumme trat der geloube und behienc an manigem, der in do entpfienc	
[142 nd]	und mit willen an sich nam.	40
23700	do Egeas wider quam und vernam die mere, wi vil des volkes were von dem gelouben getreten, <i>den si zu den goten heten,</i>	45
23705	<i>und heten Cristum erkorn,</i> <i>seht, do wart im also zorn,</i> <i>daz er gar wolde ertouben</i> <i>an in den gelouben,</i>	
	<i>den si heten sus genumen.</i>	50
23710	<i>er hiez balde vor sich kumen</i> <i>swaz ir umme was getreten</i> und sprach sie musten an beten die abgote alsam e.	
	er wolde in wirken harte we,	55
23715	untz sie in opfer brechten und nimmer me gedechten der nuwen lere in der stat. Andreas do hin vor trat, wand er an in ein sache was	
23720	und in di rede vor las, dar abe sie solden haben not. der hirte vor die schaf sich bot kein dem wolve an den strit, uf daz die guten alle zit	60
	bestunden vrolich dar na.	65
23725	‘o’, sprach er, ‘Egea,	

23692 nahen BCDG. 23693 in] im BCD. 23694 Egeas BCDG, Egea A. 23696 Innen G.
23704–23711 BCD, fehlen AG (Augensprung). 23712 Er G. 23716 nimmer BCDG, immer A.
23718 hin] in B. 23720 rede] lere BCD. 23721 Darvmme G. 23725 Erstunden G.
23726 Do G.

	du bist ein houbtman genant uber ein vil groz lant und wilt, daz drinne ein ieglich man	Hahn 205,70
23730	nach willen dir si undertan, daz von im din gewalt nimt. ey, wi danne missezimt, daz din houbt Jesus Crist unbekant von dir ist,	75
23735	der dir lib unde leben zu eime lebene hat gegeben, daz nach sinem willen wert. er hat von dir des begert, daz du in salt erkennen	80
23740	und zeime gote nennen, im dienen und in minnen uz alle dinen sinnen, diz vuget houbtluten wol.’ do wart Egeas zornes vol,	85
23745	der ouch uz an im brach: ‘bistu der valsche man’, er sprach, ‘der daz volc wendest um und crefteclichen irretum	
[142 ^{vb}]	sewest an den luten,	90
23750	sit daz unrechte buten an des gelouben mere die vursten, die romere hiezen her und dar vertreten und mit vreuden an beten	95
23755	die gote, die wir haben untz her wol nach erlicher ger gevazzet in des herzen sin.’ do sprach Andreas wider in: ‘die romischen burgere	Hahn 206,1
23760	sint noch der warheit lere, wand si in ist unbekant, wi got der vater hat gesant	5

23728 Alhi vber ein gr. l. *BCD*. grozes *G*. 23729 daz da darīne *G*. 23731 din] di *CG*. 23735 dir doch lib *BCD*. 23737 sinen *D*. 23738 von dir] daz (des *CD*) an dir *BCD*. 23739 solt in *G*. 23740 nemen (erchennen :) *G*. 23747 wendet *G*. 23748 crestenlichē *D*, cristenleichen *G*. 23749 Machest *C*. 23753 Heizen *BCD*. fūrtreten *G*. 23761 vmbekant *B*.

uns Jesum Cristum sinen sun
 und mit im hi wil kunt tun, Hahn 206,10
 23765 daz die valschen abgote
 von des tuvels gebote
 wol tuvele mugen heizen,
 wand sie daz lut reizen
 von dem, der si geschaffen hat. 15
 23770 swer mit ir dienste umme gat,
 der hat erarnet gotes zorn,
 dar an er ewic ist verlorn,
 ob er also wirbet,
 daz er darinne stirbet; 20
 23775 diz sal man hoffen an sie.
 sin gut, sin ere blibent hie,
 di sunde volget im hin abe
 zu der vertumpnisse grabe,
 da sal er mit den goten wesen 25
 23780 ewiclichen ungenesen.’
 Do sprach zu im Egeas:
 ‘swaz du sagest, Andreas,
 daz ist gar sunder wisheit
 als ein fabula geseit 30
 23785 nach der valschaften art,
 di uch jener hat gelart,
 den die juden viengen
 und an ein cruce hiengen.
 diz mochte er nicht vermiden, 35
 23790 er muste alda liden
 [143^{re}] deswar vil schemelichen tot.’
 Andreas sin antwurte im bot
 und sprach: ‘du salt daz wizen:
 er was also vervlizzen 40
 23795 uf menschliche selikeit,
 daz er an dem cruce leit

23764 wil hi *BDG*. 23767 gehaizzen *C*. 23772 Da mite *BCD*. 23773 ot (ouch *D*) also *BCD*.
 23774 ersturbet *G*. 23775 hoffen gar an sie *BCD*. 23777 sundē *D*. volgent *BCDG*.
 23778 verdampnisse *C*. 23780 Vñ eweclichen (ewencliche *D*) *BD*, Vnd ewiclich sin *C*.
 23781 keine *Initiale* in *G*. 23785 Ot nach *BCD*. 23786 uch] ouch *C*. 23790 Wand (Wan *C*) er
BCD. 23791 Zwar *G*. 23792 sine *B*.

23775f. an sie *wohl Gott und Christus aus 23762f.* 23781–23843 *LA 2,97–107.*

	mit gantzen willen di not, di man im vor uns erbot an grozem ungemache.	Hahn 206,45
23800	wir waren im ein sache, wand er vor unse missetat gebezzert dem vater hat. er was unschuldic, wan er nie di minneste sunde begie.’ –	50
23805	‘ennumenamen’, sprach er do, ‘wi machtu mich berichten so, daz er sich lieze villen mit eigenlichem willen, sit in sin junger verriet	55
23810	und in mit gewalt die diet als einen unwissen mit besem und mit risen an einer sul zuslugen und daz zu samne trugen,	60
23815	daz man in an ein cruce erhienc? sin gewalt nicht vervienc, er entsturbe aldar an. hi von ich nicht gewizzen kan, wi daz sin eigen wille was.’ –	65
23820	‘eya’, sprach Andreas, ‘hore und laz ein teil dir sagen, wan ich was in den selben tagen bi dem lieben herren min: den tot und des todes pin	70
23825	weste er kumftic uf im wesen und wolde sin doch nicht genesen, wand er nindert entweich. zur rechten zit er hin streich, da er die viende weste.	75
23830	der herre tugende veste bekante wol der in verriet, wand er in sunderlich uz schiet	

23797 gantzem *BC*. di] sulche *BCD*. 23798 im] vns *C*. 23799 grozem] hertem *BCD*. 23800 im da *BCD*. 23801 vnser *CG*. 23802 Gebezzert wol dem vater *BCD*, Dem vater gepuzzet *G*. 23804 minnist *C*. 23808 aigenlichen *C*. 23811 gar vnwissen *BCD*. 23812 besmen *CD*. 23815 hienc *D*. 23816 da niht *BCD*. 23817 E entsturbe *D*. 23818 enkan *D*. 23820 sprach do *BCD*. 23822 dem *G*. 23825 kunstech *D*. in *BG*. 23828 Zvnrechtē *D*. 23830 an tugenden *BCD*. 23831 der] den der *G*.

- [143^h] und leite im brot in den munt,
als er gesaget *hete* in der stunt
Hahn 206,80
- 23835 *ir* eime der *da* bi im saz.
do Jesus alda mit uns gaz,
do stunt er uf unde gie,
da er weste kumen die,
die in wolden vahen 85
- 23840 und an ein cruce hahen.
o, der selige tot,
den im daz vrone cruce bot,
der sal gebenediet sin!
der luchtenden sunnen schin 90
- 23845 *ir* clarheit alda verbarc,
wand *ir* ein teil was zu starc
di ougenweide und zu groz.
daz liecht der luft sich vergoz
und wart vinsten genuc,
Hahn 207,1
- 23850 manic stein sich uf sluc
an ungevugen spalden.
sich enmochte nicht enthalden 5
di erde, si enmuste biben,
di wile diz jamer wart getriben
- 23855 daz man irme herren bot.
nu sich, den grimmigen tot
verwant er gar und erstunt 10
und larte uns als die meister tunt
die kunst haben unde leben.
- 23860 des mac ich wol urkunde geben,
wand ich horte in unde sach,
daz er lieplich zu uns sprach,
beide vor tode und dar na.' 15
do sprach der vurste isa:
- 23865 'du hast des cruces ere

23834 gesaget *hete* BCD, gesagete A, gesaget G. 23835 *Ir* BCD, *Hete* *ir* AG. *da* BCD, *fehlt* AG. 23839 *vf* wolden CD. 23841 *vil* selige BCD. 23842 *erpot* G. 23844 *leuchtende* G. 23845 *sich* alda BCD. 23846 *ir*] *er* DG. 23847 *und*] *w*'de *gebessert aus* *waz* D. 23848 *sich* *vzer* *luft* BCD. *ergoz* G. 23851 *In* G. 23852 *enmochte*] *mochte* BCG, *fehlt* D. 23853 *deu* *must* G. 23854 *diz*] *der* G. 23855 *Dem* G. 23857 *und* e.] *in* *diser* *stunt* G. 23861 *in* *horte* BCDG.

23844–23855 *vgl.* Mt 27,45.52; Mc 15,33; Lc 23,45. 23844f. 'Die Sonne *verbarg* *ihren* *Schein*'; *wörtlich* 'Der *leuchtenden* *Sonne* *Schein* *verbarg* *ihre* (der *Sonne*) *Klarheit*'. 23860–23863 LA 2,106. 23864–23876 LA 2,108f.

	gelobet ein teil zu sere dir zu harte grozem schaden.	Hahn 207,20
	lestu in dime herzen pfaden vurbaz di lere und die wort,	
23870	die ich habe alhi gehort von des selben cruces lobe, so wizze werlich dar obe,	25
	daz ich dich laze honen und mit dem tode cronen,	
[143 ^{va}]	den dir daz cruce geben sol,	
23876	an laster und an schanden vol. Andreas der vil gute	30
	mit lieplichem mute sprach do vrolich zu im:	
23880	‘richter vurste, nu vernim min wort, daz ich sage dir:	
	were des cruces vorchte an mir, daz ich den tot entseze,	35
	den man mir dar an meze, so solde ich sin gedagen.	
23885	min herre hat durch mich getragen sin cruce, dar an bleib er tot.	40
	vor der vruchtberen not ensal mir nimmer gruwen.	
23890	du salt mir des getruwen: ob du des cruces ere	
	entpfiengest in rechter lere, daz were an selde din gewin.	45
	vernim den nutzhaften sin, durch waz uns Crist wart gesant,	
23895	durch waz in di minne bant an des cruces hertekeit:	50
	allen menschen was verseit der himel von Adame,	

23867 ze grozzem sch. G. 23872 wizze *aus* wizzest *radiert* A, wizzest BCD. Nach 23874 *Plusverse*: (a) Wand dir ist vil bereit / (b) Lones als ich habe geseit B. 23876 lastere BD. 23880 Ey richer BCD. 23881 hi sage BCD. 23885 Do G. billich sin BCD, sein pillich G. 23888 Von G; vruntberen D. 23889 gewrawen G. 23893 seldom BCDG. 23895 xpc BD, cristus G. 23896 Vñ durch BCD. 23898 Allen CDG, Allem AB.

23900	der nach eren rame an dem boume sich vergaz, dar abe er den apfel az. alsus was mensche unde got nach des zornes gebot	Hahn 207,55
23905	gezweiet harte manic jar, wand man nimannes wart gewar, der von sunden were so reine unwandelbere, der an den boum gienge	60
23910	und vruntlich undervienge gegen der menscheit gotes zorn. hi zu wart Cristus geborn kusche unde reine, bewart vor allem meine,	65
23915	von einer juncvrouwen; und der hat uns verhouwen	
[143 ^{vb}]	des vater zorn mit siner not, di man im an dem cruce erbot. nu sich, des cruces ere	70
23920	sal ich immer mere loben gar mit werdikeit, wand uns dar an ist bereit der hoesten vreuden gewin. do sprach Egeas wider in:	75
23925	‘ie me der rede wirt gesaget, ie me ouch si mir missehaget nach alle minem willen. ich wil ouch sie gestillen und dinen tumplichen sin	80
23930	bringen uz der lere hin, mir engebreche der gewalt. hi von du balde entwichen salt abe der valschen lere. nim di widerkere	85
23935	an die almechtigen gote!	

23903 mensch *B*. 23905 Der wer ot harte m. iar *G*. 23906 niemants *G*. 23907 svnde *B*.
23914 gemaine *C*. 23918 pot *G*. 23920 nimermere *G*. 23925 mir wirt g. *BCD*. 23926 Mir wirt
noch wol gedaget *G*. 23927 allen minem *B*, allen minen *C*, alle minen *D*, allem meinem *G*.
23929 tvmplichen *C*. 23931 den der g. *G*. 23933 Ob *G*. di *B*. 23935 alweldigen *BCD*.

	nach mines willen gebote brenge in din offer unde lebe, wand ich dir guten vride gebe, ob min wille dran geschicht.'	Hahn 207,90
23940	do sprach er: 'des enlaze ich nicht: nach mines willen gebot ere ich den almechtigen got mit reinem offer alle tage, daz ich im zu lobe trage,	Hahn 208,1
23945	als ich von im daz amt nam, daz ist sin heiliger licham, den wir zu einer spise in gotlicher wise hi ezzen uf der erden,	5
23950	der doch mit grozen werden gantz und volleken alles gebrechen entnumen sitzet ewicliche in sines vater riche,	10
23955	mit im vereinet ein warer got.' des hete Egeas sinen spot und vragete wi dem were. do sprach der gotes gewere	15
[144 ^{ra}]	Andreas aber wider in:	
23960	'wiltu herze unde sin an Jesum Cristum keren, so wil ich dich leren, wi du di rede salt verstan.' – 'eya', sprach er, 'du boser man,	20
23965	wiltu ouch mich effen und mit den worten treffen, daz ich zu ungelouben kume? wizze, daz ich dir verdrume din leben mit unere.	25
23970	dine valsche lere wil ich gar vergiezen! do hiez er in besliezen	30

23937 din] div C. 23938 vridē D. 23946 Dit BD, Diz C. heilec BCD. 23952 gepresten G. gar entnvmē BCD. 23955 im] dem B. 23957 vrageten D, fragt in G. 23962 wol leren BCD. 23964 bōse B. Nach 23964 Plusvers: (a) Du hast vnwitzigen wan G. 23969 nv mit BCD. 23970 Dein G. gar valschen BCD, valschleiche G. 23971 gar] dir ie BCD.

	in des kerkeres knoten, dar wart er bracht von sinen boten.	
23975	Mit willen und mit mute bevalch sich dirre gute in unsers herren hute. al sines herzen grute brante in steter glute	Hahn 208,35
23980	nach der vreuden vlute, di er dort obene weste. er was des herzen veste, di leide und di swere in disme kerkere	40
23985	versluc er vur ein hoch gemach. als der morgen uf brach, do wolde ouch man in hengen. Egeas liez in brengen da her vur di richte banc,	45
23990	und ungevuclich was ir ganc, da sie in zugen mit in her. Egeas sprach: 'noch ist min ger, daz du die gote erest und den wec wider lerest,	50
23995	den du untz her geleret hast. wizze ouch, ob du mir des entgast und nicht minen willen tust, daz du darumme liden must manige pine in grozer not	55
24000	und zu lest des cruces tot, [144 ^{vb}] des machtu nicht entwichen.'	60
24005	Andreas sprach: 'la strichen an mich, swi vil du immer wilt, wand mich des willen nicht bevilt, ob wol der lib mir entgat. ersuche alle dinen rat an erge und an pine; ie sterker ich dran schine	65

23978 An s. C, Ab s. G. 23983 vñ ouch BCD. 23985 hoch] gut G. 23987 ouch *fehlt* G. henche (: brengen) D. 23989 rihter G. 23990 Vil vngevuge BCD, Vil vnfüclich G. 23998 du *fehlt* D. 24003 immer *fehlt* G. 24005 libe C. 24006 Versuch allen G. 24008 steter D.

23986–24052 LA 2,124–130. 24004 'weil mich der Entschluss nicht verdrießt'.

	und sie habe zeime spote,	
24010	ie lieber bin ich minem gote, dem ich doch nicht vol lonen kan, daz er durch mich hat getan an siner martere alzu groz.’ der rede Egeam verdroz.	Hahn 208,70
24015	er liez Andream bucken, die cleidere ab im zucken und also nacket binden. do gebot er den gesinden mit scharfen besmen zu im treten,	75
24020	der sie da envollen heten. alsus tet er in villen nach sinem bosen willen und sach daz vrolichen an. do wurden ein und zwenzic man	80
24025	mude an der villate. do man alsus hate in gemartert, daz er kum entstunt und weibete als die cranken tunt, do hiez er in uz leiten	85
24030	da er mit arbeiten uf dem cruce solde han. er hiez im nicht den lib durch slan mit nageln an dem ende, er sprach: ‘man sal die hende	90
24035	im an daz cruce binden. so mac er also vinden durch lange not langen tot.’ diz geschach als er gebot. Andreas nam daz urteil,	95 Hahn 209,1
24040	im was gen ubel veil, wand er geslagen sere wart. des zoch man an der selben vart	5

24011 Dem *BCDG*, Den *A*. lonen *BCDG*, loben *A*. 24012 hat durch mich *B*. 24014 reden *D*.
 24015 Andream] egeam *D*. 24016 im abe *BC*. 24017 in binden *BC*, hin bindē *D*. 24020 *D*^s ouch
 si (si ouch *C*) *BCD*. envollen] in vollen *C*, volle *G*. 24022 bosem *DG*. 24026f. ... man in alsus
 hate / Gemartert ... *BCDG*. 24027 gestvnt *G*. 24028 waibelte *C*, weinte *G*. 24029 liez *C*.
 24032 im ... lib] in niht *G*. 24037 langen] manigen *G*. 24038 al *G*. 24040 *Nv* was im *BCD*.

24040 ‘zu gehen stand ihm nicht zu Gebote’.

[144 ^{vii}]	in ungevuclich genuc. daz er gutlich vertruc	
24045	durch sines lieben herren ganc, den man noch vurbaz dan in twanc, wand er sin cruce muste ouch tragen daran er leitlich wart geslagen. als des gedachte Andreas,	Hahn 209,10
24050	sin wec im deste semfter was, den man in zoch so vaste hin zu des cruces aste.	15
	Di wile man den guten man so ungevuclich hin dan	
24055	zoch al miten durch di stat, daz volc alumme zu trat und schouweten disen unvuc. nu was da lute vil genuc, die mit stetes herzen craft	20
24060	an des gelouben herschaft waren vesteclich bekumen. als die heten ouch vernumen, wi man den guten menschen zoch und er nindert schrei 'och'	25
24065	durch volle demute, do enprante ir gemute, daz in ein kune herze schuf. von in wart ein michel ruf, weinde um in und unvro:	30
24070	'eya, wi tut man nu so, daz man unschuldigez blut in des todes ungut an disem manne guzet, des uns billich verdruzet,	35
24075	wand man tut im unrecht! Andreas der gotes knecht	40

24044 gutlich doch *B*, doch gütlich *CD*. 24047 ouch müste *CDG*, mvste *B*. 24048 er *fehlt B*.
 erslagen *BC*. 24050 dester *CG*, des die *D*. 24056 zu] ouch z^v *C*, *fehlt G*. 24058 vil *fehlt B*.
 24062 di heten nv v. *BD*, des heten nv die v. *C*. 24063 zoch *fehlt G*. 24066 enpran *G*.
 24068 im *G*. 24069 Weinde (Weinende *D*) alsus vil unvro *BCD*. 24070 also *BCD*.
 24071 vnschuldich *D*, daz vnschuldig *G*. 24073 In disen *G*.

	lieplich an die vrunt sach, darinne er gutlich zu in sprach: 'eya, lieben gotes kint,	
24080	des aller himel tugende sint, der geruche uwer pflegen. lat uwer clagen underwegen, daz ir uber mich nu hat. bewart daz ir icht undervat	Hahn 209,45
[144 ^{vb}]	mine martere, wand ich wil	
24086	geben willeclich ein zil dem armen leben, daz ich trage, uf daz ich dort di vreude erjage nach mines herzen willekur.'	50
24090	hi mite brachte man in vur uzer stat uffen plan, da man in ouch wolde erhan, als Egeas gebot, uf daz in des libes tot	55
24095	verdructe gar hin under. nu sult ir horen wunder, welche manheit an dem alden lac und wi cleine er des erschrac, daz man sin leben underbrach.	60
24100	do er daz cruce an sach aller verrest aldort stan, da man in wolde uf erhan – des sie nicht bevilde –, sin herze im do spilde,	65
24105	wand der wille und der sin stunt mit vreuden gar da hin, sin liebe was dar an ouch scharf. die ougen er zume cruce warf, daz er vrolich an sach,	70
24110	da bi er dise wort sprach sunder allez bleichen:	75

24077 vreunde *G.* do sach *BCD.* 24078 Da mite *BCD.* 24084 vnderuart *G.* 24086 nv willeclich *BCD.* 24090 in hin für *G.* 24092 ouch ī *D.* erslan *BCD.* 24096 ain wunder *CD.* 24099 im v̇brach *BCD.* 24100 gesach *BCD.* 24103 niht si *G.* 24107 lieben *B.* an *fehlt C.* 24108 ze dem chreutz er *G.* 24109 Do *G.* 24110 diser *G.* 24111 Vnder *G.*

- ‘o du edelez zeichen,
 gegruzet sistu, cruce gut,
 mit vil genaden wol behut,
 24115 du bist von mines herren liden,
 der an dir hat den tot geliden, Hahn 209,80
 geheiliget und gezieret
 und lobelich durch vieret
 als mit edelen steinen.
 24120 von dem gotes reinen
 bistu minnesam alsus: 85
 e daz min herre Jesus
 gelide an dir sinen tot,
 so gab din vorchte groze not
 24125 eime ieglichen herzen;
 aber nach sime smerzen 90
 [145^{70f}] so bistu gar ein vreude mir.
 nu kume ich vrolich zu dir,
 mir ist din angest nicht ein dreun.
 24130 des saltu dich zu mir ouch vreun;
 mich pflac ie nach dir hungern. Hahn 210,1
 entpha sinen jungern,
 der sinen tot an dir leit.
 ich habe ie mit girekeit
 24135 dich geminnet, dich gelobet; 5
 alle min herze in mir tobet
 nach dir, wand ez din begert,
 als ich nu wol ouch bin gewert
 nach alle minem willen din.
 24140 wol mich heize, liebez cruce min, 10
 daz ich dich sal truten.
 nim mich hin von den luten
 und brenge mich in dirre vrist
 vor minen meister Jesum Crist,
 24145 der an dir mir hat gegeben 15
 ewiclich ein vreuden leben!’

24116 erliden G. 24118 durch wieret D. 24125 ieglicheme B, iechelichem D. 24126 sinen D.
 24128 hin zv BCD. 24129 drov̄ (: vreden) D. 24131 nach dir ie D. 24132 Enpfalch G. hie sinen
 BCD, seinen G, dinen A. 24134 geiticheit G. 24136 Allz C. mir] dir G. 24138 ich (+ ouch D)
 wol nv bin g. BD, ouch ich nv wol bin g. C, ich auch nv pin wol g. G. 24139 allem G. 24140 heize
 fehlt BCDG. din BD. 24141 nv sal BCD. 24142 hin fehlt B. 24143 brengen B, pring G.
 24145 hat] ist D. 24146 geben G.

24130 vgl. LA 2,136: ut et tu exultans suscipias me.

	Hi mite wart er hin bracht, als sin da vor was gedacht bi sin liebez cruce.	
24150	mit grozem gehuce griffen in die ubeln an. Andreas der gute man, den ie untugende vloch, sin selbes cleidere er uz zoch	Hahn 210,20
24155	und gab den wizzeneren. die vil ungeweren huben uf also bloz – des sie nitchesnicht verdroz – an daz cruce Andream.	25
24160	sin hende man do nam und zoch sie im mit leide von einander beide zu des cruces orten. nach des richters worten	30
24165	wart er sa zustunden dran vil hart gebunden. alsus liez man in da cleben, uf daz er lange mochte leben und an im dulden groze clage.	35
24170	Andreas hienc da zwen tage in der unmezigen not. noch sich der gute man erbot zu dem volke unde sprach, als vil in liez sin ungemach,	40
24175	die edeln gotes lere [145 th] in harte wiser kere von sime heiligen sinne. nu secht an di minne des himelischen tolkes:	45
24180	wol zwenzic tusent volkes um daz cruce quamen,	50

24148 sin *fehlt* D, im G. 24149 vil liebez BCD. 24152 vil gute B. 24153 alle vntugende BCD. 24154 cleit G. er *fehlt* BCD. 24155 wizeneren B, witzenaren C, weitznarern G. 24157 Hubem D, Si huben in G. do vf BCD. 24162 Wit von BCD. 24165 sa] do sa BCD. 24172 D^s gute man sich (+ noch BC) erbot BCD. 24178 schowet BCD. 24180 zwei tvsent B. 24181 Hin vmme BCD.

	die alda vernamen di lere, di er zu in sprach. gotes wort sie underbrach,	
24185	daz in wart unmazen leit des guten mannes bitterkeit und wolden noch in vrien. sie begonden sere schrien: 'wafen immer mere	Hahn 210,55
24190	der grozen unere, di man hat gelegeet an den heiligen und den guten man, der semfte ist und milde! so sere sie bevilde	60
24195	der grozen not di an im was. do quam zu im Egeas, als sin valsch do worchte, wand er daz lut vorchte, des hete er wol gelediget in.	65
24200	do er sus quam da hin und in Andreas gesach, vil lieplich er zu im sprach: 'Egea, waz meint din kumft? hat dich rechte vernumft	70
24205	bracht da her mit ruwe? got ist so getruwe, daz er noch durch sin demut genaden vil mit dir tut. ob du in wilt eren,	75
24210	mit gelouben an in keren, sus mac dir noch din leben vrumen. bistu aber da her kumen, als du mich losen wilt, so wizze, daz mich din bevilt.	80
24215	von disses lieben cruces not	85

24182 alle da *BCD*. 24184 sich *G*. 24185 So daz *BCD*. 24187 wolden *BDG*, wolde *AC*.
24189 Ey wafen *BCD*. 24192 Dem h. vnd dem *G*. 24194 ouch si *BCD*. 24196 in *CD*.
24199 wol *fehlt CG*. gevriet *BCD*. 24200 alda *BCDG*. 24205 ruen (: getruen) *D*. 24206 Got
der ist *D*. wol so *BCD*. 24207 sin *fehlt D*. 24208 An dir vil genaden tvt *BCD*. 24211 min l. *D*.
24212 bekvmen *BC*. 24213 hi losen *BCD*. 24214 wizzest *BCD*. 24215 Wan ditzes *G*.

- benimt mich nicht wan der tot.
 di wile ich lebe unde leben habe,
 so kume ich nimmer me hin abe,
 als ich mit warheit bejehe.
- 24220 wol mich, wand ich itzu sehe Hahn 210,90
 den kunic und den herren min,
 der mich in di vreude sin
 wil nemen und min beitet!
 mir ist dort bereitet
- 24225 bi im ein seldenrichez leben, 95
 [145^{ead}] daz er mir ewiclich wil geben.' Hahn 211,1
- Daz volc al weinde um in stunt,
 als die getruwen kint tunt,
 den ir vater wirt benumen.
- 24230 nu was ir vil hin zu kumen, 5
 die den gotes holden
 von dannen losen wolden,
 und als man an die bant greif,
 ieglichem di hant entsleif,
- 24235 daz ot ir wille nicht geschach. 10
 do Andreas gesach,
 daz di guten und die bosen
 gemeinlich wolden losen
 in und dannen brengen,
- 24240 do begonde er sich spengen 15
 als ein man, dem sin tot
 zu tritet mit gewaldes not,
 und sprach zu gote sin gebet,
 daz er an sulchen worten tet:
- 24245 'got, vil lieber herre min, 20
 ich mane dich der liebe din,
 der ich vil han vernumen,
 daz du mich nicht lazest kumen
 von dem cruce und me leben.
- 24250 geruche, herre, wider geben 25

24216 nicht mich C. 24223 beitent B. 24224 aldort BCD. 24226 wil ewigleichn̄ G.
 24227 keine Initiale in D. al fehlt G. 24229 wirt] wār G. 24235 ot] ouch D. 24236 Do ouch
 BCD. 24238 Gemeinlichen C. 24241 Rechte als BCD. 24242 trit BCD. 24244 an] mit G.
 24248 So daz BCD. 24249 me] mein G.

- an mir der erden ir recht
 und nim zu dir dinen knecht!
 ez dunket mich wol wesen zit.
 min lib, der swerlich uf mir lit,
 24255 den habe ich lange izu getragen Hahn 211,30
 und durch dich, herre min, geslagen
 mit vastene und mit wachene;
 sus pflac ich in zu swachene,
 daz ich sin herre wurde.
 24260 er was mir swere ein burde 35
 und hat mir dicke und dicke
 des suzen herzen blicke
 durch sin gemach underdrumen.
 swi ich bin uber in nu kumen,
 24265 daz ich sin mac gewaldic sin, 40
 doch bite ich, lieber herre min,
 daz von mir daz selbe cleit
 werde in di erden geleit
 und ich dir ledic unde vri
 24270 si nach dinem willen bi, 45
 des ich lange han begert.
 beware ouch, herre, dine hert,
 din volc, dine getruwe diet,
 di mit mir din geloube uz schiet
 [145^{vb}] von unrechter irrekeit. 50
 24276 wis in selbe ein sicherheit,
 ein gabe, ein lere und ein trost.
 tu mich der armen werlt erlost
 und des vleisches getwanc,
 24280 wand ich ie mit willen ranc 55
 in daz liecht, daz du bist,
 du vil lieber Jesu Crist,
 du hitzenbernde sunne,
 du lebendiger brunne;
 24285 min durst mich immer nach dir quelt, 60
 wand ich dich ein habe erwelt,

24260 ein swäre G. 24262 pliche (dick :) G. 24263 vndernmē BCDG. 24264 nv vber in bin B,
 vber in bin nv C, bin vb* in nv D, vber in nv pin G. 24268 erde G. 24270 dinem CG, dinē D,
 dinen AB. 24271 nv lange BCD. 24275 Von ir vbelen BCD. 24276 Was G. selber CD.
 24277 und fehlt G. 24282 O du Initiale D. 24283 hitz prinnende G. 24285 dir] ī D.
 24286 einen BCD.

	du bist min hoffendez gemach. ⁷ als er dise wort gesprach, do quam uf in ein liechter blic,	
24290	in der maze also dic, daz die, die bi im waren zu schouwene sin enparen an offentlichen kunde. wol eine halbe stunde	Hahn 211,65
24295	daz liecht in alumme schein. als daz ouch so hin verswein, do was di sele genumen und mit vreuden bekumen in des himelrichez leben.	70
24300	die guten stunden im beneben, die iren vater weinten und daz mit truwen meinten an leider aneschouwe. da was ein edele vrouwe,	75
24305	der an gelouben reinekeit mit guten werken was geleit daz herze und der wille: si hiez Maximille und hete lieb Andream.	80
24310	mit guter andacht di quam zu dem heiligen lichamen, den si durch den gotes namen liez wol allenthalben mit <i>hoben</i> wurzen salben	85
24315	und in begrub mit eren. do zu huse wolde keren Egeas der bose man, wand er noch liez in im bestan mit craft den ungelouben,	90
24320	do wolde got berouben	95

24287 offendez G. 24289 liechter] dickker G. 24291 die¹ fehlt D. 24293 In G. 24298 vreude C. Vor bekumen *gestrichenes* genu A. 24303 In G. laidiger C. 24304 edele] raine G. 24310 di] si BG. 24312 den² fehlt B. 24314 hohen BDG, hoher C, fehlt A. 24315 begrüb in C. 24318 liezz noch C. in] an D. 24320 wold er gar b. G.

24287 hoffendez 'auf das ich hoffe'. 24304–24351 LA 2,157–161. 24308 Maximille in LA 2,157 die Gattin des Egeas; siehe hier 23682–23689.

	in von der werlt mit schanden	Hahn 212,1
	und rechen disen anden,	
	den er mit unrechte	
[146 ^{ra}]	tet an sime knechte	
24325	mit des gewaldes volleist.	5
	zu im quam der ubele geist	
	und dructe in also, daz er starb.	
	er vur dar nach er ie warb:	
	zu der tuvelhaften rote.	
24330	Andreas der gotes bote	10
	was ouch mit vreuden dar gevarn,	
	dar nach er ie sunder sparn	
	warb mit aller tugende habe.	
	man saget daz von sime grabe,	
24335	di wile er lac an der stat,	15
	manna und ol her vur trat,	
	daz sich offenlich erbot.	
	so cleine was daz himel brot	
	alsam daz mel sne wiz.	
24340	ouch pruvete wol der lute vliz	20
	dar an, als in wart offenbar,	
	swanne in entstunt ein hunger jar:	
	immer als daz solde entstan,	
	so gienc manna und ol her dan,	
24345	doch was sin cleine genuc.	25
	als aber sich ein jar vertruc,	
	des man richlich genoz,	
	so was der vluz da vor ouch groz	
	uz dem grabe an den zwein.	
24350	nu ruet sin heilic gebein	30
	in der stat Constantinopolim.	
	wir suln vlizeclich zu im	
	keren mit der andacht,	
	wand er ist da hin gebracht,	
24355	da er uns wol mac gevrumen	35
	und <i>mit</i> gebete underdrumen,	

24324 Begienc *BCD*. 24330 Vñ andreas *BCD*. 24331 ouch *fehlt BCDG*. mit] nach *G*.
 24333 aller tugende] tugentlich^s *BCD*. Vor habe *expungiert* *spa A*. 24336 olei *C*, ðle *G*. 24337 al
 offenlich *BCD*. 24343 erstan *G*. 24344 olei *C*, ðle *G*. 24346 ein iar sich vol truc *BC*, ein vol iar
 sic truc *D*, sich ein iar vol trvch *G*. 24348 ouch *fehlt G*. 24354 b(ra)cht *D*. 24356 mit *BCDG*,
fehlt A.

ob uns icht not kumftic ist;
des si gelobet Jesus Crist.

Von sente Jacobo dem grozern

	Jacobus der gotes bote, der in der heiligen rote der groze Jacob ist genant, mit gantzer liebe was enprant stete uf Jesum Cristen. sente Johannis ewangelisten,	Hahn 212,40
24360	des bruder was er von geburt. sin predigen was an im vil kurt, wand er vor den aposteln gar wol gemartert blut var zu himel vur in gotes lob.	45
24365	er heizet der grozere Jacob durch die <i>sache</i> sunderlich, wand in Jesus nam an sich und liez in mit im wandern, e er Jacobn den andern	50
24370	zu junger geneme. dirre gotes geneme heizet ouch der groze da von, wand er dicke was gewon, als uns sagen die mere,	55
[146 ^{rb}]	daz er heimelicher were Cristo, denne der andere was. Cristus nam in, als ichz las, an daz himelische werc, do er gienc uffen berc,	60
24375	da transfiguracio geschach und der vater ob im sprach:	65
24385		

24357 not] noch B. Vor 24359 *Kapitel- und Kolumnenüberschrift A; Kapitelüberschriften*: Dit ist von sente Jacobe deme grozern B, Hie sait daz büch von sante Jacobe dem grozzen C, von sente Iacobo dem grozen D, Von dem merern sand Jacob / lis hie sein leben vnd sein lob G; *Kolumnenüberschriften*: Von sente Jacobe deme grozern B, Iacobus der groze C. 24359 *Majuskel über zwölf Zeilen A*. 24363 Stet C. cristin D, christe (: ewangeliste) G. 24371 *sache BCD*, stricke A. wunderleich (: sich) G. 24374 iacobum G. 24375 ivngeren BCDG. 24377 ouch *fehlt G*. d^s grozere (grözzer C, groze D) ouch BCD. 24383 heimliche BCDG. 24386 ober D.

24364f. LA 95,4. 24366–24369 LA 95,17f. 24370–24375 LA 95,14f. 24376–24391 LA 95,16. 24382 als ichz las in LA 95,16 bzw. in den Evangelien.

	‘diz ist min sun, der mir behaget’, als uns di schrift hat gesaget mit schoner dutunge.	
24390	di heiligen wandelunge sach er mit grozer clarheit. di schrift hat uns des vil geseit von Cristo, daz er ofte quam und dise dri besunder nam;	Hahn 212,70
24395	Johannem unde Petrum und disen guten Jacobum, hi von er groz geheizen wart. nach unsers herren uffart, do die aposteln gotes	75
24400	nach dem willen sines gebotes sich in die riche teilten und ir leben veilten durch des gelouben ere, do vur mit siner lere	80
24405	Jacobus in Yspaniam. sines amtes er sich an nam, daz was predigen unde sagen, wi man zu gote solde jagen mit tugenthaftem lebene.	85
24410	ez gienc im gar unebene und nicht nach sinem mute, wand got der vil gute hete im ein ander stat gegeben, da er sit goz sin leben.	90 Hahn 213,1
24415	des was er ungehoret da: die lute in Yspania behielden iren gelouben und liezen sich nicht rouben von Jacobo der abgote.	5
24420	dirre heilige bote nun jungere gewan.	10

24392 Dev sch. vns da vil vō seit G. 24393 ofte] dicke C. 24394 besvndern B, sunder C.
24397 genennet BCD. 24401 riche] richen C, welt G. 24414 ouch goz BCD. 24415 vngehört
alda BCD. 24418 sich] in G. 24421 ivngern BCD. ot (ouch D) gewan BCDG.

24387 Mt 17,5; Mc 9,7; Lc 9,35; 2 Pt 1,17. 24392–24397 so in Mt 17,1; Mc 5,37, 9,2, 13,3, 14,33; Lc
8,51, 9,28. 24398–24440 LA 95,19f.

[146 ^{va}]	vurbaz wolde ouch kein man sich an sin wort da keren. die nune wart er leren	
24425	swaz er dar zu truwete, daz sie zu gote buwete, untz si des gelouben haft begriffen wol mit ganzer craft. do hiez er zwene bliben hie	Hahn 213,15
24430	und bat mit vlize predigen sie unsers herren lere. er nam di widerkere mit den sibenen zuhant in Judeam daz lant,	20
24435	da er hofte uf gut heil. er solde schaffen me ein teil, dan er e schufe dort. er larte unsers herren wort uf des gelouben kere	25
24440	mit steteclicher lere. Nu was in Judea bi der zit ein man alda nygromancien gelart, dem der mut was verkart	30
24445	uf di kunst durch eren lob. kegen dem guten Jacob satzte sich der alzuhant. Hermogenes was er genant und vil gar ein tuvels knecht.	35
24450	er trat an daz unrecht zu den juden unde sprach, daz sie heten gut gemach, er wolde Jacobum den boten gesweigen vor der juden roten	40
24455	und sin wort im underlegen.	

24422 dikein *BCD*. 24424 wart] began *BCD*. 24427f. heft : creft *C*. 24434 Hin in *BC*, Die in *D*.
24435f. *umgestellt in G*. 24444 Do er seinen sin het an gecheret (gelerett :) *G*. der mut] daz h'ze
BCD. 24447 alzuhant] sa zehant *G*. 24448 er] d^s *B*. 24449 ein] des *BCD*. 24452 si ot (ouch
D) heten ir gemach *BCD*. 24454 Gestillen *C*. der] den *G*. 24455 nider legen *C*.

24426 zu gote buwen 'in Gott festigen'. 24441–24568 *LA* 95,22–28. 24450f. 'Er begab sich auf die
Seite des Unrechts (und ging) zu den Juden und sagte ...'

	dar uf begonden in do hegen	Hahn 213,45
	die bosen Pharisei.	
	der meister aller eren vri	
	hete einen jungern, der hiez	
24460	Philetus, den er do liez	
	treten vor der juden schar.	50
	er solde sprechen offenbar	
	alda wider Jacobum	
	und solde wislich werfen um	
24465	des guten mannes predigat.	
	nu missegienc der selbe rat,	55
	do sie zu samne quamen	
	und wise rede uf namen	
	offenlich vor der diet.	
24470	Jacobus im underschiet	
[146 ^{vb}]	von der schrifte grunde,	60
	di er <i>wol</i> alle kunde;	
	swaz er sprach, daz were	
	recht und unwandelbere.	
24475	so lange er di rede ouch treib,	
	untz daz si vrolich becleib	65
	zuhant an Phileto.	
	er lie den kampf bliben so,	
	wand im in den stunden	
24480	mit warheit was verwunden	
	beide kunst unde sin.	70
	er gienc zu sinem meister hin,	
	der in e hete uz gesant.	
	‘meister’, sprach er sanzuhant,	
24485	‘hore, wi mir ist geschen,	
	ob ich der warheit sal bejehen,	75
	wi mir der strit ist ergan.	
	Jacobus der gute man	
	hat mich gar ubersprochen	
24490	und mine kunst zubrochen,	
	di mir kein im ist ein wicht.	80
	als mir daz herze enbinnen gicht,	

24456 begund G. 24457 bosen] vbelen BCD. 24469 Al offenlich BCD. 24470 in B.
 24472 wol alle BCD, aller A, alle G. 24475 rede] lere C. ouch *fehlt* G. 24480 vberwunden C,
 uber bunden G. 24484 alzuhant BCD, ze hant G. 24485 V̄nim BCD. 24486 ichen CG.
 24487 geschehē (: man) D. 24489 vberwundē (: zvbrechē) D. 24492 innen G.

	so ist er ein gotes knecht. sine wege sint vil recht,	
24495	die er pfliget leren. ich wil mit willen keren,	Hahn 213,85
	sin lere in min herze graben und in zu einem meistere haben.	
	ouch wil ich dir den rat geben,	
24500	daz du din valschaftez leben an dir wollest enden	90
	und din herze wenden mit aller gir in sine kunst.'	
	do bestunt ein zornes brunst	
24505	Hermogenem. er sach in an. 'ja du torechter man',	95
	sprach er, 'nu wil ich wisen dir, ob ich icht kunst habe an mir,	Hahn 214,1
	der du noch nicht enweist!'	
24510	mit sines goukels volleist schuf er an tuvelicher craft,	5
	daz Philetus wart behaft und entstunt an einer stat,	
	von der er nindert entrat;	
24515	er enmochte sich ouch nicht geregen noch enwenic bewegen.	10
	do sprach zu im Hermogenes: 'daz saltu geniezen des,	
	daz du wilt vremder lere jehen!	
[147 ^{ra}]	wir suln nu vil wol besehen,	
24521	waz dir helfe Jacobus.'	15
	nu sante hin Philetus ein kint an den gotes boten	
	und liez im clagen disen knoten,	
24525	wi er durch daz gute wort, dar an sin herze was bekort	20
	nach cristenlicher lere,	

24493 ein] ie ein *B*, ie *C*, gar ein *D*. 24494 sind gereht *G*. 24495 pfliet *C*, pliget *D*. 24498 in fehlt *C*. 24499 *dē aus* der korrigiert *A*. 24500 valschaftigs *G*. 24501 gar wollest *BCD*. 24502 dine *C*. 24503 *sinē D*. 24504 Seht do *BCD*. 24506 *Eya BCDG*. 24508 *kvnste C*. 24509 noch] doch *BCD*. 24511 *tüvelhafter C*, tiefleich *G*. 24513 *bestvnt BCD*, stunt *G*. 24514 Daz er nindert *G*. 24515 f. bewegen : geregen *BCD*. 24515 mochte *BCDG*. sich] si *D*. nicht] nindert *G*. 24518 Sich daz *BCD*. 24522 Do s. *BCD*. 24524 hiez *G*. 24525 durch fehlt *G*.

	bestrieket also sere were alsam ein steinwant.	
24530	als diz mere wart erkant Jacobo dem guten man, wi ez Phileto was ergan, er hete sin vil guten ruch und sante im hin ein sweiz tuch,	Hahn 214,25
24535	da bi er im alsus enpot: 'du salt sprechen in der not: "got des gewaldes, lose mich und erhebe mich an sich!" wand er die vrunt nicht verschalt	30
24540	und hat des vollen gewalt, daz er in breche ir ungemach.'	35
24545	als daz Philetus gesprach und sin sweiz tuch gerurte, daz goukel sich zuvurte, da mite er gebunden was. do er der leide genas, zu gote vreute er sich des. 'wol hin', sprach er, 'Hermogenes, mit diner kunstlichen craft!	40
24550	ich wil mich diner meisterschaft und ouch din vil gar entlosen, die mich e machten bosen und der warheit geblant. ich wil <i>mich</i> geben in daz <i>bant</i>	45
24555	Jacobes gehorsam.' hi mite er urloub von im nam und quam in unsers herren lobe zu dem guten Jacobe und sagete im gar die mere,	50
24560	wi ez ergangen were und wi er bi im wolde wesen	55

24529 als C, sam G. 24533 Da hete er BCD. 24534 ein] sin BCD. 24539 die] der C.
24543 rurte D. 24544 goukeln sich zervürte C, gauckel spil ze furte G. 24545 er e gebvnden
BCD. 24546f. Seht do er des wol g. / Zv gote vreude enphienc er des BCD. 24551 ouch *fehlt*
BCDG. din] dem G. 24554 mich BCDG, *fehlt* A. bant BCDG, lant A. 24555 Iacobus BC.

24528f. 'so verstrickt war, dass er unbeweglich war wie eine Steinwand.'

- und under siner zucht genesen
in des gehorsames gebote.
Jacobus der gotes bote
24565 was der rede harte vro
und nam in lieplichen do Hahn 214,60
zu eime jungern an sich,
[147^h] des wart im ouch nicht hinderswich.
Do Hermogenes gesach,
24570 wi Jacob da vor brach
und sinen jungern im nam, 65
ein michel zorn im des bequam
von des herzen hochvart.
sine kunstlichen art
24575 im die witze schufen,
daz er begonde rufen 70
den tuveln und in gebot,
daz sie durch di selben not
balde so hin quemen
24580 und mit gewalt uf nemen
sinen vient Jacobum 75
und dar zu Philetum,
die solden sie im brengen her,
uf daz er nach siner ger
24585 sich wol an in gereche. 80
mit grozem gebreche
der tuvele vil so hin vur,
wand sie Hermogenes beswur
mit siner kunst also hart,
24590 daz si uf der selben vart
des gebotes musten ramen. 85
do die tuvele quamen
dar obe, da Jacob inne was
und sin gebet zu gote las
24595 mit sime jungern Phileto,

24563 Vnd der gehorsam g. G. 24564 gotes] gut G. 24565 harte] sere BCD. 24567 iunger G.
24568 hinderbrich C. 24570 iacobus BCD. 24571 im sinē ivngern (iunger G) BCDG.
24572 quam CD. 24573 Nach des gelöschtes zezornes, Rest der Zeile leer D. 24574 kuntelichen
D, chvnstleich G. 24575 im] In G. do die BCD. 24584 wol nach BCD. 24585 wol fehlt BCD.
da gereche BCD. 24587 so hin vil G. 24592 Do sus di BCD. 24595 iunger G.

	die tuvele wurden unvro, wand in we geschach dar obe. sie schrieten sus zu Jacobe: 'owe, Jacob, owe!	Hahn 214,90
24600	uns tut di glut harte we, di uns alhi nu burnet, wand uf uns sere zurnet got, daz durch dich ist getan! do sprach Jacob der gute man: 24605 'durch waz sit ir her bekumen?'	95 Hahn 215,1
	sie sprachen: 'uns zu unvrumen hat uns Hermogenes gesant, daz wir dich bunden sanzuhant und Philetum, den jungern din. 24610 er wolde uch nach dem willen sin dort bi im ertoten.	5 10
	wir sin in grozen noten, die mit craft uf uns tengeln, wand wir von gotes engeln 24615 mit keten nu gebunden sin, [147 ^{oo}] die sint heiz vuwerin	15
	und geben uns groz ungemach.' Jacobus do zu in sprach: 'swelch engel uch gebunden habe, 24620 der lose uch die bant abe, so sit ir ledic unde vri.	20
	idoch vernemt mich da bi, waz min wille an uch si: ir sult zu Hermogeni 24625 von minem worte balde varn und doch vlizeclich bewarn,	25
	daz ir des libes <i>im</i> nicht schadet noch mit leide in verladet, dar an er werde vunden.	

24596 vil vnvro *BCD*. 24598 iacobe *BCD*, Iacob (ob:) *G*, iacobo (obe:) *A*. 24599 Vnde sagetē owe iacob owe *D*. 24601 Wie vns *G*. vf vns *B*. nu *fehlt BCD*. 24603 dich *fehlt C*. 24605 da her *C*. chomen *G*. 24606 uns] ew *G*. 24608 sanzuhant] zehant *G*. 24609 iunger *G*. 24610 uch] auch *G*. 24611 Aldort *BCD*. 24613 uf *fehlt B*. 24616 vil heiz *BCD*. vurin *BCD*. 24617 grozzen vngemach *G*. 24620 vch nv *BCD*. bunt *D*. her abe *G*. 24621 *Vers fehlt G*. so *fehlt D*. Vnd weset ir *C*. 24623 ... an ev sei / (a) Ich gepevt evch do pei *G*. 24625 minen *D*. 24626 vlizeclich *D*. bebarn *G*. 24627 nicht an den lib (dem libe *C*) im sch. *BCD*. im (ī *D*) *BCDG*, in *A*. 24628 verladet] vberladet *BCD*.

- 24630 brenget in mir gebunden
und lat ez dar nach bliben so.' Hahn 215,30
die tuvele wurden harte vro
durch daz unde quamen,
Hermogenem sie namen
- 24635 zu sinem ungelucke,
sie bunden uf den rucke 35
sine hende als einen dieb,
ez were im leit oder lieb,
sie leschten gar sine guft.
- 24640 sus vurten sie hin in der luft
zu Jacobo disen man, 40
daz in nicht konde widerstan
siner wisheite runs.
'o Jacob', sprachen sie, 'gib uns
- 24645 an disem menschen urloub,
daz wir sin leben machen toub 45
und uns an im gerechen.
wir wollen underbrechen
sinen rat, also daz er
- 24650 uns nimmer me gesendet her
noch zu dinen vrunden hin.' 50
do sprach Jacob zu in:
'ir sult von hinnen scheiden
und in mit nichte leiden,
- 24655 sit er ist her zu mir bekumen.' 55
als sie heten daz vernumen,
sie vuren hin. diz geschach.
Jacobus der gute sprach
wider Philetum sinen sun:
- 24660 'wir suln nach der lere tun,
di Cristus uns geboten hat. 60
ez wil sin heiliger rat,
daz man der bosen schone
und mit gute lone,
- [147^v] 24665 swer uns ubels icht getut.

24630 Bringet mir in C. 24631 dar nach *fehlt* C. 24632 harte] sere BCD. 24637 Im sine h. BCD.
24640 hin *fehlt* G. den G. 24641 iacobe BCDG. 24642 im G. vnderstan BG. 24645 In G.
diesen D. 24647 rechnen G. 24648 wellen CG. 24649 Deinen G. 24650 gesende DG.
24653 hinne G. 24655 ist her] nv ist BC, ist nv D. kvmen C, chomen G. 24656 ditz G.
24661 Div vns crist C. 24663 man] wir C. schonen (: lonen) C. 24665 uns *fehlt* D.

- ganc mit der selben demut
und bint in uf, der dich e bant.’
daz tet Philetus zu hant,
sus wart er ledic unde vri.
24670 Jacob sprach zu Hermogeni:
‘Hermogenes, ganc swar du wilt,
wand unser zucht des gar bevilt,
daz wir imannes stillen
und wider sinen willen
24675 an den gelouben heften.
von eigenlichen creften
mit gotes helfe muz ein man
mit ganzen willen grifen an,
so mac er wol becliben
24680 und an gote bliben.’
Do Hermogenes gesach,
wi sin kunst sich verbrach
und sin selbes wisheit
mitalle were hin geleit,
24685 wand im ir helfe was enzogen,
er sach wol, wi er was betrogen
an sinem ersten lebene.
da bi bedachte er ebene,
wi Jacob mit der warheit
24690 in hete gar da hin geleit.
‘deswar’, dachter, ‘ich sal mich geben
zu im in daz selbe leben
und mine sunde buzen.’
als er den wec, den suzen,
24695 in sime herzen gevie,
hin vur Jacobe er gie
und sprach: ‘herre, ich wil gan.
idoch saltu mir helfe lan,
als ich wol nu bedarf.’

Hahn 215,65

70

75

80

85

90

95

Hahn 216,1

24667 binden *B.* in *fehlt BC.* dich *fehlt G.* 24668 alzuhant *BCD.* 24669 ledic *Korrektur durch Rasur aus leidic A.* 24670 zu *fehlt G.* 24672 des] vns *G.* gar *fehlt BCD.* 24673 ieman *G.* 24678 Nach *BCDG.* gantzem *CG.* dran *CG.* 24681 Als do *BCD.* 24690 da hin het gar *G.* 24691 Zwar *C.* 24692 im] in *G.* 24695f. gevienc : gienc *BCD.* 24696 Vur Iacoben hin *BCD.* 24698 helfen *G.* 24699 nv wol *G.*

- 24700 der tuvele zorn bekenne ich scharf
so valsch und so bose,
ist daz ich mich entlose Hahn 216,5
uz diner hute, ich bin tot.
des saltu durch di selbe not
- 24705 ein zeichen mir von dir geben,
da mite ich vriste min leben.’
Jacob gutlich im gab 10
zu eime schirme sinen stab
kein alles tuvels erge.
- 24710 do gienc zu herberge
Hermogenes vil drate.
- [148^{ra}] swaz er buchere hate 15
von der nigromancien,
der wolder sich da vrien
- 24715 und dar zu der valschen kunst.
er samte sie uf eine brunst,
als er mit in gedachte, 20
in eime sacke er brachte
die buch vur Jacoben hin
- 24720 und sprach: ‘al mines herzen sin
begert, daz man sie swende
und di list erwende, 25
di dar an geschriben stat.’
do was Jacobes rat,
- 24725 daz man ir nicht enbrente
und dar an erwente,
ob lichte von in der ruch 30
schufe etelichen bruch
in der luft eteweme.
- 24730 ‘man sal tun *anders*’, sprach er deme,
‘und sie senken in daz mer.’
diz geschach ane wer, 35
wand man sie warf in den grunt,
daz sie nimanne wurden kunt,
- 24735 der drabe icht ubels machte.

24700 so scharf C, wol scharf D. 24703 so bin ich tot C. 24704 selben BG. 24706 vriste wol BD, wol vriste C. 24707 im do gab BCD. 24712 pūch G. 24713 seigromantien G. 24716 sament G. ain CG, einen D. 24720 Er BCD. 24721 Begerte C. 24723 stant (: rat) D. 24724 Seht do BCD. 24727 so von BCD. 24729f. etesweme (: deme) C, etwenne (: deme) D, etwenne : denne G. 24729 dem luft G. 24730f. BCDG, Man sal tvn sprach er deme / Anders · vñ sie senken ... A. 24732 ouch ane BCD. 24734 Da B. sie *fehlt* G. wurde CG.

	do man alsus gewachte di kunst von untruwe, do viel mit grozer ruwe Hermogenes zur erden	Hahn 216,40
24740	vur den gotes werden. sin bose rat, sin erste wege und swaz in hete in valscher pflege gentlylich nu von im entsleif.	45
24745	sine vuze er umme greif, wand im die sunde taten we. weinde er vil lute schre: 'Jacob, Jacob, gotes knecht!	50
24750	dine wege, die sint recht. du bist ein losere der armen, die mit swere gebunden lange sin gelegen.	55
24755	der gewonheit saltu pflegen uber mich vil armen und la dich erbarmen, daz ich des rechten wegese ie	60
	untz her leider irre gie nach grozem unguete; mit willen und mit mute wil ich in verbaz suchen.	
[148 ^{rb}] 24761	du salt durch got geruchen, daz du den zur buze entphast, von dem du vil geliden hast widersatzes und leides.	65
24765	nu bite ich, daz du scheidese mich von den valschen sunden, wand ich wil immer kunden mit gelouben einen got,	70
24770	des gewalt und des gebot vil wonders kan gemachen mit tugentlichen sachen, diz stet in siner hute.'	
	Jacobus der gute	75

24738 grozer] gantzer G. 24741 sin²] sine B. ersten BCD. 24744 sine] Jacobs B, Iacobus CD.
24745 sundē D. 24747 der gotese G. 24748 die s. recht] sint gerecht BCDG. 24753 Hi vber
BCD. 24754 dich h're BCD. 24761 zur] ze G. entphahest G. 24763 Widermütes C.
24769 Vor wonders radiertes ge A. 24770 tugenthaften BCD. 24772 vil gute BCD.

- was der wandelunge vro.
 er toufte in lieplichen do
 24775 in den gotes namen drin.
 der greif an tugentlichen sin
 und wart ein schone blume
 an cristenlichem rume
 mit vil grozer demut. Hahn 216,80
- 24780 er wart ein prediger so gut
 und so genaden rich, daz got
 durch siner tugende gebot
 mit im vil wunders worchte. 85
 so wol im got gehorchte
- 24785 durch daz vruchtsame leben,
 dem er mit tugenden was ergeben.
 Als di juden daz ersan, 90
 wi di kunst was verlan,
 der Hermogenes e pflac,
- 24790 wi er mit gantzem mute lac
 in cristes gelouben haft, Hahn 217,1
 dem er hete an grozer craft
 wider sprochen da bevorn,
 do wart in unmazen zorn
- 24795 uf Jacobum den gotes boten. 5
 sie samten sich an ir roten
 mit gerufede offenbar.
 die unbehende bose schar
 quam also hin zu Jacobo,
- 24800 wand sie waren vil unvro, 10
 daz er nach Cristes rate
 den gelouben sate
 beide an wib und an man.
 sie sprachen: 'Jacobe, sagan,
- 24805 durch waz wiltu crigen 15
 und nicht alhi geswigen
 Cristes lere, di wir haben

24776 Er CG. 24780 was G. so fehlt G. 24783 wundere B. 24786 tugenden] seldom BCD.
 24787 Do BCD, keine Initiale in G. 24790 Vñ wi er nv mit willen lac BCD. gantzem G,
 gantzen A. 24792 Den BCDG. 24796 an] hin an BCD. iren C. 24797 geruffe G. al offenbar
 BCD. 24799 Chomen G. 24803 wibe C. 24805 crigen BC, criegem ADG. 24807 Cristis D.

[148 ^{va}]	von unsem willen geschaben? wir wollen mit der lere	
24810	vurbaz immer mere gar wesen unbesezzen! hastu des vergezzen, daz dir und dinen genozen, den cleinen und den grozen,	Hahn 217,20
24815	di lere hi verboten wart? unse widersatz ist hart, den wir mit willen dar uf han. wiltu nicht dar abe lan, so wirt ubel din geniez.'	25
24820	Jacob di rede in understiez mit wislichen worten. di schrift an allen orten er offenlichen entsloz, di er alzu male goz	30
24825	uf unsen herren Jesum Crist: wi er in der genaden vrist zu der juncvrouwen quam und sine menscheit von ir nam, di er zur martere vor uns truc,	35
24830	wi man in zu tode ersluc an des cruces bitterkeit, wi er wart in ein grab geleit under eines steines velle, wi er quam zur helle	40
24835	und den guten helfe erbot, wi er erstunt von todes not und zu himele vur dar na. di selbe lere schuf alda, daz sich genuger karte	45
24840	an daz, daz er in larte,	50

24808 vnser D. 24816 Vnser CG. widersatz] crieC. vil hart C. 24818 Vñ wiltu BCD.
24827 ivncvrouwen BCDG, inncvrouwen A. 24828 und fehlt B. 24829 er] in C. 24836 estvnt B.

24824f. wohl 'die er vollständig zum Nutzen unseres Herren Jesus Christus verbreitete'. giezen für die Verbreitung geistlicher Inhalte weist DWB 7, Sp. 7396, seit dem Ahd. nach und sieht darin eine Übertragung des lat. *refundere*, "die engster anlehnung an die lat. vorlage entspringt und mit lebendiger sprache nichts zu schaffen hat". In der parallelen LA-Stelle kommt kein *refundere* vor. 24833 'unter einem Stein, der darüber gestürzt wurde'; wörtlich: 'unter dem Sturz eines Felsens'.

	und trat in Cristes lere. diz ergremzte sere der juden bischof Abyathar, wan er was mit in kumen dar	
24845	uf Jacobes schande. als der nu bekande, wi ir ein teil was gebogen und von Jacobe gezogen mit gelouben an daz cruce,	Hahn 217,55
24850	do hub er ein gehuce in dem volke und einen ruf, da mite er zweiunge schuf und einen werren in der schar. er quam geloufen selbe dar,	60
24855	do an der lere Jacob stunt. als die ungetruwen tunt, [148 ^{vb}] sus warb er um sin unheil: um sinen hals warf er ein seil, des im half manic boser man.	65
24860	alsus zugen sie in dan, als einen dieb man in beschre. ob im daz seil tete we, daz was in vil unmere. ir vreude was sin swere	70
24865	und ir trost sin ungemach. Jacobus daz bilde an sach, daz im sines herren leben hete in der selben stat gegeben, e er gemartert wurde,	75
24870	wi er des cruces burde muste uf sime rucke tragen, der im e was zuslagen mit scharfen besem risen, wi man den edeln wisen	80
24875	hin under sime galgen zoch und er nie schrei da von 'och',	85

24842 Seht dit (diz C) *BCD*, Daz *G*. 24843 abiachar *B*. 24844 kvmē mit in *B*. 24847 ir *BD*, er *ACG*. 24848 Jacobo *BG*. 24854 selbe *fehlt C*. aldar *BCDG*. 24855 Da iacob an d^s lere st. *BCD*. 24856 all tvnt *G*. 24858 er *fehlt G*. 24860 dan] hin dan *G*. 24869 e er] Der *G*. 24872 e doch was *BCD*. 24875 sinen *CG*. zoch] trūc (: och) *C*. 24876 geschrei *B*.

	swaz sie im leides taten. dise gedanken traten in Jacobes herzen;	
24880	des leit er disen smerzen, di schande und daz ungemach, do er sich nicht da widerbrach mit dikeiner ungedult, swi er was gentzlich ane schult	Hahn 217,90
24885	und vri von ubel tete. der juden valsch gerete brachte disen guten man als einen morder so hin dan zu dem kunige Herode.	95 Hahn 218,1
24890	nach Jacobes tode alle ir gedanken traten, des sie urloubes baten.	5
	Als ir da vor habet vernumen, Herodes was von Rome kumen,	
24895	da im sin kunicriche nach willen vroliche wol bestetiget wart. des hete er sulche hochvart, daz er der juden diete	10
24900	in vruntlicher miete dachte gerne wol behagen. swaz ir bete wolde jagen, des was er willeclich bereit sunderlich uf der leit,	15
24905	die mit nuwer lere [149 ^{er}] brachen alzu sere	20
	daz volc an einen vremen sin. er gab urteil uber in, darinne er wol erlaubete,	
24910	daz man im an dem houbete	

24878 gedanche G. 24880 led G. 24882 Daz BCDG. 24884 gentzlich] gar B. 24885 von] vor BCD. 24886 räte G. 24887 Brachten CD. 24893 *Initiale* BCD. 24898 unart G. 24900 wol vrvntlicher BCD. 24901 wol *fehlt* BCD. 24903 bereit CG. 24904 Doch svnderlich BCD. 24905 nuwer] ir nuwen B. 24906 Brachten BCG. 24907 an] auf G. einem C. 24910 im] in B.

24886–24892 LA 95,60. 24893 *siehe* 19190–19219. 24908–24911 LA 95,61. 24908 in *Jacobus*.

	di ubeltat verbreche.	Hahn 218,25
	der juden schal wart vreche, do in wart gantzer urloub. sin irdesch ere wart nu toub,	
24915	der er sich wol getroste. vil gerne er ouch geloste	30
	des armen lebens, daz er hie uf erden truc, darinne er gie und in disme stricke was,	
24920	uf daz er in den palas des himelriches queme.	35
	der reine gotes geneme mit grozen vreuden so hin trat, da man in zoch durch di stat	
24925	mit eime seile als einen dieb. den vienden was harte lieb	40
	in ir valschen mute, di wile Jacob der gute alsus hin gezogen wart	
24930	von den unmazen hart, die in heten in ir pflege.	45
	da saz ein siecher an dem wege, den di gichtige sucht an siner adern zucht	
24935	verlemte sere und tet im we. vil jamerlichen er do schre	50
	durch siner suche gebot: 'ey, Jacob, tu ez durch got und hilf mir armen in der not,	
24940	wand mich hat der suche sot vil leitlich underdrumet!	55
	ob mir din trost zu helfe kumet, ich weiz wol, daz si wichet hin.'	
	do sprach Jacob wider in: 24945 'stant uf in Jesu Cristi namen,	

24911 vbeltæte C. 24913 gentlich BCD. erlaub C. 24914 was BCDG. 24916 ouch] hi BCD.
24918 darinne] in dem B, dar im D. er fehlt C. 24920 daz palas BCD. 24927 irem BCD.
valschem B. 24930 den vbelen sere hart BCD. 24934 vnzucht D. 24937 suchte D. 24938 ez
nv BCD. 24940 suchte D. 24943 weichent G. 24944 Seht do BCD.

24914 sin *des Jacobus*. 24926–25024 LA 95,61–69.

	durch den ich willeclich diz schamen und diz jamer lide, daz man mir hi versnide den lib und des libes leben. ⁷	Hahn 218,60
24950	als sich daz wort hete ergeben und ez der sieche vernam, von unsers herren helfe im quam, daz er wart risch und wol gesunt und nam mit vreuden in den munt	65
[149 ^{rb}]	sines schepferes lob,	
24956	wand im der gute Jacob in sime namen schuf gemach. als daz ein schriber gesach, der in zoch mit dem seile,	70
24960	wi gesunt und wi heile jener sieche dannen gie, sin herze er do heften lie an diz selbe zeichen, daz in begonde erweichen,	75
24965	wi Jacob warhaftic was. der schriber hiez Jozias. er liez vallen daz seil, und um daz ewige heil viel er im zu vuze.	80
24970	er iesch von im di buze vor alle sine sunde. durch cristenlich urkunde bat er im den touf geben. Abyathar was da beneben,	85
24975	des jares bischof, der es sach. des im entstunt groz ungemach, daz ouch uz an im brach, wan er ez sit mit hazze rach und im sin leben kurtzte.	90
24980	ein seil man do schurtzte	

24946 willicleichen G. 24953 ressch C. wol *fehlt* BCD. 24959 mit] bei G. 24965 warhaftic] gerecht BCD. 24967 Seht d^s BCD. do daz BCD. 24968 um] durch BCDG. 24969 im da BCD. 24970 Vñ iesch BCD. eischet G. di] ouch BCD. 24973 die tauff G. 24974 da *fehlt* G. 24980 man ouch do BCD.

24975 des jares bischof *vgl.* LA 95,60: pontifex anni.

	um sinen hals im durch leit.	Hahn 219,1
	mit vil grozer grimmekeit	
	sprach der bischof wider in:	
	‘valscher man, tu balde hin	
24985	des unrecchten gelouben rat,	5
	den din herze entphangen hat,	
	daz dir din leben vriste!	
	vluche Jesu Criste	
	und sprich, daz der selbe name	
24990	si vervluchet und ein schame,	10
	ob du den lib wilt behaben.	
	tustu des nicht, du must besnaben	
	mit dem unrecchten Jacobe.	
	da wil ich gentzlich wesen obe,	
24995	daz man dir abe den hals sla	15
	mit im, ob du nicht volgest na	
	mir an diner kere.’	
	di unrecchten lere	
	wider treib Josias,	
25000	wand er itzu kumen was	20
	an den gelouben so starc,	
	daz er nictesnicht sich enbarc,	
	ez gienge ouch swi ez solde ergan.	
[149 ^{ead}]	‘eya’, sprach er, ‘du valscher man!	
25005	du bist ein bischof genant	25
	und doch der warheit geblant,	
	di din munt zaller stunt	
	den andern solde machen kunt:	
	daz ist Jesus der herre min.	
25010	vervluchet saltu immer sin	30
	und din lib und din leben,	
	daz dir den rat hat gegeben	
	mit blinden unruchen,	
	daz du mich heizest vluchen	
25015	Cristo dem wandels vrien!	35
	ich wil in benedien,	
	der mir zu herren ist erkant	
	und Jesus Cristus genant.	

24988 Fleuch G. 24992 so mustu BCDG. snaben BCG. 24993 vnrecchten BCDG, vnrechte A. 24997 nv an BCD. dirre C. 24998 Seht di BCD. 24999 Wol wider BCD. 25001 Vor so radiertes kvmen was A. also D. 25002 sich nihtesnicht BCDG. 25006 der fehlt G.

	der selbe heilige name, der minnecliche lobesame	Hahn 219,40
25020	si geseget immer me; swem daz nicht wol tu, sunder we, der sal verfluchet immer wesen, an libe, an sele ungenesen.'	
25025	Do der bischof diz vernam, mit zorne er an dem herzen bram uf in als ein tobende hunt. alle sin vreude was im wunt, daz jener nicht wolde abe lan.	45
25030	er hiez mit vuzten in slan in den munt, untz er im brach, daz man daz blut rinnen sach nider hin di brust zu tal. er sante boten uf den sal	50
25035	zu dem kunge Herode, nach disses menschen tode hieze er im holn daz urloub. di wile man di sache uf schoub, do bat Jacob der zwelfbote,	55
25040	untz daz im einer von der rote ein vaz mit wazzere brachte. des er durch gut gedachte, wand er mit im, do ez quam, begoz alda Josiam:	60
25045	diz was sin heiliger touf. umb den immer wernden kouf wolde er lib unde leben mit vreuden willeclich nu geben zu dem bittern tode.	65
25050	di botschaft von Herode im vil drate wider quam, daz er an Josiam gewalt im erlaubete,	70

25019 heilige] hogelobete *BCD*. 25024 leib *G*. 25027 tobender *CDG*. 25030 in do *BCD*.
 25034 boten] balde *BCD*, fehlt *G*. 25038 schoub *aus* schouf *gebessert A*. 25045 heilige tauffe
 (: chauffe) *G*. 25046 werden *C*. 25048 w. nu] willicleichen *G*. 25049 bittern] herten *BCD*.
 25052 er] er ouch *BCD*.

[149 ^{vb}]	do hiez man sie ir houbete	
25055	beide strecken in den slac. des ir herze nicht erschrac, wand in got ein vreuden leben um diz arme wolde geben, darin sie schiere wurden bracht.	Hahn 219,75
25060	mit vil grozer andacht vieln sie bi ein ander hie beide nider uf die knie und sprachen zu gote ir gebet. als daz ieglicher getet	80
25065	mit truwe, als im sin herze riet, ir lib, ir leben man verschriet, wand man die houbt in abe sluc. nu duchte sie ez genuc. der lichamen wart verzigen,	85
25070	sie liezen sie den hunden ligen, die druf solde hungern. sente Jacobes jungern da hin des nachtes quamen, iren meister sie namen	90
25075	und begonden slichen von dannen heimelichen, wand ir ieglich entsaz der tobenden juden haz, die des gelouben reinekeit	95 Hahn 220,1
25080	so gerne heten hin geleit mit unrechtem samem. die jungere also quamen, die iren meister trugen, mit harte guten vugen	5
25085	bi daz mer untz an den strant. der sie hete untz dar gesant, got, der vugete in ouch sa,	10

25054 ire *BD*. 25057 vreude *C*. 25059 Darzv *BCD*. 25060 grozer] schöner *BCD*. 25061 bi] peide *G*. 25062 uf] an *BCD*. 25065 im sin h.] in ir h. *BCD*. 25066 man in *C*. 25068 genuc] ouch genuc *BCD*. 25071 soldē *DG*. 25074 vf namen *BCD*. 25077 iglicher *G*. sere entsaz *BCD*. 25078 juden] leut *G*. argen haz *BCD*. 25079 Wie *G*. 25082 ivngern *BCDG*. 25084 guten] grozen *BCD*. 25085 daz] dem *G*. untz *fehlt CDG*. 25086 heten *G*. 25087 in] ez in *BC*, in es *D*.

25055 'dem Henkersbeil darbieten'. 25069–25094 *LA* 95,74.

	daz sie gesan ein schif alda, darin sie mit dem lichamen	
25090	traten gar in gotes namen. nach reines herzen gebote bevalch sich ieglicher gote, daz er mit im tete, swez er willen hete.	Hahn 220,15
25095	Got, der wunderliche got, der nach willen gebot wunder let geworden uf wazzer und uf erden, der schuf alhi ein wunder	20
25100	durch daz albesunder, wand er Jacobn wolde haben in dem lande begraben zu Yspanien genant,	25
[150 ^{re}]	dar er zum ersten wart gesant	
25105	und von in verstozen. doch wolder in genozen, als im sin truwe geriet, zu des selben landes diet, uf daz daz lut guten sin	30
25110	und des gelouben gewin mit der lich ergriffe. nu horet von dem schiffe, darinne was der licham. ein gotes engel zu in quam,	35
25115	wand in was helfe ture, an segele und an sture was ir helfe gelegen. der engel, der ir solde pflegen, pflac ir, daz ir schif vur	40

25088 sahen G. 25089 Daz in *D*, War si *G*. dem *BCDG*, den *A*. 25093 *nv* mit im *BC*, mit \bar{i} *nv D*, mit in *G*. 25094 Swes sin lob w. hette *BCD*. 25095 Do der *G*. 25096 seines willen *G*. 25101 Jacobum *BCD*. 25102 Dort in *BCD*. 25103 Daz *BCD*. hyspanien *BCG*. ist genant *BCD*. 25104 Da *G*. zum ersten] lebende *BCD*. 25105f. *fehlen B*. 25105 in doch *C*. wart gestozen *D*. 25106 Got wolde in ie g. *CD*. 25109 Auf daz daz daz leut *G*. 25111 Mit erleiche ergriffen (: schiffen) *G*. der lich] im sich *C*, der sich *D*. wol er griffe (ergriffe *CD*) *BCD*. 25112 den schiffen *G*. 25114 im *DG*. 25117 ir trost gar g. *BCD*. 25119 ir² *fehlt G*.

- 25120 wol geliches als ein snur Hahn 220,45
zu Yspanien lande,
dem got alda sande
werdeclichen prisant.
als ir wec was volant
- 25125 hin uber und daz schif gestunt, 50
sie dachten, als die wisen tunt,
got wolde in lazen begraben.
der licham wart uz gehalten
mit vil grozer innekeit
- 25130 und uf einen stein geleit, 55
der was lanc unde breit.
von unsers herren mildekeit
ein wunder aber da erschein,
wand im der herte stein
- 25135 sich zulazende entweich, 60
als ob ez were ein sne weich.
diz was ein wunder harte groz:
als ein lade er in besloz
meisterlich gehouwen.
- 25140 diz wunderliche schouwen 65
gab den jungern sulchen trost,
der sie leides tet erlost.
di kuniginne ubers lant,
di was Lupa genant,
- 25145 daz sprichet zu dute 'wulvin', 70
als si wol mochte ouch sin,
wan si was valsch genuc.
ir wec die jungere truc
zu ir, wan si nahen was.
- 25150 sie quamen uf iren palas 75
da sie zu ir sprachen sus:
'unser herre Jesus Cristus
[150th] hat dir nu her in diz lant

25121 Hin *zv BCD*. hispanien *BCDG*. 25122 Den *G*. 25123 Gar wirdeclichen *BCD*.
25125 und *fehlt B*. bestunt *D*. 25126 gedachten *B*. 25127 alda lazen *B*. da begraben *CD*.
25128 da *vz BCD*. 25133 aber *fehlt G*. 25134 vil herte *BCDG*. 25135 *zv lazene BCG*.
25136 sne] wahs *G*. 25137f. *fehlen G*. 25137 harte] sere *BD*. 25138 Rechte als *BCD*.
25139 Wol meisterlich *BCD*. 25141 den *BCDG*, der *A*. sulchen] guten *B*. 25145 ze dütze *C*. ein
wulvin *BCDG*. 25146 ouch wol mochte *C*, wol ouch mochte *BD*. 25147 valsch was *BCDG*.
25148 iungeren *BCD*. getrüc *C*. 25150 ir *B*. 25151 sprachen zu ir *G*. 25153 diz] din *C*.

	sinen jungern gesant, 25155 dem diz lant widerstrebete di wile daz er lebete in predigender wisheit. nu ist sin leben hin geleit an unsers lieben herren namen.	Hahn 220,80
25160	sinen heiligen lichamen entpha nach gutem rate, der dir e versmate, di wile im lib und leben uf der erden was gegeben,	85
25165	daz ist im nu verhouwen. ⁷ sie sageten gar der vrouwen, wi sie zu schiffe quamen und welchen trost sie namen von gotes mildeclicher hant,	90
25170	der sie wol brachte in ir lant. Lupa di wulvinne vil gar in wolves sinne hete in ubels gedacht und woldez haben zu bracht,	95 Hahn 221,1
25175	daz si unschuldec hieze dran. da was ein vurst, ein herte man, so ubel und so ungut, daz man durch sinen argen mut in dicke sach an zorne bisen.	5
25180	do sprach di kunigin zu disen: 'get hin zu dem guten man und habet sinen rat daran, wa im daz grab gevalle, wand ich ez albetalle	10
25185	im wil setzen in di hant. ⁷ den vursten machte si bekant disen, daz sie giengen	15

25157 predigender *CDG*, p(re)digener *B*, predendiger *A*. 25159 In *BCDG*. namen] lobe nām *D*.
25160 Einen *G*. 25165 im *nv* ist *BCD*. 25167 zu schiffe] zehilfe *G*. 25170 bracht hete in daz l.
BCD. 25171 wulvinne] kvneginne *BCD*. 25173 ubels] valsches *G*. 25176 vurst] kvnic *B*.
herte] hʳ *G*. 25177 güt *C*. 25181 disem *G*. 25186 Den *radiert aus* Dem *A*. 25187 vf daz *BCD*.

	und sinen rat entphiengen; sus wolde si ir werden vri.	
25190	do giengen die jungere hin bi, ir herze was gar ane valsch. der kuniginne rot walsch was in verborgen und ir sin. sie quamen zu dem vursten hin	Hahn 221,20
25195	und sageten im zu mere, wi dar gesant im were unsers herren prisant. do im Jacob wart genant und des meister Jesus Crist,	25
25200	sin tummer rat, sin valscher list und sine groze ungute	30
[150 ^{em}]	blante im daz gemute, daz er in vor daz boten brot wolde erbieten grimmen tot und ir blut vergiezen.	
25205	er hiez sie do besliezen in des kerkers knoten. sus vurte man die gotes boten als unwerde geste,	35
25210	da sie wurden veste verslozen und gebunden. dar nach in kurtzen stunden, do der vurste saz und az, got der sinen nicht vergaz:	40
25215	in quam ein liechter engel, der tur unde hengel, sloz, rigel unde haft brach mit gewaldes craft und hiez die guten uz gan.	45
25220	daz ouch zuhant wart getan, wand sie von dannen liefen. die hutlute riefen dem herren uber tische;	50

25189 wolden *B*. 25190 Di ivngeren g. so (do *CDG*) hin bi *BCDG*. 25192 rot walsch *BCD*, rot valsch *A*, rat valsch *G*. 25194 den *B*. 25195 zu] die *G*. 25196 im] nv *BCD*. 25198 Seht do *BCD*. 25200 valsche *B*. 25201 sin *BCDG*. 25202 Plantem *G*. daz] sin *C*. 25205 in v. *BCD*. 25206 sie *fehlt D*. 25208 vurte] brachte *BCD*. 25209 vil vnwerde *BCD*. 25218 Enzwei brach *BCD*. 25219 liez *G*.

	die mere also vrische	
25225	wurden im zuhant geseit. do was im unmazen leit, daz sie im entgiengen da. balde sprach er: 'jaget in na, daz sie mir icht entwerden!'	Hahn 221,55
25230	mit zornlichen geberden die rittere und die knechte nach ir unselden rechte liefen uz zume tor. da was ein vlutec wazzer vor	60
25235	und daruffe ein brucke. zu ir ungelucke got sinen zorn an in rach: di brucke viel unde brach, daz ir ertranc vil genuc.	65
25240	do man dem herren gewuc des ungemeclichen schaden, da mite ez lut was verladen, do wart sin leit harte breit. doch wisete in di bescheidenheit,	70
25245	ez were siner sunden schult. sin herze entphienc do gedult kein der boten lere, er dachte verbaz mere in volgen mit invalde.	75
25250	ouch sante er nach in balde	80
[150 ^{ab}]	sine boten unde sprach, daz sie vunden gut gemach bi im, swi sie begerten, daz sie ot wider kerten.	
25255	zu dem herren, den sie larten, die guten wider karten, daz er in den gelouben trat. ouch wart geloubec di stat, wand sie mit willen giengen	85

25228 in *fehlt* *BD*, hin *G*. 25229 nicht *C*. 25230 zornicleichen *G*. 25232 vnselde *B*.
25235 eine *D*. 25236 Seht zv *BCD*. irm *C*. 25238 zerprach *G*. 25240 Als *G*. 25242 ez] daz
CG. 25243 leide *BCD*. 25247 *Zv* gegen *BCD*. 25248 gedachte *BCD*. 25250 Er sante *B*.
25251 Seinen *G*. 25254 ot] ouch *D*. 25255 f. *umgestellt* in *BCD*. 25256 Dir gutē *D*. 25258 wol
di *BCD*.

25260	und gotes touf entphiengen, darinne ir sele und ir leben gote vrolich wart ergeben. Daz mere witen umme trat, wi der herre und di stat	Hahn 221,90
25265	geloubten Crist einen got und wi sie heten iren spot von den valschen abgoten. die mere wurden ouch enpoten der kunigin mit warheit.	95 Hahn 222,1
25270	diz waz ir unmazen leit durch ir valsch gemute. nu quamen in rechter gute die jungern zu der vrouwen hin und sageten ir des herren sin,	5
25275	wi sin wille was dar obe, daz man dem guten Jacobe schufe ein erliche stat. di vrouwe mit der erge trat an einen wolflichen rat.	10
25280	si sprach zu in: 'ey, so gat hi bi uf den nehesten berc und vurdert uwers herren werc. da habe ich ochsen genuc, die ich durch nutz da hin sluc.	15
25285	sie sint schone unde starc. spannet sie vor den sarc, da sente Jacob inne lit. diz lant ist wit unde wit, swa ir den sarc wollet haben,	20
25290	da lat in erlich begraben und vuret in mit den ochsen dar. diz ist min wille alvurwar.' daz sprach di wolfinne	25

25260 touf] gepot *G.* 25261 Da mit *G.* ir² fehlt *G.* 25262 Vrolich gote *BCD.* gegeben *DG.*
25263 *Initiale BCDG.* 25265 Gelouben *B.* 25270 Daz waz *C.* 25273 iunger *G.* 25274 hertzen *G.* 25276 den g. iacob (ob :) *G.* guten] heiligen *BCD.* 25278 Dar auf die frawe mit e. trat *G.*
25280 Vñ *BCD.* 25281 Hin vf den *D.* höhsten *C.* 25282 und fehlt *BCD.* hertzen *G.* 25283 vil
genvc *BCD.* 25288 wit'] groz *BCD.* 25291 den fehlt *G.* oshsen *D.* 25293 wolfinne] kvniginne
BCD.

25263–25398 *LA* 95,88–96. 25293f. *vgl. LA* 95,90: Hec autem Lupa lupina cogitatione dicebat.

	in wolflichem sinne	
25295	durch arc, nicht durch daz beste, wand ir unselde weste	Hahn 222,30
	da an dem gevilde ochsen, die waren wilde und so geil, daz sie niman	
[151 ^m]	mochte an ein joch gevan.	
25301	ob ouch iman sie gevienc und in ein joch an gehienc, so heten sie vil schiere als die wilden tiere	35
25305	beide joch unde wagen gar vervurt und vertragen. des hiez si die gotes boten durch valsch kumen in den knoten, daz in da leit geschehe.	40
25310	ouch was in der nehe ein ungevuger trache, der mit leider sache daz vuer von im spute und genugen mute,	45
25315	daz er gelac dar under tot. in dise manicvalde not hieß sie gen di kunigin. 'habet uch', sprach si, 'den willen min und vuret Jacobn swar ir welt.'	50
25320	die gotes knechte uz erwelt verstunden gar der vrouwen wort, swaz sie ir heten gehort, in rechter einvalde. sie schufen harte balde	55
25325	sich durch got an di vart. der berc in gewiset wart, den sie mit vreuden uf stigen. got hete sich ir nicht verzigen, wand sin was di sache.	60

25294 Aber in wolues s. *BCD*. 25295 vnd nicht *CD*. 25297 Alda *BCD*. 25298 Die ochsen waren w. *G*. 25300 Enmochte *BCD*. 25303 Do *G*. 25304 Alsam *BCD*. 25307 Seht des *BCD*. die *fehlt G*. 25308 die chnoten *G*. 25309 Vf daz in leit g. *BCD*. 25310 Ovch so *BCD*. 25315 Dar *D*. 25316 manicvaldic *C*, manichveldige *D*. 25317 do gen *BCD*. 25319 Iacobū *BCG*. 25322 hi gehort *BCD*.

25330	secht, do quam der trache kein disen gotes kinden, als er sie wolde slinden. sin adem was grulich scharf, da mite er daz vuer warf	Hahn 222,65
25335	wit uz sinem munde. als er des begunde, die guten taten im entgegen daz cruce und des cruces segen, da von er ouch enzwei brach.	70
25340	des sit manigem lieb geschach, der sine vuer blicke e schuwete vil dicke und den berc vloch durch daz. die guten giengen vurbaz,	75
25345	do sie die oxhsen sahen, die begonden von in gahen alsam die wilden tiere. idoch began in schiere	80
[151 ^{rh}] 25350	ir wildekeit entweichen, do man daz edele zeichen des cruces getet nach in, do was ir wildekeit da hin, di in alzumale entsleif. bi den hornen man ir greif	85
25355	so vil als dise wolden. sie taten als sie solden und vurten sie hin bi den sarc; ir dikeiner was arc. man dorfte ir ouch nicht binden,	90
25360	do man disen rinden daz joch an geleite und nach gewonheite gespannen wurden vor den wagen.	95 Hahn 223,1

25330 der] iener *BCD*. 25335 Vil wit *BCD*. 25336 er ouch des *BCD*. 25337 taten *korrigiert durch Rasur aus* traten *A*, traten *G*. 25340 maniger lieb im sach *BCD*. 25341 vûwers *C*. 25342 Schavte *e G*. 25348 begonde *BCD*. 25349 erweichen *BC*. 25351 tet *G*. 25354 ir greif] ergreif *BC*, si greif *G*. 25355 dise] di *B*. 25357 vurten] brachten *BCD*. dem *C*. 25358 da arc *BCD*. 25359 nicht mit *Verweiszeichen marginal A*. 25360 Seht do *BCD*. dise *C*. 25363 Gspänet *G*.

25362 'und (sie)', die Ochsen.

	der sarc wart dar uf getragen	
25365	mit lichtlicher arbeit.	
	als diz allez was bereit,	Hahn 223,5
	die oxsen den wec viengen,	
	ungetriben sie giengen	
	geliches uf den palas,	
25370	da di kunigin uffte was.	
	die jungeren giengen hinden na,	10
	sie entriben weder hi noch da	
	die oxsen, die da giengen vur.	
	nach gotlicher willekur	
25375	quam der sarc vor di vrouwen.	
	di begonde wunder schouwen	15
	an den selben sachen.	
	der tot an dem trachen	
	und manigerhande zeichen	
25380	begonde ir herze erweichen,	
	zu des gelouben reinekeit	20
	ir zwivel wart do hin geleit,	
	wand si den gots touf entphie	
	und mit tugenden umme gie	
25385	algemein dar nach ir leben.	
	ir palas wart darzu gegeben	25
	von ir, daz manz in gotes lobe	
	dem guten sente Jacobe	
	zu einer kirchen wihete.	
25390	got daz lant da vriete	
	von vil abgoten in der zit,	30
	wand daz lut darinne wit	
	wuchs in gutem sinne.	
	Lupa di kuniginne	
25395	ir so reinlichen pflac,	
	daz si mit tugenden gelac	35
	gar ane missewende	
[151 ^{er}]	an ires libes ende.	

25364 dar *fehlt* G. 25365 gar lieblicher B, gar lichteclicher CD. 25366 Vñ als BCD. was] wart G. 25367 geviengen B. 25372 weder *fehlt* G. 25377 In G. den] diesen BCD. 25380 waichen C. 25383 die G. 25386 dar zv wart B. 25390 gefreite (weihte :) G. 25395 reineclichen BDG. 25397 missewende BCDG, wissewende A. 25398 lebenes BCD.

	Nu horet in unsers herren lobe	
25400	von dem guten Jacobe eteliche gute mere.	Hahn 223,40
	rechte und unwandelbere, diz ist Jacob der gute man, zu dem die pilgerime gan	
25405	in gotlicher andacht, wan sie dar an werden bracht	45
	zu genaden, di in wirt verlan. ez was zeimal ein guter man, von dutschen landen geborn,	
25410	der im durch got hete erkorn sente Jacobes vart.	50
	sin sun des in ein wart durch des vater vruntschaft und ouch durch der genaden craft,	
25415	di der aplaz im gab, daz er mit im so hin ab	55
	di betevart wolde kumen. do sie sich heten uz genumen und zu walen quamen,	
25420	bi den sie nachtes namen ir herberge durch gemach,	60
	der wirt sich an in wol versach, wi sie vil gutes trugen. durch daz begonde er vugen	
25425	mit sime starken tranke, daz ir lide cranke	65
	von des weges mudekeit trunken wurden hin geleit, daz sie sich nicht verwesten.	
25430	der wirt schuf disen gesten mit vil argen listen sin	70
	einen kopf, der was silberin,	

Vor 25399 *Kapitelüberschrift*: von sente Iacobes wunder C. 25401 guten B. 25407 Zv den genaden B. 25408 E waz D. was *fehlt* G. 25410 D^s im zeimal (zeimal im C) BCD. 25412 in] en G. do wart BCD. 25413 vaters DG. 25417 bietevert D. 25419 Vñ hin zv BCD. walhen BCD, walheim G. 25420 dem G. des nachtes C. 25422 an in sich G. wol] do BCD. 25423 Daz G. 25426 ire B. 25431 arger liste G.

25408–25583 LA 95,109–117. 25419 zu walen zu den Franzosen.

	heimlich in ir watsac.	
	ir ieglich di nacht lac	
25435	und slief gar ane sorgen.	
	do sich uf hub der morgen	Hahn 223,75
	sie ieschen gutlich urloub.	
	um den heimlichen roub	
	weste ir dekeiner nicht.	
25440	mit gutlicher angesicht	
	der wirt sin urloub in gab.	80
	do sie quamen so hin ab,	
	der wirt balde nach in reit	
	und sprach mit grozer grimmekeit:	
25445	‘ey, ir valschen lute!	
	durch waz habet ir mir hute	85
	duplich minen copf enzogen,	
[151 ^{vb}]	sit ich uwer han gepflogen	
	in minem huse harte wol?’	
25450	die zwene waren leides vol,	
	wand man groz ungemach	90
	uf sie mit unschulden sprach.	
	‘eya, herre’, sprachen sie,	
	‘ist er indert bi uns hie,	
25455	so tu uns swaz so dir behaget.’	
	si wurden wider do gejaget	95
	mit vil grozer erge	
	zu siner herberge,	Hahn 224,1
	da man ir watsac enpant.	
25460	zuhant do man den copf vant,	
	in wart unmazen leide.	
	der wirt brachte sie beide	5
	vur gerichte also vrisch.	
	in duchte, wi er guten visch	
25465	hete an in begriffen.	
	ir trost was zusliffen,	
	wand man bi in di dube sach.	10
	der richter und der rat sprach	

25433 iren C. watzach (:lach) D. 25434 da lac BCD. 25436 uf hub] vf brach BCD.
 25439 nichtenicht B, nichtesnicht CDG. 25441 sin fehlt G. in] ime D. 25442 Vñ do BCD.
 25449 harte] al vollen BCD. 25450 wurden BCD. 25452 mit] da mit BCD. 25454 nindert G.
 25455 so² fehlt G. 25459 ir] iren C, den G. watsach D. 25460 do fehlt G. da vānt BCD.
 25462 wirt fehlt G. si brachte BCDG. 25465 da begriffen BCD. 25466 was] wart B.

	wol eintrechtes muter,	
25470	swaz sie heten gutes, daz daz ir wirt entpfienge und daz man einen hienge und den andern lieze vri.	Hahn 224,15
	sus wurden sie verwiset bi,	
25475	wand daz urteil was volant. do sprach der vater alzuhant: 'lieber sun, nu ganc vur dich, wand ich wil lazen hengen mich. sit unser einer sal genesen,	20
25480	so wil ich alhi schuldec wesen und du salt unschuldic sin. ere wol di muter din, als dich got let zu huse kumen. ich wil mir lazen verdrumen	25
25485	min leben durch din liebe gelich als eime diebe. bite unsern herre got vur mich.'	30
	do sprach der sun vil gutlich: 'o vater, nu enwolle got,	
25490	daz dich des galgen gebot vur mich alhi bestricke. du hast vil dicke und dicke daz verdient gar an mir, daz ich von hinnen helfe dir.	35
25495	ich wil mich lazen vor dich han, du salt di betevart volgan	
[152 ^m]	und sente Jacobn biten, ob ich mit suntlichen siten indert got erzurnet habe,	40
25500	daz er daz wolle tilien abe. kein der gotes gute habe du gut gemute und kum zu dinen gesinden. der muter und den kinden	45
25505	were din verlust ein groz we.'	

25469 eintrechtes *D.* 25477 nu *fehlt G.* 25483 lat got *G.* lest *B.* 25484 hi \ddot{v} drvmē *BCD.*
 25486 einen *G.* 25487 herre got] herren *G.* 25488 vil *fehlt G.* 25491 Dich alhie b. *G.*
 25495 vur dich lazzen *C.* 25497 iacobe *D.* 25498 Swa *BCD.* sundēclichē *D.* 25500 daz² *fehlt B.*
 tiligē *D.* dilgen *G.* 25503 dinem *CG,* dinē *D.* 25505 dine *CD.*

	wes sal des lange rede me: ir ieglicher sich do bot vur den andern in den tot und bat daz seil im legen an.	Hahn 224,50
25510	zu jungest doch der sun gewan in dem kampf den sic; vor dem vater der stric wart im alda zu teile. mit eime starken seile	55
25515	di leiter er uf trat. der vater vlizeclichen bat, untz er noch zeimal zu im quam. mit armen er in umme nam nach veterlichem geluste,	60
25520	al weinde er in kuste. 'o we', sprach er, 'liebez kint, wi groz dine tugende sint, die mich cranken alden noch wollent hi behalden.	65
25525	got gebe dir darumme dort der ewigen vreuden hort und hute din vor leiden.' sus wurden sie gescheiden. den sun man uf zu berge zoch,	70
25530	der vater schriende vloch, wan im des kindes smerze vil nach sin aldes herze hete entzwei gedrucket. alsus wart im enzucket	75
25535	mit leitlichem gevelle sin kint und sin geselle. weinde er also vurbaz quam, untz er den aplaz genam zu des heiligen reste.	80
25540	der vater tet daz beste: vor sin liebez kint er bat. dar nach er do wider trat,	85

25506 Waz *D.* 25511 disme *BCD.* wol den sic *BCD.* 25512 dem] den *CG.* der] den *G.*
25515 leitern *BCD.* uf] do vf *C.* 25516 do bat *BD.* 25517 noch] nach *BG.* zeimal] eines *BCD.*
zu] zutz *D.* 25522 dine] sine *D.* 25523 mich *BCDG,* mit (*von späterer Hand zu mich gebes-*
sert) *A.* 25524 wollen *BCD.* 25529 uf] auch *G.* 25531 hertze *G.* 25542 do er *BCDG.*

- da im sin sun e gelac.
 der sehs und drizegeste tac
 25545 was dirre, in dem er wider quam.
 [152^{rh}] der vater sich besiten nam,
 als in sin groze liebe twanc, Hahn 224,90
 so hin da sin sun swanc
 an eime starken seile.
 25550 er was noch also heile,
 als man in vor leben sach.
 der vater treib groz ungemach, 95
 sin herze leit unsuze,
 er kuste im sine vuze, Hahn 225,1
 25555 die er im weinde begoz.
 nu horet ein wunder harte groz,
 waz alhi selbest geschach.
 der sun zu dem vatere sprach 5
 in lieplichem done:
 25560 'ey, vater, habe din schone,
 wand ich werlichen lebe
 und in den hosten vreuden swebe,
 der ich vor des ie entphant, 10
 von mir ist allez leit erwant.
 25565 danke dem guten gote!
 sente Jacob der zwelfbote
 hat mich gehalden noch enpor
 und brenget mir di spise vor, 15
 di vol ist aller suzekeit.'
 25570 als er daz hete vollen seit,
 der vater sulche vreude entphie,
 daz er rechte enweste wie
 gelazen von der wollust, 20
 di im quam in sine Brust
 25575 von des sunes worten.
 zu der stete porten
 er do mit allen vreuden lief.

25551 Als vor do man in *BCD*. 25556 harte] vollen *BCD*. 25559 liepleichen *G*. 25561 Wan *G*.
 lebe] noch lebe *BCD*. 25562 hosten] grosten *BG*. 25564 Von *BCD**G*, Vor *A*. 25565 ot (ouch *D*)
 deme *BCD*. 25566 der] sin *BCD*. 25576 Hin zv *BCD*. 25577 mit aller vreude *BCD*.

25544–25569 RICHERT 1960, 9, weist darauf hin, dass hier Marias Leistung bei der Rettung des
 gehängten Diebes (13483–13580) noch überboten wird.

	an diz wunder balde er rief	Hahn 225,25
	swer wunder wolde schouwen.	
25580	von mannen unde vrouwen	
	quam da hin ein michel rote.	
	der vater was da selbe ein bote,	
	daz er zu dem richtere quam.	30
	do der diz mere vernam,	
25585	es nam in michel wunder.	
	do sprach er albesunder:	
	‘get, saget ez dem, der in hienc	
	und an im den mort begienc.’	35
	dem wart ouch gesaget daz.	
25590	der wirt obe tische saz	
	in harte schonen pflagen,	
	vor im zwei hunre lagen,	
	gebraten und gemachet wol.	40
	alles zwivels was er vol,	
[152 ^{er}]	daz jener noch icht lebete,	
25596	der an dem seile strebete.	
	do man <i>im</i> sagete mere,	
	wi er noch lebende were,	45
	gesund und wol gevar,	
25600	do sprach er: ‘ <i>daz</i> ist also war,	
	als die zwei hunre leben.’	
	do sich daz wort hete ergeben,	
	ein wunder sich do schouwen lie,	50
	daz unser herre begie,	
25605	des er billich ere habe.	
	die hunre machten sich hin abe	
	und heten wize vedern gar.	
	man wart al offenlich gewar,	55
	daz sie lebeten und vlugen	
25610	und in ein munster sich hin zugen,	
	da sie sach sit vil manic man.	

25578 er *pald G.* 25580 von *vrowen BCDG.* 25582 ein *fehlt D.* 25584 Als *d^s BCD.*
 25589 Seht dem *BCD.* gesage *D.* 25590 *Nv saz er vber tische vñ az BCD.* obe] ob dem *G.*
 25591 *schoner B.* 25592 *Zwei hvnre vor im l. BCDG.* 25597 Als man *BCD.* im *BCDG,* in *A.*
 25598 *lebendig G.* 25599 *wol wol D.* 25600 *daz BCDG, fehlt A.* 25605 *ouch billich BCD.*
 25608 al *fehlt G.* *offenlichē DG.* 25610 *sich fehlt B.* hin sich z. *CD.* 25611 *sit sach BCDG.*

25584–25611 *zum eingeschobenen Hühnerwunder vgl. Einleitung S. CCXLIV.*

	als diz wunder was ergan	
	und ez vur di gemeine quam,	Hahn 225,60
	ein michel volc sich uz nam	
25615	und quam so hin an grozer rote.	
	sie dancten dem guten gote	
	und Jacobe dem zwelfboten.	
	sie losten vrolich den knoten,	65
	da jener an gestricket wart.	
25620	sin leben was im unverschart;	
	schone unde wol gestalt	
	was er, gelenke unde balt	
	als der, den allez leit verbirt.	70
	die burgere namen sinen wirt,	
25625	der valscheit mit im begienc,	
	an disses stat man in hienc,	
	der alzuhant verlos den sic,	
	wan in vurbaz twanc der stric	75
	dan er e jenen tete:	
25630	er starb mit ungerete,	
	sin lon was hi di schande.	
	do quamen hin zu lande	
	mit vreuden vater unde kint.	80
	ir truren was gemachet blint,	
25635	sie erbuten sich dar nach mit lobe	
	gote unde sente Jacobe,	
	wan in lib und leben	
	zeichenliche was gegeben.	85
	So hin zu sente Jacobe	
25640	gienc ein man in gotes lobe	
	und durch der genaden vrucht.	
	do er quam in der selben zucht	
	zur herberge in ein stat,	90
[152 ^{ebj}]	der tuvel im da zu trat	
25645	mit sinen listen unrein.	

25613 ez] er C. 25615 hin ein grozze r. G. 25617 jacobo D. 25618 Als si gelosten vf den kn. BCD. 25619 an] e an BCD. 25623 verpurt (: wurt) G. 25625 D^s di valscheit e begienc BCD. mit] an G. 25632 Nv G. hin] heim BCD. 25633 Beide vater vn̄ k. BCD. 25636 sente] dem guten sand G. 25638 Sus zeichenlich da was g. BCD. 25639 Da G. 25645 vil vnrein BCD.

25612–25631 LA 95,117. 25639–25724 LA 95,118–120; Parallelen bei TUBACH 1969, Nr. 3788. Vgl. das *Mirakel* 25725–25896.

	in einer forme er im erschein und sagete im da zu mere, wi er der Jacob were,	Hahn 225,95
	den er suchte uf tugende vrumen.	Hahn 226,1
25650	‘nu bin ich’, sprach er, ‘zu dir kumen durch gut, wand ich dich lieb han. sich di arme werlt an, wi si die lute blendet	5
	und an in tugende swendet!	
25655	si irret vil genugen mit ir untugende vugen, daz er des himels straze enmac bi keiner maze	10
	von irre schult begrifen.	
25660	si machet abe im slifen guter werke harte vil. ein teil ich dir nu raten wil, wand ich dir sunderlich bin holt:	15
	du hast mir lieplichen solt	
25665	mit dienste also dicke bracht. benimestu dir in dirre nacht mit din selbes hant din leben, so wirt darumme dir gegeben	20
	ein lon mit grozer selikeit.’	
25670	des was der pilgerim gereit, wan er sich gentzlich versach, ez were der da mit im sprach Jacob der zwelfbote wert.	25
	er machte bloz sin selbes swert,	
25675	daz stach er durch sich und gelac. do ez quam uf schonen tac und offenlich wart gesehen, welch jamer was an im geschen,	30
	sie gaben sin dem wirte schult.	
25680	mit vil grozer ungedult	

25650 sprach BCDG, fehlt A. 25652 armen BG. an] han C. 25654 an] abe BCD. tugende] die tugende D. 25655 f. Si irret manigē guden man / Vnde dut in boseit grifen an D. 25658 bi keiner] nich einer G. 25660 abe im BCD, im ab G, an im A. 25664 lieplichen] vruntlichen BCD. 25666 Genimest du G. nacht] not (praht :) G. 25668 darumme] vmme C. 25670 berait CG. 25672 da] der BCD. 25676 Seht do BCD. 25677 offenlichen BCD. 25678 an im (in D) was BCD. 25679 Do gab man sin BCD. gabem G. 25680 vil fehlt G. vndult G.

wolden sie den grifen an,
sin unrecht uf in lazen gan,
wand ein ieglicher sprach, Hahn 226,35
er hete gar daz ungemach
25685 getan, daz man an disme sach.
binnen des und diz geschach,
der pilgerim der sich e stach
sich vor in allen uf brach; 40
sin leit was im worden schwach.
25690 er stunt uf vrolich und bejach
wi sente Jacob sich rach
und im alle not verbrach.
[153^{ra}] 'min sele', sprach er, 'was hin kumen, 45
die tuvele heten sie genumen
25695 und vurten si zur helle.
do quam uf ir gevelle
Jacob der gotes zwelfbote.
er nam min sele uz der rote 50
und brachte vur gerichte sie.
25700 die tuvele sageten alle, wie
ich hete geworben
und daz ich were erstorben
von min selbes handen, 55
des solde zu den schanden
25705 min sele mit in nider varn.
diz kunde Jacob bewarn,
wand er sie offenlich beschiet,
wi mich der tuvel verriet 60
under sime edeln bilde.
25710 do gab got der milde
uber mich ein sulch recht
durch Jacoben sinen knecht,
daz min sele queme 65
zume libe und daz ich neme
25715 als e vrolich min leben.'
swaz da lute stunt beneben,

25681 den] in G. 25682 recht BCDG. 25686 Vers fehlt C. Innen G. 25687 e sich BCD.
25689 Vers fehlt C. leit] leip G. im nv BD. statt (: beiach) G. 25691 sich dort BCD. 25692 not]
sine not C. 25693 hin] nv CD. 25694 tuue D. 25697 Iacobus BCD. gotes fehlt BCD.
25700 alle wie] allhie G. 25701 hi geworben BCDG. 25703 schanden (: schanden) B.
25705 Sein G. 25706 konde BC. wol bewarn BCD. 25708 tuvel fehlt D. e verriet BCD.
25710 Seht do BCD. 25716 stvnden C.

- gesamt an vil manigen roten,
 die lobeten den zwelfboten Hahn 226,70
 an der tugende breite,
 25720 daz er so gut geleite
 sinem pilgerime was.
 der man vor aller not genas
 und lebte liepliche sit 75
 wol gesunt manige zit. 76
- 25725 Deme glich geschach ein dinc: Hahn [-]
 ez was zeimal ein jungelinc,
 der mit schoner andacht
 an di gewonheit was bracht,
 daz er in tugentlicher art
 25730 sente Jacobes betevart
 zu wandern dicke pflac.
 zeimal di selbe zit gelac,
 daz er da hine wolde.
 do schuf der unholde,
 25735 der tuvel, dem er volge jach,
 daz dirre ein teil mit sunden brach
 und in ein houbtsunde quam.
 idoch im nicht ndernam
 dirre suntliche vlec,
 25740 er engriffe an den wec
 mit andern pilgerimen hin,
 [153^{rb}] die ouch truc ir willec sin
 di straze di in was gelegen.
 do sie quamen underwegen
 25745 und in ein stat wurden bracht,
 da sie rueten uber nacht
 gewonlich an der betevart,
 do quam der alde hellewart,
 der tuvel, der mit listen

25718 Si G. 25719 In G. 25720 Do G. 25721 sinem BCG, sinen AD. 25722 Alsus d^s mensch vor not g. BCD. 25723 lebeliche BCD, liepleichñ G. 25724 vil manige BCD. 25725–26343 nicht in D. 25728 gebracht BC. 25730 vart BC. 25731 wanderne BC. 25736 teil] zil G. 25737 ein fehlt C. 25740 engriffe] in griffe B. 25742 williger G. 25743 di in] als si do BC. 25744 Vñ do BC. 25745 und fehlt BC. wurden] als si wurden BC.

25725–25896 LA 95,121–140; eine längere Version des Mirakels im 'Liber de miraculis' Nr. 8 (CRANE 1925, 10–12), siehe PONCELET 1902, Nr. 1150; weitere Parallelen ebd. Nr. 30; CRANE 1925, 85.

- 25750 sich schuf in den vristen
 an di gesteltnisse,
 als ob ez vil gewisse
 Jacob der bote were.
 der vil ungewere
- 25755 zu dem jungelinge sprach,
 do er in lieplich an gesach:
 ‘ey, sag an, bin ich dir bekant?’ –
 ‘nein’, sprach jener sanzuhant.
 sprach der tuvel: ‘so wil ich
- 25760 sin wol underwissen dich.
 ich bin ez, Jacob der gute,
 den du mit reinem mute
 zu huse dicke suchest.
 wand ouch du des geruchest,
- 25765 daz du min vrunt sist, so wil ich
 dar an immer vlizen mich,
 wi ich dich zu vrunde habe,
 wand du mir bist ein lieber knabe,
 des ich gedenken sal an dir.
- 25770 nu hastu dich ein teil kein mir
 und kein got vergezzen.
 din herze ist besezzen
 mit der sunden ungemach,
 di dir an der stat geschach.
- 25775 diz soldestu gebichtet haben,
 e du dich hetest uz erhaben
 als ein reiner pilgerim,
 und wizze, daz der sunden slim,
 die du her mit dir hast bracht,
- 25780 benimt dir gar di andacht
 und verterbet dine vart:
 si ist dir, als daz nie gewart,
 unnutze und helfelos.’
 mit der rede er in verkos,
- 25785 daz sie einander sahen nicht.
 von der selben geschicht

25751 In G. 25756 lieplich] gutlich B. an sach CG. 25757 Eia sprach er pin ich dir lieplich
 bechant G. 25764 Wende B, Wan C. des fehlt C. 25772 ist nv BC. 25776 auz hest G.
 25777 reiner BCG, reine A. 25779 mit dir her G. her] da her BC. 25780 di] din BC.
 25782 So C.

der pilgerim vil sere erschrac.
 di rede er also hoe wac,
 daz er zu huse wolde varn
 25790 und mit der bichte sich bewarn
 [153⁰⁰⁴] und von nuwens widerkumen.
 als daz er hete an sich genumen
 und den willen gevienc,
 der tuvel aber zu im gienc
 25795 als sente Jacob gestalt.
 ‘tu hin’, sprach er, ‘wand du nicht salt
 alsulchem willen volgen mite.
 ez ist ein torechter site,
 ob du durch daz zu lande wilt.
 25800 ist daz dich sin nicht bevilt,
 so sage ich dir di warheit:
 di sunde und daz groze leit,
 dar an sich swachet din leben,
 wirt dir nimmer vergeben,
 25805 du enbringest dich in not.
 wiltu durch mich dich slan tot
 und ein merterer wesen,
 so bistu ewiclich genesen,
 wand ich dir gar ein helfe bin.’
 25810 der pilgerim vil uf den sin
 torlich als die toren tunt,
 wan er sich gentzlich verstunt
 der warheit, da im was gelogen.
 sin tummer sin wart gebogen,
 25815 der sich nicht ebene vor sach.
 sin selbes swert er durch sich stach
 und gelac dar abe tot.
 da di grimmige not
 den geverten erschein,
 25820 sie vluhen duplich algemeen,
 wand sie vorchten alle,

25788 hoe] swere BC, hoch G. im wac B. 25789 nv ze G. 25791 newes G. 25792 er daz BCG.
 sich mit *Verweiszeichen* marginal A. 25793 den] sulchen BC. 25797 Solhen G. mir (: sit) G.
 25798 torechte C. 25800 dich sin] sich din B. 25803 nv din BC. 25804 nimer me BC, nimme G.
 25805 enbringest C, pringest G. 25806 dich *fehlt* G. 25813 da] di B, da mit G. 25818 di] dise
 BC. 25819 *Vers fehlt* G. 25820 duplich CG. gemain C.

25812f. ‘denn er verstand, was ihm vorgelogen wurde, gänzlich als Wahrheit.’

daz man von disem valle
 in icht leides tete.
 von sulchem ungerete
 25825 erschrac da lute vil genuc.
 dar nach, do man zu grabe in truc
 und brachte zu der gruben,
 die lute do entsuben
 vil wunderlicher dinge
 25830 an disme jungelinge,
 wan er stunt uf und genas,
 so daz im nitchesnicht enwas,
 dar abe er mochte wesen cranc.
 mit aller vreude er uf spranc
 25835 und sprach zu den luten:
 ‘durch got lat uch beduten,
 wi mit mir ist geworben.
 daz ich waz erstorben,
 daz schuf des tuvels unvuc,
 [153^{vbj}] wand ich durch sinen rat mich sluc,
 25841 der mir was ein volleist.
 manic swartz ubel geist
 mich under sich begriffen.
 min trost was gar zusliffen,
 25845 wan sie mich trurlichez phat
 begonden vuren zu der stat,
 da ich in mochte nicht entvlien.
 di wile sie mich so hin zien
 mit ir schalle harte grob,
 25850 do quam sente Jacob,
 durch den ich hi walle.
 von leitlichem valle
 wolde er mich da losen.
 “ey”, sprach er, “ir bosen,
 25855 ir valschen lugenere,
 daz ir mit valscher swere
 minen vrunt hat betrogen

25822 von *BCG*, vor *A*. 25827 in *prächte G.* vor *di gr. BC.* 25831 uf *fehlt B.* 25838 *nv waz C.*
 25841 was] *dran waz C.* 25843 *Mich heten G.* 25845 *trüliches C, trawricleichz G.* 25847 in
 mochte] *enmohte C.* 25848 so *fehlt C.* 25850 *Seht do BC.* 25852 *schalle G.* 25853 *alda C.*
 25856 *valschen B, sölcher C.* *lere G.* 25857 *habet BCG.*

25857 *hat = habet.*

und woldet in nu han gezogen
 in di helle so hin dan!
 25860 ein ander wec sal drabe gan,
 daz er nicht kumt in uvern dampf!“
 sie heten manigerhande kampf
 umme mich da under in.
 zu jungest quame wir so hin
 25865 uf einen wunneclichen plan,
 da wir die juncvrouwen san,
 di cronen ob allen vrouwen hat.
 manigerhande vreuden grat
 was da an heiligen luten.
 25870 do begonde Jacob duten
 der kunigin und ir clagen,
 wi ich mit valscheit was erslagen,
 in dem der tuvel mir louc
 und min gemute nider bouc,
 25875 daz ich mich zu tode ersluc.
 als er der vrouwen des gewuc,
 do sprach di kuneginne
 uz keiserlichem sinne
 mit gewaldes volleiste:
 25880 “wol hin ir ubeln geiste
 in der leiden helle glut!”
 di edele juncvrouwe gut
 hiez do min sele wider kumen.
 nu secht, zu disme grozen vrumen
 25885 hat mir Jacob geholfen so.’
 die lute wurden alle vro
 und dancten unsem herren,
 der so grozen werren
 [154^{ra}] durch siner heiligen willen
 25890 so ordenlich kan stillen
 in siner tugentlichen art.
 der pilgerim gie vurwart
 zu den gesellen, die er vant,
 und machte in vrolich erkant

25862 Vor kampf gestrichenes d A. 25864 chomen G. 25867 crone BC, chron G. 25870 began J.
 bedúten C. 25873 e mir C. 25875 So daz C. 25876 genug G. 25881 div C. 25888 also C.
 25891 tugentlicher B. 25892 fur die vart G. 25894 bekant CG.

- 25895 sin leben nach dem valle.
des vreuten sie sich alle.
Ein ritter des vil dicke pflac,
daz er durch valschen bejac
den nam, den er nicht engab,
25900 und betruc sich dar ab,
als im sin ubel underschiet.
zeimal im sin jaget geriet,
wand im ein richer coufman
des muste wesen undertan,
25905 daz er in uffer straze
vienc ane widersaze
und brachte in heim in sinen turn.
die knechte in da vur erkurn,
er solde in vil gutes geben.
25910 des waren sie mit hute im neben,
daz er icht liste vunde
und sich her uz gewunde,
da sie in heten in getan.
der selbe riche coufman
25915 da vor alle sin leben pflac,
daz im di liebe nahen lac
di er zu Jacobe truc.
des mante er in nu genuc
mit maniges gelubdes gift
25920 und bat sich losen uz der stift
darinne er leitlich was behaft.
do twanc der grozen tugende craft
Jacobum den zwelfboten,
daz er von allen leides knoten
25925 und von den vienden bosen
den vrunt wolde losen.
er quam an zuchtlichen siten
zu im in den turn in miten
da er lac mit swere.

25895 Mein G. 25902 sin] di BCG. jaget] vart C, iagde G. 25904–25914 *fehlen* G (*Augensprung beim Spaltenwechsel*). 25913 gelan BC. 25915 allez G. 25916 Daz die lieb im n. tag G. 25918 nu *fehlt* G. 25920 lazzen G. 25923 Iacoben C. dem G. 25924 allem G. 25926 da wolde C. 25927 zvchtlichē BC. 25928 in²] hin G.

- 25930 des turmes hutere
 wachten algemeine.
 do nam Jacob der reine
 den coufman, der nach im trat.
 er brachte in uf an di stat,
 25935 da er des turmes veste
 aller hoest weste,
 da er im helfe erzeigete;
 [154^{rb}] der turn sich also neigete,
 daz der coufman von der stat
 25940 gemeclich zu der erden trat.
 er hiez in vlien, do vloch er.
 die wechtere riefen: 'wol her!
 der coufman ist worden vri!
 alle die da waren bi,
 25945 die liefen bi im her und dar
 und wurden sin doch nicht gewar,
 wand er in unsichtec was.
 alsus der gute man genas
 und quam vrolich her abe.
 25950 unbeschatzet bleib sin habe,
 wand in der zwelfbote gut
 hete ane schaden wol behut.
 Dri rittere wurden des in ein,
 daz sie wolden gemein
 25955 sich uf di betevart bewarn
 und als arme lute varn
 hin zu sente Jacobe.
 ir gelubde was dar obe,
 daz sie bi ein ander bliben.
 25960 diz wart zu ende getriben,
 als sin vor was begert.
 ieglicher nam ein pfert,
 daz er zu helfe im welte.
 als die edeln helte

25930 turmes CG. 25935 turnes BCG. 25937 er *fehlt* G. 25941 Seht er B. do] seht do C. vlouc B. 25942 Ey di B. ey nv wol C. 25943 Wand (Wan C) d^s BC. 25947 in *fehlt* G. vngesichtic C. 25950 bleib] was G. 25953 ritte G. 25957 Hintz sand J. G. 25960 ouch getriben BC. 25961 sin] von in G. vor] da vor C. 25962 Ir ieglicher C. 25964 edeln] dri edelen BC.

25953–26120 LA 95,155–166. 25955 sich bewarn uf di betevart '*sich für die Wallfahrt rüsten*'.

- 25965 nach gewonlichen siten
ein teil des weges hin geriten,
do gienc ein vrouwe uf dem wege,
di mit swerlicher pflege
ir kost in irme sacke truc.
- 25970 die rittere wurden do gnuc
gebeten und vil sere,
daz sie durch gotes ere
und durch Jacobes willen
ir leit ir wolden stillen
- 25975 und vurten ir vurbaz den sac.
ir einen dise bete erwac,
wan si Jacobn nante.
mit willen er genante
und nam ir seckel uf sin pfert.
- 25980 di wile er sus vurwert
reit, do sach er einen man,
dem vorseit was sin gan
durch siechtum den er leit.
der ritter wart uf in beweit,
- 25985 als in betwanc sine betevart:
in vil tugentlicher art
[154^{va}] hub er den siechen uf sin pfert.
der ritterliche helt vil wert
nam den stab und den sac.
- 25990 durch rechter tugende bejac
gienc er mite hinden na.
sie quamen kurtzlich alda,
da sie sich nider wolden lan.
di vrouwe und der sieche man
- 25995 namen sac unde stab,
ir ieglich im alda gab
mit gutlicher stimme don
manic riche gotes lon.
nu was der ritter uf dem wege
- 26000 von der sunnen heizer pflege
erhitzt also sere,
daz er in clagender lere

25965 gewönlichem G. 25971 und vil] von ir B. 25974 ir² fehlt G. 25975 vurbaz ir C.
25977 iacobum C. 25978 gewante G. 25983 do lait C. 25985 sin BCG. 25988 helt vil w.]
degen w. C. 25990 rechter] hoher C.

unmazen siech nider lac.
 so herte sin di suche pflac,
 26005 daz im gelac di zunge.
 mit vrundes manunge
 die zwene in lieplich baten,
 daz er im lieze raten
 zur sele mit der bichte.
 26010 'ez mac ergan vil lichte',
 sprachen sie, 'daz du gelist
 unde din leben uf gist,
 in dem man dich e leben sach.'
 der sieche sweic durch ungemach,
 26015 so daz er binnen drin tagen
 nie mochte ein wort zu in gesagen,
 des ir ieglich erschrac.
 do ez quam an den vierden tac,
 die zwene in grozer leide
 26020 nach siner hinescheide
 stunden unde sahen,
 do began der sieche vahan
 eine craft. di suche in vloch.
 mit sufzene er daz wort zoch
 26025 und sprach alsus: 'nu si mit lobe
 gote unde sente Jacobe
 genade ewiclich geseit,
 wand ich ein ungevugez leit
 mit in bin wol uber kumen.
 26030 wizzet, daz ich han vernumen
 swaz ir sprachet e zu mir.
 alle mines herzen gir
 woldez gerne han volbracht,
 wand ich genuc habe erdacht,
 26035 daz ich zu rechte bichten sal.
 [154^{vb}] nu waren da her uf minen val
 unmazen vil tuvele kumen,

26003 siech] ser G. 26004 ouch pflac C. 26007 lieplich] gütleichn G. 26013 leben *fehlt* G.
 26015 binnen] bi B, inre C, innen G. 26016 zv in ein wort B. sagen G. 26019 Daz zur s. C.
 grozzem G. 26024 daz] do G. 26025 si] seit G. 26027 sei geseit G. 26029 vil wol bin B, wol
 pin G. 26032 Alles G.

26020f. 'mit seinem Tod rechneten' (?).

die mir heten undernumen
 di kele und di verstricket.
 26040 ich was vil na ersticket
 und mochte nicht gesprechen.
 als ich wolde underbrechen
 min sunde und mich entlichten,
 so liezen sie nicht bichten
 26045 mich als ich begerte.
 di sorge an mir werte,
 untz Jacob der gute quam
 und in di lerzen hant nam
 der vrouwen sac *vur* einen schilt.
 26050 min leit was mit im bezilt,
 wand er mir vollen trost gab.
 er nam des cranken mannes stab
 in di hant alsam ein swert.
 der himelische kempfe wert
 26055 nach den ubelen geisten sluc,
 die ir vlucht also vertruc,
 daz ir nicht ist bi mir.
 nu brenget mir, daz ist min gir,
 den prister; lat mich bichten
 26060 und dar abe entlichten
 des ich zu leitlichen schaden
 in dem herzen bin verladen.
 schaffet ouch mir daz himelbrot,
 daz mit gewalt leides not
 26065 vor mir gar vertribe,
 wand ich nicht lange blibe
 an disme cranken libe.
 diz geschach, als er sprach,
 wand er mit bichte entzwei brach
 26070 swar an er sich gebunden sach,
 des er sich dort muste schamen.
 unsers herren lichamen
 nam er in tugentlicher art.

26038 vnderdrumen *G.* 26039 kelen *C.* di² *fehlt C.* 26040 versticket *C.* 26042 wolderbre-
 chen *B.* 26047 Vntz daz *C.* 26048 lenken *G.* 26049 vur *BCG, vñ A.* 26050 was gar *BC.*
 26056 Da ir *C.* 26057 ist] hie ist *C.* 26058 bringet *CG.* 26061 laitlichem *CG.* 26062 vber-
 laden *C.* 26063 ot *B.* mir ouch *C.* 26064 min leides *BC.* 26066 beleibe (vertreibe :) *G.*
 26067 In d. chr. leben / (a) Daz mir vō got ist geben *G.* 26070 Dar *C.* gebunden] verladen *C.*
 26073 Wan *G.*

- alsus was er wol bewart
 26075 uf des todes herevert,
 der im druete sin gebein,
 wand sine craft an im erschein.
 do sprach er zu der zweier ein,
 die mit im uz huben sich:
 26080 'durch got, geverte, hore mich,
 waz ich hi zu dir wil sprechen:
 du salt dich balde enprechen
 von dime herren, dem du bist
 mit dienste bi zu aller vrist.
 [155^{ra}] tustu des nicht, geloubes mir,
 26086 ez erget vil ubel dir
 und ouch gar in kurzen tagen
 so wirstu jamerlich erslagen
 und mit immer wernden clagen
 26090 hin zur helle getragen.
 hi von tu dich turneies abe
 und beganc dich diner habe!
 gib dinem herren sinen schilt,
 ob du nicht ersterben wilt
 26095 mit jamerlicher volleist.'
 hi mite gab er uf den geist
 und vur mit sente Jacobe.
 im waren die geverten obe,
 untz er wart begraben da.
 26100 da sie quamen heim dar na,
 der ritter, sin geverte,
 sich des nicht enwerte
 als im e was bevoln;
 man sach in gut von hove holn,
 26105 als er da vor dicke pflac.
 der rat im unnahen lac,
 den im riet sin geselle.

26074 Vñ alsus BC. 26076 Dar an dr. G. 26077 Vers fehlt G. 26081 zu dir hie G. hi fehlt BC.
 26084 bi] hie G. aller] langer C. 26088 wirstu C. jamerlich] iam^ocleichñ G. 26089 Nach immer
 ca. 5 Buchstaben radiert A. werendem G. 26090 Hintz der h. C. 26091 Do G. turnes G.
 26092 begiench G. 26093 Gib BCG, Gibt A. sinen] dinen CG. 26099 wart] war C.
 26102 erwerte B. 26103 e] das G. 26105 dicke] vil dicke B. 26106 unnahen] vil vnnahen BC.
 26107 riet] e riete C.

26102 'sträubte sich nicht dagegen'.

- des wart im ein gevelle
 deswar jamerlich genuc.
 26110 sin gewonheit in vertruc,
 daz er mit tjuste uf einen stach.
 den man zu kein im riten sach,
 was ouch ein manhaft ritter.
 eine glevenie bitter
 26115 neigete er in rechter maze
 in ritterlicher saze.
 also gliches er in traf
 daz im wart sin leben slaf.
 sus lac er tot mit jamerkeit,
 26120 als im da vor was geseit.
 Calixtus papa hat geseit,
 wi ein man in reinekeit
 zu sente Jacobe uf der vart
 so herteclich verarmet wart,
 26125 daz er hete nictesnicht.
 siner schemde zupflicht
 liez in nicht beteln gan;
 er was ein guterhande man,
 des bleib er sus verirret.
 26130 er was also vervirret
 von den, den er was erkant,
 daz im niman bot di hant,
 des er getrostet wurde.
 [155^{rb}] in dirre leiden burde,
 26135 di mit hungere uf in lief,
 viel er nider und entslief
 des weges bi einem boume.
 do duchte in in dem troume,
 wi sente Jacob queme.
 26140 der gotes bote geneme
 gab im zu ezzene genuc.

26108 im ein g.] sein vngefelle G. 26110 Ein G. 26111 tioste C, schuste G. 26112 zu kein] gegen G. 26113 Der was G. manhafter G. 26114 Ein CG. gleuende G. 26115 in] an BCG. 26116 Nach G. 26121 papa] ein papst G. 26122 Vō einem G. in] an C. 26124 So iāmer *Rest der Zeile freigelassen* G. 26125 hete] ot hete C. 26126 scham G. 26127 da beteln C. 26131 bekant C. 26134 diser G. laides C. 26141 zu ezzene] zessende C.

26120 siehe 26082–26096. 26121–26162 LA 95,167–169. Calixtus papa *Quellenberufung übernommen aus* LA 95,167.

di zit sich also hin truc,
 untz er uz dem slafe quam.
 vil vrolich er do vernam,
 26145 daz im sin herre helfe bot:
 er sach ein underaschen brot
 alda zu sinen houbten ligen.
 sines leides wart verzigen,
 wand er daz brot zerte,
 26150 daz in ouch vollec nerte
 des weges vumfzen tage.
 mit im er quam uz aller clage
 heim zu sinen vrunden.
 man horte in dar nach kunden,
 26155 wi er in zwen malen az
 sin brot und dar nach vurbaz
 des andern tages sanzuhant
 sin brot er in dem sacke vant.
 des erbot er sich mit lobe
 26160 gote und sente Jacobe,
 wand er getruwelichen wart
 gespiset uf der selben vart.
 Der selbe pabest hat geseit
 ein mere in rechter warheit,
 26165 waz eime ritter ouch geschach,
 den man durch got wandern sach
 an sente Jacobes vart.
 vereint er in dem herzen wart,
 daz er uf der selben stat
 26170 anders nichtesnicht enbat,
 wan daz er ungevungen blibe.
 ob siner viende iman tribe
 uf in ubeln gewalt,
 daz er des wurde nicht gevalt
 26175 in der gevennisse cloben,
 des bat er sente Jacoben.

26142 vertrûc C. 26145 Wáz G. 26146 vnderaschen B, vnder achschen C. 26147 seinem
 haubte G. 26148 er wart G. 26155 Die G. 26164 in] an C. 26165 Daz G. ouch *fehlt* BCG.
 26168 er] der C. 26173 ubeln g.] vbel mit g. G. 26174 *Vers fehlt* G. nicht wurde C. 26175 f.
 vâchnvsse chlobe : jacobe G.

hi mite er ouch zu huse schiet.
 dar nach im sine vart geriet
 in eime schiffe uber mer,
 26180 daz wart sunder starke wer
 begriffen von den heiden;
 die begonden underscheiden
 [155⁰⁹] den roub, als in was gedacht.
 der ritter wart zu marcte bracht
 26185 und vercouft als ein gebur.
 in ubergienc vil leider schur
 an grozem ungerete.
 idoch was bi im stete
 di craft von der betevart.
 26190 als er besmit sere wart
 mit keten und mit slozzen,
 so schrei er unverdrozzen
 an Jacobn durch gemach.
 hi mite gar von im brach
 26195 swa mite er was gevangen.
 so quam er uz gegangen
 und mochte nicht von dannen kumen,
 er wart wider ie genumen
 und vercouft vurbaz.
 26200 also lange treib sich daz,
 daz er zu drizen malen wart
 vercouft uff dirre vart
 und wart ie also dicke los.
 zu jungest einer in erkos,
 26205 der in mit coufe an sich nam.
 do der heim zu huse quam,
 er leite uf in zwivalde keten.
 do sie in sus bevestent heten
 und er an Jacoben schrei,
 26210 die keten brachen alle enzwei,
 daz er wart ledic und vri.
 sente Jacob was im bi,

26178 im auch G. 26180 Seht daz C. wart] was G. 26181 Wegriffen G. 26183 bedaht G.
 26185 pawr (: schawer) G. 26186 leider] manic C. 26190 besmit] besmidet C, besvnder G.
 26193 iacobum C. 26197 danne G. 26198 Do wart er ie wider g. B. 26199 so vurbaz C.
 26200 Seht also BC. 26201 Vntz er C. 26202 dirre] der selben C. 26207 zwiauache C,
 zwivaltig G. 26208 gevestent G. 26209 Nach an radiertes er(?) A. 26212 was] stvnde C.

der im erschein und zu im sprach:
 'guter mensche, do man dich sach,
 26215 daz du werest hin getreten
 zu mir und soldest beten
 um der armen sele heil,
 do iesche du ein cranc teil,
 daz den lib an gehoret.
 26220 hi von so wart zustoret
 din ere und din gelucke
 und lit uf dime rucke
 diz ungemach hi und dort.
 din bete ist dar an wol erhört,
 26225 daz dich niman kan besmiden,
 got enkunne dich bevriden
 nach diner girde gebot.
 sit aber nu der gute got
 me gibet dan man in bite,
 26230 so si daz vurwart din site,
 als du icht biten wilt durch heil,
 [155^{o/l}] daz du gedenkest der selen teil.
 got hat mich her zu dir gesant,
 daz ich dich vure alzuhant
 26235 wider heim zu dinen steten.'
 do nam der ritter von der keten
 in di hant ein stucke,
 uf daz er sin gelucke
 den vrunden mochte wisen.
 26240 er truc mit im daz isen
 und gienc durch burc unde stat;
 und swer im indert wider trat
 und wolde in vahn uf unheil,
 so wisete er im daz keten teil,
 26245 da mite er an di vlucht in twanc.
 sin wec was dicke vil lanc
 durch di wiltnisse breit,
 da im nach gewonheit
 wider vur vil tiere,

26215 wâr G. 26217 selen C. 26218 hiesche C. chrarchen G. 26219 dem G. 26225 bewi-
 den C. 26227 begirde C. 26229 Der g. G. 26233 her *fehlt* G. 26234 vuðren sol zehant C.
 26236 der²] den C. 26237 di] sine C. 26241 vñ durch stat BCG. 26244 zeigte G. 26245 in]
 im C. 26246 Ouch waz sin strazze d. lanc C. 26249 Wider vurn B, Wider vure C.

- 26250 die vluchen vil schiere,
als sie daz keten stucke ersan.
der ritter quam sus heim gan
und dancte dem guten gote,
des heiliger zwelfbote
- 26255 in hete gutlich getrost
und von gevennisse erlost.
Nach Cristes geburt alvurwar
zweihundert und achte und drizec jar
des abendes sente Jacobes,
- 26260 der billich vol ist alles lobes
mit gote in siner ewikeit,
do wart uf totlichez leit
begriffen ein jungelinc
durch einerhande bose dinc,
- 26265 des man in werlich schuldic vant:
der hete rif korn verbrant
und gemachet unbederbe
uffe sin selbez erbe,
daz im von handen was bekumen
- 26270 und nicht mit rechte genumen.
des rach *er* sus sinen zorn.
dem verbrant was sin korn,
an grozem unmute quam,
daz er mit dem halse nam
- 26275 den jungelinc durch di schult.
in burnder ungedult
wart er vur gerichte bracht.
do man sich het wol bedacht
nach rechtem unheile,
- 26280 do wart im zu teile,
[156^{re}] daz man in sleifte uf daz velt,
da solde im werden wider gelt
mit siner vuwere bosheit,

26250 vil] also BC. 26251 san C. 26252 Sus quam der ritter C. gegan G. 26256 gevanchnvss G.
26258 und¹ fehlt C. 26259 abent G. 26263 Wegriffen G. 26266 Er BG. 26268 herbe B.
26270 mit rechte nicht C. 26271 er BCG, fehlt A. sus fehlt G. 26273 Von G. 26274 Da BC.
26276 prinnender G. 26277 vur] hin vur C. 26280 Seht do BC. 26283 Mit vuwere siner b. BC.
Mit vnverde seiner posheit G.

26257–26333 LA 95,177–181. 26259 Vorabend des 25. Juli. 26274 mit dem halse nemen ‘gefangen
nehmen mit Aussicht auf Todesstrafe’; vgl. DWB 10, Sp. 247, und DRW 4, 1485.

wand er daz korn hete an geleit,
26285 da mite sich der mensche ernert.
des solde ouch er unerwert
mit dem vuwere swinden.
do man in wolde binden
hindene zu den pferden
26290 und sleifen an der erden,
do rief der halb tode man
sente Jacoben an,
des tac morgen solde wesen:
'herre, ob ich nu mac genesen',
26295 sprach er, 'ich wil mich immerme
vor sunden hutten baz dan e
und wil ouch zu dir wallen!'
man bant in vor in allen
an die pferde da hinden,
26300 die wurden von den kinden
hin getriben durch di stat.
des volkes vil nach im trat.
durch wunder daz an im geschach,
wand man gesunt in sleifen sach
26305 uber manigen scharfen stein,
daz nindert eine wunde erschein
an alle sime lebene.
ouch giengen da benebene,
die in toten solden;
26310 die selben nicht enwolden
an diz wunder schouwen,
sie dachten ot verhouwen
sin leben, daz were unerlost.
do wart bereit ein michel rost,
26315 in den man in gebunden warf.
swi der vlamme was vil scharf,
doch was sin craft an im erwant.
di hitze loste im ot die bant,

26286 Secht des C. 26289 dem pferde G. 26290 auf der erde G. 26291 halbtoder B, halb tot G.
26293 Der G. sold morgen G. 26294 mac nv C. 26295 mich fehlt G. 26301 durch] für G.
26304 gesunt fehlt C. 26307 In allem G. 26311 die G. 26316 der] div CG. 26317 in G.
26318 ot im G.

26284 daz korn hete an geleit 'das Korn angezündet hätte'.

- da mite er was gebunden.
 26320 so libhaft sie in vunden
 an dem gesunde her und dar,
 daz im nindert einec har
 an dem libe was verschart.
 mit vil grozer zuvert
 26325 hub sich daz lut allez her.
 beide ir wille und ir ger
 was, daz man in lieze gan.
 beide wib unde man
 dancten gotes gute,
 [156^{rb}] der in der glute
 26331 durch des zwelfboten willen
 nicht lie disen villen,
 der nach helfe an in rief.
 der jungelinc von dannen lief
 26335 und leiste sinen wec zuhant.
 nu sul wir immer sin gemant,
 daz wir den heiligen Jacobum
 biten vlizeclich dar um,
 daz er mit sime gebete
 26340 zu gote lieplich vor uns trete,
 wan er ein nutze bote uns ist.
 gelobet sistu, Jesu Crist!

Von sente Johanne apostolo und ewangelista

- Johannes hogelobter bote, Hahn 226,77
 geminnet sunderlich von gote,
 26345 waz sal ich von dir sprechen?
 din herze konde erbrechen 80
 so ho sich in di gotheit,
 daz allen ist verseit

26319 Da inne C. 26320 lebhaft G. 26321 In G. 26322 ain ainic C. 26323 In G. 26330 der grozen glute BCG. 26334 von BCG, vo A. 26336 gemat (zehant :) (nach Spaltenwechsel) G. 26341 er fehlt B. nutzer CG. uns fehlt G. Vor 26343 Kolumnenüberschrift A; Kapitelüberschriften: Dit ist vō sente joh(ann)e ewäg(e)l(ist)en B, Von sante Johanne ewangelista C, von sente johannes ewangelistē D, Da nach mag man wol lesen / wie sand Johānes ewangelist leben ist gewesen G; Kolumnenüberschriften: von sente Johanne B, Iohannes ewangelista C, von sente Joh(ann)e ew(a)ngelisten D. 26343 15-zeilige Schmuckinitiale A. Wiedereinsatz von D, vgl. zu 25725. In h. pote G. 26348 allen zvnge BCD, allen menschen G.

26335 'und leistete sofort seine Wallfahrt'. 26344 LA 9,3: precipua Christi dilectio.

	da von icht endelichen sagen.	
26350	waz sal ich mit der rede jagen und schriben uf daz permint? min gedanke ist alzu blint zu volgene dinem vluge na. du bist ewangelista	Hahn 226,85
26355	und ein apostolus erwelt. du bist sunderlich gezelt in der schrift zu dem lobe, daz du sweimest den andern obe mit hogrifender kere	90 Hahn 227,1
26360	in harte suzer lere, sam der ar den vogeln tut. din wol getrenketer mut von dem ewigen brunnen erlucht was von der sunnen	5
26365	der gotlichen clarheit. o din edele kuscheit, di du von kindes beine luter unde reine behalden hast mit vlize,	10
26370	waz di edele wize wunder unde wunder vant! do din vernunft was uf gesant in der hogelobten vrist, do din geminneter Crist,	15
26375	dem ouch du were ein sunder vrunt, durch vruntlichez urkunt in einer suzen wollust dich neigete uf sin edele Brust,	20

26349 sagen] sei ze sagen G. 26352 ist] sint G. 26353 dinē B, dinen C, dine D. vlügen C.
26359 so grifender B. 26360 suze B. 26364 von] mit B. 26367 du fehlt CD. 26368 Gar luter
CD. 26375 besvnder G. 26376 wunderliches C. 26378 sine Brust B.

26356–26361 *Ausdeutung von Jo 1,1 nach dem Vorbild der Hieronymus zugeschriebenen Vorrede Plures fuisse zum Matthäusevangelium (Repertorium Biblicum Medii Aevi. Hg. von FRIEDRICH STEGMÜLLER. Barcelona 1940, 1. Bd, Nr. 596).* 26366 zur Keuschheit des Johannes siehe LA 9,7: uirgo a domino est electus, vgl. 9,8.14. 26370 edele wize 'Weißheit, Lauterkeit'. 26372–26383 *Zur Vorstellung, dass Johannes im Ruben an Christi Brust göttliche Geheimnisse erkennt vgl. z. B. Walahfrid Strabo: Expositio in quatuor evangelia. In: PL 114, Sp. 861–916, hier Sp. 916AB: et scientia divinitatis quae fuerat in pectore Jesu ascendit Johannes de conjunctione duorum pectorum.* 26375 vgl. zu 26456f.

[156 ^{va}]	da were du entnucket	
26380	und binnen des enzucket	
	nach dines herren gebote	
	vur daz antlitze an gote	Hahn 227,25
	in siner hosten werdekeit.	
	o, wol dem herzen der kuscheit,	
26385	daz got bi libes lebene	
	schouwen liez so ebene	
	der hosten vreuden gewin,	30
	da cherubin und seraphin	
	an im in steten minnen	
26390	uf daz hoste brinnen,	
	dar zu sie geordent sint.	
	in den schriften man vint	35
	von vier edelen tieren,	
	die ordenlich sich vieren	
26395	um Jesum Cristum hi und da,	
	in rechter liebe sie im na	
	algemeinliche sint:	40
	ar, mensche, lewe, rint,	
	alsus nimt man ir war.	
26400	o du vliender ar,	
	als ich von schulden sprechen muz.	
	di grift dines herzen vuz	45
	uf den hosten celch trat;	
	des malet man dich zur hosten stat	
26405	ob die andern alle dri.	
	dines herzen vluc was vri,	
	wand du als ein adelar	50
	neme des sunnen blickes war	
	mit dinen kuschen ougen scharf.	
26410	din herze sich da hine warf	
	in der wisheite buch,	
	da du wisen ubersuch	55

26380 innen G. getzucket CD. 26383 hohen B. 26388 Daz C. seraphim G. 26389 in] mit G. 26391 georden G. 26392 An G. 26394 wieren B. 26397 Allgemeinleichen G. 26398 vñ rint D. 26399 war] da war CD. 26402 Der grif G. 26403 hoste D. celch] zelt G. 26405 Vber C. 26408 Des svnen plicks nâme war G. 26409 kuschen] suzzen G. 26411 wisheite] schönen kvnste CD.

26392–26399 vier Tiere der Apokalypse nach Apc 4,7. 26405 alle dri die Evangelisten.

- durch unsen willen soldest tun.
 du bist genant des donres sun,
 26415 daz umme sust nicht wesen mac:
 din lere als ein donrslac
 in der werlt sich umme truc, Hahn 227,60
 di erkumelichen sluc
 und sich hub unmazen ho,
 26420 do du spreche 'in principio'
 als wir von dir han gehort:
 'in dem beginne was daz wort, 65
 und daz wort waz bi gote.'
 o du seliger bote,
 26425 alsus liez er dich sprechen vort:
 'und got was daz wort.
 in dem beginne was daz bi gote.' 70
- [156^{vb}] diz ist ein hogestricter knote,
 der uns nicht wirt enpunden
 26430 biz zu den seligen stunden,
 da wir offenlichen sehen
 wes wir von gote suln jehen. 75
 hi von din rede heizen mac
 wol ein erkumelich donrslac,
 26435 die sin lere hat geslagen.
 wer wil dem andern sagen,
 daz er endelich entsebe, 80
 wa von sich der donre hebe,
 wa von er kume, und wa hin?
 26440 der grife ouch her in den sin
 und erschepfe uns den grunt.
 got wil ez lazen unkunt 85
 biz hin zu der schule,
 da er von sime stule

26416 alsam *CD*. 26418 Di ouch erk. sluc *BCD*. er chaumleichen *G*. 26420 sprâcht *C*.
 26424 sældenricher *CD*. 26427 An *G*. 26428 hochgestricket *G*. 26429 wirt niht *B*, wirt *G*.
 26430 Vntz *G*. 26431 al offenlichen *CD*. 26435 din *CD*. 26436 nv dem andⁿ *B*, dem anderen
 nv *CD*, den andern *G*. 26438 Da *G*. 26439 War abe er k. *CD*. 26440 her auch *G*. den] disen
BCD. 26441 erschefte *G*. vns hie *CD*. 26443 Biz so hin *CD*, Vntz hin *G*.

26414 *Donnersohn nach Mc 3,17*: et inposuit eis nomina Boanerges quod est Filii tonitruï. SCHLISSKE
 1931, 93, betont, dass dies nicht aus der *LA* übernommen ist. 26420–26423 *Jo 1,1*. 26426 f. *Jo 1,1f*.
 26433–26435 'Deshalb kann deine Rede, die seine (Gottes) Lehre hervorgeschlagen hat, ein schrecklicher
 Donnerschlag genannt werden'; sie folgt der Lehre Gottes, wie der Donner auf den Blitz folgt. Dass der
Johannes-Eingang so unerklärbar sei wie der Ursprung des Donners, betont GERVINUS 1853, 495.

26445	uns wiset meisterlich dar an. Johannes der gute man an worten, als ich e sprach, in dem vatere wesen sach sinen einbornen sun.	Hahn 227,90
26450	diz mochter harte wol getun mit gote sunder wanken, als ein mensche in den gedanken ein wort sicht, daz er reden wil. Johannes, du hast gar vil	95 Hahn 228,1
26455	entphangen sunderlich von gote. du hieze der geminnete bote, swi er di andern ouch hete lieb. dir wart Judas der dieb gemachet sunderlich erkant.	5
26460	du were der edele wigant, der dar alleine trete, da du mit ungerete dinen herren sehe ersterben. daz konde ouch dir erwerben	10
26465	der hoen gabe richeit, daz dir Cristes miltekeit sine muter alda gab, daz du ir leiter und ir stab mit allen truwen soldest wesen.	15
26470	dar zu wurdestu erlesen in diner schonen jugende. o wol der kuschen tugende an dir, du hogelobter bote, dem bevoln wart von gote	20
26475	des himels brotes arke. Cristus der patriarke	
[157 ^{ra}]	hat daz vil wislich uz geleit, daz kuscheit pflüge der kuscheit.	25

26446 vil gûte *CD*. 26450 tvn *G*. 26452 in den] mit *G*. 26453 sit *D*, saget *G*. 26454 gar] harte *BCDG*. 26457 ouch *fehlt B*. hete ouch *CG*. 26462 Dar *B*. 26463 sach *G*. sterben *D*. 26464 ouch *fehlt G*. 26468 ir leiter] deu laitte *G*. 26470 wurdestu] wurd du *G*. 26471 An *G*. schoner *D*. tugende *G*.

26456f. *vgl. LA 9,4-6*. 26458f. *Jo 13,23-26*. 26460-24469 *Jo 19,26*.

	Nu horet von Johanne,	
26480	von dem heiligen manne, wi er mit gote was bewart. nach unsers herren uffart, do die aposteln gar	Hahn 228,30
26485	sich zuteilten her und dar in die riche manigerwis, daz sie des gelouben pris mit predigate lerten und daz lut bekerten	35
26490	an Cristum, des gelouben stam, Johannes vur in Asyam in ein kunicriche wit, da er in der selben zit sinen cram uz breite.	40
26495	da mite er vrolich leitte des volkes harte vil an got. von unsers herren gebot, der in Johannem sante, daz volc wol enprante,	45
26500	wand der geloube in sie brach. swaz in Johannes vor sprach, des jahren sie im volge mite. dirre tugentliche site wuchs in dem lande an manigen roten.	50
26505	vor ir valschen abgoten begonde in vaste gruwen. si liezen kirchen buwen nach Johannis gebote. genuge heten ez zu spote,	55
26510	genuge nicht, und also wart ein zweiunge do an boszen und an guten. die boszen sich des muten,	

26480 von *fehlt CD*. 26483 Wie die *G*. 26486 Da *BCG*. geloubēs *C*. 26487 p(re)digaten *B*.
26489 In *G*. den *B*. 26492 er ouch *CD*. 26495 harte] sere *CD*. 26496 Nach *B*. 26497 im *G*.
Iohannem *BCG*, iohannē *D*. 26498 do wol *CD*. 26499 Vñ der *B*. 26503 Wuz *D*, Wuhs *G*. den
landen *G*. 26504 Von *BG*. 26506 liezzen in *G*. 26507 sand Johannes *G*. 26508 ez] in *D*.
26511f. An guten vnde an boszen / Des mutē sich die boszen *D*.

	daz dise nuwe lere uf steic	Hahn 228,60
	und man der alden gesweic,	
26515	daz di vaste weich und abe trat.	
	Ephesis was da ein stat,	
	dar ouch Johannes geriet	
	predigen der selben diet	65
	di craft des gelouben.	
26520	do liezen sich betouben	
	sumeliche an blindekeit	
	der endehaften warheit,	
	di <i>in</i> da wart vor geleit.	70
	ir irretum wart also breit,	
26525	daz sie disen werren	
[157 th]	clageten dem herren,	
	der mit gewalt des landes pflac	
	und doch gehorsam under lac	75
	der grozen romischen craft,	
26530	wand ir gewaldes herschaft	
	sich uber alle vursten truc.	
	ein haz in disses herze sluc	
	uf Johannis lere,	80
	daz er mit vremder kere	
26535	daz lut alsus pflac irren	
	und von den goten virren,	
	den sie nicht dienten als e.	
	er dachte im wirken harte we,	85
	daz er leitlich muste erdoln;	
26540	gefangen liez er in holn.	
	diz geschach, als er gebot.	
	er dreute im an leiden tot.	
	ob er von siner lere	90
	nicht trete an widerkere	
26545	nach den alden geboten	
	und den helferichen goten	
	nicht sin opfer brechte,	

26513 dise] die G. 26515 daz *fehlt* BCDG. 26516 Ephesus CD. 26520 berauben G. 26523 in BCDG, im A. 26524 also] so C. 26531 Mich G. 26533 sante Iohannes CD. 26537 dienten] dienten nv CD. 26539 dolen G. 26542 Do dreute er CD. drate G. 26544 tâte G. 26547 siner B.

26515–26555 LA 65,1. 26527–26531 *Paraphrase für proconsul aus LA 65,1; siehe TIEDEMANN 1909, 90.*

	er muste an leider echte	Hahn 228,95
	schentlichen tot erkiesen	
26550	und sinen lib verliesen.	Hahn 229,1
	Johannem, den erwelten gotes,	
	jamerte sere disses spotes,	
	daz man die bilde gote hiez.	
	von dem herzen er verstiez	5
26555	swaz im der valsche vurste riet.	
	sines willen er in beschiet,	
	daz er nach des tuvels spote	
	die unreinen abgote	
	zu schimpfe immer wolde haben.	10
26560	als des der vurste hete entsaben,	
	daz er im harte wider stunt,	
	er tet als die ubeln tunt,	
	die des guten nicht verstan.	
	Johannem den guten man	15
26565	liez er in den kerker legen.	
	er wolde in uf daz urteil hegen,	
	daz von Rome queme uf in.	
	einen brief sante er da hin,	
	der dem keiser solde sagen,	20
26570	der do was bi den tagen	
	und Domicianus genant,	
	wi ez were um in gewant.	
	der brief sprach: 'hi ist einer,	
	ein cristen, ein unreiner,	25
[157 ⁰⁰]	ein goukeler, der wunder tut,	
26576	des herze, sin unde mut	
	jehen Cristes zeime gote.	
	mit des gelouben gebote	
	hat er der lute vil gelart	30
26580	und von den goten hin verkart.'	
	Der keiser sante im einen brief,	
	darinne er hin zu Rome rief	
	Johannem, wand er wolde in sehen	

26556 Seinē G. 26559 wolde immer CD. 26562 Do tet er CD. als do B. 26564 guten] rainen CD. 26566 auf in G. 26567 chom G. 26575 wunder] vnder G. 26579 gelart BCDG, bekart A. 26580 gekert (gelert :) D. 26582 hin fehlt G. 26583 in wolde G.

26556–26580 LA 65,2. 26581–26617 LA 65,3f., 9,15f.

	und horen wes er konde jehen	Hahn 229,35
26585	von sime herren Cristo. Johannes quam zu Rome also von des keisers gebote. nu was er also veste an gote, daz er nindert einen trit	40
26590	uz des gelouben gelit besit weich durch vorchte. an den romeren worchte beide ir erge und ir schimpf, daz sie durch spotlichen glimpf	45
26595	Johannem gar beschuren. dar nach sie zu vuren, do er sin predigen nicht enliez, in sidende olei man in stiez, darunder brante vuwer.	50
26600	sie waren ungehuwer, des wolden sie mit sulcher not an im ungehuren tot in dem olei began. ey, nu schouwet dar an,	55
26605	waz got ane sine kuscheit grozer crefte hat geleit! di ungevuge heize dunst noch di wallende brunst enwisete im nindert ungunst,	60
26610	so wol half im die gotes kunst mit der genaden vlize. daz kusche cleit daz wize wart unberurt von wetagen. man dorfte in nindert hin tragen.	65
26615	er gie her uz und gestunt, als die gesunden alle tunt, den nicht arges wirret. noch was unverirret	

26584 konde] wolde G. 26591 Weseit G. vorchte] ir vorchte BCD. 26597 Daz G. 26598 sie-
dendez G. 26602 vngehuwern B. 26604 dar an] alle dran CD. 26605 Daz G. 26606 Groze B.
26608f. *umgestellt in G.* 26608 Nach B. 26609 Erzeigte G. 26610f. *umgestellt in A, von
Ersthand durch a-b am Rand korrigiert.* 26610 gvnst (prunst :) G. 26613 Waz CD. vmberurt B.
von] mit D. 26618 Seht noch BCD, Vnd G.

- sin predigen, sin heilic wort. Hahn 229,70
- 26620 er wisete beide hi und dort
den luten des himels wege,
des treib er also vil zu pflēge,
untz er durch zorn wart versant
- [157^v] in einer inseln einlant, 75
- 26625 als der keiser gebot.
doch hutte sin vor aller not
di getruwe helfe an gote.
Johannes der gotes bote
schreib da apocalipsim, 80
- 26630 darinne got mit witzē im
wisete michel wunder,
wand er beschreib darunder
di cristenheit uberlut.
- 26635 di minnenclichen gotes brut 85
glichte er alda einer stat,
di von himele nider trat
als ein brut gezieret wol,
di mit aller vreuden sol
gemehelt sin dem lamme, 90
- 26640 Cristo dem edeln stamme,
von dem di tugent spruzet,
di mit genade erguzet
swaz an im gerne blibet.
Johannes ouch da schribet Hahn 230,1
- 26645 gotes gerichte und der ubeln *slac*,
dem ir dikein entwichen mac,
er enmuze alda hin.
- 26650 da schribet ouch sin heilic sin 5
ein teil der vreudenrichen zit,
di man den erwelten git
mit uber suzem lone.
da benennet er di crone

26623 gesant G. 26624 In ein i. mein lant G. einlant mit *feinem Strich durch* ein D. 26626 hute BCDG. 26629 da] die G. 26632 schreib B. 26634 mīnecliche CD. 26635 er fehlt G. da CD. 26638 Da G. vreude BCDG. 26642 Vñ mit B. genaden CG. geuzzet (spreuzzet :) G. 26643 an aus am radiert A. 26644 Auch iohannes G. 26645 slac BCD, stat mit *radiertem s* (Korrektur nicht zu Ende geführt) A, pflach G. 26646 ir fehlt B. mac] vngemach G. 26647 alda hin] ouch da hin CD. 26648 beschribet BCD. 26650 man] got G.

26634–26643 vgl. *Apc* 21,2. 26644–26647 *Apc* 20,11–15. 26648–26651 *Apc* 7,5–17. 26652f. *Apc* 12,1, 21,19–21.

	mit zwelf steinen undersat,	Hahn 230,10
	der ewigen vreuden stat.	
26655	darinne er vil beschribet,	
	wi di beslozzen blibet	
	von allen wandelberen.	
	er schribet ouch in den meren	15
	die zwelf porten gemeine	
26660	mit luchtendem gesteine	
	meisterlich durchvietet.	
	die gazzen er ouch zieret,	
	wan er saget mit warheit:	20
	sie sin mit golde wol durch leit	
26665	in rechter ordenunge.	
	allerhande zunge	
	mit warheit nicht hi kan gesagen	
	und di minneste vreude erjagen,	25
	di got den sinen alda git.	
26670	diz schreib Johannes in der zit,	
	di wile er dort was versant	
	in der inseln einlant.	
[158 ^{ra}]	M erket ouch ein sache,	30
	als ich kunt uch mache	
26675	an disme selben mere:	
	der keiser und die romere	
	verterbeten die aposteln <i>nicht</i>	
	umb des gelouben virgicht	35
	an dem namen Jesu Cristi.	
26680	die romere waren also vri	
	von gewaldes gebot,	
	daz sie dikeinerhande got	
	verworfen, der in wart geseit,	40
	also ob ir bescheidenheit	
26685	ez duchte wert der rede wesen	
	und ob er da wart uz gelesen	
	und mit ir senate	

26653 sternes B. 26656 di] si CD. 26657f. *fehlen* G. 26657 vnwandelberen B. 26659 zwelf-
 poten G. 26661 durch wieret BDG. 26664 durch l.] erleit G. 26667 kan hi C. 26668 Noch
 CD. 26674 hie kvnt CD. 26675 In G. 26677 nicht BCDG, *radiertes* gut A. 26679 In G.
 26682 Daz sy chainr hand not G. 26684 Als B. 26685 wert] recht C. 26687 *Vers doppelt*
geschrieben B. irem C.

26654–26657 *Apc* 21,27. 26658–26665 *Apc* 21,21. 26676–26760 *LA* 65,8–12.14–16. 26684f.
 ‘wenn es ihrer *Einsicht* der Rede wert erschien’.

	bestetiget in dem rate,	Hahn 230,45
	so hiez er ein werder got.	
26690	hi von des leiden tuvels spot	
	hete alda manic bilde.	
	des gotes si bevilde,	
	der da Jesus geheizen was.	50
	daz was des schult, als ichz las:	
26695	di wile Crist sin lere treib,	
	Pylatus hin zu Rome schreib	
	dem keiser Tyberio	
	und enpot im also,	55
	wi da were ein nuwe got,	
26700	der mit gewaldes gebot	
	schufe manigerhande heil.	
	der wundere schreib er im ein teil,	
	die er tugentlich begienc.	60
	der keiser so di rede entphienc,	
26705	daz er dran den gelouben sluc.	
	do er den romeren gewuc	
	und begerte an ir rate,	
	daz sie mit dem senate	65
	bestetigeten Jesum zu gote,	
26710	die romere hetenz gar zu spote	
	durch manigerhande sache,	
	als ich kunt uch mache:	
	zum ersten in versmate,	70
	daz man an dem senate	
26715	nicht di botschaft enwarb.	
	hi von ir wille dran erstarb,	
	daz Cristes lob und der brief	
	zum ersten an den keiser lief	75
	und nicht an die romere.	
26720	zum andern was in swere,	
	daz Crist ein got hieze,	
	wand er sie verstieze	

26689 Seht so *CD*, Do *G*. 26695 sein lere christ(us) *G*. 26699 Vñ wi *B*. niwer *CDG*.
 26700 Der da *G*. 26706 bewūc *C*. 26707 irem *C*, dem *G*. 26709 Bestetigen *B*. 26710 hetten *G*.
 gar *fehlt CD*. 26712 ich hie kvnt ivch *CD*, ich ew chunt *G*. 26713 v̇smachte (: senate) *G*.
 26715 Die botschaft nicht *C*. 26717 Wan *C*, Wande *D*, Des *G*. 26720 In dem andⁿ mal *G*.

26722f. *d. h. weil er sich nicht zuerst ihnen offenbart habe.*

[158 ^{rh}]	und nicht bi in wart geborn.	Hahn 230,80
	zume dritten male was in zorn,	
26725	ob er ein got solde wesen,	
	wand swer in hete uz gelesen	
	und im was ein undertan,	
	den hiez er di werlt versman	85
	und sich durch sinen willen	
26730	mit kestegunge villen.	
	daz versmate in sere,	
	wand irre gote lere	
	wisete sie uf homut,	90
	uf lust und uf richez gut,	
26735	daz allez dirre got versprach.	
	di vierde sache in verbrach	
	den willen alzumale,	Hahn 231,1
	daz ires herzen wale	
	zu gote nicht in kiesien lie;	
26740	‘ennumenamen’, sprachen sie,	
	‘er ist ein hochvertiger got	5
	und sal uns billich sin ein spot,	
	wand er ane eben maze	
	des gewaldes straze	
26745	alleine wil besitzen.	
	er wil mit sinen witzen	10
	andere gote gar vertreten.	
	wer solde in immer an gebeten?	
	er wil ot arme lute haben	
26750	und alleine sin erhaben,	
	daz im niman gliche si.	15
	da muz groze hochvart wesen bi,	
	des blibet er von uns uner Korn.’	
	dem keisere wart unmazen zorn.	
26755	sin unmut in ouch vertruc,	
	daz er genuc ir tot sluc,	20
	genuc ir wurden ouch versant	
	in Pathmos daz einlant,	

26726 vz erlesen *CDG*. 26728 Seht den *CD*. 26731 Vnd daz *CD*. †smachte im *G*. 26732 ir gotter *G*. 26733 hohenmüt *C*. 26734 reiche *G*. 26739 in erkiesien *C*, enchiesien *G*. 26743 an *BCDG*. ebener *C*. 26747 goter *G*. 26748 an peten *G*. 26749 ot] ouch *D*. 26750 sin e.] sein ere haben *G*. 26751 niman] iemen *G*. 26752 groz *BCD*. 26754 wart] waz *CD*. 26755 ouch v.] dazu truge *G*. 26756 tot] ze tot *C*. 26757 Genvge *BCDG*. wurden ir ouch *C*, ir auch wurden *G*.

- dar Johannes nach der zit
 26760 ouch versant wart durch nit.
 Marien swester Marie, Hahn 231,25
 di gute wandels vrie,
 di Johannem getruc,
 wart betrubet nu genuc,
 26765 wand man der mere ir gewuc,
 wi durch valschen unvuc 30
 ir kint zu Rome lege
 und vil beswerde pflēge,
 darinne er were gevangen.
 26770 ir vreude was zurgangen
 und ir leit wart nuwe. 35
 ir muterliche truwe
 [158^{ed}] rurte ir an daz herze.
 ires Kindes smerze
 26775 ir unmazen nahen gienc.
 den willen si dar uf gevienc, 40
 si wolde in alda schouwen.
 nu secht von dirre vrouwen,
 wi rechte muterlich si ranc.
 26780 als si groze liebe twanc,
 daz si ir kint ergriffe, 45
 si vur in eime schiffe
 uber mer vil unvro
 und quam hin zu Rome also.
 26785 si hofte sehen Johannem,
 der was e von dannen 50
 hin zu Pathmos gesant
 in der inseln einlant.
 sus was ir wec missewant,
 26790 wand si sin da nicht envant,
 sit er dort was vereinet. 55
 do wart von ir geweinet

26760 gesant *G.* nit *fehlt G.* 26762 gute] *raine CD.* 26763 Iohannen *C.* 26764 nu *fehlt CD.*
 26766 Wie man *G.* valschen] *gewaldes CD.* 26769 Darumb er waz *G.* 26770 ergangen *BCD.*
 26771 Ir lait daz war new (: trewe) *G.* 26774 lieben Kindes *CD.* 26784 chamen *G.*
 26785 Iohānem (: dannen) *CD.* 26786 Nv waz er e *CD.* 26788f. *umgestellt in G.* 26791 dort
 wart *C,* waz dort *G.*

	deswar manic heizer tran. si mustez lazen so bestan	
26795	und wider varn in ir lant. nu was di zit ouch volant	Hahn 231,60
	und stunt an gutem ende, daz got von ellende wolde brengen daz wib.	
26800	si hete einen alden lib, der wol alt mit tugenden wart.	65
	sus starb si uf der heim vart in einer stat gelegen da und heizet Verulana.	
26805	si was verborgen manic jar, untz si machte al offenbar	70
	Jacob ir sun der zwelfbote. die lute waren vro in gote, do man ir gebein uz grub.	
26810	vil gutes ruches man entsub, der in entstunt darunder.	75
	manic schone wunder got unser herre da begie, dar an er daz lut schouwen lie,	
26815	daz si mit grozen tugenden warb, in den si an genaden starb.	80
	Wir lazen dise rede ligen. Johannis, des wir e verzigen, den sul wir aber grifen an.	
26820	der vil heilige man nicht vollen was ein jar alsus.	85
[158 ^{vb}]	der keiser Domicianus wolde wesen alzu arc und an gewalde uber starc,	
26825	den er zu bosheit karte. vil drate man in larte,	90

26793 Des ist war manigen haissen tran G. 26795 Vñ wolde wider in ir lant BCDG. 26798 Vor ellende *gestrichenes* al A. 26804 Di B. 26805 Verborgen waz si CD. 26806 Vntz daz si CD. al *fehlt* G. 26809 Seht do BCD. uz *fehlt* C. 26810 ersub G. 26811 in *fehlt* B. 26814 an *fehlt* G. daz livt er C. lut] volch G. 26815 Wie CD. 26817 Vir D. 26818 des wir e] des e waz CD, des wirt G. 26819 aber *fehlt* BCDG. wid's an BCD. 26820 Den G. 26824 uber] ze G. 26826 drate] pald G.

	daz sin homut nider seic und sin ere gar gesweic nach siner grozen swere.	
26830	die edeln romere wurden im ein teil zu balt und dructen an im den gewalt, den er unordenlich truc. zu tode man sin leben sluc.	Hahn 232,1 5
26835	do er was alsus geschant, do wart ouch gar gewant alle sin ordenunge. dirre wandelunge, do man der gentzlich wart gewis,	 10
26840	die lute da zu Ephesis wurden unmazen vro und santen balde hin also nach Johanni dem guten man, der ouch mit vreuden greif dar an,	 15
26845	daz er hin wider queme; und do der gotes geneme nehete vaste zu der stat, mit gantzem willen gein im trat beide wib unde man.	 20
26850	gotes liebe an im bran, des wurden sie sin alle vro. sie sprachen lieplichen do, dar an ir truwe <i>im</i> wart schin: 'gebenediet muze er sin,	 25
26855	der uns kumt in gotes namen! sie erten den lobesamen alsus mit disen worten. do sie in in zur porten vurten vrolich genuc,	 30

26827 hoher müt C. steig G. 26829 Durch CD. 26831 ein teil *fehlt* G. 26833 vnordenlichen BCDG. 26834 sin l.] in G. 26835 was alsus] auch wart G. 26836 ouch v̄me gar BCD, auch vmb G. 26838 Seht dirre CD. 26840 da *fehlt* G. 26842 santen BCDG, sante A. 26843 Nach BCDG, Noch A. 26847 Nekete D, Gachte G. zu] gein BG. 26848 gantzem] gütem CD. 26850 an in BCG. 26852 Vnd spr. G. 26853 im B, im wol CD, in A, nv G. 26854 er mues G. 26856 vil lobesamen CD. 26857 disen] iren B. 26858 zur] der G. 26859 Brachten CD.

26854f. LA 9,20 nach Ps 117,26; Mt 21,9, 23,39; Mc 11,9; Lc 13,35; Jo 12,13. 26858–26930 LA 9,21–30.

- 26860 do vugete sichz daz man truc
da einen toden licham,
daz was ein vrouwe lobesam
Drusiana genant,
der alle ir herze was gewant Hahn 232,35
- 26865 uf den seligen bejac,
ob ir queme der liebe tac,
daz si Johannem sehe.
si was in rechter nehe
wol in den gelouben kumen, 40
- 26870 den si hete vor genumen
[159^a] von sime reinen munde.
nu giengen in der stunde
mit vil clagenden vreisen
witwen unde weisen 45
- 26875 und arme lute alda bi.
daz sie der muter weren vri,
diz clageten sie vil sere,
wand sie durch gotes ere
in dicke milde hant erbot. 50
- 26880 sus clageten si di groze not
Johanni dem guten man:
'ey, herre, sich dar an,
daz wir nu suln hi begraben,
die uns dicke wolde laben 55
- 26885 durch got in rechter mildekeit!
si gab uns spise unde cleit
mit vrundes aneblicke.
o herre, waz si dicke
diner kumft hat begert, 60
- 26890 der si nu wol ist gewert!
doch brenget ez ir nicht gemach.
vil dicke si sufzende sprach:
"ey, herre, mochte ich noch geleben,
daz mir min vreude solde geben 65
- 26895 zu sehene den boten gut,

26860 Nv fuget es sich daz man gen in trug G. 26861 da *fehlt* G. 26862 Diz CD. 26863 Eru-
siana G. 26864 Er G. herze] vreude CD. 26865 selben G. 26867f. sahe : nahe G.
26870 v̇nomen G. 26875 armer BCD. alda bi] vil da bi BCD, da pei G. 26876 waren BCDG.
26877 Daz BG. 26880 Si clageten sus BCDG. si *aus sus radiert* A. 26883 wir suln nv di begr. B.
wir die hie sullē begr. G. 26884 wolde BCDG, wolden A. 26890 Des sy nv ist g. G.
26891 Noch G. ez BCDG, *fehlt* A. 26892 sufzende si BCDG. 26893 O ḣre BCDG.

- Johannem, der minen mut
hat erlost von aller not,
di mir min irrekeit e bot,
do ich ungelouben pflac. Hahn 232,70
- 26900 gelebete ich noch den lieben tac,
daz ich zeimal in gesehe,
so enruchte ich waz mir gesche,
ob mich solde ouch der tot zudrumen!“
- herre, nu bistu her kumen, 75
- 26905 doch ist ir wille zurgan.’
Johannes der vil gute man
horte gerne iren mut,
daz si den armen was so gut,
und wolde ouch si es ergetzen. 80
- 26910 er hiez si nider setzen
vor im di bare. daz man tet.
als er sprach sin gebet,
do sagete er offenlich alsus:
‘min herre Jesus Cristus 85
- 26915 geruche dir nu wider geben,
Drusiana, din leben.
stant vrolich uf unde ganc
in din hus sunder twanc
und wis des vlizec, daz du mir 90
- [159th]
26921 zu ezzene machest da bi dir,
als ich vor bi dir ezzen pflac.’
di vrouwe lenger nicht enlac,
si stunt uf unverschrecket,
als ob si ot erwecket 95
- 26925 von eime troume were.
der lib was ir nicht swere, Hahn 233,1
wand si was sin harte vro:
‘gerne, herre’, sprach si do
und gienc zu huse als er hiez,
- 26930 da si di kost im machen liez. 5

26899 So G. 26901 Daz ich in ze aimal nach g. G. ich ot CD. 26902 swaz CD. geschæhe CG. 26903 auch solt G. zudr.] verdrvmen CD. 26904 her] auch nv G. 26905 zurgan] vn vol gan CD. 26906 vil *fehlt* G. 26909 ouch *fehlt* G. es *fehlt* B, des G. 26911 Vor (Von CD) in BCD. daz] als G. 26913 So G. 26915 nu *fehlt* G. 26917 auff froleich G. 26918 wanc BCD. 26919 des vlizec] dar an CD. 26923 vnerschrecket BG. 26924 ot war gewekchet G. 26928 herre sprach si] sprach sy h'r G. 26929 er si h. DG. 26930 Daz CG. im *fehlt* G.

	Nu was ein meister in der stat Craton genant, der uf trat an hoher meisterlicher kunst. er hete riche vernunst	
26935	an der philosophien. der liez zu samne schrien uf dem marcte die diet, da er in wol unterschiet, wi der werlde richeit	Hahn 233,10
26940	billich solde hin geleit sin von den luten und versmat. idoch disen selben rat verstunt er vil unrechte. zwene ersame knechte,	15
26945	zwene brudere von der stat, die hete er bi sich gesat den andern zeinem bilde. die selben nicht bevilde, sie enteten swaz er hiez.	20
26950	ir gut er sie verkoufen liez, daz was hin wec gemeine. vil edeles gesteine heten sie dar an genumen und waren also her bekumen	25
26955	zu tune swaz er in gebot, daz in dikeiner hande not mochte ondernemen noch ungemach. meister Craton zu in sprach, daz sie die edeln steine	30
26960	zubrechen algemeine und der werlde armez gut verlurn so in demut. daz sie taten uffer stat. binnen des hin zu trat	35
26965	von geschicht in di rote	40

26934 riche] weise G. 26936 liez] hies G. 26945 gebrudere BCD. 26946 bi] da bi CD, zu G.
26949 taten waz er sy h. G. 26950 sie] die CD. 26951 Diz CD. hin enwech DG.
26956 chainr G. 26957 gemach G. 26960 Zerprachen G. 26962 Also verlurn CD. 26963 ouch
taten CD. 26964 Innen G.

	Johannes der zwelfbote und vragete nach den meren. do man <i>dem</i> gotes geweren	
[159 ^{oq}]	den sin mit worten uberlief,	
26970	an ein gespreche er drate rief	Hahn 233,45
	den meister Craton unde sprach, als im sin wise herze jach, da er hete vollen rat: 'daz man di werlt also versmat	
26975	und ir richeit neiget,	50
	als du hast erzeiget, daz vrumt an tugenden cleine. man solde diz gesteine vercouft umme gut haben	
26980	und die siechen mite laben.	55
	man solde ouch sich erbarmen der witwen und der armen und daz gut teiln in mite. daz were ein tugentlicher site,	
26985	daz man di werlt versmete	60
	und drinne also nehete zu tugenden und zu wol tat. diz ist ein crenclicher rat, daz man di werlt alsus versmat,	
26990	des man itel ere entphat	65
	und <i>nicht</i> dem menschen zu gat, daz in an tugenden wachsen lat. swer alsus gebrechen hat, nicht vil gewinnes im entstat,	
26995	dar abe er kume uf hohen grat,	70
	wand in zu verre nider slat di itel ere in unvlat. des sulwet sich der tugende wat, diz ist groz armut genant.'	
27000	do sprach Craton zuhant:	75
	'hat dich ein war got gesant,	

26968 dem *CDG*, deme *B*, den *A*. 26969 sin] sy *G*. 26975 ir] die *G*. 26976 getzaiget *CD*.
 26978 hie diz *CD*. 26980 Vnd die armen da mit l. *G*. 26981 sich *fehlt C*. 26983 diz *CD*. in
 tailen *CG*, in teilten *D*. 26984 Dit *B*. tugenthafter *CD*. 26985 f. v̇smachte : nachte *G*.
 26988 Daz *C*. 26991 nicht *BCDG*, *fehlt A*. 26993 Der *C*. 26996 Chumpt wann in zerre n.
 slat *G*. 26997 In itel *CD*. in] ain *CD*. 27000 alzehant *CD*. 27001 warer *G*.

	des ewikeit ist unvolant, als du predigest uberes lant, daz la werden hi bekant!	
27005	wil er die steine veilen und armen luten teilen, so saltu sie heilen und gantz als e machen, die ich nach minen sachen	Hahn 233,80
27010	hieз brechen und verswachen! tustu daz, so bistu recht. ⁷ Johannes der gotes knecht uf kumftigez gelucke algemein die stucke	85
27015	zu houf in sine hende erlas. an dem gebete er do was, untz daz sie sunder allen schrantz	90
[159 ^{ob}]	alsam da vor wurden gantz. Craton der meister do wol sach,	
27020	als im sin herze inbinnen jach, daz Johannes were recht und unwandelbere an siner heiligen lere. er karte vurbaz mere	Hahn 234,1
27025	sin herze an gotes gelouben gar, den ouch Johannes da gebar zu eime kinde reine. daz edele gesteine wart an gut do geleit.	5
27030	armer lute armekeit nach der notdurft gebot gab manz luterlich durch got uf tugentlich gedinge. die zwene jungelinge,	10
27035	der daz gesteine was gewesen, mit warheit heten wol erlesen,	15

27003 prediges *BD*. 27004 hie werden *G*. 27007 sie] die *D*. *Danach in G*: (a) Daz sy sint ane meilen *vgl.* 27009. 27009 *Vers fehlt G*. Da *B*. 27010 verswachen] swachen *G*. 27011 Sich tūstu *CD*. gerecht *CD*. 27015 kouf *C*. erlas] las *BCD*, er las *G*. 27018 Als *G*. 27019 der der *G*. 27020 inbinnen] von innē *G*. 27025 an] in *BCDG*.

27019–27055 *LA* 9,40. 27026f. '(den Glauben,) den auch Johannes an ein reines Kind hegte.'

	daz er an heiligem rate mit siner predigate were gerecht unde gut.	Hahn 234,20
27040	ir vil tugentlicher mut tet sich gar der werlde abe. alle ir erbe und ir habe umme gut sie veilten, daz sie lieplich teilten	25
27045	den armen luten hi und dort. nach unsers lieben herren wort wolden sie hi arm wesen und gehorsam genesen mit einvaldigem mute	30
27050	under Johannes hute. des wol ir ieglicher pflac, wande er sich aller dinge erwac und in sinen Worten lac, die im durch tugentlich bejac	35
27055	waren harte wol gesmac. nu vugete sichz uf einen tac, daz die zwene knappen gut gewunnen leidigen mut, daz ir herze wart bekort.	40
27060	sie sahen ire knechte aldort wol becleidet hine gan, die vor des waren undertan in nach knechtlicher art. hi von ir mut betrubet wart,	45
27065	wand sie selber trugen mit harte cranken vugen [160 ^{ra}] cleidere bose genuc. die geschicht vil balde sluc in Johannis wisheit.	50
27070	im was an in gar unverseit,	

27037 heilem *B.* 27039 War *G.* 27046 Nac *D.* vnser *C.* 27049 einvaldigem] gar ainvaldigem (einvaldigem *D.*) *CD.* 27050 Vnde *D.* 27051 iegliches *C.* 27053 in *fehlt C.* seinem worte *G.* 27054 in *D.* 27059 Dar an ir h. waz b. *CD.* 27060 ire kn. aldort] an dem selben ort *G.* 27061 gechleit hinnen gan *G.* 27066 harte] vil *G.* 27068 Seht di g. *BCD.* 27069 sante *J. CD.*

- war abe sich hube diz ungemach.
 an ir antlitze er sach,
 als im sin witze verjach,
 wa nach sich ir herze brach, Hahn 234,55
 27075 wan in ir tugent was verstoln.
 er bat im von dem wazzere holn
 allerhande steine,
 die da weren cleine,
 und sumeliche gerten. 60
 27080 die zwene sich nicht werten,
 wan man sinen willen tet.
 do sprach Johannes sin gebet
 zu gote in rechter andacht.
 ein wandelunge wart da bracht: 65
 27085 die steine so edele waren,
 das in bi iren jaren
 nicht so edels kunt wart
 von gimmen in so richer art.
 die gerten wurden ouch verkart 70
 27090 in golt wol luter genuc,
 daz man zu goltsmiden truc.
 die horte man vurwar sagen,
 daz bi alle iren tagen
 ni were me zu in getragen 75
 27095 sulch golt und sulch gesteine,
 so edel und so reine,
 alsam diz were getan.
 Johannes der vil gute man
 die zwene knappen zu sich nam, 80
 27100 mit den er in di rede quam,
 als im geriet sin wiser mut.
 ‘secht’, sprach er, ‘nu habet ir gut,
 beide gesteine unde golt.
 get hin, coufet uch swaz ir wolt 85
 27105 zur notdurft von der erden nemen.

27072 iren antlitzen C. 27073 witze] heilikait CD. 27075 in ir BG, ir CD, in in A. 27076 Do bat er von dem wazzere (+ im C) holn CD. in G. 27083 rechter] richer CD. 27084 Sein G. da fehlt G. 27086 in fehlt CD. 27087 edel G. wart] in wart C, enwart D. 27088 An G. Danach in G: (a) Da nicht an waz verschart. 27090 An G. 27091 zu den G. 27092 vurwar] wol G. daz sagen CD. 27093 Daz in bei G. allen BCDG. 27094 Nieme war zu getr. G. 27095 sulch² fehlt G. 27097 were] war G. 27099 er zu sich G. 27103 steine B. 27104 hin] vnd CD. 27105 erd G.

- uch sal billich gezemen,
 daz ir hi uwern willen hat,
 wand uch leider abe gat
 di himelische vreude aldort. Hahn 234,90
- 27110 ir sult hi haben der werlde hort
 und ir vreudenrichez leben;
 darinne ir sult mit lusten sweben,
 uf daz ir durch unrat
 ewiclichen beteln gat 95
- 27115 in crenclicher armut.
 [160^{rh}] nu get! ir habet uwer gut, Hahn 235,1
 des uwer herze hat begert.
 betwungen dienst ist unwert
 vor unsem lieben herren gote.
- 27120 im sal kein valscher knote 5
 sin herze an leide binden,
 swer sich wil im gesinden.'
- Do erhub der zwelfbote
 eine predigat von gote,
 27125 darinne siner witze vuc 10
 der werlde gut gar nider sluc
 und der richeit valschen wan.
 er sprach: 'ey, nu secht dar an
 und horet miner sinne don,
- 27130 wi der armen werlde lon 15
 ir volgeren lonet,
 wi cleine si ir schonet,
 die ir mit truwen bigestan!
 sie muzen crenclich verlan
- 27135 der werlde vreude und ir habe, 20
 wand in nicht volget zu dem grabe
 dan ot jamerlich geschrei.
 di vruntschaft brichet gar entzwei,
 di lieb den lieben e gebot.

27108 abe gat] zvr gat B. 27112 Darumb G. lusten] freudē G. 27116 get hin G. 27117 Daz G.
 27118 Betwungener C. 27119 herr got (: chnot) G. 27120 kein aus dikein radiert A, dekeiner B,
 dekein CD, chain G. 27121 Mein G. 27122 Danach in G: (a) So mag er fraud vinden.
 27123 edele zwelfbote BCDG. 27124 predige G. 27126 werde C. 27128 Eya sprach er CDG.
 nu fehlt CD. 27129 sinnen C. 27130 armer D. 27131 Er G. 27133 bi gestan BCDG,
 bigetan A. 27134 muosten C. 27136 dem fehlt G. 27137 Wann G. 27139 deme BCD. e] ie
 CD.

27140	sie vervirret so der tot, daz ein dem andern nicht envrumt. di sele zu der helle kumt, da er ewigez leit besitzet mit aller jamerkeit,	Hahn 235,25
27145	dem er entwerden nicht enkan. daz merket an dem richen man, der vrolich zallen ziten az und des nimmer vergaz, er enpflege alle zit	30
27150	swaz vreude unde lust git. er was e vri vor leide, mit sidime cleide was er ummevangen. swa er ie quam gegangen,	35
27155	da was er lieb unde wert als ieglich, der der werlde gert und leider bezzerz nicht enweiz – swi er sich des stete vleiz –, er enwolde sinen willen han;	40
27160	den muste er doch zu jungest lan, wand er zur helle wart gegraben. da in enmochte nicht gelaben ein tropfe von einer vlut, wand im niman durch gut	45
[160 ^{sw}]	also vil wazzers solde geben.	50
27166	waz half den sin richez leben, sin lust unde sin hochvart, in dem er wol gespiset wart? waz hete im daz gewonnen,	
27170	daz er e was bespunnen mit so richeme cleide? in endeloser leide	55

27140 verirret G. 27141 ains G. 27143 er] sy G. 27144 aller *fehlt* G. 27145 er] sy G.
entweichen G. 27147 froleichen G. 27149 enphlage ze aller zit G. 27150 lust vnd fraud G.
27151 e] ie BCD. vor] von G. 27154 ie *fehlt* G. 27156 der² *fehlt* B. 27158 Swi BCD, Swa A,
Vnd wie G. 27159 wold G. 27160 Doch muste er in CD. 27161 beg(ra)ben BCDG.
27162 mochte G. 27163 von eine vl. D. 27164 gut] sin güt C. 27166 den] do B, den hie CD.
27167 sin¹] Dem G. 27170 gespvnnen B. 27172 vnendeloser G.

27143 er *der Verstorbene; constructio ad sensum.* 27146–27195 Lc 16,19–31; vgl. LA 9,48.
27157–27159 *‘und leider nichts Besseres weiß – wie er sich auch beständig darum bemühte –, als sein
Verlangen zu befriedigen’.*

- sal er immer sin unvro.
 und waz schatte Lazaro,
 27175 daz er hi arm was durch got Hahn 235,60
 und den luten gar ein spot
 durch sin creftec armut?
 der werlde valschaftez gut
 enbrachte im lust noch hochvart
 27180 noch untruwe nach ir art, 65
 des wart er alles uberhaben.
 er mochte sich vil kum gelaben
 zu voller notdurft alhie,
 daz kurtzlich an im zurgie.
 27185 sin ungelucke sich versneit, 70
 wand im eren richeit
 geoffet lieplichen wart.
 mit harte schoner zuvart
 entphiengen in die engele gotes.
 27190 nach dem willen sines gebotes 75
 sal er der vreuden crone
 in eime richen lone
 tragen um di armekeit,
 di im alhi was bereit
 27195 und di er geduldec truc. 80
 nu merket ouch den unvuc,
 den di valsche werlt begat:
 swer vil ir richtumes hat,
 der wenet er si da mite vri
 27200 und weiz nicht, daz im wonet bi 85
 eigenliche dienat.
 er muz in maniger unvlat
 durch si besuln sin herze;
 so ist ir lon der smerze
 27205 beide hi und ouch dort. 90
 nu secht, wi jamerlichen mort

27176 gar] waz G. 27177 chreftigos G. 27178 valshaftez B. 27180 nach] noch D. 27183 Zvr B.
 27184 ergie G. 27186 eren] der eren BCDG. 27187 Geoffent BCDG. 27192 eime richem D.
 done G. 27194 gereit D. 27195 geduldeclichen C. 27200 waist C, enweiz D. 27201 Eigen-
 licher B. die nat C, die not G. 27202 manigen G. 27204 der lon ir sm. G. 27206f. Nv horet
 welch ain iamerleich^s mort / Ewren volgarn tut G.

27187 geoffet *die ungewöhnliche Form von offenen ohne -n- ist im Buch III (KÖPKE) 681,29 im Reim
 belegt; vgl. BMZ II,1, 432b.*

	si iren volgeren tut: si lihet vrilich hin ir gut, dar abe man di gelust hat.	
27210	di arme sele si entphat zu wucher, anders nichtesnicht.	Hahn 235,95
	swer zu ir sin leben pflicht, da ist dihein zwivel an,	Hahn 236,1
[160 ^{vb}]	si entribe in jamerlich hin dan	
27215	uz aller vreude in allez leit, des habet uch eine gewisheit.'	5
	Binnen des und diz geschach, daz Johannes zu in sprach di lere wislich genuc,	
27220	do vugete sichz daz man her truc einen knappen der was tot.	10
	die vrunt heten groze not umb in in manigerhande clage, wand er niwan drizec tage	
27225	was gesezzen mit der e. sie weinten und in was we	15
	umb den schonen jungelinc. da was lute ein michel rinc, die vur Johannem traten	
27230	und durch got in baten umb des jungelinges heil.	20
	'eya, nu mache uns wol veil', sprachen sie, 'di helfe din! mache uns di genade schin	
27235	durch dine tugentliche art, di ouch Drusianen wart,	25
	als wir horten und san, wand si erlich ist erstan von allerhande todes bant.	
27240	daz la werden ouch erkant	

27208 lihet] leicht G. hin fehlt G. 27209 sy die lust hat G. 27210 armen BD. si BCDG, hi A.
27213 dekein BCD, chain G. 27214 entribe BCD, in tribe A, treib G. 27215 Sus G.
27217 Innen G. 27223 in² fehlt G. 27224 niwan] newr G. 27228 lewte G. 27235 tugentliche
aus tugentlichen radiert A, vtgentlichen BC. 27238 bestan C. 27240 la hie w. erchant G.

	durch got disme toten, dem nu ist verschroten sin leben mit dem valle. die lute weinten alle.	Hahn 236,30
27245	er wart so gutlich gemant, daz in ir clage uberwant und er in gute helfe tet. er sprach zu gote sin gebet von herzen als die reinen tunt.	35
27250	hi mite ouch jener uf stunt, der e in tode was gelegen. Johannes der gotes degen den knappen gutlich an sach, er bat in sus unde sprach:	40
27255	‘eya, nu sage disen zwein, die na der werlde gut unrein enbinnen mit dem herzen stegen, wes sie sich dort han bewegen, welch ere sie da han verlorn,	45
27260	di in mit vreuden was erkorn und wi groze unvlat ir valscher mut verdienet hat, [161 ^m] deswar, umb ein arm dinc!’ do sach si an der jungelinc,	50
27265	von dem nu sin tot vloch; mit sufzen er daz wort zoch nach des herzen ungemach: ‘owi und owe’, er sprach, ‘wi jamerlich uch ist geschen	55
27270	und waz ich wunders habe gesen dort in dem andern lebene! ich sach alda vil ebene wi uwer engele, gotes kint, sere umb uch betrubet sint,	60
27275	wand ir in sit entvallen. ich sach die tuvele schallen	65

27241 disen G. toten BCDG, toden A. 27246 clagen D. 27248 Zû gote sprach er CD. 27249 reinen] truwen B. 27250 ener auch G. 27254 Alsus bat er in CD. 27255 nu fehlt B. 27257 Innen G. 27258 han aus hant radiert A, hant BCD, haben G. 27259 han aus hant radiert A, hant BCD, haben G. da fehlt B, dort G. 27261 wi grozen B, wie grozze (groz D) ain CD, wie falschen G. 27263 Daz ist war G. 27264 si] in G. an fehlt C. 27267 Als nach CD. 27269 ist ew G. 27272 da G.

	und sich berumen der untat, daz uweres cranken herzen rat gevolget in so verre hat;	
27280	und o wi groz ein unvlat ich in der helle han gesehen, ob ich der warheit sal bejehen, daz uch ist behalden, ob ir uch wollet spalden	Hahn 236,70
27285	so hin von tugentlicher art! da ist di pine alzuhart von engestlichen wurmen, die mit erge sturmen uf di sele in grozer not.	75
27290	di heize vuweres vlamme rot hi und dort des kalden biben, des wirt mit not vil getriben uf di sele und dannoch me, daz ir ist wirs danne we.	80
27295	diz kan di sunde wider legen. di geiselunge an herten slegen gibet da manigen herten schric in der vinsternisse dic mit des tuvels aneblic!	85
27300	da ist gebunden so der stric, daz er von ewen zu ewen in dem hohen wewen nimmer me gelediget wirt. nu secht, der arme helle wirt	90
[161 th]	hat uch mit grozer erge	
27306	behalten di herberge, ob ir in untugenden wolt nemen hi der werlde solt vor gotes genade in armut.	95 Hahn 237,1
27310	ich habe gesehen daz riche gut, daz uwer eteswenne was.	5

27280 wie grossen u. G. 27282 iehen D, vïehen G. 27283 Div ivch dort ist CD. 27285 Do G. 27286 di fehlt C. 27291 daz kalde biben D. 27294 Da von ir wirs ist CD. ir fehlt G. we] auch we G. 27297 harte manigē BCD. 27302 den hohesten G. 27307 in] mit CD. 27308 Hie nemen G.

27295 'Dies kann die Sünde (Akk.) aufwiegen.'

- ich sach den schonsten palas,
als mich dunket, der ie wart,
der was so rechte wol bewart
27315 mit vil gezierdes underscheit.
dar an was erlich geleit Hahn 237,10
maniges steines edelkeit,
die gaben ir geluchte breit
in lustlicher wise.
27320 aller vreuden spise
ist da mit steter wunne 15
– daz gotes erwelte kunne,
daz drinne wonet sunder we,
sal mit selden immer me
27325 lieplich alda vor gote leben –,
die wolde uch got han gegeben, 20
were uwer mut nicht worden schwach.⁷
als er di rede vollen sprach,
die zwene wurden unvro.
27330 sie stunden uf vil balde also
und vieln an di erden 25
vor den gotes werden.
der dritte, der e was tot,
sich an di erden ouch erbot
27335 vor den gotes erwelten man.
sie schrieten alle dri in an 30
und baten in genedic wesen,
uf daz sie mochten genesen
von helleschem unvrumen
27340 und so hin in di vreude kumen,
da sie besezen allez gut. 35
Johannes hete semften mut
und hiez sie lieplich uf stan.
als sie heten diz getan
27345 und valschen mut zubrachten,
ir gebet sie do sprachen 40
[161^{va}] obe golde und obe gesteine.

27312 sach] habe *CD*. den *BCDG*, des *A*. schonsten *BCD*, schonste *aus* schonsten *radiert A*, schonen *G*. 27313 Geschen der ie gesehen wart *CD*. 27316 erlich] vil *G*. 27317 Manig^s steine *G*. 27319f. speise : weise *G*. 27319 vil lustlich *C*, vil lustlicher *D*. 27320 frewde *G*. 27322 Alle daz *B*. 27325 vor gote] mit frewden *G*. 27326 Dit *BDG*, Diz *C*. 27327 War *G*. wurden nicht *G*. 27330 auff pald do also *G*. aso *D*. 27333 waz auch *G*. 27336 schriren *G*. 27338 genesen] dort g. *B*, wol g. *CD*. 27341 In der sy besitzen *G*. 27347 Obem *B*.

	daz quam algemeine in sine forme alsam e.	
27350	die gerten waren golt nicht me, an den steinen gewart di forme und di unart, di in was e gewesen. swa sie waren uf gelesen,	Hahn 237,45
27355	dar truc man sie wider hin. der zweier knappen edel sin hielt <i>sich</i> in voller tugende me und quamen kurtzlich als e in der valschen werlde vlucht,	50
27360	da sie gewunnen hohe vrucht in der genaden lebene. sus lebeten sie wol ebene in sente Johannis rate, der sie zu kinden hate.	55
27365	Sus was Johannes alda in dem lande Asya ein spiegel der eren zucht. sines samen edele vrucht wuchs an gelouben und wart breit.	60
27370	diz was den ewarten leit, die man an velschlichem spote behuten sach die abgote. ir geniez sich minnerte, daz sich daran wol innerte,	65
27375	wand in daz volc abe gie und die betehus verlie, da sie vor alle quamen. an einen rat sich namen die ewarten her und dar.	70
27380	sie samten eine groze schar	

27348 Seht daz quam *B*, Seht da (daz *D*) wart *CD*, Do quam *AG*. 27349 Brachte in *CD*. als *CD*.
27351 den staine *C*, dem gesteine *G*. gar gewart *CD*. 27353 Di an in was (im waren *G*) *BG*, Als si
waren *CD*. e] vor *G*. 27354 Swa man si hete vf g. *CD*. 27355 Seht da *CD*. 27357 sich *BCDG*,
fehlt A. in volle t. *BD*, in vollen tugenden *G*. 27359 Vz *B*. 27360 hohe] edel *G*. 27362 wol] vil
CDG. 27364 chinde *G*. 27368 edele] hohe *CD*. 27370 Es *G*. 27371 Wie man *G*. valschaftem
CD, falschlichem *G*. 27375 des volches *G*. 27380 Vnd samten *CD*.

	von ungeloubiger diet,	Hahn 237,75
	da in der bischof underschiet	
	Aristodemus genant,	
	wi daz lut und daz lant	
27385	were bekummert sere	
	von Johannis lere,	80
	der in wolde einen vremen got	
	und manic swerlich gebot	
[161 ^{vb}]	mit predigat uf seilen.	
27390	sie begonden im enteilen,	
	daz sie in solden tot slan,	85
	ob er nicht wolde opfern gan	
	nach ir willen zu ir goten.	
	mit gewaldigen roten	
27395	dar uf sie sich beriefen.	
	hi mite sie ouch liefen	90
	und viengen disen guten man.	
	zu eime templo so hin dan	
	wart er bracht an gewalt.	
27400	er volgete in mit einvalt,	
	wand er willeclich zur not	95
	sich durch sinen herren bot.	Hahn 238,1
	da was ein gotinne,	
	di nach unreinem sinne	
27405	was genant Dyane.	
	des tuvels undertane	5
	was si und der <i>tempel</i> gar.	
	do sie Johannem brachten dar,	
	sie hiezen opfern in zuhant,	
27410	oder sin leben were erwant,	
	daz sie verdrucken wolden hin.	10
	do sprach Johannes zu in,	
	des im idoch vil kume	
	wart stat an eime rume,	
27415	so ungevuclich wurben sie	
	umb in, dort unde hie	15
	was ein michel schal:	

27385 War G. 27391 tot solden G. tot] ze tot C. 27392 opfern wold G. 27399 an] mit G.
 27402 erpot G. 27404 vnrechtem G. 27407 tempel BCDG, tuvel A. 27409 in oppfern G.
 27410 war G. 27411 v̇drulichen G. 27412 zu] sus zū CD. 27413 doch BC. 27414 state BCD.
 27415 Doch vngef. G. 27417 Was vf in BCDG.

	‘ey, nu horet uber al nach miner worte sinne!	
27420	rufet an di gotinne und lat uch gar ir helfe geben, daz ir werfet so hin neben eine kirchen der cristenheit. ist uch di helfe an ir verseit,	Hahn 238,20
27425	so wil ich rufen an Crist und mit des helfe in dirre vrist disen tempel vellen. die understen swellen mugen stille nicht beligen.	25
27430	swer kunne also dar an gesigen, [162 ^m] entweder ich oder ir, dem volgen beide, daz ist min gir, ane grozen unvuc.’	30
27435	nu was da lute genuc umb in beide hi und da, die durch daz wunder sprachen: ‘ja! machtu den tempel mit gebete machen, daz er umme trete und sich verrucke der grunt,	35
27440	wir wollen in der selben stunt an dinen got gelouben und disen goten touben vil gantzliche widerstan.’ Johannes der gute man	40
27445	rief an den hogelobten got, daz er den unreinen spot mit gewalt zustorte und sin gebet erhorte, daz er durch truwe zu im sprach.	45
27450	binnen des der tempel brach als ein dinc unveste. an im di gruntveste wart verruct und zuvurt.	50

27424 Wirt *CD*. di] ir *D*. 27425 ot an *C*, ouch an *D*. 27426 Mit *G*. in] an *CD*, ich an *G*.
27427 Hi disen *BCD*. 27428 geswellen *G*. 27429 geligen *BCG*. 27430 dar an also *G*.
27431 oder] noch *C*. 27432 volgen] folge wir *B*. 27434 genuc] vil genuc *CD*. 27439 der] ouch
d^s *BCD*. 27442 disen got *B*, diese gode (gote *G*) *DG*. 27444 gute] vil gute *B*. 27445 hogelobten]
guten *G*. 27446 vngenamen *CD*. 27449 mit trewen zu in *G*. 27450 Innen *G*. 27451 Rechte
als *CD*. 27453 zerruckt *CG*, v^rrucht *D*.

- ouch wart daz bilde gerurt,
 27455 daz nach Dyanen was gesniten
 und in dem templo stunt inmiten, Hahn 238,55
 daz vervur und zubruch.
 do disen grozen schaden sach
 der bischof Aristodemus,
 27460 daz im versturzet was alsus
 sines amtes geniez, 60
 dannoch er nicht abe liez.
 in den gemeinen luten
 begonde er vaste buten
 27465 uf Johannes schande.
 genuc er ir entwande, 65
 daz sie im gestunden noch.
 der lute hete sich idoch
 vil geworfen dar an,
 27470 daz sie wolden bi gestan
 Johanni dem gots boten. 70
 sus hub sich an den zwen roten
 [162^h] ein zwiunge und ein rufen.
 iegliche sich do schufen
 27475 gein den andern zuhant.
 mit gewapenter hant 75
 wolden sie den sig behan,
 diz konde niman understan.
 Johannes der vil gute man
 27480 sach do lieplichen an
 den bischof Aristodemum. 80
 ‘ey’, sprach er, ‘sagan, warum
 bistu dem volke ein irrat,
 daz sie an gotlicher tat
 27485 nicht mugen volvarn vur dir?
 waz sal ich tun, daz du mir
 85
 miner lere bi gestast

27454 daz bilde] der tufel G. 27455 Der G. 27457 Seht daz BCD. zerfur G. 27462 liez] enliez D. 27464 peuten (lewten :) G. 27465 sant Iohannis C, sente Iohannes D. 27466 Genüger ir C. erwande G. 27468 Vil l. G. hetē DG. 27469 al dar an CD. 27470 Ditz G. 27471 Iohannes G. 27475 die] div CD, dem G. zuhant] alzu hant D. 27476 gewapenden hant D. 27477 han G. 27478 vnd^svan D. 27485 vur] an G.

	und dinen cric bliben last gein der reinen cristenheit?’	
27490	do sprach er: ‘daz si dir geseit, wa mite ich überwunden bin, daz min ungeloubec sin nicht vurbaz dir mac widerstreben. ich wil dir einen tranc geben,	Hahn 238,90
27495	der scharf von vergifte <i>si</i> . machtu danne wesen vri sterbens unde leider not, so ist min crig kein dir tot, wand din got ist vil groz.’	95 Hahn 239,1
27500	Johannem nichtesnicht verdroz des trankes uffe guten wan. ‘ja’, sprach er, ‘la her gan, wand ichz durch got wil bestan.’	5
27505	do nam der valschafte man, als in sin erge betwanc, und machte einen bosen tranc; darin er sine gift warf an totlichem morde scharf uf disses mannes ungemach.	10
27510	zu Johanni er do sprach: ‘ich wil daz andere lute den tranc versuchen hute, den er daz leben nider drume, uf daz din herze des erkume, waz ez da muge von erdoln.’	15
[162 ^{em}] 27516	zwene man liez er im holn zu disen selben noten, die man doch solde ertoten, als in erteilet was durch schult.	20
27520	den tranc mit leide gevult Aristodemus in bot: sie trunken unde waren tot, wand in zu scharf was der smac.	25

27488 bliben] varen *G*. 27492 vnglaubig* *G*. 27495 Der stark vnd v̇giftig *G*. *si BCD*, sey *G*, sie *A*. 27497 Sterben vnd leides *n. G*. 27498 criegem *CD*. 27507 vergift *C*. 27508 totlichen *D*. 27509 mannes] Iohanni *G*. 27515 da von mvge (mu̇ozze *CD*) *BCDG*. doln *D*. 27516 liez er im] hies *G*. 27518 wolde toten *G*. 27519 erteilet *B*, doch ertailet *G*. durch] von *G*. 27520 ervult *C*. 27522 waren] lagen *BCDG*.

	Johannes harte cleine erschrac,	
27525	daz jenen zwen der tot quam. den ungehuren tranc er nam und tet ein cruce dar obe in unsers lieben herren lobe und tranc in uz untz uf den grunt.	Hahn 239,30
27530	sinen heiligen munt und ouch sin kusche herze vloch alles leides smerze, wand er nicht arges entsub. daz gute volc groz schallen hub	35
27535	mit vreuden hin zu Cristo. Aristodemus sprach do: 'min zwivel mich noch umme treit, ob gotliche wisheit diz wunder habe an dir getan.	40
27540	den zwivel machtu understan mit alsulchen dingen: ob den zwen jungelingen von gote ein leben wirt gegeben, den di vergift nam ir leben,	45
27545	so wil ich ane zwivels mut in einvaldiger demut mich toufen und gelouben dir swaz du von gote sagest mir, wand er ist recht, ob daz geschut.'	50
27550	Johannes woldez blinde lut schouwen lan di gotes craft, wi sin hoe meisterschaft wol mac lib unde leben dem mit vreuden wider geben, der e was tot als ein stoc. er gab dem meistere sinen roc.	55
[162 ^{vb}]	'sich', sprach er, 'uf daz an dir	60

27528 herren *fehlt C.* 27529 Tranc er in *CD.* untz uf den gr.] vf den gr. *B,* biz vffen gr. *C,* vntz vffē gr. *D,* vntz an den gr. *G.* 27531 kúsches *CD,* chausches *G.* 27532 aller *BCD.* 27537 mich] sich *BG.* 27540 vnderstan *CD.* 27543 ein] ir *BCDG.* gegeben] wid^s geben *G.* 27549 recht] gerecht *G.* 27550 wolde die plinde diet *G.* 27554 Den *CDG.* 27555 Die waren tot *G.* e] vor *CD.* alsam *CD.* 27557 Nv sich *CD.*

27549 geschut *siehe zur Form Einleitung S. CXCIV.*

	wol nach mines herzen gir verdrucket si din valscher sin,	
27560	so nim den roc und ge hin, lege in uf die lichamen, sprich: "in Jesu Cristi namen stet uf, ir toten, unde gat, wand mich des zwelfboten rat 27565 durch daz zu uch hat gesant." sus tet er im, und alzuhant stunden uf die beide vri von aller leide, wand sie waren wol gesunt.	Hahn 239,65
27570	des valschen ungelouben grunt wart do verrucket und vergraben. sie wolden alle Cristum haben mit gelouben zeime gote.	70
27575	Johannes der gotes bote lobete ouch wol disen couf. der bischof nam an sich den touf. des landes richter ouch quam, mit sinen magen er nam vrolich des toufes reinekeit.	75
27580	di gotes genade was zuspreit mit selden an di guten rote. sie buweten eine kirchen gote in sente Johannis ere,	80
27585	da man verbaz mere lieplich sin gedachte und gote vil lobes brachte.	85
	Ouch geschach Johanne, dem gots erwelten manne, als ich uch sage ein sulch dinc:	90
27590	im widervur ein jungelinc, ein schoner knappe, in einer stat,	

27560 geng G. 27561 Legen vf di l. B. Gegen in G. 27562 Vnd sprich CD. 27563 Nach ir Rest der Zeile frei G. 27568 Gar vri C, Gar uf D. von] vor BCG. allem G. 27571 virrucht D. 27574 gotes b.] zwelfpote CD. 27575 ouch fehlt G. 27578 er] die er G. 27581 gute G. 27582 chirche G. 27584 man] nam ouch C, man ouch D. 27585 Vil lieplich CD. 27587 Such D. 27591 schöne CD.

	den er mit siner lere an trat.	Hahn 239,95
	er was lange ro gewesen	Hahn 240,1
	und hete im nach gelust erlesen	
27595	ein bose leben des er pflac.	
	Johannes im an lac	
	mit des gelouben rate;	5
	in sin herze er im sate	
[163 rd]	di lere, di er wol entpfie.	
27600	Johannes in do wesen lie	
	under eines bischoves hant,	
	den er in der stat vant,	10
	und bevalch im disen knaben.	
	‘sich’, sprach er, ‘du salt in haben,	
27605	als einen schatz behalden	
	und sin mit lere walden,	
	untz ich in wider eische an dir,	15
	so gib in aber wider mir.’	
	Johannes do von dannen schiet,	
27610	als im sin selic herze riet	
	predigen anderswa da bi.	
	der knappe was gewesen vri	20
	nach wildes menschen mute.	
	der bischof, der vil gute,	
27615	begonde an in do keren	
	sin predigen und sin leren,	
	untz er in gutes willen vant.	25
	do gab er lieplich im zuhant	
	di toufe nach der cristenheit.	
27620	do er entphienc di reinekeit	
	an des toufes wage	
	in tugentlicher pflage,	30
	eine wile er sin do pflac.	
	idoch vil kurzlich entlac	
27625	an im gar di reinekeit.	
	sin alde gewonheit	
	schoz im dicke in den mut,	35
	wi lustic im was und wi gut	

27593 roch G. 27594 hat G. nach] mit CD. lust G. 27595 poses G. 27596 in G. 27599 Sin CD. er] er do G. 27603 entphalch G. 27605 in behalten G. 27608 gib in] giben B. 27609 do] wid^s G. 27610 selic] hailic CD. 27621 chauffes G. 27623 do sin G. 27625 di fehlt G.

	siner vriheite leben,	
27630	dem er was eteswenne ergeben nach sines herzen willekur. ouch quamen im dicke vur sine gesellen, die er sach,	Hahn 240,40
27635	wi ir wille gar geschach nach lustlichem stolzen. von disses tuvels bolzen quam uf in so manic schuz,	45
27640	untz an im wart ein ummeguz uz sime guten lebene. er gienc im vil unebene,	
[163 ^h]	wand er gehorsam verwarf. sine gelust wart so scharf,	50
27645	untz er den bischof verlie und hin zu den gesellen gie, die er sach mit sunden leben. er gienc in ie glich enneben	
	an manigerhande meintat mit suntlicher unvlät,	55
27650	der er vil pflac an aller stat. aber nu so ho er trat in crefteclicher unart,	
	daz er ir aller meister wart an ludene und an dubstal.	60
27655	sin name harte wit erschäl, der in lesterlich genuc mit sulchem mere alumme truc.	
	Der heilige lerer von gote, Johannes der zwelfbote hin wider quam uber lanc.	65
27660	sin holdez herze in betwanc, des in nichtesnicht verdroz, daz er mit lere ie begoz	70

27630 etwen G. 27631 willekur] chur G. 27632 dicke] vil dicke BCDG. 27634 Wan CD. 27637f. schoz : vmme goz G. 27638 an] auff G. 27640 Im gieng vil G. 27643 Vñ B. 27645 sach fehlt G. 27646 in fehlt CD. ie] e BCD. ie glich] eigenleich G. 27650 Nach nuso eine Haste radiert A. hohe G. 27651 creftlicher B. 27653 luder G. 27654 erhal G. 27656 sulchen D. 27657 heiliger lerere D.

27640 'Er geriet aus der Bahn' (im ist reflexiver Dativ). 27657–27788 LA 9,96–110.

	die nuwen pflanzen her und dar. an dem bischove nam er war	
27665	des knappen unde sprach zu im: 'guter man, nu vernim min wort und berichte mich, als ich bat bewaren dich den schatz, wa ist der hin getan?'	Hahn 240,75
27670	der bischof hete sulchen wan, er meinte schatz unde gut. do wart bewiset des sin mut mit endehaftem mere, wi ez der knappe were,	80
27675	den er bevalch in sine hant. der bischof sprach do sanzuhant: 'ja leider, herre, der ist tot an der sele, als im gebot sin hoez ungelucke.	85
27680	an die alden tucke ist er getreten als da vor und ist vil hoer enpor	90
[163 ⁹⁰]	an der bosheit bekumen, danne e wart von im vernumen,	
27685	e in di lere gevie. er ist ein vurste uber die, die luden unde morden. sich, dar zu ist er worden, daz konde ich nicht understan.'	Hahn 241,1
27690	Johannes der gute man gewan so groz ein ungemach, daz uz zu sinen ougen brach, die man im ervliezen sach. zu dem bischove er sprach:	5
27695	'ey, welch ein huter du bist, daz alsus vervallen ist von dir der edele knappe wert! balde satele mir min pfert!	10

27670 alsölchen *CD*. 27673 endehaftem *DG*. 27674 er] ez *BCDG*, er *A*. 27676 do zehant *G*.
27677 der] er *B*. 27679 Si *C*. 27681 als da] alda *C*. 27682 enpor] ouch enpor *CD*. 27683 nv
bekvmen *CD*. 27684 e] er e *B*. 27685 di] din *BCD*. 27687 luden] da ludern *G*. 27689 Vnd das
CD. 27690 vil güte *CD*. 27693 f. *fehlen G*. 27693 im sere ervl. *BCD*. 27694 bischeue *B*. er do
spr. *CD*. 27698 Satelt balde mir ein pfert *BCDG*.

	ich wil den selben jungelinc	
27700	suchen durch ein nutze dinc. ⁷	
	und durch unsers herren werc	
	im wart gewiset der berc,	
	da er in mochte vinden	Hahn 241,15
	mit valschaften gesinden,	
27705	der er was ein houbtman.	
	der alde man liez zupan	
	und reit gar sunder vorchte	
	– daz sin minne worchte –	20
	uf den berc ho enpor,	
27710	da im der was erzeiget vor,	
	nach dem sin arbeit sich brach.	
	do der jungelinc gesach	
	disen alden, sanzuhant	25
	was er im werlich erkant,	
27715	wi ez Johannes were.	
	sin herze wart im swere,	
	wan er sich schemte vor im da.	
	secht, do begreif er isa	30
	ein pfert bereit, dar uf er spranc	
27720	und vloch als in sin schemen twanc,	
	er torste sin nicht biten.	
	do in sach von im riten	
	Johannes der vil gute,	35
	er vorchte in sinem mute,	
[163 ^{vb}]	daz er vluchtec im solde entgan.	
27726	zu beiden siten sluc er an	
	mit spornen und mit henden;	
	an im begonde erwenden	40
	sine vil alde mudekeit.	
27730	jener der da vor reit	
	warf ie bewilen dicke	
	her umme sich die blicke,	
	ob im Johannes jagete nach.	45

27700 Noch sūchen *CD*. 27702 gewiset] gewiset isa *CD*, gezaiget *G*. der] ain *G*. 27704 falschhaftigem *G*. 27705 was] was *nv C*, nu waz *D*. 27706 Iohannes der *G*. *nv zū gan C*. 27708 sine *D*. 27709 berc] wech *G*. 27710 der] der wech *G*. gezeiget *BCDG*. 27711 nac *D*. 27712 Als ouch der *CD*. 27713 alzehant *G*. 27718 begund *G*. 27719 Lauffen hin *vnlg G*. 27721 getorste *C*. 27722 vor im *B*. 27725 im vluchtec *BCD*. solde] wurd *G*. 27726 dran *G*. 27727 sporn *G*. 27728 er wenden *G*. 27729 Sin *BCD*. 27730 vor im *B*.

- dem guten alden was vil gach,
 27735 wand under im wol daz pfert lief.
 an den jungelinc er rief,
 der da vor im rante.
 lieplich er in *mante*, Hahn 241,50
 daz er wolde lazen abe:
 27740 'habe, lieber sun, nu habe!
 zuch uf den zoum und enthalt,
 wand ich mude bin und alt!
 du vluhest den gar verzaget, 55
 der dich durch allez gut jaget.
 27745 hald uf, hald uf, liebez kint,
 von diner vlucht und erwint,
 wand ich vor din sunde wil
 an dem jungesten zil 60
 antworten unde rede geben.
 27750 ich wolde, liebez kint, min leben
 vor dich geben in den tot,
 als ouch Jesus in grozer not
 sin leben vor uns gab. 65
 kere uf mich, ich wil din stab
 27755 und din vestenunge wesen!
 du salt harte wol genesen
 in hoer tugende bejac.'
 der jungelinc vil hart erschrac. 70
 darinne im quam ein ruwe,
 27760 sine velschliche untruwe
 was im nu unmazen leit.
 mit gantzer demutekeit
 karte er lieplichen wider 75
 und viel vor Johannem nider
 27765 langes an di erde.
 mit weinder geberde
 [164¹⁰⁴] umb aplaz er in bat.
 Johannes uf der selben stat 80
 mit vreuden viel ouch vor in.

27738 Gar lieblich *D*. *mante* *BD*, do *mante* *G*, *nante* *AC*. 27740 Haba *BCD*. 27741 halt *CD*.
 27743 dem *G*. gar] hie *C*, hie gar *D*. 27746 vluch *B*. 27749 Antworte *B*, Antworten *CD*,
 Antwort *G*. 27753 vns arme (armē *D*) *BCD*. 27759 Darumb *G*. 27760 velschlich *B*, velschlichte
C, falschleich *G*. 27763 er da *CD*. 27764 wid^s *D*. 27765 an] vf *CD*. 27766 wainendem *G*.

- 27770 sin heilic minnender sin
umme greif in zuhant.
er nam sine rechte hant,
di kuste er lieplich unde sprach: Hahn 241,85
'dise hant, di man sach
- 27775 hi bevor die lute morden,
di sal zu pfaffen orden
noch wihen di pfafheit.'
alsus gelac des knappen leit. 90
er zogete mit im in di stat.
- 27780 Johannes unsern herren bat
vor in, der ouch in vernam.
sine genade im wider quam,
di er hete da bevor. 95
Johannes zoch in uf enpor, Hahn 242,1
- 27785 zu bischove wihete er in.
sin vil tugentlicher sin,
den got hete an in geleit,
bestunt do wol mit reinekeit. 5
Dirre heilige man,
- 27790 von dem ich nu gesprochen han,
Johannes der gotes knecht,
milde, kusch unde recht,
zu Epheso vil lange bleib, 10
untz in daz alder getreib
- 27795 in naturliche crancheit.
swanne er nach gewonheit
zu der kirchen solde kumen,
dar zu musten im vrumen 15
die jungern, die in leitten hin.
- 27800 vil dicke ruete er mit in,
wand in sin alder machte swach.
zu ieglicher ru er sprach:
'habet uch lieb, lieben kint.' 20

27771 alzehant *CD*. 27772 Do nam er *CD*. sine] in pei der *G*. rechten *B*. 27774 e sach *CD*.
27775 Laitlich die lüte m. *CD*. 27778 knappen] paffē *D*. 27786 tugenthafter *G*. 27789 *Initiale*
BCDG. vil heilige *CD*. 27792 gerecht *CD*. 27793 vil fehlt *G*. 27794 daz] sin *CD*. treib *G*.
27797 In *G*. 27798 im do vr. *CD*. 27800 in fehlt *D*. 27802 er do spr. *G*.

27789–27825 *LA* 9,129–135. 27803 *vgl. Jo* 13,34.

- diz treib er gar ane underbint,
 27805 swanne er entstunt durch sin ru,
 so sprach er ie den sinen zu,
 geneiget uf sime stabe:
 'uwer ein den andern lieb habe, Hahn 242,25
 [164th] daz ist ein heiliger sin.'
 27810 zu jungest vrageten sie in,
 durch waz er daz eine wort
 so dicke beide hi und dort
 in zu gehugde brechte, 30
 so lieplich sin gedechte.
 27815 'o', sprach er, 'vil lieben kint,
 alle manunge sint
 darinne wol beslozzen,
 wand ez ist gevlozzen, 35
 von Jesu Cristi munde,
 27820 der sin zu uns begunde
 und gebot ez halden.
 swer in des herzen valden
 di vrucht der lere hat genumen, 40
 der ist an tugenden vollenkumen
 27825 und hat vil guter richeit.'
 uns hat ein meister ouch geseit
 Elynardus genant,
 do Johannes was enprant, 45
 an der liebe, di in treib,
 27830 daz er sin ewangelium schreib,
 do er in di arbeit trat,
 do bat er got vur di stat,
 da er gute lere schribe, 50
 daz si ungemuet blibe
 27835 von des regens vlozen
 und von den windes stozen.
 diz geschach als er bat.

27804 ane under und^sbīt *D*. 27805 st^vnt *CD*. sine *rv B*, sein nū *G*. 27807 Geneige *D*.
 27808 ainr *G*. 27809 sin] gewin *CD*. 27814 gedachte (brechte :) *D*. 27815 O fehlt *G*. spr. er do
CD. 27817 Darumb *G*. 27821 Vnd begund walden *G*. 27825 gute *BG*. 27829 Vnder der
 lieb *G*. 27830 Als *G*. 27831 armut *G*. 27833 so gute *BCDG*. 27836 des *BG*. 27837 do bat
CD.

27820 'der davon zuerst zu uns sprach'. 27826–27840 *LA* 9,136–138. 27827 Elynardus – in der *LA*
 9,136 Helinandus.

	noch hute wirt der selben stat	Hahn 242,55
	geschont von weters ungemach,	
27840	als er do sin gebet sprach.	
	Do dirre tugenthafte bote,	
	geminnet sunderlich von gote,	
	nach Cristes martere alvurwar	60
	gelebete siben und sibenzi jar	
27845	und er was hundert jar alt	
	ane einez, do di gotes gewalt	
	in brengen wolde alda hin,	
	da sin burnender sin	65
	gemaches solde warten	
27850	und er den gotes garten	
[164 ^{ov}]	mit lere und mit dem bilde	
	– des in nie bevilde –	
	zierte, daz man an im sach,	70
	in der selben zit geschach,	
27855	daz im Cristus erschein	
	mit den aposteln gemein,	
	daz im ouch wart an troste ein vrume.	
	Cristus sprach zu im: ‘nu kume,	75
	min lieber vrunt, kum zu mir.	
27860	ez ist zit, daz ich dir	
	sal lonen diner arbeit,	
	wand du an gantzer werdekeit	
	ezzezt ob dem tische min	80
	mit den andern brudern din.’	
27865	Johannes der vil gute man	
	wolde alzuhant mit im gan	
	und ervullen daz gebot.	
	do sprach unser herre got:	85
	‘an dem nehesten suntage,	
27870	so nimt ende gar din clage	
	und du salt vrolich zu mir kumen.’	
	als daz hete ende genumen	

27840 sein gepet do G. 27846 di] der G. 27848 burnender] tugenthafter CD. 27851 vnd auch mit pilde G. 27857 an ... vrume] trost vnd frume G. 27858 Christu G. 27859 nv kvm CG. 27862 Vñ du BCD. gantzer] voller CD. 27863 ob] an G. 27868 Seht do BCD. 27870 ain ende CD.

27841–27933 LA 9,139–151. 27844 siben und sibenzi jar LA 9,139: anno sexagesimo septo.

	und daz gespreche was volant,	Hahn 242,90
	Johannes <i>sich</i> alleine vant;	
27875	er dancte dem guten gote nach reines willen gebote.	
	do der suntac uf gelief,	Hahn 243,1
	zu samne er gar daz volc rief in di kirchen. diz geschach.	
27880	gotes wort er zu im sprach mit lere in tiefer wisheit.	5
	er bat in rechter stetekeit sie den gelouben wol behaben.	
	ein grab hiez er im da graben bi dem altare. daz geschach.	
27885	do er messe sprach,	10
	do gienc der gote erwelte man in daz grab so hin dan.	
	hende, ougen unde mut in vollenkumener demut	
27890	racte dirre zwelfbote	15
	an sinen worten hin zu gote, [164 ^{v/b}] mit rechten truwen sunder spot.	
	alsus sprach er wider got: 27895 'Jesu Criste, herre min,	
	als mich der gute wille din	20
	uz disses ertriches schaden zu diner vruntschaft hat geladen,	
27900	da ich mit minen brudern si diner vreude immer bi,	
	sus kume ich, herre, hin zu dir	25
	und dancke dir mit aller gir, daz du da hin mich wilt haben.	
	du hast ouch, herre, an mir entsaben, 27905 daz ich dich werlich minne	
	uz alles herzen sinne,	30
	wan sich min wille ie nach dir brach.' als er diz vollen sprach,	

27874 sich *BCDG*, sus *A*. 27875 Do dancte er *CD*. 27877 Vñ do *B*, Vnd als *CD*. uf] an *CD*.
27878 gar *fehlt G*. 27880 im] in *BCDG*. 27882 in] an *CD*. 27883 wol *fehlt G*. 27884 Sein *G*.
da *fehlt G*. 27885 dit *BD*, diz *C*. 27886 Gotes wort er zû in sprach *CD*. Seht do *B*.
27898 wirtschaft *BCD*. 27900 Deinē freunden *G*. vreuden *CG*. 27901 hin] mī *BCDG*.
27902 aller] gantz' *G*. 27903 Daz du mich h'r da hin wilt h. *G*. 27907 min] dein *G*.
27908 sprach *DG*.

	do quam von himele ein liecht groz	
27910	uf in, daz in gar umme sloz und sin niman wart gewar.	Hahn 243,35
	do dirre schin von gote clar uber eine wile verswant, die lute huben sich zuhant	
27915	zu des guten mannes grabe. do was Johannes hin abe	40
	alsam daz liecht verschwunden. die gruben sie vol vunden manna, daz ist himel brot.	
27920	daz volc gemeinlich sich erbot zu lobe dem guten gote,	45
	daz der heilige bote so erlich ein ende nam und daz liecht uf in quam,	
27925	des sie wol ensuben. man saget daz in der gruben	50
	niden an dem grunde noch hute in dirre stunde manna daz brot erdieze.	
27930	alsam die burn vlieze, die uz der erden wallen,	55
	sus pfliget ez uz vallen dem cleinen sande gelich. nu secht, wi lobelich und wi rich	
[165 ^r]	des guten mannes ende was,	
27936	der aller martere wol genas, wand got den kuschen licham	60
	ane alle wetage nam, als siner liebe gezam.	
27940	got weiz wol, wa er hin bequam. R admundus ein kunic genant	65
	gewaldic uber Engelant, der mit alles herzen craft	

27909 so groz BCDG. 27914 vben B. 27918 grub G. wol BG. 27920 sich *fehlt* G. 27925 da wol CD. 27926 der BCDG, den A. 27928 in] an BG. 27929f. erdeusset : fleußet G. 27930 Rechte als CD. burnen CD, prunne G. 27931f. *umgestellt* in G. 27932 uz *fehlt* G. 27933 sante G. 27937 Man got G. 27938 Gar ane w. nam CD. 27939 do gezam CD. 27941 f. R. ein kunic hiez / Des gewalt ub^s engelät stiez D. 27943 aller G.

27941–28007 LA 9,152–157. 27941 Radmundus – *in der* LA 9,152 Eadmundus, *also der hl. Eadmund* († 869).

	an grozen tugenden was behaft,	
27945	wan er liebe truc zu gote – Johannes der gotes bote	Hahn 243,70
	was im ouch gevallen vor den aposteln allen, dem er voller liebe jach.	
27950	in sines herzen vach im der bote nahen lac.	75
	der gewonheit stete er pflac: als man in durch Johannem bat, an swelcher zit, an swelcher stat,	
27955	so gab er immer etewaz. des er mit willen nie vergaz	80
	durch sente Johannes ere. der selben tugende kere sich an im nie verbrach.	
27960	her nach in einer zit geschach, daz ein pilgerim do quam	85
	vur den herren lobesam, der vaste hin bi in trat und in vlizeclichen bat	
27965	durch sente Johannis willen, daz er wolde stillen	90
	mit gabe an im sin armut. der wol geborne vurste gut hete im gerne icht gegeben	
27970	und sach sich vaste beneben, ob siner kemerere	Hahn 244,1
	diheiner bi im were; der hete er bi im da nicht. mit gerndes willen zupflicht	
27975	der pilgerim in an schre.	5
	der kunic enhete hi nicht me [165 ^{uh}] dan ein richez vingerlin,	

27944 Mit G. In (An CD) grozer tugende BCD. 27946 gotes bote] zwelfpote CD. 27949 vollen B. 27950 herzen] reinen h^zen BCD, rains h^zen G. 27955 immer] ie G. 27956 D^ses er 27959 nie] do nie CD. 27960 Dar nach CD. 27961 Da C. do] dar BG. 27963 hin] so hin CD. bi in] zu im G. 27970 sich vaste] vaste sich CD, vaste hin G. 27972 Dikeiner BCD, Chainr G. 27973 Vnd der CD. da pei im G. da fehlt CD. 27976 hette G. 27977 Dā aus dar gebessert A, Wanne D.

27947 'gefiel ihm'; vgl. DWB 4, Sp. 2108f.

	diz liez er ouch di gabe sin. der pilgerim do gesweic,	
27980	dem edele kunige tiefe er neic und truc hin abe den bejac. dar nach uber manigen tac des kuniges ritter einer quam, als siner betevart gezam,	Hahn 244,10
27985	uber mer in daz lant. do sin wec was volant und er zu lande wolde nach willen als er solde, der pilgerim im wider gie,	15
27990	der e daz vingerlin entphie. dem rittere er ez bot und sprach: 'als dich des weges not brenget zu dem herren din, so antwurte im daz vingerlin und sprich zu im dise wort:	20
27995	"dem du hast gegeben dort und durch den ez din wille gab, der sendet ez hin wider ab dir durch di liebe din."	25
28000	der ritter nam daz vingerlin und warb mit im dar nach also. der kunic wart ummazen vro und verstunt die mere, wi ez Johannes were,	30
28005	der als ein pilgerim da quam und daz almusen nam; des hete er lieber in dan e. nu sul ouch wir vurder me den gotes boten lieb han,	35
28010	wand er mac wol understan unser angest hin zu gote und ist uns ein getruwer bote mit siner bete in aller vrist; gelobet sistu, Jesu Crist.	40

27978 Daz *CD*. 27979 do] alsus *CD*. 27980 edelen *BD*, richen *C*. 27985 mer *fehlt G*.
27987 Wan *C*. 27990 von im entphie *G*. 27994 diz *C*. 27996 ez hast *BCD*. 27998 ez hin w.]
durs h^s w. *G*. 28001 dar nach *fehlt G*. 28003 Wan er *CD*. 28007 in lieber *G*. 28008 sulle *B*,
suln *DG*. wir vurbaz me *C*, wir auch sund^s me *G*. 28009 Den lieben poten lieber han *G*.
28010 vil wol *C*. 28011 Vnß angst hintz g. *G*. 28013 in] ze *G*.

Von sente Thoma

28015	Thomas der zwelfbote gotes, ein menlich kempfe sines gebotes, mit vil tugenden wol bewart, der sunderlich wart gelart	Hahn 244,45
[165 ^{90f}]	gelouben di urstende,	
28020	wand er mit siner hende in Jesu Cristi wunden greif, dar abe im gentzlich entsleif alles zwivels ungemach, do er zu unsem herren sprach	50
28025	nach des gelouben gebot: 'du bist min herre und min got.' sus wart im di gotheit gewiset an der menscheit, di er greif unde sach.	55
28030	von sime herzen sich enprach aller zwivelunge wan. dirre tugenthafte man predigete daz gotes wort in den landen hi und dort	60
28035	nach unsers herren uffart. zeimal im Cristus kunt wart und erschein im alda in dem lande Cesarea mit sulcher forme, als er e	65
28040	uf erden was gewesen me, e er den tot truge an im. 'Thoma', sprach er, 'nu vernim, wi du werben salt her na. der riche kunic von India,	70

Vor 28015 *Kolumnenüberschrift* ABCD; *Kapitelüberschriften*: von sente Thoma BD, Hie sait daz büch vō Thoma C, Das leben sand thomas / der ain gut gesell waz G. 28015 *marginal*, wohl von etwas jüngerer Hand Von sente thomas A. 28017 wol fehlt CD. 28027 Alsus CD. 28029 Wie G. 28030 brach C. 28034 hi] paid hie G. 28041 Der den G. 28043 solt werben G.

28015–29550 ausführliche Erörterung der Quellenbearbeitung bei WILHELM 1907, 63–85. 28015–28031 vgl. LA 5,4f.11. 28020f. vgl. Jo 20,27. 28023 zwivel vgl. WILHELM 1907, 63 und hier die Einleitung S. CCXLI. 28026 Jo 20,28. 28027–28029 LA 5,4f. 28032–28080 LA 5,12–18. 28035 WILHELM 1907, 63, erwägt, ob dieser Vers zum Folgenden gehöre, was aber aufgrund der dann doppelten Zeitangabe unmöglich ist. 28038 dem lande Cesarea die LA 5,12, nennt nur Cesaream, gemeint ist die Stadt Caesarea Palaestinae.

28045	Gundoforus ist er genant, hat sinen boten her gesant, der kumt harte schiere gan zu suchene einen wercman, der im ein palas mache.	Hahn 244,75
28050	nu grif du an di sache, ich wil dich senden alda hin.’ do sprach Thomas wider in: ‘herre, ich tu swaz du wilt, des mich nictesnicht bevilt;	80
28055	sende ot mich nicht in Indiam. swaz dir an mir ist lobesam, des bin ich gantzlich gereit; erlaz ot mich der arbeit und sende mich nicht da hin.’	85
28060	do sprach Cristus wider in:	Hahn 245,1
[165 ^{vb}]	‘du salt alle vorchte sparn und sicherlich da hine varn, dar zu ich dich habe uzgelesen, und ich wil dir ein hute wesen	5
28065	mit alles schirmes zuppflicht. her nach als daz geschicht, daz du di indiane mir machest undertane mit lere in des gelouben rat,	10
28070	so saltu an der marterat din irdesch leben underdrumen und mit vreuden zu mir kumen, berunnen mit dem blute.’ do sprach Thomas der gute	15
28075	nach reines willen gebot: ‘du bist min herre und min got und ich din knecht, des habe dir nach willen gewalt an mir und sende mich hin swa du wilt,	20
28080	wand mich der arbeit nicht bevilt.’	

28047 kumt] kvmt nv *CD*. harte] vil *G*. 28048 ainen werich man *G*. 28050 du *fehlt G*.
28051 dich] ivch *C*. 28055 in] zû *C*. 28056 ist an mir *CD*. 28057 ich dir *D*. bereit *CG*.
28059 da] des wegēs *CD*. 28060 Seht do *CD*. 28063 vzerlesen *CD*. 28064 Wan ich *CD*, Ich *G*.
28066 als] vnd *G*. 28070 an] mit *G*. 28078 deinē willen *G*. 28079 swar *CD*, wa *G*.

- Binnen des und diz geschach,
 daz Cristus wider in da sprach
 und vant an im reine ger,
 do quam uber den marct her
 28085 ein vurste Albanes genant,
 der von dem kunige was gesant
 zu suchene einen meister hie.
 do er Cristo wider gie,
 do vragete er in der mere, 30
 28090 welch sin gescheffede were.
 Albanes sprach isa:
 ‘mich hat der kunic von India,
 Gundoforus ist er genant,
 nach einem meistere gesant, 35
 28095 der sich mit hoher wisheit,
 di im an kunst si gereit,
 des werkes underwinde,
 daz er neme gesinde
 und im ein palas mache, 40
 28100 mit alsulchem vache
 wol meisterlichen undersniten
 nach den romischen siten,
 [166^{ra}] als die vursten buwen pflegen.
 min herre wil im helfe wegen 45
 28105 swaz er immer haben sol
 und wil im lonen harte wol,
 daz ouch ist billich und recht.’
 Cristus sprach: ‘diz ist min knecht,
 beide getruwe unde gut, 50
 28110 der dines herren willen tut,
 wand er des werkes meister ist;
 den lihe ich dir zu dirre vrist,
 also daz du mit eren

28081 Innen G. 28082 da *fehlt* G. 28085 Abbanes *BCD*, Albanus G. 28088 er] der *CD*.
 28089 im C. di B. 28090 Waz G. 28091 Abanes *CD*, Albanus G. isa] do sa *CD*. 28095 mit]
 mich B. 28096 chunsten G. bereit *CG*. 28099 ainen C. 28101 maisterlich *CG*. 28104 ge-
 ben G. 28105 er d^s *BCDG*. 28108 Do sprach cristus *CD*. diz] hi *BCDG*. 28111 Vor werkes
gestrichenes m A. ain maister C. 28113f. du in mit eren / Lassest wider cheren G.

28081–28129 *LA* 5,19–23. 28085 Albanes in der *LA* 5,13 Abanes. 28089 er in *Christus den Fürsten*.
 28107 billich und recht vgl. zu 1433. 28108–28119 *Pass. Thomae* 4,9–12, vgl. WILHELM 1907, 65.

	in lazest wider keren,	Hahn 245,55
28115	swanne er daz werc hat volant. mir ist sin truwe wol erkant, wand er alle sinen hort, den er gesamt hi und dort mir brenget, des bin ich gewon.'	
28120	der bote vreute sich da von, daz im sine vart gelungen was. im wart der heilige Thomas geantwortet bi der hant; hi mite was der rat volant.	60
28125	Albanes zu schiffe quam, mit im er den meister nam, als e was gewillekurt. der segel wart do uf geburt. sie vuren hin, unde underwegen	65
28130	begonden sie vil worte pflegen. Thomas wart gevraget do von dem herren also: 'eya, sage, wer was der, der dich mit mir sante her	70
28135	so gar gewaldecliche in mines herren riche? sag an, ob er din herre was.' der heilige meister Thomas wolde noch sin predigen sparn,	75
28140	untz sie quemen dar gevarn, da er were baz gehort. er sprach im zu dise wort: 'were er min herre nicht genant, do er mich gab in dine hant,	80
[166 ^{rb}]	ich hetez widersprochen	
28146	und wol underbrochen, daz ich nicht were her bekumen.	85

28116 bechant G. 28117 allen CG. 28121 sin BCDG. 28124 Da G. der] ir C. 28125 Albanes BCD, Albanus G. 28126 Hi mite er B. 28127 was] wart G. 28133 nv sage CD, sage mir G. 28137 herre] h^s aus maish^s gebessert G. 28138 meister Th.] h^r sand th. G. 28139 predige C, predig G. 28141 were] war G. 28142 Dez sprach er zû im CD. 28143 War G. 28144 gab mich G. 28147 were] war G. bekumen] chomen G.

	sit aber ich habe in genumen und zu herren uz gelesen,	Hahn 245,90
28150	so wil ich im gehorsam wesen. ⁷ Sie truc ir wec in ein habe, do sie giengen so hin abe von dem schiffe in ein stat, da groze vreude uf trat	95
28155	und was kumftec isa. des landes kunic was alda, der eine schone tochter hete, di er izu in der stete hete eime herren gegeben.	Hahn 246,1
28160	daz volc darinne und beneben und von dem kunicriche wit lut man an di hochzit, di mit vreuden alda was. Albanes und Thomas	5
28165	wurden ouch geladen dar. in wol geordenter schar wart ein iegliche stat von den gesten besat, da man ir erlichen pflac.	10
28170	ez was ein vreudenricher tac den, die wollust wolden han, wand in was vreude undertan, darzu sie waren ouch gebeten. nu was ein dirn darin getreten,	15
28175	von den ebreen geborn, di ir ein spil hete erkorn durch gewin begrifen. si hete eine pfifen, darin si blies mit ir kunst.	20
28180	ir cluges herzen vernunst lobete ie dar nach den man, daz si sin kunde gewan und ouch geniezen truwete.	25

28148 in hab G. 28150 gehorsam] vnd⁸tan G. 28153 eine G. 28155 was *fehlt* G. 28162 man
gar an die hochgezit CD. an] auff G. 28164 Abbanes BCD, Albanus G. 28168 wol besat G.
28172 vreude] frauden G. 28181 dar nach ie C. 28182 kvnde sin C.

28151–28165 LA 5,23f. 28174–28240 LA 5,25–29.

	uf disen wec si buwete,	
28185	alum und umme si da sanc.	Hahn 246,30
	nu geburte sich ir ganc	
[166 ^{ca}]	vur den guten Thomam.	
	an im ein teil si war nam,	
	er were von der juden art.	
28190	da bi si ouch gewar wart,	35
	daz er dicke und dicke	
	siner ougen blicke	
	uf an den himel warf.	
	dar hin im was sin herze scharf,	
28195	da warf er ouch die ougen hin.	40
	als dise dirn quam vor in,	
	si sanc alsus in sime lobe:	
	‘got ist allen dingen obe,	
	wand sin wislicher rat	
28200	gemachet himel und erden hat	45
	nach der crefte gebot.	
	diz ist der ebreen got,	
	der gewaldige, der gute,	
	der in siner hute	
28205	alle dinc beslozen treit.’	50
	Thomas was des vil gereit,	
	daz er des sanges horchte.	
	als di liebe worchte,	
	di in uf unsern herren twanc,	
28210	er bat si disen selben sanc	55
	aber singen. diz geschach.	
	hi mite er in den himel sach	
	und liez daz ezzen underwegen.	
	so vil begonde er des pflegen	
28215	und druf sin herze lenken,	60
	daz sin verdroz den schenken,	
	wand Thomas bi den andern saz,	
	noch entranc, noch enaz,	
	daz der wirtschafft nicht gezam.	

28186 Seht nv *BCD*. 28188 sy ain tail *G*. 28191 Wie er vil dicke *CD*. 28193 an] in *G*.
 28194 Dar in im *B*. sin] daz *BCD*. 28196 Alda *G*. 28201 f. Vnd alles daz darinne ist / Vnd aller
 dinge mitewist *G*. 28201 der] siner *CD*. 28203 vnd der g. *CD*. 28206 bereit *CG*.
 28207 gesanges *G*. 28210 disen] den *G*. 28214 ouch er *CD*. 28216 Vntz ez v. *CD*.

- 28220 in eime zorne er bi in quam, Hahn 246,65
da er im vlizecliche wac
mit der hant einen slac
an den backen also groz,
daz er witen erdoz
- 28225 in dem volke so hin dan. 70
Thomas der vil gute man
sprach do zu dem schenken:
‘als ich mac gedenken,
[166^{vb}] so kumt ez dir vil ebene,
- 28230 daz in jenem lebene 75
der unzucht si geschonet
und dir werde gelonet
alhi der selben missetat,
di din valsch begangen hat.
- 28235 wizze, daz ich nindert ge 80
noch von dirre stat uf ste,
biz hin zu der stunde,
daz ich von eime hunde
di hant her in sehe tragen,
- 28240 di mich hat alhi geslagen.’ 85
Der schenke entphienc ez gar vor schimpf.
er hete uz im sinen glimpf,
als sin torheit in schurte.
dar nach sichz geburte,
- 28245 daz er der warheit muste entseben: 90
do man brot uf solde heben
und nach den dieneren rief,
der schenke hin zum burne lief,
da er wazzer solde holn.
- 28250 alda selbest muste er doln 95
des libes leitlich ungemach: Hahn 247,1
ein lewe quam, der in zubrach
und liez in also toden ligen.

28220 bi] zu G. 28221 volleclichen CD, fleissichleichen G. 28224 er] es G. 28227f. Als ich mag gedenchen / An den schenchen G. 28229 vil] wol BCD. 28231 Daz unschuld G. 28236 diser G. 28237 so hin CD. ze ainr G. 28239 sihe her in G. 28240 alhi hat B. 28241f. fur spot / Er het aus im seine spot G. 28242 Vnd hete CD. 28243 im G. 28244 es sich G. 28246 solde vf CDG. 28248 Den G. zvn bvrnē B. brvnnen CD. 28250 Seht alda BCD. dolden (holen :) G. 28253 tot G.

28241–28275 LA 5,30–32. 28246 unklar. WILHELM 1907, 69: “Ist brot ufheben = die Tafel aufheben?”

	do er sich hete sin verzigen,	
28255	do quamen ouch die hunde, der ieglicher begunde sin teil von im rucken. alsus wart er zu stucken wol gezerret in der stunt.	Hahn 247,5
28260	secht, do quam ein swartzer hunt, der uf den palas hin truc di hant, da mite er e sluc den gotes boten Thomam. daz lut gemeinlich erquam,	10
28265	swaz sin gesamnet dar was, durch wirtschaft uf den palas. der dirn, di e vor im pfeif, aller ungeloube entsleif:	15
[167 ^{ra}]	si viel vor den gotes knecht	
28270	und sprach, er were gerecht, des wolde ouch si geniezen. si begonde gar entsliezen dem volke, wi er e sprach und wi sit vil gar geschach,	20
28275	als er ez hete uz geleit. sente Augustinus hat geseit, ez dunke in wesen unrecht, daz Thomas der gotes knecht sich icht habe gerochen,	25
28280	ez si darin gesprochen von sumelicher irrekeit. diz sprichet <i>er</i> uf di wisheit, wand er den meister Jesum Crist in vil tugende richer list	30
28285	hete alsus gehort im sagen: 'ob dich iman hat geslagen	35

28254 sin hete C, sein het G. 28256 da begund G. 28257 da von CD. 28259 Sa gezeret G. gezieret C. 28264 Daz volch gentzleich G. 28265 sin] sur D. 28267 e fehlt CD. 28268 Alle BCD. ir engeloube C, ir ungeloube D. 28269 Des viel si CD. 28270 Si G. were] war G. gar gerecht CD. 28274 sit] es seit G. 28275 er fehlt D. 28277 dunken wesen B. 28282 er BCDG, fehlt A. 28286 hat] hab G.

28276–28306 LA 5,33.41.43f. 28276 Augustinus Quellenverweis übernommen aus LA 5,33. Vgl. WILHELM 1907, 69: "Die Stelle aus Augustin ist ganz mißverstanden"; das antimanichäische Argument, dass Thomas selbst patientia übte, ist selbst augustinish und wird in der LA deutlicher. 28286–28289 Mt 5,39.

	durch arc an din wange, so ensume dich nicht lange, du enbietest im daz ander hin.'	
28290	idoch bezzern disen sin die meistere unde sprechen, man durfte sin nicht brechen. ez hat wol ordenliche stat, do im jener zu trat	Hahn 247,40
28295	und in durch grozen unvuc mit der hant anz wange sluc, do bot im Thomas alvurwar der minnen wange aber dar und bat vur di sele got;	45
28300	uf daz icht wurde ein spot sine botschaft und sin bejac und der ungetruwe slac, der im wart von dem schenken, so liez er im verlenken	50
28305	mit dem tode hi sin leben, dar abe ouch vrucht wart gegeben. Wir lazen hi den ummesweif und grifen wider an den reif der da ist materialis.	55
28310	daz volc sach aftermalis, [167 ^h] wi Thomas were ein guter man, des wart er bracht so hin dan erlich und uberlut zum brutegoume und zur brut,	60
28315	die er segene wolde. Thomas der gotes holde gab in lieplich sinen segen und bat got ir heiles pflegen und losen von der sunden spot.	65
28320	'o', sprach er, 'vil guter got,	70

28290 Idoch so *CD*. 28293 wol] wor *D*. 28294 Wan do *CD*. 28295 in *fehlt CD*. mit grosser vnfug *G*. 28296 An daz wange mit d^s hant slug *G*. in (i *D*) sluc *CD*. 28298 mynne *G*. wage *D*. aber] wider *BCDG*. 28299 selē *D*. 28300 icht] ouch icht *BCD*. 28301 Sin *BG*. 28302 vngevuge *BCD*. 28307 dem *G*. 28310 affirmalis *G*. 28312 brachte *C*. 28314 zur *BCD*, zu ir *A*, d^s *G*. 28315 (da *CD*) segenen *BCDG*. solde *BCD*. 28317 sinen] den *G*. 28318 ires *BCDG*. 28320 vil *fehlt C*.

28306 'wovon sich doch ein Nutzen ergab.' 28310–28384 *LA* 5,47–55.

	gib disen jungelingen, daz ir herze ringen dines willen ramen. sewe an sie dinen samen,	
28325	der an in wachse mit tugent, und behute ir reine jugent, daz si icht werde an sunden swach. ⁷ do er diz ob in gesprach und von in schiet, sanzuhant	Hahn 247,75
28330	der brutegoum vant in der hant ein palm ris mit siner vrucht, dar abe in lieplicher zucht er mit der brut des apfels az. dar nach ein wenic vurbaz	80
28335	entslief brut und brutegoum. nu quam ein harte schoner troum nach unsers herren willekur in beiden algeliche vur: ieglich in dem slafe sach,	85
28340	des er gar groz gemach, als in wol duchte, entphie. ein schone kunic zu in gie, erlich und wol becleit. mit gezierter richeit	90
28345	was sine schonde wol gestalt, lustec unde manicvalt. zuhant als er zu in quam, ieglichen in die arme er nam und dructe in gutlich an sich.	Hahn 248,1 5
28350	‘wol dich’, sprach er, ‘und wol dich, wand dir min vil lieber knecht gegeben hat des segens recht [167 ^{er}] in also richer ere, daz du immer mere	10

28322 ire *BC*. 28323 Na dir · vñ dins *D*, Vnd deines *G*. 28324 disen *G*. 28325 an si *CG*. mit] vf hohe *CD*. 28327 werden *G*. 28328 Daz er dick ob in sprach *G*. 28336 harter *BG*. troum] man (prautigam :) *G*. 28338 beide *C*. 28339 Iegleichs *G*. 28340 Daz es *G*. gar *fehlt BCDG*. groz] vreuden *CD*. 28341 beduchte *BCD*. 28342 schoner *G*. 28343 gechleit *G*. 28345 schone *CG*. 28345f. manicvalt : wol gestalt *CDG*. 28346 Lustleich *G*. 28348 er in die arme nam *CDG*. 28350 wol² *fehlt G*.

28322f. ‘dass ihre Herzen danach ringen, nach deinem Willen zu streben.’

- 28355 ewiclichen salt genesen
und des riches teilhaft wesen,
daz himelrich ist genant.’
do entwachte ir ieglich zuhant. Hahn 248,15
di brut sagete iren troum,
- 28360 alsam tet ouch der brutegoum.
sie sageten ein ander hie,
waz in gesichtes wider gie,
do sie in slafe lagen. 20
di wile sie disses pflagen,
- 28365 daz ieglichem ein wunder was,
do quam der heilige Thomas
in di kemenate,
daz im doch niman hate 25
uf geslozzen di tur.
- 28370 die rigele waren alle vur,
daz in ir veste nicht gebrach.
zu disen zwen er do sprach
lieplich uf iren vrumen: 30
‘der kunic, der zu uch nu was kumen,
- 28375 den ir beide habet gesehen,
als ir muzet von im jehen
ernstliche sunder spot,
der ist min herre und min got, 35
der ouch nach siner willekur
- 28380 mich durch beslozzene tur
zu uch hat bracht da her in,
uf daz ir nach den worten min
an der kuschlichen zucht 40
brenget ewicliche vrucht.’
- 28385 Thomas der vil gute man
hub do wislichen an
zu predigen von der kuscheit
und von der cronen richeit, 45

28355 Eweliche *D*. 28357 Daz das h. *G*. 28361 Sus sageten sie *CD*. 28363 e lagen *CD*.
28364 wil *C*. disses] des *G*. 28367 Hin in *CD*. 28369 ir tur *B*, da die tür *CD*. 28374 nv zu
ew *G*. 28375 Den *BCDG*, Der *A*. 28376 Als ir selb must iehen *G*. 28380 Mit beslozzener tur *B*.
28382 Durch daz ir den willen mein *G*. 28383 kúslichen *C*. 28384 eweclichen *B*, eweliche *D*,
ewige *G*. 28386 fleissichleichen *G*.

	di got darumme dort wil geben:	
28390	'o', sprach er, 'daz kusche leben daz ir noch beide an uch hat, di wunnecliche wize wat bewart sunder bosen val,	Hahn 248,50
[167 ^{ob}]	in hohe tugent uf enpor.	
28396	di kuscheit ist ein trisor, daz nicht so schönes mac gesin. si ist der tugende kunigin und des ewigen lebens vrucht.	55
28400	di hogelobte kusche zucht ist der engel ein swesterhaft. si hat mit erlicher craft des himels innunge.	60
	aller menschen zunge	
28405	kan ir vreude nicht vol sagen. si ist di zu hus mac tragen den sic ob valscher gelust. swa si buwet in der brust,	65
28410	si kan die viende rouben, wand si hat di hoste wer kein allerhande valschem her, die der sele wollent schaden.	70
28415	swer sie let in dem herzen pfaden, der hat an im ein zeichen, daz er wol sal erreichen der ewigen vreuden leben, daz im got wil nach tode geben vor sime schonen antlitze.	75
28420	nu horet von valscher hitze: swer ir mit broder akust volgen wil an wollust ane menlich widerstan,	80
	der muz nach der geluste han	

28389 dort darumb G. 28391 an ew noch paid G. 28393 Behuötet CD. 28394 man *fehlt* G.
28395 entpot (: trisor) G. 28396 kuscheit] chausch G. 28401 den engeln G. swesterschaft BDG.
28402 mit] mir G. 28405 vol s.] gesagen G. 28406 mac] sol CD. 28416 sal wol BC, wol mag G.
28417 fraud G. 28418 nach dem tod G. 28422 an] mit CD. 28423 mēschleich G. 28424 der²
fehlt G. ouch han CD.

28425	bewilen bruchlichen val, nach dem im stete volgen sal bewollen dicke und dicke wesen; darinne ist er ungenesen.	Hahn 248,85
28430	er entpha der sunden vlec; alsus treit in dirre wec in laster und in schande. swer in disem bande bestrieket wirt und verhaget,	90
28435	der hat di verlust erjaget, darinne er ewic ist verlorn. wol dem, der im hat erkorn	
[168 ^{ra}]	alsus menlichen rat, daz er bezite widerstat e er kume zu grunde.	95
28440	o wol dem seligen vunde der kuschlichen tugende, und nemlich in der jugende, di wile man hat di luterkeit und des herzen kuscheit	Hahn 249,1 5
28445	schone ist alsam ein glas.’ di wile der heilige Thomas zu in treib daz leren, do wiseten sich mit eren zwene gotes engele clar.	10
28450	vollenclich und offenbar ir gesicht in erschein. sie sprachen sus zu den zwein, zum brutegoum und zur brut, mit schoner stimme uberlut:	15
28455	‘wir sin zwene engele von gote! wirt Thomas der gotes bote von uch erhört, also daz ir in alle uwers herzen gir im volget sinen worten na,	Hahn [-] 19 20

28426 stete im *D*. 28428 Vñ darinne *BD*, Vnd dar vme *C*. 28433 Verstricket *G*. erhaget *G*.
28434 Seht d^e *BCD*. eriaget *BCD*, eiraget *G*, viaget *A*. 28436 Ey wol *BCD*. dem] im *CD*, in *G*.
28437 mēschleichen *G*. 28438 widerstat] im enstat *G*. 28439 E daz er *BCD*. 28441 kuscli-
chen *B*. 28442 iugede *D*. 28445 Die schon ist als *G*. 28448 wisete *B*, wisenten *C*. 28451 in da
B, da in *CD*. 28453 zur] zv *B*. 28455 *lautet in CD*: Vernemt waz wir ivch hie sagen / (a) Vnd nach
iwer sælde iagen / (b) Als vns bevolhen ist von gote *CD*. 28457 gehört *C*. 28458 aller ewr h. *G*.
28459 In *G*. nach (: da) *D*.

28460	so sul wir beide hi und da wesen uch ein hute. uz uwerme reinen mute sal von uns di andacht werden hin zu gote bracht	Hahn 249,25
28465	uch zu ewiglichem vrumen. ⁷ als di rede was vernumen mit der gesicht also bloz, got die zwei ouch begoz mit des himels touwe:	30
28470	der knappe und di juncvrouwe baten in den touf geben, sie gelobten gote ein reinez leben, daz wart ouch wol an in behut. Thomas der zwelfbote gut	35
28475	toufte in Cristes namen sie. die gotes gebot er in verlie, dar an man den gelouben treit. swaz er in sagete wisheit,	40
[168 ^{rb}]	di wart vil wol behalden.	
28480	in ir herzen valden behielden sie mit demut des rechten gelouben blut an reiner aneschouwe. di edele juncvrouwe	45
28485	wart genant Palagia, si liez sich segenen dar na, als si ir reine herze truc, mit juncvrouwen genuc in ein closter durch got.	50
28490	dar nach leit si durch gotes gebot di martere und goz ir blut, daz si mit voller demut, als irre tugent wol gezam, durch di gotes liebe nam	55
28495	und dar an zu himele quam.	

28461 ain güte hüte *CD*. 28462 reinem *BD*. 28465 ewelichen *D*, ewichleichen *G*. 28466 was] wart *G*. 28468 ouch] do *CD*. 28475 siel (: virlie) *D*. 28476 in auch v. *G*. 28480 An *G*. irs *C*. 28483 vil rainer *CD*, reine *G*. 28485 do genant *CD*. pelagia *BCDG*. 28486 hiez *C*. 28488 vil genuc *CD*. 28493 iren tugenden *G*. wol *fehlt D*. zam *G*. 28495 dar an] darnach *G*.

	der juncherre lobesam	
	Dyonisius genant	Hahn 249,60
	was ouch an tugenden enprant	
	uf der wislichen vart.	
28500	ein bischof er dar nach wart	
	und ente seliclich sin leben,	
	daz im von gote was gegeben.	65
	Nu reden vurbaz aber hie,	
	wi ez dem zwelfboten gie,	
28505	do er die zwei bekarte	
	und sie wol gelarte	
	behalden di gotes e.	70
	der lute waren da noch me,	
	die geloubten under des.	
28510	Thomas und Albanes	
	zu schiffe wider traten.	
	guten wint sie haten	75
	und quamen vrolich also	
	zu dem kunige Gundoforo	
28515	in Indiam daz verre lant.	
	Albanes sagete im alzuhant,	
	wi er hete einen werzman	80
	mit im gevurt so hin dan,	
	der ein meister were	
28520	und nicht der kunst verbere,	
[168 ^{er}]	di ein palas solde haben.	
	als des der kunic hete entsaben,	85
	er was sin unmazen vro.	
	Thomam rief er zu im do,	
28525	der sin wercmeister was.	
	einen vil schonen palas	
	liez er in mezzen her und dar.	90
	do wart der kunic an im gewar,	

28503 reden] rede wir G. aber hie] alhie CD. 28504 ergie G. 28508 wart G. 28510 abbanes BCD. 28512 Vil güten CD. 28513 froleichen do G. 28514 Zvme k. BCD. 28515 india G. 28516 Abbanes BCD, Albanus G. 28518 hin] her BCD. 28519 ein gut meister BCD. 28521 Wie G. 28524 Thomam G. 28527 im BG. her] hin G.

28510–28578 LA 5,62f. 28516–28521 vgl. Pass. Thomae 12,10f.: Cum autem esset Hieroforum apostolus Indiae civitatem ingressus, Abbanes ad Gundaforum regem nuntiavit Thomam, siehe WILHELM 1907, 72. 28527 mezzen WILHELM 1907, 72, weist darauf hin, dass Pass. Thomae 13,1 hier metiri hat, LA 5,63 aber designato: “Designare wird im Mittelalter meines Wissens nie mit mezzen übersetzt.”

	daz er in uz leite	
28530	mit grozer wisheite; des wart er genzlich im holt. beide silber unde golt,	Hahn 249,95
	des liez er im nach willekur vil und vil tragen vur	Hahn 250,1
28535	und hiez den palas machen mit erlichen sachen wol gezieret unde wit.	5
	nu vugete sichz in der zit, daz der kunic solde varn	
28540	und uf den wec sich bewarn, daz er uz were manigen tac. dem gotes boten er an lac,	10
	der sin wercmeister was, mit bete umb den palas,	
28545	daz er sin vlizec wolde wesen und mit gezierde in erlesen an meisterlicher zupflicht.	15
	Thomas bat in sorgen nicht, er wolde in wol machen	
28550	und mit erlichen sachen ziern, als im sin kunst geriet. der kunic do von dannen schiet	20
	so hin in ein verre lant, da im quam in di hant	
28555	der gescheffede also vil, daz er ein harte langez zil von sinem wercmeistere bleib.	25
	binnen des und sich daz treib, Thomas zu huse buwete,	
28560	als im der getruwete, der in hete untz dar gesant. sin buwen was dar uf gewant	30
[169 ^{vbj}]	nach sines herren gebot, daz er daz lut wisete an got.	
28565	er predigete unde larte,	

28529 vz da laite *CD*. 28535 hiez] bat *CD*. 28536 Ot mit *CD*. 28538 es sich *G*. 28541 uz were] war *G*. 28545 vlizec *BCDG*, vlizec vlizec *A*. wolle *B*. 28553 verres lant *G*. 28554 quam ouch *CD*. 28556 er *fehlt G*. 28558 Innen *G*. sich daz treib] er daz getreib *G*. 28561 untz *fehlt G*. 28563 sines *fehlt G*. 28564 lut] volch *G*. 28565 Sus predigete er *CD*.

	untz er vil bekarte der lute in dem lande.	Hahn 250,35
	swen er arm erkande und doch da bi wol gemut,	
28570	dem teilte er lieplich daz gut, daz im der kunic hete lan.	
	sus buwete dirre gute man	40
	ein palas dem grozen gote an der geloubigen rote,	
28575	di sich tegelich merte, wand er an sie kerte	
	allen enden hi und dort	45
	ane underlaz gotes wort.	
	Den kunic sin sache alumme treib,	
28580	daz er an zwen jaren uze bleib, binnen den er uze was,	
	und hofte daz sin palas	50
	dar nach wurde wol bereit. do sin sache was geleit	
28585	und nach zwen jaren quam, da er mit warheit vernam,	
	wi Thomas zu huse warb	55
	und sin wille vertarb, den er truc uf den palas,	
28590	und der lute vil was verkeret an gelouben gar –	
	disses alles nam er war	60
	und wart betrubet sere. er wolde mit unere	
28595	den wermeister schenden und sin leben erwenden	
	verdruct gar in argen tot.	65

28566 Vntz daz *CD*. er ir *G*. 28568 Wann er arme *G*, Swen er da arme *CD*. 28570 Den *G*. lieplich] gutlich *B*. 28571 gelan *CDG*. 28572 dirre] d^r *BG*. 28573 Einen *CD*. grozen] g^uten *CD*. 28575 da merte *CD*. 28576 an] ot an *CD*. 28577 An allen *C*. 28578 daz gotes w. *CD*. 28579 Vor sin *gestrichenes* sich *A*. 28580 an zwen jaren] zwai iar *G*. uze *fehlt BCD*. 28581 binnen den er] Innen des vnd er *G*. 28583 Wurde in der zite wol b. *CD*. gereit *B*. 28586 Vnd mit *G*. 28588 im verdarb *CD*. 28590 des lutes *B*, des landes *CD*, des volches *G*. vil ouch *CD*. 28592 Ieclchs besunder nam er war *G*. 28596 v^eenden *G*. 28597 Verdruckhen gar in arge not *G*.

	sinen knechten er gebot, daz sie balde quemen	
28600	und mit leide uf nemen Thomam und Albanem, wand er e bevalch dem, daz er bi disme were. er hiez mit leider swere	Hahn 250,70
[169 ^{ra}]	sie undene in den kerker lan.	
28606	‘dar nach’, sprach er, ‘sal ergan ein gerichte, als ich <i>wil</i> vinden: man sal sie lebende schinden und dar nach verburnen.	75 76.78 79
28610	ich wil also zurnen mit in, daz ein ieglich man mich sulches buwens sal erlan und von mir trage sin luder.’	80
28615	der kunic hete einen bruder, einen schonen jungelinc; daran entstunt im ouch ein dinc, daz im betrubnisse erwarb. der bruder lac und gestarb und wart mit leide begraben.	85
28620	man sach den kunic nach im haben ein jamerec herze leides vol, als einem brudere vuget wol, dem ein lieber bruder ist entgan und dem tode undertan.	90
28625	Got der vil getruwe liez werden aber nuwe, wi er ist tugende milde. daz blinde volc, daz wilde wolde er wisen an daz recht.	Hahn 251,1 5

28599f. chamen : namen G. 28601 abbanem BCD. 28603 disme] im G. 28605 len (: ergan) D, legen (: ergan) G. 28606 H^s nach BCDG. 28607 als] daz G. wil BG, sol CD, *fehlt* A. 28608 lebende sch.] beide binden / (a) Und alsam von den rinden / (b) Lebende ir hute schinden CD. 28609 si verbürnen CD, als vⁱprennen G. 28610 also] auff sy G. 28612 buwes C, pawen G. 28613 tragen BG, legen CD. 28617 im auch G. 28618 gelac C. starb G. 28619 ouch begraben CD. 28621 Sein iamerigs h. G. 28623 ein *fehlt* BCD. liebe D. 28624 ist vndertan G. 28626 aber werden G. 28627 tugenden C. 28629 er *fehlt* G. nv wisen CD.

28620–28624 *vgl. Pass. Thomae 14,5f.*: Et factus est luctus intolerabilis, multum enim illum amabat, *siehe* WILHELM 1907, 73.

- 28630 er gedachte an sinen knecht,
 der durch in gefangen lac.
 sines samen bejac
 liez er nicht verterben,
 er wolde im da erwerben Hahn 251,10
- 28635 schone wachsende vrucht
 mit vil tugentlicher zucht,
 als man dar nach schiere entsub,
 daz sich mit vreuden sus erhub
 nach des kuniges bruder clage. 15
- 28640 mit wundere an dem vierden tage
 erstunt der tode uz dem grabe
 und gienc vil gesunt her abe,
 als im leit nie geschehe.
 swer im was in der nehe, 20
- 28645 der vloch von im und erschrac.
 daz lut grozer vorchte pflac,
 [169th] wand in vor im gruwete.
 ir dikeiner im getruwete,
 daz er werlich solde leben. 25
- 28650 zu jungest wart im gegeben
 ein rum zu dem kunige hin,
 der durch bruderlichen sin
 in lie sitzen bi sich.
 ‘ey, bruder’, sprach er, ‘hore mich, 30
- 28655 waz ich sagen dir nu sal:
 ich was kumen in den val,
 da mir ein tot was gegeben.
 nu lebe ich und habe daz leben,
 als ich e lebete offenbar. 35
- 28660 bruder, wizze daz vurwar:
 der man, den du gefangen hast
 und in gevengnisse last,
 der ist ein heiliger man

28631 dort gefangen *CD*. 28634 wolde] lies *G*. 28635 wachsende *D*. 28640 Darnach an dem *G*. 28641 Entstunt *G*. uz] von *C*. 28642 vil] wol *CD*. 28643 nie lait *CD*. 28645 Daz floch *G*. 28646 lut] volch *G*. 28647 vor] von *G*. da gruwete *CD*. 28650 doch gegebē (geben *G*) *BCDG*. 28653 da bi sich *CD*. 28654 sprach er *fehlt G*. 28655 Das ich *G*. 28656 kumen *fehlt G*. dem *G*. 28657 Das mir *G*. geben *G*.

	und mit tugenden undertan	Hahn 251,40
28665	dem almechtigen gote. manic engelischer bote dienet im und ist im bi. waz sin werc gewesen si, des habe ich ein teil besehen.	45
28670	mir ist also wol geschen, daz mich sin engele brachten – durch gut dar an bedachten – in ein wunnen paradis, da ich von grozen eren pris	50
28675	gemachet sach ein palas, daz mit allen vreuden was an golde wol gezieret, her und dar durch wieret an lustlichem gesteine.	55
28680	der palas was so reine geworcht und also ture von richlicher sture, daz alle der werlde richez gut gein im ist ein armut	60
28685	und muz da ligen undere. di wile ich in dem wundere also grobelichen was durch den schonen palas,	
[169 ^{est}]	do sprach ein engel in der vrist:	65
28690	“der palas dines bruder ist, den im Thomas gebuwet hat.” – “o”, sprach ich, “wi wol er stat und wi rechte erbere! muste ich sin portenere	70
28695	da vor an der porten wesen, so were ich harte wol genesen in grozen eren richlich.” die engele sprachen wider mich: “der wonunge, di hi stat,	75

28667 ist] sint G. 28668 Welich sin CD. 28669 Sich des CD. gesehen BG. 28672 gut *fehlt* C. 28674 grozzer CD. wis BCDG. 28676 Der mit CD. vreuden] eren B. 28678 durch vieret C, durch florieret G. 28679 Mit CD. lustigem B, luchtendem CDG. 28680 so] vil B. 28681 Gemachet CD. 28687 Als grosleichen erschrokchē was G. greulichen C. 28690 dines] in der deines G. 28691 gebuwen CG. 28692 Vñ o BCD. 28695 an *fehlt* C. 28699 D^s BCDG, Di A. di] d^s B.

- 28700 hat dines bruder arger rat
sich gemachet unwert.
ist daz din herze des begert,
daz du in wilt besitzen
mit kuneclichen witzten Hahn 251,80
- 28705 und mit erlichen siten,
so wol wir unsern herren biten,
daz er geruche wider geben
dir als e din erste leben,
uf daz du mit diner habe 85
- 28710 *dinem* brudere coufest abe
den kuneclichen palas,
den im der heilige Thomas
gebuwet hat uf disen satz.
gib im also hoen schatz 90
- 28715 und an der wage sulch gut,
als sin toreicher mut
wenet verlorn haben da.” –
“ja herre”, sprach ich, “ja, ja!
ich wil ez im vil gerne geben.” 95
- 28720 durch daz wart mir min leben,
daz ich den schonen palas
beseze, da ich itzu was.’
Do er diz vollen sprach,
im was vil leit daz ungemach, 5
- 28725 in dem Thomas gefangen lac,
wand man sin leitlichen pflac,
da er was vervallen tief.
vur den kerker er lief
und hiez im offenen di tur. 10
- 28730 do quam crenclich her vur
[169^{vb}] der vil heilige Thomas.
swaz da gevangener was,
die wurden ledic uffer stat.

28705 witzten *G*. 28706 well *CG*, wollē *D*. 28708 erstes *CG*. 28710 *Dinem BCDG*, *Dinen A*.
28711 *kunīcrichē D*. 28713 f. schatz : satz *G*. 28714 hoen] *tivren CD*. 28717 han verloren *CD*.
alda C. 28718 ich] *er C*. 28720 *Nv* sich durch daz *BCD*. 28724 daz] *ditz G*. 28726 leitlichen]
ærmeclichen CD. 28728 balde *er BCD*. 28729 im *fehlt G*. 28730 *Seht do BCD*. 28733 *Si G*.
ledic] vri CD.

			Hahn 252,15
28735	des kuniges bruder in do bat sinem brudere vergeben daz toben und daz valsche leben, daz er da vor an im begienc, wand er in hertecliche vienc und hiez in in den kerker lan.		20
28740	nu was Thomas der gute man mager von der crancheit. ouch waren im e sine cleit mit leide abe gerizzen. sie waren unverwizzen,		25
28745	die in e viengen da. do liez des kuniges bruder sa <i>im</i> brengen dar vil riche cleit, daz er in rechter werdekeit were in schoner hute.		30
28750	do sprach Thomas der gute mit volleclicher demut: 'wizze, daz der erden gut, vleischlich gelust und des leben sal <i>von</i> den wichen gar beneben,		35
28755	die beide herze unde mut setzen uf des himels gut, wi <i>in</i> di ere werde. di richeit uf der erde an cleider und an sulcher habe		40
28760	sal von uns wichen so hin abe, daz si icht dar zwischen kume und di beger underdrume, di uns zuhet uf enpor.'		45
28765	alsus brachte man her vor den gotes boten Thomam. Gundoforus der kunic ouch quam im vil gutlichen enkegen.		

28736 reben *BC*. 28737 Als er *CD*. 28739 in¹ *fehlt B*. 28740 güt *C*. 28742 Nv waren *G*. e *fehlt G*. lait *C*. 28745 e] vor des *CD*. 28747 Im *BCDG*, In *A*. dar *fehlt G*. vil *fehlt B*. reiches *G*. 28748 Da *C*. 28749 Sus wære *CD*. 28751 vollenkvener *CD*. 28753 gelust *fehlt D*. daz *G*. 28754 von *BCD*, *fehlt A*. 28756 des] daz *B*. 28757 in *BCDG*, im *A*. 28759 cleiden *B*, claidern *CDG*. 28762 begerunge *CDG*. 28763 uf] alsuß *G*. 28766 *G*. auch her fur cham *G*. 28767 vil *fehlt G*.

28757 'wie auch immer ihnen die Ehre zuteil werde.'

	der wol geborne riche degen uz kundekeit her nider trat.	Hahn 252,50
28770	do er quam an di stat, da er den zwelfboten sach, er machte sich vor im swach,	
[170 ^m]	wand er mit grozer werde viel gein im an di erde	55
28775	und bat sin sunde im vergeben. Thomas trat im enneben und hiez in uf sten also: 'ey, merket nu', sprach er do, 'wi der getruwe gotes rat	60
28780	gutlich mit uch geworben hat und uch selikeit verligen! er hat uch lazen gestigen so ho in sine wundere,	65
28785	merken sine truwe sult, wi er uwer mit gedult beitet in siner semftekeit. nu sult ir wesen des gereit, daz ir den touf entphaet	70
28790	und im verbaz nahet mit tugentlichem lebene, darinne ir wandert ebene und werdet also teilhaft der himelischen herschaft,	75
28795	di er uch sunder zwivel git, ob uwer ende gelit in gutem lebene her na.' des kuniges bruder sprach do sa:	80
28800	'ich wil coufen den palas, den du minem bruder has gemachet von sime gute. nach alle minem mute	

28768 hoch geporn rain d. G. 28770 hin quam CD. vntz an B. 28774 an] auf G. 28778 nv
merket BCD, merchet G. 28780 uch] im G. 28781 hat ivch CD. 28782 uch] aus G. nv gestigen
CD. 28785 siner B, ir sein G. 28788 bereit CG. 28795 Wie G. 28796 ot gelit BCD.

28781 verligen *Part. Prät.* zu verlihen 'verleihen'.

	behaget er mir, wand ich in sach.'	
	Thomas wider in do sprach:	Hahn 252,85
28805	'harte wol macht u in han, ob in dir wil din bruder lan, wand er ist im gebuwet. ob er des getruwet, so mac er in besitzen dort.'	90
28810	do sprach der kunic dise wort: 'neina herre, lat mir in! ich wil selber da hin und den palas behalden. min bruder sal des walden,	95
[170 ^h]	das man mit sulcher sache	
28816	im ouch ein palas mache, ob mir daz mine ist gereit. entget aber di arbeit, daz man im nicht gemachen kan	Hahn 253,1
28820	ein hus als ich gesprochen han, so wol wir sunder vede den einen teilen bede und mit einander drinne wesen, da wir von noten sin genesen	5
28825	und leben in guter hute.'	10
	do sprach Thomas der gute, der wol gehort von in was: 'o ja ist manic palas zu himele aldarinne,	
28830	die von dem anebeginne gotes witze hat bereit mit wunneclicher underscheit, und sie sint albetalle veil. swer ot begert der selen heil	15
28835	und wil an gotes gelouben jehen, dem mac di selde wol geschen, daz er den palas zuget.	20

28806 dir in *CG*. 28807 im ist *CD*, ist *nv G*. 28808 er ouch des *CD*. 28812 Wan ich *CD*. alda *CD*. 28817 Als mir *BCDG*. daz] der *C*. bereit *CG*. 28818 abeit *D*. 28819 in niht machen kan *B*. 28824 vor *DG*. 28827 gehort do von in *BDG*, gehörte von in *C*. 28828 ist da *G*. 28833 sie] di *BCDG*. sein ot almital *G*. 28834 ot] ouch *D*. sele *G*.

28817 ob 'wie'. 28818 entget 'findet nicht statt'.

- ob er zu gote buget
 durch got willeclich sin leben
 28840 und wil sin almusen geben, Hahn 253,25
 daz ist ein edel richtum,
 darumme der gotliche rum
 veil hat sinen palas.
 der kunic mit dem bruder was
 28845 so verre an den gelouben kumen, 30
 daz sie durch ewiclichen vrumen
 sich toufen liezen und durch got
 und gelobten halden sin gebot.
 Do liez der heilige Thomas
 28850 samnen swaz da lute was 35
 in dem lande vil wit.
 binnen eines mandes zit
 quam ir zu houf gar genuc.
 die siechen man hin zu truc;
 28855 von blinden, halzen, crummen, 40
 touben unde stummen
 [170^{er}] was dar kumen ein michel schar,
 di liez er sundern vil gar
 von den andern besit.
 28860 do im zu rechte quam di zit, 45
 do sprach er den siechen obe
 sin gebet in gotes lobe
 mit unbetrubter andacht.
 als daz gebet was volbracht
 28865 und 'amen' gesprochen wart, 50
 do quam ein blicschoz so hart,
 der mit gewalt sich nider truc
 und daz volc zur erden sluc
 und ouch den guten Thomam.
 28870 daz liecht sich ob in nicht entnam 55
 wol eine halbe stunde.
 der lute vil begunde

28838 gute B. 28840 sin] gerne CD. 28841 edel] ede D. 28844 dem] sinem CD. 28846 durch]
 nach G. 28848 Globten zehalten G. 28852 Innen G. eines BCDG, einen A. 28853 gar fehlt G.
 28858 Di BCD, Do AG. er do G. 28860 di] ain CD. 28861 Seht do CD. Vor er radiertes und
 expungiertes en A. 28867 Daz BCDG. 28870 im G.

	denken, daz sich solde ir leben in den tot gar ergeben	
28875	durch den slac, der kumen was. do richte sich uf Thomas; hi mite quam daz liecht ouch hin. lieplich sprach er da zu in, wand er was aller gute vol:	Hahn 253,60
28880	'stet uf und gehabet uch wol! got ist in disme liechte kumen allen siechen zu vrumen.' die vor siech waren und aller vreude enparen	65
28885	durch ir suchaftez leit, die wurden nu vil gemeit, wand in alle suche entsleif. ein nuwe vreude sie begreif; darinne dancten sie gote.	70
28890	sin vil heiliger bote wart do mit vlize gehort. sine gute lere und sin wort, swaz er des zu in sprach mit willen in ir herze brach.	75
28895	ie lenger, ie lieber in wart geliebet der sin der heiligen wisheite, di er in vor leite,	80
[170 ^{vb}]	von der schrifte samen.	
28900	sie begonden alle ramen, daz sie bi in quamen und willec in vernamen.	85
	Thomas der heilige bote begonde predigen der rote	
28905	lieplich von eime gote, wi sie nach sime gebote	90 Hahn 254,1

28873 Wencken G. 28874 vil gar CD. 28875 der do G. 28877 Do mit G. liecht *fehlt* G.
28880 Secht auff G. 28883 Die (+ hie G) vor des BCDG. 28885 suchtehaftes D. 28887 such-
te D. 28889 dacten D. 28891 alda gehort CD. 28892 sin *fehlt* G. 28893 zu] nv zû C, nu
zutz D. 28894 sich in G. ir *fehlt* B. 28896 dirre CD. 28898 leite] nv laite CD. 28901 sie] sie
ot BCD. bi in] zu im G. 28902 willichleich G. 28905 f. *umgestellt in* C. 28906 gepot (gote :) G.

	an in solden gelouben. 'ir sult', sprach er, 'betouben alles ungelouben trit,	
28910	in rechter witze gelit vrolich pflanzen uwer leben. ein gebot si uch gegeben, daz ist vil gar daz beste, dar an sit immer veste	Hahn 254,5
28915	mit gantzen truwen sunder spot: daz ir geloubet an einen got vrolich sunder allez schamen, der ist benant an drin namen nach sines willen volleist;	10
28920	vater, sun, heiliger geist. die dri namen sult ir lesen vur einen got, ein ewic wesen an gotlicher einvalt, mit drin namen ein gewalt.	15
28925	diz ist des gelouben haft, daz merket an der tugende craft, di got der sele hat gegeben: si ist ein sele und ein leben und ist doch gedriet hin;	20
28930	vernumft, gehugde unde sin, die sint an ir <i>einekeit</i> . sus sul wir an der gotheit bekennen dri personen und doch so unser schonen,	25
28935	daz wir einen got verstan. ir sult ouch vrolich zu gan und uch von sunden sloufen; durch got sult ir uch toufen und nach der toufe reine wesen,	30
28940	uf daz ir muget wol genesen [171 ^m] an tugenden und dar an bestan. so sult ir in dem herzen han	35

28907 solde *B*. 28918 genant *G*. 28925 Seht dit (diz *C*) *BCD*. 28927 Wie got *G*. 28929 idoch *CD*. 28930 gehugde *aus* gehugede *gebessert A*. 28931 Seht die sint *CD*. *einekeit BCDG*, ewikeit *A*. 28932 So *G*. 28934 vnser doch so *CD*. vnß *G*. 28935 ie einen *BCDG*. got *fehlt G*. 28937 uch] ouch *CD*. 28938 lassen tauffen *G*. 28941 In *G*. 28942 Ouch sullt ir *CD*.

	di lere, di ich uch laze: bewart uch vor dem vrazе, 28945 der genugen vertreit	Hahn 254,40
	so hin von bescheidenheit und let in vallen in unvlat. bewart ouch uwers herzen wat von der vleischlichen lust, 28950 wand <i>swa</i> di buwet in der Brust,	45
	da wirt besult di reinekeit, di in der toufe ist an geleit, und verluset ire wize. bewart ouch uch mit vlize 28955 vor der girekeite stam,	50
	di manige tugent machet lam und bestricket als ein knote. welt ir ouch besten an gote und daz bose wol uz lesen, 28960 so sult ir immer stete wesen	55
	an der buze um di sunde, wand ich uch werlich kunde, daz niwan di stetekeit daz lon mit ir zu huse treit, 28965 als ir got wirdeclich wil geben.	60
	ir sult barmherzec leben und sit dran immer veste: pilgerime und arme geste, die vurdert an gemache. 28970 daz ist so gut ein sache,	65
	swer ir mit willen gerne pflit, unser herre im wider git hundert valdigen gewin. ir sult ouch vazzen in den sin, 28975 daz ir einander lieb habet	70
	und immerme dar nach grabet, wi ir begrifet den vride.	

28944 dem *fehlt G.* 28945 Wan er g. *CD.* 28946 von] vz der *CD,* von der *G.* 28948 vres h. rat *D.* 28949 vleischften l. C, velschaften gelust *D,* fl. glust *G.* 28950 swa *BCDG,* *fehlt A.* di] si *D.* 28952 in *BCDG,* an *A.* 28956 Die auch *G.* 28958 Wold *BD.* 28961 In *G.* 28962 warleich ew *G.* 28963 niwan] newr *G.* 28964 Mit ir daz lon *G.* 28966 sult ouch *BCDG.* 28973 Hundert valt *G.* 28975 Dar ir aneinand^r *G.* 28976 dar nach] ot dar nach (darna *D*) *CD.* 28977 den] rainen *CD.*

	welt ir sin Cristes gelide, so muzet ir haben ein vrideleben.	
28980	ouch sal uwer herze sweben dar an ob allen dingen und vlizeclichen ringen	Hahn 254,75
[171 ^{rh}]	mit werken und mit sinnen, daz ir wol kunnet minnen	
28985	den grozen got den guten; habet in mit steten hutten an tugentlichem rate. ⁷ nach dirre predigate wart des volkes in der stunt	80
28990	getoufet wol nun tusunt, ane wib und ane kint. die abgote wurden blint. sich touften wib und man und wurden lieplich undertan	85
28995	dem gelouben an gote. sie heten gar zu ir spote die valschaften abgote. sich merte der guten rote an tugenden und an luten.	90
29000	Thomas pflac in duten vil dicke unsers herren wort, untz er daz volc hi und dort brachte an di rechten straze. in tugentlicher saze	95
29005	wuchs mit vreuden dise diet, als in Thomas do geriet.	Hahn 255,1
	Hie nach, do der gotes bote an der vil seligen rote den gelouben gut erkande,	
29010	do schuf er in dem lande die wisen alden an daz amt, daz sie den andern entsamt	10

28978 Wolde B, Wolt D. 28979 vridelich leben C. 28980 ie sweben CD. 28982 dar nach ringē G. 28997 falschen G. 28998 merten BD. 28999 In G. 29000 bedūten CD, zu bedauten (lewten :) G. 29004 tugentlich C. mazze (strasse :) G.

28978 Cristes gelide vgl. 1 Cor 12,27: vos autem estis corpus Christi et membra de membro. 28990 nun tusunt = niun tūsent. 28992–28997 WILHELM 1907, 76, verweist darauf, dass die Götzenanbetung in den Quellen nicht erwähnt wird. 29007–29015 WILHELM 1907, 77, nennt diesen Zusatz gegenüber den Quellen eine “[s]ehr geschickt[e ...] Erfindung des Dichters”.

	mit bilde an guter lere in tugentlicher kere	
29015	weren ein houbt und ein stab, und schiet er vurbaz hin ab in di obersten Indiam. got er da zu helfe nam, da er uf ruhe wurzeln trat	Hahn 255,15
29020	und wolde an unvruchtiger stat machen gote ein vruchtec lant. er hub an predigen zuhant in unsers lieben herren lobe, mit des helfe er dar obe	20
[171 ⁶⁰]	schoner zeichene vil begienc,	
29026	da mite er sumeliche vienc in rechtes gelouben bant. da was ein kunic ubers lant, den sines predigens verdroz;	25
29030	ouch was da ein vurste groz. die zwene zwo geswestere heten. des vursten vrouwe was getreten zeimal, da si Thomam an siner predigat vernam;	30
29035	Mygdonia di vrouwe hiez. Thomas so gute wort uz liez in ordenlicher kere, untz daz di heilige lere Mygdonien zu herzen quam.	35
29040	sin lere trat vil uf den stam der kuschlichen reinekeit. do er hete vollen seit gotes lere und da von lie, Mygdonia zu huse gie	40
29045	und sagete ir manne zu hant, der was Karisius genant, wi si geloubete an einen got	45

29015 Waren G. 29016 er schiet G. 29019 wurtz G. 29020 an] auff G. vnvruchtiger *aus*
vruchtiger *gebessert* B, vruchtiger CD, vnfruchtbar G. 29027 An G. 29028 Nv waz CD.
29030 Ouch so waz CD. da *fehlt* G. 29031 geswestern C, swester G. 29033 Zu ainem mal G.
29034 siner] der G. 29036 wort] rede G. 29037 wol ordenlicher CD. 29038 di] sy G. heilige]
gotes B. 29040 leren B. 29041 kúslichen C. 29042 Vnd do CD. 29045 irm CG. al zehant CD.
29046 Karisius waz er g. CD.

29016–29082 LA 5,116f.124–127. 29031 ihre Ehefrauen waren Schwestern; vgl. 29089.

	und wolde ouch kusch durch sin gebot immer wesen vurbaz.	
29050	des entphienck der herre grozen haz uf den heiligen Thomam. hin zu dem kunige er quam, von dem er urloubes bat, daz er toub unde mat	Hahn 255,50
29055	solde machen daz wort, daz von dem boten wart gehort zu vil in dem lande. mit urloube er do sande: den gotes boten liez er van	55
29060	und in sinen kerker slan und wol veste besmiden. des enmochte in nicht beviden di vrouwe, ez was ir harte leit. si gienc mit grozer trurekeit	60
29065	vur den kerker unde sprach: 'owe, daz herte ungemach	65
[171 ^{vb}]	– daz du, vil lieber herre, treist, mit betrubede volleist – durch minen willen ist geschen,	
29070	als ich nu gentzlich muz bejen; daz saltu, herre, mir vergeben. owe, man crenket din leben durch mich alzusere an dir.'	70
29075	do sprach er gutlich zu ir, da mite er wol ir leit verbrach: 'o vrouwe, habe gut gemach, wand ich mit gantzem willen an mir wil lazen villen manigerwis den lichamen	75
29080	in unsers lieben herren namen, der si gesent immer me, mir gesche wol oder we.'	80

29048 sein durch got *G.* 29050 auch grossen *G.* 29052 So hin *BCD.* 29055 Solden *B.* machen gar *CD.* 29057 So zevil *G.* 29059 lie *G.* 29063 swie ez ir was lait *CD.* 29064 giengen *G.* 29069 es ist g. *G.* 29070 gentzlich] laider *CD.* bejen] v^hehen *G.* 29072 man crenket nv *B.* ia crenket man *CD.* dir dein l. *G.* 29073 an dir] durch mir *G.* 29075 z^u brach *D.* 29076 habt *G.* 29081 gesegent *BCDG.* mer (: we) *D.* 29082 ouch wol *BCD.*

29081 gesent = gesegent.

	Karisius mit guten siten began alsus den kunic biten,	
29085	wand er was unmutes vol: 'kunic herre, tu so wol und la durch kumftigen vrumen di kunigin in min hus kumen, di swester miner husvrouwen.	Hahn 255,85
29090	wir suln dar an beschouwen, ob jene dise icht lieb habe und laze durch ir willen abe von der grozen irrekeit, di ir tummez herze treit	90
29095	nach jenes mannes predigat.' der kunic ervullete sinen rat und lie varn di kunigin.	95
	ir zucht wart an der guten schin, wand si ir swester wol entpfienc.	Hahn 256,1
29100	di kunigin mit ir umme gienc und ervragete iren sin, wa si gezogen were hin uz alder gewonheit.	5
29105	di swester was dar an gereit in gotlichem sinne, daz si der kuniginne sagete des aposteln wort und waz er beide hi und dort	10
[172 ^a]	hete an zeichnen began.	
29110	so vil wart des von ir getan, untz di kunigin uffer stat mit ir in den gelouben trat durch den ewiclichen vrumen.	15
29115	di durch verkern dar was kumen, di wart bekert selbe alda. di swester brachte si hin na, da der zwelfbote lac in des kerkeres hac verhaget mit ungemache.	20

29084 Begund den chunig vast piten *G*. 29085 v̄mvtēs was *B*. 29092 iren *G*. 29093 der grozer *B*.
29103 der alden *CD*. 29104 berait *CG*. 29105 geloublicheme *BCDG*. 29108 er *fehlt C*.
29110 daz *G*. 29113 ewelichen *D*. 29114 waz dar *C*. 29115 v̄chert *G*. 29118 bac *B*.

29083–29170 *LA* 5,128–132. 29114f. *LA* 5,129: conuertitur ab ea quam uolebat peruertere.

- 29120 von dirre selben sache
 wart der apostolus vro.
 gutlich sagete er in do
 des gelouben lere. Hahn 256,25
- 29125 di kunigin wart so sere
 in dem gelouben behaft,
 daz si Cristes meisterschaft
 gelobte gar gehorsam wesen. 30
 Thomas begonde in vor lesen
 dru dinc mit einvalden.
- 29130 er sprach: 'ir sult behalden
 zu dem ersten disen rat:
 daz ir di kirchen lieb hat
 und suchet dicke si durch gut. 35
 daz ander ist, daz ir tut,
- 29135 als ich uch wil leren:
 ir sult di pfafheit eren.
 daz ist ein tugende zeichen,
 daz wol kan erreichen 40
 ein herze an genaden vil.
- 29140 zum dritten male ich uch wil
 ein nutze rede leren:
 ir sult mit vlize keren 45
 daz herze beide hi und dort
 zu vazzene gotes wort,
- 29145 daz allen tugenden wol gezimt.
 swer gerne gotes wort vernimt,
 da ist gewisse selikeit.' 50
 als er diz hete vollen seit
 und di vrouwen giengen hin,
- 29150 di kunigin viel uf den sin
 [172^u] vesteclichen sere,
 daz si verbaz mere 55
 durch got wolde kusche leben
 und alle sunde begeben,
- 29155 di di sele machet swach.

29122 So guötlich *CD*. 29124 Daz div k. sere *CD*. 29125 wart behaft *CD*. 29126 So daz *CD*.
 christi *G*. 29127 Globete *B*. gar *fehlt G*. 29128 vor in do l. *C*, in vor do l. *D*, ir vor l. *G*.
 29133 dicke *fehlt D*. 29134 So si daz ander daz ir t. *CD*. 29135 wil] wil nv *C*, nu wil *D*.
 29136 pfaffen *G*. 29138 vil wol *CD*. 29139 an] von *B*. 29141 oÿch leren *C*. 29147 Daz ist *G*.
 29150 do vf *CD*. 29151 Wol vesteclichen *CD*. 29152 ouch mere *CD*. 29155 machen *CD*.

	zu der swester si do sprach:	
	‘werlich liebe swester min,	Hahn 256,60
	er sal verfluchet immer sin,	
	der nicht geloubet dem gote,	
29160	von dem der heilige bote	
	saget so gute lere.	
	er sal haben unere,	65
	swen nicht mugen erweichen	
	die erlichen zeichen,	
29165	die er in sime namen tut.	
	er ist werlich also gut,	
	daz wir an allem lebene	70
	im suln volgen ebene,	71
	wand ez ist ein warheit,	Hahn [-]
29170	daz er von sime gelouben seit.’	
	Di kunigin zu huse quam.	76
	den kunic ein teil wunder nam,	
	wa si so lange were	
	und vragete an ir der mere,	
29175	waz si dort hete enthalden.	80
	si sprach: ‘got muz es walden,	
	daz ich bin gewesen da.	
	ich wante daz Mygdonia,	
	min swester, were gar verkart.	
29180	nu ist si werlich gelart	85
	einen wec, der ist gerecht.	
	ich wante ouch, daz si torecht	
	were, als mir wart geseit.	
	nu hat si groze wisheit,	
29185	des ich wol habe entvunden.	90
	ouch hat mich in den stunden	
	gelart so wol der gots bote	
	den rechten wec hin zu gote,	
	daz ich sin vreude entphangen habe.	

29159 Wer G. 29160 heilige] sâlige CD. 29162 sol ie CD. 29164 uil erlichen (erliche D) CD. 29165 sime] gotes CD. 29169f. *lauten in CD*: In siner lere gelit / (a) Vnd nymmer ainen bi trit / (b) Vz dem gotes gelouben kvmen / (c) Den wir nv haben von im vⁿvmen. 29172 do wunder CD. 29175 Das G. 29176 go (*sic*) muesse sein w. G. 29179 gar wære C, war G. 29183 Wan als G. e wart CD. 29188 Den wech den rechten hintz zegote G. 29189 sin *fehlt* G.

29171–29238 LA 5,133–140. 29176 ‘*es steht bei Gott*’.

29190	mich muz ouch wundern dar abe, daz die lute nu sint	Hahn 256,95 Hahn 257,1
[172 nd]	so gar torecht unde blint durch des leiden tuvels spot, daz sie nicht gelouben got,	
29195	Cristum, unsen herren sin.’ do diz gesprach di kunigin, dem kunige wart vil leide. zorn unde wunder beide im undergriffen sinen mut,	5
29200	daz er brante als ein glut in allem ungemache und ouch durch di sache, wand di edele kunigin des kuniges wolde vri sin,	10
29205	ob ez wol trete uf ungemach. der kunic zu dem vursten sprach: ‘selbe muz ich nu bejehen, daz mir ist wunderlich geschen, do ich di husvrouwen din	15
29210	wolde mit der kunigin den rechten wec han gelart. nu ist dise also verkart, daz nie so arc jene wart, dise ensi wol also hart	20
29215	und noch unseliger vil.’ der kunic hiez in dem zil nach sines zornes gebote, daz Thomas der gotes bote gebunden vur in queme.	25
29220	Thomas der vil geneme wart uf sin leit vri gelan. des kuniges wille wart getan und die hende im gebunden. sus quam er in den stunden,	30
29225	daz in der kunic an gesach.	35

29190 wundern ouch *CD*. 29191 Daz hie die *CD*. 29194 sy glaubent an got *G*. 29195 Vor herren *zwei Buchstaben* (cr?) *expungiert A*. 29196 Als diz *CD*. diz g.] daz geret *G*. 29199 sinen] beide sinen *D*. 29203 kunigen *D*. 29205 ouch wol *CD*. uf] ub *D*. 29206 kvnic do *CD*. den *D*. 29207 Selber *CD*. iehen *B*, v^siehen *G*. 29211 haben *G*. 29212 bechert (gelert :) *G*. 29214 wol fehlt *B*. also] so *G*. 29216 in dem selbē *BCDG*. 29220 vil g.] gots gname (chame :) *G*. 29225 sach *G*.

	vil zornlich er zu im sprach: 'eya, du valschafter man, waz hastu leides mir getan, als wir wol mugen schouwen?	
29230	du hast di husvrouwen von unsem willen verkart und unrechten wec gelart! daz sal dir gen an den lib. nu schaffe uns wider unse wib,	Hahn 257,40
[172 ^{vb}]	daz sie uns werden undertan	45
29236	und iren irretum verlan, den du in hast vorgeseit nach dines gelouben valscheit.'	
	Thomas der vil gute	
29240	mit lieplichem mute alsus zu dem kunige sprach, do er zornic in gesach: 'deswar, du hast dir erkorn gar ummesust grozen zorn	50
29245	und bist unvro des guten. ouch saltu des nicht muten, daz ich di vrouwen lere an di wider kere	55
29250	zu uch. des suln sie wesen vri, daz sie uch icht me wonen bi, wan der geloube enzwei treit an uch mit witer underscheit. ir sit valsch; sie sint recht. ein urkunde ir dar an secht,	60
29255	daz sie nicht suln uch wesen bi. du wilt unvlate wesen vri, wand du ein richer kunic bist; des wiltu haben zaller vrist	65

29226 zorneclich C, zornichleicheich G. 29228 mir] vns BDG. 29228f. nv getan / Vns · als C. 29231 vnsen B, unsē D. hin verkart CD. 29233 an] ouch an BCD. 29234 uns wider] balde BCDG. vnser C, vnse G. 29236 lan G. 29240 gar lieblichen D, liepleichen G. 29241 dem mit Verweiszeichen marginal A. 29242 in zornic CD. wesen sach C, sach DG. 29243 Dest war G. 29248 di] dekaine CD. 29250 nicht C. me wonen] wonent G. 29251f. fehlen G. 29253 gerecht CD. 29254 dar an] da G. 29255 niht iv svlln C, ew nicht sullen G. 29257 rechter G.

	in dime dienste reinekeit.	
29260	diz si von gote ouch dir geseit, daz im nicht vuget unvlat. swer im zu dienste uf erden gat, der sal sin reine walden und vor unvlat behalden	Hahn 257,70
29265	sines edeln herzen vaz. des la nicht verterben daz an den guten vrouwen. du lerest mich verhouwen einen turn der kuscheit,	75
29270	den ich mit in han uz geleit in unsers lieben herren lobe. swaz ich han arbeit dar obe gehabet, di laz unverlorn.’ dem kunige was ummazen zorn,	80
29275	wand in wart di rede muen. er hiez ein isen ergluen	85
[173 ^{ra}]	und daz brengen vuwer rot, als im sin zorn do gebot, des er dachte im werden buz.	
29280	sus liez er disen barvuz uf daz gluende isen treten. als sie daz getan heten und dachten im da mite schaden, do wolde in got dar abe entladen,	90
29285	als in sin liebe zu im twanc. ein burne under im entspranc und leschte gar daz isen; sus mochte er wol bewisen, daz im di not nicht leides bot.	Hahn 258,1
29290	do erdachte einen swinden tot Karisius der vurste groz. ir herze sich also versloz, daz si nicht mochte erweichen diz wunderliche zeichen,	5
29295	daz an dem isene geschach.	10

29260 dir auch von gote G. 29266 hie verterben CD. 29267 In G. disen CD. 29270 hab CDG.
29272 habe CDG. 29273 v³lorn B. 29274 wart DG. 29275 wart] began CD. rede] lere G.
29279 Daz er im da dachte G. 29282 Seht als CD. 29292 entsloz G. 29295 dem] diese D.

	Karisius zu dem kunige sprach: 'wir woln zu not in leiten. man sal wol heiz eiten	
	einen oven und ergluen;	Hahn 258,15
29300	darinne wolle wir in muen, daz im sin leben muz zurgan.'	
	diz wart ouch alzuhant getan, als sin mit rede was gedacht.	
	Thomas wart vor den oven bracht	20
29305	von in, als ob sie solden toben. do er wart hin in geschoben, sie vluhen alle besit, wand si den herten todes strit an im nicht mochten schouwen.	25
29310	idoch so wart verhouwen ir wille und an im der mort. Thomas saz in der vlamme dort und sprach zu gote sin gebet.	
	crucewis er ob im tet	30
29315	unsers herren zeichen. sunder allez bleichen saz er, wand ein engel quam, der di hitze gar benam	
[173 ^{rb}]	und sin pflac mit kuler luft.	35
29320	sus was er in der oven cluft untz an den andern tac. vor wundere daz lut erschrac, do er her uz zu in quam; idoch ir erge in benam	40
29325	zu bekennen di warheit, wi di gotes wisheit daz wunder an dem boten treib. ir herze also verstocket bleib	

29296 kunige] vursten *B*. 29297 zu not] zetode *G*. 29300 wolle wir] sal man *B*, süllen wir *CD*.
29301 Vntz im *CD*. 29302 Daz *G*. ouch *fehlt B*. 29303 wart *BG*. 29304 von dē *D*. 29306 da
wart *CD*. hin in wart *G*. 29307 Seht si vl. *B*, Seht do vl. si *CD*. 29312 aldort *BCDG*.
29317 Saz *BCDG*, Sach *A*. 29319 mit chuðlem *CG*. 29320 was] saz *B*. des oven tuft *G*.
29322 lut] volc *CDG*. 29325 bekennene *BD*. 29326 Vnd div *C*. 29328 v^sstocket *BCDG*,
verstocken *A*.

29306–29319 WILHELM 1907, 81f., verweist darauf, dass das Verhalten der Mörder, das Gebet des
Thomas und der Engel in keiner bekannten Quelle beschrieben sind, und auf die Parallelen zu den
drei Jünglingen im Feuerofen Dn 3,22–26.

- daz sie den heiligen man
 29330 mit ubele als e grifen an. Hahn 258,45
 Thomas der heilige bote
 wart aber bracht in di rote
 vor den kunic also hin.
 29335 do sprach Karisius wider in, 50
 wand er was des kuniges rat:
 ‘herre, dirre mensche hat
 einen got, der ist im gut.
 du salt twingen sinen mut,
 29340 daz er sich von im lenge 55
 und sin offer brenge
 der sunnen got, den wir haben.
 als des sin got hat entsaben,
 so wirfet er uf in sinen haz.
 sus muge wir in vurbaz
 29345 bringen uffle leiden grat.’ 60
 der kunic viel uf disen rat
 und hiez, daz der gotes bote
 queme zu der sunnen gote,
 dem er offer brechte
 29350 und also wider vechte 65
 sime gote, an den er jach.
 Thomas zu dem kunige sprach:
 ‘du bist des herzen leider blint
 alsam die blinden gote sint,
 29355 zu den mich twinget din gezoc. 70
 du geloubest an einen stoc,
 an golt, an silber und an stein,
 an den dir nie nicht erschein
 dikeinerhande gotes craft.
 29360 du legest din herze an die geschafft 75
 [173^{ed}] und lest den schepfer underwegen,
 des din gehugde solde pflegen

29338 Des soltv *CD*. 29340 Vnd hie sin *CD*. 29342 hete *BD*. 29344 múgen *CD*. 29345 Wol bringen *CD*. 29346 viel mit *Verweiszeichen marginal A*. 29347 hiez] gebot *CD*. 29351 dem *G*. 29352 Thomas do *CD*. 29355 dem *BG*. twinget *BCDG*, twingen *A*. 29357 und *fehlt CG*. gestaine *CG*. 29358 dir] die *D*. nie *fehlt G*. 29359 Chainr hande *G*. 29360 hertzen *G*.

	mit dienstlichem mute:	
	daz ist got der gute,	Hahn 258,80
29365	den ich predigete der diet. wiltu wenen, als dir riet Kariusus, daz min got uf mich zurnte durch den spot, ob ich nach dinem willen trete	85
29370	und der sunnen got an bete, du salt vurwar wizen daz, daz min got dikeinen haz uf mich hat noch ungunst. er wirfet sines zornes brunst	90
29375	vil hart darumme uf dinen got. uf daz du schouwest nu den spot, wi ir mit valsche sit betreten, so wil ich vor dem gote beten. ist daz min got da verbirt,	Hahn 259,1
29380	daz din got nicht zustoret wirt, gar zubrochen und zuslagen, so wil ich im min opfer tragen und in als du wol eren.	5
29385	sistu in aber verkeren, daz er wirdet gar ein spot, so geloube du an minen got mit alle dines herzen sin. ⁷ do sprach der kunic wider in:	10
29390	'wiltu nu gelichen strit mit mir haben in dirre zit? daz ist ein wunderlich geschicht. wol hin balde, sume nicht! du must vur minen got ouch knien. ⁷	15
29395	alsus begonden sie in zihen mit unzucht vur ein bilde. sie waren von gote wilde, des heten sie vil abgote nach des tuvels gebote,	20
29400	dem sie waren da bereit mit dienstlicher arbeit.	

29365 p(re)digen B, predige CD, predig G. 29366 geriet C. 29368 zvrne BCD, zurn G.
29371 vurwarr mit einem expungiertem r A, v^swar B, furpas G. 29372 chainen G. 29379 got
fehlt G. 29384 aber in CG. 29385 wirt G. 29387 alles G. 29389 trit C. 29392 vnd saume
dich nicht G. 29394 in] ouch D. 29395 In · mit D. 29399 Den BCDG. bereit C.

	Do der heilige zwelfbote	
	so hin zu der sunnen gote	
[173 ^{vb}]	ungevulich wart gezogen,	Hahn 259,25
	sin herze was dar an gebogen,	
29405	daz er ez leit mit vugen,	
	ob sie in nitlich slugen	
	als die ungetruwen tunt.	
	da er vor dem bilde stunt,	30
	do sprach er zu des tuvels craft,	
29410	mit der daz bilde was behaft,	
	in einer ebreeschen zunge,	
	daz siner dutunge	
	die andern konden nicht verstan:	35
	‘als du mich sihest dar nider lan	
29415	mine knie zu der erden,	
	so saltu mit unwerden	
	zubrechen gar den abgot,	
	daz si von mir dir ein gebot!’	40
	hi mite viel er an die knie	
29420	vor den abgot alhie	
	und sprach vor der gemeinen diet,	
	als im sin edel herze riet:	
	‘ich an bete – und doch nicht	45
	daz bilde, daz man alhi sicht,	
29425	nicht an golt, nicht an stein,	
	wand daz ist so unrein,	
	daz man ez haben sal vur spot.	
	ich an bete minen got,	50
	Jesum Cristum den lobesamen.	
29430	in dem heiligen namen	
	gebiete ich dir, tuvels craft,	
	mit der daz bilde ist behaft,	
	daz du ez gar zubrechest	55
	und di schande rechest,	

29409 er *fehlt* G. tuvels] pilds G. 29411 In ebreescher z. CDG. 29412 betautunge G.
 29423 idoch CD. 29424 hie G. 29425 nicht²] noch C. 29427 halden CD. v^sspot B.
 29429 Cristum *fehlt* C. 29430 namem D. 29431 Gepewt G. du tvuels BCD. 29432 der]
 dem G. 29434 scande D.

29401–29470 LA 5,159–167. 29411–29413 *vgl. Pass. Thomae* 39,7–9: Loquebatur autem apostolus cum daemonio sermone Hebraico et nullus sciebat vel quid diceret vel cui loqueretur, *siehe* WILHELM 1907, 83.

29435	di gote an im erboten wirt, wand man sin lob dran verbirt. ⁷ als er daz wort vollen sprach, do viel der abgot unde brach zu cleinen stuckelinen.	Hahn 259,60
29440	do liezen ouch erschinen die erwarten iren zorn, wand der geniez was verlorn, der an dem abgote lac. einer, der des amtes pflac,	65
[174 ^{re}]	daz er ein bischof was genant,	
29446	der wart so grimmedlich enprant umb di verlust an dem gote, daz er lief durch di rote mit eime gezogenen swerte,	70
29450	da mite er sich gewerte, dar uf sin ger was enprant. er sluc den gotes wigant, da er noch lac uf sinen knien. der wolde im nindert entvlien,	75
29455	wand sin zit was gelegen: den Jesu Cristi zwelfboten degen sluc er alda selbest tot. Thomas vur von aller not in eime cleide blut rot	80
29460	in daz gemach, daz im erbot Jesus der liebe herre sin. der ewigen sunnen schin hat in empfangen da hin in, da im di minne iren win	85
29465	vil lobelichen schenket, vil gutlich in trenket und in dar an bedenket, daz si den mut im lenket mit voller minne hin zu gote	90
29470	nach sines willen gebote.	

29435 wirt erboten (: virburt) *D.* 29436 Daz man seine dienst v. *G.* 29438 der] daz *G.*
zeprach *G.* 29440 lies in auch *G.* 29443 Di *B.* den abgoten *CD.* 29444 Ir ainer *CD.*
29451 sin] in sein *G.* sin wille waz gewant *CD.* 29454 Er wold in n. flihen *G.* 29456 zwelften d.
BCD, zwelfpot d. *G.* 29457 er *fehlt G.* 29460 An *BCDG.* 29463 da *fehlt B.* in² *fehlt C.*
29465 Wol l. *BCD.* schenchen (: trenchet) *G.* 29466 Vil gutleichen tr. *G.* Vñ g. *B.* 29468 im den
mut *G.*

	Der heilige merterere lac mit sulcher swere erslagen vor dem abgote.	Hahn 259,95
29475	nu was da lute ein michel rote, die gotes gelouben haten, zusamme die traten und begonden also zurnen, daz sie wolden burnen den bischof um daz herzeleit,	Hahn 260,1 5
29480	daz er so jamerlich versneit den gotes erwelten Thomam. als der kunic den strit vernam, von dannen vloch er isa und Karisius im na,	10
29485	wand daz lut hi zornic was. in des tempels palas [174 ^{rb}] namen die guten uberhant. den hogelobten prisant, den licham, sie uf huben	15
29490	vil erlich und begruben an einer stat, da er ouch lac. dar nach uber manigen tac me danne anderhalbhundert jar, da wart sin licham alvurwar	20
29495	im zu eren getragen in ein stat, als sie sagen, di was Edissam genant. got vil genaden hat gewant an di stat durch sinen boten:	25
29500	da endienet niman den abgoten, swaz drinne ist, daz geloubet got. dikeines herren gebot, der valsch ist unde ubel wil, mac da nicht wesen langez zil,	30

29476 di ouch *BCD*, sy do *G*. 29478 prennen (zurnen :) *G*. 29479 ir hertzen lait *C*. 29485 lut] volk *G*. 29487 die] si den *C*. 29491 ouch] nach *G*. 29496 aine *CDG*. 29497 edyssa *CD*. 29500 dienet *G*. den *fehlt BCD*. 29501 an got *G*. 29502 Chains *G*. 29504 wesen nicht *D*, nicht gewonen *G*.

29471–29525 *LA* 5,168–172. 29493 WILHELM 1907, 84, sieht in dieser Zufügung gegen die Quellen das Ergebnis eigener Berechnung des Passionalverfassers.

- 29505 wand er vertirbet als ein gief.
man saget ouch, da si ein brief,
den unser herre habe geschriben.
swanne ein vurste hat getriben
kein der stat valschen rat Hahn 260,35
- 29510 und sich gelegert drumme hat
vientlich mit sime her,
da wider haben sie di wer,
da von sie wol gevreut sint:
den brief nimt ein reine kint, 40
- 29515 da mite ez stiget hin enpor
ho uf daz burgetor.
sin unbewolner sin
keret sich kein den vienden hin
und liset den brief, diz ist ir wer; 45
- 29520 so wirt vluchtec daz her
in zegelicher uncraft,
oder ir wilde vientschaft
machet vride mit in sa.
diz wirket unser herre alda 50
- 29525 durch Thomam, wand er im behaget.
die meister han von im gesaget,
daz er in siner heiligen vart
habe der werlde vil bekart
- [174^{est}] zu des gelouben reinekeit. 55
- 29530 si haben ouch von im geseit,
daz der gotes geneme
zu den drin kunigen queme,
die Cristo brachten iren solt,
mirren, wirouch unde golt, 60
- 29535 die er noch lebende vant.
mit siner heiligen hant
toufte er die herren wol geborn
und sagete in gar swaz zu vorn

29505 v^streibet G. 29508 vurste] h^re D. 29509 Den der G. 29510 gelegert drumme] darinne
gelegert G. 29513 gevriet CD. 29514 raines G. 29517f. *fehlen* G. 29518 den *fehlt* C.
29520 Seht so BCD. daz] gar daz CD. 29523 da G. 29524 da D. 29531 Als G.
29534 Wiroch · mirren · CD, Mirr weiroch G. 29535f. *fehlen* G. 29535 nach B, noch da CD.
29538 gar swaz] da G.

29526–29529 LA 5,174. 29526 die meister *laut* LA 5,173 Ysidorus. 29530–29543 LA 5,177. 29530
si *laut* LA 5,177 Chrysostomus.

mit unsem herren was getriben. Hahn 260,65
 29540 die dri kunige stete bliben
 in des gelouben herschaft.
 sie predigeten ouch mit aller craft
 Cristum untz an iren tot.
 nu sul wir in aller not 70
 29545 an Thomam keren mit gebete,
 daz er dort vor uns trete,
 wand er uns wol gehelfen mac
 zu vil tugenden bejac
 getrulich in aller vrist. 75
 29550 des si gelobet Jesus Crist.

Von sente Jacobe

Jacobus der zwelfbote,
 der in der heiligen rote
 Cristes schiltgeverte bleib,
 untz an sin ende vertreib 80
 29555 sin leben uf unsers herren lob.
 diz ist der minnere Jacob,
 den also nennet di schrift,
 dem sunderlich wart di gift
 von grozer tugende zu vliez, 85
 29560 daz er Cristes bruder hiez.
 daz quam von sulchen sachen,
 als ich uch kunt wil machen:
 an dem antlitze sin
 hete er wol gelichen schin 90
 29565 nach unsers herren maze.
 an heiligem gelaze
 was er im gelich genuc. Hahn 261,1
 ir libes maze sich wol truc
 gelich an in beiden.

29539f. *fehlen G.* 29540 *beliben C.* 29544 *Seht nv CD.* 29549 *in]* und in *CD*, ze *G.*
Vor 29551 Kolumnenüberschrift A; Kolumnenüberschriften: Von sente Jacobo dem miñeren *B*, Iacobus der cleine *C*, Von sente iacobo dem minnesten *D*; *Kapitelüberschriften:* Vō sente Iacobe dē mīnesten *B*, Hie sait daz bûch von sante Iacobe dem clainen *C*, Von sente jacobo dem minnesten *D*, Ditz ist d^s mynner Jacob / der volget tagleich gots gepot *G.* 29551 *9-zeilige Schmuckinitialen A.* 29554 *an]* er *G.* 29559 *zu]* aus *G.* 29563 *In G.* 29566 *liepleichen G.* 29567f. *fehlen G.* 29569 *Geliche wol an in C.*

29556f. *LA 63,23f.* 29558–29583 *LA 63,13f.*

29570	nicht wol unterscheiden	
[174 ^{vb}]	konde ein ieglich mensche sie, als einer bi dem andern gie, swelch dirre oder der was. des wart gewonnen Judas	Hahn 261,5
29575	um gut von der diet, daz er in Cristum verriet, daz sie icht durch ir toben begriffen disen Jacoben und also wurden geschant.	10
29580	Judas hete wol bekant, welch einer vor dem andern was; hi von er den her uz las, den die juden wolden han. Jacob dirre gute man	15
29585	was unsers herren mumen sun. die heiligen von im kunt tun daz er gar ein spiegelglas an aller heilikeite was. hi von er in der schrift nimt	20
29590	einen namen, der im wol gezimt als eime getruwen knechte: Jacobus der gerechte, diz ist ein erlich zuname. der zwelfbote lobesame,	25
29595	der uzerwelte gotes knecht, getruwe, milde und gerecht, was von so grozer heilikeit, als Jeronimus uns seit und ich uch bedute,	30
29600	daz die cranken lute ileten welche quemen, daz sie den gotes genemen	35

29570 wol] lichteclich *CD*. 29573 welch *BCDG*. 29576 cristum in *CD*. in *fehlt G*. 29577 Vf daz *BCD*. 29578 disen] sand *G*. 29579 dran geschant *CD*. 29580 erkant *B*. 29581 Wer ainr *G*. 29582 her *fehlt G*. 29584 dirre] der *G*. 29588 In *D*. 29589 ouch nimt *CD*. 29590 ouch wol *D*. zimt *G*. 29591 ainē fromen *G*. 29592–29595 *fehlen G (Augensprung)*. 29593 Daz *C*. 29596 recht *DG*. 29597 so *fehlt G*. 29599 bedute] hie bedute *D*. 29602 Da *D*. dem *BCD*.

29584 f. *LA 63,18f*. 29586–29605 *LA 63,25f*. 29598 Jeronimus *Quellenberufung übernommen aus LA 63,26*.

	griffen an der cleidere soum, wand sie aller suche doum	
29605	hoften aldar abe entwesen. der heilige man wart uz gelesen, mit dem er obe die andern trat, daz er der jerusalemschen stat der erste bischof were.	Hahn 261,40
29610	uns sagen also die mere nach der heiligen warheit, daz er an lutere kuscheit	45
[175 ^{va}]	von kintheit sich hete ergeben. gote gewihet was sin leben	
29615	von siner muter libe, von dem heiligen wibe, di unser vrouwen swester was, Maria, di sin genas, wart er zu heilikeit geborn.	50
29620	hi von so wart im ouch erkorn Nazareus der name. der gotes bote lobesame hielt den selben orden als die, die waren worden	55
29625	Nazarei bi ir tagen. man sach in reine cleider tragen, als in sin edelkeit betwanc. win unde luter tranc hete er zu trinken verkorn.	Hahn 233,1
29630	sin houbt wart im nie beschorn, sus hete er unverwundet har. vleisch zu ezzene er enpar; bades er ouch nicht enpflac, daz sin heilikeit verlac.	65
29635	mit ole er nicht gesalbet wart. sin leben was an im vil hart:	70

29604 suchte *D.* 29606 uz *fehlt B.* 29607 die] dem *G.* 29612 suszichait *G.* 29613 Sich von chinthait *G.* 29625 iren *G.* 29627 twang *G.* 29630 beschorn *BCD,* beschort *A,* geschorn *G.* 29631 Des *BCDG.* vnv^awunden *G.* 29632 verpar *G.* 29634 Wan es *CD.*

29606–29609 *LA* 63,35. 29610–29613 *LA* 63,37. 29614–29619 *LA* 63,19. 29620–29625 *Die Bezeichnung Nazareus für Jacobus Alphäus ist selten; sie steht bei (Ps.-)Rabanus Maurus: De vita beate Mariæ Magdalene. In: PL 112, Sp. 1431–1508, cap. 31, hier Sp. 1483A: Jacobus Alphæi [...] a matris utero Nazareus.* 29626–29664 *LA* 63,29–31.34f.

	swi er heilic was geborn und zu kinde gote erkorn, doch viel er also manigen val	
29640	mit siner venie hin zu tal. des in nicht bevilte, untz im daz vleisch verswiltete harte groz vor sinen knien. er pflac sich steteclichen zien	Hahn 261,75
29645	an siner andacht zu gote. des wart der heilige bote genant Jacob der rechte. disme gotes knechte wart di ere uf geleit	80
29650	durch sine groze heilikeit vur die aposteln allentsamt, daz er daz hogelobte amt der messe von erst begie, als im Cristus verlie	85
[175 ^{rb}]	vor des, e er gemartert wart.	
29656	nach siner heiligen himelwart, dar sie in sahen wandern, duchte des die andern – in unsers lieben herren lobe –,	90
29660	daz disme heiligen Jacobe daz bischtum vugete der stat zu Jerusalem, da er in trat, und der messe begin; diz wart gelazen gar uf in.	95 Hahn 262,1
29665	Diz ist Jacob der gute man, den wir nach ostern began, als ich uch daz bedute, den genuge lute heizen Walpurges tac.	5

29639 Noch G. 29640 An CD. 29641 in do BCD. 29642 verswiltete] auff wilte G. 29643 vor] auff G. 29649 di ere] di ere ouch B, ouch div ere CD. 29651 den G. 29653 von erst] des ersten G. 29654 in BCDG. 29657 sagen D. 29658 Bedüchte CD. 29663 der messen BD, er messen C. 29664 ub D. *Nach* 29664 in G: (a) Mercht als ich gelesen han. 29667 bas D. 29668 Daz G. 29669 Haissent walpurch t. G.

29656–29663 *‘Nach (Christi) Himmelfahrt, als sie ihn davongehen sahen, meinten die anderen, dass – zum Lob unseres lieben Herrn – diesem heiligen Jakob das Bischofsamt der Stadt Jerusalem, das er dann antrat, und die Einsetzung der Messfeier zukomme.’* 29665–29669 1. Mai.

29670	nu horet vurbaz, wi er pflac zu Jerusalem sines hoves. di ere disses bischoves sal billich wesen harte wit. ez vugete sich in einer zit	Hahn 262,10
29675	nach dem uber sibem jar, daz er wart erkorn dar zu bischove in der stat, daz mit vreuden an trat di hochzit der ostertac.	15
29680	als di selbe zit gelac, do streich zu Jerusalem di diet der juden, als in do geriet di gewonheit von den alden. sie wolden gar behalden	20
29685	di hochzit und began. Jacobum den guten man duchte in rechter tugende vrumen, wi di zit were kumen zu predigen gotes wort.	25
29690	der lute was genuc aldort in dem gotes templo. Jacobus trat also uf ein lector enpor, daz in daz volc da bevor	30
29695	deste baz verneme. der heilige, der geneme	
[175 ^{er}]	hub also gutlich an, daz beide wib und man horchten sinen worten na.	35
29700	Cayphas was ouch alda und der vursten genuc. Jacobus alumme truc di gotlichen lere in also wiser kere,	40

29676 gechorn *G.* 29677 div *CD.* 29679 hochzit] hailige zeit *G.* 29680 Vñ als *BCD.*
 29681 streic *D.* 29682 Di *B.* 29683 von] an *CD.* 29685 Div grozz hochzit *C,* Die groze
 hogezit *D.* 29687 Beduchte *CD.* 29693 einen lector *BCD,* ain letter *G.* 29694 daz²] ez *B.*
 29695 Dester *CG.* 29697 gutleichen *G.* 29703 gotleiche *G.* ere *D.*

29674–29762 *LA* 63,43–48. 29693 lector *Die LA* 63,48 nennt nur einen gradus, also eine erhöhte Stufe.

29705	untz daz volc wart beweit. sin wislichez underscheit gab im so rechte vuge, untz daz ir genuge wolden zu gelouben treten	Hahn 262,45
29710	und an Jesum Cristum beten und durch in sich toufen lan. als daz vil nach was ergan an den geneigeten roten, do sante dar zu sinen boten	50
29715	der tuvel, der ez under nam: <i>ein</i> vurste zu geloufen quam, der was gewesen e da vur. do der vernam di willekur, wi daz volc geneiget was	55
29720	von dem, daz man im vor las in unsers herren lere, do zurnte er vil sere. da mite er ouch enpor trat uf di hoe an ein stat	60
29725	und brach di predigat entzwei. zu dem volke er sus schrei, als im sin valsch herze riet: 'o ir israhelische diet! wi lat ir uch besweren	65
29730	von disen zoubereren, die uch unrechte leren und von der e verkeren, di wir von den propheten haben? ir lazet uch gar undergraben	70
29735	alle uwer ere von disen! daz volc wart an dem herzen bisen beide her und ouch hin. ez hete vil unsteten sin, [175 ^{ebj}] hi von ez schiere umme sluc.	75

29708 daz *fehlt* G. 29709 zu] in den G. 29710 an *fehlt* G. 29712 getan CD. 29716 Ein BCDG, Er A. zu] do G. 29720 in CDG. 29722 Seht do BCD. vil *fehlt* CD. 29726 alsus BCDG. 29727 falsches G. 29732 becheren G. 29735 nv von CD. 29736 an den herre G. 29738 Si heten CD. vil] gar G.

29716 ein vurste LA 63,44 hat repente quidam, eine Lesart regente o. ä. ist nicht belegt.

- 29740 sie heten uberec und genuc
des heiligen zwelfboten wort.
man greif die guten hi unde dort, Hahn 262,80
die man sluc unde stiez.
in schuf vil ubeln geniez
- 29745 des valschen mannes willekur,
der e was gewesen *da* vur.
wand in der tuvel sante, 85
sin herze er dar uf wante,
daz er lief als ein wolf toben
- 29750 an den guten Jacoben,
der uf dem lectere noch stunt
und tet als die betrubten tunt, 90
wand er weinte unde sweic.
der bose man zu im steic
- 29755 nach siner valschen tucke
und warf in uber rucke
mit grozen unwerden. 95
sus viel er zu der erden,
daz im sere we geschach. Hahn 263,1
- 29760 hi von man verbaz in sach
verirret haben sinen ganc,
wand er steteclichen hanc.
Manigen tac bestunt ez so 5
mit dem guten Jacobo,
- 29765 daz er dicke und dicke
warf die heiligen stricke
siner lere an di diet.
da mite er bat unde riet, 10
daz sie sich liezen heften
- 29770 mit tugentlichen creften
an des gelouben banden.
so was ot in den landen
der irretum also groz, 15

29743 Man slug *G*. Vor sluc *radiertes* stiez *A*. 29744 Man schuff *G*. 29745 Vor willekur *radiertes* geniez *A*. 29746 *D*^s (Die *G*) e gewesen was da vur *BCDG*, *Di* e was gewesen vur *A*. 29749 er fehlt *G*. 29751 der letter *G*. 29754 zu] hin zû *CD*. 29755 tukch (rukch:) *G*. 29756 warb *D*. 29757 Vor unwerden *radiertes* w *A*. 29760 Hie von im fur prach *G*. 29761 habet *D*, wart *G*. 29762 Daz er *G*. er ouch *CD*. 29767 an] auff *G*. 29771 In *G*. 29773 Ier *G*.

	daz sie leider ie verdroz,	
29775	swaz er in sagete vurwar. dar nach uber drizec jar, daz Jacob bischof da wart, do hub sich ein zorn vil hart den juden an ungemache.	Hahn 263,20
29780	diz quam von sulcher sache	
[176 ^{re}]	an der blinthaften rote: Paulus der groze gotes bote zu Jerusalem do was gewesen;	25
29785	dem volke het er vor gelesen unsers herren lere in des gelouben ere, di er in wislich underschiet, und des begreif di valsche diet	30
29790	wider in so starken haz, daz sie in wolden vurbaz nicht uf der erden liden. sie dachten im versniden mit herter not des libes leben und der lere ein ende geben,	35
29795	di sus wart von im getan. Paulus was ein wiser man, der in wol ebene enkegen lief und an den keiser sich berief,	40
29800	swi es die juden waren unvro. 'ich apelliere', sprach er do, 'an den romischen gewalt.' di zit also was gestalt, swaz not den menschen uberlief,	45
29805	ob er darinne sich berief an den romischen voget, so wart sin sache uf gezoget, biz si zu Rome wart volant. alsus wart Paulus gesant	50

29778 Seht do *BCD*. 29779 an] von *G*. 29780 sulhen sachen (vngemache :) *G*. 29782 groz *C*.
29783 waz da *G*. 29785f. *umgestellt in CD*. 29788 valsche] vbel *CD*. 29792 in *C*. 29795 von
im wart *G*. 29801 In *G*. 29802 es also *G*. 29803 dem *C*. 29807 Vntz *G*. was *DG*.

29806 gezoget von gezogen *swv.*, 'ziehen': 'ging sein Rechtsstreit in eine höhere Instanz'.

- zu Rome hin gefangen.
 29810 do ouch daz was ergangen,
 daz in Paulus entwart
 und sie des todes hervart
 an im nicht torsten began, Hahn 263,55
 do wolden sie den guten man
 29815 Jacobum erslan vor in.
 ir bose vientlicher sin
 mit leide unmazen zornic was;
 daz Paulus also wol genas, 60
 daz solde gen über Jacoben.
 29820 ir valscheit und ir toben
 begonden sie so schunden,
 wi sie ein sache vunden
 [176th] uf den heiligen man. 65
 daz wart alsus von in getan.
 29825 Sie giengen durch argen mut
 in einer valschen demut
 und sprachen sus alda zu im:
 ‘herre Jacob, nu vernim 70
 ein teil daz wir dir nu clagen
 29830 und durch gut di rede jagen.
 du macht si wol verenden
 und dar abe swenden,
 swaz an ir ungehebe si. 75
 uns ist ein zweiuunge bi,
 29835 di uns in manige schande zut,
 in der ouch volget daz lut
 nach Jesu, den wir han erslagen.
 sumeliche von im sagen, 80
 wi er were gotes sun.
 29840 du salt getrulichen tun,
 des wir dich mit vlieze biten,
 und salt das volc von den siten

29810 Als daz ouch C, Als das D. 29813 getorsten C. 29816 poser G. 29821 do BCDG.
 29822 aine C. sache BCD, sachen A. 29825 durch ir BCD, durch irē G. 29827 alsus da D,
 alsus G. 29829 nu] alhie CD, fehlt G. 29831 erwenden CD. 29835 schaden G. zeucht
 (: lewt) G.

29825–29974 LA 63,51–64. 29835 zut = ziuhet. 29836 in der bezogen auf zweiuunge ‘Entzweigung’.

- bringen mit der wisheit, Hahn 263,85
 di got hat an dich geleit.
- 29845 die gemeinen lute und ouch wir
 bezugen werlich von dir,
 daz du gut sist und gerecht
 und kein allem volke slecht. 90
 dir ist dirre als der.
- 29850 din vil tugentliche ger
 die personen nicht ennimt,
 als der gerechtekeit enzimt,
 di wir an dir wizzen. 95
 des wolle wir sin vervlizzzen,
- 29855 daz wir halden dinen rat. Hahn 264,1
 di osterzit uns nu entstat,
 in der du salt den luten
 offentlich beduten,
 daz sie sich irren uf den wegen, 5
- 29860 der sie mit Jesu Cristo pflegen
 und jehen sin zeime gote.’
 Jacobus der zwelfbote
 was der rede harte vro.
 in truc sin hoffenunge do, 10
- [176²⁰⁴] wi ez solde werden gut.
 29866 er dachte in sinem mut:
 ‘deswar, ich sal di warheit sagen.’
 sus quam ez zu den ostertagen,
 do sich samte di diet, 15
- 29870 als ir gewonheit in riet,
 zu Jerusalem in di stat.
 Jacobus enpor trat
 uf des tempels schranc;
 daz was ein hoer ummeganc, 20
- 29875 dar uf die alden traten,
 als sie wolden raten
 umb eteliche sunder not.
 daz volc gemeinlich erbot

29844 an dich hat G. 29847 sist gut BCDG. 29848 allen luten B. 29849 alsam CD.
 29852 gezimet G. 29853 wir wol CD. 29854 wol B, wollen D, well G. 29855 rat BCDG, tac A.
 29856 ostern G. nv vns C. 29857f. du solt beduten / Al offentlich den luten CD. 29866 ge-
 dachte G. in im sinen mut BC, ime in sinē mut D. 29867 Dest war G. 29868 Do es cham G.
 dem B. 29869 do] Vnd G. 29870 ir ... riet] in die g. riet G. geriet CD. 29874 Da CD.

	sich zu horchene da hin	Hahn 264,25
29880	und sprach alsus wider in: 'Jacobe, du gotes knecht, du bist an allen sachen slecht in harte grozer heilikeit. swaz uns wirt von dir geseit,	30
29885	daz wol wir vor gut entphan und wenden unser herze dran in einvaldigem sinne. hi ist vil volkes inne, daz sin groz irrekeit	35
29890	nach Jesu mit gelouben treit. nu tu so wol und sage, welch geloube dir behage. du bist gerechtekeit so vol, daz man dir billich volgen sol.'	40
29895	Jacobus der gute man hub do vrolichen an und sprach zu der gemeinen diet, als im sin edel herze riet, alsus mit worten lieplich:	45
29900	'o, waz vraget ir mich um der werlde heilant, der Jesus Cristus ist genant? des menschen sun, der ware got, mit vol gewaldes gebot	50
29905	sitzet er in himelriche mit vreuden erliche	
[176 ^{vb}]	zu des vater zeswen hant. sit ouch vurwar daran gemant, daz der selbe gotes sun,	55
29910	dem ir den tot woldet tun mit des cruces hertem slage, der sal an dem sunes tage gewaldec zu gerichte kumen,	

29879 hören *CG*. 29880 sprachen *BCD*. alsus *fehlt G*. 29885 wollen *D*, well *G*. wir *fehlt G*.
29888 ist *fehlt G*. 29889 grozze *CD*. 29890 mit] seinē *G*. 29894 billich dir *B*. 29904 vol
fehlt G. 29907 zeswe *G*. 29908 ouch *fehlt D*. dar an fur war *G*. 29911 herten slege (: tage) *G*.
29912 sūnest t. *C*, suntage *G*. 29913 zv dem *BC*. chamen (: zefrumen) *G*.

29912 an dem sunes tage *am Tag des Jüngsten Gerichts*.

	da zu schaden, hi zu vrumen.	Hahn 264,60
29915	die bosen vinden sulchen schaden, des sie ewic sint verladen, wand sie zu tal mit leide snaben. die guten sulchen vrumen haben, daz in verget allez leit	65
29920	und sie mit voller sicherheit blichen suln dort bi gote.’ als diz vernam der juden rote, beide bose unde gut, do wart enprant ir aller mut.	70
29925	der guten lute sinne enpranten an der minne, wand sie wurden harte vro, daz von dem guten Jacobo so lieplich gesprochen wart	75
29930	von Cristes tugentlicher art, als er sich vor in allen vleiz. die bosen waren ouch wol heiz an rechtem hazze gar enprant. sich hub under in zuhant	80
29935	ein ludmen und ein rufen. die ubeln sich do schufen boslich uf den guten man: ‘hi ist ubele getan’, sprachten sie, ‘daz man ie	85
29940	unse ere an dem manne verlie, der unser nicht wil schonen! wol dan, wir suln im lonen mit hertem ungelucke! wir werfen in zu rucke	90
29945	von dem grate her abe, da von er sinen tot habe, und erschrecken so die andern, die nach im pflegen wandern, daz sie durch vorchte von im treten	95
[177 ^a] 29950	und an Cristum nicht enbeten,	

29916 sein G. 29920 Wan CD. voller] aller G. 29922 daz G. 29926 Enpran G. an] in C.
29928 guten] rainen CD. 29932 ouch *fehlt* G. 29933 gar] wol G. 29934 im D. 29940 Vnser
CG. den man BCDG. 29942 dan] an G. lonenen C. 29947 so] als G. 29950 me peten G.

	dem sie wolden volgen e.’	Hahn 265,1
	waz sal des lange rede me?	
	als sie dem meistere taten,	
	den sie alumme traten	
29955	mit vientlichem mute,	5
	untz der edele gute	
	durch not an dem cruce erstarb,	
	alsulchen lon ouch hi erwarb	
	Jacobus sin zwelfbote.	
29960	des lere wart zeime spote	10
	vor den valschaften juden.	
	sie zanneten als die ruden	
	und sprachen in dem schalle:	
	‘o, nu horet alle,	
29965	waz hi wonders ist getan!	15
	Jacobus der gute man	
	get ouch den unrechten wec!’	
	ir lief ein teil an den stec	
	und quamen obene uf den schranc.	
29970	ir unselde sie betwanc,	20
	daz sie den guten Jacobum	
	sturtzeten alum und um;	
	alsus gewan er herten val	
	von dem schranke hin zu tal.	
29975	Do die valschafte rote	25
	den geminneten von gote,	
	Jacobum, her nider warf,	
	noch was ir unselde scharf,	
	wand sie in lebende sahen.	
29980	sie begonden alle gahen	30
	her und dar nach steinen,	
	da mite sie den reinen	
	wurfen leitlich genuc.	
	ir mortlicher unvuc	
29985	wolde in ie drucken under.	35

29952 des langen reden G. 29957 starb G. 29958 Solchen lon CD. hie ouch CD. 29959 sin] der G. 29961 Von C. 29962 bosen rvdn BCDG. 29968 ein teil] ein teil an teil D. 29969 uf] an D. 29974 dem schranken hintz tal G. 29977 J. ze tal gewarf CD. 29978 vnsald so sch. G. 29979 lebenden C. 29985 Wolden ie dr. BD.

	ey, nu horet ein wunder von Jacobo dem helte, den man alsus verzelte. er was zur schule gewesen,	
29990	da im hete vor gelesen	Hahn 265,40
[177 ^b]	sin meister dise leccen: 'wil dich iman zeccen und ubel tun mit argen siten, vur den selben saltu biten.	
29995	daz wirt an selden din gewin.' disen tugenderichen sin bekante Jacob in der not, di man im herteclichen bot, und an allem leide scharf,	45
30000	do man her nider in gewarf von dem schranke zu tal. der ungevuge herte val hete in vil na geworfen tot. swi er hete sulche not,	50
30005	sin tugent idoch an im begie, untz er quam uf die knie, daz vil kume geschach. weinde er zu berge sach, hende, herze unde wort	55
30010	racte zu himele dort dirre tugentliche bote. alsus sprach er zu gote: 'herre, lieber herre min, ich bite an dir di truwe din,	60
30015	daz du ez geruchest den vergeben, die mir nemen hi min leben, wan sie sich bezzers nicht verstan.' noch wolden sie nicht abe lan, sie wurfen vaste alda hin.	65

29986 Eya CD. ein fehlt DG. 29988 verzelte] auz welde G. 29993 tun] dir tvn BCD.
29997 Erchante G. 29998 in C. erpot G. 29999 mit allem G. allaine C. 30000 in her nid^s
warff G. 30003 nach CDG. 30004 alsulche D. 30005 doch G. 30006 an (vf D) sine knie CD.
30007 ouch geschach CD. 30010 aldort BCD. 30011 tugentliche] kvnicliche BCDG. 30012 er
da CD. 30015 ez fehlt C. dem B. 30016 nemēt G. alhie CD. 30017 sie fehlt D.
30018 gan G. 30019 alda hin] auff in G.

29992–29994 vgl. Lc 23,34. 30013–30017 Bezug zu Lc 23,34 nach LA 63,68.

30020	nu was einer under in, den erbarmte der mort, wand er hete wol gehort, wi Jacob vor die viende bat. die wurfe er in under trat	Hahn 265,70
30025	und sprach zu den gesellen: 'durch got ir sult nicht vellen Jacobum den gotes knecht. er ist werlich gerecht, wand er got vor uns nu vlet,	75
30030	von den im doch mit leide enstet ein so grozlich ungemach.' als daz <i>einer</i> gesach, [177 ^{wo}] ein ungetruwer erwart, daz vil nahen was gespart	80
30035	sente Jacobes tot, des wuchs im alzu swere ein not, ob er solde verbaz leben. er quam vientlich im enneben vor andern erwarten.	85
30040	mit einer webers karten sluc er in, daz sin houbt im brach und man daz hirn vallen sach her uz, da von gelac er tot. got loste in wol von aller not,	90
30045	wan er da wolde im lonen mit ein der zwelf cronen, die da sint der zwelfboten. sich hub ein schrien in den roten, beide ein dringen und ein louf.	95 Hahn 266,1
30050	die guten traten zu houf und wolden rechen den schaden.	5

30021 der] dirre *D*, den *G*. 30022 wol gehort die wort *G*. 30023 Die *G*. tet (: vndertrat) *G*.
30024 im *G*. 30029 nv vor vns *BCD*, nv fur die *G*. 30030 doch] ouch *B*. mit *fehlt G*. erstet *C*.
30031 Newr grosleich *G*. 30032 einer *BCDG*, iener *A*. 30036 im *fehlt C*. 30038 beneben *G*.
30039 den andⁿ *G*. 30040 parten *G*. 30041 sin *fehlt C*. im sein haupt *G*. 30042 sach *von*
späterer Hand nachgetragen D. 30044 von] vor *C*. 30045 da] dort *CD*. im wolde *CG*.
30050 traten gar *C*. al zu *D*. 30051 den] disen *BCD*.

30044–30047 Üblicherweise werden die zwölf Apostel den Sternen in der Krone des Sonnenweibs aus *Apc 12,1* gleichgesetzt (z. B. Beda: *Explanatio apocalypsis*. In: *PL 93*, Sp. 129–206, hier Sp. 166A), nicht aber mit zwölf Kronen versehen.

die bosen wurden uberladen,
 wand der guten wart zu vil.
 die bosen wichen in dem zil,
 30055 als die zagen uffer vlucht. Hahn 266,10
 die guten hielten wol ir zucht
 an dem heiligen lichamen.
 in unsers lieben herren namen
 bestatten sie mit werden
 30060 in alda zur erden. 15

Wi Jerusalem zubrochen wart

Der buche meister Josephus
 hat gesprochen alsus,
 daz di jerusalemschen stat
 so kurtzelichen an trat
 30065 groz laster unde schande 20
 und gemeinlich dem lande
 und genugen grimmer tot.
 des hub sich vil durch di not,
 di man mit unrechte
 30070 erbot dem gotes knechte, 25
 Jacobo dem zwelfboten.
 ouch hete in disen selben knoten
 gestricket durch ir bosheit
 Jesus di hoeste warheit,
 [177^{eb}] do er von Jerusalem sprach, 30
 30076 si solde noch durch ungemach
 zustoret werden allgemein,
 so daz ein ieglicher stein
 in arbeitlicher burde
 30080 von dem andern wurde 35
 vervellet und verbrochen.

30053 wurden *D.* 30055 zagen] bloden *BDG*, bösen *C.* uffer] auff ir *G.* 30059 mit w.] in zu der erden *G.* Vor 30061 *Kolumnenüberschrift* (in *A* auf Folgeseite) *AB*; *Kolumnenüberschriften*: Von Ierusalem *C.* Wie Jh(e)r(usa)l(e)m zestoret wart *D.*; *Kapitelüberschriften*: Hie spricht daz büch · wie Jerusalem zerbrochen wart *C.* Wie Jh(e)r(usa)l(e)m z^v brochen wart *D.* 30063 ierusalemisch *G.* 30064 an] in *G.* 30065 Grozze *C.* 30067 Wan *C.* grimmen *G.* 30069 Das *G.* 30072 Ouch so *CD.* disem *G.* selben fehlt *CD.* 30073 in ir b. *B.* durch die p. *G.* 30081 Zervellet (Aus ervellet *G.*) vnd zerbrochen *CG.*

30061–30091 *LA* 63,75–78. 30061 Josephus nach *LA* 63,75. 30072–30074 ‘Auch hatte Jesus wegen ihrer Bosheit in diesen Knoten die höchste Wahrheit verflochten ...’ oder ‘Auch hatte Jesus – die höchste Wahrheit – ihnen (den Juden/Bewohnern Jerusalems) dieses Verhängnis bereitet aufgrund ihrer Bosheit ...’ 30074–30081 *Lc* 19,41–44.

	diz hete vor gesprochen Jesus von der selben stat, daz vaste nu her zu trat	
30085	durch ir valschaften mut. idoch ist got also gut, daz er den bosen lange spart sin leitliche hervart, ob er noch wolle keren sich	Hahn 266,40
30090	an den tugentlichen strich und daran bezzern sin leben; des uns urkunde hat gegeben di groze stat Ninive, in der mit luter stimme schre	45
30095	ein propheta gotes wort, daz di stat hi und dort solde sin vil gar verkart durch irre sunden unart. diz hete got gesprochen	50
30100	und wart doch gar zubrochen und in vruntschaft gewant, wand an in wart erkant buze, di in was erkorn und undergreif den gotes zorn,	55
30105	daz er mit liebe ir vrunt bleib. di selbe tugent hi aber treib got mit der israhelischen diet. vor des er in vil gutes riet mit propheten und wissagen	60
30110	– daz was aber in den tagen, do sie waren gehure –, do sante er in zu sture lute, die sie larten und an daz recht bekarten	65
30115	mit propheten manigerhant.	70

30084 Die G. 30085 iren G. 30086 so ist CD. also] so C. 30087 Der er G. dem BCD.
30089f. ... welle keren / Sich an der tugende leren CD. 30094 luter] voller CD. 30097 vil fehlt G.
30098 ir BCDG. 30100 wart ouch z. C, wart idoch z. D. 30102 gewant G. 30105 beleit G.
30106 aber t.] ab treit G. 30109 mit wissagen BCG. 30113 lerten (: bekerten) BDG.

30082–30105 vgl. *Jon 3,1–10*. 30115 ‘unter Berufung auf die Propheten’.

	ez was nu anders vil gewant, wand in was witze ture. sie waren als ungehure, daz beide sie und ire kint	
[178 ^{va}]		
30120	mit sehenden ougen waren blint; doch wolde sie der gute got durch siner tugende gebot mit manunge leren. des begonde er an sie keren	Hahn 266,75
30125	mit zeichenen in den jaren dar nach, und sie waren, da mite er wolde schrecken sie und zu buze wecken. nach siner marter alvurwar	80
30130	beitte er ir wol drizec jar und liez in binnen disen tagen die aposteln sagen, wi sie mit buze solden kumen in den ewigen vrumen	85
30135	an tugentlicher zu pflicht. daz half allez nichtesnicht. mit grozen unvugen sie die aposteln slugen, als ir da vor mich hortet sagen.	90 Hahn 267,1
30140	do dirre <i>Jacob</i> wart erslagen, do greif got an die zeichen, da mite er wolde erweichen iren valschaften sin und brengen zu der buze hin.	5
30145	Obe Jerusalem der stat zeimal ein stern uf trat, gelich von eime swerte. der stern ein jar werte, in dem er stete wart gesehen.	10

30119 beide] laider *G*. 30120 Waren mit sehenden ougen blint *CD*. 30123 Noch mit *CD*. noch leren *B*, lere (: cheren) *G*. 30125 zaichen *CD*. 30127 er *fehlt G*. erschrecken *CDG*. 30128 erweckē *DG*. 30130 vierzec *BCD*. 30131 innen *G*. 30135 tugentlichen *D*. 30136 Seht daz *BCD*. 30139 ir] ie *B*. hortet *aus* horten *radiert A*. 30140 Jacob *BCDG*, *fehlt A*. 30145–31264 *nicht in G*. 30147 von] wol *BCD*.

30116–30144 *LA* 63,78f. 30126 und sie waren 'als sie lebten'. 30130 drizec jar *LA* 63,78: quadraginta annos. 30145–30280 *LA* 63,81.83.82.84–91.

- 30150 sin umme luchtendez brehen
was vol grozer clarheit.
do was irn witzen verseit
di vernunft, daz sie icht
wolden merken di geschicht
30155 und daz duten an dem swerte,
wan sie nicht erverte
der slac, den daz swert bejach. 20
ein ander zeichen ouch geschach
[178^{rb}] in einer grozen hochzit,
30160 do uz dem lande wit
des volkes vil quam zur stat
und zu dem opfer getrat, 25
daz man brengen solde gote
nach der alden e gebote.
30165 ein ku wart ouch da hinebracht
zu opfere, als ir was gedacht.
do man di izu wolde 30
opfern als man solde,
do wart ein lamp von ir geborn.
30170 diz zeichen was ouch verlorn,
wand sie nicht bezzerten sich.
ir untugentlicher strich 35
wanderte ot unebene;
sie traten mit ir lebene
30175 von gote vaste hin besit.
in der selben hochzit
verre hin an der nacht 40
wart ouch ein zeichen vorbracht:
in dem templo wart ein licht
30180 so clar mit schoner gesicht
daz die, die drinne waren,
der vinsternisse enparen, 45
die sie heten da bevorn,
und heten wol da bi gesworn,
30185 wi der tac were kumen.
dar nach wart alda vernumen

30150 v̄melúchtens C. 30152 ir BCD. 30154 Wolde B. 30156 ouch nicht CD. 30157 Den C.
30158 ouch] do CD. 30159 hohgezit CD. 30161 quam vil C. 30166 Z̄vm CD. 30170 Daz
CD. 30173 ot] ouch D. 30174 irme C. 30175 vaste] verre CD. 30176 Seht in CD. hochgezit
CD. 30177 Wol verre in der n. CD. 30186 ouch alda BC, au^s da D.

	ein zeichen grulich genuc:	Hahn 267,50
	des abendes, do sich under sluc	
	di sunne mit ir glaste,	
30190	do wart ein groz gebraste	
	in der luft obe der diet.	
	der galm so wite sich erschriet,	55
	daz man in horte uberz lant.	
	got hete sie dar an gemant	
30195	schouwen sine tougen;	
	sie wurfen uf ir ougen	
	und sahen in der luft ein her	60
	an manigerhande strit wer,	
	mit karroschen vil genuc.	
30200	daz her sich alumme truc	
[178 ^{var}]	wol gewapent gar,	
	sie ranten beide her und dar.	65
	als sie zu samne drungen,	
	die wapene also clungen,	
30205	daz sich der galm wit erdoz.	
	bewilen sich daz her entsloz	
	und erbot sich zu den steten,	70
	daz sie nicht wer da wider heten.	
	diz wisete in got vil dicke	
30210	an offenlichem blicke,	
	daz doch nicht an in vervienc,	
	wand ir dikeiner entphienc	75
	ruwe oder vorchte.	
	got aber dar nach worchte	
30215	ein zeichen an sulcher macht:	
	ez was in einer pfingestnacht,	
	daz sumeliche erwarten	80
	mit vlize sich dran karten,	
	wi sie in dem templo	
30220	berichten ir gescheffede also,	
	als in bevoln was daz amt.	
	do horten sie wol allentsamt	85

30192 so witen sich BC, sich so witē D. 30193 in] ez B. 30200 sich do C. 30201 es gar CD.
 30203 Swān CD. 30205 galm] schal CD. ergoz BC. 30212 dekain alda enphienc CD.
 30218 Sich dran mit vlize k. CD.

30206 'teilte sich das Heer (in mehrere Einheiten) auf'.

	treten beide her und dar und wurden nictes doch gewar.	
30225	ein stimme sie wol horten, di sprach mit sulchen worten: 'wir suln ez ane sumen von hinnen balde rumen!' diz horten sie – und sahen nicht.	Hahn 267,90
30230	eines zeichenes geschicht wisete in got aber sit, diz was in einer hochzit di da heizet loub ruz, di noch ieglich jude muz	95 Hahn 268,1
30235	nach gewonheit began. do di zit was entstan, daz sie ir opfer solden bringen als sie wolden, ein man hiez Ananyas,	5
30240	des sun Jesus genennet was. der selbe Jesus vaste schre mit luter stimme: 'owi, owe!	
[178 ^{vb}]	ein stimme kumt von Osterlant, von westen ouch eine wirt erkant	10
30245	vil gar ane underbinden. ein stimme von vier winden, ein stimme uf Jerusalem di stat und da der tempel ist gesat, ein stimme dar uf uber lut,	15
30250	ein stimme uf brutegoum, uf brut, ein stimme uf aller juden diet!' diz sprach er, als im geriet gotes geist, der in in quam. daz volc allez wunder nam,	20
30255	waz an im meinte diz geschrei. sie wolden brechen ouch enzwei an im des schriens unvuc. man bant, man stiez unde sluc	25

30225 wol] ouch *CD*. 30226 mit] an *CD*. 30228 Balde hinnen *B*. 30231 ouch got aber *C*, aber got *D*. 30232 hochgezit *CD*. 30234 ieglich] ein ieglich *BCD*. 30236 an gestan *CD*. 30237f. wolden : solden *B*. 30242 luter] voller *CD*. 30244 wirt ouch aine *C*, ouch wirt eine *D*. 30246 vor *B*. 30250 vnd vf brvt *CD*. 30252 do geriet *CD*. 30258 vñ man sluc *BCD*.

	disen selben guten man.	
30260	swaz im leides wart getan, so enmochte er lazen nicht da von, er enschriete als er was gewon. ie herteclicher man in sluc,	Hahn 268,30
30265	ie hoher sich di stimme truc uf der ersten worte sin. man brachte in vor gerichte hin zu sime unheile und gewan mit urteile,	35
30270	daz man in pinigete genuc. zu der stupen man in sluc, untz im der lib uf brach, daz man her vur lügen sach mit harte grozer leide	40
30275	durch not sin ingeweide, daz sie doch nicht vor entruc. swaz man gesluc und gesluc, so schre er vaste unde schre: 'we dir, Jerusalem, we!'	45
30280	daz schrien er so lange treib, untz er tot dar an ouch bleib. Do unser lieber herre got durch siner truwe gebot daz sine wol getet an in und er iren herten sin	50
[179 ^a]	mit manigem grozen zeichen	
30286	nicht enkonde erweichen zu bezzerunge irre schult, do wolde er ouch mit ungedult ein teil den luten lonen	55
30290	und ir nicht vurbaz schonen, als er hete vor getan. zwene gewaldige man erkos im gotes wille, mit den er machte stille	60

30264 di] sin *CD*. 30265 erste *D*. 30266 in vor g. hin] vor g. in *B*. 30267 f. *umgestellt in CD*.
30275 truc *C*. 30277 vaste ot *CD*. 30280 dar an (+ ouch *C*) tot bl. *CD*. 30285 manigen *D*.

- 30295 der juden uftragenden mut.
die selben zwene herren gut
genennet waren alsus:
Vespasianus und Tytus; Hahn 268,65
Tytus des andern sun was.
- 30300 diz hub sich sus, als ichz laz:
vierzec jar nach dem tage,
do mit engestlichem slage
Cristus an dem cruce erlac 70
und uns erwarb den bejac
- 30305 – di hulde mein ich – hin zu gote,
do vugete sichz, daz ein bote
von Jerusalem wart gesant
kegen die romischen lant 75
zu werben eine botschaft.
- 30310 do quam ein sturm mit grozer craft,
der des boten schif begreif.
ir gezowe in zusleif
und dar zu alle ir wisheit. 80
des grozen sturmes hertekeit
- 30315 treib daz schif uf dem mer
mit vlagen ane wider wer
vaste hin vor winde.
des schiffes gesinde 85
hete wol daz gut verkorn,
- 30320 were in der lib unverlorn;
sus waren sie in sorgen.
nu wolde in got borgen
di zit uf bezzerunge noch; 90
sie treib ir leitlichez joch,
- 30325 daz in mit noten was gesant,
under Galaciam daz lant,
[179^{rh}] da wurden sie schiffebruche.
swi ieglicher cruche, 95
daz er ot queme uffez lant,
- 30330 dar an was alle ir sin gewant. Hahn 269,1
der bote ouch in der not genas
– Albanus genant er was –
und quam ouch hin zu lande.

30296 selbe D. 30300 sus *fehlt* D. 30302 engestlicher B. 30305 hin *fehlt* C. 30313 ire B.
30319 v^skorn BCD, v^slorn A. 30322 do borgen BCD. 30325 mit *fehlt* CD.

	der herre, den ich e nande,	Hahn 269,5
30335	Vespasianus der starke, pflac in der zit der marke, wand er si von dem riche entphie. eine gewonheit was alhie deswar ein teil alzuhart:	
30340	swer da schifbruche wart, des gut was zuvor verlorn, dem herren die lute erkorn, daz sie weren eigen und solden sich erzeigen	10
30345	mit dienstlichem rechte alsam die eigene knechte. diz recht alda was erdacht. der bote wart zu hove bracht und dem herren gegeben,	15
30350	der vragete in sa um sin leben, wannen er were unde wer und wi er were kumen her. do sprach Albanus zuhant: 'ich bin von Jerusalem gesant	20
30355	zu Rome, dar solde ich bekumen, were ez mir nicht ondernumen von grozem ungelucke alsus.' do sprach Vespasianus: 'du bist von wisen luten.	25
30360	des saltu mir beduten, wi ich muge nu genesen. du macht vil wol ein artz wesen, des wil ich haben dinen rat, als mich min not gewiset hat.'	30
30365	Nu horet welche suche in twanc, daz er nach arzedie ranc: wespen waren des gewon und wolden lazen nicht da von,	35

30338 Ein *B*. 30342 Deme *BCD*. 30343 im wâren aigen *CD*, weren im eigen *B*. 30346 eigenen *B*, aigenen *CD*. 30351 Wanner *h^s B*. 30361 nu] vor not *C*, von not *D*. 30362 artzat *C*. 30363 ich *fehlt C*. 30365 suchte *D*. 30366 ertzenie *C*.

30341 f. 'dessen Besitz war von vornherein verfallen, die Insassen (waren) dem (Landes-)Herren zugefallen'. 30365–30438 *LA* 63,101–111.

- [179²⁰⁴] daz sie in manigen jaren Hahn 269,40
 30370 im in der nasen waren
 und ouch von siner kintheit.
 diz ungemach, diz groze leit
 mochte im dikein artz benemen.
 hi von muste im ouch gezemen 45
 30375 von den wespen alsus
 der name Vespasianus.
 der bote sprach: ‘o herre min,
 ich neme ez uf di hulde din,
 daz ich nicht artzedie kan. 50
 30380 ich bin ein ungelarter man
 von sulcher kunst, geloubes mir,
 des mac ich nicht gehelfen dir
 von diner suche leide.’
 do sprach anderweide 55
 30385 der vurst: ‘ich sage dir vurwar:
 wirt alhi nicht offenbar
 din kunst, di mir nicht helfen wil,
 so hastu lebenes zu vil.
 ich heize dich bi namen slan!’ – 60
 30390 ‘o’, sprach do jener man,
 ‘nu weiz doch der di warheit,
 daz mir di kunst ist verseit,
 der den blinden schone ougen gab
 und die tuvele treib hin ab 65
 30395 von den besezzenen lichamen
 und der in sin selbes namen
 die toden hiez uf erstan,
 gesunt von dem grabe gan.
 mit dem ich hi bezuge, 70
 30400 daz ich dir nicht enluge
 und mir di kunst ist unerkant.’
 Vespasianus sprach zuhant:
 ‘wer ist der, von dem du sagest
 und von im ein sulch lob jagest, 75
 30405 daz er so groze craft habe?’ –
 ‘da la dir’, sprach er, ‘sagen abe:

30369 Daz *BCD*, Da *A*. 30373 nemen *B*. 30374 so müste ouch im *CD*. 30375 der *B*.
 30379 Vor artzedie *gestrichenes* ard *A*. ertzenie *C*. 30383 suchte *D*. 30384 Seht do *BCD*.
 30390 Owi *BCD*. 30393 den *fehlt BCD*. 30397 vf hiez *BD*.

	ez was Jesus von Nazareth, der die wunder alle tet mit gotlichem rechte.	Hahn 269,80
30410	die juden, min geslechte,	
[179 ^{ob}]	die heten uf in sulchen haz, ine kan nicht wizzen durch waz, untz daz sie in geviengen und an ein cruce erhiengen,	85
30415	dar an er bitterlich erstarb. genugen sine helfe erwarb, daz sie nach leide wurden vro. er ist an heilikeit so ho, wiltu gelouben an in jehen,	90
30420	du macht harte wol besehen, daz er dich loset von diner not.’ der vurste im sine antwurte bot und sprach: ‘ja werlich, ja, dem gelouben folge ich na	95
30425	in rechter einvalde. ob er mit gewalde	Hahn 270,1
	die toden uf hiez erstan und den mit liechten ougen gan, der e truc blintlichez leit,	
30430	so weiz ich daz mit warheit, daz er mir wol gehelfen mac und miner suche leiden slac mir wendet in ein gut gemach.’	5
30435	als er daz wort vollen sprach, die wurme im vieln in den schoz. er was von aller suche bloz, wand sin wart so gut rat als der nicht leides an im hat.	10
30440	Vespasianus do wol sach, wi sin leitlich ungemach nu gentzlich im was benumen.	15

30409 gotliche *D*. 30412 durch] v̄me *B*. 30414 hiengen *CD*. 30416 er warb *C*. 30417 noch *B*.
30426 mit sim gewalde *CD*. 30427 hiez vf *BC*. 30430 daz] tat *D*. 30432 suchte *D*. leiden]
swæren *CD*. 30434 gesprach *C*. 30435 den] die *C*. 30436 suchte *D*.

	des gemaches und des vrumen wart er unmazen vro und sprach zu Albano:	
30445	‘werlich, nu ist mir bekant, daz er was ein heilant und ein war gotes sun, der diz mochte an mir getun unde min leit zubrechen.	Hahn 270,20
30450	ich sal ouch in da rechen mit gewapenter hant, daz die muzen sin geschant, [180 ^{re}] die ie den rat getrugen und zu tode erslugen	25
30455	den, des gotlicher gewalt wunders hat so vil gestalt an luten und an landen. nu nim zu dinen handen din gut, swaz des indert si.	30
30460	ich wil dich durch den lazen vri, der mir nu wol geholfen hat. swa dich dines herzen rat hin wiset, dar machtú bekumen. der wec wirt dir nicht ndernumen,	35
30465	so daz dich halde min lant.’ Vespasianus zuhant zu Rome durch di sache reit. Nero der keiser was bereit und gab im vollen urloub,	40
30470	daz er solde machen toub den juden alle ir ere. sie heten sich ouch sere zu kegen im vergezzen und den cins versezzen	45
30475	und waren im ungehorsam. di sache der keiser nam und erlaubte vollen, daz Vespasianus durch den haz	50

30443 War C. 30445 bekant] wol bekant BCD. 30448 Diz vor Der durchgestrichen A.
30452 sin] si B. 30454 slugen D. 30459 des] der D. 30460 Nach dich expungiertes, radiertes
dich A. 30465 halde] halde hi BCD. 30466 alzehant CD. 30468 bereit C. 30469 im fehlt C.

	der juden veste breche nider.	
30480	Vespasianus vur do wider in sin lant mit ile; do samte er gute wile ein her nach sinem willen, da mite er wolde stillen	Hahn 270,55
30485	die juden und ubervechten. von rittern und von knechten gewan er ein vil creftec her, da mite er vur uber mer. Tytum den sun er mit im nam.	60
30490	nu vugete sichz, daz er quam wol mit vreuden an daz stat, da er nach willen uz trat. sie sazen uf und riten nach harte vientlichen siten,	65
[180 ^{rb}]	daz ouch den vienden wart ein clage.	70
30496	diz was an eime ostertage, do der israhelischen diet als ir gewonheit in geriet vil was kumen in di stat.	
30500	Vespasianus sie betrat zu Jerusalem mit sime her. sie heten cleine widerwer kein eime her also groz. die porten man alumme sloz,	75
30505	die man vesteclich versluc. sie heten arbeit genuc, daz sie di mure erwerten und so den lib generten, den sie gerne wolden sparn.	80
30510	got hete tugentlich gevarn e der zit, daz di craft quam an sulche ritterschaft, di Vespasianus brachte.	85

30482 Doch *BCD*. sante *gestrichen*, samte *mit Verweiszeichen marginal A*. 30485 ir vechten *B*.
 30491 den stat *D*. 30492 nach] mit *B*. 30495 was *D*. 30505 man ouch *CD*. besluc *D*.
 30508 ernerten *B*. 30510 hete ouch *CD*. 30511 di] dise *BCD*. 30512 Queme *BCD*. an] in *CD*.
 sulcher *BD*. 30513 D^s *D*.

30482 gute wile 'in (der Eile) angemessener Zeit'.

	der milde got bedachte	
30515	in der stat die sinen, den er liez erschinen, welche not den luten zu trat, die da bliben in der stat. genuc ir dannen karte,	Hahn 270,90
30520	als sie got selber larte, so hin uber den Jordan. do was ein stat wol getan veste unde lobelich, darinne sie behielden sich	95 Hahn 271,1
30525	und wurden nicht verboset. Jerusalem wart geoset von aller tugentlicher diet, die unser herre selbe uz schiet, wand er di unreinen stat	5
30530	machen wolde an eren mat, sit si was kumen in den ban und dar zu wib unde man; swaz in der stat was allgemein, daz was allez unrein.	10
30535	D az her sluc uf die gezelt her und dar uffez velt, [180 ^{va}] nach dem als die viende pflegen. Jerusalem was belegen mit luten alzu wol geladen.	15
30540	daz in ouch worchte grozen schaden, wan ir zu vil darinne was. daz her alumme sich da las, swaz sie gevuren kunden, wand sie vil roubes vunden	20
30545	in dem richen lande. Vespasianus genande mit des heres ein teil uf gelucke und uf heil vur ein stat, di da lac	25

30515 die] der C. 30527 tugentlichen BCD. 30530 Wolde machen B. 30534 Daz was mit d^s stat ouch (ouch mit der stat CD) vnrein BCD. 30535 die] sin B. 30542 vmme CD. 30547 ain gût tail CD.

30550	und vil rischer lute pflac. Josephus ir vurste was, der an sich ouch die besten las und widerstunt mit voller craft der zu kumenden vientschaft.	Hahn 271,30
30555	die dar <i>uze</i> waren begonden stete varen mit manigerhande strite, wi sie durch ein site mochten gebrechen an der stat.	35
30560	Josephus zu kein in trat mit allen, die er mochte haben, und werte muren unde graben, daz doch nicht lange also bleib. Vespasianus hin an treib	40
30565	die lute zu der mure. do wart ouch alzu sure ein sturm der stat uf geleit. Josephus besach daz leit, wi di stat wolde hin.	45
30570	er hete wislichen sin in sines herzen rate: eilif juden nam er drate, die waren mit den besten, und gienc in eine vesten	50
30575	under di erden einen ganc, als sie di not do betwanc. sus lagen sie verborgen nicht mit cleinen sorgen,	55
[180 ^{eb}]	sunder in vil herten clagen, wand sie binnen vier tagen ungezzen alda lagen. die eilife sich erwagen des libes unde sprachen so: e sie sich Vespasiano	60
30585	gevangen wolden hine geben, sie wolden lieber vil ir leben in der gruben lazen.	65

30550 richer C. 30554 kvmende B. 30555 vze BCD, izv A. 30556 Begonden BCD, Begonde A.
30560 im D. 30561 die] dē die D. 30563 also nicht lange CD. 30564 an hin BD, alhin C.
30582 sich do BCD. verwagen C. 30587 Da in der gr. CD, In der gr. da B.

	manigerwis sie mazen, wo daz ende wolde hin.	
30590	zu jungest trafen sie den sin und sprachen so: 'wir woln uns tot selber slan in der not, so wirt ein opfer harte gut vor gote unser aller blut,	Hahn 271,70
30595	daz wir alsus einander slan. idoch sul wir grifen an Josephum, wand er ist unser houbt zaller vrist; daz erste opfer sal er wesen.	75
30600	dar nach si wir ungenesen, einer nach dem andern sal zu dem tode wandern, sus wol wir uns verliezen und woln daz lieber kiesen,	80
30605	e wir uns geben gevangen.' Josephus was begangen, er were des opfers gerne vri gewesen und entwichen bi, dar zu ir sin die andern truc.	85
30610	nu was er allen enden cluc und an rechten witzen scharf. daz er ouch hervor nu warf, wand es deswar hi was not. sin antwurte er den andern bot	90
30615	und sprach: 'nu horet ouch minen sin, wand ich ein houbt uwer bin und der oberste genant, so sal ouch sten zu miner hant, wer der erste sal wesen.	95 Hahn 272,1
30620	ich wil ez ordenlich erlesen, [181 ^{re}] wi uns kume des todes louf. zwene und zwene gen zu houf; so wirt unse gerichte bloz: ich wil werfen die loz,	5
30625	uf welchen daz alhi belit,	

30596 so sull (suln D) CD. 30600 Vñ dar nach BCD. 30610 er fehlt B. allen] an allen CD.
enden] dingen C. 30613 Wand deiswar ez was hi (im CD) not BCD. 30615 ouch fehlt D.
30619 sule BCD. 30621 kvmt C. 30623 vns B, vnser C. 30625 gelit B.

	die sterben in der ersten zit, und als wir die gevellen, die andern sich gesellen zwene und zwene aber als e.	Hahn 272,10
30630	so wil ich lozen verbaz me, untz wir alle geligen.’ die eilife nicht da wider crigen, als in ir einvalt geriet. Josephus in unterschiet	15
30635	die loz wol nach siner ger: hi viel dirre, dar nach der, daz er ouch schuf mit listen. er konde sich wol vristen mit clucheit vil behende.	20
30640	do quam ez zu dem ende, so vil daz loz ir vertreib, daz ir niwan zwene bleib. Josephus was ein degen, des er hete vil gepflegen	25
30645	in rechter not, als di quam. sin swert er bloz enpor nam und greif den geverten an. ‘sagan’, sprach er, ‘tummer man, wiltu sterben oder leben?	30
30650	des saltu balde antwurte geben, wand ich dir wil setzen vur dirre beider willekur. nu kus nach willen bejac!’ do sprach, der unde im da lac:	35
30655	‘herre, gerne wil ich leben, ob du geruchest mir geben von genaden min gesunt.’ do liez er in uf in der stunt und vor leide vri wesen	40
30660	und was ouch selber wol genesen.	

30631 Vntz daz wir *BCD*. 30634 wider schiet *C*. 30635 diner *B*. 30640 Nv *BCD*.
30652 beide *D*. 30653 willens *BCD*. 30656 mir ot (ouch *D*) gerüchest *CD*.

	Josephus der wise man hieß heimlich einen boten gan	Hahn 272,45
[181 ^b]	so hin zu Vespasiano, der im ouch erwarb also,	
30665	daz er in in di hulde nam. do Josephus vor in quam, Vespasianus zu im sprach:	50
	‘du hetest todes ungemach verdient zu rechte wider mich,	
30670	wand du so vrevlichen dich wider mich hast gesat und gehalden di stat,	55
	als dir riet din eigen sin.’ Josephus sprach wider in:	
30675	‘herre, swaz dich hat gemut, ob man daz nu wider tut, des saltu wesen aber vro.’ –	60
	‘ennumenamen’, sprach er do, ‘waz mac ein mensche mir gevrumen,	
30680	der in gevennisse ist kumen und nicht gewaldes an im hat?’ Josephus sprach: ‘ob din rat	65
	gerne mine wort vernimt, so weiz ich wol daz dir gezimt	
30685	zu eren und zu gevure daz wort, daz ich hi rure und dir zu vreuden sprechen mac.’ –	70
	‘sagan’, sprach er, ‘uf bejac des rechten vrumen swaz du wilt,	
30690	wand mich nicht des bevilt swaz du gutes sagest mir.’ –	
	‘so sage ich vur di warheit dir’, sprach Josephus der wise man,	75
30695	‘daz an dich gantzlich ist gelan daz riche, des saltu pflegen.	

30662 Liez *BCD*. 30663 Züm vursten v. *C*, In zv v. *D*. 30665 Dar er *B*. 30666 hin vúr in *CD*.
 30668 hettes *D*. 30671 nv hast g. *BCD*. 30672 gehalten sus *CD*. 30673 geriet *BCD*.
 30674 sprach do *BCD*. 30684 zimt *C*. 30690 des nicht *D*. 30693 wise] gute *D*. 30695 des]
 wan des *CD*.

	der keiser ist nu tot gelegen	
	und du bist mit rate	Hahn 272,80
	von alle dem senate	
	zu eime keisere gewelt.'	
30700	Vespasianus der helt	
	sprach zu im: 'bistu so wis,	
	daz du ein propheta sis?	85
	daz solde lange sin erkant.	
	du soldest billich han gemant	
[181 ^{ea}]	di stat und si gewarnet han,	
30706	daz si mir wurde undertan.'	
	do sprach er: 'werlich herre, ich habe	90
	vor vierzic tagen sie dar abe	
	gewarnet dicke genuc.'	
30710	di wile di rede sich umme truc	
	zwischen disen zwen also,	
	do quam zu Vespasiano	95
	sulche botschaft uber mer,	
	der gevreut wart daz her:	Hahn 273,1
30715	sie sageten im zu mere,	
	wi daz die romere	
	zu keisere heten in erkorn,	
	als im gesaget was zu vorn	5
	von dem wisen Josepho.	
30720	nicht langer mochter bliiben do:	
	er vur zuhant uber mer	
	und liez dort bliiben bi dem her	
	Tytum, der soldez bewarn	10
	und mit urlouge vollen varn.	
30725	Tytus der vurstu wol geborn	
	hete im sulche vreude erkorn,	
	do der vater keiser wart,	
	daz in di vreude alzuhart	15
	in leides truren betwanc.	
30730	die adern, die e waren slanc	
	von rechter temperunge,	
	den wart ein wandelunge	
	von dirre vreude verlan,	20

30702 ein] so ein (ein *marginal*) B. 30712 zu *fehlt* B. 30713 Sulcher B. 30714 Der da gevr. CD.
 30715 daz *mære* C. 30718 zu] da B. 30720 lange B. 30731 An CD.

	so daz ir craft an in began	
30735	ein teil zu samne schrimpfen. alsus wart sich im crimpfen ein bein, wand in twanc di gicht. die erzete konden sich do nicht verstehen, war abe sich daz leit hub.	Hahn 273,25
30740	als Josephus des entsub, daz der vurste gelac an sulcher not, di sin pflac, do was im um in harte leit. er vorschte mit wisheit	30
30745	nach der zit und nach der sache und nach dem ungemache,	
[181 ^{vb}]	waz im werrende were. zweierhande mere	35
30750	mochte im niman gesagen, wand sie konden nicht erjagen di suche und ouch di sache, di in so rechte swache nider warf in ir leit.	40
30755	di zit wart im wol geseit: sie sprachen von der selben stunt, daz im di mere wurden kunt, daz sin vater wart erhaben, so hat er dirre not entsaben.	45
30760	Josephus der wise man mit vlize trachten began, wand er was der sinne scharf. hin und her er ez warf, als die rechten wisen tunt.	50
30765	von cleinen dingen er verstunt manigen wec hin besit. er vant di sache von der zit und di suche von der sache, di in mit ungemache	55
30770	so leitlich dar nider warf. er pruvete wol daz alzuscharf	

30738 enkonden *B*. 30739 daz leit sich *BCD*. 30740 des Iosephus *BCD*. 30741 Wie der *CD*.
30743 was] wart *CD*. 30744 vorsede *D*. 30748 Di zweierhande *BCD*. 30749 do gesagen *C*.
30750 konde *B*. 30751 suche] suchte *D*. 30753 ir] hertes *CD*. 30756 Da im *B*. 30758 hat er]
hette *D*. 30761 sinnen *C*. 30763 rechten *fehlt D*. 30767 suche] suchte *D*.

	di erste vreude in betwanc und daz da von der adern ganc verirret und verderret was.	Hahn 273,60
30775	in sime herzen er do las mit wislicher underscheit, daz man an widerwartekeit ieglicher suche buzen sal. do liez er vragen uber al	65
30780	hi und da in der schar, ob iman were kumen dar, dem der herre were wider, so daz kein im lege nider allerhande vruntschaft.	70
30785	nu was ein knecht alda behaft so gentzlich in des vursten zorn, daz er hete gar verlorn sine hulde und aller vrundes gunst, wand in bestunt ein zornes brunst,	75
[182 ^{re}]	als er indert vur in quam.	
30790	do diz Josephus vernam, do gienc er hin zu Tyto und sprach wider in also: 'herre, wiltu volgen mir, so daz ich sule helfen dir	80
30795	an dime siechen gelide, so gib den allen guten vride, die hute mit mir vur dich gan.' – 'daz si', sprach er, 'durch dich getan. sie suln wesen sunder not.'	85
30800	Josephus zuhant gebot, daz man brot uf truge. er hiez vil gevuge Tyto setzen einen tisch.	90
30805	die knechte waren dar an risch, daz sie ervulten daz. do hiez er aber vurbaz, daz ein tisch wart gesat kein dem vursten an ein stat.	95
	diz gebot er, ez vol quam.	Hahn 274,1

30771 Vor betwanc *gelöschtes* betwnc A. 30777 Svmelicher CD. suchte D. 30787 aller *fehlt* CD.
30790 Als dit B. 30802 ouch vil BCD. 30805 wol ervulten BCD.

- 30810 Josephus zu sich do nam
den knecht, von dem ich e sprach.
daz Tyto was ein ungemach,
swanne er in sach durch sinen haz. Hahn 274,5
mit im er kein dem vursten saz.
- 30815 die andern nam des wunder,
waz sich tribe dar under.
Tytus mochtez nicht gelan,
er enmuste disen sehen an, 10
wand er kein im da saz.
- 30820 sin gewonlicher haz
bestunt in unmazen scharf,
swanne er die ougen uf warf
und gesach sin antlitze, 15
so quam groz zornes hitze
- 30825 an in mit ungemache.
von dirre selben sache
wart im geminnert di sucht. 20
sich racte siner adern zucht
von grozem zorne, der in twanc.
- 30830 sie wurden weich unde slanc
[182nd] von der hitze manicvalt,
die vor des waren worden kalt
von der vreude alzu groz. 25
in die adern sich ergoz
- 30835 rechter temperunge strich.
Tytus was do vrolich,
wand im sin leit wart benumen.
den knecht liez er zu hulden kumen 30
und warf von im allen zorn.
- 30840 Josephus was im erkorn
zu einem vrunde sunderlich,
wand er im wol bewisete sich.
Di ummelage der stat 35
in di lenge so hin trat,
- 30845 wand si bestunt wol zwei jar,

30826 Nv seht von dirre sache *CD*. 30827 gemintet *C*. 30834 ergoz] nv goz *CD*. 30836 was]
wart *CD*. 30837 wart] was *BCD*. 30839 wante *CD*. 30840 im] von im *C*. 30843 der] dirre
CD.

nach dem und dise quamen dar.
 Jerusalem leit groze not,
 di ir der mangel erbot Hahn 274,40
 an hertem ungemache.
 30850 da was vil manige sache,
 di swerlich mit dem volke ranc.
 der hunger grobelich sie twanc,
 dar an sie waren besezen. 45
 swanne iman wolde ezzen,
 30855 ob er icht behalden hete,
 daz muste an heimlicher stete
 in einem winkele geschen,
 wand als daz iman hete ersehen, 50
 der sterker icht was ob in,
 30860 der lief balde ouch da hin
 und brach di kost im uz der hant.
 ez was mit in also gewant,
 daz muter, vater unde kint 55
 an rechter liebe waren blint,
 30865 di sie einander solden han.
 beide wib unde man
 einander waren dran gehaz.
 swanne ir einer icht az, 60
 so quam der ander zuhant,
 30870 und nicht alleine uzer hant,
 sunder ouch uz sinem munde,
 ob er immer kunde,
 [182^{er}] di spise er brach im mit gewalt. 65
 dirre gebreche manicvalt
 30875 sie gewaldeclich besaz.
 genuger die schu rimen az,
 als in betwanc des hungers not.
 unmazen vil gelac ir tot, 70
 die der hunger nider sluc.
 30880 di wile man die toden truc
 und nach gewonheit begrub,
 vil dicke der den toden hub

30848 d^s BCD, den A. gebot D. 30852 grevlich C. 30860 Secht der CD. 30868 icht da az CD.
 30869 ander] einer B. alzuhant BCD. 30870 Vnd brach ez im vz siner hant C. 30871–30876
 fehlen (beim Spaltenwechsel) C. 30872 er] er im B, er ot D. 30873 im fehlt D. 30877 in] si B.
 twanc C. 30879 Als si C.

- bi dem toden tot gelac. Hahn 274,75
 dirre creftecliche slac
- 30885 so manigen mit dem tode erslant,
 daz man itzu nimannes vant,
 der sie da mochte begraben.
 die toden wurden uf gehaben, 80
 do ir zu vil lac in der stat,
- 30890 di mure man zu berge trat
 und warf sie nider in den graben.
 des muste gar daz lant haben
 von dem ase groben stanc, 85
 der vil witen erdranc,
- 30895 da von daz her leit ungemach.
 als daz Tytus gesach,
 wi rechte jemerliche not
 sich den luten erbot, 90
 die noch waren in der stat,
- 30900 an sin herze im do trat
 ein michel barmherzekeit.
 er wart uf si also beweit,
 daz er ez wol entacte. 95
 die hende er uf racte,
- 30905 mit ougen er zu himele sach, Hahn 275,1
 da bi er weinde sprach
 an betrupnisse vol:
 ‘herre got, nu weistu wol,
 daz ich diz nicht entu. 5
- 30910 sich du selber her zu,
 daz sie wol verdient haben
 in disme jamere besnaben.’
 Binnen dirre selben zit,
 als daz mere urkunde git, 10
- [182^{vb}] zu Jerusalem ein dinc geschach,
 30916 daz sich witen erbrach
 an jamerlicher schouwe.

30884 crefteclicher BC. 30885 slant CD. 30887 da fehlt C. 30889 zu fehlt B. 30890–30899
 fehlen C (Augensprung?). 30892 ouch habē D. 30903 f. entachte : rachte D. 30904 Sin CD.
 30910 her zu] da her zū C, hie erzv D. 30912 sus (alsus D) besnaben CD. 30913 f. fehlen C.
 30915 Zu C. 30916 do witen CD.

30890 ze berge treten ‘hochsteigen’. 30913–31022 LA 63,164–175.

	da was ein edele vrouwe, di eteswenne riche was	Hahn 275,15
30920	und nu harte kum genas von des mangels uberlast. alles gutes ir gebrast, daz mit ungelucke von ir trat. die jungelinge von der stat	20
30925	die umme giengen struten und nach der spise wuten, die waren in ir hus bekumen und heten ir vil gar genumen, swaz man drinne bi ir vant.	25
30930	ez was der vrouwen so gewant, daz si was alles trostes blint. ein cleine sugende kint hete si, daz vor ir saz. di vrouwe her und dar maz,	30
30935	wi si mochte verbaz tun. sus sprach si wider iren sun, zume kinde, daz da saz vor ir: 'owe mir, und owe dir! wa mite nere ich minen lib?	35
30940	ich bin ein unselic wib, so bistu unseliger vil, wand ich enweiz, waz ich wil mit dir verbaz ane gan. uns ist nichtesnicht gelan,	40
30945	alle unse ere ist worden toub. unse gut ist in den roub geloufen ane widerwint. kum her, kum her, liebez kint, wis diner muter ein spise,	45
30950	daz ich an dir bewise ein erschrecken den rouberen und daz von disen meren jamerliche mugen sagen die lute in unsen nach tagen,	50
30955	wand ich enweiz wi anders tun.'	

30923 von] ab *CD*. 30934 ez her *BCD*. 30939 minen] vnsern *CD*. 30945 Wand alle *BCD*.
vnser *C*, vns *D*. 30946 Vnser *C*. 30948 kum her² *fehlt D*. 30953 Iamerlichen *BCD*. 30955 wi
ich *C*.

	hi mite wurgete si den sun,	
[183 rd]	als ir der hunger gebot.	
	si zu worchte in unde sot	
	und az da von. diz geschach:	Hahn 275,55
30960	der bradem uz dem huse brach	
	in die gazzen her vur.	
	nu waren ouch kumen an di tur	
	die starken jungelinge,	
	die nach sulchem dinge	60
30965	in der stat umme giengen.	
	swa sie den ruch geviengen,	
	da man sot oder briet,	
	so taten sie als in geriet	
	ir hunger unde brachen drin.	65
30970	diz muste ouch alhi selbest sin.	
	sie encloften nicht vil dar an,	
	wand sie nicht weren in gelan,	
	ob sie des heten wol gebeten;	
	des wart der tur und den breten	70
30975	von in also manic stoz,	
	untz sich di want wite entsloz	
	von irre grozen tobesucht.	
	sie liefen in sunder zucht	
	und grifen an di vrouwen.	75
30980	‘laz uns balde schouwen’,	
	sprachen sie, ‘swaz du habes,	
	oder wizze, daz du besnabes	
	mit tode an des lebens bruch.	
	wir han entphunden guten ruch	80
30985	und dar an gantzen vorboten,	
	daz du vleisch habes gesoten,	
	des <i>wol</i> wir ouch geniezen hie.’	
	di vrouwe leitlich hine gie	
	mit vil grozen sorgen,	85
30990	da vor des verborgen	

30958 Zeworchte si in C. 30961 so her vúr CD. 30966 enpfiegen CD. 30970 selbest *fehlt* D. 30978 in gar svnder BCD. 30981 waz C, swaz so D. 30982 gar besnabes CD. 30984 empfangen CD. 30987 wol B, welle C, wollē D, *fehlt* A. ouch wir CD. 30990 verborgen] waz verborgen CD.

30971 encloften = enklöpften. 30982f. ‘*dass du tödlich strauchelst an der Bruchstelle des Lebens.*’

	daz vleisch von irme kinde was. in ein schuzzel si las vil gar des kindes gelit. 'nu secht', sprach si, 'ezzet dit,	Hahn 275,90
30995	daz ich uch behalden habe.' die jene erschraken dar abe deswar unmazen sere und enwolden vurbaz mere	
[183 ^b]	daz kint nicht beruren.	95
31000	do begonde vollen vuren di vrouwe ir wort unde sprach: 'habet ez nicht vur ungemach, daz dise dinc alsus sint. ez ist min gebornez kint,	Hahn 276,1
31005	des bin ich ein urkunde. lat uf mich di sunde und ezzet mit mir in gotes namen des kindes vleisch sunder schamen, wand ich gezzen han zu vorn	5
31010	daz kint, daz von mir ist geborn! ezzet sunder argen wan: ez sint noch gute mursel dran. sit nicht weicher dan ein wib, wand ich von des kindes lib,	10
31015	ich, sin muter, gezzen habe. wolt ir mir des treten abe, ich ezze alleine vurbaz, von dem ich e ein teil ouch az.	15
31020	daz si uch vurwar gesaget.' die jene waren so verzaget, daz sie liefen so hin dan und liezen ir daz ezzen stan.	20
	Alsus lac Tytus alvurwar vor Jerusalem zwei jar.	
31025	er stifte roub unde brant,	25

30991 vleiz *D.* von irme k.] daz ired kindes *CD.* 30992 schúzzelen *CD.* 30993 des *fehlt B.*
30999 ouch nicht *CD.* 31012 Ir vint *BCD.* 31017 alleine] allaine ez *CD.* 31019 vurbaz *C.*
31020 *danach Vers erneut geschrieben bis v^sz und gestrichen A.* 31021 so *fehlt B, ot CD.*

- daz beide lute unde lant
 grobelich wart geschant.
 zu jungest nam er uberhant,
 wand daz volc was versmacht.
- 31030 er gie hin zu mit voller macht
 und gewan Jerusalem di stat.
 do was der juden ere ouch mat,
 wand man sie gentzlich ubergienc.
 man roubete, sluc unde vienc
- 31035 in engestlichem schure. 35
 sie velleten di mure
 gar dar nider um und um.
 daz schone gotes templum
 brach man nider uffen grunt,
- 31040 also daz ouch der vullenmunt 40
 [183²⁰⁴] wart versturzet und verruct.
 da wart vil richtumes gezuct
 und gevremdet hin dan.
 Tytus der wol geborne man
- 31045 zurnte uf die juden sere, 45
 daz sie so groze unere
 an Cristo e begiengen,
 daz sie in leitlich viengen
 und kouften mit gedinge
- 31050 umme drizec pfenninge. 50
 di schande lac im harte na
 und rach sich volleclich alda,
 als im sin wille geriet.
 er gab hin der juden diet
- 31055 zu koufen, als ob ez weren ruden, 55
 um einen pfenninc drizec juden.
 diz wart ir aller unheil,
 la gen, sie waren wol veil.
 uns beschribet Josephus,
- 31060 daz er ir verkoufte alsus 60
 siben und nunzic tusunt,

31027 Greulich (Grobeliche *D*) da *CD*. 31030 tracht *B*, c(ra)cht *D*. 31034 man sluc (+ un *D*) man vienc *CD*. 31036 vallnten *C*. 31041 versturzet *im Fortschreiben aus vert gebessert A*. 31042 vil uil *D*. 31047 e] ie *C*. 31052 sich] si *BC*. wollenlich *C*, vollenclich *D*. 31053 im fehlt *B*. 31055 koufe *BD*. ob fehlt *D*. 31056 ie drizzic *CD*. 31058 wol fehlt *B*.

	so was ir totlichen wunt eilifstunt tusunt hundert, die von der werlt gesundert	
31065	daz swert hete und di hungers not, daz sie dar nider lagen tot, an wiben und an mannen. man brachte also von dannen den roub und den couf an in,	Hahn 276,65
31070	beide her und ouch hin mit schiffen uber lant. sie wurden witen zusant in maniges riches ende. sus wart vil ellende	70
31075	di arme israhelische diet, di vor des got selbe uz schiet zu sunderlichen vrunden, die wurden nach den sunden alsus mit zorne uber riten.	75
31080	ir ere wart in gar versniten und an geworfen hertez joch. sie beitten unde beiten noch	80
[183 ^{ab}]	nach alder prophecien, wenne sie wolle vrien	
31085	der loser Messyas, der in da vor gelobet was. weiz got, ir beiten lenget sich mit betrubede underbrich, wand Messyas ist betaget.	85
31090	in getruc di reine maget, als die propheten han gesaget, des die unholden, als sie von rechte solden, nicht gelouben wolden.	90
31095	des wart daz heilige lant durch iren willen geschant und sie vercouft und versant, sus wart ir werdekeit volant.	95 Hahn 277,1

31066 So daz *CD*. dar *fehlt CD*. 31067 An wiben kinden mannen *CD*. 31071 vñ vber *BCD*.
31072 do ze sant *CD*. 31076 got selber *C*, selbe got *D*. 31083 alden *B*. 31096 sus geschant *CD*.
31098 Da wart *CD*.

	Man liset ouch von der selben zit,	
31100	do Tytus durch der juden nit zu Jerusalem di muren brach, ein dicke steinwant er sach, di was gemuret harte wol. dar an brach man ein groz hol,	Hahn 277,5
31105	di wile Tytus was da bi. do daz hol wart so vri, daz ez witen began, sie vunden sitzen einen man mitten in der steinwant.	10
31110	zuhant als man in vant, sie zugen lebende in her vur nach des herren willekur, der was an grozem wundere, wi er aldar undere	15
31115	ie den lib mochte ernern und des todes sich erwern. er was vil schone gevar, alden lib, grawe har hete er und was wol gestalt.	20
31120	ir wunder was vil manicvalt, die in sahen also leben, wer im craft hete gegeben in der verborgenen stat. der vurste in do sagen bat,	25
[184 ^{er}]	wer er were und durch waz	30
31126	er vermuret alda saz von den luten hin dan. do sprach zu in der gute man mit vollen worten sanzuhant:	
31130	‘ich bin ez Joseph genant von Arimathia der stat. daz ich mit willen zu trat und minen herren Jesum Crist,	35

31104 an] in *BCD*. groz] michel *BCD*. 31106 wart] was *B*. 31110 ouch in *CD*. 31111 lebenden *C*. 31112 des *BCD*, der *A*. 31115 mochte] wolde *C*. 31117 Wan er waz sch. gevar *CD*. 31124 im *BD*. 31125 Were *B*. 31128 im *BCD*. 31129 alzuhant *D*. 31131 aramathien *C*, arimatien *D*. 31132 Wan ich *CD*.

	der werlich gotes sun ist,	
31135	mit armen von dem cruce hub und vil erlich begrub, durch di selben sache wart ich zu ungemache vermuret von den juden hie.	Hahn 277,40
31140	idoch Cristus nicht enlie, er enhabe sich mir gewiset und mich vil wol gespiset mit himelischer lipnar. ich bin worden hi gewar	45
31145	sines liechtes daz er ie mit vreuden uf mich kumen lie, und daz gab mir sulchen trost des ich von noten wart erlost und wol alles leides vri.'	50
31150	nu sult ir merken alhi bi, waz ich von Josephe sage: ich sprach an dem ostertage, do Cristus was von tode erstan, daz er disen selben man	55
31155	von eime huse erlostete, da er mit untroste durch Cristum gevangen lac. Cristus im gute helfe wac, wand er gesunt her uz in nam	60
31160	und hin zu Arimathiam in sin stat wol brachte. Joseph ouch bedachte, wer der was, der im half. des was er nicht so tum ein alf,	65
31165	er enkerte sin und mut an den, der im tet daz gut, [184 ^{rb}] ane allez hinderslichen. er predigete al offenlichen Jesum Cristum vurbaz me.	70

31134 w^lliche *D*. 31135 erhub *B*. 31136 erlichen *C*. 31137 Seht durch *BCD*. 31139 rvden *B*.
31156 Daz *C*. 31161 wol] ouch *B*, hin *CD*. 31162 bedachte] do bedachte *CD*. 31164 was] blaiß
CD.

31150–31177 *LA* 63,182f. 31152–31161 *vgl.* 8818–8870.

- 31170 daz tet den juden also we, Hahn 277,75
daz sie vor zorne giengen
und anderweide in viengen.
swaz sine vrunt getrurten,
die juden in vermurten
- 31175 in eine dicke steinwant, 80
da Tytus in inne vant,
als uch ist da vor gesaget.
do Tytus hete vollen jaget
sinen willen an dem lande
- 31180 und mit grozer schande 85
die juden sus vervallen sach,
von dem lande er sich do brach.
mit sime ritterlichen her
vur er kein Rome uber mer,
- 31185 da er den vater wesen vant 90
und machte im gentzlich erkant,
wi im geraten was sin strit.
dar nach nicht uber lange zit
Vespasianus erstarb.
- 31190 di crone do mit vreuden erwarb 95
sin sun Tytus, wand er was,
den der senat dar zu las, Hahn 278,1
daz er des riches crone
wirdeclichen schone
- 31195 solde wol besitzen. 5
er was von guten witzen
und hielt ouch erlich die lant,
wand sin leben was gewant
uf kuscheit, als dem riche enzam.
- 31200 zu jungest er ouch den tot nam. 10
Von der zit und diz geschach,
daz man Jerusalem brach,
nach etelichen jaren
sumeliche juden waren,

31171 Daz vor z. in giengen *B*. 31176 tytus ouch in inne vant *B*, in tytus inne ouch vant *CD*.
31180 Vnd man *CD*. 31187 was] wart *C*. 31190 Mit vreuden do di crone erwarb *BCD*.
31191 Tytus sin svn *CD*. 31199 Vz *B*. zam *C*. 31200 er] in *BCD*. den] d^s *BCD*.

31205	die sich vereinten uf den sin, daz sie quamen alda hin und wolden wider buwen. nu begonde in sere gruwen,	Hahn 278,15
[184 ⁹⁴]	wand sie an der erden san	
31210	alsam die cruce getan den tou allenthalben ligen. des buwens sie sich do verzigen und vluhen hin mit sorgen. an dem andern morgen	20
31215	huben sie sich aber dar, do wart ein ieglicher gewar an sinen cleidern, die er truc, blutiger cruce vil genuc. des begonde in aber gruwen,	25
31220	sie liezen wesen ir buwen und vluhen von der walstat. noch waren sie nicht worden sat des wunders, daz sie sahen. sie wolden ie bevahen	30
31225	Jerusalem alsam e; sie woldenz versuchen me. des dritten tages quamen sie. got ouch sie beschouwen lie, daz di zit nicht was kumen,	35
31230	daz Jerusalem wurde uf genumen mit gebuwe als da vor. da dise quamen uf enpor der jerusalemschen walstat, michel not sie an trat,	40
31235	der ir ouch wenic entvloch. ein vuweric bradem sich zoch uz der erden also groz, daz er dirre vil begoz, dar under sie gelagen tot.	45
31240	nu lose <i>uns</i> got von aller not und helfe uns durch sin truwe,	50

31209 gesahen (: getan) *D.* 31218 *Vor* vil *radiert* die er *A.* 31219 geruen (: buen) *D.*
31220 wesen] aber *D.* 31221 wolstat *D.* 31222 worden nicht *B.* 31223 wunder *D.* daz] des *C.*
31226 wolden e *CD.* 31233 stat *D.* 31234 sie *fehlt D.* 31235 da entvloch *CD.* 31239 lagen *C.*
31240f. *BCD,* ... lose von aller not / Vns got · und ... *A.*

- daz wir so tugende nuwe
 an rechter buze werden,
 so daz wir von der erden
 31245 uf zu Jerusalem kumen,
 ich meine zu dem suzen vrumen, Hahn 278,55
 da niman urlougen pflit
 und allez ungemach gelit,
 wand an den gotes erwelten sal
 31250 niman urlougen sal.
 [184^{vb}] vride mit heizer minne, 60
 die sint aldarinne
 mit sulcher wollust, daz nie
 kein herze mochte ergrifen ie,
 31255 waz du, lieber herre got,
 durch diner truwe gebot 65
 uns alda behalden hast
 und mit willen drin last,
 ob wir dich lieb wollen haben
 31260 und in unser herze graben
 di liebe in steter gehuge, 70
 als vil ein ieglicher muge
 nach siner tugende mitewist.
 gelobet sistu Jesu Crist.

Von sente Philippo

- 31265 Philippus der herre gut,
 der mit rechter demut 75
 ein heilic zwelfbote was
 und der werlt ein spiegel glas
 an tugenden und an wisheit,
 31270 die er mit rechter underscheit
 leite an unsers herren diet! 80
 do Cristus von der erden schiet
 an siner heiligen himeluart
 und den aposteln wart
 31275 der heilige geist gesant,

31243 rechte B. 31249 erweltē gots D. 31252 Da sint C. 31254 ie] hie BCD. 31255 herre fehlt C. 31256 truwe] tugende CD. 31257 Vnd alda C. 31261 Din BCD. in] an B. 31262 ein] als C. Vor 31265 *Kolumnenüberschrift ABCD; Kapitelüberschriften*: Von sente philippo BD, He sait das büch von sante philippo apostolo C. 31265 6-zeilige *Schmuckinitialie A*. *Wiedereinsatz in G, vgl. 30145*. 31267 heilige C. 31269 tugen G. 31270 rechter] güter CD. 31271 Lette B, Hete D. 31273 heiligen h.] lesten hinuart G. 31274 apostolen C.

	do teilten sie sich in die lant,	Hahn 278,85
	als in geboten was von gote.	
	Philippus der zwelfbote	
	in Syciam daz lant geriet,	
31280	da er dem volke unterschiet	
	des rechten gelouben craft.	90
	mit lere und mit bischaft	
	zoch er hin sie zu gote.	Hahn 279,1
	er wisete der blinden rote	
31285	daz ware liecht Jesum Crist,	
	der ein helfer der cranken ist,	
	von dem sagete er in mere,	5
	wi er geborn were	
	durch uns in menschlichez leben	
31290	und wi er hete sich ergeben	
	in vil hertez armut,	
	uf daz wir vunden richez gut,	10
[185 ^{re}]	daz wir verlorn heten e.	
	er liez geschen im vil we,	
31295	uf daz uns wol geschehe.	
	er wart durch uns unwehe,	
	do er sin cruce wolde tragen,	15
	dar an er leitlich wart geslagen	
	mit nageln und zusperret,	
31300	er wart so wit gezerret,	
	daz im sin leben gar zubrach.	
	durch sinen lib man in stach,	20
	dar uz gienc wazzer unde blut,	
	da mite uns der herre gut	
31305	gewaschen hat von sunden,	
	uf daz wir vurbaz kunden	
	bewarn uns vor der leide,	25
	daz wir icht anderweide	
	solden in di sunde snaben.	

31279 sichiam *BG*, sitiam *D*. 31280 unterschiet *fehlt B*. 31282 pitschaft *G*. 31283 er sie hin *C*, er sy *G*. 31285 Jesus *G*. 31286 ain warer helfer d^e siechē *G*. 31287 den *G*. 31290 sich hete *CG*. 31291 herte *G*. 31294 im geschehen *G*. 31296 Ert *D*. vil vnwāhe *G*. 31297 sin] ain *C*. 31298 erslagen *G*. 31299 vñ gesperret *mit radiertem ge B*. 31300 ze zerret *G*. 31303 gie *G*. 31305 Gewachsen *C*. 31306 vurbaz *fehlt G*. 31307 von *G*. 31309 in sund wider sn. *G*. di svnden *B*.

31278–31281 *LA 62,4*. 31279 Sytiam *in LA 62,4* Scythiam.

- 31310 er wart nach tode begraben.
zur helle vur er, di er brach,
sinen zorn er alda rach
an den vienden bosen. Hahn 279,30
die vrunt wolde er losen
- 31315 lieplich, als die holden tunt.
des dritten tages er uf stunt
in sin leben uz aller clage. 35
an dem vierzigesten tage
vur er zu himele und gesaz
- 31320 eben gewaldic vurbaz
zu des vater zeswen hant;
von dannen wirt er uns gesant 40
an dem jungesten tage,
da er den ubeln wirt ein clage,
- 31325 den bosen, den verzelten,
und ein trost den erwelten,
ein vreude und ouch ein ere. 45
an dirre guten lere
wart da manic man behaft,
- 31330 so daz er des gelouben craft
begonde uz allen sinnen
mit vil tugenden minnen. 50
Alleine ir wuchse genuc,
die da zu gote ir wille truc
- [185^v] durch rechter hoffenunge heil,
31336 so was ir doch daz meiste teil
in den selben jaren, 55
die da wider in waren,
wand in sin lere wolde geben
- 31340 an dem gelouben vremde ein leben,
des sie nicht heten da bevor.
hi von so wuchs an in enpor 60
ein haz, der in zu herzen lac.
do Philippus gepflac

31310 dem tode G. 31311 er fur G. 31313 pose (: losen) G. 31315 holdent G. 31316 er-
stunt G. 31318 vierzegestem BC, veirzichstē D. 31320 gewaldic] geleich G. 31321 cesewen C,
zeswe G. 31327 ouch *fehlt* C. 31333 Alleine ir wäre genug *ohne Initiale* G. wüchs ir da C, ir
wusche da D. 31334 da *fehlt* CD. 31337 Die in CD. 31338 Wider in alda CD. in] im B, in
do G. 31340 vremden ain l. CD, ain fremdes l. G. 31341 nicht ... bevor] heten nicht bevor CD.
31343 in] ir B.

31345	des amtes da wol zwelf jar, daz er die lute her und dar zu rechtem gelouben schuf, do hub sich durch haz ein ruf under den bosen luten.	Hahn 279,65
31350	sie begondenz also buten, daz Philippus vil hart gevangen und ergriffen wart, als sin vor was gedacht. zu eime templo wart er bracht	70
31355	ungevuclich in der rote, da solde er opfern eime gote, als in ir tumpheit gebot oder sie wolden in slahen tot. Mars was des selben name.	75
31360	nach ir willen lobesame hete er darinne ein bilde, des sie nicht bevilde zu des tuvels gebote. do dirre heilige zwelfbote	80
31365	disem bilde quam enneben, do wolde im got helfe geben, wand man in den stunden zoch so hin gebunden als einen dieb sinen knecht.	85
31370	des was zitec unde recht sin helfe ouch in der sache. ez crouch ein michel trache nach unsers herren willekur under des bildes sul her vur	90
31375	und sluc in der selben not des bischoves sun tot, [185 ^{er}] der vuwer zu dem opfer truc. zwene knechte er ouch sluc,	95 Hahn 280,1

31345 da *fehlt* G. 31347f. schub : rub D. 31347 gelouben rechte D. geschüf C. 31348 Seht do BCD. 31350 begunden also pewten (lewten :) G. 31352 Begriffen vnd gevangen CD. begriffen G. 31353 Rechte als BCD. was] wart G. 31355 V̄nvuclich C. 31358 in *fehlt* C. slahen in G. 31359 selben] gotes CD. 31360 ir] sinem CD, irem G. 31362 nicht] da nicht CD. 31363 zu] Nu G. dem C. 31364 heilige *fehlt* G. 31367 in] in in G. 31368 In zoch B. so *fehlt* G. 31371 Dem helff G. 31372 Ez BCDG, Ein A. 31374 er vur D.

31345 zwelf jar LA 62,4: XX annis.

- 31380 daz sie von lebene schielden,
 die Philippen hielden;
 sie vieln als die veigen tunt.
 swaz volkes darumme stunt, Hahn 280,5
 die vullete so der ubele stanc,
 der von des trachen ademe dranc,
 31385 daz ir vil unde vil
 gelac dar nider in dem zil,
 als ob ir leben wolde hin. 10
 do sprach Philippus zu in:
 ‘durch got, nu lat di valscheit
 31390 uch an dem herzen wesen leit,
 daz ir von gote wilde
 dem unreinen bilde 15
 so vil zu dienste habt getan.
 lat ez vurwart bestan
 31395 und geloubet eime gote,
 der mit sime gebote
 des himels und der erden pflit. 20
 brechet daz bilde hin besit,
 daz dem tuvel ist uf gesat
 31400 und setzet ein cruce an sin stat,
 daz eret in dem namen gotes.
 tut uch abe alles spotes, 25
 der uch zu valscheit zie hin neben,
 so wirt den siechen gegeben
 31405 mit vreuden ir gesunt als e
 und ouch da bi vurbaz me:
 uwer toden, die hi ligen 30
 alles lebens verzigen,
 den wil got ouch wider geben
 31410 durch uwer selde als e ir leben.’
 Die von suchede pflagen
 cranc nider lagen, 35
 den was mit leide also we,

31379f. *umgestellt in BCD*. 31379 schielden *aus* schieden *gebessert A*, schieden *G*. 31380 philippū *BD*, philippum *C*. 31381 Vñ vieln *BCD*. 31383 Der vellete *G*. ubele *fehlt G*. 31386 Gelag indem selben zil *G*. 31388 zu in] wid^s sy (hin :) *G*. 31389 got *fehlt G*. 31395 glauben *G*. 31400 sin] die *G*. 31403 Wer ew mit falscheit *G*. 31409 Dem *D*. 31410 uwer *fehlt G*. ir] sin *BD*. 31411 Hie *D*. siechtum *G*. 31412 Vnd chranch *G*. dar nider *BCD*.

31379 schielden *von* schalten, s. Glossar. 31411–31462 *LA* 62,8–13.

	daz ir ieglicher schre	
31415	an Philippum unde sprach: 'herre, schaffe uns nu gemacht, daz wir der suche entwenden! wir wollen gar vollenden	Hahn 280,40
[185 ^{vbj}]	swaz so du uns heizen tars.	
31420	den bosen got genennet Mars wol wir gar zubrechen, mit willen widersprechen, daz wir im nicht sin undertan.'	45
31425	Philippus der gute man was der rede an in vro und sprach zu dem trachen so: 'vare hin in wuste wilde, da von dinem bilde mit leide niman si verladen,	50
31430	der din gewinnen muge schaden an dikeiner sache.'	
	do rumetez ouch der trache und muste im des gehorsamen.	55
31435	an den grozen gotes namen sprach Philippus sin gebet, daz er mit sulcher hitze tet vur der siechen crancheit, daz unsers herren mildekeit den siechen sine helfe bot.	60
31440	allerhande leides not entweich in in der selben stunt. die toden wurden ouch gesunt, wand in von gote wart gegeben alsam da vor ein vreuden leben.	65
31445	daz gienc ouch uber den valschen got; nach Philippus gebot brachen sie in gar dar nider	70

31416 nu *fehlt* G. 31417 suchte D. 31419 so vns du heizē tars D, so du heizens vns tars B. gehaissen G. 31420 genennet *fehlt* G. 31421 vil gar BCD. 31423 icht BCD. 31425 an in vro] harte fro G. 31430 gewīne BG. muge *fehlt* G. 31431 In chainen sachen G. sache] argen sache CD. 31432 ouch *fehlt* G. 31433 des] sein des G. 31436 sulcher] grozer B. 31439 erbot B. 31440 leibs G. 31441 in¹ *fehlt* B, von *Ersthand* ergänzt D. 31444 Als G. 31446 Phylippo G. 31447 Traten G.

31445 'Das schlug auch auf den Abgott durch'.

- und satzten ein cruce schiere wider
in unsers herren ere.
31450 nach Philippus lere
bezzerte sich wol di diet.
mit guter lere er von ir schiet Hahn 280,75
alles ungelouben haft.
di gotliche meisterschaft
31455 quam an in mit tugenden vur.
nach des gelouben willekur
wihete er in di pfafheit, 80
die si mit wiser underscheit
wiseten an dem himels wege.
31460 in dirre tugentlichen pflege
[186^{re}] wuchs daz volc hin zu gote,
als in riet der zwelfbote. 85
Hi nach gedachte im alsus
der gotes bote Philippus,
31465 er wolde wucher verbaz holn.
ob er wol not solde erdoln
durch got umme di warheit, 90
so solde er doch sin arbeit
durch gewin nimmer sparn.
31470 alsus begonde er dannen varn
zu der witen Asyam.
in ein stat er da bequam, 95
Jerapolim was ir name.
Hahn 281,1
der zwelfbote lobesame
31475 in eime guten sinne scharf
wol lobelichen uz warf
sines herren botschaft. 5
vil manic mensche wart behaft
an siner heiligen lere,
31480 der ouch verbaz mere

31448 Vñ satzten schiere ein cruce wider *BCDG*. 31449 lere *G*. 31452 Vor lere *radiertes g A*. ir] in *BCD*. 31453 vnglaube *G*. 31457f. Weichte er in die pfaffen fur / Die sy mit weiser chur *G*. 31459 Hin wiseten *BCD*. dem] die *G*. 31460 tugentliche *C*. 31461 hin zu] sere an *BCD*. 31462 geriet *BCD*. 31463 im] ouch *BC*, *fehlt D*. 31464 gotes bote] zwelfbote *D*. 31466 solde not *BCD*. dolden (: holen) *G*. 31467 Durch vmb die saelicheit *G*. 31469 imer *D*. 31472 quam *CD*, cham *G*. 31478 Manec m. *BCDG*. 31480 D^s *BCDG*, Da *A*.

	harte wol bestunt bi gote. Philippus der zwelfbote, der edele helt vermezzen, was mit der e gesezzen,	Hahn 281,10
31485	e der gotes geneme zu den eren queme und wurde apostolus genant. des was sin dinc also gewant, daz er zwo tochtere hete,	15
31490	die mit gantzer stete ir sele, ir lib und ir leben heten zur kuscheit ergeben durch unsers herren liebe. di rede ich darunder schiebe	20
31495	von den juncvrouwen zwein, wand an in sulche tugent erschein mit erlichem lebene, in dem sie giengen ebene und des sie nicht bevilde,	25
31500	daz ouch von irem bilde und von ir suzen lere in ordenlicher kere	30
[186 th]	genuge lute quamen und sich des an namen,	
31505	daz sie karten iren trit in des gelouben gelit, dar an sie wol behaften mit tugentlichen craften.	35
31510	Do Philippus alvurwar quam uf siben und achzic jar und mit allem lebene, wi er ie mochte ebene, wol ervullete gotes gebot, do wolde in unser herre got	40
31515	in himelriche cronen und idoch e honen uf erden mit der marterat,	45

31484 besessen G. 31489 zwa D. 31491 und *fehlt* G. 31492 gegeben G. 31506 lit B.
31509 fur war G. 31516 in iedoch G. e] vor des BCD.

	uf daz unsers herzen rat bekente an rechter warheit,	
31520	wi got des himels richeit sinen vrunden hat vercouft, die so jemerlich geslouft wurden uz ir eren hie.	Hahn 281,50
	do sin ende im zu gie,	
31525	daz weste er siben tage vor, wand im sin herze stunt enpor in di ewigen wisheit,	55
	des was zu wizzen bereit im swaz er wolde von gote.	
31530	der heilige zwelfbote besante an sich di edeln diet, die der gotes geloube schiet von aller irrunge slage.	60
	‘secht’, sprach er, ‘die siben tage, die ich nu verbaz sal leben, hat mir got durch uch gegeben, daz ich uch mane also, daz ir an reines herzen steter gir bestet an gotes wege.	
31535	habet uch an tugentlicher pflege durch got, untz ir kumet dar, daz ir der vreude nemet war, di uch von ewen ist bereit.’	65
	als er in hete vil geseit	
[186 ⁰⁰]	von guter lere uf iren vrumen	
31546	und ouch di zit was volkumen der siben tage, als er e sprach, do hub sich uf sin ungemach under der heidschaft ein ruf.	75
31550	di valsche diet zu houf sich schuf mit gewaldigen roten und griffen disen zwelfboten harte nitlichen an:	80

31518 vns^e G. h^zen BCD, h^ren A. 31519 rechte D. 31522f. ... wurden geslauft / Auß iren ... G.
31524 Do so G. 31525 tage] iar C. 31527 ewige G. 31528 im bereit BCD, im bereit G.
31529 Swaz so her BCD, Waz so er G. 31531 Sammet zu sich G. edele D, edelew G. 31535 Wie
ich nv sol furpas l. G. 31536 Die hat G. 31537 alsus C. 31539 Vestent vch BCDG. 31542 Da
BD. frawdē G. 31546 bekvmen BCD, wol chomē G. 31547 er] ich BCD. 31550 diet] die G.
31551 ir gewaldigen BCD. 31553 vientlichen C.

	‘wol dan, herre, nu wol dan,	
31555	wir suln an in keren sin predigen und sin leren! von eime cruce saget er uns,	Hahn 281,85
	daz were eines gotes suns, da solde wir gelouben an.	
31560	wir wollen in druffe ersterben lan! sit ez sal so nutze wesen, so ist er sin gar ungenesen.’	90
	mit michelem gehuce machten sie ein cruce,	
31565	da sie in uf erhiengen. vil wol sie dran begiengen, daz im quam zu tugenden recht	95
	wand er was eines herren knecht, der ouch den wec wanderte,	Hahn 282,1
31570	do er sich veranderte zu himele von der erden. des wolde ouch teilhaft werden	5
	Philippus und trat im nach. im was zu himele gach,	
31575	des gienc er zu gelucke uf des cruces brucke uber der tobenden werlde vlut.	10
	Philippus der herre gut leit durch got disen campf	
31580	und den bitterlichen dampf, der in betwanc, daz er starb. dar nach er ie mit truwen warb,	15
	daz gab im got zu lone, diz was di riche crone,	
31585	der zwelver eine, die sin rat gegeben den zwelfboten hat,	
[186 ^{vb}]	die er im sunderlich uz schiet.	20

31555 im C. 31557 sagete BCD. 31559 solden D, sull G. 31563 gehultze G. 31565 uf] an G.
31570 vor anderte B. 31572 ouch] nv BCD. teilhaftig G. 31574 zv dem BCD. harte gach G.
31575 er zu] ze G. 31576 Wol vf BCD. 31577 den tobenden werende B. blüt C. 31581 Der
BCDG, Den A. twanch G. daz] so daz BCD. 31583 Des G. 31587 uz] auch aus G.

hi nach di getruwe diet
 den zwelfboten huben,
 31590 da sie in begruben
 an einer erlichen stete.
 sin zwo tochtere, die er hete, Hahn 282,25
 wurden ouch bi im begraben.
 nu sul wir in vur ougen haben
 31595 und vlizeclichen eren,
 wand er mac uf uns keren
 vil genaden von gote 30
 und ist uns ein getruwer bote
 vor im in steteclicher vrist.
 31600 des si gelobet Jesu Crist.

Von sente Bartolomeo

Bartholomeus der gute,
 der mit reinem mute 35
 sich tet durch Cristus abe
 der werlt und werltlicher habe
 31605 und was ein heilic zwelfbote
 in der seligen rote,
 di Cristo volgete manigen tac: 40
 dar nach, do di zit gelac
 unsers herren himelvar
 31610 und den aposteln wart
 der geist von himele gesant,
 da mite sie hin in die lant 45
 strichen beide her und dar
 und namen des gebotes war,
 31615 daz in Cristus gebot,
 wand er hiez sie alle not
 verwerfen und versmahen 50
 und in die lant gahen,
 nach cristenlichen eren
 31620 den gotes gelouben leren,
 da greif ein ieglicher an.

31590 Das G. 31591 In G. ainer erlicher C. 31592 tochte B. 31595 Vñ in B. 31598 ein
 fehlt C. Vor 31601 *Kolumnenüberschrift* ABCD; *Kapitelüberschriften*: Von sente bartholomeo BD,
 Hie sait das büch von sante Bartholomeo C, Hir nach ich geschriben han / Von Bartholome dem rainē
 man G. 31603 ih(esu)m (christu)m BD, iesum (christu)m CG. 31605 selic BCD. 31606 heiligen
 BCD. 31607 volgeten D. 31608 do] vnd G. 31621 man (: man) C.

	Bartholomeus der gute man	Hahn 282,55
	an der geburt edel was.	
	daz erwelte lampen glas	
31625	hub sich zu vinsternisse hin.	
	do sprach Cristus wider in,	
	als ein heilic appet seit:	60
	‘Bartholomee, wis gereit,	
[187 ^{ra}]	daz du uf nuwen strit uz gast	
31630	und durch mich ungemach entpfast.	
	ich habe mines vater werc	
	geworcht, untz daz ich uf den berc	65
	min cruce selber han getragen.	
	des mac man wol von mir sagen,	
31635	daz ich zum ersten bin gezuc.	
	dinen willen under minen buc.	
	din meister und din herre ich bin,	70
	des nim mit vlize in den sin,	
	waz ich durch dich geliden habe	
31640	und ganc mir in der not nicht abe.	
	habe an der martere vesten mut	
	und gib din blut vur min blut.	75
	la din vleisch wol durch widen,	
	wan ichz zum ersten han geliden,	
31645	als du selber hast vernumen.	
	gute wapene suln dir vrumen,	
	der din menscheit bedarf,	80
	so wirt dir nicht der strit zu scharf.	
	gein die bosen habe gedult,	
31650	swi du sist gar ane schult.	
	des edeln herzen semftekeit	
	la dir wesen ein sicherheit	85
	gein dem ungemache.’	
	nach alle dirre sache	

31624 Als ein B. lampe G. 31625 zvr BCD. 31626 Seht do BCD. 31628 berait CG.
 31632 untz fehlt BG. 31633 hab selb tragen G. habe B. 31635 genuch G. 31642 vur] vmb G.
 31643 La dir din BCD. 31644 ich zvm ersten (+ es C) han g. BC. hab G. 31645 selben B, selbest
 D, selb G. 31648 dir d^s streit nicht sch. G. 31649 die] den C, fehlt G. 31650 Swi so BCD. gar
 fehlt B. 31652 Di la dir BCDG. werden G. 31653 Zv gegen BCD.

31624f. vgl. LA 119,146 über Bartholomäus: tamquam lux mundi ut tenebrosos illuminaret.
 31626–31653 LA 119,141–145. 31627 ein heilic appet LA 119,139: Theodorus abbas, also Theodorus
 Studita.

- 31655 Bartholomeus stete warb,
untz er ouch dar an erstarb
zu lobe dem guten gote. Hahn 282,90
dirre heilige zwelfbote
predigete unde lerte. Hahn 283,1
- 31660 zum ersten er hin kerte
in daz lant Lyconiam.
dar nach quam er in Indiam,
da man im legete manigen stric. 5
in di vinsternisse dic
- 31665 hub sich daz burnde liecht von gote
und was ouch da ein nutzer bote.
Bartholomeus greif dar an
als ein getruwe dienstman, 10
durch daz er uz was gesant.
- 31670 er machte vrolich erkant
[187^h] den namen Jesu Cristi
und predigete alda bi, 15
waz vreude und waz selikeit
an den namen ist geleit
- 31675 mit harte richer zuversicht,
swer gelouben an in gicht.
mit einvaldigem mute
der heilige und der gute 20
in ein unselic tempel trat,
- 31680 daz da was in einer stat
und hete einen werden got.
sin name, der was Astarot,
des bilde aldarinne ouch stunt. 25
er tet als die armen tunt,
- 31685 die nicht vil herberge han:
do er quam darin gegant,
er legerte sich unde bleib.
der tuvel aldarinne treib 30

31659 lerte *BCDG*, lere *A*. 31663 leite *BD*, lait *C*. manige *G*. 31665 daz burnde] prinnende *G*.
31666 nvtze *BCD*. 31668 getruwer *BCDG*. 31669 was] wart *D*. 31670 bechant *G*.
31673 vreuden *D*. waz² fehlt *G*. 31676 Werd *G*. nicht *C*. 31677 einveldigen *D*. 31678 und]
man *BCD*. 31679 ain vil vnsælic *C*. 31681 ainē abgot *G*. 31683 Daz *B*. ouch aldarinne *B*, auch
darinne *G*. 31686 gegant *BCDG*, gan *A*. 31688 darinne *G*.

31658–31666 *LA 119,140.146*. 31661 Lyconiam *LA 119,140*: Lycaonia. 31662 vgl. *LA 119,11*.
31665 burnde liecht vgl. zu 31624f. 31667–31730 *LA 119,11–13*.

	ein wunder mit dem bilde.	
31690	sie waren leider wilde an dem gelouben hin zu gote; des hete sie in sime gebote der tuvel, wand er zu in sprach	Hahn 283,35
31695	uz dem bilde, daz man jach, ez were ein groze gotes gewalt. ouch was ez do also gestalt, daz sie ir siechen brachten dar und dicke wurden gewar,	40
31700	daz sich di suche abe lie und eine wile zurgie. des was ir wan harte breit, ez were ein groze gotheit an dem bilde Astarote.	45
31705	di wile dirre gotes bote Bartholomeus alda was, der siechen nichtesnicht genas, swaz man ir darin getruc. ir was darinne so genuc,	50
31710	daz ir der tempel vol stunt. der got tet als die stummen tunt, wand er sweic als ein holtz. der vor des was gewesen stolz,	
[187 ^{ed}]	do der tuvel uz im sprach,	55
31715	der stunt nu itel unde schwach und ane craft da hin geleit. den luten was unmazen leit, daz in ir helfe was benumen. nu sie erdachten einen vrumen,	60
31720	dar an sie hoften wol ervarn, durch was ir got in wolde sparn beide helfe unde rat, sin stimme, sine woltat, des sie waren e gewon.	65
31725	ein stat nicht verre lac da von, di hete ouch einen werden got	

31692 hetten *G.* in sime spote *CD*, im zv spote *B.* 31693 Die tewfel *G.* 31698 des gewar *BCD*.
 31699 suchte *D.* 31700 zurgie] ouch zergie *CD*. 31701 ir wanc *C.* 31703 In *G.* 31707 ir] ir
 ouch *BCDG*. 31710 als die] also *B.* 31711 ein] and^s *BCD*, ain and^s *G.* 31713 Der tewfel der aus
 im spr. *G.* 31718 sie] sy in *G.* 31720 in ir got *CG*.

	Berith genant, des gebot vil groz lob hete an eren – ‘der sal uns wol geleren und di warheit bejehen, waz unsem gote si geschen.’	Hahn 283,70
31730	Den rat sie an griffen, do ir trost was zusliffen hi an irme lieben gote. uz der stat ein michel rote	75
31735	harte leitlichen trat so hin zu der andern stat und baten den got Berit, daz er in wolde sagen dit warumme ir lieber got nu swige	80
31740	und der helfe sich verzige, der sie bi manigen jaren gewon ie von im waren an helfe richem gebote. do sprach der tuvel uzem gote	85
31745	zu den selben luten: ‘daz wil ich uch beduten, waz uwerme gote wirret und waz der craft in irret, di im ist gentzlich benumen.	90
31750	da ist ein man hin bekumen, Bartholomeus genant, den hat got da her gesant, der aller dinge hat gewalt. wir muzen alle sin gevalt	95
[187 ^{vb}]	von des selben boten kumft.	Hahn 284,1
31756	sin hohe wise vernumft treit starke vruntschaft zu gote. in der zit, daz der bote in uwer stat ist bekumen,	5
31760	so ist ouch gentzlich benumen	

31728 Des C. 31733 Alhi BCDG. 31738 in *fehlt* B. sagen wolde G. 31739 ir (der G) liebe got BG. 31740 sich] sy G. 31741 bi] von G. 31747 irren (: irret) G. 31748 der *fehlt* G. craft] helfe BCD. 31749 gantzeich ist G. 31750 chomen (benomē :) G. 31752 her] hin G. 31754 geschalt CD. 31758 Sit d^s BCDG. 31759 chomen (: benomē) G.

	alle gewalt Astarote, wand er von disses gebote muz swigen unde stum sin; keten, die sint vuwerin,	Hahn 284,10
31765	da mite er ist gebunden so hart in disen stunden, daz er muz aller wort gedagen. do sprachen sie: 'du salt uns sagen sumelich zeichen, dar an wir	15
31770	in mugen wol nach unser gir begrifen und erkennen!' – 'die wil ich uch nennen', sprach der tuvel Berith, 'siner ougen gelit	20
31775	sint groz, sin hut ist ouch wiz gevar. swartz und crusp ist sin har, mit grawen locken underschart. er hat einen langen bart und ist ein mittelmezec man.	25
31780	wize cleidere treit er an. sin mantel ist wol reine mit edelem gesteine an den orten durch leit: die schu, die er an treit,	30
31785	sint wol richlich durch slagen. wizzet ouch, daz er hat getragen schu und cleidere alvurwar vollen sechs und zwenzic jar, daz sie nicht boser werden;	35
31790	von unvlat und von erden werden sie im nicht besult. vurwar ir daz wizzen sult, daz er langer venien val hundert vellet hin zu tal	40
31795	des tages, des nachtes als vil. da bi ich uch sagen wil,	

31761 Aller CG. 31765 ist er BD. 31768 salt] must G. 31772 Seht di BCD, So G. 31774 lit C. 31775 ist ouch fehlt BCD. ist weis var G. 31776 cruse C, crisp D, chraus G. 31778 So hat er BCD. 31779 mittelmäser G. 31783 Vor orten radiertes ord A. 31785 auch wol G. 31786 ouch fehlt G. 31787 und fehlt G. 31788 Alvollen BCD. 31790 und von e.] von der e. C, noch von e. G. 31791 Werdent G. 31793 langen B. 31795 Des nachtes des tages D. also BCDG.

[188 ^{ra}]	daz er wol ist behut. die gotes engele vil gut	
	sin tages und nachtes pflegen	Hahn 284,45
31800	und lazen in nicht underwegen noch dikeinen hunger liden. er kan wol vermeiden allerhande trurekeit; im ist vil stete gereit	50
31805	ein vrolich antlitze. er hat alsulche witze, daz er kan wol vor besehen die dinc, die kunftec suln geschen. an gantzer dutunge	55
31810	ein iegliche zunge kan er sprechen und vernemen, als siner wisheit sal gezemen, di er hat richlich genuc. wizzet, er ist also cluc,	60
31815	daz im nicht verborgen ist, swaz ich hi in dirre vrist wider uch han gesaget. ob ez im wol nu behaget, so muget ir in wol vinden.	65
31820	er machet uch so verblinden, ob im an uch daz wil behagen, daz ir in nimmer muget erjagen, swaz ir in ouch gesuchet. swenne er des geruchet,	70
31825	so wiset er sich uch, als er wil. der warheit ich uch nicht enhil, wand ich in vil ungerne sehe: ob uch daz lichte geschehe, daz ir nach willen in erjaget,	75
31830	und im daz selber behaget, daz er kumt zu uch getreten, so sit des immer gebeten	

31801 chainē G. liden BCDG, ligen A. 31804 Wand im stete ist BCD. bereit G. 31807 wol kan BCD. vor fehlt G. 31809 In G. gantzer] voller BCD. 31812 sal] mvz BCD. 31814 ouch er BCD. 31816 hi] nv G. 31818 wol nu] nv wol BDG, vil wol C. 31820 erplinden G. 31821 daz wil an ew G. 31822 mugt nimm^s G. 31824 des aber BCD. 31825 er¹ fehlt B. 31827 in fehlt B. vil fehlt G. sahe (: geschehe) G. 31828 uch fehlt G. nv geschehe BCD. 31829 beiaget G. 31830 im fehlt G. wol behaget BCD.

	von mir, daz ir nach miner ger in nimmer wollet brengen her.	Hahn 284,80
31835	so muget ir mich vor im bewarn, daz mir sin engele icht mite varn als uwerme gote Astarote, wand ich kume gar zu spote	
[188 ^{rh}]	uch und ouch den andern	85
31840	und muz von hinnen wandern. des lat in bliben aldort, mir ist zu starc sin heilic wort.’	
	Als sie gehorten allez dit von dem gote Berith,	90
31845	ein ieglich zu huse schiet. nu suchte vlizeclich die diet den gotes boten zwen tage, wand in was ein michel clage, daz ir got was worden stum.	95
31850	sie suchten in der stat alum und namen vlizeclichen war des mannes beide her und dar, daz sie doch nicht envunden. her nach in einen stunden	Hahn 285,1
31855	gienc ein tuvelhaftic man in der stat so hin dan und begonde schrien: ‘owe! owe, Bartholomee! mich burnet sere din gebet,	5
31860	daz din reine herze tet mit rechter andacht hin zu gote!’ do sprach zu im der zwelfbote: ‘var uz im, tuvel, unde swic!’ zuhant gelac des tuvels cric,	10
31865	wand er ane sumen den menschen muste rumen, der wol gelediget wart. do hub sich michel zu vart,	15

31837 vrme *D.* 31838 Vñ *BCD.* kume] werde *BCD,* châme *G.* 31841 ot aldort *BC.* 31845 do
zv huse *BCD.* 31846 fleissich *G.* 31849 wurden *G.* 31854 einr *G.* 31857 began *BCD,*
begund *G.* 31860 reinez *BG.* 31863 tuvel *fehlt G.* 31867 da wart *BCD.*

	wand man den zwelfboten sach.	
31870	diz mere also wit erbrach, wand sie des alle wunder nam, untz ez vur den kunic quam, Polimius was er genant. der sante boten alzuhant,	Hahn 285,20
31875	daz der gotes geneme durch vruntschaft zu im queme, wand im sin tochter was behaft mit des leiden tuvels craft, der ouch si harte mute.	25
31880	Bartholomeus der gute	30
[188 ^{er}]	gienc zu dem kunige unde sach, wi durch groz ungemach sin tochter gebunden lac, wand si durch unvuge pflac	
31885	rizen unde bizen und sich des stete vlizen swaz ir ouch in di nehe quam, daz man sus ir undernam, wand si lac gevangen.	35
31890	do quam zu ir gegangen Bartholomeus und sprach zu den, die er bi ir sach: 'ir sult di vrouwe enpinden.'	40
31895	do worchte an den gesinden di vorchte, daz ir niman in di nehe torste gan, sie waren ubele e gewon. der gute man sprach: 'ey, wa von sumet ir des menschen heil,	45
31900	daz im itzu ist wol veil, wand ich habe gebunden den tuvel in disen stunden, der ir betrupnisse was.'	50
	si wart enpunden und genas	

31869 zwelfbote *C*. 31872 ez] er ouch *B*, es ouch *CD*, er *G*. 31873 Polinius *BC*, Polimus *G*. er] der *G*. 31881 sprach *G*. 31884 durch] mit *BCD*. 31885 Peissen vnd reissen *G*. 31886 stetē *D*. 31887 ouch *fehlt BCD*. 31888 alsus *BCD*. ir *fehlt BCD*. 31893 vrouwen *BCD*. 31894 furchte *G*. gesasinden *G*. 31897 ubele e] vbeles da *BCD*, vbels von ir *G*. 31898 ey] ey nv *G*. 31903 ir] ein *BCD*, ir ein *G*.

- 31905 sunder leitliche dro. Hahn 285,55
 der kunic wart unmazen vro,
 daz er verlos disen schaden.
 sine kemmel liez er laden
 mit silber und mit golde,
 31910 mit gesteine, daz er wolde 60
 disme gotes manne geben.
 Bartholomeus weich hin neben,
 so daz in niman ensach,
 daz was dem kunige ein ungemach.
 31915 **V**ru an dem andern morgen 65
 was der kunic mit sorgen
 in der kemenate.
 an sines herzen rate
 dachte er nach dem guten man,
 31920 der im hete wol getan. 70
 wi er des wurde gewar,
 Bartholomeus quam aldar
 [188^{vb}] zu dem kunige, der in sach,
 und in der kemenaten sprach
 31925 zu im, wand er bi im saz: 75
 ‘kunic, sagan, waz meinest daz,
 daz du mir gester woldes
 silbers unde goldes
 gegeben haben also vil?
 31930 vurwar ich dir sagen wil, 80
 daz ez mir ist unreine.
 ez suln die haben alleine,
 die da minnen irdesch gut.
 ich han mines herzen mut
 31935 von der erden gar gewant, 85
 wand ich stete bin enprant
 an alle minem mute
 nach dem edeln gute,
 daz mir behalden ist bi gote.’

31905 leitlichen *B*, laitlicher *C*. 31906 wart] waz *G*. 31907 disen] seine *G*. 31908 kemmele *BCD*, chamel *G*. 31912 eben *G*. 31913 in] sein *G*. gesach *G*. 31915 **D**ru trotz vorgezeichnetem v *D*. 31916 mit] in *G*. 31917 Dort in *BCD*. 31918 In *G*. 31919 Machte *G*. 31920 wol] gut *G*. 31921 me gewar *BCD*. 31933 minnent *G*. 31934 han] hab *G*.

31915–32002 *LA* 119,37–42.49. 31921 er wohl *Bartholomäus*.

31940	do hub an der gotes bote und begonde ramen, daz er den edeln samen des gelouben an in warf. guter sinne was er scharf	Hahn 285,90
31945	an bekentnisse tief, des hub er an und uberlief im alle des gelouben stift. von dem beginne der schrift er mit im in di rede quam	Hahn 286,1 5
31950	und sagete im daz, wi Adam von kuscher erden was geborn und wi er in den gotes zorn so herteclichen were kumen, daz ez niman konde underdrumen	 10
31955	noch zu sune machen, ane mit sulchen sachen, ob man einen vunde, der der gebornen sunde nicht an im entruge;	 15
31960	der were wol so gevuge und ein so gar nutzer bote, daz er uns mit dem guten gote brechte in heiligen vride. diz sloz er gar zeime gelide	 20
[189 ^m]	und brachtez uffē gotes sun.	
31966	von dem begonde er kunt im tun, wi er in gotlicher art geborn an rechter kusche wart von Marien der reinen	 25
31970	und wi ouch dem cleinen daz opfer verre was geholt und waz er vur uns hete erdolt, do er sin cruce uf im truc, dar mite er da nider sluc	 30

31940 Seht do *BCD*. Vor der *expungiertes, radiertes* den *A*. 31941 begundē *D*. 31945 In *G*. der bekentnisse *BCD*, bechantnuß *G*. 31946 Do *C*. 31947 In allen *G*. stift *BCDG*, stieft *A*. 31949 Eer *G*. 31950 daz *fehlt G*. 31953 Da hertichleich *G*. 31954 niman ez *BCDG*. 31957 f. vunden : svnden *B*. 31958 gebonen *D*. 31959 truge *G*. 31960 were] war *G*. 31962 uns *fehlt G*. guten] suzzen *G*. 31963 Brachte *CDG*. heiligem *BG*, heiligē *D*. 31964 lide *BCD*. 31968 an] in *BCD*. 31969 mai'a *G*. 31972 gedolt *G*. 31974 da] gar dar *BCD*.

- 31975 den tuvel von der menscheit.
daz ungeordente leit,
darinne Cristus erstarb
und uns des vater hulde erwarb,
des sagete er im vil genuc. Hahn 286,35
- 31980 mit lere er im uber sluc
sin heilic urstende
und wi er sine hende
blutec dar nach wisete –
'da mite er vollec prisete', 40
- 31985 sprach er, 'des gelouben craft.' –
wi er mit schoner herschaft
zu himele vur, daz sagete er im.
'nu hore mich', sprach er, 'und vernim
nach mines willen gebot: 45
- 31990 wiltu dich durch den selben got
toufen gar in sime namen
und vurbaz sunder allez schamen
an in mit gelouben jehen, 50
- 31995 dinen got al offenlich,
dem du dienstes vlizest dich,
wi *ich in* zu schanden
mit vuwerinen banden
gebunden gar nach willen han.' 55
- 32000 in geviel der kunic an,
wand er ez willekurte,
als im do wol geburte.
Als des andern tages wart,
do hub sich michel zu vart 60
- 32005 von allen den erwarten,
die sich dar an scharnten,
[189^{rb}] daz sie wolden Astarote
nach der gewonheit gebote
ir offer brengen alsus. 65

31977 Darumb christus starb G. 31978 d^s vat^s D. 31979 vil] do BD, ouch do C. 31980 im] im
ouch C. 31984 vollec] dar nach D. 31995 al *fehlt* G. 31996 dienstes] ze dienē G. 31997 ich in
BCDG, in ich A. 32000 Seht da BCD, Hie G. 32005 alle BCD. 32006 karten C.

- 32010 der kunic und Bartholomeus
 waren ouch her zu getreten.
 als sie des opfers heten
 begunst, do sprach ein stimme
 mit engestlicher grimme Hahn 286,70
- 32015 uz dem bilde; diz geschach.
 ez was der tuvel, der da sprach,
 als im gotes gewalt da riet:
 'horet uf, horet uf, ir arme diet!
 brenget mir nicht opfers me, 75
- 32020 daz uch icht not me uberge,
 danne mich ist ubergangen.
 ich bin nu gefangen
 und hart in disen stunden
 dar zu gebunden 80
- 32025 mit ketenen, die sint vuwerin.
 an mir ist ir gewalt schin,
 die des engele sint,
 der Jesus heizet, gotes kint,
 als Bartholomeus uch seit, 85
- 32030 den der juden valscheit
 slugen mit dem cruce tot
 und wanten an der selben not,
 daz er solde sin verdruct.
 von siner craft ist verruct 90
- 32035 all unse gewalt, di wir han,
 wand er unsen houbtman
 mit vuwerinen banden
 uns zu grozen schanden
 in der helle verbant.' Hahn 287,1
- 32040 do wart dem volke gesant
 ein geist, der sie larte,
 daz sich an in verkarte
 ir liebe zu dem abgote. 5

32012 da heten *BCD*. 32014 engestlicheme *BCD*, angstlichem *G*. 32017 da *fehlt G*.
 32020 nicht *G*. me not *BCDG*. 32021 Wann *G*. mich] mir *C*. 32022 Wand ich *BCD*. nv hie *G*.
 32023 Vil hart *BCDG*. 32024 Vñ dar zv (+ ouch *BCD*) gebvnden *BCDG*. 32027 des *BCDG*,
 der *A*. engels *G*. 32030 Den den *G*. 32031 Slug *G*. 32035 vnser *C*, vns *G*. 32036 vnsern *C*.
 32040 ouch gesant *BCD*. 32041 Ein gotes geist *BCD*.

32013 begunst *Part. Prät.* zu beginnen; vgl. 5118 und WEINHOLD 1883, 438, § 406; diese Stelle aber
 unter begunst *stf.* in *MWB* 1, 496. 32031 slugen *constructio ad sensum* bezogen auf juden.

	sie heten nu vil gar zu spote,	
32045	dar zu in e was earnest. sie horten aller gernest Bartholomeus lere.	
	sie mute unmazen sere,	Hahn 287,10
[189 ⁹⁰⁴]	daz sie waren sus betrogen	
32050	und wolden nider han gezogen den abgot durch sin unheil. sie leiten dran ein michel seil und mochten sin doch nicht gezien.	15
32055	der zwelfbote hiez sie vlien und sprach: 'ich lose uch von der not.' dem leiden tuvel er gebot, daz er vure uzem bilde, des in nicht bevilde,	20
	wand er im gehorchte alsus.	
32060	do sprach Bartholomeus: 'nu brich die bilde uber al!' do warf der tuvel hin zu tal die bilde, untz er sie gar zubrach,	25
32065	daz man ir gantz nicht me sach. als diz allez geschach, sin gebet zu gote sprach Bartholomeus der gute mit also reinem mute,	30
32070	daz allez daz vil wol genas, daz in dem templo siech was; sie stunden uf wol gesunt. do wihete ouch in der selben stunt Bartholomeus der bote	35
32075	den tempel zeiner kirchen gote, des er durch tugent wart in ein. ein schoner engel erschein zu einer vestenunge swaz Bartholomeus zunge	40
32080	sprach mit sinen Worten. an des tempels vier orten der engel ein cruce streich	

32048 unmazen] harte G. 32052 feil D. 32055 lose BCDG, loze A. 32059 in C. 32063 gar fehlt G. 32065 geschach] sus geschach BCD. 32072 wichte C, weicht G. 32076 in erschein G. 32077 einer] siner BCD. 32080 In BCD. des tempels] allen G.

- mit sinem vingere, daz weich
 aldar in nach gotes gebot. Hahn 287,45
 er sprach also: 'diz sprichet got:
 32085 als ich nu die siechen,
 die e nicht mochten criechen,
 gereinget von ir suche habe,
 sus han ich ouch gesubert abe, 50
 swa unvletic indert was
 32090 hi bevor dirre palas,
 [189^{eb}] er ist nu alles wandels vri.
 idoch sult ir alda bi
 schouwen den, des valscher rat 55
 verkeret uch so lange hat,
 32095 den Bartholomeus e vertreib,
 wand er nicht hinne bleib,
 sit der tempel ist gewit.
 sin blic ein teil uch vorchte git, 60
 idoch muget ir ane angest wesen,
 32100 wand ir sult genesen
 wol vor im sunder bleichen.
 strichet ein sulch zeichen
 an uwer stirn, als ich han 65
 in die vier orte alhi getan.
 32105 swer daz zeichen vor im tut
 in des gelouben demut,
 der ist harte wol behut
 vor des tuvels ungut.' 70
 Do segende di getruwe diet,
 32110 als in der engel geriet,
 sich mit dem cruce. diz geschach.
 hi mite ir ieglich sach,
 als in erlobete gotes gewalt, 75
 ein bilde wunderlich gestalt
 32115 als ein mor swartz gevar.

32085 Rechte als *BCD*. 32086 e] vor *BCD*. 32087 Gerein get *radiert aus* Gereinigt *A*. suchē *B*, suchte *C*, suchtē *D*. 32091 nu] iedoch *G*. 32093 valsch^e *BCDG*, valsche *A*. 32095 e fehlt *C*. 32097 ist gewit] hat gewert *G*. 32099 Doch *BCD*. muget ir] ir wol mugt *G*. ane] gar ane *BCD*. 32100 ir wol sult (sit *C*, seit *G*) *BCG*, ir wolt ir sult *D*. 32101 wol fehlt *BCDG*. 32102 ein] vor ew ain *G*. 32104 ort *BCDG*. 32108 des] allez *BCD*. 32112 mite] an *G*. ieglicher *BCDG*. 32113 Wann in *G*.

	so lanc was im sin har, daz sie ez mit grozen loden sahen uf die erden im zoden.	Hahn 287,80
32120	sin antlitze was im scharf, daz er mit grozer erge warf beide her und dar wart und schutte sinen langen bart, der im verre nider hienc.	85
32125	uz sinen ougen im gienc alsam die vuer vunken. sie sahen ane bedunken, als in got erlaubete, sine ougen in sime houbete	90
32130	alsam daz isen in der glut, dem man volle hitze tut. er tet uf wit sinen munt; do gienc uz des libes grunt	
[190 ^{re}]	alsam vuwer unde swebel gemischt ein engestlicher nebel,	95 Hahn 288,1
32135	den er uz warf und in slant. sie sahen ouch vil wol die bant, da mite er in den stunden vor in stunt gebunden,	5
32140	daz waren ketene vurin. im waren uf dem rucke sin sine hende geschrenket und also gelenket mit den burnden keten.	10
32145	als sie in wol beschouwet heten, do sprach der engel zu im dort: 'wand du des zwelfboten wort in dem templo hast vervurt und die bilde also gerurt,	15
32150	daz sie sint zubrochen und hast daran gerochen	

32116 an im *BCD*. 32117 vil grozen *BCD*. 32118 Im sahen *BCD*. vf der erden *B*, vf die erde *CG*. im *fehlt BCD*. 32121 dar wart] dart *G*. 32124 im ouch gienc *BCD*. 32127 in do *CD*. 32131 Swanne er *BCD*. wit *fehlt BCD*. sinē *BD*, sinem *C*. 32132 So gienc im vz *BCD*. 32135 er *fehlt B*. in *fehlt G*. 32136 Vor bant *gestrichenes, expungiertes* lant *A*. 32138 da stvnt *BCD*. 32139 Da *D*. ketenē *D*. 32140 den *BC*, dē *D*. 32141 Di h. hin geschrenket *BCD*. 32142 hin gelenket *B*. 32144 Do *BCD*. geschowet *C*. 32147 tempel *G*. volvurt *BCDG*. 32150 daran] also *BCD*.

	beide lute unde lant, so wil ich losen die bant und lazen dich von hinnen varn.	Hahn 288,20
32155	idoch saltu wol bewarn, daz niman si von dir verladen, der din gewinnen muge schaden oder an tugenden werde mat. du salt wandern an ein stat, da nicht lute wone bi,	25
32160	wand die suln din wesen vri untz an den jungesten tac, so dir kumt der volle slac des du me wirst geschant.’ hi mite er im die hende enpant.	30
32165	der tuvel hulte unde schrei, wand im sin ere brach enzwei, di im da gotes bote enzoch. mit geludme er dannen vloch, des vil manic mensche erschrac.	35
32170	der kunic di geschicht do wac in sime herzen an ir recht. er gab sich an den gotes knecht Bartholomeum mit gute, mit libe unde mit mute,	40
[190 th]	mit wibe und mit kinden,	
32176	uf daz er mochte vinden aplaz bi dem guten gote. Bartholomeus der gotes bote was der gabe harte vro	45
32180	und toufte lieplichen do in und di vrouwe und die kint. der kunic wart uf di werlt so blint, daz er nicht alleine gut noch den werltlichen mut	50

32152 die] dine *BCDG*. 32156 gewinne *BG*. muge *fehlt G*. 32157 tugenden] *gesvnde BD*,
gesichte *C*. werden *CG*. 32160 sult *C*. 32163 du wirst (wirdes *B*) me *BCD*, du mer wirst *G*,
du me wirs *A*. 32166 brac *D*. 32167 da] der *BCD*. 32170 gesicht *D*. 32173 Bartholomeus *G*.
32175 weiben *G*. kinde (; eruinden) *D*. 32176 ervinden *BCDG*. 32178 d^s zwelfbote *BCD*.
32179 harte] sere *BCD*. 32181 vrouwen *BCD*. fraw und chint *G*. 32182 Er wart *G*. di *fehlt B*.
so *fehlt D*. 32183 So daz *D*. 32184 werentlichē *D*.

- 32185 durch gotes willen varn liez;
 von im er menlich ouch verstiez
 die kint und di husvrouwen.
 man mochte wunder schouwen Hahn 288,55
 an des herren sinne,
- 32190 wi gut daz anebeginne
 an der bekerunge was.
 einez er im uz las
 und bestunt ouch dar an, 60
 daz er dem erwelten gotes man
- 32195 sich gab zu eime jungern.
 er liez sich stete hungern
 nach unsers lieben herren wort.
 dar an er gienc so sere vort, 65
 daz er an tugentlicher art
- 32200 dar nach ein prediger ouch wart.
 Armenien lant da bi lac,
 des Astrages, ein kunic, pflac,
 der ouch zu des tuvels spote 70
 im die valschen abgote
- 32205 zu einer hoffnunge las.
 der kunic disses bruder was,
 der an daz recht was bekumen.
 nu heten sich zu houf genumen 75
 der erwarten vil genuc,
- 32210 wand sich ir gelucke entruc,
 do daz volc her unde dar
 nam rechtes gelouben war;
 des sie waren harte unvro. 80
 die erwarten quamen do
- 32215 zu Armenien lande.
 dem kunige, den ich nande,
 [190⁵⁴] machten si mit leide erkant,

32186 mænlichen ouch *CD*, auch mëscheleich *G*. 32189 In *G*. des] der *D*. 32190 gut] got *C*.
 beginne *G*. 32191 bezzervnge *BCD*, bechorung *G*. 32192 Einen *G*. 32194 gots erweltē *BCDG*.
 32200 ouch fehlt *D*. 32209 *Vers am Spaltenende ergänzt und mit a-b markiert D*. 32211 So *G*.
 32212 Nach *G*. 32213 si ouch *BCD*. harte] sere *BCD*. vro *CDG*. 32217 Machten *BCDG*,
 Machte *A*.

32196–32200 *Zufügung gegenüber der LA; vgl. unten 32394–32420*. 32201–32268 *LA 119,66f*.
 32201 Armenien lant *stammt aus alternativen Erzählungen in LA 119,83.140.153*. 32202 Astrages *in*
LA 119,66 Astiagem, Lesart: Astragem.

	wi ez was aldort gewant,	Hahn 288,85
	wi ein nuwe lere uf gie.	
32220	‘owe herre’, sprachen sie, ‘da ist ein vremde lerer kumen und ein verkerer, des wir innen worden sint.	90
32225	der gote ere ist nu worden blint, die sint zubrochen und vervarn, daz wir ez konden nicht bewarn. die tempele sint nu gar verkart. der valsche man hat sie gelart,	95
32230	daz sie gelouben an einen got. mit der goukelunge spot ist din bruder hin getreten, daz er ouch pflit an beten den got, den jener leret, der die lant verkeret.	Hahn 289,1 5
32235	er hat dem helferichen gote, unsem lieben Astarote, sin ere gar zubrochen. din bruder hat versprochen daz lant und ist arm worden.	10
32240	ein wunderlicher orden ist ez um die cristen: suln sie sich vristen, daz muz in armute ie wesen. ez ist ein bose genesen,	15
32245	der im so ein leben hat erkorn.’ dem kunige wart sere zorn uf den heiligen zwelfboten, daz er sinen lieben goten so vil leides erbot.	20
32250	er was girec uf sinen tot, den er sit ouch volante. da hin er balde sante tusent reisige man,	

32219 Vñ wi *BCD*. nuwe *fehlt G*. 32221 vremder *BG*. 32223 D^s *BCD*. 32224 ere] lere *G*.
worden] leider *BCD*, laid^s wordē *G*. 32225 Si *BCDG*. zu varē (; bewarē) *D*. 32227 templa *BCD*.
nu] ouch *BCD*. 32228 D^s bosen man *B*. 32231 auch hin *G*. 32232 ouch *fehlt G*. 32234 lant]
lewt *G*. 32235 helferichem *C*, helferichē *D*. 32242 Sullent *BCD*. 32243 in] an *B*. 32245 im
fehlt G. ein *fehlt BCDG*. 32246 was v̄mazen zorn *BCDG*. 32248 Wand er *BCD*. 32250 was]
wart *BCD*. 32251 ouch sit *BCD*, auch sei *G*. 32252 auch pald *G*. 32253 wol reisige *BCD*.

	die alle waren an getan,	Hahn 289,25
32255	als ob sie solden striten; die hiez er balde riten. 'zoget', sprach er, 'in daz lant und wartet, wi uch werde erkant	
[190 ^{ob}]	der unnutze bose man,	30
32260	der uns den schaden hat getan an unsen goten ubers lant und die so lesterlich geschant. ez si im leit oder lieb, brenget in mir als einen dieb,	35
32265	wand ich wil in leren, daz er nicht sal verkeren kunic unde kuniges diet, als im sin valsch da geriet.'	
	Die boten waren des gereit.	40
32270	mit grimmeclicher zornheit machten sie sich uf zuhant und quamen in des kuniges lant, der gotes undertane was und in mit aller girde las	45
32275	an herzen und an mute. Bartholomeus der gute wolde in sich nicht bergen do, wand er gedachte im also: 'ez ist ein bose bilde,	50
32280	ob ich mich nu verwilde.' des gienc er vor in offenbar. di valsche rote quam aldar und griffen ubelichen an disen gotes erwelten man,	55
32285	den sie ouch brachten sanzuhant mit in in ires herren lant,	

32257 Zoget hin *BCD*. 32258 uch] er ew *G*. 32261 Vñ vnse (vnser *C*) gote *BCD*. gottren *G*.
32262 So lesterlichen hat g. *BCD*. 32263 f. *umgestellt in BCD*. 32267 Kvnige *C*. 32269 berait
CG. 32270 zornlicher grimekeit *BCDG*. 32271 Machte *D*. 32273 Da der *CG*. 32274 in
fehlt G. girde] gute *G*. 32275 hertz *G*. 32277 in *fehlt BCDG*. v^spergen *G*. 32278 im also] in
seinem mute so *G*. 32279 poses *G*. 32281 er *fehlt D*. 32282 valsche] vbele *BCD*.
32285 alzuhant *BCD*, sa zehant *G*.

32269–32289 *Zufügung gegenüber der LA; dort 119,67: rex [...] mille uiros [...] ad capiendum apostolum destinavit.*

	ungevuclich genuc, wand man in stiez unde sluc und tet im dicke ungemach.	Hahn 289,60
32290	der kunic was vro, do er gesach disen man. er sprach zu im: ‘ey, valscher man, nu vernim, wes ich dich nu vragen sal! bistu der den grozen val	65
32295	an minem brudere hast geworcht, daz du bist so von im gevorcht und er verkart ist an unrecht?’ do sprach zu im der gotes knecht: ‘din bruder, der ist nicht verkart.	70
32300 [191 ^m]	ich habe in gotelob gelart, wie er uz valschem lebene getreten ist vil ebene in daz himelische pfat. er hat die vuze gesat	75
32305	in einen wec, der in treit zu der vreuden ewikeit, da er hat kurzewile vil. daz selbe ich dir ouch raten wil, daz du dich wendest da hin.’	80
32310	do sprach der kunic wider in: ‘uf daz du me di rede last, so wil ich tun dir, als du hast minem brudere getan. du hast betrogen in dar an,	85
32315	daz er muz dinen got an beten und von den goten ist getreten, an die er vor pflac dingen. sus wil ich dich betwingen, daz du must dinen got verlan	90
32320	und mit mir zu opfer gan,	

32289 dicke] vil groz *BCD*. 32290 was] wart *BCD*. do er in sach *CD*, d^s in sach *B*. 32291 Vñ sprach (+ ouch *CD*) alzuhant zv im *BCD*. 32293 nu] alhi *BD*, hie *C*. 32300 gote lob *B*, gotes lob *CG*. 32303 An *G*. 32304 nv gesat *BDG*, im gesat *C*. 32305 nv treit *B*. 32307 er *fehlt C*. 32309 alda *BCD*. 32311 di rede mer last *G*. 32312 dir *fehlt B*. 32316 gottern *G*. 32318 ouch bringen *BCD*, twingen *G*. 32319 Die du *G*. lan *G*. 32320 mit *fehlt G*.

	daz min getwanc an dir tut. do sprach der zwelfbote gut: 'deswar, ich habe den valschen got, den ouch durch des tuvels spot	Hahn 289,95
32325	din bruder an beten pflac, gebunden daz er nider lac. sin craft was kein mir gar ein wicht. ich brachte in zu der angesicht, daz man in gebunden sach.	Hahn 290,1 5
32330	ich brachte in dar zu, daz er brach die bilde beide her und dar in dem templo vil gar, die sint nu worden zeime spote. machtu daz tun minem gote,	 10
32335	so wil ich willeclich treten und dinen got an beten. wiltu ez ouch widersprechen, so wil ich gar zubrechen dine gote, swaz ir si,	 15
32340	und du gestant mir des bi, daz du <i>nach</i> miner lere in des gelouben kere	 20
[191 ^{rb}]	uz ungelouben wollest treten und an minen got me beten.'	
32345	B innen des und diz geschach, daz sus der zwelfbote sprach, do quam dem kunige mere, wi im ein schande were an sime gote geschen:	 25
32350	den mochte man zubrochen sehen, vervallen gar und geschant. Baldach was der got genant. der kunic an leide was enprant, daz er sin pfellels gewant	 30

32321 getwanc] gewalt wol *BCD*. 32323 Weizgot *B*. ich han auch den *G*. 32324 durch mit *Verweiszeichen marginal A*. 32325 Den auch din *G*. 32326 daz] als *C*. 32327 gar *fehlt G*. 32328 In brachte in *B*. 32330 in *fehlt G*. 32333 nu *fehlt G*. 32334 getün *CG*. 32335 willeclichen *BCD*. 32338 gar *fehlt C*. 32340 du *fehlt G*. 32341 nach *BCDG*, *fehlt A*. 32344 meinen got an peten *G*. 32345 Innen vnd ditz *g. G*. 32346 Daz der zw. daz sprach *G*. 32349 war geschehen *G*. 32353 was] wart *BCDG*. 32354 sin *fehlt G*. pfellels *B*, phellein *G*.

- 32355 von im mit unvuge brach.
sinen lieben got er rach
an dem zwelfboten gut,
er brante uf in alsam ein glut
in zornes ungemache. Hahn 290,35
- 32360 durch di selben sache
er in mit knuteln hiez zuslan.
als daz wart an im getan,
sumeliche meistere sagen,
daz er wart crucewis geslagen 40
- 32365 an ein holtz durch sulche not,
daz sich lengete sin tot;
idoch sin cruce was verkart:
die vuze hin zu berge wart
und daz houbt hienc dar nider. 45
- 32370 der vurste hiez in losen wider
und als ein rint schinden,
uf daz er mochte erwinden
di hoste not an grozer clage.
in alle disem wetage 50
- 32375 was er noch des herzen starc,
als er ouch vor im nicht enbarc,
wand er lobte Jesum Crist
in der engestlichen vrist.
do man di hut von im schielt, 55
- 32380 vil menlich er sich gehielt,
swi im nicht wirs mochte wesen.
do in der kunic sach genesen
und er beschint doch vor im lac
und noch sulcher vreude pflac, 60
- [191^{va}] als ob im nicht enwere,
32386 do hiez der ungewere,
der kunic, sin houbt im abe slan.

32355 vnfugen *G.* 32358 als *DG.* 32360 Vñ durch *BCD.* selb *G.* 32361 Hiez er in wol mit knvtteln slan *BCDG.* 32363 vns sagen *BCD.* 32369 dar] im *BCD,* da *G.* 32371 ein *fehlt G.* 32373 an] in *G.* 32374 allem *G.* disem *BCDG,* disen *A.* 32375 er *fehlt G.* 32376 ouch *fehlt BCDG.* 32380 hielt *G.* 32382 noch genesen *BCD.* 32383 geschint *G.* 32384 noch sulcher] alsulcher *BCD,* er noch s. *G.* vreden *C.*

32362–32373 *LA 119,79f.83f.87f.; vgl. 119,136.* 32363 sumeliche meistere *vgl. LA 119,79:* De genere sue passionis diuersa opinio est *sowie die Verweise auf Dorotheus und Theodorus in 119,80.84.* 32374–32385 *vgl. LA 119,137.* 32386–32388 *LA 119,88.149.*

	daz ouch zuhant wart getan. sus vur der heilige zwelfbote	Hahn 290,65
32390	vrolichen hin zu gote, da er im gab zu lone sines amtes crone in der vreuden palas. swaz da guter lute was,	70
32395	die slichen zu dem licham untz man in heimlich genam und begrub mit eren. do wolde got ouch leren den kunic und die ewarten,	75
32400	daz sie zu vil sich scharten wider in an ir geselleschaft. des vil ubeln tuvels craft, der ir got solde wesen, liez ir einen nicht genesen,	80
32405	wand er mit leide in sie quam. ir iegliches licham dructe er, daz er tot gelac. der gute man vil harte erschrac, der andere kunic, Polimius,	85
32410	daz sin bruder was alsus an bosem ende gelegen und ouch der heilige degen Bartholomeus was erslagen. Polimius wart bi disen tagen	90
32415	zu bischove alda gewit. dar an er handelte sit sich erlich wol zwenzic jar allenthalben her und dar, gotes lob er breiten pflac	95
32420	untz er mit selden ouch gelac.	

32391 Daz C. 32395 leichnam G. 32396 haimleichen nam G. 32397 begrüb den C. 32400 sy sich zevil G. 32401 an] als G. 32402 ubeln] leiden B. 32406 leichnam G. 32407 Den dructe BCD. er¹ fehlt B. 32408 harte] sere BCD. 32409 polinius BC, polimus G. 32412 ouch fehlt C. 32413 was] wart B. 32414 Polinius BC, Polymus G. bi] ze G. 32416 handelte] hielt G. 32419 breiten] leiten B.

32389–32393 LA 119,137. 32394–32420 LA 119,77f.

	Nu was daz volc leider blint,	Hahn 291,1
	als die bosen immer sint,	
	gein der gotes gute.	
	sie sluzzen ir gemute	
32425	und liezen sich berouben	5
	des heiligen gelouben.	
[191 ^{vb}]	dar nach uber manigen tac,	
	do der apostolus pflac	
	schone zeichene began	
32430	und in sumelicher man	10
	da von erte an der stat,	
	da sin gebeine e was gesat	
	und des heilictumes sarc,	
	die lantlute waren arc	
32435	und versmaten dise gift	15
	und di heiligen stift,	
	di sich da wol hete erhaben.	
	in was ein burne uf ergraben,	
	der mit selikeit uz vloz;	
32440	do was ir torheit also groz,	20
	daz sie den ganc verslugen.	
	siechen lib sie trugen	
	und wolden doch des artztes nicht.	
	sie erleschten in daz licht,	
32445	daz in zu selden was enprant.	25
	sie waren der sinne so geblant,	
	daz sie daz heilictum namen	
	und mit im so hin quamen	
	uf daz mer alda bi.	
32450	sie leiten in den sarc bli	30
	und wurfen in zu grunde.	
	ir erge nicht enkunde	
	des heilictumes geniezen,	
	als sie in vallen liezen	
32455	in des grundes tufe nider.	35

32424 zersluzzen G. 32426 heiligen] rechten BCD. 32432 e fehlt G. was] wart G.
 32435 v^ssmachten G. 32438 gegrabē G. 32440 was] wart D. tobeseucht BCD. also] so BCD.
 32444 erleschte G. 32446 so] also BCD. 32449 pe (: plei) G. 32454 in fehlt G.
 32455 grvnde B. tieffe G.

32421–32437 LA 119,158–161, vgl. 119,90f. 32438–32441 Zufügung gegenüber der LA. 32442–
 32505 LA 119,161–169. 32450 bli ein bleierner Sarg in der alternativen Erzählung LA 119,91.

	do quamen sie zu huse wider, von dannen sie waren, und sie gerne enparen des heilictumes edelkeit,	
32460	so vloch ouch sie di heilikeit, di sie vurwurfen sus von in. got brachte sinen vrunt da hin, da er im erlich were. vier andere merterere,	Hahn 291,40
32465	die man in dem lande bi zeichnen ouch benande, die warf man ouch in daz mer. got unser herre was ir wer, daz sie zu grunde nicht enbliben.	45
[192 ^m] 32470	die sarke alle vumfe triben mit den unden in der vlut. den grozen zwelfboten gut hielt got nach eren rechte, wand er im vier knechte	50
32475	uf dem mer alda gab. sie triben vaste so hin ab untz sie got von einander schiet, da er ieglichen beriet mit einer erlichen stat.	55
32480	ir ietweder an trat, da man in vrolich entphie, wand unser herre schouwen lie mit offenlichem zeichen, daz man sie solde erreichen	60
32485	und brengen in di hute. Bartholomeus der gute uf ein inseln sluc, da man in wirdeclichen truc hin von dem sande.	65
32490	in Sycilien lande lac daz selbe einlant	70

32456 syder G. 32458 sie] sit si BCD. 32460 edelcheit G. 32463 Daz C. 32466 Si C, Daz G. erkande BCDG. 32468 was] waz ouch D. 32469 beliben G. 32473 rechten (: chnechte) G. 32475 alda] im G. 32478 er] ir G. 32481 froleichen G. 32482 h^rren B. 32483 offenlichen DG. 32487 In ein B. insel G. 32489 von] auff G. 32490 daz lande C. 32491 da selbs ain lant G.

	und was Lipparis genant. daruffe was ein bischof, der samte einen grozen hof	
32495	an gelarten luten und liez in allen duten, wi im der zwelf herren ein alda mit vreuden erschein. an disme heilictume	Hahn 291,75
32500	nach cristenlichem rume quamen sie mit gesange dar an einer micheln schar und trugen in hin zeiner stat, da im ein tempel wart gesat,	80
32505	da er ouch reste manigen tac. ein groz berc da bi lac, Vulcanus was er genant, der di stat und ouch daz lant vil dicke sere mute,	85
32510	wand er obene glute	90
[192 ^h]	und vuer von im spute. kein sulcher un gute, di in alzu nahen lac, got in sine helfe wac	
32515	durch den zwelfboten groz. von siner stat der berc schoz ein teil vurder in daz mer, daz sie bedorften keiner wer gein dem berge vurbaz.	95 Hahn 292,1
32520	nie konde ein mensche ervarn daz, wi der berc queme dar. er lit da noch so offenbar, daz maniger, der da wandert vor, ob im daz vuer sicht enpor,	5
32525	wi ez sich uz dem berge zuhet und allez von dem lande vluhet.	10

32497 in *BCD*. kerzen *BCDG*. 32498 Mit frauden alda erschein *G*. 32499 An *BCDG*, Alda *A*.
32503 in *fehlt B*. 32505 ouch *fehlt G*. raste *CG*. 32506 grozer *BCDG*. 32508 ouch *fehlt G*.
32517 vurder] vurbaz *B*. 32518 bedorften *fehlt G*. 32520 ein *fehlt BCDG*. 32524 sit *D*.

32497 herren *Die Lesart kerzen in BCDG wäre der einzige Beleg dieser Metapher für die Apostel im Passional. LA 119,169 erwähnt den Empfang cum multis hymnis, laudibus et candelis, bietet aber keine anregende Metapher.* 32506–32526 *LA 119,170*.

	Dru hundert jar drizec und ein nach dem daz Cristus erschein war got in der menscheit,	
32530	do wuchs dem lande groz leit, daz da heizet Sycilia.	Hahn 292,15
	di heidenschaft quam so na mit gewapenter hant, daz si roub unde brant	
32535	stiften harte wite. Lipparis di absite	20
	enkonde nicht geniezen, daz sie des wages vliezen alsam ein einlant besloz;	
32540	daz her sich aldarin zurgoz und tet in leides genuc.	25
	ir wec sich in di kirchen truc, da der zwelfbote lac. die viende suchten durch bejac	
32545	schatz da in den arken. sie brachen uz den sarken	30
	swaz behalden drinne was. der viende wisheit uz las swaz sie duchte wesen gut.	
32550	sie heten grozen unmut zu der heiligen gebeine	35
	und wurfens algemeine [192 ^{er}] in die strazen her und dar. man wart ouch leider gewar,	
32555	daz von den ungetruwen roten daz heilictum des zwelfboten	40
	ouch alsus verworfen wart. nach der viende hinevert, do sie vervuren algemein,	
32560	Bartholomeus erschein	

32528 Dar nach *BCD*. 32529 Warer *G*. 32530 groz ein leit *BD*, ain grozze lait *C*, grosses leit *G*.
32532 haiden chamen *G*. div quam *C*. 32533 wol gewapenter *BCD*. 32535 Da stiften *BCD*.
32537 Chunden *G*. 32539 beloz *D*. 32540 her *BCDG*, er *A*. aldar in sich *B*. 32541 im *BCD*.
32553 strasse *G*. 32554 Seht do wart man (+ ouch *BC*) gewar *BCD*. laider auch *G*. 32556 des
hailigē zwelfpotē *G*. 32559 volfuren *G*. 32560 da erschain *CDG*.

	einem <i>munch</i> unde sprach:	Hahn 292,45
	‘stant uf, brich din gemach!	
	ganc vil balde unde lis	
	min gebein uf, wand ez is	
32565	zustreit mit unwerden hin.’	
	do sprach der munch wider in:	50
	‘sagan durch welche sache	
	sal ich von minem gemache	
	hin nach disme gebeine gan?	
32570	oder uf welcher hande wan	
	sul wir dich eren verbaz,	55
	wand din truwe gar vergaz	
	uns zu helfen in der not,	
	di man uns grobelich erbot.	
32575	wa was din schirmlicher trost,	
	der uns solde haben erlost	60
	uz der vientlichen rote?’	
	do sprach zu im der zwelfbote:	
	‘du salt wizen alvurwar,	
32580	daz ich itzu manic jar	
	dem lande bin ein schilt gewesen.	65
	dar under ez wol ist genesen	
	von slegen und von grozer not,	
	die im got dicke erbot	
32585	und were ouch druber ergangen,	
	hete ichz nicht undervangen	70
	wider got mit gebete.	
	wizze, daz diz volc nu hete	
	an im so groze sunde,	
32590	daz ouch sin urkunde	
	uber ez untz an den himel schre.	75
	des wolde got mich nimme	
	vor diz volc erhoren.	
	er wolde sie zustoren,	
[192 ^{ab}]	den er so vil uber sach.’	
32596	der munch wider in do sprach,	80

32561 *mynche BCDG*, menschen *A*. 32562 brich] brich *nv BCD*. ungemach *G*. 32563 vil fehlt *G*. 32564 gebein uf] gebeine *B*. 32565 vnwerd’e *B*, vnfreuden *G*. 32569 dime *BC*, dinē *D*. 32573 helfe *B*. 32574 grosleich *G*. 32582 ist ez wol *D*, es ist wol *G*. 32589 In *G*. 32590 ouch] im *G*. 32591 ez] itz *D*. an] in *BCD*. 32592 mich got *G*. niht me *BCDG*. 32595 so] also *BCD*.

- wand er was überwunden:
 ‘und wi sal werden vunden,
 herre, din gebeine
 32600 under der gemeine?
 wand sie haben in dem zil Hahn 292,85
 anderre beine harte vil
 zustreit bi dime her und dar.’
 do sprach er: ‘dir wirt offenbar,
 32605 welchez min gebeine si.
 du salt kumen alda bi 90
 des nachtes in dem vinstern.
 swelchez du sies glinstern
 als ein vuwer, daz ist min.
 32610 diz la dir ein zeichen sin,
 als ich da von dir han geseit.’ 95
 der munch was sin do gereit.
 er gie so hin sanzuhant Hahn 293,1
 zu dem gebeine und vant,
 32615 daz ez luchte als ein kol,
 der da were erglommen wol.
 sus wart im kunt waz sin was. 5
 do er ez gar uf gelas,
 als im der zwelfbote riet,
 32620 mit im er von dannen schiet
 uber mer sanzuhant
 in ein stat, di ist genant 10
 Benevent, da er ez liez.
 man saget nu daz der geniez
 32625 zu Rome si und daz gebein;
 swa ez si, daz si allein.
 der tugenderiche zwelfbote 15
 geruche uns helfen hin zu gote,
 da wir in vroliche
 32630 beschouwen in himelriche.

32598 Nv G. 32600 Da vnder BCD. 32602 gebein BCDG. harte] sere BCD, fehlt G. 32603 Zv strowet B. 32604 wirt] wir B. 32605 min fehlt G. 32607 den G. 32608 sihest BCG. 32609 Alsam BCD. 32610 Sich dit (daz C) BCD. 32611 vor G. han] habe BCDG. 32612 berait CG. 32613 Vñ gie BCD. so fehlt BCD. 32614 und] da er ez B, daz er CD. 32615 Luchten rechte alsam ein kole (: wole) BCD. 32616 englemmet B, erglemmet CD, erglut G. 32618 uf] vz C. las G. 32626 si ivch allain C. 32628 Er ruche vns helfen zegote G. 32629 f. in BCD: So daz wir vroliche / In schowen in sime riche.

32617 sin des Bartholomäus. 32626 allein ‘das sei dahingestellt’.

	Zeimal sichz geburte, als daz urlouge schurte,	Hahn 293,20
	daz ein keiser so hin quam und sich des willen an nam,	
32635	daz man Benevente di stat gar verbrente.	
[193 ^m]	munster, kirchen unde clus,	25
	holtz- unde steinhus hieß er brechen so hin dan	
32640	und uf einen andern plan nach sinem willen machen.	
	binnen disen sachen	30
	wart gewiset einem man, als in got wolde schouwen lan,	
32645	ein gesicht, di sus geschach: schoner lute er vil sach,	
	die heten snewizē cleit	35
	gemeinlich an sich geleit. sie stunden in der maze,	
32650	als sie in rechter saze einen rat wolden haben.	
	der mensche, der des hete entsaben,	40
	den nam des michel wunder, waz sich tribe darunder	
32655	an den vremden luten. do wolde ez <i>im</i> beduten	
	ir einer, der sprach zu im:	45
	‘nu sich, mensch, und vernim: ich sage dir wol, wer hi si.	
32660	Bartholomeus ist uns bi. wir sin die heiligen, den man hat	
	durch rechtes gelouben rat	50
	kirchen gebuwet hie. unse rat get dar uf, wie	

32631 sich G. 32634 den B. 32635 So daz BCD. 32638 Beide holtz BCD. 32641 sinē ADG, sinem C, sinen B. 32642 Seht binnen BCD, Innen G. 32643 ein B. 32647 Vor snewizē gestrichenes sn A. 32649 Die G. 32655 den] disen aus disem gebessert B, disen C, diesen D. 32656 im BCDG, in A. 32657 d^s do BCD. 32661 den] die D. 32664 Vnser BC, Vns G.

32665	wir suln dem vursten lonen, der unser nicht wil schonen und lazen alhi bliben.	Hahn 293,55
	er gert uns hinnen triben von der stat, an der wir	
32670	nach maniges herzen gir vil eren haben entpfangen. unse rat ist ergangen:	60
	der groze Bartholomeus ist mit uns gefallen sus	
32675	uf den rat, daz der man, der diz ubel wil began, vor den hoen richter kume,	65
	da im sin selbes recht vrume, [193 ^{rb}] ob im daz icht gehelfen mac.	
32680	swelcherhande bejac er da bejage, da kume er hin. wir sin vereinet uf den sin, daz der rat vollen ge.'	70
	do sach der gute man nicht me	
32685	der lute, die er e sach. kurtzlich dar na man sprach, der keiser were in clagende not gefallen und darinne ouch tot.	75
	Man liset albesundern	
32690	in sumelichen wundern, die von den heiligen sin geschriben, waz sie genade han getriben an vil tugentlicher art. ez was ein meister wol gelart	80
	von der schrift, ein guter man, der sich nam durch tugent an, daz er mit allen eren pflac	85

32667 Noch *BCD*. hie *G*. 32669 wier (: gir) *B*. 32670 manigem *G*. reinēs h^szē *BCD*, rainen herten *CD*, raines h^szen *G*. 32672 Vnser *BC*, Vns *G*. 32677f. kvmē : vrvm̄ *B*, chome : frume *G*. 32680 Sulcherhande *B*. 32683 rat] tach *G*. 32685 Di lute *BCDG*. 32686 Vil curzelich *BCDG*. 32687 war *G*. 32688 ouch *fehlt D*. 32689 liset ouch *BCD*. 32690 sumleichem *G*. 32691 dem *C*, dē *D*. geschē (: getribē) *B*. 32692 genaden *BCDG*. han] hant *B*. 32693 vil t.] ir tugentlichen *BCD*.

32689–32857 *LA 119,110–125*. 32690f. wundern ... der heiligen *LA 119,110*: in quodam libro de miraculis sanctorum.

- sente Bartholomeus tac
 begen swi er weste,
 32700 daz sichz aller beste
 zu tugenden solde leiten.
 mit guten arbeiten Hahn 293,90
 erte er Bartholomeum
 in des jares louf alum
 32705 mit reines herzen anpflicht.
 nu secht, der alde helle wicht,
 der tuvel, unmazen neit, 95
 daz disses mannes reinekeit Hahn 294,1
 sus Bartholomeum erte.
 32710 mit list er an in kerte
 und wolde in umme sturzen,
 sin tugent im verkurzen, 5
 ob er ez willekurte.
 zeimal sichz geburte,
 32715 daz vor allem volke
 als ein getruwer tolke
 der meister predigete von gote. 10
 do quam der tuvel in di rote
 als ein schone juncvrouwe.
 32720 si wisete ir aneschouwe
 [193^{va}] dem meister nach der predigat. 15
 da bi schuf si im sulchen rat,
 daz er die ougen an sie warf
 und wart gevangen also scharf
 32725 als von eime stricke.
 in luste wol der blicke.
 ir schone im also nahen trat, 20
 daz er zu ezzene si bat
 mit im harte lieplich.
 32730 eine wile werte si sich,
 daz doch nicht lange werte.

32699 Legen G. 32700 sichz] es sich G. 32705 In B. 32706 alde] alle C. 32707 vmzazen sere
 nait CD. 32708 Des selben mannes G. 32711 Er w. G. 32714 Ze ainem mal es sich g. G.
 32718 di] der C. 32719 Alsam BD. 32721 nach] an BCD. 32724 schar (warf :) D.
 32727 schonde BD. 32729 harte] deiswar BCD. 32730 Si werte eine wile sich BCD. wile mit
 Verweiszeichen marginal A. sy werte G. 32731 Doch daz G.

32698 sente Bartholomeus tac 24. August. 32722 'Dabei verursachte sie bei ihm eine solche Ent-
 scheidung, dass er ...'

	do si in gewerte,	Hahn 294,25
	sie giengen unde sazen	
	uber tisch und azen;	
32735	daz harte vruntlich geschach.	
	der meister alzu dicke sach	
	den tuvel an durch gelust;	30
	des wart im sin reine brust	
	versenget von der hitze,	
32740	wand ir schone antlitze	
	im konde vreude giezen.	
	secht, do liez in geniezen	35
	Bartholomeus der gute,	
	daz er mit <i>stetem</i> mute	
32745	in siner vruntschefte lac:	
	er wolde im hi den valschen hac	
	uf rumen, der in irrete	40
	und von genaden in virrete	
	an dem unreinen bilde.	
32750	der zwelfbote milde	
	quam als ein pilgerim da vor	
	und clofte sere an daz tor,	45
	da mite er sich bat in lan.	
	do quam vur den meister gan	
32755	ein bote mit dem mere	
	und sagete im, wi da were	
	ein man, der wolde vor in gan.	50
	do bat in da vor bliben lan	
	di juncvrouwe. diz geschach.	
32760	‘laz in da vor’, der meister sprach,	
	‘und brenge im durch got daz brot.’	
	der pilgerim hin in enpot	55
[193 ^{vb}]	dem meistere und bat im sagen,	
	waz der mensche bi sinen tagen	
32765	aller eigenlichest hete.	

32732 Vñ do *BCD*. 32738 Seht des *BCD*. 32739 der] ir *G*. 32741 vreuden *B*. 32742 Do liez *B*, Vnd (+ do *D*) liezz *CD*. 32744 *stetem BC*, *stetē D*, *statem G*, *steten A*. 32747 Aus r. *G*. 32748 genade *B*. 32749 In *G*. vnreinem *B*, vnreinē *D*. 32751 als] al *D*. 32754 Seht do *BCD*, gegā *G*. 32758 da vor] alda *BCDG*. 32760 Lat *BCD*. 32761 brenget *BCD*. 32762 in] ein *G*. 32764 Daz *D*.

32752 clofte = klopfte.

	der meister wolde siner bete antworten in den sachen	Hahn 294,60
	und sprach: 'daz ist daz lachen, als ich an im beschouwe.'	
32770	do sprach di juncvrouwe: 'ein bezzerz ich dir kunde: ez ist di ubele sunde,	65
	di mit dem menschen wirt geborn, von der maniger wirt verlorn,	
32775	mit <i>dem</i> si wechset von tage zu tage und in bestricket mit ir clage untz in die grawen locken;	70
	den pflit si gerne ouch zocken, untz er in der lesten not	
32780	von liebem leben in leiden tot vellet mit ir slime.'	
	do man dem pilgerime	75
	hete ir beider wort geseit, do lobete er daz underscheit,	
32785	daz von der vrouwen geschach. der pilgerim do me sprach: 'nu heizet mir den meister sagen	80
	und mit wisheite jagen, als ich in biten laze,	
32790	wa got bi vuzes maze uf der erden albesunder geworchte ie sulch wunder,	85
	daz aller grost were.'	
	do sprach zu dem mere	
32795	der meister mit bescheidenheit: 'si was wol eines vuzes breit, di hogelobte edele stat,	90
	da daz cruce was gesat, dar an unser herre hienc	
32800	und groze wunder begienc, wand da der mensche wart erlost	

32767 in *fehlt G.* den] disen *BG.* 32774 Vnde der *D.* 32775 dem *BCDG,* den *A.* 32776 in *fehlt G.* ir] d^s *D.* 32777 graben *G.* 32778 ouch ouch *C.* 32779 er *fehlt G.* der] die *G.* 32780 leiden] beidē *D.* 32781 Hin vellet *BCD.* 32784 Seht do *BCD.* 32787 heizet] bitet *BCD.* dem *B.* 32792 solher *C.* 32793 grozest *BCDG.* 32794 Seht do *BCD.* 32797 hochgelobten *D.* 32798 an gesat *G.* 32800 grosses *G.* 32801 Wann *G.* wart] was *D.*

	und im gegeben richer trost, der im da vor was ture.’	Hahn 295,1
	do sprach di ungehure	
[194 ^{re}]	ouch mit schoner witze:	
32806	‘des menschen antlitze, als ich wol bekennen muz, ist an der lenge kum ein vuz. dar an hat ouch got gestalt	5
32810	wunder harte manicvalt, wand ieglich entzwei treit mit etelicher underscheit von einander so hin dan.’	10
32815	do man vur den alden man ir beider underscheit getruc, do lobete er wol unde gnuc iegliches eben maze.	15
	‘bitet in, daz er mich laze’, sprach er, ‘wizzen noch ein dinc, wi verre von des himels rinc si untz uf der helle grunt.	20
32820	ist im di meisterschefte kunt, so lat di maze mir in sagen.’ di botschaft wart hin in getragen	
32825	vur den meister, der ouch sprach: ‘deswar min kunst ist zu swach, daz ich di maze icht schouwe.’	25
	di tuvelische vrouwe sprach do vor in allen:	
32830	‘secht, nu muz ich vallen von hinnen in der helle grunt! mir ist wol di maze kunt, wand ich si her nider maz, do ich wart ein schanden vaz	30
32835	und zu tal von obene viel in den hellischen giel, dar ich ouch nu sal zuhant.’	35

32802 reichen G. 32805 schoner] vil schoner BCD. 32806 Ez B. 32807 wol] deiswar BCD.
 32808 ainē G. 32809 Vñ dar an BCD. ouch] doch BCD. 32811 iegleichs G. 32812 erlicher B.
 32813 einander] dem anderen BCDG. 32818 Biten daz er D. 32821 der] den BCD, die G.
 32822 meisterschaft BCDG. wol kvnt BCD. 32826 schach B. 32827 di] pei G. schouwe]
 hawe G. 32828 tieffelische G. ivncvrowe BCD. 32829 do fehlt G. 32830 Ey seht BCD.
 32831 den C. hellen B. 32834 Vnd wart C.

- hi mite si von in verswant,
daz ir bilde gelac.
32840 der meister grobelich erschrac.
‘loufet’, sprach er, ‘balde vor, Hahn 295,40
tut uf dem pilgerin ez tor!
lat in vor mich her in gan.’
do suchten sie den guten man
32845 und wurden nindert sin gewar.
betrubet wart der meister gar, 45
[194^{rb}] daz in daz valsche bilde
ie machte also wilde
an sines herzen itelkeit.
32850 er bichte mit luterkeit
swaz er entphienc der sunde. 50
durch vruntlich urkunde
wart im geoffenbaret sus:
ez were Bartholomeus,
32855 der in alsus warnte,
daz er da mite erarnte, 55
wand er im besunder dienen pflac.
nu secht, alsulchen bejac
muge wir wol ervinden
32860 an den gotes kinden,
die wir zu helfe suln haben, 60
so lazen sie uns nicht besnaben
an der zit, so es not ist.
des si gelobet Jesus Crist.

Von sente Matheo

- 32865 Matheus der bote groz,
der an genaden vor schoz, 65
di im an tugentlicher art
so richlich gemezzen wart

32838 im G. 32839 So daz BCD. 32840 grävlich C, grosleich G. 32841 vor] da vor G.
32842 pilgerime B, pilgerim C, pilgerine D, pilgreim G. ez] daz CG. 32843 Lan D.
32845 nicht C. 32846 Der maist^r wart betrubt gar G. 32852 Dur D. 32854 Wie ez C.
32857 svndern im B, im svndⁿ CD. diene G. 32859 Mugen D. wol] all wol G. 32863 es]
sein G. Vor 32865 *Kolumnenüberschrift* ABCD; *Kapitelüberschriften*: Von sente Matheo BD, Hie
sait daz büch von sante Matheo C, Matheus ain ewangelist / vnd ain apostel pei Iesu christ G.
32867 im an] in an CD, mit G.

32842 ez = daz.

	von unsem herren Criste,	
32870	daz er ewangeliste	
	und ein apostolus was,	Hahn 295,70
	dar zu in uz besunder las	
	di milde genade an gote –	
	dirre groze zwelfbote	
32875	mit bezeichnenunge treit	
	daz bilde der menscheit	75
	under den vier tieren,	
	die ordenlich sich vieren	
	und umb Cristum da sint:	
32880	ar, mensche, lewe, rint.	
	des menschen bilde er billich hat,	80
	wand sin ewangelium enstat	
	von unsers herren menscheit,	
	di er ordenlichen seit	
32885	untz uf Marien den stam,	
	da von unser herre quam.	85
	diz was der gute Abraham,	
	von dem er di rede nam,	
[194 ^{vor}]	dem gotes patriarken groz;	
32890	mit ebener linien er vloz	
	in der ordenunge sin	90
	nider untz uf di kunegin,	
	von der uns vrolich wart geborn,	Hahn 296,1
	daz Abrahame da beborn	
32895	richlich gelobet was von gote.	
	Matheus der gotes bote,	
	mit vil tugenden wol bewart,	5
	nach unsers herren uffart	
	quam hin zu Morlande,	
32900	da er mit vlize wande	
	sin arbeit uf daz gotes wort.	
	allenthalben hi und dort	10

32869 Iesu christ G. 32870 er] der B, er ain G. 32871 apostel G. 32872 uz] an B, auch G. aus laz G. 32880 vnde rint D. 32882 an stat BCD. 32884 so ordenleichen G. 32891 An BCDG. 32893 Vor D. 32895 Pilleich G. 32896 gotes b.] zwelfbote BCD. 32899 morenlande G.

32870 f. vgl. LA 136,6. 32874–32895 *Ausdeutung von Mt 1,1–16 nach dem Vorbild der Hieronymus zugeschriebenen Vorrede Plures fuisse zum Matthäusevangelium* (vgl. zu 26356). 32896–32899 LA 136,7.

	wisete er daz lut hin an got.	
	genugen was sin lere ein spot,	
32905	bi den geretes im gebrast.	
	vil dicke was er leider gast	
	bi den, von den sin heilic wort	Hahn 296,15
	unvruchtec was und ungehort,	
	wand sin heilige lere	
32910	trat witen uf di kere	
	mit rate und mit gebote,	
	daz man die valschen abgote	20
	verstieze und vertoubete	
	und an Cristum geloubete,	
32915	der were ein rechter got genant.	
	nu waren e kumen in daz lant	
	zwene bose zouberere,	25
	aller genaden lere	
	und vil gar des tuvels knaben.	
32920	sie wolden groze ere haben	
	von der tiefen meisterschaft,	
	die an ir sinnen was behaft	30
	mit des tuvels lere.	
	genuge sie vil sere	
32925	mit ir goukele muten.	
	die bosen, die ungoten	
	bezouberten so manigen man,	35
	daz er muste unbewegēt stan	
	und sich mochte nicht geregen.	
32930	sie pflagen ouch dar nider legen	
[194 ^{vb}]	an sumelichen gar die wort,	
	ob er wol hete icht gehort,	40
	so mochter doch gesprechen nicht.	
	durch di selben geschicht	
32935	wolde ir tumplicher wan	
	den namen und di ere han	
	nach gar velschlichem spote,	45

32903 lut] volck *G.* hin *fehlt BCD.* 32904 Manigen was *C.* 32906 leide *g. D,* ain laider *g. G.*
 32907 Von den von den *G.* 32908 Vnfreuntleich *G.* 32909 heilec *BCG.* 32910 Wart *G.* ere *B.*
 32911 vñ ouch mit *BCD.* 32916 e *fehlt G.* 32920 wolden da *BD.* 32922 irem sinne *G.*
 32934 Seht durch *BCD.* selb *G.* 32935 tummer *D.* 32937 gespote *CD.*

	daz sie solden wesen gote durch alsulchen gewalt, 32940 der an in were manicvalt.	
	Matheus der gute man mit vlize predigen began swaz uf gotes gelouben trat. alsus quam er in ein stat, 32945 Vadaber was si genant und was houbt uberz lant. darinne vant er einen man,	Hahn 296,50
	der getreten was dar an, daz sin geloube was vil recht, 32950 wand in der ware gotes knecht Philippus toufte e der zit, als di schrift urkunde git in apostolorum actibus.	55
	dirre selbe Eunuchus, 32955 do im der zwelfbote quam, zu huse er lieplich in nam und teilte im gutlich sin brot. Matheus im wider bot an morlandischer zunge 32960 des gelouben dutunge in harte wiser lere.	60
	des wunderte ouch vil sere den wirt, war abe daz geschach, daz da morlandisch sprach 32965 Matheus so gar unverlorn, als ob er were alda geborn. er vragete in uf den selben sin. do sprach Matheus wider in: 'nach unsers herren uffart 32970 ein troster uns gesendet wart, daz ist der heilige geist. mit also richer volleist	70
		75
		80

32938 wolden G. 32944 aine C. 32946 was] ein BCD. hauptstat G. 32949 vil fehlt G.
32955 Vor zwelfbote gestrichenes selbe A. 32956 in lieblichen DG. 32958 im do BCD.
32963 war abe] warumb G. 32964 Daz er da D. 32970 gesant C.

32941–32977 LA 136,7,9–11. 32952f. Act 8,27–38; Quellenberufung über die LA hinaus.
32954 Eunuchus in LA 136,9 als Berufsbezeichnung; hier Eigenname (vgl. 33091, 33113).

- [195⁷⁴] daz wir sunder tolken
 wol mit allen volken
 32975 reden mugen und in sagen,
 wi sie mit tugenden erjagen
 der ewigen vreuden bejac.⁷ Hahn 296,85
 Matheus der gute ouch pflac,
 daz er die zouberere
 32980 mit endehaftem mere
 an allen enden schante,
 wand er wol bekante 90
 von der genaden mitewist
 ir tuvelhafte list.
 32985 diz sagete er offenlichen
 den armen und den richen
 an eime ieglichen zil, 95
 wi ez ot were ein goukel spil,
 da mite sie di werlt betruzen Hahn 297,1
 32990 und zu dem unrechten zugen
 durch ein leitlichez pfat:
 Zares unde Arphaxat,
 also waren sie genant, 5
 die ouch uber allez lant
 32995 machten part und roten
 gein dem heiligen zwelfboten
 und reizten uf in di diet,
 als in ir valsch do geriet. 10
 Arphaxat und Zares
 33000 die heten sich beraten des,
 daz sie Matheo wolden schaden
 und in mit leide uberladen.
 zu disen selben sachen 15
 quamen sie mit zwen trachen,
 33005 ungevuge unde lanc,
 die ir meisterschaft betwanc,
 daz sie gehorsam waren in.

32974 allem volche (: tolken) G. 32975 in *fehlt* C. 32983 An BCD. 32984 tivuelhaftige CD, teufelhafter G. 32987 ieglichem C, ieglichē B, iechelicheme D. 32988 ot] ouch D. were] war G. 32989 betwungē (: zvgen) D. 32991 laitleich G. 32992 Zazet B, Zaroos C. 32994 uber allez] vbers C. 32999 zaroos C.

	binnen des quam so hin	Hahn 297,20
	geloufen rischlich ein bote	
33010	zu Matheo von der rote	
	und sagete im dise mere,	
	waz hi wonders were	
	mit den zoubereren kumen.	25
	‘zwene trachen han sie genumen’,	
[195 th]	sprach er, ‘die vuer von in spuen	
33016	und daz lut vil sere muen	
	mit ir hertem blicke.	
	daz volc ist gar in schricke,	30
	als ez die trachen sicht an.’	
33020	Matheus der vil gute man	
	hub sich dar, wan er was wis.	
	mit siner hant crucewis	
	ein zeichen er den trachen bot.	35
	ir wildekeit, ir grimme not	
33025	mit allen zuchten gelac,	
	wand in ein gewaldes slac	
	mit dem cruce quam also.	
	sie liefen zu Matheo	40
	und vieln gar mit werde	
33030	vor in an di erde,	
	wand sie verwunden waren	
	und aller erge enparen,	
	daz man gentzlich an in sach.	45
	Matheus der gute sprach	
33035	wider Zarem und Arphaxat:	
	‘wi ist nu uwer kunst so mat	
	und ane wisheit gelegen,	
	der ir ewilen hat gepflegen	50
	an meisterlichen sachen?	
33040	sprechet zu disen trachen,	
	daz sie durch uwer gebot	
	mit mir haben iren spot,	
	als von uch was uz geleit.	55

33008 Innen G. 33009 raschleich G. 33011 sagete BCDG, sageten A. 33012 wund's hie G.
 33014 tragen BD. 33015 vnd die C. 33016 lut] volch G. 33017 irm herten CG. 33020 Ma-
 theue C. 33023 dem G. 33027 quam] wart B. 33028 liefen] quamen BCD. 33031 v^swunnē D,
 uberwunden G. 33035 zaroen C. 33037 ane] alle C. 33038 e wilen BG. soldet pflegen BCD,
 habet g. G. 33041 vuv^s D. 33042 halden BDG. 33043 was] wart B. uz] vf CD.

- wizzet des eine warheit:
 33045 hete ichz gote nicht abe erbeten,
 die trachen weren an uch getreten
 vrevelich und unervorcht
 und heten gar an uch geworcht, Hahn 297,60
 des ir hetet mir gedacht,
 33050 do sie her wurden bracht
 uf mich, als uwer valsch geriet.
 nu quam dar zu ein michel diet,
 wan sie aldar under 65
 sahen ein groz wunder,
 33055 daz die trachen lagen sus.
 do sprach der gute Matheus
 [195^{ord}] zu disen trachen beiden, 70
 wand er sie wolde scheiden
 von den luten verre bi:
 33060 'in dem namen Jesu Cristi,
 so sult ir in di wuste varn
 und daz vurbaz bewarn,
 daz ir nimanne sit ein schade, 75
 der sich durch icht von uch verlade.'
 33065 secht, wa die wilden tiere
 durch gehorsam schiere
 von den luten strichen
 und in di wuste entwichen! 80
 Nu duchte disen reinen boten
 33070 wol zit, daz er von gotes geboten
 solde predigen dirre diet.
 des hub er an, als im geriet
 sin edel herze wise. 85
 von dem paradise
 33075 sagete er manige wisheit,
 wi da gelegen ist allez leit
 an dem edeln kunne.

33045 gebetē BCDG. 33046 euch an G. 33047 vnu^suorcht D. 33049 ir e G. 33051 valchs B.
 33054 ein vil groz BCD, ain grosses G. 33055 Vor die gestrichenes st(?) A. alsus C. 33058 wol-
 den B. 33061 Vers doppelt beim Spaltenwechsel B. 33063 nieman ir seit sch. G. iemanne BCD.
 33064 ich G. 33066 den gehorsam BCD. 33075 er in BCDG. richeit BCG. 33076 ist] es D.

	vreude unde wunne	Hahn 297,90
	ist da und ewiclichez leben,	
33080	daz got wil den sinen geben	
	mit alles wunsches gewalt,	Hahn 298,1
	und wi da niman wirt zu alt,	
	des im entste ein ungemach.	
	di wile er dise wort sprach,	
33085	do hub sich ein clagende schal	5
	in dem volke uber al,	
	wand des kuniges sun was tot.	
	durch di sache und durch di not	
	ein ieglich heim zu huse schiet.	
33090	Matheus ouch so hin geriet	10
	zu dem rittere Eunucho,	
	da was sin herberge do	
	in Vadaber der houbt stat.	
	Zares und Arphaxat	
33095	zu dem kunige traten,	15
	da sie ir zouber taten	
	uber der lich, di da lac.	
	swaz des ir ieglich gepflac,	
[195 ^{ob}]	so lac ie tot des kuniges kint.	
33100	alle ire kunst was ein wint,	20
	wand sie enmochten nicht gegeben	
	dem kinde als e sin vreuden leben	
	und des kuniges leit verdrumen.	
	do erdachten sie durch vrumen	
33105	ein list harte swinde:	25
	sie sprachen von dem kinde,	
	ez were mit den goten ein got.	
	des were ir rat und ir gebot,	
	daz man im von den sachen	
33110	einen tempel solde machen	30
	und drinne ein erlich bilde.	
	der rede gar bevilde	
	Eunuchen den ritter,	

33078 vñ ouch *BCD*. 33081 wunsches *BCD*, wunches *AG*. 33082 niemās *G*. zu] so *C*.
 33089 iegleich^s *G*. 33094 Zaroos *C*. 33095 Hin zv *BCD*. 33097 div lich *CG*. 33098 ir *fehlt G*.
 iegleich^s *G*. iechelich^s pflac *D*. 33101 mochten *BCD*, mechten *G*. 33102 wider als e sin l. *BCD*.
 33104 Seht do *BCD*. 33105 Ainen *CG*. 33107 were] war *G*. goten] gūten *C*. 33108 were]
 war *G*. 33109 in *G*. 33113 Evnvchum *BCD*, Eunuchem *G*. dem *G*.

- si duchte in alzu bitter,
 33115 wand er was zu gelouben kumen Hahn 298,35
 und hete an sich den touf genumen.
 nu wolder wol begeinen dem.
 Arphaxat und Zarem
 hiez er bewarn mit hute.
 33120 Matheus der vil gute 40
 wart vor den kunic gerufen do.
 der sach den kunic vil unvro
 obe dem toden lichamen.
 an unsers lieben herren namen
 33125 sprach do Matheus sin gebet. 45
 zuhant als er daz getet,
 do stunt daz kint mit vreuden uf
 und clagete weder houbt noch huf,
 wand im wol gesunt sin leben
 33130 alsam da vor was gegeben. 50
 Der kunic was unmazen vro,
 wand sichz gevuget hete also,
 daz sin leit was erwant.
 er schreib witen in die lant,
 33135 als im sin vreude geriet, 55
 und sante isa nach der diet,
 di man under im da sach.
 ‘woldan, zu mir balde’, er sprach,
 ‘und schouwet einen waren got,
 33140 der nach willen gebot 60
 [196^m] under menschen bilde ist kumen.’
 als sie heten diz vernumen,
 zu hove sie sich huben,
 da sie schiere entsuben,
 33145 wi ez Matheus were, 65
 von dem der kunic die mere
 also lobelich zu in schreib.

33116 touf] glaubē G. 33117 den (: zarem) G. 33118 zaroem C. 33121 geruōfet C.
 33124 In G. 33130 da fehlt G. 33132 es sich G. 33138 mir balde fehlt G. 33141 In der G.
 33144 Des sy G. vil schire BCD. 33147f. schreif : v^otreif D. 33147 beschreib B.

33131–33212 LA 136,24–32. 33147 ir bezogen auf daz volc; *constructio ad sensum*: ‘das Volk (Akk.)
 trieb seine Blindheit (Subjekt) an.’

	daz volc ir blindekeit vertreib, daz sie im wolden lonen	
33150	mit schoner golt cronen und mit opfere an maniger gift. nach der heidenischen stift wolden sie mit grozen roten eren disen zwelfboten	Hahn 298,70
33155	als einen hogelobten got. do was im leit dirre spot an des volkes blindekeit, daz sie mit sulcher irrekeit des herzen torecht wolden sin.	75
33160	‘o’, sprach er, ‘lieben bruder min, lat uwer opfern underwegen, des ir zu mir wollet pflegen durch blindes willen gebot! ich bin ein mensche, nicht ein got,	80
33165	des ist uwer wan unrecht. ich bin ez, Jesu Cristi knecht, der ist got und ein heilant und hat mich her zu uch gesant, daz ich uch wise an daz leben,	85
33170	daz er mit vreuden uch wil geben, ob ir im sit undertan.’ Matheus der gute man predigete und larte, untz er di schar bekarte,	90
33175	daz sie im gantzer volge jach und taten swaz er vor sprach. sie griffen allgemeinlich zu einem buwe, des sie sich durch gut underwunden.	95 Hahn 299,1
33180	dar an sie begunden ein schone tempel machen gote. nach ires willen gebote	5

33160 liebe *D*. 33161 opfern] opfer *BCD*, torheit *G*. 33162 woldet *G*. 33163 plindē willes *G*.
33167 got ist *BCD*. 33168 *D*⁸ *B*. 33171 ir fehlt *B*. im ot *BC*, ieme ouch *D*. 33174 *Vor* bekarte
durchgestrichen besch *A*. 33178 paw *G*. 33179 do vnderwunden *BCD*. 33180 sie sich *G*.
33181 Ainen schönen tempel *CG*.

33166 vgl. den gleichlautenden Vers 35874.

- [196^{rb}] wart der tempel vollen bracht,
den wihete er mit andacht
33185 und was wol dri und drizec jar
ein houbt da, daz er offenbar Hahn 299,10
gotes gelouben tet erkant
und bekarte Morlant
mit vreuden an den guten got.
33190 nach sines willen gebot
vant er den kunic stete sin, 15
wand er mit der kunegin
den heiligen gotes touf entphie.
dar nach der touf mit vreuden gie
33195 durch daz lant her und dar,
sin nam ein ieglicher war 20
mit andechtlicher schouwe.
nu was ein juncvrouwe,
des kuniges tochter alda,
33200 di hiez Epygenia,
ein maget schone unde groz, 25
di mit genaden got begoz,
daz ir di werlt leit wart.
si nam an tugentlicher art
33205 juncvrouwen wol zweihundert
und wart mit den gesundert 30
nach des zwelfboten rate
in ein closter, da si hate
uf der erden kusch ir leben.
33210 si wolde mit den juncvrouwen geben
ir kuscheit dem guten gote 35
nach rechter reinekeit gebote.
Binnen dirre zit geschach,
daz man den kunic sterben sach,
33215 der des landes crone
truc mit eren schone, 40
in der er mit gelouben starb.

33185 dri und drizec] dri drizec *B*, dreissig *G*. 33187 tet] machte *BCD*. 33190 seine *G*.
33191 Want *D*, Sant *G*. den] der *G*. 33197 andachtig^s *G*. 33204 an] mit *G*. 33208 daz *C*.
33209 in chausch *G*. 33213 Innen (*Kapitelanfang nicht markiert*) *G*. 33214 sterben] schriben *C*.
33217 Vnd er *G*.

	ein ander di crone erwarb, deswar dem si nicht gezam,	
33220	wand er ein teil besit sich nam uz tugentlichen strazen.	Hahn 299,45
	er begonde vorsazen in arbeitlicher burde, wi im nach willen wurde	
[196 ²⁰⁴]	di juncvrouwe Epygenia.	
33226	si lac sime herzen na; daz er wol bewisete also:	50
	er sante nach Matheo und sprach vil gutlich zu im:	
33230	‘guter vater, nu vernim mich, wand sich min rat	55
	vil gar uff dich verlat, da ich nu an beclibe. ich wolde haben zu wibe	
33235	Epygeniam di dirn, daz ist min wille. wiltu mirn	60
	volvuren, so wil ich dir geben alhi mit vreuden mir beneben halb diz kunicriche;	
33240	daz teile ich gar geliche mit dir in vrundes mute.’	65
	Matheus der vil gute sprach wider in: ‘als ich dir sage: du salt nu zu suntage	
33245	mit mir zu dem closter kumen, so wil ich gar uf guten vrumen	70
	dich und di juncvrouwen an worten lazen schouwen, wi gut di e gehalden si.’	
33250	der kunic wart an dem herzen vri und vil vreuden undertan.	75
	er truc dar uf vil guten wan, daz im di schone gotes maget solde gar sin unversaget,	
33255	wand er in lut zu ir da hin.	

33218 ander man *BCD*. 33219 zam *G*. 33220 sich beseitē *G*. 33227 ouch wol bew. do *BCD*.
33233 Dar an ich nv *C*. 33235 Epigenia *G*. 33248 Mit *G*. 33252 vil *fehlt BCD*. 33254 sin gar
BCDG. 33255 ir] in *D*.

	nach des zwelfboten sin	Hahn 299,80
	quam er uf den suntac	
	zur kirchen durch den bejac,	
	der an der juncvrouwen lac.	
33260	Matheus tet, als er pflac	
	dicke zu der seligen diet:	85
	mit vlize er in daz beste riet,	
	wi man zu himele solde stegen	
	und der erden sich erwegen	
33265	und ir lust verhouwen.	
	da waren die juncvrouwen	90
[196 ^{v^b}]	alle an siner predigat.	
	sin tugende wislicher rat	
	loufen liez besunder	
33270	ein teil aldarunder	
	mit endehaftem mere,	Hahn 300,1
	wi rechte nutze ez were,	
	swa sich zwei verbunden	
	und der e begunden,	
33275	daz die weren stete,	5
	gerete und ungerete	
	mit einander liden wol.	
	der kunic was grozer vreuden vol	
	und dachte: 'ez wil nu werden gut!	
33280	er wil der juncvrouwen mut	10
	erweichen mit der predigat,	
	daz si vellet uf minen rat.	
	diz mac mir harte wol gevrumen,	
	des bin ich selic her bekumen.'	
33285	Matheus der gute man	15
	begonde ein teil do umme slan	
	mit siner rede uf sulchen sin	
	und sprach zu dem volke hin	
	an ordenlicher dute:	

33258f. *fehlen G.* 33258 kirchen hin *BCD.* den *fehlt D.* 33260 tet do *BCD.* 33264 Vnd d^s welt sich v^swegen *G.* 33265 gar v^showen *BCD.* 33267 an] in *G.* 33270 do aldarvnder *BCD.* 33271 endehaften *D.* 33275 ot (ouch *D.*) weren *BCD.* 33279 gedachte *G.* 33283 Das mach *G.* frumen *G.* 33287 rede mit *Verweiszeichen marginal A.* 33288 Nv sprach er *G.* 33289 bedeute (: lewte) *G.*

33290	‘nu horet, lieben lute; sit daz di e ist also gut, als sich miner lere mut kein uch hat gevlizzen, so sult ir da bi wizzen	Hahn 300,20
33295	und uch selber verstan: hat ein kunic, ein richer man eine brut, di er lieb hat; ob danne ein knecht zu gat und di brut dem herren nimt,	25
33300	so sere im daz missezimt, daz er kein des herren zorn sinen lib hat verlorn.’ do karte er siner worte sin mit alle uf den kunic hin	30
33305	und sprach alsus da zu im: ‘eya, kunic, nu vernim di lere, wi si an dich gat: du wendes dines herzen rat	35
[197 ^a]	uf unses lieben herren brut,	
33310	di im ist al uber lut gemehelt in gantzem eide. du tetest im vil leide und dar zu michel unrecht, ob du ein so armer knecht	40
33315	kein dinen kunic, kein dinen got veruntruwetes dich durch spot und durch di valschen irrekeit, di din crankez herze treit. la den willen underwegen	45
33320	und swaz du hast kein mir gepflegen der bete, si ist gar verlorn.’ do wart dem kunige zorn. sin zorn in also hart betwanc, daz er vor leide uf spranc	50
33325	und mit grimme dannen gie. der zwelfbote nicht enlie	55

33290 vil lieben *BCD*. 33291 Seist *G*. 33292 sich] ich *C*. 33293 v^svlizzen *B*. 33295 selb *G*.
wol v^sstan *BCD*. 33298 da zu *BCD*. 33308 wendest *BCDG*. 33310 al] gegeben *G*. 33311 an
BCD. 33313 michel] vil *G*. 33322 Seht do *BCD*. 33323 in so harte dranch *G*. 33324 ouch vf
BCD. 33326 da nicht *B*.

	von siner heiligen lere. nu waren erschrocken sere die armen juncvrouwen,	
33330	daz man sie mochte schouwen betrubet herteclichen wesen. sie duchten sich gar ungenesen von des kuniges tobesucht, wand er mit grozer unzucht	Hahn 300,60
33335	von der predigat uf stunt. do tet als die getruwen tunt Matheus der gotes bote: er gab in guten trost in gote und bat sie haben di gedult.	65
33340	er sprach: 'swaz ir liden sult und ouch swi swerlich ein not durch den, der sich durch uch erbot und also vil hat geliden, des sult ir nimmer uch bevriden,	70
33345	wand er ez wandelt in ein gut. sit ot mit rechter demut an dem gelouben veste. got weiz an uns daz beste, daz la sin wille vollen gan.	75
33350	wir suln im nichtes widerstan.'	80
[197 th]	Der kunic, der ungetruwe man, mit stetem willen bleib dar an, daz er dem zwelfboten gut wolde giezen sin blut	
33355	und verkurzen sin leben, wand er im pflac widerstreben und machte in dort zeime spote. do der heilige zwelfbote di predigat vollen brachte,	85
33360	als er nach willen dachte, und da bi der messen amt,	90

33328 a *in* erschraocken *expungiert* A. 33330 Des mochte man si *BCD*. 33337 gotes b.] zwelf-
bote B. 33340 Swaz ir sprach er *BD*, Swaz er sprach ir C. 33342 Vur *BCD*. durch²] vor *BCDG*.
33344 ir euch nimm^s G. 33345 ein *fehlt* G. 33349 Des la sinē willen C. volle G. 33354 giezen
da *BCD*. 33355 v^skurzen sus *BCD*, v^ssturzen G. 33360 gedachte C. 33361 messe G.

	do gab er dem volke entsamt den gotes hogelobten segen. hi mite gienc dirre degen	
33365	bi den alter, da er tet mit rechter andacht sin gebet. ougen, hende unde mut racte dirre herre gut zu himelriche unde bat	Hahn 300,95 Hahn 301,1
33370	vur daz lant und vur di stat und vur di nuwen cristenheit, daz in gotes mildekeit geruchte geben rechtez leben. nu waren ouch kumen im enneben	5
33375	gewapent des kuniges boten, die an vientlichen roten uf in mit blozen swerten traten als sie gerten und slugen im so herten slac,	10
33380	daz er tot vor in gelac, besult in sinem blute. alsus quam der gute zu himel in roten cleiden, und als im was bescheiden	15
33385	von gote ein edele crone, di wart im da zu lone mit hogelobter richeit. den guten luten was vil leit, daz in ir vater was erslagen.	20
33390	sie begonde ir truwe uf jagen in ein michel rufen. gewapent sie sich schufen	25
[197 ^{ed}]	zu houfe an ein starke rote, sie wolden gar machen zu spote	
33395	den kunic und in slahen tot. do underquamen dise not die pfaffen unde baten sie, daz ir ieglich abe lie	30

33364 gienc ouch *BCD*. 33365 dem *G*. 33378 Da traten *BCD*. 33380 vor in tot *BCD*.
33382 dirre *BCD*. 33383 toten *G*. 33389 Daz er in waz erslagen *G*. 33390 begonden *C*,
begund *G*. truwe] rew *G*. 33391 An *G*. 33393 Vor starke *durchgestrichen* ar *A*. 33394 machen
gar *BCDG*. 33395 tot *fehlt G*.

- durch unsers herren willen.
 33400 sie liezen sich kum stillen,
 so ernst was in und so zorn,
 daz ir vater was verlorn,
 der vor in tot lac erslagen.
 um in was ein michel clagen
 33405 von wiben und von mannen.
 sie huben in von dannen
 in ein grab da bi zuhant,
 da der gotes wigant
 wart vil erlich geleit
 33410 nach des gelouben reinekeit.
 Ouch truc der kunic grozen zorn
 uf di juncvrouwen wol geborn,
 wand si in gar versmate
 nach des zwelfboten rate
 33415 und im mit alle widerstunt.
 des tet er als die ubeln tunt,
 die sich mit arge ie rechen.
 er wolde gar verbrechen
 beide closter und ir leben.
 33420 sin gesinde quam hin neben
 nach siner worte willekur
 und verrunte alle tur,
 daz niman druz mochte kumen.
 dar nach wart vuer genumen
 33425 und umme *und* umme dran geleit.
 owe, do wart den vrouwen leit!
 sie schrieten jamerlich zu gote.
 secht, do quam sin zwelfbote
 Matheus und erschein in do;
 33430 des sie wurden harte vro.
 er hiez sie sunder zwivel wesen:
 sie solden harte wol genesen

Hahn 301,35

40

45

50

55

60

65

33400 Kvm liezen si sich stillen *BCD*. 33403 lac] was *BG*. geslagen *G*. 33412 ivncvrowe *C*, iunchfraw *G*. 33413 in *BCDG*, im *A*. 33415 vnderstund *G*. 33416 Do *DG*. 33417 ie *fehlt G*. 33418 zeprechen *G*. 33419 ir closter *BCD*. 33420 hin neben] beneben *G*. 33422 verrvnten *CDG*. tur] ir tvr *BC*, die tur *D*. 33425 Vñ vm vñ vme *BC*, Vmb vnd vmb *G*, Vñ vme vme (*mit expungiertem e*) vme *A*, Vñ allūme *D*. 33427 schriren *G*. 33430 wurden sy *G*. harte] sere *BCD*.

	von der burnenden not. ein cruces zeichen er do bot	
[197 ^{ob}]	kein das vuer mit der hant;	
33436	do was sin burnen ouch erwant, wand ez sich gar dar nider sluc. idoch ein teil sich hin truc des vuweres, daz man vliegen sach	Hahn 301,70
33440	in des kuniges gemach, da sin wonunge was. sin hus und sin palas enprante mit so grozer macht, daz da nicht wart uz bracht.	75
33445	beide lute unde gut undergienc so gar di glut, daz man nicht mochte im helfe tun, ane der kunic unde sin sun, die quamen dannen beide.	80
33450	in alle dirre leide geschach im ungemaches me: dem sune wart also we und mit beswerde verruct, als ob der sin im were enzuct.	85
33455	hi mite lief er so hin abe zu dem heiligen grabe, da Matheus was begraben. sich bekante er unrecht haben und an im ubele getan.	90
33460	der kunic sin vater bleib dort stan noch in der alden hochvart. des libes er uzsetzec wart, so unvletec, so geschant, daz man nimannes vant,	95
33465	der im von der unvlate mit artzedie rate	Hahn 302,1

33433 brinnenden CG. 33434 do] in G. 33435 das] dem G. 33436 brinnen CG. 33438 sichs BCD. hin truc] vertruc B. 33439 Also daz man ez vl. sach BCD. 33444 Da da G. 33447 icht B. im nicht helfe mochte C. getū D. 33448 sun] tvn B. 33449 dāne CG. 33452 wart do BCD. 33453 mit d^s swere B. vedruct B, verdrukt CDG. 33454 sin] sun G. 33455 so] do B. 33461 hoffart G. 33462 v̇zzsetzic C, uzsetztec A, uzzetzec B, uzetzech D, freidich G. 33464 niemē envant G. 33466 ertznei G.

33438 sich hin tragen 'sich verbreiten'.

	mochte bezzern sin leben oder semftnisse geben von der suche, di er leit.	Hahn 302,5
33470	do geriet sine bosheit und ouch di suche, di in bant, daz er mit sin selbes hant in sich stach und erstarb und vur da hin, dar nach er warb.	10
33475	Daz lantvolc was unmazen vro, daz sichz gevuget hete also	
[198 ^{ra}]	und der valsche kunic gelac, der den gelouben storen pflac und mit bosheit under tun.	15
33480	der alde kunic hete einen sun, der der juncvrouwen bruder was, di in dem vure e genas und von Matheo wart behut.	20
33485	der selbe zwelfbote gut hete ouch getouft diz selbe kint; daz was nu gewachsen sint zu eime knappen groz genuc.	25
33490	des landes volc do zu sluc und erwelten disen degen, daz er der cronen solde pflegen, wand er was dar zu geborn.	30
33495	sus wart er vrolich erkorn und bestetiget alda. sibenzic jar pflac er dar na mit gewalde schone des landes und der crone. an cristenlichem rume	35
33500	was er gar ein blume des gelouben und ein stab. in dem lande er uz gab vil kirchen, die er buwen liez;	

33468 semftnisse *BC*, senftenisse *D*, senftenuß *G*, semfnisse *A*. 33469 suchte *D*. 33470 Seht do *BCD*. 33471 suchte *D*. 33472 seins *G*. 33474 da] so *BCD*, fehlt *G*. 33476 es sich *G*. 33485 die selbē kīt *D*, daz selb chint *G*. 33493 bestiget *B*. 33495 gewaldes *B*. 33497 In *G*. 33498 vil gar *BCD*.

	die betehus er brechen hiez,	Hahn 302,40
	ob ir dannoch icht was bliben.	
	ungeloube wart vertriben,	
33505	wand in der kunic gar vertrat.	
	die gotes hus er zieren bat	
	und den gelouben duten	45
	vil steteclich den luten,	
	darinne guten rat in geben.	
33510	diz hielt der kunic alle sin leben	
	und erwetez uf sinen sun,	
	den er bat daz selbe ouch tun	50
	und gotes willen ramen.	
	nu secht an disen samem,	
33515	wi er wuchs an tugenden scharf,	
	den Matheus uz warf	
	zu lobe dem guten gote!	55
	der heilige zwelfbote	
[198 ^{rb}]	und der ewangeliste groz	
33520	mache uns vor gote sunden bloz	
	und schone an tugentlichen siten;	
	des wir mit vlize in suln biten,	60
	wand er ez harte wol vermac	
	durch den richen bejac,	
33525	den er dort obene entphangen hat,	
	da sin bekentnisse gat	
	in aller vreuden mitewist.	65
	des si gelobet Jesus Crist.	

Von sente Symone und Juda

	Symon und Judas,	
33530	der zweier ieglicher was	
	sunderlich ein zwelfbote,	
	die von dem guten gote	70
	wurden zu dem amte erkorn –	

33504 Vnd vnglaub G. 33512 ouch fehlt G. 33515 wuchs] was B. tvngengen B. 33518 heilic C.
 33519 ewangelista BCD. 33520 Matheus vor got s. loz G. 33522 sul in BC. 33528 Gelobet
 sistu D. Vor 33529 *Kolumnenüberschrift AB; Kapitelüberschriften*: Von sente Symone vñ Juda B,
 Hie sait daz büch von sante symone vnd Juda C, von sente Symō vñ Juda D, ffurpas merchet daz von
 Symon vñ Judas G. 33529 4-zeilige *Schmuckinitiale A*.

33511 erwetez = erbet ez

- sie waren beide geborn
 33535 von der wandels vrien,
 der mittelsten Marien,
 der vrouwe Anna genas. Hahn 302,75
 Alpheus ir vater was,
 wand im Anna ir tochter gab.
 33540 vernemet hi ein teil dar ab,
 wi der zweier ende was.
 man liset also daz Judas, 80
 der ouch Thadeus ist genant,
 von sente Thoma gesant
 33545 nach unsers herren himelvert
 zu eime richen kunige wart.
 Edisse hiez ein houbtstat, 85
 da er zu kunige was gesat;
 Abagarus genant er was.
 33550 nu horet warumme Judas
 bi namen dar wart gesant.
 der herre, den ich habe genant, 90
 horte sagen die mere,
 wi in Judea were
 33555 ein gut artz, ein heilic man, Hahn 303,1
 der wunders hete vil getan,
 als sich von im daz mere erswanc.
 Abagarus was vil cranc
 und wand, er helfe horte sagen 5
 33560 von im, di wolde er ouch erjagen;
 [198^{er}] dar uf di hoffenunge im lief.
 do schreib er Jesu einen brief,
 da stunden an dise wort:
 ‘Abagarus’, sprach er dort, 10
 33565 ‘Jesu; du heilant vil gut,
 der mit grozer demut
 von Jerusalem erschinen bist,

33536 mittesten mit *übergeschriebenem* l A, miltisten G. 33537 vrow BCG. 33538 Alpheus G.
 33544 sant CG. 33547 ein] di BCD. 33555 arzet BC. 33557 mere] wort G. 33558 vil] sere
 BCD. 33560 beiagen C. 33565 heilant BCD, hailer G, heiliger A. 33567 Zv BCDG.

33534–33564 LA 155,17–19. 33542 man liset in LA 155,18.39. 33564–33612 LA 155,20–25.
 33564f. ‘Abagarus an Jesus’, *Briefformel*, vgl. LA 155,20: Abagarus [...] Ihesu saluatori bono.
 33565 heilant vgl. zu 33564f.

wis gegruzet zaller vrist
 und la min wort vor dich kumen. Hahn 303,15
 33570 ich habe also von dir vernumen,
 daz du die siechen vries
 und sie arzedies
 ane salbe und ane wurze.
 da von sich doch verkurze 20
 33575 ir leitlich ungemach vil gar.
 du makes den blinden ougen clar
 niwan mit dinem worte.
 swer lange nie gehorte,
 dem gibestu gut gehoren. 25
 33580 du pfligest ouch zustoren
 der armen crummen ungemach.
 swen di suche drucket swach,
 di uzsetzec ist genant,
 dem machtü helfen sanzuhant. 30
 33585 du lest die toden uf stan
 und mit schonem lebene gan.
 wand ich diz von dir han vernumen,
 so bin ich gantzlich dran bekumen
 und uf zwei dinc geneiget 35
 33590 als *mir* min sin erzeiget
 nach vries willen gebot:
 entweder du sist ez got
 von himel uf di erden kumen
 und wirkest sus der lute vrumen, 40
 33595 oder du sist gotes sun,
 der ouch daz selbe macht getun
 und mit gewalde hast getriben.
 durch daz habe ich dir geschrieben
 und bite vlizeclich an dir, 45
 33600 daz du geruchest her zu mir
 dich arbeiten durch min leit,
 wand ich bin siech da hin geleit
 [198^{ob}] und du macht mir wol gevrumen.

33569 min wort] mich G. 33571 f. vriest : artzediest C, vriest : artznieist G. 33576 machest BD,
 den] dem BC, fehlt D. clar fehlt D. 33577 Newr G. 33577f. dinen worten : gehorten C.
 33578 Swelich C. nie] nicht BCD. 33579 Den C. 33580 So pflistu BCD. 33582 suchte D.
 33587 han vö dir BCD. 33590 mir BCDG, fehlt A. 33592 sist ez] seist G. 33595 sist ez BCD,
 seist G. 33602 sich BD.

- dar uber so han ich vernumen, Hahn 303,50
 33605 daz der juden murmelat
 alzuhart uf dich gat,
 darinne sie dir wollen schaden.
 der angest saltu dich entladen.
 vare her, laz in ir unvuc, 55
 33610 wir haben beide hi genuc,
 wand ich dir teile swaz ich habe.
 kum ot zu mir da her abe.’
 Unser herre im do schreib
 einen brief, der ouch bleib 60
 33615 harte lange zit aldort;
 dar an stunden dise wort
 ordenlich geschriben hin:
 ‘du bist selic durch den sin,
 daz du an mich gelouben gist, 65
 33620 des du mit ougen doch nicht sist.
 von mir ist also geschriben:
 “die sint ungeloubec bliben,
 die mich mit ougen han gesehen;
 gelouben die wol an mich jehen, 70
 33625 der ouge mich noch nie gesach.”
 als din brief zu mir sprach,
 der mich hin zu dir lut,
 dar uf wizzest minen mut.
 ez muz werden gar volant, 75
 33630 durch daz ich her bin gesant
 und dar mich der entphat,
 der mich gesant her nider hat.
 swen ouch daz geschit an mir,
 so sende ich minen jungern dir, 80
 33635 der din suche erwende
 do von siner hende.’

33607f. *umgestellt in G.* 33607 wollent *BCDG.* 33609 *Vor unvuc expungiertes vrunt A.* 33610 hi *fehlt G.* 33612 ot zu] ockers du *D.* 33613 Aller herre *C.* 33616 disen *mit expungiertem n A,* auch dise *G.* 33619f. gichst : sicht *B.* 33620 doch niht mit ougē *BCD.* 33621 also ist *B.* 33624 Glaubent *G.* 33625 ougē *B.* 33628 wisset *G.* 33629 gar *fehlt G.* 33630 her] *vz BCD.* 33631 dar nach *BCDG.* 33633 geschicht daz *G.* 33635 suchte *D.* 33636 Seht do *BCD.* siner] *cristes BC, xpc D.*

33613–33662 *LA 155,26–31.* 33622–33625 *LA 155,28:* Scriptum est enim de me, quia hii qui me non uident credent et hii qui uident non credent. *Der Quellenapparat der LA-Ausgabe verweist hier auf Jo 20,29, wozu allerdings noch Stellen wie Nm 14,11 einbezogen werden sollten.*

	der brief zu dem herren quam und er gentzlich vernam, daz sich sin wille dran verbrach.	Hahn 303,85
33640	do wuchs im michel ungemach, wand er <i>in</i> nicht solde sehen. do im des mochte nicht geschen, do erdachte er eine kunst, daz er durch vruntliche gunst	90
[199 ^{ra}]	doch sin bilde wolde haben	
33646	und sinen willen dar an laben. swen er ez in rechter nehe eigenlich an sehe, lichte vunde er trost dar an.	95
33650	einen meister er gewan, der wol malen kunde; den selben er begunde mit vlize biten an den ruch, daz er malte uf ein tuch	Hahn 304,1
33655	nach meisterlicher witze daz edele antlitze des menschen Jesu, als daz was. do er dem meister vor gelas, wi sin wille was gewant,	5
33660	do machte er uf sich zuhant des weges untz er hin quam in daz lant Judeam.	10
	Der meister vorschte her und dar untz er des wart gewar,	15
33665	nach dem er solde malen. do er nach kunste walen under ougen in gesach, ein sulch geluchte sich erbrach von sinen ougen her ab,	20
33670	daz sulchen widerschin gab	

33637 herren] kvnige *BCD*. 33641 in *BCDG*, fehlt *A*. 33642 Als im *BCD*. ouch niht *BC*.
33643 Seht do *BCD*. 33644 vrvintlichen *C*. 33646 laben *BCDG*, leben *A*. 33649 vunde] nam *G*.
33650 er fehlt *D*. 33651 D^s do wol *BC*, Er · de do wol *D*. 33653 der *G*. 33654 uf ein] im sein *G*.
33657 mensche *C*. 33658 er fehlt *C*. las *G*. 33660 sich uf *BCDG*. 33661 hin ouch quā *B*, ouch
hin quam *C*, hin beq(ua)m *D*. 33663 keine *Initiale* in *D*. vorchste *D*, fragte *G*. 33667 besach
BCD. 33670 sulchen] grozen *BCD*. im gab *BCD*.

- an luchtender clarheit,
 daz dem meister was verseit
 sin wille zu vollenbrennen.
 sin arbeit wart sich lengen, Hahn 304,25
 33675 wand er durch daz blichen
 nicht konde eigenlichen
 beschouwen siner forme schin.
 des must er lan sin malen sin,
 swi ez was im ein ungemach. 30
 33680 do unser lieber herre sach
 disses willen und des beger,
 der in gesant hete her,
 do twanc sine groze gute
 sin heiligez gemute, 35
 33685 daz er daz tuch von ieme nam,
 als siner tugende gezam
 [199th] und jenes kuniges hitze.
 an sin heilic antlitze
 dructe er ez; do stunt dar an 40
 33690 ein bilde harte wol getan,
 als sin antlitze gewant.
 daz bilde sante er do zuhant
 hin dem kunige Abagaro.
 die meistere han gesaget also, 45
 33695 die von dem selben tuche
 mit vlizeclicher ruche
 Cristes forme han erlesen:
 sin ougen weren groz gewesen,
 bewachsen wol mit wintpran. 50
 33700 ein lanc antlitze stunt dar an,
 mit lustlicher underscheit.
 und als ich e habe geseit
 an sente Thomas lebene:

33671 In G. 33672 So daz BCD. was] wart B. gesait C. 33673 D^s BCD. 33674 Di BCD. lengēde (vollebrengene :) D. 33676 Nicht wol BCD. 33678 sin¹] daz G. 33679 im waz BCDG. 33685 tuch] nicht C. 33686 zam C. 33689 gestunt G. 33690 harte] sere BCD. 33692 do z.] sanzuhant B. 33694 also] so D. 33696 vlizeclicheme BCD. 33698 Sine BCD. waren G. 33699 Gewachsen G. wintpran B, wintbran CD, winpran G, wintppran A. 33703 sant C.

33694 die meistere LA 155,34 *gibt hier an:* in eadem antiqua hystoria legitur, sicut idem Iohannes Damascenus testatur. 33702–33706 *vgl.* 29506–29523. Die in LA 155,36f. *verdoppelte Erzählung wird durch den Verweis übersprungen.*

	ez gienc der stat gar ebene	Hahn 304,55
33705	manic jar, daz si genoz des brieues mit genaden groz. idoch die meistere also sagen, daz in sumelichen tagen nach der zit doch uber lanc	60
33710	unsern herren betwanc ir alzu groze bosheit, di in der stat was da breit, daz sich di gabe unterschriet. do quam ein heidenische diet,	65
33715	den got gab sulchen gewalt, daz di stat wart gevalt, wand ez der brief nicht wider vacht, als er von gotlicher macht dicke hete vor getan.	70
33720	diz musten sie durch sunde han, mit den sie waren uberladen und durch sie quamen in den schaden. Wir vallen uf den ersten sin, wi der zwelfbote hin	75
33725	gesant zeinem boten wart. nach unsers herren uffart gedachte Thomas dar an, wi dem kunige was getan	
[199 ^{est}]	ein gelubde von Cristo,	80
33730	daz wolde er nu ervullen so. Judas der heilige zwelfbote wart gesant von der rote zu dem kunige Abagaro. der wart unmazen vro,	85
33735	do er den guten Judam an sulcher forme vernam mit endelichem mere,	

33704 gar] vil *BCDG*. 33705 jar daz] des *G*. 33710 da betwanc *BCD*. 33713 und^sschiet *D*.
 33714 Dar quam *C*. chamē h. diet *G*. 33717 Vñ (Vntz *G*) ez *BCDG*. 33720 mvste *BCD*.
 33721 wurden *G*. 33722 Mit den sy *G*. 33725 zeinem b.] zv deme kvnige *BCD*. 33727 wol dar
 an *BCD*. 33730 er *fehlt C*. do *C*. 33734 Seht d^s *BCD*. 33737 endehaftem *BC*, endehaftem *D*.

	wi er ein junger were Cristes und zu im gesant.	Hahn 304,90
33740	Abagarus sach zuhant an sines antlitzes schin so lustec ein geluchte sin, daz im ein urkunde gab grozer heilikeit her ab,	95
33745	di an sime herzen lac. von der gesicht vil harte erschrac der selbe kunic Abagarus und sprach lieplich alsus: 'secht, nu bekenne ich sunder list,	Hahn 305,1
33750	daz du ein war junger bist des herren, der mir vor enpot, er wolde mich von aller not, di mich pflit verbosen, genedeclichen losen	5
33755	mit sime jungern; daz bistu.' do sprach der zwelfbote im zu: 'diz mac got vil wol getun. geloubestu an den gotes sun, Jesum Cristum den herren min,	10
33760	so machtu von dem ubeln din gevriet werden also.' – 'ja werlich', sprach er do, 'min geloube ist an in gut, und wizze ouch dar uf minen mut,	15
33765	daz ich di ungetruwe diet, di in vienc und verriet, unmazen gerne wolde erslan. mochte ich von dem riche han nach minem willen urloub,	20
33770	ich wolde ir leben machen toub mit alles zornes grimmekeit.' der kunic, von dem ich han geseit,	25

33740 alzuhant *BCD*. 33742 lustec] schone *BCD*. 33752 vor *G*. 33754 Geneclichen *B*.
 33757 Das mag *G*. 33760 vbe *D*, ubel *G*. 33761 wol also *BCD*. 33762 er] d^s kvnic *BCD*.
 33763 Dein *G*. an in] dar an *BCD*, an im *G*. 33764 Dar vber wizzest (wizze *C*) minen mvt *BCD*.
 33768 Macht ichs *G*. richen *C*. 33769 minen *C*. 33771 alle *C*. 33772 han] hab *G*.

33772 vgl. 33547–33561.

	als man spricht, uzsetzec was.	
	do nam der gute Judas	Hahn 305,30
33775	den brief, den im der heilant hete vor der zit gesant, da mite er uber sin ougen streich. zuhant di suche von im weich, daz er wart uf der selben stunt	
		35
33780	vrisch unde wol gesunt. Symon unde Judas – ir predigen gezweiet was eine wile, daz sie triben und in sunder landen bliben.	
		40
33785	zu jungest sie doch quamen, da sie entsamt namen ir crone von der marterat, di ieglicher verdienet hat mit vergozzenem blute.	
		45
33790	Judas der vil gute was in Mesopotomia und in Pontho dar na, da er den gelouben gotes nach dem willen sines gebotes	
		50
33795	predigete unde lerte und daz lut bekerte, des er da lange was gewon. so was der gute Symon in dem lande Egypto,	
		55
33800	da er mit allem vlize do, als sin herze was gewant, den gotes gelouben machte erkant den verwilten heiden. sus waren sie gescheiden,	
		60
33805	Symon unde Judas, swi doch vereinet in gote was ir predigen und ir lere	

33773 saget *BCD*. uzsetzec] vretzig *G*. 33775 den²] der *B*. 33778 suchte *D*. 33779 So daz *BCD*. wart fehlt *BCD*. 33780 Wart vrisch *BCD*. 33783 Ain *CG*. 33787 Die *G*. 33791 Mesopotamia *BCDG*. 33792 ponte *C*. 33796 lut] litve *C*, volch *G*. 33797 da] vil *BCD*. 33802 gote *G*. 33803 gar verwilten *BCD*, v*wildetē *G*. 33806 verainte *C*. 33807 predigat *BCD*, predige *G*.

	an des gelouben ere.	
	zu jungste vugete sichz also,	Hahn 305,65
33810	daz dirre von Egypto	
	und jener quam von Pontho.	
	sie wurden beide einander vro,	
[200 ^m]	als irre gute gezam,	
	und quamen so hin in Persidam	70
33815	mit ein ander in daz lant.	
	sie machten gotes wec erkant,	
	den man zu himelriche gat,	
	da man mit aller vreude entphat	
	den ewiclichen vrumen.	75
33820	nu waren in daz lant e kumen	
	in eine groze houbtstat	
	Zares unde Arphaxat,	
	die valschen zouberere,	
	die der gotes gewere	80
33825	Matheus treib von Morlant,	
	wand sie wurden so geschant,	
	daz sie musten wichen	
	und vluchtec dannen strichen.	
	die selben zwene waren	85
33830	alhi in den jaren	
	und eften des volkes mut.	
	den gotes zwen aposteln gut	
	hub sich da ein nuwe strit,	
	wand sie wolden alle zit	90
33835	sich kein einander harten.	
	die heidenischen erwarten	
	hetenz mit den valschen zwein	
	und trugen mit in uber ein,	
	wand sie gestunden iren goten,	95
33840	und die heiligen zwelfboten	Hahn 306,1
	heten druz iren spot;	
	sie wiseten gar uf einen got	

33809 vugetez sich *BDG*. 33813 gute] vrvntschaft *BCD*, deutung *G*. zam *G*. 33814 quam *C*.
hin *fehlt BD*. persiam *G*. 33819 vollen ewiclichen *BCDG*. 33822 Zaroos *C*. 33823 valschen]
vbelē *BCD*. 33829 selbe *B*, selb *G*. 33833 newr *G*. 33836 eideneschen *B*. 33837 valschen
BCDG, walschen *A*. 33838 mit in] nicht *C*. 33842 uf *fehlt D*.

33820–33825 *vgl.* 32978–33130. 33834 sie *die beiden Apostel und die beiden Zauberer*.

	mit aller predigate nach des gelouben rate.	Hahn 306,5
33845	Der kunic von Babilonia was des landes herre alda und hete lange sin gepflogen. einen gewaldigen herzogen hete er gesatz in daz lant,	10
33850	der was Baradach genant und pflac sin wol an siner stat. nu vugete sichz daz uf in trat ein urlouge von India, die im gelegen waren da	15
[200 th]	und wiseten dicke im ungemach.	
33856	der herzoge Baradach berichte sich uf einen strit und liez vragē in der zit an sinen lieben abgoten,	20
33860	wi ez solde gen den roten, die da zu samme quemen, und welche den sic nemen. die abgote allgemeinlich swigen. wer da solde gesigen,	25
33865	des bleib er unbescheiden. do wart dem heiden di sache unmazen leide. er liez anderweide ilen balde sine boten	30
33870	zu den andern abgoten in den steten alda bi. 'vraget', sprach er, 'waz daz si, daz unse <i>gote</i> also gedagen und nicht guter mere uns sagen,	35
33875	des wir doch waren e gewon.' – 'daz ist kumen alda von', sprachen do die abgote,	

33850 waradach *G.* 33854 alda *G.* 33856 waradach *G.* 33858 varen *B.* 33859 In *G.*
 33860 den] diser *G.* 33861 samne *BD.* 33862 Welhe den *G.* 33864 alda solde wol g. *BCD.*
 33866 Seht do *BCD.* 33868 lie *G.*, liez do *BCD.* 33873 vns *G.* *gote* *BCDG.*, fehlt *A.*
 33876 kumen] geschehen *BCD.* 33877 Sprach d^s tvel vzeme (vzzerm *C*) *gote* *BCD.*

33845–33934 *LA* 155,49–61. 33854 die *die Inder*; *constructio ad sensum.*

	‘von eines grozen gotes gebote zwene boten sin her kumen.	Hahn 306,40
33880	die han gar di craft benumen, die dine gote solden haben.’ als des der vurste hete entsaben, do liez er suchen alzuhant die boten, untz daz man sie vant,	45
33885	da ir ieglicher was. Symon unde Judas wurden beide hin gezogen vur des landes herzogen, der vragete nach den meren,	50
33890	wannen daz sie weren und waz sie schufen alda. die zwelfboten sprachen sa: ‘daz sal dir werden wol erkant. Judea heizet daz lant,	55
33895	dannen wir geborn sin. begert ouch der wille din [200 ^{er}] von uns alhi daz horen, wem wir zu gehoren, daz ist unser herre Crist.	60
33900	di sache unser kumft ouch ist uwer aller selikeit.’ als sie daz heten vollen seit, do sprach des landes herre isa: ‘swan ich mit vreuden her na	65
33905	von dem strite wider kume und mir enstet des siges vrume, so wil ich von den sachen me rede mit uch machen, di ich gehort habe alhi.’ –	70
33910	‘ez ist nu bezzer’, sprachen si, ‘daz du von dem dir horest sagen, mit dem du macht sig erjagen und die viende ertouben, ob du wilt gelouben	75

33880 han] habent CG. 33881 dine] di BCD, deme G. 33882 des fehlt G. 33890 daz fehlt G.
33891 ouch alda BCD. 33897 daz horen] horen B, zehoren G. 33898 zu] an G. 33901 Wer
aller G. 33902 sie fehlt B. 33905 her wider B. 33909 gehorte C, nv gehort G. 33911 den G.
33912 dem] wem G. sig macht BCDG. 33913 betauben G.

- 33915 an in, als din herze sol.’
do sprach der vurste: ‘ich sehe wol,
als ich mich aller best verste,
daz ir habet gewaldes me
dan unser gote, die wir han. Hahn 306,80
- 33920 des sult ir mich wizzen lan
nu von unser reise,
wer mit rechter vreise
den sig behalde an sinen roten.’
do sprachen sus die zwelfboten: 85
- 33925 ‘wir wollen gar zeime spote
nu machen dine valschen gote
und mit warheit betouben.
wir wollen in daz erloben,
daz sie sprechen alsam e. 90
- 33930 vraget sie, wi der strit erge,
so horet ir, wi sie liegen
und uch dar an betriegen,
als ir her na bevinden sult
di sache gar mit rechter schult.’ 95
- 33935 **D**er herzoge mit der rote
traten vur die abgote Hahn 307,1
und vrageten sie der mere,
waz da kumftec were
- [200^{eb}] und wa der sig wolde hin.
- 33940 die zwelfboten heten in 5
zu sprechen urloub gegeben,
sie enheten weder lib noch leben,
niwan daz des tuvels wort
uz in wart alda gehort.
- 33945 der sprach alsus mit worten bloz, 10
der strit solde werden groz
in den selben ziten
und solde an beiden siten
daz lut vervallen von ir roten.

33915 Vor sol *expungiertes* sal A, ouch sol BCD. 33918 gewaldes habet noch me BCD.
33924 O sprachen G. 33925 zv gespote BD, ze spote C. 33926 Machen B, Dir machē G. falsch
abgot (spot :) G. 33927 ertouben B. 33930 sie *fehlt* BCDG. sull ergen (e :) G. 33941 sprechene
BD. 33943 Niwan BCD, Nivan A, Newr G. 33944 alda *fehlt* G. 33948 es sold G. 33949 vonj
an G.

33950	do lachten die zwelfboten. 'wanu', sprach der herre do, 'ich bin betrubet und unvro von disen herten sachen, und sult ir bi mir lachen?	Hahn 307,15
33955	daz ist vil wunderlich ein sin.' die heiligen sprachen wider in: 'du salt din angest gar verdrumen, wand der vride ist mit uns kumen; des la von allen sorgen.	20
33960	sich an dem tage morgen, so schouwe di luge an dinen goten, wand ez kumen her die boten von dem lande India. sie habent sich vereint alda,	25
33965	daz sie nicht urlougen mit dir und sich bougen under dich, swi du wilt, als sie nitchesnicht bevil. des saltu morgen warten.'	30
33970	do sprachen die ewarten alsus zu dem herzogen: 'herre, herre, sie haben gelogen und wollen dich verleiten zu grozen arbeiten!	35
33975	sie wollen ez gar dar uf wegen, daz du last bliben underwegen dine hute und din creftec her und dich die viende ane wer erslichen nach ir willen	40
33980	und an dir leitlich stillen, des du nu wesen wenest vro.'	45
[201 ^{ra}]	die zwelfboten sprachen do: 'nu habe wir nicht gesprochen: "beitet zu vier wochen",	
33985	sunder ot untz morgen. da hine weset ane sorgen, so ist der strit gar volant	50

33951 wanu] Schaw G. 33955 wunderleich^s sin G. 33965 wellen vrleugen (: peugen) G.
 33968 Des G. 33976 Daz dir beleiben vnd^swegen G. 33978 vient C. 33979 irē G.
 33981 wenes (wænest CDG) wesen BCDG. 33983 haben D. 33985 untz] zv B, fehlt G.

	und kumt der sig in uwer hant sunder allez ungemach.'	
33990	do hiez der vurste Baradach sie beidersit behalden und ir mit hute walden untz morgen, daz man sehe, welchez da geschehe,	Hahn 307,55
33995	dar nach wolde er in lonen. er dachte nicht ir schonen entweder an jenen oder an disen: swelche von der warheit risen, die solde man verseren	60
34000	und die andern eren, die im mit rechter warheit di sache heten vor geleit.	65
	Di nacht gie hin, der morgen quam. mit vreuden man do gar vernam	
34005	der aposteln warheit, als sie heten vor geseit. die boten sach man her zogen vruntlich zu dem herzogen und gaben sich im in di hant.	70
34010	als di sune was volant wol nach des vursten willen, do wolder leitlich villen die ewarten und erslan. diz begonden understan	75
34015	die heiligen zwelfboten gut. sie wolden lazen nicht ir blut mit dem tode verdrumen. sie sprachen: 'herre, wir sin kumen, daz wir leben den toden geben.	80
34020	des sul wir die, die noch leben nicht lan verdrucken under.'	85

33988 So G. 33990 waradach G. 33991 f. Sy zepeiden seiten walten : halten G. 33992 ir] sy G.
33993 f. gesahe : geschahe G. 33994 daz B. 33995 in fehlt G. 33996 ir nicht G. 33997 an¹⁺²
fehlen B. 33998 Swelcher B, Swelich C. 34001 rechte B. 34002 gesait CDG. 34005 f.
umgestellt in BCD. 34005 Von der BCD. 34006 Rechte als da (die D) was vor geseit BCD.
34012 stillen BCDG. 34014 Seht diz BC. vndertan B. 34016 nicht lassen G. 34017 alsus
v^sdrvmē BCD. 34019 Vf daz BCD. 34020 noch] nach C.

	do nam den vursten wunder	
[201 ^{rh}]	an in der grozen gute,	
	daz ir rich gemute	
34025	truc alsulche wisheit,	Hahn 307,90
	daz im hete gar geseit,	
	wi ez kumftec solde ergan,	
	und daz sie liezen nicht erslan	
	die, die in waren wider	
34030	und heten gerne sie dar nider,	95
	ob sie mochten, gebogen.	
	sus quamen mit dem herzogen	
	Symon unde Judas	Hahn 308,1
	zu dem kunige, da er was	
34035	in dem lande Babilonia.	
	die zouberere waren da	5
	bi dem kunige under des,	
	Arphaxat und Zares.	
	sus quam der herzoge vur in	
34040	und brachte vrolich alda hin	
	die heiligen beide mit im.	10
	'herre', sprach er, 'nu vernim,	
	wa mite ich dich han bedacht.	
	ich han zwene gote bracht	
34045	in menschlichem bilde,	15
	die des nicht bevilde,	
	sie enhan an rechter warheit	
	mir kumftige dinc geseit,	
	wa di reise wolde hin.'	
34050	sus sagete er im vil gar den sin,	
	wi ez were ergangen dort	20
	und waz er hete gehort	
	an endehaftem mere.	
	die valschen zouberere	
34055	wurden betrubet sere	
	von der nuwen lere,	25

34022 d^e vurstē B. 34024 in ir G. 34026 gar] war G. 34029 die¹ fehlt G. 34031 sie] si si B.
 34038 zaroēs C. 34044 gote] boten C. 34045 An C. menschlichem BCDG, menschlichen A.
 34047 enhan] haben G. 34051 war G. 34052 an in gehort BCD. 34053 Mit BCD. endehaf-
 ten D.

34039 in *den König*.

	di den zwelfboten gienc so wol. sie waren arger liste vol und erdachten manigen vunt,	
34060	wi sie verstopften iren munt, der in vil leides worchte. der herzoge in gehorchte; daz was den zoubereren leit. sie giengen mit ir swindekeit	Hahn 308,30
[201 ^{var}]	zu dem kunige, dem sie do	
34066	mit rede machten groze dro und sprachen, daz die zwelfboten zu einer schande sinen goten weren in daz lant bekumen.	35
34070	sie wolden ouch gar underdrumen alle sin lant mit unvrumen, wurdez in nicht ndernumen.	40
	Zu den teydingen alsus sprach der herzoge Baradach,	
34075	wand er in wol zu maze quam: 'nu sit ir disen luten gram und wolt ir nicht geswigen! nu muget ir mit in crigen offenlich, daz man sehe,	45
34080	waz an uch beidersit gesche und welche da icht kunnen. swem die gote gunnen des siges, der gesige alda.'	50
34085	die zouberere sprachen sa: 'wiltu, wir lazen dich wol sehen, daz du mit warheit must bejehen, wi wir ir kunst zubrechen und sie nicht gesprechen vor uns mugen ein einec wort.	55
34090	sus werden sie von uns betort,	

34059 erdachten *BCDG*, erdach *A*. 34060 v^sschoppfeten *G*. 34063 zoubereren *B*. 34066 grozen *B*. 34068 einer sch.] iren schanden *B*. 34069 Waren ... chomen *G*. 34073 tedigen *G*. 34074 waradach *BG*. 34075 mazzen *CD*. 34076 Sit ir *B*. 34078 Muget ir *nv BCD*. 34079 vf daz *BCD*. 34082 Deme di g. icht gynnen *B*. 34083 da *C*. 34085 dich wol s.] sehen *D*, dich besehen *G*. 34086 mit] der *BCD*. iehen *G*. 34088 sie *fehlt G*. 34089 nicht mugen *G*. 34090 v^sstort *B*, getort *D*, bechort *G*.

	daz sie leitlich muzen doln.	Hahn 308,60
	laz uns wise lute holn, an den wol wir versuchen daz, uf daz du wizzest vurbaz	
34095	unser meisterliche pflicht.’ die heiligen <i>waren</i> alda nicht, di wile der rede wart gedacht. wise lute wurden bracht vur des kuniges ougen.	65
34100	die meistere schufen tougen an ir goukelungen, daz jene mit ir zungen ein wort nicht konden gesagen. sie musten vor in gar gedagen,	70
34105	des waren sie betwungen so. die meistere sprachen aber do:	75
[201 ^{vb}]	‘uf daz man gotliche craft bekenne an unser meisterschaft, so wol wir wort den luten geben, daz sie doch nindert so hin neben mugen einen vuz getreten.’	80
34110	als sie daz getan heten, die lute sprachen wol ir wort und mochten nindert doch aldort	
34115	sich geregen von der stat. ir meisterschaft do vurbaz trat, wand sie <i>jene</i> machten blint, den sie doch wider gaben sint ir gesicht alsam e.	85
34120	den luten tet ir schande we, daz sus ir ere was gebogen. sie giengen mit dem herzogen, der brachte sie durch clugen mut zu den zwelfboten gut	90
34125	und sagete in, waz in e geschach. do dirre ieglicher sach	95

34091 dolden (; holen) G. 34095 Ane meisterleiche G. 34096 Alda waren di heiligen nicht B.
waren BCDG, fehlt A. 34097 rede fehlt G. 34099 Hin vur BCD. 34104 gar fehlt G.
34105 do G. 34106 so G. 34109 welle C, wollē D. wort] vor G. 34112 Seht als BCD. in heten
BC. 34117 iene BCDG, ie A. 34118 geben C, machtē G. 34120 schanden B. 34123 sie]
sich C. 34125 gesach C. 34126 Als dirre BCD.

	der aposteln armekeit, daz sie nicht heten riche cleit,	Hahn 309,1
34130	do versmaten sie sie gar und namen ir vil cleine war. sie dachten: 'durch waz si wir kumen? waz mugen uns nu dise gevrumen, die so ungeneme sint, an irdeschen eren blint.	5
34135	ir wisheit, di <i>hat</i> cranken sin.' do sprach Symon zu in: 'ir herren, wizzet sunder strit, daz dicke in guten vazzen lit armekeit und unvlat	10
34140	und daz man grozen richtum hat behalden dicke in armen laden. ez pflit ouch riche wisheit pfaeden dicke in armer lute mut.	15
34145	swer da suchet richez gut, der sal daz vaz nicht sehen an, wi ez uzen si getan; er schouwe ot, waz man drinne habe. wold ir uch durch got nu tun abe	20
[202 ^{re}]	der abgote, swaz ir ist,	
34150	und gelouben an Crist, der mit gewaldiger craft treit ob aller herschaft alle des gelouben pris und segent uch crucewis	25
34155	in sime heiligen namen, so muget ir vri vor allen schamen zu den zoubereren gan und als die helde in wider stan.'	30

34129 versmate C. 34130 namen *BCDG*, nam *A.* vil *fehlt G.* 34131 si] sin C. 34132 Waz m. sy vns gefrumē G. vrvme B. 34135 hat *BCDG*, *fehlt A.* 34136 Seht do *BCD*. 34137 wissen G. 34138 guten] richen *BCDG*. 34140 daz *fehlt G.* 34142 Des G. riche] groze *BCD*. 34144 Die G. 34146 ez] daz G. 34147 man] er G. 34148 vch tvn durch got (+ nv *CG*) abe *BCDG*. 34152 aller werlde h. C. 34153 Alleine *BCDG*. 34155 An G.

34137–34141 *Sprichwörtlich: In schlechten Gefäßen können wertvolle Dinge liegen, siehe TPMA 4, 274.*

	Sie vieln uf der worte sin	
34160	und wurfen gentzlich von in des ungelouben irrekeit, der an die gote was geleit und wolden sie versmahen. an Cristum sie jahen	Hahn 309,35
34165	von herzen des gelouben pris und segenten sich crucewis. sie giengen nach dem zeichen sunder allez bleichen wider vor den kunic stan.	40
34170	als die goukelere gesan und heten gentzlich vernumen, durch waz dise waren kumen, daz was in harte leide und wolden anderweide	45
34175	mit in goukel vuren. swaz sie sie beswuren mit tugentlicher meisterschaft, daz hete an in dikeine craft; ir kunst wart mit alle ein schimf.	50
34180	man treib vil honlichen glimf uf sie an spotlicher art. den goukeleren zorne wart, daz ir kunst was zurgangen. sie machten vil slangen	55
34185	und hiezen uf die lute gan, die in wolden widerstan und gelouben an Crist. binnen dirre selben vrist, als sich daz treib in den roten,	60
34190	do quamen ouch die zwelfboten	
[202 ^{rh}]	vor den kunic an di schar; und als sie wurden gewar,	65

34159 Sus B. 34164 sie nv BD, nv sie C. 34169 Hin wider BCD. 34170 Als ouch BCD. san C.
34173 Do BCD. was] wart B. in] disen G. 34176 Doch swaz BCD. sie sie] si B, sy sei G.
34177 tugentlicher] gauckeleich^s G. 34179 mit] nv C. ein] ir C, fehlt G. 34182 goukelere B.
34185 hiezen si CG. 34187 geloubeten B. 34188 Innen G. 34191 an] in BCDG. 34192 da
gewar BCD.

- wi die lute riefen
 und die slangen liefen
 34195 bi den zoubereren da,
 die zwelfboten namen sa
 die slangen unde wurfen sie Hahn 309,70
 uf die zouberere alhie
 in zu schaden und zu schamen.
 34200 sie sprachen so: 'in gotes namen
 sult ir mit allen vlizen
 die bosen lute bizen! 75
 tut in we und also we,
 daz in so we geschach nie me;
 34205 idoch bizet ir nicht tot.'
 die zouberere heten not,
 wand sie die slangen stachen 80
 und ir hut durch brachen;
 sie machten ir vleisch uffez bein
 34210 gar vergiftec unde unrein.
 ir meisterliche wisheit
 mochte in benemen nicht daz leit 85
 noch da von gevrien.
 des horte man sie schrien
 34215 vil dicke jamerlich 'owe!'
 swaz ir ieglich geschre,
 die slangen hiengen vaste an in, 90
 beide her und ouch hin
 alsam die gestricten knoten.
 34220 der kunic sprach zu den zwelfboten:
 'sit daz ir meisterschaft ist toub,
 so gebet den slangen urloub, 95
 daz sie die bosen lute
 Hahn 310,1
 tot erbizen hute,
 34225 der wir billich werden vri.'
 do sprachen die apostoli:

34194 slieffen G. 34199 schaden] schanden BCDG. schamen] schadē D. 34201 allem CG.
 fleisse (: peissen) G. 34204 geschach so we G. 34205 enbizet BCD. 34206 grosse not G.
 34207 die fehlt G. 34209 machte C. uffez] vnd ir G. 34210 v^ggift G. 34212 beneben B.
 34216 Swar B. ieglicher CG, iechelicher D. schre CD. 34217 an in] hin G. 34222 geben D.
 34224 Ze tode peissen hewte G. h vor hute durchgestrichen A. 34225 werden billich wir B.

34212f. 'konnte ihnen weder das Leid mindern noch (sie) davon (von den Schlangen) befreien.'

- 'wir sin also nicht uz gesant Hahn 310,5
 da her in dise vremde lant,
 daz wir den tot den lebenden geben.
 34230 wir suln den toden geben leben,
 als unser herre vor uns tet.'
 do sprach ir ieglich sin gebet. 10
 [202^{er}] als sie daz getaten,
 vur die meister sie do traten
 34235 und sprachen zu den wurmen,
 die man sach mit in *sturmen*,
 daz sie di gift in sich zuhen 15
 und von dem wege so hin vluhen
 und liezen dise an vride me.
 34240 do wart den meistern wirs dan we,
 e sie uz den wunden
 mit iren scharfen munden 20
 di gift gesugen wider in sich.
 ir kunst di hete hinderswich
 34245 und konde in hi nicht bi gestan,
 des wart in harte we getan.
 Die zwelfboten sprachen do 25
 zu den meistern also:
 'secht, ir armen lute,
 34250 wi cleine uch vrumet hute
 uwer tuvels behendekeit!
 nu sult ir dri tage leit 30
 von den wunden liden
 und binnen den vermeiden
 34255 aller vreuden bejac.
 dar nach uf den vierden tac,
 so sal uch lan diz ungut, 35
 uf daz uwer herter mut
 bekenne wi ir get zu pflege
 34260 an dem unrechten wege,

34228 Her in G. vremden C. 34230 leben geben BCG. 34232 iegleich^s G. 34233 ouch daz
 BCD. 34234 do *fehlt* BCD. 34236 stvrmen BCDG, zurnen A. 34238 so hin von dem wege
 BCD. 34239 dise *fehlt* B. an] mit G. 34240 wart] was BCD. we] e BCG. 34242 scharfen]
 cleinen BCD. 34243 zugen G. 34245 nicht hie G. 34249 armen] arme D. 34254 binden C,
 innen G. des G. 34259 Wechenne G. 34260 Noch an BCD.

	der uch verleitet in di clage zu dem ewigen slage.	Hahn 310,40
	nu secht, wi uch daz behage!' sus lagen sie dri tage	
34265	ungetrunken und ungezzen. sie waren so besezzen, daz von in alle vreude entlac.	45
34270	do ez quam uf den vierden tac, die heiligen zwelfboten gut quamen durch ir demut zu den zoubereren, den mit vil grozen sweren	50
	was betoubet der sin. alsus sprachen sie zu in:	
[202 ^{eb}]	'wizzet, daz der gute got	
34276	durch siner tugende gebot nicht begert des menschen leit.	55
	sine groze barmherzekeit wil an im gutes lebens pflicht.	
34280	ouch wil er sulches dienstes nicht, daz im betwungen von uch kume. nu secht, wi sine genade uch vrume!	60
	stet uf und sit gesunt als e. uch sal nu lazen allez we,	
34285	daz uch drucke in argez leit. nu habet uch gantze vriheit zu tune ubel oder wol.'	65
	die zouberere waren vol der unselde, di sie twanc,	
34290	so daz ir tuvelich gedanc, der mit in stete umme gie, sie nicht rechte schouwen lie,	70
	wi wol mit in geworben was. do ir ieglicher genas,	
34295	sie wichen vluchtec von dan und hiengen vesteclich dar an, daz sie ot unselic bliben.	75
	wider den luten sie triben	

34271 Hin zv *BCD*. 34273 Das beteuert ir sin *G*. 34285 druckte *G*. hohez leit *BC*, alles leit *D*, arges (*aus* alles *gebessert*) leit *G*. 34288 vol] laids vol *G*. 34293 wol *fehlt BCD*. 34295 do von *BCD*. 34297 ot] ouch *D*. 34298 Vnder *BCD**G*. noch triben *BCD*.

	manigen werren unde knoten	
34300	uf die heiligen zwelfboten in Babilonien lande.	
	sie triben so vil schande	Hahn 310,80
	mit ir goukelungen	
	vor alden unde jungen,	
34305	daz die zwelfboten gut dicke waren da gemut	
	und irre lere vil getarb,	85
	daz si nicht volle vrucht erwarb vor jenen offenbare.	
34310	idoch bi eime jare brach vur der genaden vunt,	
	daz wol sechzic tusunt	90
	mit vreuden zu in giengen, die gotes touf entphiengen	
34315	und hielden vrolich sich dar an; des got lob an in gewan.	
[203 ^{ra}]	Arphaxat und Zares,	Hahn 311,1
	die wurden under des von den luten versmat.	
34320	ir goukelspil unde ir rat und ir unrechtez buten	5
	schuf nicht an den luten, wand man was ir worden sat.	
	nu lac da bi ein michel stat	
34325	an des landes orte, di von gotes worte	10
	was leider alzu wilde. si hete manic bilde	
	zu des leiden tuvels spote;	
34330	daz waren allez abgote, dar an sie sich karten.	15
	wol sibenzic erwarten waren in der selben stat.	

34304 vñ vor iungen *BCDG*. 34306 wurden *BCD*. da g.] vngemut *G*. 34307f. vil vil virdarf : erwarf *D*. 34307 v*tarb *BCG*. 34309 affenare *G*. 34310 Doch in aime *G*. 34314 Vñ gotes *BCDG*. 34316 ouch lob *BCD*. an] von *G*. 34317 zaroës *C*. 34318 wurden] wurden aber *BCD*, waren *G*. 34319 aber v*smat *B*, da versmat *CD*. 34320 vñ ouch *BCD*. 34321 ir *fehlt D*. 34325 In *G*. 34328 heten *BCG*. 34329 leiden *fehlt G*. 34331 bekarten *C*.

	Zares und Arphaxat,	
34335	die huben sich alda hin. ir vil ungetruwer sin	Hahn 311,20
	begondez also schaffen mit der heiden pfaffen,	
	als die zwelfboten quemen,	
34340	daz sie sie balde uf nemen und liezen nicht zu worte kumen.	25
	‘wirt ez nicht undernumen’, sprachen sie, ‘so wizzet daz,	
	daz ir immer vurbaz	
34345	von den luten sit versmat. alle ir predigen und ir rat	30
	treit sich gar uf den sin, daz man die gote werfe hin	
	und in nicht dienstes sule pflügen.	
34350	let man daz hi underwegen, so muzet ir wichen besit.’	35
	binnen dirre selben zit die zwene aposteln gut,	
	als sie larte ir wiser mut,	
34355	mit unsers herren samem in di stat ouch quamen,	40
	Suamayr was si genant. sie huben uf sanzuhant	
[203 ^{rb}]	predigen unsers herren wort.	
34360	als daz wart von in gehort, die ewarten sich beriefen.	45
	mit zorne sie liefen gesamnet an ungevugen roten	
	zu den gotes zwelfboten.	
34365	unzuchtechlichen man sie bant und brachte sie ouch alzuhant	50
	zu eines tempels palas, da der sunnen got was;	
	den got hiez man sie an beten.	
34370	da sus waren drin getreten	

34334 Zaroos C, Pharoos G. 34335 Seht di *BCD*. da *BCD*. 34339 Swäne *BCD*. 34341 liezen (+ sy G) *BCDG*, lieze A. 34342 ez in *BCD*. vnder drvmen B. 34346 Als ir G. predigat *BCD*. 34348 gotter G. 34349 in *fehlt* G. 34351 wichen hin *BCD*. 34352 Innen G. 34356 sy auch G. 34357 Swamir *BD*, Swanir C, Wanir G. 34360 von in wart B. 34363 Gesamt *BCD*, Gesammet G. an] mit G. vntugentlichē *BCD*.

	die gotes erwelten zwelfboten,	Hahn 311,55
	die tuvele uz den abgoten	
	heten michel geschre:	
	‘we uns, ir gotes aposteln, we!	
34375	we uns, sit ir her sit kumen	
	so hat ein vuer uns genumen,	60
	daz ob uns grobelich zurnet	
	und mit craft uns burnet!’	
	Ein liechter engel do erschein	
34380	den gotes aposteln zwein	
	und sprach: ‘ir herren, kieset,	65
	weder ir daz volc verlieset	
	lieber in jamerlichen tot	
	oder wold ir selber in di not	
34385	an der martere izu treten.’	
	schiere sie sich beraten heten,	70
	wand sie zu gote wolden.	
	die erwelten gotes holden	
	wolden hi diz arme leben	
34390	uf mit der martere geben	
	und in di lebende vreude kumen.	75
	sie hoften ewiclichen vrumen	
	noch kumftec an dem volke wesen,	
	des wolden sie sie lan genesen	
34395	und vor sie sterben also.	
	sie sprachen zu dem volke do:	80
	‘uf daz ir armen lute	
	wol offenlichen hute	
	alhi nu erkennet,	
34400	waz ir zu gote nennet	
[203 ^{uv}]	und daz sie alle tuvele sint	85
	und mit in der helle kint,	
	die gelouben an sie jehen,	
	so wol wir uch sie lazen sehen.	
34405	ob ez icht muge an uch gevrumen,	

34374 ir *fehlt* BCD. 34375 sit BCDG, sint A. bekvmen BCD. 34377 grevlich C, grosleich G. 34378 prennnet (zurnet:) G. 34384 wolde ir B, wellt ir CG, wolder D. selben B. 34385 die G. 34387 gote] cristo BCD. 34391 lebenden B. 34392 etelichen BCDG. 34394 sy lan sy G. 34399 bekennet BCD. 34400 goten BCD. 34404 sy ew G. 34405 vruū B.

	si suln uz den bilden kumen	Hahn 311,90
	zu der gesicht alvollen,	
	als wir gebieten wollen,	
	und suln die bilde also zuslan,	
34410	daz ir mac einez nicht bestan,	
	ez envalle in ungemach.'	95
	binnen des und diz geschach,	
	daz die aposteln sprachen,	Hahn 312,1
	uz den bilden brachen	
34415	zwene tuvele, die man alda sach,	
	swartz, ungeneme und schwach,	
	die mit vil unvugen	5
	alle die bilde slugen,	
	daz sie die bein uf karten.	
34420	als ouch die ewarten	
	gesahen daz groze ungemach,	
	daz an ir goten da geschach,	10
	wi jamerlich man sie zusluc,	
	ir unselde sie vertruc	
34425	in di grozen tobesucht,	
	daz sie mit aller unzucht	
	uber die zwelfboten riefen,	15
	mit nide uf sie liefen	
	und stachen durch sie ire swert.	
34430	sus vuren die gotes vrunt wert	
	in daz ewige leben,	
	daz in mit vreuden hat gegeben	20
	got in dem himelriche dort,	
	wand sie darumme scharfen mort	
34435	liden an irem blute.	
	ouch wisete got der gute,	
	wi ez weren sine vrunt,	25
	den man da durch sin urkunt	
	ir leben jamerlich verbeiz.	
34440	der tac was luter unde heiz,	
	an dem der mort was geschen.	

34406 Si suln *BCD*, So sullent sy *G*, So suln *A*. dem pild *G*. 34407 erwollen *G*. 34410 ains nicht mag *G*. 34412 Innen *G*. 34414 Uf vor Uz gestrichen *A*. 34416 vñ vngenam *G*. 34417 vil fehlt *B*. vngefugen *G*. 34421 dit *BCD*. 34428f. umgestellt in *D* (bei HAHN korrigiert). 34428 riefen *B*. 34429 ire swert] ir (*Rest der Zeile leer*) *D*. 34431 Hin in *BCD*. 34437 waren *G*.

34415 zwene tuvele in *LA 155,125*: duo ethiopes nigri et nudi.

	do liez got herte winde wehen,	Hahn 312,30
[203 ^{v^b}]	bliczen und donreslan.	
	der tempel mochte nicht bestan,	
34445	wand er in dri stucke spielt,	
	der sich dikeinez enthielt,	
	wand sie wichen von ir stat.	35
	Zares unde Arphaxat,	
	die bosen zouberere,	
34450	musten ouch ein swere	
	von dem blicschozze erdoln,	
	wand sie verbranten zu koln;	40
	sus was in alle ir kunst verstoln.	
	des landes kunic liez do holn	
34455	Symonem unde Judam,	
	die man von dem volke nam	
	und in sin stat im brachte.	45
	er liez, als er gedachte,	
	ein schone munster machen.	
34460	mit lobelichen sachen	
	wurden sie alda begraben.	
	nu sul wir sie zu boten haben	50
	und hin zu gote senden;	
	sie mugen wol verenden,	
34465	ob er uf uns treit sinen zorn,	
	wand sie ir leben hant verlorn	
	alhi durch sinen willen.	55
	des mugen sie in stillen,	
	swa er zornic uf uns ist.	
34470	gelobet sistu Jesu Crist.	

Von sente Mathia

	Mathias der zwelfbote	
	in di gotes erwelten rote	60
	mit dem loze vunden wart	

34442 sehen *D*. 34443 donren slan *C*. 34447 von] in *G*. 34448 Zaroes *C*. 34452 v^sprunnen *G*.
gar zv *BCD*. 34456 hin von *BCD*. 34457 sine *CD*. im] hin *BCD*. 34463 sy hintz got *G*.
34468 gestillen *G*. 34469 er zornic] erzvnrnet *C*. 34470 Des seistu gelobt *G*. Vor 34471
*Kolumnenüberschrift ABCD; Kapitelüberschriften: Dit ist von sente Mathia B, Hie sait daz büch von sante
Mathia apostolo C, Von sente Mathia D, Mathias der zwelfpot / der auz erwelt waz vō gote G. Mit der
folgenden Kolumnenüberschrift wechselt B (ab 34559) zu Von Juda dem verretere, C (ab 34509) zu Von
Iuda dem bosen. 34471 d^s gots zwelfpote *G*. 34472 D^s *B*, In der *CD*. 34473 ervundē *B*.*

	nach unsers herren uffart,	
34475	der in dar zu selbe erkos,	
	do sin stat Judas verlos	
	und jamerlich zu rucke trat	Hahn 312,65
	uz der hogelobten stat,	
	di siner valscheit nicht gezam.	
34480	wir lazen hi Mathiam	
	eine wile verswigen	
	und mit der rede hinderligen	70
	und sprechen e, wer dirre was,	
	der ungetruwe Judas,	
[204 ^{re}]	der mit schanden hinder streich	
34486	und uz allen eren weich	
	zu ewiclichem vluche.	75
	man liset an einem buche,	
	dar uz ichz zu dute las,	
34490	wi da zu Jerusalem was	
	ein man; Ruben der hiez,	
	der an daz geslechte stiez,	80
	daz da heizet Isachar.	
	er hete im uz der selben schar	
34495	ein wib genumen nach der art,	
	als sie waren do gelart,	
	und an si nach der e gewant;	85
	Cyborea was si genant.	
	nu vugete sichz in einer nacht,	
34500	daz di vrouwe wart gebracht	Hahn 313,1
	in einen troum also hart,	
	des si erschrecket sere wart	
	und da von entwachte.	
	den troum si kunt machte	5
34505	irem manne unde sprach:	
	‘owe, mir ist ein ungemach	
	in dem troume geschen,	
	wand ich mit leide han gesehen,	

34476 sin stat Judas] Jvdas sin amt *BCD*. 34482 ligen *G*. 34488 lisen *G*. 34489 ichz] ouch ichz *BC*, ichz ouch *D*. dute *C*, deutsch *G*. 34490 Daz da *BCD*. 34495 art *fehlt B*. 34499 sichz] sich *D*, es sich *G*. 34500 pracht *G*. 34503 Da von si ouch entwachte *B*. Vnd ouch *CD*. 34504 do machte *BCD*. 34507 nv geschehen *BCD*. 34508 mit] mir *CDG*.

34488 an einem buche *LA 45,14*: in quadam hystoria licet apocrypha.

- mich duchte, als ich dir kunt wil tun, Hahn 313,10
 34510 wi mir geborn wurde ein sun,
 der warb so unrechte,
 daz alle unse geslechte
 solde von im undergan.’
 do sprach Ruben ir man: 15
 34515 ‘tu hin, ez ist ein trucnis,
 des du gewar worden bis,
 daz dich also truget
 und mit troumen luget.
 habe sin nicht groze leide.’ 20
 34520 do sprach si anderweide:
 ‘wizze vurwar, als ich dir sage:
 ist daz ich ein kint nu trage
 und wird ein knechtel mir geborn,
 so habe ich ie nu zu vorn 25
 34525 mit rechter warheit gesehen,
 waz an im kumftec sal geschen.
 [204^{vj}] des ist mir leit unde leit
 disses gesichtes underscheit,
 daz ich so ordenliche sach, 30
 34530 und muz sin haben groz ungemach,
 daz an minem herzen lit,
 untz ich an kumftiger zit
 beschouwe gentzlich den sin,
 wa der troum wolle hin.’ 35
 34535 **H**ie mite sich di zit vertreib.
 di vrouwe an irre clage bleib
 mit gedanken uberladen,
 wand si vorchte grozen schaden
 den juden sin von ir gewant, 40
 34540 sit ouch si kurtzlich entphant
 sich in ir libe ein kint tragen.
 alsus quam ez zu den tagen,
 daz di vrouwe gelac

34510 wurde] were *BCDG*. 34512 alles vnser (vns *G*) *CG*. 34513 Wolde *G*. 34517 betruget
BCDG. 34518 Vñ dir *BCD*. 34522 nv ein kint *BCD*. 34523 ein knechtel mir] mir ain chnab *G*.
 34529 Di *BCD*. ordenlichen *BCDG*. 34531 vf den minem *B*, vf minem *CD*. 34536 irē chlagē *G*.
 34539 Der ir den sin *G*. 34540 si] so *B*. 34541 irem *G*.

34535–34556 *LA* 45,19f. 34541 ‘dass sie in ihrem Leib ein Kind trug’, *AcI*-Konstruktion.

	und vil grobelich erschrac,	Hahn 313,45
34545	wand ez ein schone knecht was, des si muterlich genas. vater, muter beide gedachten in vil leide an dem selben kindelin;	
34550	sie wolden dran nicht schuldic sin, daz sie ez solden wurgen tot. ouch vorchten sie vil groze not irem geslechte dran erziehen. dem allen wolden sie entvlien	50
34555	mit einer kunstigen list, di si erdachten in der vrist. als dem guten Moyse geschach vor in der alden e, dem man bereite ein vazzelin	55
34560	und warf in lebende dar in, da er daz wazzer nider vloz, alsus man ouch diz kint besloz in ein vaz harte gut, daz im des tobenden wazzers vlut	60
34565	zuhant den lib nicht abe gewan. sie trugen in ein wazzer dan und liezen ez loufen hin zu tal. der geordente wazzers val	65
[204 ^{ed}]	truc daz kint sunder wer	70
34570	so hin uffe daz wite mer von magen und von vrunden. da namen ez die unden – di eine ez der andern gab – und tribenz verre so hin ab	
34575	nach der winde gebot. ein insele heizet Scariot, dar abe er sit wart genant,	75

34544 grevlich C, grosleich G. 34545 ein schone knechtel BCD, ain schoner chnab G. 34547 vnd mut^s G. 34551 wolden G. 34552 furchte G. vil fehlt C. 34553 dar an BCD. ertziehen G, zien BCD, erzigen A. 34554 allem BCG. wolden] dachten BCD. 34555 ainem C. 34556 Den si C. erdachten] ervunden BCD. der durch Pergamentschaden schlecht lesbar A. 34559 bereute B. 34563 harte fehlt G. 34565 nicht] im nicht C. abe] an DG. 34573 den B. 34574 trugen BCD. so fehlt CG.

	in dem mer ein einlant, und was ein kunicriche.	Hahn 313,80
34580	daz vaz treib vil geliche an ein des landes siten, da in den selben ziten des landes kuniginne was und hete einen palas	85
34585	bi dem mer uffem stade. ein ungeluckiger schade was an der selben kunigin, daz si ir tage was gesin ane kint, daz was ir leit.	90
34590	nu was si nach gewonheit mit ir dirnen getreten, da sie kurtzewile heten, bi daz wazzer nach ir ger. binnen des vloz da her	95
34595	vor unden und vor winde daz vaz mit dem kinde. daz weter was nu linde, des lief hin ir gesinde nach der vrouwen willekur	Hahn 314,1
34600	und brachten an daz lant her vur daz vezzelin, daz da vloz. do man ez brach und uf sloz vor der edelen vrouwen, secht, do began si schouwen	5
34605	ein schone kint darinne. 'o', sprach di kuniginne, 'were ich so selic an heile, daz mir ie zu teile worden were ein sulch kint!	10
34610	da mite were ouch an mir blint	15
[204 ^{vb}]	manige sorge, di ich han, wen ich sule dem riche lan nach mir zu rechte erben, der ez muge bederben.'	

34578 ein einlant] in ein lant *G*. 34580 Dit (Diz *C*) vaz *BCD*, Daz wasser *G*. 34581 Hin an *BCD*.
34588 Wand si *BCD*. 34589 daz] dit *BD*, diz *C*. 34591 ir d.] iren megden *G*. 34593 daz] dem
CG. 34594 Innen *G*. da] daz *G*. 34595 Von vnde vnd von w. *G*. 34596 vaz] waz *G*.
34601 alda *CD*. 34603 Von *G*. 34605 schones *G*. 34610 an] mit *B*. 34612 daz *G*. 34613 an
rechtem *B*, an rechten *C*, an rechtē *D*, zerechten *G*. 34614 wol mvge *BCD*.

34615	<p>Nu wart ein clucheit erdacht und mit listen vollenbracht an dem selben kinde. di kunigin was vil swinde dar uf an engem rate.</p>	Hahn 314,20
34620	<p>si hiez daz kindel drate schicken heimlich von den wegen und sin wol mit eren pflegen. da bi machte si sich groz. von ir ein mere sich ergoz,</p>	25
34625	<p>wi si swanger were. daz lantvolc was der mere an der vrouwen harte vro. nicht uberlanc sprach man so: dem kunige were ein sun geborn,</p>	30
34630	<p>des groze vreude wart erkorn dem gemeinen lande. di vrouwe daz kint nande durch ir clucheit Judas, wand ez von dem lande was,</p>	35
34635	<p>als si beduchte, kumen her. daz kint wart nach der vrouwen ger lieplichen uf gezogen und sin harte wol gepflogen, als man kuniges kinder pflit.</p>	40
34640	<p>nicht uberlanc nach der zit di vrouwe von dem kunige entphienc ein kint, dar an si swanger gienc untz uf di zit, daz si gelac. ez was ir vrolicher tac,</p>	45
34645	<p>wand si einen sun gewan. do was ir truren ouch zurgan und ir erste sorge blint. sus wuchsen uf die zwei kint vri vor allen sweren,</p>	50

34617 disme *BD*, disem *C*. 34620 kindeln *B*, kindelin *C*. 34621 dē wegen *B*, dem wegen *C*, dem wege (: plege) *D*. 34622 mit truwen *BCD*. 34623 si *fehlt D*. 34625 si *nv BCD*. 34627 harte] sere *BCD*. 34628 do *BCD*. 34629 were *fehlt G*. 34633 Nach *B*. 34634 er *BCD*. 34636 Dit *D*. 34639 kinde *BCD*. 34640 der] dirre *BD*. 34642 dar an] an dem *BCD*. 34644 ir ein *D*.

34615–34631 *LA 45,25f*. 34632–34635 *Zufügung gegenüber der LA*. 34636–34683 *LA 45,27–30*.

34650	als ob sie brudere weren. der wan was an in beiden. idoch was unterscheiden	Hahn 314,55
[205 ^{ra}]	an in ir tugent, di sie heten, wande an ieglichen steten	
34655	trat her vor, der edel was. der valsche sun Judas an forme, an craft underlac. swes man an kurzewile pflac, so gienc des kuniges sun ie vur	60
34660	nach der edelkeite spur, die er von geburte entphienc. Judas dicke in undergienc und tet im manigerhande leit mit etelicher nacheit,	65
34665	wand der hete er an im vil. er mochte nindert an daz zil der edelkeit gewandern, als man sach den andern sich halden gar in schoner zucht,	70
34670	wand er von kuniclicher vrucht zur edelkeite was geborn. der muter was vil dicke zorn uf Judam, wand er jenen sluc; des sluc si wider in genuc.	75
34675	si weste wol daz Judas ir rechte kint nicht enwas, des was ir liebe im sichte und di hant vil lichte, da mite si sluc uf sin dach.	80
34680	swaz man in zu tugende brach, daz wolde vurwart nicht an ime, wand er was edelkeit ein schime und dran zu rechte nicht geborn. er hat sin arbeit verlorn,	85

34650 sie] die C. 34655 her] der BCDG. 34658 Swaz D, Was G. an] zv BCD, d^s G. 34662 in dick G. vndervienc B. 34670 von] in D. 34673 er fehlt G. 34676 rechte (rechter C) svn BCD, rechtes chint G. 34677 i D, in G. 34677f. sichte : lichte BCD, siechte : liechte A, schichte : leichte G. 34680 in] ie G. tvgendē BCDG. 34681 vurbas D, fur G. 34682 Er was ot BCD. 34684 gar verlorn BCD.

34684–34689 *Sprichwörtlich: Aus Sperber oder Bussard macht man keinen Falken, siehe TPMA 3, 129f.*

- 34685 swer valken gevidere hat
und den raben schiften lat;
er vluget im nimmer valken vluc,
wand der naturen wider zuc
in zu dem ase brenget snel. Hahn 314,90
- 34690 swer eines lewarten vel
uber einen esel suwet
und des an im getruwet,
er springe im lewarten sprunc,
der ist an wisheit harte junc
[205^{rh}] und nicht vol wachsen dar an. Hahn 315,1
- 34696 sus was di wisheit undertan
an den kinden beiden,
als ich nu han bescheiden:
dirre kune und starc,
34700 *jener ungetruwe und arc;*
dirre was je wol bewart
an maniger tugentlicher art
und jener an maniger bosheit
mit willen und mit lebene breit. 5
- 34705 Diz mere sich nicht lange enthielt:
ir bruderschaft entzwei spielt,
wand daz lantvolc vernam,
wi der eine her bequam,
daz er were ein vundelinc. 15
- 34710 do ouch Judas der jungelinc
vernarn die rechten mere,
wi er getreten were
von nichte in di werdikeit,
do wart im unmazen leit,
34715 wand man in kurzlich dar na
in dem lande hi und da
durch sin untugent versmate.
nach valsches herzen rate 25

34687 im *fehlt G.* nimer *BCDG*, immer *A.* 34690 lebartn *BCDG*. 34691 gesuwet *C*, zewhet *G*.
34692 Vnd im des getrewet *G*. 34693 lebartn *BCD*, lebharte *G*. 34694 harte *fehlt G*.
34695 aldar *BCD*. 34697 den k.] disen knappen *BCD*. 34698 nv] uch *BCDG*. vnderscheiden *G*.
34699–34704 *BCD*, *fehlen AG*. 34704 mit²] an *C*. 34706 sich entzwei *G*. 34708 cham *G*.
34718 falschen hertzes *G*.

34690–34695 *Sprichwörtlich: In dem Fell, in dem ein Esel zur Welt kommt, wird er sterben, siehe TPMA 3, 73f.* 34705–34772 *LA 45,31–35.*

	begienc er da ein ubel dienc:	
34720	des kuniges sun, den jungelinc, sluc er heimlichen tot und vloch durch di selben not duplich von dem lande. sin wec <i>im</i> do genande	Hahn 315,30
34725	in eime schiffe, daz in truc wol mit vugen genuc in daz land Judeam; zu Jerusalem er do quam. alle sines herzen wan	35
34730	konde sich des nicht verstan, wannen er were bekumen. mit warheit hete er wol vernumen, als man im e di rede entsloz, wi er uf dem mere vloz,	40
34735	da in die unden trugen und zu dem lande slugen, da in di kuniginne uz nam. do er zu Jerusalem quam, da Pylatus voget was,	45
34740	den selben er zu herren las und diente im als ein ander knecht. Pylatus sach, wi er im recht	50
[205 ^{ed}]	nach sinem willen were, wand sie wandelbere	
34745	an irme lebene waren und aller tugent enparen. des sach er lieplich in an, wand ein ieglicher man ie sines glichen war nimt,	55
34750	der im nach willen gezimt und sinen rat mit im tut. ist er bose unde <i>ungut</i> , so helt er sich <i>zum</i> bosen,	60

34722 selbe *D*, selb *G*. 34724 im *BCD*, fehlt *AG*. gewante *G*. 34731 ware chomen *G*. 34737 vf *BCD*. 34738 zu] gen *G*. 34739 Vor voget *gestrichenes* vg *A*. 34746 v^sparen *G*. 34747 in liepleichen *G*. 34750 zimpt *G*. 34752 vngut *BCD*, nicht gut *G*, gut *A*. 34753 zvm *BC*, zu dem *G*, zvn *A*.

34729 alle *unflektiertes adj.* zu herzen. 34748–34751 *Sprichwörtlich*, nach *LA* 45,34: res similes sibi sunt habiles; vgl. *TPMA* 5, 41–49.

	der mit im kan losen	
34755	aller untugende haft.	
	hat der man tugentliche craft,	Hahn 315,65
	so helt er sich an sulchen man,	
	der mit tugenden wandern kan	
	nach edeles herzen reinekeit.	
34760	Pylatus, als ich han geseit,	
	wart des unmazen vro,	70
	daz im Judas konde also	
	mit nacheit stete bi gestan;	
	des machter im ouch undertan	
34765	sin hus und alle die knechte,	
	daz er nach wisem rechte	75
	wisete ieglichen an.	
	swaz er wolde schaffen lan	
	an dienstlicher arbeit,	
34770	des waren sie im gar gereit	
	<i>und undervienc dikein not,</i>	80
	<i>wand ez Pylatus sus gebot.</i>	
	R uben der gute man,	
	von dem ich e gesaget han,	
34775	der da zu Jerusalem was,	
	von dem dirre Judas	85
	was rechte geborn,	
	der wante, er were also verlorn,	
	daz nimmer mensche queme,	
34780	da er in <i>wesen</i> verneme,	
	wand in daz wazzer vertruc.	90
	Ruben was riche genuc	
	zu Jerusalem in der stat.	
	hinden an sinen hof trat	
34785	ein garte, des er ouch genoz.	
	darinne stunden boume groz,	95
[205 ^{vb}]	die schone obz trugen,	

34755 vntugenden *D*. 34756 an tugēden *BCD*. 34757 an sulchen] ouch an den *BCD*.
 34759 h^zzen *BCDG*, herren *A*. 34763 stete *fehlt G*. 34764 auch im *G*. 34767 Wisete ir *BCD*.
 34770 gar bereit *C*, all bereit *G*. 34771f. *BCD*, *fehlen AG*. 34771 vndervienc *CD*, vnder *B*.
 34772 sus *fehlt D*. 34775 da *fehlt G*. 34777 nach rechte *BCD*. 34780 wesen *BCD*, *fehlt AG*.
 v^sname (chame :) *G*. 34781 hin v^struc *BCD*. 34784 Hinde *D*.

34760 vgl. 34742–34746. 34771 ‘und (ihn, Judas) hinderte keine Not’. 34773–34805 *LA* 45,36–39.
 34774 vgl. 34491–34567. 34778 er *Judas*. 34780 er in *Ruben Judas*.

	des er mit guten vugen hete vruchtigen bejac.	Hahn 316,1
34790	nu vugete sichz uf einen tac, daz Pylatus zu huse was und bi im stunt Judas uf einer vorlouben da. er was im zu allen ziten na	5
34795	durch sinen vruntlichen sin. nu sach Pylatus aldort hin und begonde warten in jenen boumgarten, da er vil schoner epfele sach.	10
34800	‘mich lustet harte wol’, er sprach, ‘der epfele die aldort stan. hete ich einen rischen man, der mich daran bedechte und mir der epfele brechte,	15
34805	der tete mir vil liebe.’ do wart zeime diebe Judas durch sine vruntschaft. nu secht, wi gar untugenthafft ir ieglicher dar an was,	20
34810	Pylatus unde Judas! hete ein bote hin getreten und um die epfele gebeten, ir were in worden genuc.	25
34815	Judam sin wec so hin getruc, untz er in den garten quam. die schonen boume er do nam, dar abe er schutte unde brach. binnen des und diz geschach, do quam Ruben uzer tur	30
34820	in den boumgarten vur und begonde vulen	

34790 es sich G. 34792 in D. 34794 zu allen z.] all zeit G. 34795 sinem D. 34798 einen G.
bungartē D. 34799 vil sch. e.] ainē schonen garten G. 34800 Mit G. wol] se B, sere CD.
34802 rischen] behenden BCD. 34813 In war ir wurden g. G. in fehlt D. vil genvc BCD.
34814 trüc CDG. 34818 Innen G. 34820 deme D. so hin vur BCD. 34821 werlich vulen BCD,
fulen G, vule A.

	einen man do wulen	Hahn 316,35
	in dem obeze, der ez las.	
	daz dirre jenes vater was,	
34825	daz was in beiden unbekant.	
	Ruben lief an in zuhant	
	und bot im scharfe wort genuc;	40
	des im ouch Judas nicht vertruc,	
[206 ^{re}]	wand er in vrilich wider schalt.	
34830	ir schelten wart so manicvalt	
	untz ez geriet zu vustslegen.	
	Judas begonde nider legen	45
	den andern, wand er was zu starc.	
	sin bose wille wart do arc,	
34835	daz er einen stein begreif.	
	nach des swanges ummesweif	
	sluc er in in den nacken,	50
	idoch von dem wacken	
	wart im dikein wunde.	
34840	Ruben do begunde	
	nider sigen und gelac,	
	daz er nicht me lebens pflac	55
	und des geistes was verzigen.	
	Judas liez in alda ligen.	
34845	der epfele nam er vil gnuc,	
	die er Pylato hin truc	
	und sagete im gar die mere,	60
	waz da geschehen were.	
	Pylatus sprach: 'daz ist gut.	
34850	habe darumme guten mut,	
	sit ez niman ensach.'	
	dar nach des abendes geschach,	
	daz Ruben tot vunden wart.	65
	der vrouwen clage was vil hart,	
34855	daz si verlos iren man.	
	ir aller wan lac dar an,	

34822 do] alda *BCD*. 34829 in *fehlt BC*. freileichen *G*. 34831 geriet] gienc *C*. 34834 boser *BCDG*. so *BCDG*. 34836 swunges *C*. 34837 in¹ *fehlt D*. 34838 disem *BCD*. 34839 chaine wunden *G*. 34840 do] zuhant *BCD*. 34844 alsus *BCD*. 34847 gar *fehlt G*. 34849 Do sprach Pylatus *BCD*. 34851 ot niman *BCD*. sach *G*. 34854 was] wart *G*. 34855 Daz sus verlorn was ir man *BCD*. 34856 Ir *aus* Iren *radiert A*.

	ez were gewesen der gehe tot.	Hahn 316,70
	Pylatus clagete ouch di not, als ob im vremde were,	
34860	wa von entstunt di swere und des guten mannes leit. di vrouwen und ir richeit	75
	hieß er Judam zu sich nemen; der dachte: ‘ez sal mir wol gezemen,	
34865	daz ich also beclibe.’ sus nam er zu wibe di vrouwe sunder iren danc,	80
	wand si es Pylatus betwanc. Cyborea di vrouwe gut	
34870	hete leidegen mut	
[206 ^{vb}]	umb ir ungelucke, daz mit sulcher tucke	85f.
	machte ir herze dicke unvro.	87f.
	dar nach vugete sichz also	89
34875	in einer zit, daz si besach an den gedanken ungemach ir leit, daz ir begeinet was. so vil si des zu samne las in ruwiges herzen lere,	90
		Hahn 317,1
34880	daz si unmazen sere ersufzte in rechter swere. do vragete waz ir were Judas ir man unde sprach:	5
	‘sagan, durch welch ungemach	
34885	bistu betrubet also hart?’ – ‘owe, daz ich ie gewart’,	

34860 War abe entstvnt daz mere *BCD*. dise *G*. 34862 ir] div *C*. 34863 zu] an *C*. 34864 Ez gedachte es sol dir wol zemē *G*. 34866 er im *BCD*. 34867 vrowen *BCD*. 34871 groz vngelucke *BD*, groz vngroz vngelucke *C*. 34872f. in *BCD*: Daz ir vf dem rucke / Lac mit sulcher tucke / Wand ez ir leidec h^ze do / Trurec machte vñ vnvro. 34876 Ir leit vñ ir vngemach *BCD*. 34877 Daz ir vor des *BCD*. 34878 zu samne] zv houf nv *BCD*. 34881 Ersufzte *BCDG*, Ersufzte durch *übergeschriebenes z aus* Ersufte *gebessert A*. 34882 ir] ez *G*. 34883 ir] d^s *B*.

34857 der gehe tot *vgl. LA 45,45*: subitanea morte, *plötzlicher Todesfall. Im DWB 4, 1145, II. 3b weitere Belege für der gæhe tût, dort allerdings als "eine seuche" erklärt, während es sich nach dem vorliegenden Beleg um den subitanea et improvisa mors handeln dürfte, der auch in der Allerheiligenlitanei erwähnt ist (PL 101, Sp. 1394B)*. 34868 ‘weil Pilatus sie dazu nötigte’. 34879–34944 *LA 45,47–50*.

	sprach si do, 'ein menschen lib!	
	ich bin ein unselic wib,	Hahn 317,10
	als ich bekenne von warheit,	
34890	wand min drivaldic leit	
	mich herteclich durch snidet,	
	da von min herze ouch lidet	
	allez jamer unde not.	15
	mir were nutzer ein tot,	
34895	sit sus min vreude ist worden blint.	
	ich hate niwan ein kint,	
	daz muste ich werfen in di vlut	
	durch sumelichen argen mut,	20
	des ich mich kumftic dran versach.	
34900	so ist daz ander ungemach	
	an minem manne mir geschen,	
	daz ich nimanne kan verjehen,	
	wi jamerlich der ist verlorn.	25
	ich were bezzer ungeborn,	
34905	wand ich so grobelich swache!	
	ob alle dirre sache	
	hat mir Pylatus wirs getan,	
	wand ich gemach wolde han	30
	und vurbaz als ein witwe leben.	
34910	nu hat er leider mich vergeben	
	dir wider minen willen gar.'	
	als ouch Judas wart gewar	
[206 ^{er}]	der rede von dem kinde,	35
	do wart im harte swinde	
34915	alle sin vreude verslagen.	
	er bat im anderweiden sagen,	
	wi si daz kint wurfe hin,	
	und do begreif er gar den sin,	40
	wi er daz selbe kint was,	
34920	der in dem wazzere genas	
	und wi er sint den vater sluc,	
	<i>dar zu sin bosheit in vertruc,</i>	

34887 ein] in G. 34892 ouch *fehlt* DG. 34894 ein] der B. 34896 hete DG. niwan] newr G.
 34902 Wand ich BCD. beiehen BCD. 34904 nie geporn G. 34905 grevlich C, grosleich G.
 34906 Über all dise G. 34910 er *fehlt* B. begeben D, gegeben G. 34913 Di BCD. 34915 gar
 v^sslagen BCD. 34916 Vnd pat G. anderweide BCDG. 34917 v^swurfe BCD, wurfften G.
 34920 Daz in BCDG. 34921 sit BCD, sei G. 34922–34925 BCD, *fehlen* AG.

	<i>und wi er bi der muter slief.</i>	Hahn 317,45
	<i>mit leide er sus iber lief</i>	
34925	<i>an den gedanken vil genuc.</i>	
	siner sunden unvuc,	
	die huften sich untz da hin,	
	daz im wart sines herzen sin	50
	verseret in harte grozen clagen.	
34930	diz was in den selben tagen	
	und in der hogelobten vrist,	
	do unser herre Jesus Crist	
	predigete in Judea.	55
34935	do sprach di vrouwe Cyborea,	
	wand er ir ganze mere	
	sagete, wi er were,	
	daz selbe kint, daz si verwarf,	
	ir leide was darumme scharf:	60
	‘ganc’, sprach si, ‘zu dem guten man	
34940	und habe sinen rat dar an,	
	wand er werlich ist gerecht.’	
	sus gie hin der arme knecht	
	zu Cristo dem guten gote	65
	und bleib mit im in der rote.	
34945	Unser herre was do gut,	
	als er noch hute ist gemut:	
	swer sine sunde bezzern wil,	
	zuhant gibet er in ein zil	70
	und wil ir nicht gedenken me,	
34950	ob der mensche ouch beste	
	vurwart an reinem lebene.	
	ez gienc Jude vil ebene,	
	wand er was entphangen da	75
	und wart ouch kurzlich dar na	
34955	in der heiligen rote	
	ein uzerwelter zwelfbote,	
	daz er ouch predigete gotes wort	

34924 alsus CD. 34927 sich huften BCD. 34930 Vñ dit (diz C) BCD. 34933 P(re)dige D.
 34936 er is ware G. 34942 Alsus gienc BCD. hin fehlt D. 34944 ouch in BCD. 34947 f.
 umgestellt in G. 34950 ouch] ot BCD. 34951 Furpas G. an] in BCD. 34953 er] es G.
 34955 heilige C. 34957 Da er G.

	in den landen hi und dort,	Hahn 317,80
[206 ^{vb}]	des maniger bezzerte sich.	
34960	er wart Cristo so heimlich, daz er der gescheffede pflac. swaz man durch tugende bejac Cristo zur notdurft brachte,	85
34965	durch gut in dran bedachte, daz lief disme durch di hant. des wart er dicke gesant, daz er di kost in solde holn. swaz man ot wischet den koln,	90
34970	so wil er immer swartz wesen! Judas begonde im drabe lesen al enzeln, daz er stal und ez heimlich verhal, wand im was zu gute lieb.	95
34975	state machet biwilen dieb. also geschach ouch disem man, wand er greif da wider an di alden, alden gewonheit, und da von was im harte leit	Hahn 318,1
34980	di verlust und gienc im na, daz Maria Magdalena di salbe uf unsern herren goz. sin zuversicht was des groz: were si verkouft umme gut,	5
34985	er hete sin so vil behut, daz er es were worden vro. zu jungest quam ez doch also, daz er was gutes worden sat, do er zu den vursten trat	10
	und bot die pfenninge wider.	15

34958 dem lande *CG*. 34962 tugendē *D*. 34964 got *G*. 34965 Seht daz *BCD*. 34966 hin gesant *BCD*. 34968 Nv swaz *BCD*, Was *G*. ot *fehlt D*. wischet ot *BC*. 34971 Also al entzel (enzelen *C*) *BC*, Also alentzelen *D*, Allentzel pei *G*. 34977 alden¹ *fehlt BCDG*. 34978 von *fehlt G*. 34984 gehut *BCD*. 34985 es] sein *G*. 34986 doch] ouch *D*. 34988 hin zv *BD*. hin trat *C*. 34989 bot] gab *G*. in wider *BCD*.

34968f. *Sprichwörtlich: Kohle kann man nicht weiß waschen; bei TPMA 7, 116 nur mit dieser Stelle nachgewiesen; vgl. aber analoge Redensarten über Krähen (TPMA 7, 162f.) und Farbige (TPMA 8, 23).* 34971 einzeln = einzeln. 34974 *Sprichwörtlich: Gelegenheit macht Diebe, vgl. TPMA 4, 363f.* 34980f. *Mt 26,6–13; Mc 14,3–9; Lc 7,36–50; Jo 12,1–9.*

34990	er warf sie vor ir vuze nider, darumme er Cristum verriet. di zwivelunge in verschriet in also boser ruwe, daz der vil ungetruwe	Hahn 318,20
34995	sich selber hienc an einen stric. di ougeweide und der blic erschrecke manigen turbaz: sin lib, daz ungetruwe vaz, wol gelich enzwei spielt,	25
35000	so daz er nicht in im behielt, [207 ^{ra}] wand druz viel daz geweide. di ungevuge leide muste er von rechten schulden so schemelichen dulden	30
35005	an dirre todes wunde. im solde uz sinem munde billich di sele nicht entgan, da mite der unreine man kuste nulich vor der stunt	35
35010	den gebenedieten munt sunder aller sorgen. di kele solde erworgen, dar uz di stimme sich erbot uf unsers lieben herren tot	40
35015	in verretlicher guft. er solde ouch hangen in der luft zwischen himel und erde, wand er vil unwerde mit aller sunden schimele	45
35020	sich von dem himele und von der erden lute schiet, do er den gotes sun verriet; des solde er dulden dise pin	50

34990 ouch nid^s D. 34992 Sin BCD. vnderschriet B. 34993 An BCD. boser] grosse G.
 34994 vil fehlt G. 34995 selben G. 34996 ougenweide BCD. 34997 Erschracte BCD, Er-
 schrakten G. 35002 vngeuögen C. 35011 Vor Svnder gestrichenes Sorge A. alles BCDG.
 35015 In gar BCD, An G. v^rretēclich^s D. 35016 indem G. 35020 Zwischen erd vnd himel G.
 35021 Von der G. 35023 disen BCD.

	und zwischen himel und erde sin	
35025	mit den ubeln geisten, die im solden leisten mit ewiclicher marterat, swaz er uf sie geborget hat.	Hahn 318,55
	Sus was der kor zubrochen	
35030	untz in di sibende wochen an der aposteln rote, wand alsus der zwelfbote harte jamerlichen trat	60
35035	des apostolischen stules. di unvlat alles pfules hete in besiten uz getriben. diz was also lange bliben	65
	untz nach Cristes himelvar.	
35040	doch e der geist gesant in wart, do die eilive waren gesamt an grozen varen	
[207 ^h]	und mit in anderre lute me, als ich han gesprochen e,	70
35045	do wart Mathias erwelt. Petrus der gotes helt sprach zu der gesamten schar: 'ir herren, nemet alle war,	75
	wi unser kor zubrochen stat,	
35050	wand Judas den zwelften grat mit allen schanden hat verlorn, der im e wilen was erkorn.	
	nu der ist hin an sinen val.	80
	doch sul <i>wir</i> unse zwelften zal ervullen hi uf sulchen rat, daz wir Cristes wunderat bezugen, als er hat geboten.	

35025 vil vbelen *BCD*. 35026 da solden *BCD*. 35027 ewiger *G*. 35028 verborget *C*. 35030 in] an *BCD*. sibendē *BC*. 35031 Ich meine der *BCD*. 35032 Sit *BCD*. 35035 aposteln *G*. 35040 in gesant *C*. 35041 Seht do *BCD*. eliue *B*, ainlif *CG*, eilve *D*. 35042 in *C*. 35046 d^e edele g. helt *BCDG*. 35048 nemēt *D*. allsamt *G*. 35049 unse *BD*, vns *G*. 35050 den (d^s *G*) zwelfbotē grat *DG*. 35051 f. *umgestellt in BCD*. 35052 ewilen *C*. 35054 Nv *G*. suln *D*. wir *BCDG*, fehlt *A*. vnser zwelfte (zwelftē *D*) zal *BCD*, an d^s zw. zal *G*.

35029–35079 *LA* 45,63–70. 35044 *vgl. 10127–10230*.

	man kiese uns einen von den roten,	Hahn 318,85
	der bi Cristo si gewesen	
35060	und in sin herze <i>habe</i> gelesen,	
	waz er wunders hat began.’	
	do wurden zwene gute man	
	erwelt uz der gemeine:	90
	Joseph hiez der eine,	
35065	der ein gerechter man was,	
	der ander hiez Mathias,	
	ouch ein vil seliger man.	
	als sie waren so hin dan	Hahn 319,1
	von den andern getreten,	
35070	do wart mit vlize gebeten	
	got von den tugenthaften roten,	
	daz er in einen zwelfboten	5
	uz den zwen helden neme,	
	swelcher im gezeme	
35075	zu dem amte also groz.	
	do geviel der eren loz	
	uf den guten Mathiam,	10
	der zu dem amte wol gezam,	
	daz er were ein apostolus.	
35080	uns saget Dyonisius,	
	ein heilic meister harte groz,	
	ez were nicht anders um die loz,	15
	niwan daz von gote quam	
	ein liecht uf Mathiam,	
[207 ^{aa}]	dar an sie sahen allentsamt,	
35086	wi er daz hogelobte amt	
	der zwelfboten solde haben.	20
	sus wart er vrolich erhaben	
	in di heiligen werdikeit,	
35090	als uch ist hi vor geseit.	

35058 der *CG*. 35060 in *fehlt C*. *habe BCDG, fehlt A*. 35061 Das *G*. 35066 hiez] was *CD*.
 35067 ein *fehlt D*. 35068 sie] di *BCD*. 35074 wol gezame (name :) *G*. 35076 Seht do *BCD*.
 35078 zu *fehlt G*. 35081 harte] vñ *BCD*, also *G*. 35082 diz *C*. 35088 froleichen *G*.
 35089 hailig *G*. 35090 hi vor ist *BCG*, hie vor han *D*.

35080–35089 *LA 45,77.79–81*. 35080 Dyonisius *lt. LA 45,77*. 35090 *vgl. 10224–10230*.

	Mathias der vil gute	
	an rechter demute	Hahn 319,25
	zallen ziten was bewart.	
	nach unsers herren himelvar	
35095	und nach des heiligen geistes kumft	
	was er mit wiser vernumft	
	ein prediger in Judea.	30
	allenthalben hi und da	
	begienc er manic zeichen groz.	
35100	di gotes genade von im vloz	
	in rechter tugent zaller stunt.	
	die siechen machter wol gesunt	35
	und gesehen die blinden.	
	swer sich wolde underwinden	
35105	des gelouben hin zu gote,	
	den loste der gotes bote	
	von allem ungemache,	40
	daz er mit aller sache	
	tugentliche von im schiet.	
35110	nu vugete sichz daz er geriet	
	in daz lant Macedoniam,	
	da er mit vreuden uf nam	45
	unsers herren lere.	
	mit harte wiser kere	
35115	an daz lut er sich warf;	
	do wart ir zorn also scharf,	
	daz sie ir gemute	50
	mit grozer unguete	
	sluzzen kein der warheit.	
35120	swaz in gutes wart geseit	
	von im, daz was in gar ein spot.	
	nach ubels willen gebot,	55
	als sie ir valscheit betwanc,	
	machten sie im einen transc	

Vor 35091 *Kolumnenüberschrift*: Von sente Mathia BC (vgl. zu 34471). 35092 rechte B. 35095 des h. christs chunst (: vⁿnunft) G. 35103 gesehent G. 35108 aller] heiliger BCD. 35109 Tugentlichen BCD. 35110 es sich G. 35112 vreude C. 35113 Vns G. 35115 sich] si BCDG. 35117 So daz BCD. sie fehlt C. 35119 Flussen G. 35124 So machten BCD.

35125	beide unrein unde scharf, darin man vergift warf	
[207 ^{vb}]	und ubels im gedachte.	Hahn 319,60
	do man den tranc im brachte, Mathias tet in gotes lobe	
35130	mit siner hant ein cruce drobe und tranc in unsers herren namen. dem heiligen, dem lobesamen	65
	bequam der tranc harte wol. die ubeln waren erge vol	
35135	uf den heiligen man. sie griffen ubelich in an und brachten in mit swere	70
	zu eime <i>kerkere</i> , da sie versluzzen in durch not,	
35140	wand sie leitlichen tot wolden gar an im began.	
	do sus Mathias was gelan	75
	in den kerker durch unmacht und ez quam wol in di nacht,	
35145	do quamen tuvele vil da hin durch iren vientlichen sin, die im erlich erschienen.	80
	sie zanneten sere und grin und torsten doch bi in nicht kumen,	
35150	wand in was gentzlich benumen di gewalt in der geschicht, daz sie im leides teten icht	85
	durch iren vientlichen haz. Mathias, der genaden vaz,	
35155	saz da mit aller gedult, wand er enbinnen was gevult mit der genaden richeit.	90
	nu wolde ouch Cristes mildekeit sinen vrunt lan entseben,	
35160	wi er von noten wil erheben,	

35138 In ainen *G.* *kerkere* *BCDG*, *kere* *A.* 35144 wol *fehlt* *D.*, wol vntz *G.* 35149 getorsten zu im *G.* 35151 f. *umgestellt* in *G.* 35152 taten nicht *G.* 35153 iren *fehlt* *G.* 35154 der] daz *G.* 35156 von innen *G.* 35159 da lan *BCD.*

	die durch in gevangen sint.	
	Jesus, der juncvrouwen kint,	Hahn 319,95
	mit grozem liechte zu im quam.	
	den heiligen Mathiam	Hahn 320,1
35165	vil vruntlich er troste,	
	dar nach er in loste	
	von allen banden und keten,	
	die in e bestricket heten	5
[208 ^{ra}]	nach siner viende willekur.	
35170	Cristus entsloz im alle tur;	
	do gienc Mathias ouch her vur.	
	nach aller tugentlicher spur	
	predigete er, als er e pflac.	10
	des volkes genuc erschrac,	
35175	daz er alsus gelediget wart.	
	ir wart ouch vil da bekart	
	zu des gelouben reinekeit.	
	sumelicher hertekeit	15
	gienc im noch vil starc enkegen;	
35180	den widerstunt der gotes degen	
	mit sulchen Worten unde sprach:	
	‘sit uwer blintlich ungemach	
	ist so gewaldec unde groz	20
	und der warheit ein widerstoz,	
35185	so sult ouch ir mit leide	
	an libe, an selen beide	
	verstozen wesen drate.’	
	als er gesaget daz hate,	25
	di erde sich nicht me enthielt;	
35190	under ir vuzen si spielt,	
	die sie lebende verslant.	
	als daz wunder wart erkant,	
	daz erschrecte so di diet,	30
	daz genuger von im schiet	
35195	des ungelouben irrekeit.	
	gotes lere wart do breit,	

35165 er in tr. G. 35166 erlostē G. 35169 vient C. 35172 *Vers nach 35194 am Spaltenende ohne Verweis ergänzt* D. allen tugentleichē G. 35173 er¹ fehlt D. er² fehlt C. 35176 Er C. 35177 In des BCD. heilicheit G. 35179 starc] hart BCD. 35180 segē C. 35182 plintheit G. 35183 vñ so B. 35185 ir ouch BCDG. 35186 an² fehlt B. sele BCG. 35187 werden CG. 35188 gesaget daz] daz gesp(ro)chen G. 35190 si da BC, si sich DG. 35191 ouch v̄slant BCD. 35194 ir genug^s G. 35196 lere] gelouben B.

	wand si maniger entphie, der mit ir vrolich umme gie und sin tugentlichen pflac	Hahn 320,35
35200	untz er tot dar an gelac. Hi nach der heilige zwelfbote zu sines willen gebote hub sich in Judeam,	40
35205	do er durch gut hin wider quam, er predigete als er e pflac. den luten gutlich er wac di genade, di er truc.	
35210	ir was do vil und genuc, die ir von im genuzzen und zu tugenden vluzzen	45
[208 ^{9b}]	mit vil genaden zu pflicht. den blinden gab er gut gesicht, die an gelouben traten.	50
35215	swelche in den ziten haten gicht oder miselsucht, die loste er wol mit schoner zucht. halzen unde crummen, touben unde stummen	55
35220	gab er genugen ir gesunt. des treib er so vil in der stunt, daz sin die juden ouch verdroz. ir nit wart uf in harte groz, wand er in Jesu Cristi namen alsus die siechen lichamen	60
35225	heilte. diz was in leit. sie griffen in mit grimmekeit harte vientlichen an und brachten in gefangen dan vur den, der ir bischof was.	65
35230	der heilige Mathias	

35200 ouch tot *BCD*. 35202 Nach seins *G*. 35203 wid^s in *G*. 35204 dur *B*. 35205 predigete *BCDG*, predige *A*. 35206 gutlichē er *D*, er gutleichē *G*. 35209 ir *fehlt G*. 35210 Vñ hin *BCD*. 35213 den gelouben *C*. 35214 ind^s zeit *G*. 35217 Hoffhalcz *G*. 35217f. stvmmen : crvmmen *B*, chrumpen : stummen *G*. 35219 irn *C*, iren *G*. 35221 Vntz *BCD*. 35226 herticheit *G*.

	was an guten witzen scharf.	
	hi von er wislich widerwarf	
	swaz sie mit rede uf in triben.	Hahn 320,70
	die juden stete dar an bliben,	
35235	daz sie in wolden drucken hin.	
	do sprach der bischof wider in:	
	‘Mathias, wizze, dine wege,	
	die du wanders zu pflege,	75
	die verleiten dir din leben.	78
35240	ob dir nu wirt von mir gegeben	
	vrist durch bezzerunge,	80
	wiltu di wandelunge	
	von dime gelouben wenden hin?’	
	do sprach Mathias wider in:	
35245	‘o, daz enwolle got,	
	daz ich immer sulchen spot	85
	an minem lebene bege!	
	di rechten warheit, di ich e	
	begriffen han uf gotes wege,	
35250	die sal ich wandern zu pflege	
	ane vorchte, sunder schamen	90
	in unsers lieben herren namen,	
[208 ^{var}]	daz ich dar uz wil nimmer kumen.	
	mir enkan nicht underdrumen	
35255	den edelen wec, den ich ge.’	
	do wart den juden harte we	Hahn 321,1
	uf sines willen stetekeit.	
	ir tobesucht, ir valscheit	
	wolde in ie drucken so hin dan.	
35260	ez traten uf zwene man	5
	durch iren vientlichen sin	
	und bezugeten uber in,	
	daz er unrecht solde wesen.	
	zu hant mochter nicht genesen,	
35265	wand sie in wolden steinen.	10

35233 uf in] vnder G. 35234 dar an stete D. 35237 daz deine G. 35238 wanderst G. Danach in D: (a) Ane vorchte sunder schamē (b) In Ihc namen (vgl. 35251f., wegen Augensprung verdoppelt).
 35239 verlaient G. 35241 durch] auf G. 35250 Des G. 35253 dar zu wil imm^s G.
 35259 Wolden CD. in fehlt D. drucke B.

- do er von den unreinen
 an di stat wart hin bracht,
 da im todes was gedacht,
 die gezuge traten hin.
- 35270 zum ersten wurfen sie an in Hahn 321,15
 ir steine, als in ir valsch geriet.
 ein boser man von der diet
 mit einer ax so hin quam
 und sluc da mite Mathiam,
- 35275 daz im daz blut von houbte ran. 20
 Mathias der gute man,
 der gotes erwelte zwelfbote,
 sinen geist bevalch do gote,
 der in mit vreuden ouch nam.
- 35280 zu siner crone er bequam, 25
 di im got der gute
 mit seldenricher hute
 hete bewart zu lone
 an dem zwelften trone,
- 35285 daruffe er an dem sunes tage 30
 nach der warheite sage
 urteil sal mit Cristo geben
 uber unser aller leben,
 ez ge zu schaden oder zu vrumen.
- 35290 zu den eren ist er kumen 35
 durch sin tugentliche vrucht,
 di er mit reinlicher zucht
 hi uf erden hat getragen.
 sumeliche von im sagen,
- [208^{v/b}] daz er ouch des cruces tot 40
 35296 erlide in schemelicher not
 und dran sin leben leite nider.
 daz ist nicht disme tode wider:
 sie mochten wol den reinen

35268 was] wart C. 35273 ax *fehlt* B, hakchen G. 35275 vom C, vō D, von dem G.
 35277 erwelter C. 35278 do] er G. 35279 ouch] *vf* BCD. 35280 cronen BCD. 35284 zwelf-
 botē tr. D. 35285 suntage G. 35290 bekvmen B. 35291 tugentlichen B, tugentlichiv C.
 35292 reineclicher BCD. 35294 also von BCD.

35285 an dem sunes tage *am Tag des Jüngsten Gerichts*. 35294–35297 LA 45,83. 35298–35301
Zufügung gegenüber der LA; vgl. ähnliche Erläuterungen zu Bartholomäus in LA 119,87f.

35300	an dem cruce steinen untz im der tot zu huse quam. sin heiliger licham zu Triere ist nu mit reste. wir suln an steter veste	Hahn 321,45
35305	den zwelfboten eren, wand er mac an uns meren genade vil mit sime gebete. des bite wir in, daz er trete vor uns swa des not si.	50
35310	sul wir vor angest werden vri, daz muz uns ie von gote kumen. dar zu mugen uns wol vrumen die zwelfboten, von den ich geschriben habe alordenlich	55
35315	swaz ich irre tugende vant. ist ir helfe an uns gewant, sie sint so nutze uns bi gote daz uns dikein sunden knote gewerfen mac in iren haft.	60
35320	des sul wir mit aller craft unse liebe in er bieten und sie dar an mieten, daz sie uns wollen bi gestan, wand an in werlich sunder wan	65
35325	ist di gewalt in aller vrist. des si gelobet Jesus Crist.	70

Von sente Barnaba

35330	Barnabas der gute man mit grozen tugenden gewan den namen von dem guten gote, daz er geheizen ist ein bote,	75
-------	--	----

35301 im also d^s tot quam *BCD*. 35302 Siner *CG*. 35303 Nu zetriere ist mit r. *G*. 35305 wol eren *CD*. 35307 bete *D*. 35308 bitē *D*. 35310 Svl *aus* Svle *gebessert* *A*, Suln *D*, Daz *G*. von *BCD*. 35312 gevrv̄m̄ *BCD*. 35314 Beschriben las a. *G*. 35318 chain sund *G*. 35320 Seht des *BCD*. 35321 Vnser *C*. 35323 wellent *G*. 35325 dij der *C*. Vor 35327 *Kolumnenüberschrift ABCD*; *Kapitelüberschriften*: Von sente Barnaba *B*, Hie sait daz buch von sante Barnaba *C*, Von sente Barnaba dem apostolen *D*, Von sand Barnabas / d^s auch gots iung^s was *G*.

	ein apostolus, den got nach sines willen gebot sante predigen in die lant, daz er machte bekant	
35335	mit allen truwen gotes wort, wi man den ewigen hort [209 ^m] besitzen solde bi gote. Paulus der gotes bote manigen tac also was,	Hahn 321,80
35340	daz dirre gute Barnabas was sin geselle an gotes wegen. do sie des heten vil gepflegen, daz sie beide hi und dort wiseten an daz gotes wort	85
35345	mit truwen manigerleie diet, got do von einander schiet die zwene. daz alsus geschach: ein engel zu Paulo sprach: 'du salt zu Jerusalem varn	90 Hahn 322,1
35350	und den wec nicht lenger sparn. sumeliche brudere alda sin, die din begern und beiten din, des saltu wandern alda hin.'	5
35355	Paulus hete alsulchen sin, daz er ie was gehorsam. swaz er in der gesicht vernam und im der engel seite, daz selbe er ouch vor leite sime gesellen Barnabe.	10
35360	dem tet di scheidungunge we, wand der gute Barnabas ouch uf sulchem sinne was, daz er zu lande wolde isa und sine vrunt beschouwen da.	15
35365	Barnabas sprach zu Paulo: 'owe, nu bin ich unvro,	20

35331 des *BD*. 35334 Da er *BCDG*. 35337 wol bi *BD*. 35338 der groze gotes b. *BCDG*.
35344 daz *fehlt D*. 35349 zu] gen *G*. 35352 din¹ *fehlt BCDG*. begerent *G*. 35356 Wa *G*. ind^t
geschicht *G*. 35362 sulchen *D*. sinne] wege *BCD*. 35364 vrvnde *C*, freunde *G*. 35366 ich
ich *G*. vil vnvro *BCD*.

	lieber Paule, daz ich von dir sal nu scheiden mich. ez dunket mich ein unvrume,	
35370	wand ich heim zu lande kume, da sal ich mines libes leben uf mit dem tode ergeben. hi von enmac mir nicht geschen, daz ich dich kunne me gesehen	Hahn 322,25
35375	mit ougen uf der erden.’ mit clagenden geberden	30
	weinte er unde viel vor in. sinen gar betrubten sin	
[209 ^h]	troste Paulus unde sprach:	
35380	‘lieber bruder, habe gemach; got der wil ez also haben.	35
	vernim mich, wes ich han entsaben und waz mir werlich vor ist bracht. hint in dirre selben nacht	
35385	got unser herre zu mir quam und sprach: “du salt Barnabam nicht irren an dem heimwege. ich wil in haben in miner pflege, des wirt er mir ein nutze bote.	40
35390	er sal der blinthaften rote vil an mich bekeren	45
	und mit wisheit leren des gelouben reinekeit. dar nach sal er mit hertekeit	
35395	in der martere gesigen; an im wirt gentzlich geswigen allerhande leide.”	50
	do schieden sie sich beide, Paulus unde Barnabas,	
35400	ir segen vruntlich an in was.	

35367 Leider *B.* 35368 Nv sol schaiden von dich *G.* nv sal *BCD.* 35370 Wand als *BCD.* Wan so *G.* heim *fehlt G.* 35371 da] So *G.* 35374 kunne] chaum sol *G.* 35375 Alhi vf *BCD.* 35378 Sin *B.* 35382 mich *fehlt B.* 35383 waz *fehlt C.* 35384 Hin *B.* 35388 in haben] halden *B.* 35389 nützer *CG.* 35392 mit] an *G.* si leren *BCD.* 35395 An *G.* 35396 v*swigen *B.* 35397 Swaz so genant ist leide *BCD.* 35398 So *C.*

	Do der gute Barnabas	Hahn 322,55
	in Cyprum daz lant kumen was,	
	da vant er vrunde genuc.	
	mit im <i>er</i> alda hin truc	
35405	daz ewangelium Mathei.	
	swelchen siechen er quam bi	60
	und mit dem buche rurte,	
	zuhant sich gar zuvurte	
	swa dem siechen we was.	
35410	sus was der gute Barnabas	
	hi und da der siechen stab,	65
	wand er in gute helfe gab	
	durch unsers herren ere.	
	sin honicsuze lere	
35415	er mit vlize dicke treib,	
	di ouch an manigem becleib,	70
	der da vrolichen trit	
	in des gelouben gelit	
	<i>nam</i> und ouch bestunt dar an.	
35420	ouch waren dem guten man	
[209 ^{oo}]	genuge lute also wider,	75
	daz sie mit vlize slugen nider,	
	swa sie mochten, sine wort.	
	an den luten hi und dort	
35425	machten sie sin lere im swach.	
	zeimal Barnabas gesach	80
	ein torheit von der heiden diet,	
	als ir tumpheit in geriet:	
	sie waren nacket unde bloz	
35430	und liefen, des sie nicht verdroz,	
	spiln vor irme templo;	85
	des solde ir got wesen vro,	
	dar uf stunt ir valsch gedanc.	
	ir gewonheit sie des twanc,	
35435	daz sie so nacket liefen	

35402 Cyprum] Egypten G. 35404 er *BCDG*, *fehlt A*. 35406 Swelcheme *BCDG*. 35408 ver-
vurte *BCD*. 35412 er getruwe helfe im (in C) gab *BCD*. 35413 lere (: lere) G. 35414 honic maze
BD, honig massig G. 35416 manigen C, manigē D. 35419 Nam *BCDG*, *radiertes Stant A*.
bestvnt ouch C. 35425 im *fehlt G*. 35426 Zemal B. 35429 Die warent G. nackent *CG*.
35435 nackent G.

	gelich den tummen giefen;	Hahn 322,90
	daz solde ir gote kumen recht.	
	Barnabas der gotes knecht	
	sach sie nacket loufen so	
35440	in und uz dem templo	
	durch di hochzit ires gotes.	95
	des ungevugen affen spotes	
	verdroz in also harte,	Hahn 323,1
	daz er sich zornlich karte	
35445	zu dem templo, da er was	
	vil gar ein tuvels palas,	
	dem vervluchte er uffer stat.	5
	der tempel von einander trat,	
	sin viel dar nider so genuc,	
35450	daz er der lute ein teil sluc,	
	die ir spil alda triben.	
	der andern dannoch vil becliben	10
	an untugentlicher art,	
	swi in hi wol gewiset wart,	
35455	daz ir tempel und ir got	
	zu rechter helfe were ein spot,	
	doch was ir crankeit so groz,	15
	daz ieglich sin ougen sloz	
	von der schonen warheit,	
35460	di in was dicke vur geleit.	
	Als di zit kumen was,	
	daz der gute Barnabas	20
[209 ^{vb}]	sin lon solde entphan von gote,	
	do wart der heilige bote	
35465	gegriffen an durch rechten haz.	
	sin lantlute taten daz,	
	die juden mein ich, die uf in	25
	wanten iren argen sin,	
	wand er Jesu Cristi namen	

35437 Dit *BD*, Diz *CG*. iren *G*. goten *BCDG*. 35439 nacktent *G*. do *BD*. 35441 di *fehlt BCD*. 35445 d^s da was *BC*, das da was *D*. 35446 ein] des *B*. 35447 Den *BCDG*. uffer] an der *G*. 35449 Dem viel *G*. 35450 er *fehlt BDG*. lute] lew *G*. 35452 vil dannoch *BCDG*. 35453 An ir *BCD*. vntugentlichen *BC*. 35456 were] war *G*. 35457 Noch *G*. also *BCD*. 35458 iegleich^s *G*. 35459 dirre *BCD*. 35460 was] wart *BCD*. dick waz vor geseit *G*. 35462 dirre *B*. 35464 heiliger *D*. 35465 az *B*.

35470	so offenlich sunder schamen vil erte an siner predigat. ir untruwe, ir boser rat zu liechte also verre quam, daz sie den guten Barnabam	Hahn 323,30
35475	vil ubellichen viengen und an im begiengen deswar leides genuc. man zoch, stiez unde sluc disen heiligen man.	35
35480	also brachten sie in dan vur den richter von der stat, da man urloubes bat uber in mit grozer clage, daz sie an gewaldes slage	40
35485	sin ere machten im swach. binnen des und diz geschach, do quam von Rome in daz lant ein man Eusebius genant beide gewaldec unde groz,	45
35490	der an der eren vur schoz, daz er was des keisers mac. der juden vientlicher bac was so groz uf Barnabam, daz ir ieglich sere erquam	50
35495	durch des herren zu kumen. sie vorchten, daz er solde vrumen Barnabe und in nemen, des sie sich dar nach musten schemen, ob er in entwurde also.	55
35500	diz vorbedachte ir erge do und entloste in den knoten. sie namen disen gotes boten zu sinem unheile mit eime starken seile,	60
[210 ^{re}]	daz sie in den stunden	
35506	umb sinen hals bunden	

35477 vil genvc *BD*. 35478 man stiez (+ vñ *BCD*) man sluc *BCDG*. 35480 Seht alsus *B*, Seht also *CD*. 35482 ouch vrloubes *BCD*. 35485 da swach *BCD*. 35486 Innen *G*. 35487 die *D*. 35490 den eren *BCDG*. 35494 iegleich^s *G*. 35496 vorchten] dachten *BCD*. 35499 entgienge *BCD*. 35501 entlosten *BCG*. 35506 im bvnden *BCD*.

	und slepten in untz vor di stat.	Hahn 323,65
	genuger im da nach trat, der diz gerne an im sach.	
35510	ir vreude was sin ungemach und ir lieb sin untröst.	
	da was bereit ein michel rost	70
	an eime starken vure. daz volc, daz ungehure	
35515	den guten man dar in warf; di burnende vlamme scharf	
	nam im lib unde leben,	75
	wand im got sus wolde geben des himelriches palas.	
35520	do er sus verbrant was, dan noch di ungetruwe diet	
	durch arc sin gebein uz schiet,	80
	daz sie lasen in ein vaz und wolden han versenket daz	
35525	in dem mer durch bosen mut. Johannes, ein helt vil gut,	
	der vor des sin junger was,	85
	zwene gesellen zu sich las, die ouch geloubten an got.	
35530	durch rechter truwe gebot stalen sie daz gebeine	
	und leiten ez vil reine	90
	an ein stat, da ez sit bi cristener lute zit	
35535	geeret wart zu lobe gote. nu helfe uns der gute bote,	
	wand er ez harte wol vermac,	95
	daz wir der tugende bejac ergrifen in der rechten vrist.	
35540	gelobet sistu Jesu Crist.	Hahn 324,1

35507 sleiften *BCDG*. 35512 bereit *CG*. 35513 Auff *G*. 35514 daz²] was *BCD*. 35515 ez warf *C*. 35516 bvrnenden *B*, brinnende *C*, prinnendē *G*. flammē *G*. 35517 im do *BCD*. 35520 alsus *BCDG*. 35523 lasen] wurfen *D*. 35528 zu] an *BCD*. 35532 legten *G*. 35533 In *G*. 35535 ze ere got *G*. 35536 Nv geruche vns helfe dirre bote *BCD*. 35539 Begreifen *G*.

Von sente Luca

	Lucas der heilige man mit grozen tugenden gewan von unsem herren Criste,	Hahn 324,5
35545	in der ecclesien si genant, wand er dar uf was gewant	
[210 ^{rb}]	mit vlizecllichem ruche, daz er an sinem buche	10
35550	uns beschribe Cristes leben und wi wir solden nach im streben zu himele mit der reinekeit; den wec hat er wol uz geleit und mit schriften erjaget.	15
35555	die meistere han von im gesaget, daz er von Kindes lebene ie wanderte vil ebene in luterlicher kuscheit. sine hoe wisheit,	20
35560	sprechen sie, di er scribe, daz di meistec an im tribe gotes muter Marie, wand di wandels vrie sagete im vil, daz er schreib.	25
35565	hi von er an dem sinne bleib und hete sich sin nicht verzigen. des die andern geswigen, die ouch die ewangelia schriben beide hi und da,	30
35570	daz schreib Lucas der reine in siner schrift alleine, wand ez im di reine maget	

Vor 35541 *Kolumnenüberschrift ABCD*; *Kapitelüberschriften*: Von sente Luca *B*, Hie sait daz büch von sante Luca *C*, Von sente Luca dē ewnglisten *D*, Nu rede wir von sand lucas der ain hailig ewangelist waz *G*. 35542 began *G*. 35545 si] ist *B*. 35546 was dar uf *BCD*. 35547 gerüche *C*. 35559 Sprechent *G*. di erscribe *B*. 35560 di] si *D*. meist^eel *G*. 35561 Cristes mvter *BCD*. 35563 des *BCD*. 35566 verswigen *CG*. 35567 Wie auch *G*. 35568 Schreibēt *G*. 35571 im ez *C*.

35541–35553 *vgl. LA 152,37*. 35554–35557 *LA 152,79, darin: ut testatur Ieronimus ...* 35558–35579 *LA 152,174–179*.

	Maria hete gar gesaget. wi der engel zu ir quam	Hahn 324,35
	und waz si botschaft vernam, 35575 diz schreib er, diz sagete sie; und wi ez Johanni ergie und des vater Zacharien, diz horte er von Marien,	40
	wand ez ir allez was bekant. 35580 Lucas ist in der schrift genant ein artz. der name kumt im wol: sin rat ist arzedie vol. swer mit willen dran wil wesen,	45
	35585 der ist ewiglich genesen von aller suche ungemach, dar abe di sele wirdet schwach und ewichlichen we tut. dirre heilige man vil gut	50
[210 ^{sup}]	an hohen tugenden milde 35590 hat des kalbes bilde under den vier tieren, die ordenlich sich vieren, als der propheta wart gewar	55
	35595 mensche, kalb, lewe und ar. des kalbes bilde er an im treit, wand er mit schrift zum ersten seit von dem opfere hin zu gote und bezeichent dirre knote	60
	35600 daz opfer, daz mit grozer not Crist unser herre vor uns bot an des cruces quale. nach der glosen wale Cristus bezeichnenlichen treit	65

35576 Wie es sich an im ergie G. 35579 er G. 35580 benant D. 35581 artzat C, artzet G.
35582 ertzenie C, ertznei G. 35583 willen] rade D. 35585 Vor BCDG. suchede BCD.
35586 Vor di *gestrichenes* st A. 35588 Der G. 35598 Vns C. 35600 Christ fur vns an dem
chreutz pot G. 35603 bezeichnenliche B, zaichenleichen G.

35573f. *Lc* 1,26–38; vgl. *LA* 152,179. 35576f. *Lc* 1,5–25. 35580–35587 *LA* 152,118. 35580f. *Col* 4,14. 35588–35601 *LA* 152,40; vgl. 152,22. 35592–35594 *Apc* 4,7. 35602–35648 *LA* 152,27; vgl. 152,20–26. 35602 der glosen *Quellenberufung über die LA hinaus. Die Gleichsetzung von Christus mit dem viergesichtigen Wesen aus Ez 1,6 bereits bei Hieronymus: Commentarius in Ezechielem prophetam. In: PL 25, Sp. 15–490, hier Sp. 21A; sie wurde auch durch die ‘Glossa ordinaria’ vermittelt, siehe PL 114, Sp. 63f.*

	der vier tiere underscheit,	
35605	menschen, kalbes, lewen, arn. do er von himele quam gevarn und von der junncvrouwen nam, als siner tugent gezam,	Hahn 324,70
35610	di menscheit, hi mite er wart ein mensche an menschlich art; alsus des menschen bilde er truc. dar nach do man in nider sluc zu einem werden opfere gote	75
35615	nach der minnen gebote mit des cruces bitterkeit, do wart an im mit underscheit des kalbes bilde erzeiget, wand er wart geneiget	80
35620	als ein vie in opfere tot. dar nach do er von aller not erstunt in vrolichez leben, do wart daz bilde im gegeben des lewen durch di underscheit,	85
35625	wand man also von im seit, daz sine kint vor im ligen alles lebenes verzigen, swanne sie geborn sint; zuhant er sine lieben kint	90
35630	mit geschrei erquicket, daz got also schicket	
[210 ^{vb}]	durch dise bezeichnenunge. nach der wandelunge wart man an Cristo gewar des bildes, daz der adelar	Hahn 325,1
35635	an sime hohen vluge treit, wand er der sunnen heiterkeit nicht dar an enschuet, swanne er den vluc zuhet drin und sicht mit ougen dar;	5

35610 menschlich^s BCDG. 35611 des] der C. 35613 f. got : gepot G. 35614 minnen] goteheit BCD, mynne G. 35619 opferes BCDG. not (zweite Haste des n radiert) B, bot C, pot G. 35620 von] vz BCD. 35629 f. erquicket : schickte G. 35631 bezeichnenunge] pesserung G. 35632 Daz nach G. 35634 daz] des C. 35636 der] des BD. hetirkeit B, hertekait CG.

35640	des man an Cristo wart gewar in siner heiligen himelvar, do er nach gotlicher art alhi liez der erden vlur und in di ewigen sunnen vur.	Hahn 325,10
35645	sus sint die bilde an im gar, mensche, kalb, lewe und ar, wand er mit rechter underscheit bezeichenlich sie an im treit.	15
35650	Von Luca dem guten man nicht vil ich gelesen han, wi sin leben si gewesen, wand daz er gar was uz erlesen, an luterkeit ein selic vaz, den gotes genade also besaz,	20
35655	daz er mit hoen tugenden warb untz er an reinem tode erstarb, darinne er sine crone enphie, di im zu himele got verlie, da nicht vreude nider lit.	25
35660	ez vugete sich in einer zit daz Anthycenen di stat not und urlouge an trat. diz was in den jaren, do sie cristenen waren	30
35665	und geloubeten an got. idoch was des tuvels spot mit sunden so vil an sie kumen, daz sie disen unvrumen umme got verdienten wol.	35
35670	sie waren angest alle vol, wand sie von der heidenschaft belegen waren an grozer craft, die zu in wolden in di stat.	40
[211 ^{ra}]		

35645 sint *fehlt D.* 35647 Vñ er *D.* 35653 In *G.* 35656 tode] ende *BCD.* starb *BCG.*
35658 got zv himele lie *BCD.* 35659 vreuden *BDG.* 35661 daz) Do *BCD,* *fehlt G.* 35664 cristen
BCD. waren *fehlt G.* 35666 Idos *D.* so was *BCD.* 35670 grozer angest vol *BCD.*
35672 an] mit *G.* grozer] voller *BD,* voller an voller *C.*

35650f. *Die LA 152 bietet außer dem folgenden keine Mirakel.* 35660–35715 *LA 152,190–193.*
35661 Anthycenen *in der LA 152,190 Antiochena.*

	daz volc durch not umme trat	
35675	mit bezzerunge hin zu gote. sie gelobten sime gebote bezzern alle ir sunde und trugen daz urkunde an in mit grozer andacht.	Hahn 325,45
35680	nu vugete sichz in einer nacht, do in helfe solde entstan und ein gut reiner man in unser vrouwen kirchen lac, da er sines gebetes pflac	50
35685	mit innekeit hin zu gote. vur den quam ein schoner bote, beide luter unde clar; die cleidere waren wiz gevar, die der bote an im truc.	55
35690	den menschen wunderte gnuc, waz di gesicht da were. do er in um die mere vragete, do sprach der bote: 'ich bin da her gesant von gote,	60
35695	der uch helfe nu wil geben uber uwerre viende leben, wand er vor uch wil vechten mit sinen heiligen knechten, die im dienstes sin gereit.	65
35700	min name si dir ouch geseit: Lucas ewangelista ich bin.' hi mite quam er von im hin, daz sin jener nicht ensach. zuhant als daz geschach,	70
35705	do sagete dirre gute man waz im begeinet was daran den gemeinen luten. die horten gerne in duten von gote also schonen trost,	75
35710	des sie hoften sin erlost und geloubten dirre botschaft.	80

35674 not *fehlt* C. 35676 glaubten G. 35681 Daz in G. erstan *BD*. 35692 Als *BCD*.
 35699 sines dienstes C. berait *CG*. 35701 ich auch G. 35702 hin *fehlt* G. 35704 als] als ouch
BCD. 35708 in *fehlt* C. 35709 also] als C.

	sie samten uf alle ir craft mit ir stritenden wer und zogeten an der viende her,	
[211 ^{rb}]	den sie ouch sig abe erstriten.	Hahn 325,85
35716	nu sul wir vlizeclichen biten	86
	den guten sente Lucam,	Hahn [-]
	daz er uns uf der tugende stam	87
	mit sime gebete bringe	
35720	und immer von uns lenge swaz uns zur sele wider si.	90
	er ist vor gote also vri, daz er des wol gewaldec ist.	
	des si gelobet Jesus Crist.	Hahn 326,1

Von sente Marco ewangelista

35725	Marcus der getruwe man, der mit vlize was dar an, wi er von Cristo geschribē, daz den guten stete blibe	5
35730	zu tugenden rechte lere, der hat billich di ere, di im immer volget na, daz er ewangelista	10
35735	genant sule sin vor gote. dirre seldenriche bote an hogelobten tugenden rich in den vier tieren ist gelich	15
35740	dem lewen, durch di art, wand er sine schrift enpart von der wiltnisse ruf, als im unser herre schuf, der im di genade goz. dirre gotes kempfe groz	20
	was sente Peters undertan,	

35712 ire *BC*. 35713 stritende wer *B*, Streitends her *G*. 35715 ouch] den *G*. abe] an *G*. striten *BCD*. 35716 wir ouch *D*. 35717 *Vers fehlt D*. 35718 tugenden *C*. Vor 35725 *Kolumnenüberschrift A*, Von sente Marco *BCD*; *Kapitelüberschriften*: Von sente Marco *B*, Hie sait daz bûch von sante Marco Ewangelista *C*, Von sente Marco dem ewangelistē *D*, Von sand marco lis auch also *G*. 35728 dem *CG*. stat *G*. 35730 Er *G*. In der nächsten Zeile (letzte der Spalte) folgt: Ane *D*. 35733 Benant *G*. 35734 selden richer *B*, seldenrichen *D*, hoch gelobte *G*.

35734–35741 *vgl. LA 152,23*. 35742–35790 *LA 57,9–12*.

	wand er under im hub an	
35745	gelouben an des himels couf. von im wart im ouch der touf nach cristenlicher art gegeben. er bezzerte also wol sin leben an aller tugentlicher vrucht,	Hahn 326,25
35750	daz in durch di hoen zucht Petrus sunder lieb gewan. dirre gotes erwelte man <i>zu Rome quam mit Petro,</i> <i>da Petrus vlizeclichen do</i>	30
35755	predigete und larte und manigen so bekarte, daz er an den gelouben quam. do sich di schar lobesam	35
[211 ^{va}]	an dem gelouben merten,	
35760	mit bete sie do kerten an den guten Marcum und baten vlizeclich darum, daz er mit arbeit dar an blibe und daz ewangelium schribe,	40
35765	als ez von Petro wart geseit, daz ez mit rechter stetekeit an tugentlicher lere her nach immer mere ein bezzerunge wurde.	45
35770	dirre grozen burde Marcus durch gut sich underwant und schreib mit sin selbes hant daz ewangelium von gote, als im Petrus der bote	50
35775	dicke hete vor geseit. do er di heiligen arbeit nach willen <i>vollenbrachte</i> , als daz vor bedachte sines wisen herzen ruch,	55
35780	vor Petrum truc er daz buch,	58

35746 ouch im *D.* kouf *D.* 35750 hohe *BG.* 35751 besvnder *BCD.* 35753f. *BCDG,* fehlen *A.*
35765 Petro] gote *C.* 35766 ez] er *G.* warheit *BCD.* 35769 bezvgvng *BCD.* 35770 vil grozen
BCD. 35772 sin selbes] seinr *G.* 35774 gotes bote *BCD.* 35777 vollenbrachte *BCDG,*
brachte *A.* 35778 Als er im vor gedachte *BCD.* 35779 In sines *BCD.* 35780 er hin *BCD.*

	der ez mit witzen uberlas,	Hahn [-]
	wand er sorcvaldec was	
	zu berichtene allen irretum.	Hahn 326,59
	do der daz ewangelium	60
35785	gerecht an allen enden sach,	
	zu den seligen er do sprach	
	als ein tugenthafter man,	
	sie mochten sich wol halden dran,	
	wand ez mit gantzer warheit	65
35790	ordenlich were uz geleit.	
	Dirre heilige man,	
	als von im kunt uns ist getan,	
	was mit sulcher demut	
	an dem herzen wol behut,	70
35795	di er durch got nahen truc,	
	daz er den dumen abe sluc,	
	daz er nicht prister wurde.	
	so groz duchte in ein burde	
	di hogelobte pristerschaft	75
35800	und di unsprechliche craft,	
[211 ^{vblj}]	di an dem heiligen brote lit,	
	daz man uns obe dem alter git,	
	des wir zur sele genesen.	
	er duchte sich unwirdec wesen	80
35805	zu tretene an den hohen grat,	
	da man di pristerschaft enphat;	
	durch daz verstumelte er di hant.	
	doch wart ez anders gewant,	
	dan er im an gedanken schreib.	85
35810	gotes ordenunge ez treib	
	und sente Peters gewalt,	
	di er hete manicvalt,	
	<i>daz im amt und gesunt</i>	
	<i>in geordenter stunt</i>	90
35815	<i>wart</i> nach unsers herren willekur.	

35781 f. *fehlen* BCD. 35781 Das er mit G. 35784 Als der BCD. 35789 mit voller BC, mit aller D. 35792 vns von im ist kvnt g. CG. 35798 ein] die G. 35800 di *fehlt* G. ungesprecheliche D. 35802 obe] an D. 35806 di] in d^s G. 35807 bestumelt G. 35808 anders sit g. BD. 35809 Wann G. 35813 f. BCD, *fehlen* AG. 35815 Wart BCD, *fehlt* AG. unsers herren] gotes BCD.

	Marcum ructe er her vur harte lieplich in der zit; bischof wart er von im gewit uber Alexandriam daz lant.	Hahn 327,1
35820	da hin wart er ouch gesant zu predigen daz gotes wort. er was der erste, der aldort unsers herren lere in des gelouben ere	5
35825	an der predigat uf nam. do er zum ersten dar bequam in ein stat, secht do geschach, daz im ein schuch enzwei brach, den er lichte in manigen tagen	10
35830	hete also alden getragen; der brach nu daz er im entsleif. in dem sinne er do begreif an dem bruche einen vrumen. 'nu ist', sprach er, 'vollenkumen	15
35835	min wec und worden vri.' da saz ein altpuzer bi, zu dem er gienc uf trostes wan. 'eya', sprach er, 'guter man, ne mir wider disen schuch.'	20
35840	des schuwurten tugende ruch wolde in dar an gezwidn. als er do solde sniden und wider nen des er in bat, in di linke hant im trat	25
[212 ^m]	ein ungelucke in der stunt,	30
35846	wand si wart grobelichen wunt, des was er leidec und unvro. an einen got rief er do, durch di not di im quam.	

35816 Petrus r. in her vur *BCD*. 35819 Vber alexandrien lant *BCD*. 35820 ouch *fehlt G*.
35821 daz *fehlt CDG*. 35827 An *G*. 35830 Also alten het *g. G*. 35831 von im sleif *BCD*.
35833 bruche *BCD*, buche *A*. 35834 wol chumen *G*. 35836 Nv *BCD*. altpuzer *BCDG*,
altpulser *A*. da bi *BCD*. 35839 wider] vnd^s *G*. disen] minen *D*. 35840 schuwurten *B*,
schuwurten *D*, schuchwurch^s *G*. tugendē *D*. 35841 in *fehlt G*. 35846 si] er *G*. wart] was *BD*.
greulichen *C*, grosleichē *G*. 35849 bequam *BCDG*.

35848 an einen got *LA 57,30*: 'Vnus deus!'

35850	als daz Marcus vernam, daz dirre an einen got rief, groze vreude in an lief durch rechter tugende gebot. 'nu hat', sprach er, 'der gute got	Hahn 327,35
35855	minen wec wol volant.' erde nam er alzuhant und machte di mit speicheln naz. als er dem altpuzer daz geleite uf sine wunden,	40
35860	do wart im da zu stunden wol gesunt als e di hant. do ouch dem manne wart erkant diz zeicheliche wunder, daz sich treib dar under,	45
35865	Marcum er in sin hus nam und teilte im mite als im gezam von alle sime gerete, swaz er gutes hete, in harte vruntlicher wis.	50
35870	'sagan', sprach er, 'wer du sis, wand ich ez gerne weste.' do sprach der tugende veste Marcus: 'daz sage ich dir slecht: ich bin ez, Jesu Cristi knecht,	55
35875	der mich durch nutz hat her gesant.' do sprach der schuwurte zuhant: 'ey, den wolde ich gerne sehen.' – 'daz mac dir harte wol geschen', sprach er, 'wand ich in wise dir,	60
35880	wiltu ot gelouben mir.' sus hub er an di lere nach des gelouben kere, di er also lange treib	65

35853 Du r. G. hoher *BCD*. 35856 Er nam erd *G*. 35858 er *fehlt C*. altpuzer *BCDG*, altpulser *A*. 35860 da] sa *BCDG*. zu] an den *G*. 35861 sin hant *BCD*. 35862 ouch] daz *G*. bechant *G*. 35863 zeichenliche *BCD*. 35868 icht gutes *BCD*. 35870 sprach er *fehlt G*. dus seis *G*. 35875 nutz] dich *BD*. 35876 schwerte *B*, schuchwurch^s *G*. alzuhant *BCD*. 35880 Wilt ot du *BCDG*. 35883 Das *G*. also] da so *BD*, so *C*. ouch treib *BCD*.

35874 vgl. den gleichlautenden Vers 33166.

	untz si vrolich becleib	
35885	an dem selben guten man.	Hahn 327,70
	durch vollen tugentlichen wan	
[212 ^{rh}]	hofte er an der genaden couf.	
	ouch greif er an des wazzers touf	
	und mit im sin gesinde gar,	
35890	sie namen dirre lere war,	75
	di er in hete vor geleit	
	nach des gelouben underscheit.	
	Nu begonde er vaste ramen,	
	wi er den gotes samem	
35895	sewete beide her und dar,	80
	des nam er vlizeclichen war,	
	wand im daz amt was bevoln.	
	sumeliche also verholn	
	volgeten siner lere,	
35900	die durch gotes ere	85
	den touf an sich entphiengen	
	und dicke dar zu giengen,	
	da sie vernamen gotes wort.	
	diz mere wart zu wit erhört,	
35905	wand ez al offenlich trat	90
	vur die alden in di stat:	
	von Galilea were kumen	
	ein man, der wolde gar verdrumen	
	di ere, di die gote heten.	
35910	der lerte daz volc beten	95
	an einen got, der hieze Crist.	
	sie wolden im di selben list	Hahn 328,1
	mit gewalde wider triben	
	und wolden lan becliben	
35915	daz dienst, daz an den goten was.	
	hutlute man do uz las,	5
	die in solden grifen an.	
	diz wart Marco kunt getan,	7

35888 Sus gr. G. 35890 dirre] seinr G. 35895 Sâyte C, Saete G. her] hie C. 35903 f. *fehlen* G. 35904 zu] so D. 35906 di] der BCDG. 35908 in gar CD. 35909 lere B. 35910 Vor beten *expungiertes* tret A. 35914 Si dachten lan b. BCD. beleiben G. 35915 daz² *fehlt* C. 35918–35922 *fehlen* D (*Augensprung*); 35918 am Spaltenende nach 35940 eingetragen.

	daz man in toten wolde.	Hahn [-]
35920	do nam der gotes holde den schuwurten, den guten man, und hiez durch got in grifen an daz amt und di swere, daz er da bischof were.	Hahn 328,8
35925	sus wihete er in. diz geschach. Marcus sich do von dannen brach Pentapolim in ein stat, dar er durch bezzerunge trat	10
[212 ^{ead}]	und predigete alda gotes wort,	
35930	daz von genugen wart erhört, die dran mit willen traten und nach der lere ouch taten, wand sie sich vrolich touften und von den sunden slouften,	15
35935	in der sie waren e gelegen. Marcus der kunliche degen sewete ot unsers herren sat. lere unde wiser rat, die waren stete im gereit	20
35940	von der edeln wisheit, di got in sin herze gab. mit voller gift und dar ab vil genade im zu lief. der lewe in voller stimme rief	25
35945	uf sime armen tode kint, die stum waren unde blind und lagen in vil sunden; secht, den begonde er kunden mit geschrei gotes wort.	30
35950	allenthalben hi und dort machte er mit lere breit di gotes barmherzekeit:	35

35920 hulde (wolde :) *G.* 35921 schuwerten *B*, schuschter *G.* 35923 vñ ouch *BCD*. 35926 do *fehlt G.* 35927 Penthapolim *BCDG*, Pentapoliium *A.* 35928 Daz *D.* bezzervnge *BCD*, pesserung *G.* bezzrvnge *A.* 35930 gehort *G.* 35932 ouch *fehlt D.* 35933 Vnde *D.* 35934 sich slaufften *G.* 35935 den *CD.* e waren *G.* 35937 sewete ot] Sæýot *C.* 35938 wiser *BCD*, wisen *AG.* 35939 berait *CG.* 35941 in] im in *BC.* 35945 sin armen toten k. *BCD.* arme *G.* 35948 Secht da begund er in chunden *G.* 35951 er] er d^s diet *BCD*, er in *G.*

	wi rechte gerne er den enphat, der durch in von sunden lat,	
35955	und wil im ewiclichen geben mit im aller vreuden leben in dem himelriche aldort. swer ouch versmehet sine wort, uf den wil er zurnen	Hahn 328,40
35960	also, daz er burnen in dem helle vure muz und des kan im nicht werden buz, wand daz leit hat nimmer ort. diz geschrei wart erhort	45
35965	– des lewen, der so lute bram – von manigem der zu lebene quam, der vor des tot in sunden lac und von der stimme also erschrac, daz im tugentlichez leben	50
35970	mit vil genaden wart gegeben.	55
[212 ^{vb}]	M arcus nach den zwen jaren, als die verendet waren, quam so hin wider in di stat, da er hete vor gesat	
35975	sinen wirt zu bischove. zu der geloubigen hove, der an den guten was gesamt und da ubete gotes amt, quam er; die wurden alle vro	60
35980	von dem guten Marco, wand er in Cristes lere sagete in rechter kere, des sie sich bezzerten in gote. ir was ein vil groze rote,	65
35985	die in den selben jaren geloubec alda waren und hielden sich so reine	70

35961 hellischē G. 35964 Seht dit (dis C) BCD. 35966 Vor G. 35968 also von d^s stīme BCD.
35970 hⁿnach wart G. 35972 vollendet C. 35976 dem C. 35977 an] zū C, da zu G. 35979 Die
wurden all fro G. 35982 In sagte rechte lere (lere :) G. in] an BCD. 35984 vil groze] michel G.

	besunder und gemeine, daz wol zu lobe ir name trat.	
35990	die ewarten von der stat, die der abgote pflagen begonden aber jagen Marco, wand ez wart vernumen, wi der were wider kumen	Hahn 328,75
35995	iren goten gar zu schanden. die alden sich besanden und rieten uf den guten man. do im daz kunt wart getan, do hielt der edele gotes knecht	80
36000	wol in der zit des lewen recht, wand man in malet als einen leun. swaz sie konden im gedreun, so was er immer kune in gote. do dirre heilige bote	85
36005	ane vorchte sunder clage begienc an dem ostertage di messe, daz heilige amt, da die guten waren entsamt, die in unsers herren namen	90
36010	entphiengen Cristes lichamen nach des gelouben prise – der edeln sele ein spise	Hahn 329,1
[213 rd]	in disme ellende –, do daz amt nam ende,	5
36015	do quamen des tuvels boten gesamt an harte grozen roten, die ewarten mit gewalt. sie waren kune unde balt uf sente Marcus unheil	10
36020	und bunden ein vil michel seil um sinen hals durch argen sin. da mite sleiften sie in hin durch di stat her und dar.	

35989 lobene *D.* 35992 lagē *D.* 35993 wart] was *D.* 35994 der] er *BCDG.* were] war *G.* wider
aus wide gebessert *A.* 35995 Ir *BCD.* gote *G.* 35998 wart kvnt *C.* 35999 knech (: recht) *D.*
36001 f. lewen : gedrewen *CD.* 36002 Waz man im chunde g. *G.* 36003 immer fehlt *G.*
36014 Seht do *BCD.* 36016 an harte] in h. *B.* mit *G.* 36020 ein vil] in an ein *G.*

- sie namen des vil cleine war, Hahn 329,15
 36025 uf Welch ende man in warf.
 sumelich stein was so scharf,
 daz er den lib im versneit
 und von der selben hertekeit
 spurte man nach im sin blut. 20
 36030 do ir valschafter mut
 getreib mit im des genuc,
 in einen kerker man in sluc,
 uf daz im wirs gesche.
 da lac er vil unwehe 25
 36035 und beitte als ein gevangen man,
 waz man mit im wolde an gan
 nach unsers herren gebote.
 do quam zu im ein liechter bote,
 ein engel, der gab im trost; 30
 36040 des ouch Marcus wart erlost
 von noten, der er e pflac.
 siner vreuden bejac
 merte sich wol in der vrist,
 wand unser herre Jesus Crist 35
 36045 erschein im selbe unde sprach:
 'Marce, min vrunt, habe gemacht!
 du salt von allen sorgen lan,
 wand ich wil dir bi gestan
 und mit truwen losen 40
 36050 von eime ieglichen bosen,
 daz dir wolde sin ein dro.'
 des wart Marcus also vro,
 so starc, so kune und so balt,
 daz er di pine manicvalt 45
 [213^{1b}] kumftec an im nicht entsaz;
 36056 si was ein vreude im vurbaz
 durch Jesum den herren sin,
 als an im wol wart dar nach schin.

36026 der waz C. so] vil G. 36027 im den leip G. 36028 Von G. 36031 diz C. 36033 ge-
 schehe BCDG. 36039 der] vnd G. 36040 Do ouch B. 36050 eim ieglichem B. 36053 und
 fehlt G. 36056 im ain fraud G. 36058 dar nach wol wart BCD. dar nach fehlt G.

		Hahn 329,50
36060	Alsus was der elephant mit rotem blute gemant, daz ein kampf was sin beger. di nacht gie hin, der morgen her; daz liecht mit vreuden uf trat. do samten sich von der stat	55
36065	der abgote erwarten, die druf iren vliz karten, wi sie sin ledic mochten sin. sie traten zu im so hin in, da er nu wol gesunt lac	60
36070	und harte grozer vreude pflac von troste, der im was bekumen. her vur wart er do genumen ungevuclich genuc. ein seil man im aber sluc	65
36075	um sinen hals, daz man zoch. nie geschrei er 'ach' noch 'och', wand er leit ez mit gedult. daz was des edeln herzen schult, daz er an unsern herren warf,	70
36080	den man durch uns so rechte scharf villete und im goz sin blut. mit disen wapenen was behut Marcus, der getruwe bote. in sleifte hin die bose rote	75
36085	in also scharfen strazen, daz er muste lazen blut und vleisch an dem wege, wand man ez spurte zu pflage allenthalben hi und da.	80
36090	do im di zit quam so na und im di not hete bracht	

36059 Seht alsus *BC*, Necht alsus *D*. helfant *G*. 36064 ouch sich *BCD*. 36066 ir *BCD*.
36067 sin¹] in *C*. 36071 Der im von troste *B*. 36072 Seht do wart er her vor g. *BCD*. do fehlt *G*.
36073 Deiswar vnzuchtec g. *BCD*. 36075 daz fehlt *C*. 36077 er leit ez *BCD*, er es leit *G*, er leit *A*.
36078 herren *C*. 36080 uns] vn *B*. 36081 Vellete *BCDG*. goz im *G*. 36085 An *BCD*.
36086 ouch muste *BCD*. 36088 zu pflage] an dem wege *G*.

36059–36061 *Zufügung gegenüber der LA. Dass Elefanten mit Blut zum Kampf gereizt werden können, steht auch im Straßburger Alexander; siehe Pfaffe Lambrecht: Alexanderroman. Mittelhochdeutsch/Neuhochdeutsch. Hg., übersetzt und kommentiert von ELISABETH LIENERT. Stuttgart 2007, Vers 3929–3935 und S. 617.* 36062–36128 *LA* 57,51–57.

	also groz ein unmacht, daz er nicht mochte me geleben, sin cranc herze wart do streben	Hahn 329,85
36095	in allem lobe hin zu gote. dirre heilige bote	
[213 ^{oo}]	alsus zu unsem herren sprach, daz doch kume geschach, wand im sine craft was geblant:	90
36100	'herre got, in dine hant si dir bevolen nu min geist.' nach dirre worte volleist starb er. sin heilige sele quam, da si den ewigen lon nam	95
36105	mit volliger eren craft. do di unselige heidenschaft wolde noch vurbaz zurnen uf in und verburnen den heiligen licham,	Hahn 330,1
36110	secht, wi ein gewitere quam vil ungevuge unde groz. darinne manic slac erdoz von donre und von winde. der bliccen quam so swinde	5
36115	und dar nach ein slozen, daz von engesten grozen ein ieglich von dem wege vloch, wand daz weter umme zoch, daz ez den luten vorchte gab.	10
36120	do sus die bosen quamen ab und sich gedrueten an ir ru, die cristen huben sich hin zu in unsers lieben herren namen. sente Marcus lichamen	15
36125	begriffen sie und trugen in	20

36092 vnmacht *B*, ungemach (pracht :) *G*. 36093 me mochte *CG*. 36094 crankez *BCDG*. wart do] must *G*. 36098 idoch *BCD*. 36103 heilec *BC*. 36104 Daz si *C*. 36105 voller *C*, volligē *D*. 36106 Als di *BD*. vnseligen *B*, vnsælic *C*. 36107 vurbaz] vf in *B*. 36108 Vnd auff im v(er)prennen (zurnen :) *G*. vñ in verburnen *BCD*. 36109 An dem *BCD*. 36110 wi do *BCD*. 36114 blicschoz *BC*, bischof *D*, pleckctzen *G*. 36121 ir] ein *G*.

36100f. *Lc* 23,46 nach *LA* 57,54; vgl. zu 38190f.

	mit in zu einer kirchen hin, darinne er wart mit werdikeit in ein grab von in geleit.	
	Vier hundert siben und sechzic jar	
36130	nach der zit alvurwar daz Cristus uns geborn wart, do machten sich uf an ir vart die von Venedie in schiffen, die an die strazen griffen	Hahn 330,25
36135	hin zu Alexandrien. ir wille began den vrien mit willecllichem mute, der sit in ire hute	30
[213 ^{ob}]	vollecllichen wart gegeben.	
36140	sie quamen in di maze enneben, da sente Marcus was begraben, den sie gerne wolden haben zu Venedie mit in.	35
36145	sie neigeten zweier pfaffen sin, die da hutere waren des grabes in den jaren, da sente Marcus inne lac. rich gelubde sie erwac und ouch gotes wille,	40
36150	daz sie in rechter stille gestatten, daz man uf grub und den licham uz hub, den man hin zu schiffe truc mit semften griffe.	45
36155	do man den heiligen trisor uz der erden hub enpor, an siner laden uf bruch quam ein also gut ruch, also wit und also groz,	50
36160	daz er daz lut vil gar begoz	55

36129 vii vn sibentzig *G.* iar *BCDG*, *fehlt A.* 36132 ire *D.* vart *BCDG*, wart *A.* 36133 venedien *C.* 36136 begund *G.* 36139 Volleclliche *BC*, Vollenclliche *D.* 36152 lichamen *BCD*. 36153 hin truc *BCDG*. 36154 Do man mit semfeme gr. *BCDG*. 36155 Den h. trisor *BCDG*. 36156 huf *D.* 36160 er daz lut] es die lew *G.* lut vil] lant *BCD*.

- und sin die lute entpfunden.
mit wundere sie begunden
trachten, waz daz were,
daz also lobebere
- 36165 von im gebe sinen smac. Hahn 330,60
welch schade in uf dem rucke lac
und was man ere in verstal,
daz was dem lande uber al
verborgen an dem mere.
- 36170 von Venedie die burgere 65
waren disses schatzes vro.
got unser herre gab in do
guten wint durch ir heil,
des sie gemeinlich waren geil.
- 36175 die segele wurden uf gezogen 70
und von dem winde gebogen,
der wol gliches drin viel.
nu quamen ouch bi disen kiel
andirre schiffe me,
- 36180 die da gewesen waren e 75
[214^m] ires koufschatzes her und dar.
als die wurden gewar
und man in sagete mere,
waz heilictumes were
- 36185 in den kiel gewonnen do, 80
des wurden unmazen sie vro
und lobeten unsern herren got.
sinen glimpflichen spot
in eime schiffe hete ein man
- 36190 und sprach also: 'nu secht dar an, 85
daz ir icht effet uwer leben
und man uch dort habe gegeben
under sente Marcus namen
einen andern lichamen,
- 36195 des helfe ist an genaden swach.' 90

36163 daz] da G. 36166 im G. 36167 eren G. 36170 venedien CD. 36174 wurden BCD.
36181 Ir koufschatzes BCG, In koufschatze D. 36182 wurden nv BCD. 36183 im B.
36185 dem G. 36186 si v̄mazen BCDG. 36189 schimpfe G. 36192 habe aldort BCD. gegeben
aus geben durch marginales ge mit Verweiszeichen gebessert A.

36181 ires koufschatzes 'wegen des Handels'; adverbialer Genitiv.

- als er daz wort vollen sprach
 und mit dem sinne druf geviel,
 secht, wi sente Marcus kiel,
 da sin licham inne lac,
 36200 nam von im selber umme slac Hahn 330,95
 und quam also mit der steben Hahn 331,1
 irme schiffe beneben,
 da der man was inne,
 der uz valschem sinne
 36205 gesprochen hete sulche wort; 5
 er stiez so hart an den bort,
 untz des schiffes wende
 obene an dem ende
 vaste brachen von der not.
 36210 swa man di stur hine bot, 10
 daz konde nicht sie veruan.
 diz schif quam zu und abe gan
 und stiez so lange an jenen kiel,
 untz der man darnider viel,
 36215 der e mit ungelouben sprach 15
 und der warheit nu bejach
 uf den geloubigen sin,
 sie heten werlich da mit in
 sente Marcus licham.
 36220 hi mite ouch in di straze quam 20
 der kiel und gienc als e
 und tet dem schiffe nimme.
 [214th] Ez vugete sich in einer nacht,
 daz in quam an grozer macht
 36225 ein wint, der in die segele sluc 25
 und vil snellichen truc
 daz schif an grozer ile.
 in dirre selben wile
 was di vinsternisse dic,

36197 druf g.] ouch druf viel *BCD*. 36200 selbñ *G*. 36202 Ieme sch. *BCD*, An dem sch. *G*. wol enneben *BCD*. 36206 hart] vaste *G*. 36211 sy nicht *G*. 36213 genē *D*, enen *G*. kiel *fehlt G*. 36214 man] nam *C*. 36215 ge *nach* mit *durchgestrichen A*. 36216 vⁱach *G*. 36217 des glauben sin *G*. 36218 hetter *G*. werlich *fehlt D*. 36219 Wⁱliche sēte *D*. 36221 kiel hin *BCD*. 36227 an] mit *G*. 36228 selbe *C*. 36229 Das *G*.

36230	so daz sie mochten keinen blic gehaben, wa sie weren. diz was den mernerer diswar leide genuc, wand sie der wind vollec truc,	Hahn 331,30
36235	der in in die segele quam. bi sente Marcus licham hutte ein reiner munch gut, an vil tugenden wol behut, mit den er hete gemein.	35
36240	dem selben Marcus erschein und sprach: 'du salt beduten zuhant den schifluten, daz sie die segele nider zihen und aller not so entpflien,	40
36245	wand sie sin na bi lande.' der munch do benande den mernerer dise wort. als sie die heten ouch erhört, sie waren ir unmazen vro,	45
36250	daz sie gemeinlichen do liezen wol erschinen: die segele mit den linen ructen sie untz uf die bort. nach des heiligen wort	50
36255	genasen sie vor sorgen: an dem vru morgen sahen sie wol offenbar, wi sie der wint hete aldar vur ein insele getriben,	55
36260	da sie musten sin bliben, weren sie nicht gewarnet e. do berichten sie sich me so hin uf die rume se, da in geschach nicht so we	60
[214 ^{vor}]	und ir angst was erwant.	65

36230 mochten *fehlt* G. clainen C. 36231 Gehaben mochten G. 36233 Deiswar BCD, Des ist war G. 36234 al vollec BCD. 36235 in¹ *fehlt* CD. 36239 dem CG. gut gemein BCD. 36244 so aller not BCD. 36246 bekande C. 36248 auch hetten G. gehort CG. 36249 ir *fehlt* D. 36252 sygel G. 36253 untz *fehlt* B. 36254 hailigē munches wort G. 36260 gebliben BCD. 36261 Waren G. 36263 gervme BCD. 36265 Wande ir D.

- 36266 swa in bi ein einlant
gebürte mit ir schiffe gan,
so quamen uf daz uber stan
daz volc, daz in di nehe lief
- 36270 und also zu dem schiffe rief: Hahn 331,70
'o, waz ir vil selic sit,
die da habet in dirre zit
sente Marcus licham!'
die schiflute wunder nam,
- 36275 war abe daz bequeme, 75
daz diz volc verneme,
waz sie heten mit in bracht,
wand dar uf stunt ir andacht,
daz sie den grozen richtum
- 36280 an sente Marcus heilictum 80
heimlich brechten so mit in.
idoch geviel dar uf ir sin:
ez wolde got also haben,
daz diz lut hete entsaben
- 36285 der grobelichen heilikeit, 85
di in ir schif was geleit.
In der prediger orden
ist ouch kunt worden
di helfe sente Marcus:
- 36290 ez vugete sich zeimal alsus 90
in welschen landen aldort,
als ich daz mere habe gehort,
daz ein prediger bruder lac
und vil grozer suche pflac,
- 36295 di in dructe mit gewalt. 95
er was an dem herzen alt
und doch junc des libes wegen. Hahn 332,1
sin zit hete er gar gepflegen,
daz er sich zu gote brach;

36267 ir] irm C, dem G. 36268 So BCD, Sie A. 36272 habent G. 36275 daz b.] chame G.
36277 Das sy G. 36284 lüte C, volch G. heten C. 36285 grevlichen C, grosleichē G. 36286 da
was g. BD. 36287 In BDG, *Initiale nicht ausgeführt (marginal I vorgezeichnet A)* AC. 36289 Mit
helfe BCDG. 36294 Der G. suchte D. 36297 idoch BCD. junc] mit G. 36299 hin zu BCD.

36300	diweder ungemach noch gemach konde in da von nicht triben, er wolde ie stete bliben und gen tugentlichen ganc. do in di suche also betwanc,	Hahn 332,5
36305	daz er des cranken libes leben mit dem tode solde ergeben,	10
[214 ^{vb}]	nach der gewonheit so hin der prior quam geganc ob in mit den brudern, als man pflit,	
36310	und vragete in in der selben zit, wi ez nu um in were. 'ich sage', sprach er, 'dir mere, daz mir der tot nahen ist.' zuhant in der selben vrist	15
36315	wart im sin antlitze vro. sine hende racte er do uf kein himele. diz geschach: zu den brudern er sprach lieplich an den worten sin:	20
36320	'wichet, wichet, brudere min! wand durch der vreuden uber vluz, di an mich richlichen guz hat gegozen sunder sparn, so wil min sele izu varn	25
36325	uz vleischlicher swere, sit mir so gute mere itzu kunt sin getan.' sin ougen liez er uf gan zu himele an den guten got.	30
36330	nach reines herzen gebot sprach er der worte volleist: 'herre, lose minen geist, wand in mit grozer swere des libes kerkere	35
36335	hat gebunden alzu tief.'	

36300 Deweder *BCD*, fehlt *G*. 36301 getriben *CD*. 36302 ic] in *BD*. 36304 Vor di *gestrichenes* st *A*. suchte *D*. alsus *BCD*. 36305 des crankes l. *DG*. 36308 ob] über *G*. 36310 vragete in] fragten *G*. 36312 sage dir sprach er *BCDG*. 36314 in] vñ in *BCD*. 36316 rect *C*. 36317 Zv gen h. *BCD*. 36318 den] seinē *G*. er] sus er *BCD*, er also *G*. 36321 f. vb^s guz : richlicher (ritterlich^s *D*) vluz *BCD*. 36324 var (sparn:) *D*. 36325 Vze *BD*. 36327 sint *C*, si *D*. 36332 Lose herre *BCD*. 36335 also *D*.

	hi mite lac er und entslief.	Hahn 332,40
	daz doch vil kurzlich geschach:	
	sente Marcum er do sach	
	harte lieplich zu im kumen,	
36340	der durch tugende vrumen	
	bi sin bette gesaz.	45
	dar nach ein wenic vurbaz	
	horte er ein stimme, di schre	
	alsus ob im: ‘o Marce!	
36345	waz ist din gewerben	
	bi dem, der nu wil sterben?’	50
	do sprach Marcus: ‘di sache	
	ich dir wol kunt mache,	
[215 ⁹⁴]	durch waz ich bi dem cranken bin.	
36350	sin tage sint geloufen hin	
	in also tugentlicher zucht,	55
	daz got minnet di vrucht,	
	di im brachte hi diz vaz.’	
	do sprach di stimme vurbaz:	
36355	‘und durch waz bistu uz genumen	
	und vur andern heiligen kumen	60
	zu dem siechen, der hi lit?’ –	
	‘da hete er’, sprach er, ‘alle zit	
	mich sunderlich in sime lobe,	
36360	des wil ich wesen nu dar obe	
	daz in nicht leides uber ge.’	65
	nu sach der sieche dannoch me	
	in dem slafe, als er vernam:	
	daz hus vol altvetere quam,	
36365	die ouch vrageten um den sin,	
	durch waz Marcus alda hin	70
	were kumen. do sprach er:	
	‘des bescheide ich uwere ger:	
	ich wil des menschen sele uf nemen,	
36370	daz ir von mir sal wol gezemen,	
	und wil si zu dem guten gote	75

36338 do *fehlt G.* 36340 ganzer tugende *BCDG.* 36341 Vor sin *gestrichenes st A, seinē G.*
 36342 ein *fehlt D.* 36343 die st. ob im vnd schr. *G.* 36344 Ob im alsus *C. o fehlt G.* 36345 hi
 din *BCD.* 36346 wil] sol *G.* 36350 sint] sin *D.* 36352 Vnd in saelichleiche frucht *G.* 36353 hi
fehlt G. diz] daz *D.* 36355 vz kvmen (: kvmē) *B.* 36356 Vnd also da her chomen *G.* Vor kvmen
unvollständig geschriebenes g A. 36361 nicht] icht *BCDG.* 36363 als *fehlt D.* 36370 wol sal *D.*
 sult *G.*

	bringen hin nach sime gebote, wand ir vor im ist gedacht. ⁷ hi von was der sieche entwacht,	
36375	dem diz gesichte vreude gab. nicht versweic er dar ab, wand er uf der selben stunt dem priore machte kunt, waz er itzu da sach.	Hahn 332,80
36380	als er di sache vollen sprach, do gab er uf sinen geist mit reines herzen volleist und wart von noten erlost. dem was ouch Marcus ein trost,	85
36385	als ir habt hi vor vernumen. nu sul wir dicke bekumen an Marcum den reinen man und in nach helfe schrien an, wand er uns wol gehelfen mac	90
36390	uf sulcher tugende bejac, [215 ^u] daz wir gewinnen reinen mut. alle die aposteln gut und die ewangelisten, die ich nach minen listen	95 Hahn 333,1
36395	beschriben habe und ir leben, swi mir daz got wolde geben, die geruchen uns zu helfe kumen und unser angest underdrumen an tode und an lebene,	5
36400	also daz wir wol ebene hi nach dissés endes vrist mit luters herzen mitewist kumen, da got selber ist, aller vreuden ein genist.	10
36405	gelobet sistu, Jesu Crist, daz du so rechte gut bist!	15

36374 von] mite *BCDG*. 36379 Das er *G*. 36382 hertz *G*. 36384 Marcus ouch *BCD*.
 36385 habt hi vor v.] habet alhi vernvnen *BCD*, hie habt v^snomen *G*. 36395 Geschriben *G*.
 36401 dissés] an dissés *BCD*. 36402 luterer *BD*.

	Ich habe gesprochen da bevr, daz ich nach miner willekur daz buch von unsers herren boten	
36410	tichten wolde in einen knoten. nach einander solde ich sagen, dar uf ist gewest min jagen biz zu disen stunden, daz ich idoch han vunden	Hahn 333,20
36415	ein ende nach dem willen min. got muze des gelobet sin, der min helfe ist gewesen dran. nu wil ich sprechen swi ich kan mit sumelicher worte grift,	25
36420	als ouch mich wiset di schrift von den engeln bi gote und wa Michael der bote zum ersten uns wart bekant, daz <i>im</i> ein hochzit ist benant,	30
36425	di man zu rechte im vieren pflit. zuhant als ouch daz gelit daz ich von engeln gesage, mit dem getichte ich nach jage Johanni dem toufere,	35
36430	wi der gotes gewere geborn und erslagen wart. ez solde billich vor geschart	40
[215 ⁹⁹]	den boten mit getichte wesen, idoch wolde ich zum ersten lesen	
36435	von den gotes aposteln gut ein teil durch alsulchen mut,	45

Vor 36407 Kolumnenüberschriften: Ein vor rede vō sente Michaele B, Ain prologus von den Engeln C, Von sente Mich(aele) D; *Kapitelüberschriften:* Von sente Michaele B, Hie sait daz büch von ainem prologe von sant Michel vnd von den Engeln C, Eine vor rede von den engelen D. 36407 *Initiale nicht ausgeführt, marginal I vorgezeichnet A*, Ich G. 36409f. *umgestellt in G*. 36415 dem BCDG, den A. 36418 wie DG. 36419 *sunderleich^s G*. gift BCD. 36423 Vns zvm ersten BCD. 36424 im BCD, in AG. genant G. 36425 in G. 36427 sage DG. 36429 der G. 36432 gescart D. 36433 Dem D. 36436 al durch sulchen G.

36407–36451 WILHELM 1907, 88, *deutet die Passage ausführlich als Rechtfertigung für die Erweiterung des zunächst den Aposteln gewidmeten Buchs; ebenso* JOBE 1977, 147. 36418–36425 *vgl.* 36481–37576. 36426–36431 *vgl.* 36577–39658.

	als ich uch laze beschouwen.	
	do ich unse vrouwen	
	zu himele mit getichte liez,	
36440	do duchte mich, daz iren vliez	
	di materie und iren knoten	Hahn 333,50
	wol neme an die zwelfboten,	
	die Marien und ir kint	
	predigeten uf der erden sint	
36445	biz zu ir todes bitterkeit,	
	als ich da vor han geseit,	55
	swi ichz konde vollen jagen.	
	nu wil ich von den engeln sagen,	
	die vor Cristo dar obe	
36450	uf der juncvrouwen lobe	
	mit allen vreuden stete sin.	60
	durch got nu gedenket min	
	in gotlicher innekeit,	
	daz mir got dise arbeit	
36455	vor min sunde setze	
	und mich noch des ergetze,	65
	daz ich maniges niden	
	muz umb diz buch liden	
	und hinderwart bose wort,	
36460	die mir beide hi und dort	
	min gut wort underbrechen.	70
	sie solden billich sprechen	
	uf den, der mich hat gebeten,	
	daz ich zur arbeit bin getreten	
36465	und lege dar an minen vliz.	
	schentliche wort und itewiz,	75
	hazzen unde niden	
	mac er vil baz geliden	
	dan ich armer mensche kan,	
36470	wand er ist wol versucht dar an	
	von sumelichen luten.	80

36437 schowen *BCDG*. 36438 vnser *C*, vns *G*. 36441 marterer *G*. 36442 name *G*.
 36445 Vntz zu *G*. ir] des *CG*. 36447 wollen *C*. 36456 noch] ouch *C*. 36457 so maniges *BD*.
 36457–36476 *fehlen C*. 36464 *zv B*. 36467f. *umgestellt in G*. 36470 ist *fehlt G*. v^ssuchet
 dran *B*.

36438f. *vgl. 18526–18693*. 36446f. *vgl. 18977–35326*.

ine wil uch nicht beduten
 wer er ist und wer ich bin,
 sunder bitet got vur in,
 [215^{vbj}] wand er ist schuldec aldar an,
 36476 daz ich des buches ie began. Hahn 333,85
 nu hilf mir, lieber herre got!
 luterlich durch din gebot
 wil ich aber sprechen me,
 36480 ez ge ouch dar nach, swi ez ge.

Von sente Michele und den andern engeln

Michael der gotes bote Hahn 334,1
 ist vor dem grozen gote
 ein ellenthafter wigant.
 ‘gotes sterke’ ist er genant,
 36485 wand uns die hohen meister sagen, 5
 die mit der glosen umme jagen:
 do Lucifer sich dran vergaz,
 daz er sich neben got maz,
 als im geriet der sunden pful,
 36490 er wolde rucken sinen stul 10
 bi gote an di hosten stat.
 Michael zuhant ouch trat
 kein im mit den engeln gotes,
 die nicht volgeten sines spoten
 36495 an der sunden schimele. 15
 sus warf er von dem himele
 Luciferum hin zu tal.
 da wart ein grulicher val
 an der grimmen hervart,
 36500 wand manic engel tuvel wart. 20

36472 Ich G. 36473 er ist] er si B, si sin D. vnd] oder BG. 36475 dar an G. 36476 daz puech G.
 36479 Wan ich wil C. aber] hi aber B, aber hie D. 36480 Mit bezzerunge als da vor e C.
 Vor 36481 *Kolumnenüberschrift* A, Von sente Michaele BD, Von den engeln C; *Kapitelüberschriften*:
 Von sente Michaele B, Hie sait daz büch von sant Michel vnd von den nivn kören der Engel vnd der
 Ertzengeln C, Von den engelen mit dem ersten von sen Mychahele D, Hie merchet den nachgengel /
 von sand michel dem ertz engel G. 36483 ellenthaft C. 36486 glose CG. 36490 Vñ wolde BCD.
 36493 in CD. 36494 gespotes G. 36495 sund^s G. 36496 er fehlt B. 36498 greulicher C,
 grewlaich^s G. 36499 hoffart G.

36484 Diese Übersetzung gehört zum Namen Gabriel; vgl. Isidor, *Etym.* VII, 5,10. Vgl. dagegen die
 Übertragung des Namen Michael ('Wer ist wie Gott?') bei LA 141,1. 36487–36507 vgl. LA
 141,107.109f.

	swaz ir an dem rate bleib, der Luciferum vertreib, daz er geseze bi gote, die warf der groze gotes bote	
36505	durch ire valschafte guft uz dem himele in di luft, da sie allez leit besaz. Lucifer, der schanden vaz, benennet was durch clarheit	Hahn 334,25
36510	als einer, der ein liecht treit, durch di schone wirdekeit, di im von gote was bereit. were er dar an bestanden! er mac nu wol von schanden	30
36515	– der eren name – sin erwant, daz er si Lucifur genant, [216 ^{va}] ez si im leit oder lieb. der name sprichet ‘ein liechtes dieb’.	35
36520	werlich sunder zwivels wan, in mac der name wol an gan, wand er die liechten werc im stilt, swer mit der demut sie nicht hilt und ist zu vries muts. hat iman icht gutes,	40
36525	der berge ot daz mit demut, oder ez ist vil unbehut vor den helle dieben, die sich zun luten schieben und alle ir gut den versteln,	45
36530	die ez vor in nicht verheltn. Vurbaz wil ich beduten, wa von den cristen luten sente Michaelis zit in dem jare gelit	50

36501 ir *fehlt D.* 36503 gesezte *BCD*, gesasse *G.* sich bi g. *BCD.* 36505 ir valschaft g. *C*, die falschafte g. *G.* 36507 Daz *D.* 36508 daz *B.* 36511 schonen *BG.* werdikeit *BCD.* 36516 lucifer si *B*, si lucifer *CG.* 36518 ein *fehlt G.* 36520 an gan] engan *C.* 36522 sie] sich *G.* 36525 berge] be ge *C.* 36527 der *C.* helle] hellen *G.* 36529 alles *G.* 36530 nich vor in *BCD.*

36508–36530 *Zufügung gegenüber der LA.* 36510 *Die Bedeutung ‘Lichtträger’ für Lucifer gibt Isidor, Etym. III, 71,18 zum gleichnamigen Planeten.* 36531–36628 *LA 141,13.15–26.*

36535	und im ein tac ist benant. Apulia heizet ein lant, da worchte er wunderliche werc. in dem lande lit ein berc bi einer stat Sypontanus,	Hahn 334,55
36540	genennet was si alsus, da riche lute waren. in den selben jaren, do diz wunder uf trat, do was ein man in der stat	60
36545	rich unde lobesame, Garganus was sin name, von dem der berc den namen entphienc. des richen mannes vie gienc mit voller hert uzer stat.	65
36550	durch sine weide ez hin trat an des berges siten, wand uf siner liten guter weide was genuc. einen ochsen do vertruc	70
36555	sin lust und di weide, daz er durch die beide uf den berc obene quam. des abendes, do der hirte nam	75
[216 ^{rb}]	sin vie und ez zu huse treib,	
36560	der ochse hinder im do bleib und dachte, er hete in gar verlorn. dem herren leide was und zorn, daz im sin vie geminnert was. sine knechte er an sich las	80
36565	und suchte daz, daz er verlos. den ochsen er do wol erkos obene uf dem berge wesen und her und dar di weide lesen alsam ein ander vie tut.	85
36570	do quam ein zorniger mut uf Garganum den richen man.	90

36535 genant G. 36536 Apulea BCD. 36543 Als dit (diz C) BCD. 36548 rihes C, reiches G.
36553 was] do G. 36555 di] ouch di BCD, indi G. 36560 oche C. 36561 hete in] were BCD.
36562 waz laide C. 36565 daz¹ fehlt G. 36568 Vnd her BCD, Her G, Vñ er A.

	sinen bogen greif er an und eine gelupte strale als zu einem male.	Hahn 335,1
36575	nach dem oxsen er schoz. nu schouwet alle ein wunder groz, daz an der selben stat geschach: di strale sich her wider brach in der luft alzu scharf;	5
36580	den man, der si von im warf, den traf si ebene genuc. diz wunder sich alumme truc in der stat uber al. sie clageten des mannes val,	10
36585	der im geschach durch ein vie. zu dem bischove quamen si gemeinlich und besunder und baten um diz wunder sich berichten dar an.	15
36590	der bischof was ein guter man: dri tage er sie vasten bat und hiez gemeinlich di stat mit allen tugentlichen siten unsern lieben herren biten,	20
36595	daz er in wolde erscheinen diz wunderliche meinen, daz sich wisete dar an. do erhorte got disen man nach siner tugende gebote.	25
36600	Michael der groze bote [216 ⁹⁴] quam zu im nachtes unde sprach: 'du salt wizen swaz geschach dem manne in jener stunde, daz er entphienc di wunde	30
36605	von sin selbes strale: daz was nach miner wale min wille durch di geschicht,	35

36573 ein gelubter strale *G*. 36574 Alsam zv *BCD*. einen *D*. 36575 oxsen] oxsen hin *BCD*.
36579 dem lufte *G*. 36580 *D*^s man *CDG*. 36581 trab *D*. 36585 sus durch *BCD*. 36586 Vor
bischove *expungiertes* bichoue *A*. 36591 er vasten si *BCD*, vasten er sy *G*. 36592 hiez] pat *G*.
36595 scheinen *G*. 36602 swaz] was *D*. 36605 seins selbs *G*. 36606 nach] von *BCD*.
36607 durch] gar nach *B*, gar durch *CD*.

- wand ich mit willeger pflicht
 di selben stat mir beware.
- 36610 mit einem vrevele quam er dare;
 hi von er vrevell ouch da vant.
 Michael bin ich genant, Hahn 335,40
 ein erzengel vor gote.⁷
 zuhant do dirre groze bote
- 36615 den bischof disses beschiet,
 dem bischofe do geriet
 sine wisheit, daz er schone 45
 machte eine processione
 und hin vur den berc trat.
- 36620 in den gienc ein wit gat,
 dar in getorste niman kumen,
 wand sie heten wol vernumen, 50
 als in e wart geseit,
 daz des engels werdekeit
- 36625 sich darinne truge enpor.
 sie sprachen ir gebet da vor,
 swi sie daz mit vlize konden lesen, 55
 und liezen ez da mite ouch wesen.
- Nu lac da bi ein heidenschaft,
- 36630 di mit volliger craft
 vientlichen uf trat
 kegen di vorbenanten stat. 60
 sie samten sich witen
 und vuren in den geziten
- 36635 untz bi den berc vor genant.
 mit gewapenter hant
 wolden sie do die lute hern. 65
 di stat gedachte sich ouch wern
 und mit den vienden striten;
- 36640 idoch vor disen ziten
 zoch ein ieglicher man

36608 vliezegeger *BCDG*. 36610 ainr *G*. 36615 ditz *G*. 36623 wart] was *BCD*. 36625 Sic *C*.
 36627 daz] ez *BCD*. mit vlize] fleissig *G*. 36631 Gar vientlichen (vientlich *C*) *BCD*. 36632 der
CG. vorgeñäten *C*. 36633 Ouch samten si *BCD*. 36634 ziten *CG*. 36635 bi den] zu dem *G*.
 benant *BCD*. 36637 do fehlt *BCDG*. 36638 sich] si *C*. auch sich *G*. 36641 Zoch da ein *BCD*.

	die hogelopten wapen an:	Hahn 335,70
[216 ^{vb}]	nicht alleine den halsberc,	
	sunder ouch die guten werc,	
36645	die vor den ungehirmen	
	den menschen wol beschirmen,	
	daz er besten mac vaste:	75
	gebet unde vaste,	
	dar an sie dri tage bliben.	
36650	ir gebet sie hin triben	
	an sente Michaele,	
	daz er lib unde sele	80
	den geruchte bewarn,	
	die an die viende wolden varn	
36655	in sime namen unverzaget.	
	secht, do was in unversaget	
	sin helfe als <i>man</i> wol vernam.	85
	sente Michael, der quam	
	zu dem bischofe und sprach:	
36660	‘wizze, daz ir gut gemach	
	vor den vienden sult haben.	
	got unser herre hat entsaben	90
	uwer gebet und daz vernumen.	
	heiz daz volc zu samne kumen	
36665	sunder not und sunder clage.	
	sie suln mit dem vierden tage	
	an die viende sprengen.’	95
	do warb ouch sunder lengen	
	der bischof kein der diet,	Hahn 336,1
36670	als im Michael beschiet.	
	secht, do man in die viende brach,	
	ein helflich wunder in geschach	
	von unsers lieben herren werc:	5
	Garganus, des engels berc,	
36675	begonde herteclichen biben.	
	ouch wart binnen des getriben	
	bliccen druffe an donrslegen.	

36644 die guten] gute *G.* 36645 dem *B.* 36646f. *umgestellt in D* (bei HAHN korrigiert). 36647 er fehlt *CD.* gestalten *G.* 36648 unde] wachen *BCD.* 36653 wol bewarn *BCD.* 36656 vnverzaget *B.* 36657 Sine h. *BCD.* man *BCDG,* er *A.* 36663 Vveres gebetes *BCDG.* 36665 clagē (: tage) *D.* 36666 svln nv *BCD.* mit] an *G.* 36669 kein] hin gegen *BCD.* 36670 in *BDG.* sand michael *G.* 36676 innen *CG.* 36677 Blicschoz *BCD,* Pletzen *G.*

Hahn 336,10

diz gruliche weterwegen
den vienden wart zu sure;
36680 mit eime starken schure
quam ez uf die viende also.
des sie wurden vil unvro,
wand ir vil in der not 15
gelac an beiden enden tot,
[217^{ra}] von weterer hi, von swerten dort.
36686 und als ergienc dirre mort,
swaz da heiden uber bleib,
diz groze wunder sie treib, 20
daz sie an got geloubeten
36690 und von *in* gar vertoubeten
des ungelouben irrekeit,
swi er was vor des an in breit.
Die burgere wurden vro, 25
wand in geholfen hete also
36695 Michael der gotes bote.
sie gedachten vurbaz in gote
nach helfe in me an schrien
und im zu lobe ouch wien 30
des berges vor benantez gat.
36700 idoch an di selben stat
getorste ir dikeiner kumen.
mit rate wart ez undernumen,
wand ez ouch vur den pabest quam, 35
der vreute sichs, als im gezam.
36705 die guten burgere
sprachen: ‘ob daz were,
daz da ein bischof solde win,
daz muste ie an dem tage sin, 40
do wir mit den vienden striten.’
36710 der bischof sprach: ‘wir suln biten
Michaelem den guten,

36678 getrewleich *G.* 36682 Daz si *B.* 36684 enden] siten *BCD.* 36685 Von swerten hi vō weterer dort *BCD.* Hie von werte *G.* 36686 Als ouch *BCD.* ditz *G.* 36688 sie fehlt *G.* do treib *BCD.* 36689 got] cristum *BCD.* 36690 in *BCDG,* ir *A.* 36691 An vnглаubens *G.* 36692 vor ... breit] an in vor breit *G.* 36693 waren *G.* vro] do *D.* 36698 ouch fehlt *B.* 36699 genantes *G.* 36701 chainr *G.* 36702 rate (*von anderer Hand nachgetragen*) *B.* 36704 sich *DG.* 36707 wold *G.* wihen (: sin) *DG.* 36708 Es *G.* in deme tage ie *BCD.* 36710 pit (striten :) *G.*

36693–36745 *LA* 141,135–144. 36705–36715 in *LA* 141,136–139 sind dies Ratschläge des Papstes.

	der in sinen hutē	
	den selben berc hat bewant,	Hahn 336,45
	daz er uns mache bekant	
36715	swaz im dar an best behage.’	
	sie vasten aber dri tage	
	an gemeinlichen roten	
	und baten disen gotes boten,	50
	daz er noch baz in sagete,	
36720	waz im dar an behagete	
	und gote were lobesam.	
	Michael aber quam	
	zu dem bischove, da er lac	55
	und lieplich sines gebetes pflac.	
36725	alsus sprach er da zu im:	
	‘hore mich ebene und vernim:	
[217 ^b]	ir durfet wihe nicht di stat.	
	ich bin der, der dar in trat	60
	und si mir gewihet habe;	
36730	des muget ir lazen wol dar abe	
	und umb di wihe nicht sorgen.	
	an dem tage morgen	
	ganc mit dem volke darin	65
	und schaffe da pfaffen sin,	
36735	die beide singen unde lesen;	
	ich wil da wirt selber wesen.	
	ouch sult ir wizzen da bi,	
	daz der berc gewihet si	70
	mit zeichnen vil reine.	
36740	in dem mermelsteine	
	sult ir vuzstapfen sen,	
	die sich kein uch erbreen,	
	als sie ein mensche habe getreten.	75
	man sal da got an beten;	
36745	dar zu ich wol gehelfen kan.’	
	als der bischof, der gute man,	

36713 gewant G. 36714 nv bekant BCD. 36715 dar an] dran aller BCD. best fehlt G. 36718 Sy paten den gots p. G. 36719 in noch baz D. in fehlt G. 36722 do aber BCD. 36724 gebotes D. 36725 Also G. da fehlt G. 36728 Ich pin der selb drein trat G. der¹ fehlt D. 36733 Ge G. 36734 daz da pf. sin BCD, pf. dar in G. 36735 Die da paide G. 36736 wirt selber] selb G. 36737 alda BCDG. 36742 erbrehen (sen :) D, erprechen (sehen :) G. 36743 sie fehlt G. 36744 da got an da b. B. 36745 Vers fehlt G.

	di rede erhorte, er was ir vro	
	und nam vil lieplichen do	Hahn 336,80
	daz volc zu samne in der stat.	
36750	mit processien er trat	
	vrolich an des berges hol.	
	sie versunnen sich des wol,	
	daz da icht gutes solde sin.	85
	do sie quamen so hin in	
36755	und der bischof zu vorn,	
	ir hoffen was vil unverlorn,	
	wand man ein gewelbe sach	
	als ein schone gemach	90
	in den berc gehouwen.	
36760	ouch liezen sich da schouwen	
	die vuzstapfen reine	
	in dem mermelsteine,	
	als Michael in sagete.	95
	den luten wol behagete,	
36765	daz in di warheit wart erkant.	Hahn 337,1
	dri eltere man darinne vant:	
	zwene uf den mitten tac,	
	der dritte wol mit eren lac	
[217 ^{ord}]	kein der osterplage,	5
36770	dar uf mit schoner lage	
	ein rot tuch was geleit.	
	der bischof und di pfaheit	
	sungen eine messe alda.	
	daz volc gemeine entphienc dar na	10
36775	in dem guten gotes namen	
	unsers herren lichamen.	
	noch was aldar under	
	ein harte schone wunder:	
	ein brunne liecht unde kalt	15
36780	mit riches vluzzes gewalt	

36747 er] er *D.* 36748 Er nam *G.* 36750 p(ro)cession *B.* processionen *C.* der p(ro)cessien *G.* er trat] in d^s stat *D.* 36753 ich *G.* solde] mochte *BCD.* fehlt *G.* 36754 so fehlt *D.* 36758 Alsam *BCD.* schones *G.* 36759 dem *G.* 36761 vustapfen *D.* 36767 Wenn auff den dritten t. *G.* 36769 Kein *marginal* ergänzt *A.* 36771 Ein *BCDG.* Ei *aus* Er gebessert (*Korrektur nicht zu Ende geführt*) *A.* rotes *G.* 36774 entphie aldar *G.* 36775 guten gotes] guts *G.* 36777 Seht noch *BCD.* 36778 harte] sere *CD.* schones *G.*

	in dem selben hole entspranc, des da manic mensche tranc mit grozen vreuden genuc. swer icht suche an im truc,	Hahn 337,20
36785	der wart gesunt unde vri, sus was dem volke vreude bi. do schiet ein ieglich zu hus. der bischof liez in der clus, in dem berge solde ich sagen,	25
36790	pristere, die zu allen tagen da gotes amt teten. di notdurft an gereten schuf er in swaz sie solden haben; sus wart di hochzit erhaben.	30
36795	der pabest und di cristenheit gebuten zu gewonheit, daz man den engeln uber al den heiligen tac viren sal.	
	Nu ist billich unde recht,	35
36800	daz ein ieglich gotes knecht die engele ere unde lobe, wand sie nacht und tac sin drobe, daz sie uns suln behuten in der werlde vluten,	40
36805	die manigen hin verdrucket, ob in dar uz nicht zucket sin engel mit voller craft. die heiligen und di meisterschaft haben uns vurwar geseit,	45
36810	daz einer ieglichen menscheit	
[217 ^{vb}]	zwene engele sint bescheiden: einen guten, einen leiden ein ieglich mensche bi im hat.	

36784 suchte *D*. 36787 iegleich^s *G*. 36788 in] do in *BCD*, hie in *G*. 36791 wol teten *BCD*.
36793 Behalf *G*. 36797 den engeln] den tac *BD*, tac *C*. 36798 Den h. engelen *BC*, Dem h.
engele *D*. 36801 eren vnd loben (: drobe) *G*. 36802 tag vnd nacht *G*. sin fehlt *D*. 36803 Sin
daz *D*. 36805 drukchet *G*. 36812 vnd ainen l. *CG*.

36799–36807 *LA 141,152f*. 36799 billich unde recht *vgl. zu 1433*. 36808–36813 *LA 141,155*. 36808
die heiligen und di meisterschaft – *Die übersprungene folgende Passage der LA enthält zahlreiche
Berufungen auf die Bibel und die Kirchenväter.*

	die hat der wise gotes rat	Hahn 337,50
36815	dem menschen zu nutze erdacht, uf daz er mit strite bracht zu jungest werde in vollen vride. den strit ein ieglich mensche vermide, hete er nicht der in reizte	55
36820	und uf den strit erbeizte. swer beide strit unde stric verwindet gar, dem wirt der sic mit voller rue gemezzen. ein ieglich ist besezzen	60
36825	mit eime engele bose, der gibet im valsch gekose, gedanken, werc unde wort. daz er ist dar an bekort, daz kumt von sime rate.	65
36830	zu tiefer unvlate wil er in stete vellen nider; secht, so zuhet in her wider der gute engel und sin rat, wand er im tugentlich gestat	70
36835	und schaffet, daz er wirt behut. swaz der mensche gutes tut, daz ist des guten engels schult, wand er in sterket an gedult, an demut und an kuscheit	75
36840	und an minnender wisheit. der naturen tugende an uf wachsender jugende leret er an im zu nemen und vor bosen dingen schemen.	80
36845	sus wechset dirre tugende rat untz uf der wisheite grat, di wider ist aller bosheit.	

36814 Dit *BD*, Diz *C*. 36817 wurde *BCD*. vollem *C*, vollē *D*. 36820 strick erpeiste *G*.
36822 V*wīnet *BCD*, Vberwindet *G*. 36823 vermezzen *C*. 36826 im git *C*. 36828 So daz *BCD*.
36829 Dit *BD*, Diz *C*. 36843 Geret *G*. 36844 vor dem bosen dingen *B*. 36847 Der *G*.

36814–36914 RICHERT 1960, 26, stellt fest, dass die Ausführung von der parallelen LA-Stelle (LA 141,156–177) abweicht, die sich auf den guten Engel konzentriert, und vermutet Einfluss des 'Pastor Hermae', der apokryphen Schrift des 2. Jh.s.

	des wirt der engel so gemeit, daz er im zu der reinekeit,	Hahn 337,85
36850	di er wachsende an im treit uf von kuschlicher jugent, ouch brenget der genaden tugent,	
[218 ^m]	mit <i>den er</i> gentzlich versmat aller untugende rat	90
36855	und wil reine bliben. alsus kan er vertriben des valschen engels gewalt. nu secht, wi ez ist gestalt um daz menschliche leben,	95
36860	als Job urkunde hat gegeben: 'des menschen lebeliche craft', sprichet er, 'ist ein ritterschaft alhi uf der erden.'	Hahn 338,1
36865	swer sigehaft wolle werden, der halde gar vur einen spot des bosen engels gebot und volge dem guten. wil er ouch uz den huten sich zihen, so sal er wizzen,	5
36870	daz der bose ist vervlizzen uf sinen val alle zit, wand er sulchen rat git, daz er zu sunden valle. di unreinen galle	10
36875	machet er im <i>suze</i> mit gelust. alsus vertribet hin sin Brust di angeborne edelkeit, di er von naturen treit:	15
36880	gedult, kuscheit, demut, die alle waren an im gut e wilen in der jugende.	20

36852 gnad *G*. 36853 den er *BD*, der er *C*, der *A*. me v^smat *BCD*. 36859 Vmb des mēschen l. *G*.
36860 Job] got *G*. 36861 lebelichen *B*. 36864 sigehafter *D*. 36865 halde] hab *G*. ot (ouch *D*)
gar *BCD*. 36867 auch dem *G*. 36868 ouch uz den] vz des *BCD*. 36870 ist] ez *D*. 36874 vil
vnreinē *BCD*. 36875 im fehlt *G*. suze *BCDG*, suche *durchgestrichen A* (*Korrektur nicht zu Ende
geführt*). prust *nach gestrichenem* gelust *G*. 36877 angebornen *BCG*. 36880 an im waren *B*.
36881 Pei weilen *G*.

	sus wachsen die untugende mit im unde werden starc, daz er wirt zornic, valsch und arc,	
36885	an unvlat dicke bekort. der valsche engel hat betort in zu allen stunden, des ist er so gebunden, daz im werden sal vil kum	Hahn 338,25
36890	von untugenden ein sulch rum, daz er hin wider kere an des engels lere, dem er zu verre kumen ist. des mac um in zaller vrist	30
[218 th]	der gute engel weinen.	35
36896	diz mochte wol ouch meinen Ysajas, do er sprach, daz umb der lute ungemach, dar an sie sich leinten,	
36900	des vrides engele weinten. daz ich uch baz bescheide: dem engele wirt so leide, als er den menschen vallen sicht und er im druz wil volgen nicht;	40
36905	konde er blut tropfen rot geweinen um di selbe not, daz duchte in nicht zu sure; idoch sin nature ist bevestent wol dar an,	45
36910	daz im nicht underbrechen kan di schowunge an dem guten gote. nu secht, der keiserliche bote ist dem reinen menschen bi, des schouwet, ob er icht edel si.	50

36883 w^sdēt G. 36884 wirt *fehlt* BCD. 36885 wirt bekort BD. 36886 Daz falsch G. 36888 er ist B. 36890 Vor BCD. sulleich G. 36893 verren C. 36894 in *fehlt* G. 36895 Der *gebessert aus* Den A. 36896 auch wol G. 36901 baz *fehlt* G. 36904 Vñ im wil draus helfen nicht G. 36906 selben BCD. 36907 Vor svre *expungiertes, radiertes* swere A. zesware (: nature) G. 36909 gevestent G. 36913 reinen *fehlt* G. 36914 Nv G.

36915	Ouch sint die engele gotes nach dem willen sines gebotes von uns wol aller eren wert, wand unser herre an in begert, daz sie unser knechte wesen.	Hahn 338,55
36920	got hat dar zu sie uz erlesen, daz sie uns dienstes sin gereit. sente Paulus hat geseit nach wislicher volleist, daz ein ieglich gotes geist	60
36925	ein dienstlich dienunge si. der jerarchien sin dri, geordent wol in gotes lobe: undene, mittene und dar obe. die obersten let got wandern	65
36930	mit botschaft zu den andern, die mittelsten alzuhant werden lieplich gesant zu den understen durch vrumen. die understen zu uns kumen	70
36935	und sagen uns gotes willen. diz solde uns billich stillen	75
[218 ^{ord}]	von untugentlichen wegen, wand got mit uns hat gepflegen so grozer truwe in voller craft	
36940	und let di hosten ritterschaft, di er in himelriche hat, wandern uf so guten rat, daz sie uns dienstes sin bereit. nu merket dise mildekeit,	80
36945	wi ho, wi tief, wi lang, wi breit sin truwe ist uf di menscheit:	85

36915 sin *B.* 36917 wol *fehlt G.* 36918 im *B.* 36919 knechte] dienst *BC.* 36920 hat sy dar zu *G.* vz gelesē *DG.* 36921 berait *CG.* 36926 jerarchien] gerarchien gots *B.* Ierarchien gots *C.* gerarchen *D.* der sint *D.* 36930 botscheften *C.* boten *D.* 36931 Vnde die *D.* 36939 groze *B.* craft *BCDG,* macht *A.* 36944 dise] gotes *BCD.* 36945 wi lanc · wi tief · *BC.*

36915–36921 *LA 141,178.* 36922–36925 *Hbr 1,14 nach LA 141,179.* Der Verfasser rechnet den Hebräerbrief, wie im Mittelalter üblich, zu den Werken des Paulus, während Jacobus de Voragine hier und sonst nur den Titel zitiert: *LA 141,179; 51,36; 67,194 und 198.* 36925 'ein zum Dienst verpflichtetes Amt repräsentiert'. 36926–36943 *LA 141,180–182.*

	die minnen burnde geiste nach dienstes volleiste let er durch uns werben,	
36950	wand er wil nicht verterben di hogelobten edelkeit, di an den menschen ist geleit von gote albesunder. diz ist <i>nicht</i> ein wunder,	Hahn 338,90
36955	daz uns die engele dienstes pflegen, als wir mit tiefen sinnen wegen, wi uns der kunic von Sabaoth, ob allem gewalde ein got, der die engele dar obe	95 Hahn 339,1
36960	gemachet hat in sime lobe, gedient hat alsam ein knecht. ez ist billich unde recht: swem der herre dienen pfliget, ob sichs der knecht ouch erwiget	5
36965	und dient im gar in voller macht. nu merket, wi wir sin bedacht wol beide uz und innen mit dienste von der minnen. von himele sante si uns nider	10
36970	den knecht, den wir ir santen wider durch unsen willen wol zuslagen, den man sach daz cruce tragen uf sime heiligen rucke, da mite er eine brucke	15
36975	uns allen hat gemachet, di wir wol ungeswachet mugen wol zu himele treten und mit gelouben uns entweten	20
[218 ^{ebj}]	von aller sunden bande.	
36980	Emanuel man nande den keiserlichen dienstman	25

36947 Die minne prennende geist G. búrnenden C. 36949 er sus BC. 36954 Vnde dit D. nicht BCDG, fehlt A. 36955 Ob vns BC. 36957 Die G. 36962 Des G. ist wol BC. 36964 sichs] es sich G. verwiget CG. 36967 vzzen CG. 36970 knecht] engel D. 36971 vnsern C, vns G. willen fehlt G. durch slagē D. 36977 wol] hin BCD, fehlt G.

36962 billich unde recht *vgl. zu 1433.* 36965 im *dem Menschen.*

- und ist genennet ouch dar an
engel des hohen ratis.
der gebieter majestatis
36985 nach der minne willekur
sante uns den selben engel vur, Hahn 339,30
daz er vor unse schulde
an dem cruce gulde,
daz wir vor manigen jaren
36990 im ie schuldec waren
und mochten nicht geleisten. 35
nu vuget wol allen geisten,
die der gotliche rat
im zu lobe geschaffen hat,
36995 daz sie uns dienen, sit daz er
uns hat gedienet untz da her, 40
daz Crist durch uns gespannen wart
an dem cruce also hart,
daz er uf gab des libes leben.
37000 sint uns nu stete sin beneben
die engele, als ich han geseit, 45
so sul ouch wir mit reinekeit
uns in ir dienst leiten,
wand sie unser beiten
37005 und suln uns brengen schone
under di edeln crone, 50
di wir zu himele vinden,
da wir mit gotes kinden
leben sunder allez leit
37010 in stete wernder ewikeit.
Vernemt nu von den engeln me, 55
als ich han gesprochen e,
die gotes jerarchien,
die edelen geiste vrien
37015 die ordene in gots lobe,

36984 des maiestates *G.* 36986 selben *fehlt G.* 36987 vnser *BC,* vnser *D,* vns *G.* 36999 Da er uf gaf *D.* 37000 Seit daz vns stat sint b. *G.* Sit *BCD.* sint *D.* 37001 hab *G.* 37002 wir *BCDG,* mir *A.* 37009 Geben *G.* gar svnder *BC.* 37010 steter *BG.* werender *BCDG,* vernder *A.* 37013 gerarchien *BD.* 37014 edle *G.* 37015 Dri *D,* Drei *G.* ordene haben *BCD.*

36983 engel des hohin ratis *vgl. z. B. 'Glossa ordinaria' zu Is 9,6; PL 113, Sp. 1248B: magni consilii angelus.* 37001 *vgl. 36915–36919.* 37011–37037 *LA 141,192–203, vgl. 141,50–57.* 37012 *vgl. 36926–36928.*

	unden, mitten und dar obe,	Hahn 339,60
	und di hoste ist vrier.	
	ieglich dirre drier	
	ist geteilt in dru,	
37020	als ich benennen wil u:	
[219 ^{ra}]	engele, erzengele, tugende,	65
	di dri sint wol mugende,	
	wand sie umb den guten got	
	nach unser notdurft gebot	
37025	uns vil genaden mugen er bieten.	
	di ordenunge dar enmiten	70
	in dru sich ouch geteilt hat,	
	als der gotliche rat	
	uf sin lob sie hat gehaft:	
37030	gewalt, vursten, herschaft.	
	di ordenunge dar enboben,	75
	die got uf daz hoste loben,	
	dri schicht ouch haben under in:	
	troni, cherubin, seraphin.	
37035	nu secht, die sint nun chore,	
	als ich di schrift hore	80
	bi namen sie benennen.	
	nu muge wir ouch erkennen	
	di ordenunge und lichen	
37040	alhi uf ertrichen	
	in sumelicher bischaft:	85
	swa ein kunic mit grozer craft	
	uf erden mac gewesen,	
	der hat dri ordenunge erlesen	
37045	in sines hoves prise,	
	ob er der sinne ist wise.	90

37018 Seht ieglich *BC*, Iecheliche *D*. 37019 Ist vurbaz *BC*. geteilet wol *D*. 37020 bescheiden *D*, auch wil benennē ew (indrew :) *G*. ouch v *BCD*. 37021 erzengele] erschenge *D*. 37024 vnsern *B*, vns *G*. 37025 Vnd vil *C*. 37029 geschaft (: herschaft) *D*. 37033 habent auch *G*. 37035 dit *BD*, diz *C*, daz *G*. 37039f. glichen *gebessert aus* lichen : ertrichen *BD*, geleichē : ertreichen *G*. 37041 An *DG*. 37043 d^r erden *BCD*. 37044 di *BC*. 37045 hofe *G*.

37021 in der *LA* 141,194–196 angeli, archangeli und virtutes. 37030 in der *LA* 141,197–199 potestates, principatus und dominationes. 37038–37115 *LA* 141,58–64. 37039f. lichen hier *Pl*. zu *swf*. liche, vgl. *DWB* 12, 612: ‘Gestalten’; ertriche stets *stn.*, daher hier *Dat. Pl.* Der durch *BDG* bezeugte *Besserungsversuch* weist auf die Schwierigkeit der Stelle hin.

	sin lant ist wit unde breit, des lezet er mit underscheit in ieglichem lendelin	
37050	durch nutz sin amlute sin, die sich zun luten riben. die eine vogete bliben, den cins die andern schriben, zu houf die dritten triben	Hahn 339,95 Hahn 340,1
37055	swaz dem herren geburt, als er hat gewillekurt, daz sin an dem rechte si. diz sint die understen dri geordent an ir choren,	5
37060	die sal der kunic ouch horen, wand ieglicher hat sin amt, da von er im sin gut samt.	10
[219 th]	die minnesten sin die genant, wand sie verre in stete, lant	
37065	durch gescheffede wandern. so hat der kunic die andern, die im sint neher zu der hant und groze amlute genant. eime er bevilt ein gantz lant,	15
37070	daz ist under in gewant mit harte grozlicher craft; so let er uber di ritterschaft hergreve jenen wesen;	20
37075	so hat er disen uz gelesen, daz er den hof berichte und dar an wol slichte swaz widerspenec wolle sin. nu secht, also sint worden schin nach vil ordenlichen siten	25
37080	die gedrieten inmiten,	

37050 sin¹] di B. 37055 den G. 37057 Dan sine D. rechtē D. 37061 sin] ain G. 37064 stete in verre BCDG. 37067 sin nehen B. 37068 sin genant BC. 37070 in g.] siner hant D. 37072 lezzet D, lat G. 37073 Hergreven BCG, H^czoge D. jenen] uber ene G. 37074 erlesen BC. 37077 widerspanig G.

37078–37081 'Seht, so ist in sehr geordneter Weise die mittlere Dreiheit (der Engelchöre) verdeutlicht, die der oberste Kaiser (Gott) hat.'

	die der oberste keiser hat.	
	so hat der kunic ouch sinen rat	Hahn 340,30
	mit sinen sunder vrunden,	
	den er geruchet kunden,	
37085	war nach sin herze ist gestalt.	
	der rat ist wol drivalt	
	geteilt, und den einen	35
	saget er den gemeinen,	
	die er nemen wil dar an.	
37090	so hat er sumeliche man,	
	den er heimliche kunt tut,	
	war uf geordent ist sin mut.	40
	ouch sint sumeliche drunder,	
	die er albesunder	
37095	zu allen ziten gerne sicht,	
	und den verswiget er nichtesnicht,	
	swaz er ouch wil beginnen;	45
	die eren in und minnen	
	uf daz hoste in allem zil.	
37100	hi von er ouch in lonen wil	
	mit der hosten vruntschaft,	
	di kein sie hat vil groze craft.	50
	swi die sint undertane,	
	doch sint sie als kumpane	
[219 ^{ed}]	mit im in dem riche.	
37106	die selben ich geliche	
	den hosten choren dar enboben.	55
	die suln unsern herren loben	
	an ewigen lebenden geisten,	
37110	die minnesten und die meisten	
	beide besunder und gemein,	
	drivaldec loben unde ein,	60
	einen got wesende,	
	dri namen an im lesende	

37081 oberste] hohe *BC*. 37082 kunic] keiser *D*. 37083 sundⁿ *G*. 37085 Dar nach und sein h. *G*. ist] si *BC*. 37086 Nv ist d⁸ rat driualt *D*. ouch wol *BC*. 37087 und] vnder *C*. 37090 sumelichen *D*. 37091 heimlicher *B*, haimlichen *CD*, haimleich *G*. Vor tut *expungiertes* tvn *A*. 37097 Wes *G*. 37100 in auch *G*. 37102 sie] in *G*. 37104 Noch *G*. 37108 unseren herren sulen *D*. 37112 loben] loben in *BCD*. ein] in ein *G*. 37113f. *fehlen* *G*. 37113 ewig^e got *D*.

37088 den gemeinen 'allen' (*adj. subst.*).

- 37115 ewiglich ane underbint.
nu horet, welch ir namen sint.
Mit den nidersten hebe ich an, Hahn 340,65
untz an die hosten so hin dan
mit rede ich alhi tengele.
- 37120 die ersten heizent engele,
daz sprichet so vil alsam 'boten'.
die haben daz amt an ir roten, 70
daz sie die lute leren,
zu guten werken keren
- 37125 unsem herren zu lobe.
die erzegele sint dar obe
an ir lobelichen roten, 75
daz heizen 'die grozen boten',
die mit ir heiligen kumft
- 37130 die lute brengen zu vernumft
und hohe botschaft werben,
di in nicht verterben 80
durch iren wislichen rat.
dar nach ist 'der tugende grat'
- 37135 der dritte chor also genant;
die engele sint uf uns gewant
und an dem amte behaft, 85
daz sie zu tugentlicher craft
wollen gerne binden
- 37140 – des sie sich underwinden –,
der in mite hengen wil;
vil wol mac der ouch allez zil 90
genuge lobeliche wunder
wirken aldar under
- 37145 mit den engeln entsamt.

37115 Eweliche *D.* vnd^swint *G.* 37116 weles *G.* 37117 den *BCDG*, der *A.* 37118 an] in *C.*
37119 Min *BC.* 37120 heizen *BC.* 37121 Do spricht als vil als *p. G.* 37122 hebent *G.*
37124 werke *B.* 37128 Die haissent *G.* 37132 im *C.* ouch nicht *BC.* 37135 genannt *D.*
37139 Vns wollen *BC*, Den wollen *D*, Wellen *G.* 37141 Ob man in *BC*, Ob er in *D.* 37142 alle *D.*

37117–37119 *Damit kehrt der Dichter die Reihenfolge aus LA 141,54–81 um. Außerdem ordnet er die virtutes der ersten Hierarchie zu, wie es in LA 141,92 als Alternative nach Gregorius und Bernhard benannt ist, während sie in LA 141,56 mit Dionysius statt der principatus in der zweiten Hierarchie stehen.* 37120–37125 *LA 141,79f.* 37121 *vgl. Isidor, Etym. VII, 5,5.* 37126–37133 *LA 141,78.81.* 37128 *vgl. Isidor, Etym. VII, 5,6.* 37131 *botschaft stf. Pl.* 37134–37147 *LA 141,73.*

	zeichen begen ist ir amt;	
[219 ^{ob}]	sus ist ez umb die gestalt.	Hahn 340,95
	der vierde chor heizet 'gewalt';	
	der engele amt ist vil groz,	Hahn 341,1
37150	wand ir gewaldes widerstoz sal den tuveln an gesigen. ir name ob in sal geligen, als sie uns wollen zucken	5
	und hin zur tufe drucken,	
37155	den sal der chor widerstan und die tuvele von uns slan, die sich lan nach uns dursten. der vumfte chor sint 'vursten',	10
	die sint, als ich bedute,	
37160	uber die guten lute, die nicht mit sunden sint verladen. vor allem kumftigen schaden sint sie in ein nutze wer.	15
	daz vil tugende riche her	
37165	wil uns ouch brengen hin zu gote. der sechste chor, di edele rote, sint genennet 'herschaft'. ir gewalt und ir craft	20
	ist harte wite ergangen.	
37170	sie haben nicht eine entphangen di craft ob menschen dieten; sie mugen ouch gebieten den andern engeln under in	25
	und senden her unde hin	
37175	durch nutz daz in wol behaget, als Zacharias hat gesaget, der einen liechten engel sach, wi er zeime andern engele sprach: 'ganc hin, wirb mir di botschaft!'	30

37154 hintz der t. G. 37155 chor *fehlt D.* 37162 kvmftigem *BD.* 37166 edelen *D.*
 37167 genant *C.* 37170 eine] ein *BC,* alleine *DG.* 37174 senden sy *G.* 37175 nutz *fehlt G.*
 37178 engele *fehlt BC.* 37179 Louf hin *BC.* vñ wirb *G.*

37148–37157 *LA 141,74.* 37152 in *den Teufeln.* 37153 sie *die Teufel.* 37155 den *den Teufeln.*
 37158–37165 *LA 141,87.* 37166–37175 *LA 141,86.* 37176–37179 *Za 2,4f. (Sacharja beobachtet in*
einer Vision die Befehlskette der Engel) nach LA 141,72.

- 37180 vil hoen gewaldes craft
 die einen ob den andern tragen,
 als ich mir endelichen sagen
 di heiligen schrift hore. Hahn 341,35
 diz sint die sechs chore,
- 37185 die undern dri, die mitteln dri;
 nu horet welch amt der obern si.
 Troni, cherubin, seraphin –
 o herre got, hilf uns da hin 40
- [220^{ra}] in die edeln tougen,
 37190 da wir mit offenen ougen
 mugen daz groze wunder
 beschouwen albesunder 45
 mit dinen heiligen kinden.
 uns ist alsam den blinden,
- 37195 die ein dinc grifen mit der hant
 und den idoch ist unbekant,
 wi di forme ist gestalt. 50
 man saget in vil manicvalt
 von truber nacht, von liechtem tage,
- 37200 idoch so muz wesen in ein clage,
 daz sie nicht offen mugen sehen
 wi under himele si geschen 55
 der schonen ordenunge.
 uns hat manige zunge
- 37205 von der vreude vil geseit.
 owe, mit gegenwurtekeit
 wolde wir armen ouch da hin
 und gesaten unsern sin 60
 mit eigenlicher vule.
- 37210 troni sprichet 'gestule';
 der sibende chor ist sus genant.
 umb die ist ez so gewant,
 daz got wil an in sitzen 65

37180 Die vil G. hohe BG. 37181 eine B. 37182 sage (tragen :) G. 37183 hailige G.
 37185 vnd die C. mittē D. 37186 amt der obern] di o. BD. 37189 vil edelen D. 37192 Wol
 schowen D. 37197 Vnd wi G. ist] si BC. 37200 in wesen BCDG. eine D. 37201 ofte D.
 37204 vil manic BC. 37205 vreude] werlde D, frewden G. 37207 Wolden CD. 37208 setzen C,
 gesatten G. 37209 engellicher B. 37212 den BC. sus G.

- und iren geist erhitzen
 37215 mit gebruchunge wol.
 sie sint gotes also wol,
 als ein gestule des ist,
 der uf im sitzet zaller vrist. Hahn 341,70
si ruen in gote, got in in.
 37220 der achte chor cherubin
 bedutet alsus: an im is
 di vullede der bekentnis,
 daran sul wir sie nennen. 75
 die engele gar bekennen
 37225 swaz sie begern woln an gote,
 wand ein ieglicher bote
 uz dem erwelten chore sicht
 inz unzurgenliche licht 80
 an den kunic der eren.
 37230 sie endarf niman leren,
 [220^{rb}] wand ir durnechtiger ruch
 ist uf des lebens lebende buch
 gestalt mit voller vernunft. 85
 vergencnisse und zukunft
 37235 ist in da gar entgangen,
 wand ir geist hat entphangen
 di lebende vreude in ewikeit
 ane wechsels underscheit. 90
 Seraphin, den nunden grat,
 37240 den hosten chor got selbe hat
 an sich geordenieret.
 er ist interpretieret
 in den schriften 'ein brunst'. 95
 gotes hogelobte gunst
 37245 hat sie so nahen im gestalt,
 daz sie burnen mit gewalt Hahn 342,1

37219 *Si BCDG*, Sin A. runt G. 37221 an im alsus G. 37222 Der vüllmvt der erkenntnis C. 37225 wellen CG, wol D. 37228 In B. 37229 den] dem G. der aus den korrigiert A, den C. 37231 durchnechtiger BCD, durnachtig^s G. 37234 und] mit D. 37235 da fehlt C. 37237 lebende] liebe G. 37240 chor mit Verweiszeichen marginal A. selber C. 37245 im] an sy G.

37220–37238 vgl. LA 141,67. 37222 vullede der bekentnis wie LA 141,67 perfecta cognitio. 37232 des lebens lebende buch vgl. zu 10979. 37239–37257 LA 141,66. 37243 ein brunst LA 141,66: qui interpretatur ardentis.

	in der hosten minne.	
	ir vernunft unde ir sinne	
	nicht alleine entphangen hat	Hahn 342,5
37250	vor dem vure wesenden grat,	
	daz ouch mit hitze wandern	
	wite pflit an die andern,	
	sunder sie sint drinne	
	entpfenget an der minne,	10
37255	daz sie mit vuwere ein vuwer sin	
	und geben iren liechten schin	
	an die undertanen wol.	
	swi daz himelriche ist vol	
	vreude ane gebrechen,	15
37260	so mac ich doch wol sprechen	
	mit den schriften manigerhant,	
	daz di vreude ist underwant	
	an der suzede volleist,	
	groz, grozer, allermeist	20
37265	dar nach und hi geworben ist.	
	eime ieglichen gibet Crist,	
	daz im sal zu gehoren.	
	ob alle disen choren,	
	die ich zu dute habe genant,	25
37270	und wi ir amt ist gewant	
	mit worten underhouwen,	
	so sicht man unser vrouwen	
[220 ^{er}]	erlich sitzen ufbaz,	30
37275	daz gotes erwelte luchte vaz,	
	des himels schone lampen glas,	
	di uns so rechte nutze was	
	und daz liecht uns brachte,	
	da mite got gedachte	
	sin volc von arbeiten	35

37248 vernunft] vruntschaft *D.* 37250 Vor *BC*, Von *ADG.* vuwere *BCD.* 37251 hitzen *D.*
 37252 pfliget *BC*, phligt *G.* 37253 Wunder sint dr. *G.* Svndern *B.* 37255 ein] ouch *BC.*
 37260 doch *fehlt C.* 37261 d^s schrift *D.* 37263 suze *B.*, sußzende *C.* 37266 wil geben *BC.*
 37268 allen *CG.* 37269 Die ze dutsche *C.* Wie *G.* 37270 wi] vri *C.* 37271 vnverhown *B.*
 37272 vnse *gebessert zu vnse B.* 37274 luchtē vaz *D.*, leuchtvas *G.* 37278 got *fehlt B.* bedachte *D.*

37249f. '... haben nicht allein den vor dem Feuer befindlichen Rang empfangen ...' 37258–37267
 Zufügung gegenüber der *LA.* 37268–37273 *LA* 141,192.

- 37280 zur ewigen ru leiten,
 di muter, di vil gute,
 di mit ir kindes blute
 uns wusch von allen sunden.
 wer mochte vollen kunden Hahn 342,40
- 37285 di ere von dem wibe,
 di mit ir kindes libe,
 daz man an dem cruce ersluc,
 uns hat gespiset so genuc,
 daz ieglich arme sele hat, 45
- 37290 ob si wil minnen guten rat,
 mit im al vollez vuter?
 nu secht di edele muter,
 di schone, di wol geborne,
 di sunder uz erkorne 50
- 37295 Cristo dem vil lieben,
 der uf sich wolde schieben
 unser sweren burden last!
 di muter ist ein liechter glast
 ob allen choren vor genant, 55
- 37300 wand ir keiserlich gewant
 nach hoen tugentlichen siten
 ist vil seltsen undersniten,
 als sich da let wol schouwen
 an der vil schonen vrouwen, 60
- 37305 di kusch ist unde reine
 ob alle die gemeine,
 die reine unde kusche sint.
 ouch ist si muter, wand ir kint
 hat si gesatz zur rechten hant. 65
- 37310 si ist ein konigin genant
 der engele und der heiligen gar.
 ey, herre got, nu brenge uns dar
 nach dinem willen in di schar,
 da wir nemen der vreude ouch war 70
- [220^{ed}] din, vil lieber herre, din,

37281 gutē (: blute) *D.* 37283 wuchs *B.* 37284 Der *C.* 37288 hat *fehlt G.* 37290 minnen] lieb
 haben *G.* 37291 al] ain *G.* 37292 edelen *CD.* 37293 di² *fehlt D.* 37306 allen *C.*
 37307 reich *G.* 37308 Vor Ouch *gestrichenes* Want *A.* ist] sist (*korrigiert aus* sisst) *D.*
 37309 gesast zur rechter *h. D.* 37311 heiligen vñ d^s engele *BC.* 37312 brenge] hilf *C.*
 37314 vreuden *C.* 37315 Mein vil lieb^s mein (: chunigein) *G.* din²] min *B.*

- 37316 din und ouch der kunegin,
 der wol gebornen vrouwen min,
 di da gibet so liechten schin!
 Lat mich ein teil me sagen Hahn 342,75
- 37320 und di rede vurbaz jagen,
 di her zu sal horen
 von den benanten choren.
 got wil dort ieglichem geben
 den chor, den hi gedient sin leben 80
- 37325 mit tugentlicher arbeit.
 nu ist vil witez underscheit
 an den choren e benant;
 doch han ich einez wol erkant:
 wir wollen meistec stigen 85
- 37330 und dar nach immer crigen
 alhi uf der erden,
 wi wir gehohet werden
 bi unserm herren aldort.
 daz ist iegliches wort, 90
- 37335 als ich an manigem vernime,
 daz er ot nahen wil zu ime;
 daz ist vil gut, volget er
 mit lebene sines herzen ger, Hahn 343,1
- 37340 als uch wirt kurtzlich geseit.
 ist sines lebens arbeit
 uf daz hoste an tugenden kumen,
 so mac er wol uf den vrumen
 treten und an lone
 in dem hosten trone. 5
- 37345 ist er ouch an den minnesten hie,
 des selben er sich dort versie
 nach der chore underscheit. 10
 wir wolden sunder arbeit
 gerne lones vil entphan,

37319 me] nv me BC, me nu D. 37320 vurbaz di rede BC. 37321 Wie er G. gehoren BCD.
 37324 den²] den BCDG, der A. verdient C. 37327 den BCDG, der A. genant G. 37332 erhohet
 BC. 37333 vnserme BD. dort BC. 37336 Der ot n. G. nahen fehlt C. 37339 Al uch D.
 37341 tugende C. 37343 vn ouch BC. 37345 dem B. 37348 wollen BC. 37349 Merern G.

37323–37347 vgl. LA 141,192–203. 37324f. ‘... den sein Leben durch Streben nach Tugend verdient
 hat.’ 37336–37338 vgl. 1291–1297. 37348–37362 Zufügung gegenüber der LA.

37350	mit cleiner arbeit ummegan, di wir nach vulheit verdrumen, und doch uf hohen lon kumen nach suzer vreude bejac. nicht dem also gewesen mac.	Hahn 343,15
37355	Cristus sprichet: ‘als ir mir mezzet her, sus sult ouch ir [221 ^{ra}] di maze vollec entphan.’	20
37360	swer hi cleine arbeit wolle han, der sal entpfan ouch cleinen lon. swer ufbaz wil in hoen tron, der sal mit tugenden breiten dar nach sin leben ouch leiten. man vindet, als ich bedute, genuge sumeliche lute,	25
37365	die mit tugenden umme gan und von gote empfangen han in vruchtigen eren, daz sie die andern leren, wi man an got sal keren	30
37370	und gute werc meren. swer hi sines lebene zit des amtes mit truwen pflit, daz er hat vruchtige wort, den let unser herre dort	35
37375	billich mit den engeln wesen. sumeliche sint ouch uz erlesen von gote an der genaden gift, daz sie durchgrunden wol di schrift, des in kan nicht verterben	40
37380	und hohe botschaft werben, wand sie den heimlichen rat den luten sagen, wi man gat mit eime reinen lebene	45

37351 vnd^sdru^m D. 37353 frawden G. 37354 wesen DG. 37356 sus *fehlt* B. 37357 al vollec BCD. 37358 welle C, well G. 37363 *Capitulumzeichen am Rand* BC. 37364 sumleich^s G. 37367 vil vruchtigen BCD. 37370 ie meren BC, ie leren D. 37371 hi] in C. 37374 Seht den BC. lezet D. aldort BCD. 37375 mit] bi BC. 37376 *Capitulumzeichen am Rand* BC. ouch *fehlt* D. 37378 durchgrunden] durch B. 37379f. *umgestellt in* G. 37379 in nicht kan C, enkan nicht D, enmach nicht G. 37381 himelischen G.

37355–37357 Mt 7,2; Mc 4,24; Lc 6,38. 37363–37393 vgl. LA 141,194–196.

	wol gelich und ebene	
37385	in ein noch vil reiner leben. den wil unser herre geben ir lon mit den edeln roten, die da heizen erzeboten in der vreuden riche.	Hahn 343,50
37390	ouch vint man sumeliche lute, die besunder mit tugenden wirkent wunder und ouch zeichene began. als ir sult alhi verstan	55
37395	nach miner schrifte gewuc, ez ist ein zeichen groz genuc swer di lenge widern stram swimmet und des heldet ram,	60
[221 ^{rb}]	daz er icht nider durfe sweben.	
37400	diz ist der kuscheite leben, daz wider di naturen zert sin tage, und zu strite vert menlich so hin an den wurm, des gewalt und des sturm	65
37405	genuge kan ervellen. swer also mit ellen gesiget in dem sturme und dem helle wurme	70
37410	sin houbt zuquetschet als ein degen, der hat zeichenes gepflegen und mac den sic erreichen. ouch ist ein michel zeichen, swa noch hute in dirre zit ein kune helt als Davit	75
37415	einen lewen erslet und mit dem bern ummeget	

37386 Seht den *BCD*. 37387 den *fehlt G*. edeln r.] erzeboten *BC*. 37388 An den tugenthaften roten *BC*. 37389 Sint si wol vreude (vreuden *C*) riche *BC*. den *G*. 37390 *Capitulumzeichen am Rand BC*. sumeliche *BCDG*, symvliche *A*. 37392 wirken *CD*, wurchent *G*. 37393 zaichene ouch *C*. 37395 miner] dirre *D*. gefug *G*. 37396 groz *fehlt D*. 37397 lengen *G*. stroum (: ram) *D*. 37400 Daz ist *C*. 37401 di] der *BCD*. 37405 Genvgen kan v^uellen *BCD*. 37410 hat wol *D*. 37412 *Capitulumzeichen am Rand CD*. 37415 lewen *BCDG*, lewec *A*. tot erslet *BC*.

37414–37417 vgl. 1 *Sm* 17,34–36.

	untz daz er in erstecket;	Hahn 343,80
	swer sine craft hin recket	
	und di hochvart verschrotet,	
37420	der hat wol ertotet	
	des lewen stoltzlichen trit.	
	bindet er ouch daz gelit	85
	der zungen, als ez burnet	
	und daz herze in im zurnet,	
37425	stopfet er danne sinen munt,	
	so sinket nider in den grunt	
	der zorn und verdempfet,	90
	da ist vil wol gekempfet,	
	wand der bere ist gelegen.	
37430	swer sulcher zeichen hat gepflegen	
	da her von siner jugende,	Hahn 344,1
	der dritte chor der tugende	
	sal sin lon darumme sin,	
	da er hat voller vreuden schin.	
37435	Der vierde chor heizet 'gewalt'.	5
	umb den ist ez so gestalt,	
	daz in die besitzten,	
	die an menlichen witzten	
	und vrolich zu allen ziten	
37440	gein dem tuvel striten.	10
[221 ^{ea}]	ob er indert zu in trete,	
	mit ir heizem gebete	
	vertriben sie in mit gewalt,	
	daz sine kunst an in verschalt	
37445	und muz besitzten von in snaben.	15
	die suln den vierden chor haben	
	durch ir menlich gesigen.	
	sumeliche ouch sint gestigen	

37419 dij sin C. 37420 vil wol BCD. 37423 Des zunge G. ez] er D. prinnet (: zurnnet) G. 37424 in fehlt D. 37425 Schoppfet G. 37427 der fehlt G. 37429 der bere] daz werch G. 37430 icht hat BCD. 37432 dritte mit Verweiszeichen nach chor A. 37433 sal] So G. 37434 voller fehlt D. vreude B. ganzē schin D. 37436 also BC. 37437 wol besitzten BC. 37440 Zv gegen BC. den tuvel (tivueln CD) BCD. 37441 in BCD, im AG. 37442 ir heize B, irem haissen G. 37443 Vertribent BC. 37444 sin BC. im C. 37445 von in besitzten B. beseit G. im C, i D. 37446 Sy sullent G. 37448 Capitulumzeichen am Rand BCD. Svmelich durch übergeschriebenes e gebessert A. sint ouch BG. so ho gestigen C.

37430–37434 vgl. LA 141,196. 37435–37563 LA 141,197–203.

	mit tugenden ob die andern,	
37450	daz sie wol kunnen wandern in hoer werke heilikeit, als den andern ist verseit, die doch ein heilic leben tragen. swelche also ho mit tugenden jagen,	Hahn 344,20
37455	die haben ouch billich iren tron dort obene bi der vursten lon an tugentlicher vernumfte. diz ist der chor der vumfte, genennet nach den vursten.	25
37460	sumeliche ouch lan sich dvrsten nach gote und sin dar an gehaft also, daz aller sunden craft under ir vuze ist getreten. mit sulchen creften die beten,	30
37465	daz zu in nicht getar ouch kumen di sunde und in underdrumen ir hogelobten andacht. swer in di vriheit wirt bracht, daz er alsus in gotes lobe	35
37470	wol bestet den sunden obe an gewaldiger craft, der sal mit der herschaft des sechsten chores walden. sumeliche sich ouch halden	40
37475	in der gewalt uf erden, die hie erhaben werden mit amten in der cristenheit, daz ir edele wisheit den undern ist ein leitestern.	45
37480	die nichtes an ir amten gern niwan zu gote wandern,	50

37449 ob] uber G. 37452 Als doch den BC, Daz den D. 37453 doch] ouch BC.
 37454 Swelch B. 37455 f. lon : tron G. 37456 den G. 37457 In G. 37459 Benennet G.
 37460 *Capitulumzeichen am Rand* BCD. lant sich ouch C, auch sich lassent G. dursten BCDG,
 dnrsten A. 37461 und fehlt C. sint G. behaft BCDG. 37463 ist] sint G. 37465 auch nicht
 getar G. 37466 vdrumen G. 37467 hogelobete BG. 37468 gebracht BCD. 37469 sus C.
 37474 *Capitulumzeichen am Rand* BCD. sich fehlt G. 37475 dem C. 37477 amte G. 37478 So
 daz BC. 37479 undern] andern CG. 37480 iren G. amtes BC, amte D. 37481 Newr G.

37479 zu *Maria als leitestern vgl. zu 14353.*

	die einen und die andern	
[221 ^{vb}]	berichten uf di straze	
	der tugentlichen maze,	
37485	die sint wol gotes gestule,	Hahn 344,55
	wand er mit starker vule	
	uz in die andern richten wil.	
	irre tugende sint so vil,	
	daz got wil in in sitzen	
37490	mit urteilichen witzten	60
	und wil in geben zu lone	
	den sibenden chor der trone,	
	da sie vil wol beraten sint.	
	sumeliche lute man ouch vint,	
37495	die got wil brengen aldort hin	65
	in den chor cherubin,	
	der als vil gesprochen is:	
	‘di vullede der bekentnis’.	
	werlich ja, daz sint die,	
37500	die mit gotes genade allhie	70
	in di vernunft so tiefe kumen,	
	daz sie han offenlich vernumen	
	in der bekentnisse louf,	
	wi alle des himelriches couf	
37505	lit an des herzen luterkeit,	75
	daz mit der minne beweit	
	ist an dem nehesten und an got.	
	unsers herren gebot	
	ist in ir herze ervlozzten,	
37510	sie halden unverdrozzten	80
	swaz so got geboten hat.	
	di minne sich in in zulat	
	nach hoer tugende gebot,	
	daz sie den nehesten und got	
37515	an minnen wol betrachten.	85
	die suln den chor den achten	
	besitzen dort mit cherubin.	

37483f. strazzen : mazzen C. 37484 saze D. 37485 wol *fehlt* D. 37487 den andern C.
 37490 furteileichen G. 37494 *Capitulumzeichen am Rand* BCD. 37495 wil] vil G.
 37498 Der C. vulle B, vüllmvnt C, folledē G. 37500 genaden BG. 37502 habē G. 37506 ist
 beweit BD, ist bereit C, bereit G. 37507 An den BCD. nehesten] höhsten C, mēschen G. gote
 (: gebote) B. 37509 ir *fehlt* B. 37515 In G. minnen] tugenden BC. 37516 Sy G.

	der nunde chor seraphin, den got so hohe zieret, 37520 'ein brunst' interpretieret.	Hahn 344,90
	waz meinet daz? wa wil daz hin? diz wizzen guter lute sin uber mich verre baz, wand ich leider nie besaz	
[222 nd]	den ersten chor nach rechte.	95
37526	die sint izu nicht knechte, sunder erwelte gotes kint, die da hine kumftec sint, wand <i>in</i> alrest ist worden blint	Hahn 345,1
37530	di ere und ir vreude ein wint. daz vuer hoer minne entpfenget hat ir sinne, daz sie beide uz und inne mit craft an sich gewinne	5
37535	und in schenke suze lust. gotes tempel ist ir brust, ir herze ein alter wol mit lobe. got ist selber dar obe durch den richen bejac,	10
37540	wand der suzliche smac an des gebetes innekeit sich uf stete vor in treit. di werlt ist under in gelegen, wan sie sich gantzlich han erwegen	15
37545	der liebe und der vruntschaft, da mite man zu ir ist behaft, die manigen pflegen bekoren. ir ougen und ir oren pflegen sie kein ir bedurnen,	20
37550	ir name, ir amt ist burnen ot uf wert an den guten got. swen sie leren sin gebot, ob er icht vuer materien hat,	25

37518 *Capitulunzeichen am Rand BCD.* chor *fehlt G.* 37522 Daz weiz *D.* 37523 wol verre *BC.* 37524 nie *fehlt G.* 37527 gots erwelte *BCDG.* 37529 in *BCDG,* *fehlt A.* alrest] hie *D.* 37530 Ir ere ir fraud *G.* 37535 süzz gute lust *G.* 37536 ir] sin *C.* 37537 vol *BD.* 37539 richen] edelen *BC.* 37542 stete vor in *vf D.* 37545 und] *vnd ouch BC,* *fehlt G.* der²] ir *B.* 37546 ist zu ir *G.* 37549 ir] in *CDG.* verdürnen *C.* 37550 prinnen (bedurnen :) *G.* 37552 sie] sin *B.*

- 37555 zuhant er vuwer von in entpfat,
 daz in mit brunst entpfenget. Hahn 345,30
 ir herze sich ot spenget
 so hin uf aller tugende berc.
 ir wort, ir wille und ir werc
 sint von minne gar ein glut,
 37560 wan sie got selbe hat behut, 35
 der sie im wil zu nehest haben;
 swer der genade hat entsaben,
 des ist der chor seraphin.
 nu sul wir allen unsern sin
 37565 mit vlize dar uf wenden, 40
 daz wir an allen enden
 [222^{rh}] swa wir uns hine keren
 die heiligen engele eren
 und in uns erbieten so,
 37570 daz sie unser werden vro 45
 dort in iren choren,
 da wir ouch zu gehoren,
 ob wir zun lezsten stunden
 mit tugenden werden vunden,
 37575 da unser not verendet ist. 50
 des hilf uns, herre Jesu Crist!

Von sente Johanne dem toufere

- Johannes Cristes toufer,
 sin vorbote, sin vorloufer,
 sin mac, sin vrunt uz erkorn
 37580 von edelm stamme was geborn 55
 nach der geburte rechte
 uz Israhelis geslechte.

37554 im *B*. 37555 chunst *G*. 37556 Sin *BC*. sprengt *G*. 37558 Ir wille ir wort *BC*.
 37559 Vor Sint *gestrichenes* So *A*. ger *D*. 37560 selber *BC*. 37561 wil im *G*. 37562 genaden *BC*.
 37563 Der hat den *G*. 37564 *Capitulumzeichen am Rand BCD*. alle *C*. 37569 vns in *DG*.
 also *G*. 37571 Dort obene *BC*. 37573 zur *BC*. 37575 vnse *BD*. 37576 herre *fehlt G*.
 Vor 37577 *Kolumnenüberschrift und marginal A*, *Kolumnenüberschriften*: Von sente Joh(ann)e baptisten *B*,
 Von Johanne baptista *C*, Von sente Joh(ann)es baptisten *D*; *Kapitelüberschriften*: Von sente Joh(ann)e baptisten *B*,
 Hie sait daz buch von sante Johanne baptista *C*, Von sente Johannes baptisten *D*, Von Johanni gots tauffer / vnd von sein erwelten vor lauffer *G*. 37577 *mehrzeitige Schmuck-
 initiale A*. christi *G*. 37578 *Hinter Sin radiertes b A*.

37577–37587 *LA* 127,16f. 37578 vorloufer *vgl. zu 1352*.

	unser vrouwen muter Anna ein swester hete, Hysmeria,	
37585	sus was genennet ir name. di edele vrouwe lobesame Elyzabethen gewan, di wart gegeben einem man in ir geslechte, der was	Hahn 345,60
37590	genennet Zacharias, ein guter man, daz wol erschein. der obersten erwarten ein was er in den geziten. der andern leviten	65
37595	was under im vil genuc. do sich der zit vil vertruc mit ir loufenden jaren, betrubet sere waren Elyzabeth und Zacharias,	70
37600	wand in nicht Kindes vrucht was geborn nach ir willen, dar an sie mochten stillen den namen irre smaheit. ez was do ein gewonheit	75
37605	in der israhelischen diet, als in ir schrift ouch geriet, daz er gar versmehet was, der nicht Kindes vrucht genas.	80
[222 ^{oq}]	diz was in beiden vil leit.	
37610	ir tugent und ir heilikeit was vor unserm herren slecht, wand sie waren gerecht mit willen in der e gebote und hielten stete sich zu gote	85
37615	biz uf an ir alden tage. daz eine was ot in ein clage,	90

37583 mute *B*. 37588 virgeben *D*. 37591 daz *fehlt G*. 37592 oberisten *CG*. 37593 zeiten *G*.
37595 da vil *D*. 37597 ir *fehlt G*. 37599 Elyzabeth *fehlt G*. 37601 irem *BCG*. 37604 do ein]
die *G*. 37606 ouch] do *G*. 37609 do vil *BC*. 37611 vnseme *B*. 37612 vil gerecht *BC*, gar
gerecht *D*. 37615 Vntz *G*. 37616 in ot ain chlain (tage :) *G*.

37588–37601 *vgl. LA 81,8*. 37592–37595 *vgl. LA 81,5–7*. 37603 'die Bezeichnung ihrer Schmach'.
37606 ir schrift *Unfruchtbarkeit als Schmach in Gn 30,23; Lc 1,25*. 37610–37619 *LA 81,8, vgl. Lc 1,6f*.

	daz sie unberhaft waren und der vrucht enparen, da von man do geeret was.	Hahn 346,1
37620	der gute Zacharias bat unsern herren dicke mit alles herzen blicke, daz im noch vrucht bequeme, di im di schande neme,	5
37625	der er billich muste schamen. er wolde gerne haben den <i>namen</i> , daz er ein vater hieze und sime geslechte lieze	10
37630	den <i>namen</i> an erlicher zucht, daz er icht sturbe sunder vrucht. Nu vugete sichz uf einen tac, daz Zacharias, als er pflac, in den tempel solde gan und vur den gotes alter stan,	15
37635	als im di zit geburte und daz recht willekurte, di im di selben zit beschiet. vor dem templo bleib di diet. Zacharias in trat	20
37640	vor den alter an sin stat, da der edele gotes knecht rouchte, als da iesch daz recht, daz nu uf in was gewant. e daz amt were volant,	25
37645	so sicht er einen engel dort bi des alters rechten ort kumen, des er harte erschrac und di gesicht hoe wac, e er daz ende weste.	30
37650	der engel machte in veste,	

37617 perhaft G. 37624 di² fehlt G. bename (bequame :) G. 37625 er sich b. BCG, er billiche sich D. schamen *aus* scheamen *gebessert* A. 37626 *namen* BCDG, *mamē* A. 37631 sichz] sich D, es sich G. 37632 Do BCD. 37634 den *fehlt* DG. 37637 geschiet G. 37639 hin in BD. 37643 nu] man G. 37646 alteⁿ D. 37647 recht hart C. 37648 geschicht G.

37631–37669 LA 81,9–12.14, vgl. Lc 1,8–15. 37637 di¹ wohl bezogen auf das im Verb des Vorverses *gesehene* willekur.

[222 ^{v/b}]	wand er in troste unde sprach: 'Zacharias, habe gemacht. din vorchte si von dir verstort, wand din gebet hat got erhört.	Hahn 346,35
37655	Elyzabeth din wib sal dir einen sun tragen nach diner gir, und als daz kindel wirt geborn, Johannes si sin name erkorn. ein vreude wechset dir also:	40
37660	siner geburt wirt maniger vro, wand er sal groz vor gote sin. luter tranc unde win sal er nicht trinken, wand in got vullen wil durch sin gebot	45
37665	mit sime geiste in der geburt.' sus machter im di rede kurt, wi man daz kint solde uf zien, daz er mit siner lere entspien von dem heizen tranke also.	50
37670	'daz kint wirt', sprach der engel do, 'genugen menschen leren, wi er sich sal bekeren an got mit reinem mute.'	55
37675	Zacharias der gute ermannete gein im vurbaz: 'wa bi', sprach er, 'sal ich daz wizzen vur eine warheit, swaz du mir hast alsus geseit, sit ez ist wunderlich gestalt?	60
37680	ich und min wib sin alt durch manigen tac, die sint hin.' do sprach der engel wider in: 'Gabriel bin ich genant, und got hat mich her gesant,	65
37685	dir zu sagene dise wort,	

37651 in *fehlt G.* 37653 *erstort G.* 37656 *Ein B.* 37657 *diz kindlin C, daz kint D.* 37666 *kunt (geburt :) C.* 37668 *entphien G.* 37669 *herten C.* 37675 *Er mannen G.* 37679 *Sint BG. ist fehlt B.* 37680 *sint G.* vil alt *BC.* 37681 *Vil G. tac fehlt B.*

37652–37665 *Lc 1,13–15.* 37670–37690 *Lc 1,16–20.* 37670–37673 *Lc 1,16.* 37676–37681 *Lc 1,18.* 37683–37690 *Lc 1,19f.*

	die du hast von mir gehört, der zu geloubene dich bevilt.	Hahn 346,70
	hi von din sprechen sich bezilt, daz an dir gentzlich ist verlorn	
37690	untz daz kint wirt geborn.’	
	Daz volc nam michel wunder, waz sich tribe dar under,	75
[223 ⁷⁴]	daz der gute Zacharias so lange in dem tempel was.	
37695	zu jungest quam er doch her vur; und do er gienc uzer tur, er was stum unde sweic.	80
	dem volke mit dem houbte er neic und wincte mit den handen.	
37700	die gemein do wol erkanden, als sie begonden alle jehen, daz er hete etewaz gesehen	85
	in dem templo da er was. dar nach, do Zacharias	
37705	heim quam in sin hus gemach, swaz der engel e sprach in sime gelubde, daz ergie.	90
	Elyzabeth di vrouwe entpffie daz gotes erwelte reine kint,	
37710	da mite ir leide gar wart blint, di sich e zu witen hub. als di vrouwe des entsub,	95
	daz si wachsen began, si sach ir selbes alder an	Hahn 347,1
37715	und schemte sich vil sere. swi ez ir was ein ere, daz si zur werlde ein kint truc, doch schemte si sich des genuc,	5
	wand si hete manic jar.	

37686 Daz du C. 37687 dir C. 37690 wirt] dir wirt BC, ist G. 37692 Daz sich traib G.
37693 gute *fehlt* G. 37694 templo BCD. 37696 Vor tur *gestrichenes* st A. gienc] cham G. uzer]
hin vzer BC, fur die G. 37699 wincte in BC, wincket G. 37702 etwas het G. ersehen B.
37705 Chom in G. 37709 got G. reine *fehlt* G. 37711 witwen C. 37712 Als ouch BC, Vnde
als D. 37716 Wies es G. 37717 getruc BCD. 37718 Do schamet G. 37719 hete] harte G.

- 37720 swa si gienc her und dar,
so barc si stete ir burde,
uf daz niman wurde
gewar des kindes, daz si truc. Hahn 347,10
si barc ez heimlich genuc
- 37725 vumf mande al volleclich.
nach der zit vugetez sich,
als ich da vor han gesaget,
do Maria di gotes maget 15
Jesum ir liebez kint entpfie,
- 37730 da sin amt wol begie
Gabriel der gotes bote,
wand er ir sagete von gote,
als ich da vor machte erkant, 20
daz der werlde heilant
- [223^u] von ir geborn wurde.
- 37736 ouch sagete er von der burde,
di ir niftel Elyzabete
entpfangen nuliches hete. 25
des wart Maria so vro,
- 37740 daz si kurzlichen do
hin zu Elyzabeten quam.
die zwo vrouwen lobesam,
Elyzabeth unde Maria, 30
ummeviengens sich da
- 37745 deswar lieplich genuc.
mit rede ich e wol versluc
di geschicht dar undere,
wi mit grozem wundere 35
eine die andern entpfien.
- 37750 Maria ir zucht begienc,
wand si bi der niftel was,

37721 ire *B*. 37723 daz] des *BD*. 37725 manôd *CG*. al v.] gar vollichleich (: sich) *G*. 37726 der zit] den geziten *BC*. 37727 da von hab *G*. 37728 Daz Maria *BCD*. di *fehlt G*. 37729 J. iren sun e. *G*. 37730 Do *B*. ouch (*nachgetragen in B*) wol *BC*. 37732 wol sagete *G*. 37733 bechant *G*. 37734 Wi der *BC*. 37738 Newleich entphangen *G*. 37739 also *BCG*. 37741 helyzabeten *B*. 37744 alda *BCDG*. 37745 Deiswal *B*, Werleich *G*. 37746 ich] als ich *C*, ichz *G*. wol *fehlt CG*. überslug *G*. 37748 Mit wi *BC*. 37749 da entphienc *BC*. 37751 niftelen *D*.

37727 *vgl.* 1189–1332. 37733 *vgl.* 1220–1241. 37746 *vgl.* 1333–1390. 37750–37753 *vgl.* *Lc* 1,56.

	untz si des Kindes genas und diente ir gar mit demut.	Hahn 347,40
	nu secht, wi wol uns kunt tut	
37755	got di grozen werdekeit, di an Johannem ist geleit, wand er des hi wirdec was, do sin sin muter genas,	45
	daz di himels kunegin	
37760	Maria solde ouch da sin binnen des huses wende; ir gebenedieten hende legete si ouch an daz kint.	50
	nu secht, wi groze ere im sint	
37765	beschert hi uf der erden, daz er kumftec werden solde groz unde groz! daz machte sich alda wol bloz,	55
	da er zur werlde bequam.	
37770	nu horet me als ichz vernam. Den magen und den vrunden begonde man wite kunden diz vroliche wunder.	60
	ez dructe niman under,	
37775	wand ez in allen lieb was, daz der gute Zacharias	
[223 ⁶⁴]	ervreut was an des Kindes vrucht. mit vil erlicher zucht	65
	quam ir, als si ir wille truc,	
37780	des achten tages vil genuc, da mit wonlichen siten daz reine kindel besniten nach der e solde werden.	70
	mit lobelich geberden	

37752 Vntz daz sy G. 37755 grosse G. 37756 Die er an J. hat g. G. 37758 sin mvter sin BC. sin² fehlt D. 37759 di fehlt G. 37760 auch da sulde G. alda BCD. 37761 Innen G. 37762 gebenedieten BCDG, gebenedienten A. 37765 hi fehlt G. 37768 da G. 37769 quam C. 37770 noch me BCD. ich G. 37772 Liez man do witen BC. man wite] mans vast G. 37773 Dit vil vr. w. D. 37777 Gefrewt wart an der frucht G. 37778 vil] grosser G. 37779 ir¹] ir vil G. trukt (: genug) G. 37781 gewonlichen BCDG. 37782 kindlin C, chint G. wart besniten BC, v^ssniten G. 37783 Dit muste alsus BC. geworden B. 37784 lobleichen G.

- 37785 wart daz amt vollen bracht.
dem kindeline wart bedacht
der name, als sin vater hiez.
Elyzabeth dar under stiez
ir wort, daz alsus wart schin:
37790 ‘dikeine wis mac daz sin,
daz im der name si volant.
ez sal Johannes sin genant,
swi ez ouch uch gevalle.’
die vrunt sprachen alle
37795 zu ir lieplichen do:
‘nu ist niman also
benant in diner kunneschaft.’
Zacharias was noch behaft
an der zungen pflage.
37800 do wincten im die mage
und baten in daz kunt tun,
wi er wolde sinen sun
benant wesen; diz geschach.
Zacharias nicht ensprach,
37805 wand er noch stum untz da hin bleib;
an ein taveln er do schreib,
dar an wart in sin wille schin:
‘Johannes ist der name sin.’
do diz heten wol vernumen
37810 alle die dar waren kumen,
die nam sin michel wunder,
waz sich tribe dar under,
daz vater, muter beide
mit gelicher underscheide
37815 uf disen namen traten.
di wile sie diz haten
vur ein wunder harte groz,
ein grozer wunder sich entsloz,

Hahn 347,75

80

85

90

95

Hahn 348,1

5

10

37786 erdacht *BCD*, gedacht *G*. 37788 dar wider *C*. 37789 alsus] do *G*. 37790 Chainē *G*. daz] des *BCD*. 37791 si] werd *G*. 37793 ouch *fehlt G*. 37794 vrvinde *C*. 37795 vil lieblichen *BC*. 37796 enist *D*. 37797 Genant *G*. 37799 plage *BCDG*. 37803 Genant *G*. 37805 noch *fehlt G*. 37806 eine *B*. 37809 Als dit (diz *C*) *BC*. 37811 Si *BCDG*. sin] sy *G*. 37812 Daz *G*. 37816 daz hate (traten :) *C*. 37818 grozer *BCD*, groz *A*.

- [223^{vb}] daz unser herre machte bloz,
 37820 wand er des vater munt uf sloz,
 der vor des stum gewesen was.
 der gute Zacharias
 wart enpunden uffer stunt; Hahn 348,15
 sin wol redehafter munt
 37825 lobete unsern herren got
 mit allen truwen sunder spot.
 gotes genade in zierte,
 daz er ouch prophetierte; 20
 alle die dar quamen
 37830 und diz von im vernamen,
 die pruvetenz vur ein wunder.
 sie vorchten sich dar under
 durch di nuwen geschicht. 25
 ir wart verswigen nichtesnicht,
 37835 wand man ez breite her und dar.
 sie namen dirre dinge war,
 die geschen waren do.
 sumeliche sprachen so 30
 durch des wunders umme trit:
 37840 ‘ey, herre, waz wil werden dit,
 daz wir sulche wundere haben
 an deme kindeline entsaben?’
 Vil genade wart geleit 35
 an di edeln kintheit
 37845 Johannis Cristes vrunde.
 unvlat unde sunde
 und swaz tugende wider ist,
 daz muste in vlien zaller vrist 40
 mit uppiger volleist,
 37850 wand der milde gotes geist
 hete im ervullet sin herze gar.
 des nam er steteclichen war

37820 uf sloz *fehlt D.* 37821 des *fehlt G.* 37823 uffer] an d^s *G.* 37827 in auch *G.* 37828 ouch *fehlt G.* prophetizierte *C.* 37829 Seht alle *BCD.* 37833 dise *BC.* 37834 Ez *B.* 37837f. also : do *D,* alda : also *G.* 37837 Di da *BCD.* 37838 ouch also *BC.* 37841 sôlher wunder *C,* sulleich wund^s *G.* 37843 Vil *G.* genaden *BCD.* 37844 edel *G.* 37845 toufer vñ vrûde *D.* 37846 alle svnde *BC.* 37847 tugenden *BCDG.* 37848 in *fehlt G.* 37851 sin herze ervullet *BCDG.*

	mit harte grozem vlize,	Hahn 348,45
	wi er des herzen wize	
37855	mit unvlät icht verlur	
	nach der sunden willekur,	
	di sich an manigen wischet,	
	der sich mit willen mischet	50
	zu ir und ir wil volgen mite.	
37860	Johannis tugentlicher site	
[224 ^{ra}]	wuchs uf von siner jugende	
	mit harte grozer tugende	
	von aller unvlät unverschart.	55
	do er ein jungelinc gewart	
37865	und ubel unde gut verstunt,	
	do tet er als die seligen tunt,	
	die in daz beste kiesien.	
	er wolde nicht verliezen	60
	sine angeborne reinekeit,	
37870	di got hete an in geleit	
	mit wol gemezzener hant.	
	di werlt was im als ein brant,	
	darumme er ouch sich von ir zoch.	65
	in eine wiltnisse er vloch	
37875	und wolde wesen alleine,	
	uf daz er blibe reine	
	ouch von der minnesten sunde.	
	nu secht zu gotes vrunde,	70
	welch ein arbeit er im las,	
37880	der heilic in der muter was	
	und doch der werlde valscheit	
	vloch in der wusten einekeit!	
	deswar wir vil armen	75
	mochten uns wol erbarmen	
37885	uber uns selben unde vlien,	

37853 harte] sere *D*. grozem *BCD*, grozen *AG*. 37855 boser vnvlät *BC*. icht] icht hin *D*, nicht *G*.
 37856 svnde *B*. 37859 ir vñ ir vñ ir *B*. 37862 harte gr.] sere grozer *BC*, voller grozen *D*, harte
 grossen *G*. 37863 allen *G*. 37864 wart *CG*. 37866 Er tet als *G*. 37867 vz kiesien *BCD*.
 37869 Sin *BCDG*. 37870 an in het *G*. 37873 ouch *fehlt G*. 37875 alleine] reine (: reine) *G*.
 37876 reine] alleine (alleine :) *D*. 37878 zu] an *G*. 37879 erlas *G*. 37880 heilec doch *BC*.
 37881 doch] sus *BC*. 37882 der wusten] di wilden *BC*, d^s wust *G*. 37884 wol *fehlt BC*.
 37885 Wol vber *BC*. selb *G*.

	sit sich der heilige mensche entsprien von werltlicher vreude gar und ir durch gotes liebe enpar, wand er luter wolde wesen.	Hahn 348,80
37890	von kemmeln har pflac er lesen, zu cleide im dran genugete. got unser herre im vugete honic zu siner spise.	85
37895	der heilige man der wise hete ein so heilic leben da, daz im die lute quamen na und baten sich in leren, wi si sich solden keren	90
37900	uf den wec zu gote recht; do machter in mit worten slecht, wi sie sich solden halden. die jungen und die alden,	Hahn 349,1
[224 ^{rb}]	die rittere und die knechte nach iegliches rechte,	
37905	larte er wol als die vrunde. 'bezzert', sprach er, 'di sunde, wand gotes riche ist nahen!' die lute wurden gahen zu im in den geziten	5
37910	deswar harte witen und wanten an dem mere, daz ez Cristus were, der in der e gelobet was und genant Messias,	10
37915	so vollenkumen was sin leben. do trat Johannes beneben und wolde gentzlich keren mit worten uz den eren an demutiger begicht:	15

37887 wertlicher *BD*. 37888 liebe] willē *G*. 37890 châmel haren *G*. 37893 Da honic *BCD*.
37895 so *fehlt G*. alda *BC*. 37896 Da *G*. 37897 in sich paten *G*, b. in sich *D*. 37898 si *fehlt B*.
becheren *G*. 37902 Den *BC*. und] mit *G*. die²] den *BCG*. 37903 vñ ouch *BC*. 37908 wurden]
begunden *DG*. 37909 ziten *C*. 37910 Des ist war *G*. ouch harte *BC*. 37912 Wi ez *BC*.
37913 gelobet] gelobet in *BC*, in gelobet *D*. 37914 und *fehlt G*. 37916 Des vloch *D*.
37919 gegicht *C*.

37890–37922 *Mt* 3,1–12; *Mc* 1,4–8; *vgl.* *Lc* 3,2–18; *Jo* 1,19–27. 37906f. *Mt* 3,2.

37920	‘nein’, sprach er, ‘ich bin sin nicht. ich bin dar zu zu bose, daz ich die schu im lose.’	Hahn 349,20
	Sus was der edele gotes knecht zu disem amte vil recht,	
37925	wand er im vil lobes schuf. in der wiltnisse ein ruf was er an vrier stimme. er rief in sulcher grimme, daz maniger do erwachte	25
37930	und sich mit vreuden machte uf den rechten wec zu gote. der gotes erwelte forbote me dan ein propheta was, wand er nicht eine kumftec las	30
37935	Cristum als die andern, die in sahen wandern her zu nach manigen jaren und sin idoch enparen an der vleischlichen gesicht,	35
37940	des engebrach disme nicht; nach im er in kumftec sprach, dar zu er offenlich in sach, daz vur den luten ouch geschach, do er mit vinger kein im stach,	40
[224 ^{er}]	den er uf in neigete	45
37946	und in dem volke zeigete, daz sinem amte gezam. ‘daz ist’, sprach er, ‘daz gotes lam, daz unser sunde uf sich nimt,	
37950	als siner gute wol gezimt.’ Johannes der vil gute	50

37922 im die schu auff loz (poz :) G. 37924 gerecht D. 37928 sulchme D, sulhem G. 37929 do] sich G. entwachte D. 37934 nicht fehlt B. eine] allain G. 37938 doch G. 37939 vleischlicher B. 37940 engerlach B, enbrast C, geprach G. 37942 er offenlich er in C, er in offenlich G. 37943f. Verse umgestellt, von Erstband durch vorgesezte Buchstaben a b korrigiert A. 37945 Der G. da neigete BC. 37947 Als sinem BCD. 37948 Er sprach daz ist g. lam G. Dit D. daz² fehlt B. 37950 zimpt (nimpt :) G.

37920–37922 Mc 1,7; Lc 3,16; Jo 1,27; vgl. Mt 3,11. 37926f. Mc 1,3; Jo 1,23: vox clamantis in deserto. 37932–37941 LA 81,48–53; 81,128. 37942–37989 Mt 3,13–17; Mc 1,9–11; Lc 3,21f.; Jo 1,29–34. 37944 Zum Finger des Johannes siehe LA 81,129 und hier zu 6282. 37948–37950 Jo 1,29.

	waz aller zucht ein rute, wand sin lere becleib an genugem, den er treib	
37955	von sunden in ein rechtez leben. im wart di ere gegeben an sinem amte vil groz, daz er Cristum begoz und toufte in wol nach rechte.	Hahn 349,55
37960	o, dem gotes knechte, waz im ere ist beschert! er wolde sich sin han gewert, als siner demut gezam, do unser herre zu im quam	60
37965	und wolde von im getouft sin. 'herre', sprach er, 'herre min, ich sal den touf entphan von dir, und du kumst her zu mir.'	65
37970	Cristus sprach zu im do: 'wir suln daz recht ervullen also, des la den touf vollen gan.' do wolde im nicht me widerstan Johannes der vil gute. in gantzer demute	70
37975	toufte er Cristum, als er sprach. binnen des und diz geschach, Johannes zu berge sach und wart gewar, wi uf brach der himel und sich entsloz.	75
37980	der heilige geist nider schoz da her als ein tube uf in. Johanni wart ervreut der sin durch diz schone wunder. ouch horte er aldar under,	80
37985	wi von himele ein stimme quam, di er offenlich vernam	85

37953 leren *B.* 37954 genugem *BG*, genugen *ACD*. 37956 alhi gegeben *BC*. 37960 O wol dem *DG*. 37961 im ere] er im *G*. 37962 haben erwert *D*, haß *g. G*. 37967 sold *G*. 37970 erfüllen daz recht *G*. 37972 me *fehlt G*. 37976 Innen *G*. des *fehlt B*. 37981 her ab *G*. 37984 aldar under] albesvnder *B*. 37985 ain stÿme von himel *G*.

37966–37968 *Mt 3,14*. 37970f. *Mt 3,15*.

- [224^{v/b}] und wolde ouch si uns kunt tun:
 ‘diz ist min vil lieber sun,
 in dem ich mir wol behage.’
- 37990 do alrest nach dem tage Hahn 349,90
 predigete Crist al offenlich
 und samte mit den jungern sich.
 Cristes toufer Johannes
 liez ouch nicht underwegen des,
- 37995 daz im von gote was bevoln. 95
 die verlornen wolde er holn
 in di gotes genade wider. Hahn 350,1
 er leite nicht sin predigen nider
 durch richeit noch durch herschaft.
- 38000 swer mit sunden was behaft, 5
 er were arm oder rich,
 die waren im alle gelich
 zu strafen in der predigat.
 nu schuf der ubeln sunden rat,
- 38005 daz Herodes zu valle quam 10
 und sines bruder wib nam.
 dirre selbe Herodes was
 zu rechte genant Antipas,
 wand daz Herodes der name
- 38010 under in was so lobesame, 15
 daz sie sich alle nanten so
 als hi vor zu Egypto
 die kunige Pharaones.
 dirre selbe Herodes
- 38015 kegen Rome zeimal solde 20
 wandern als er wolde,
 do vugete sich sin straze
 nach der gelege saze
 so hin durch sines bruder lant,
- 38020 Philippus was der genant

37987 si] die G. 37990 Aller erst da nach G. 37991 Predige B, Predigt G. cristus BC, xpc D. al fehlt BCD. 37993 Cristus B. 37994 ouch fehlt G. 37995 gote] xpo B, cristo C. 37998 predig G. 38002 do gelich BC. 38004 grat B. 38008 Genant zu rechte BCDG. 38010 Was vnder in BC. 38012 Vor egypto gestrichenes, radiertes ge A. 38015 Zu BC. 38016 solde B, ouch wolde D. 38018 der fehlt G. gelegde C, geleger G. 38019 Da G. 38020 der) er G.

37988f. Mt 3,17; Mc 1,11; Lc 3,22. 37993–38006 vgl. Lc 3,18f. 38004–38006 vgl. LA 121,5; Mt 14,3; Mc 6,17; Lc 3,19. 38009–38013 Zufügung gegenüber der LA. 38014–38058 LA 121,5–8.

	und hete ein wib under des,	Hahn 350,25
	di hiez Herodiades.	
	Herodes vugete sich zu ir	
	und sprach: 'ob du wilt volgen mir,	
38025	als ich von Rome kere,	
	ich wil mit grozer ere	30
	dich zeiner vrouwen halden	
	und wil gar verschalden	
[225 ^{ra}]	min wib, di ich zu hus habe.'	
38030	des engienc si im nicht abe,	
	wand sie bestrichte beide ein eit.	35
	diz wart Herodis wib geseit,	
	wi er si wolde lazen,	
	do begonde si sich ouch sazen	
38035	uf den wec vil drate,	
	daz si in gar versmate	40
	und sich uz siner liebe zoch.	
	zu irem vater heim si vloch	
	und wolde disses beiten nicht.	
38040	si was ein tochter, als man gicht,	
	des kuniges von Arethen lant.	45
	sin tochter nam der alzuhant	
	und wart Herodis vient dar abe.	
	als ich e gesprochen habe,	
38045	Herodes wider von Rome quam;	
	Herodiadem er uf nam	50
	und brachte heimlich si hin.	
	umb den unrechten gewin	
	strafte in Johannes dicke.	
38050	under siner ougen blicke	
	torste er imz wol kunden:	55
	'la', sprach er, 'von den sunden,	
	wand dir vuget dikeine wis	
	des grozen namen unpris,	

38021 D^s hate B. 38022 Genant H. B. 38029 di ich] dich ich G. 38030 gie G. 38034 ouch si sich BCD, sy sich G. 38035 vil] gar G. 38038 Sy haim zu irem vat^s sy floch G. 38039 beiden dieses D. 38042 Der nam sin tocht^s a. D. der] er G. 38043 herodi G. 38044 e] nu e D, vor G. gesagt G. 38047 sy haimleichē G. 38051 Getorste er ez im C. 38053 chain G. 38054 vmpriz D.

38041 kuniges von Arethen lant *in der LA 121,6 ist sie die Tochter Arethe regis Damascenorum, der Eigenname ist also hier zum Landesnamen umgedeutet.*

- 38055 daz du des bruder wib habes,
und wizze, daz du dran besnabes,
ob du nicht lazen wilt da von,
des du so suntlich bist gewon.⁷ Hahn 350,60
- Herodes der valsche man
- 38060 betrubet sere wart dar an,
daz in Johannes berief. 65
manigen wec er uber lief
mit gedanken, wi er in
von den eren brechte hin,
- 38065 wand in mute sere
di predigat und di lere, 70
di von Johanne geschach,
sit er ouch offenlich sach,
daz sich der lute vil genuc
- 38070 mit toufe in sinen gelouben sluc.
[225⁷⁴] diz merte sich von tage zu tage. 75
Herodis leitliche clage
brach do offenlich her vur,
wand er nach siner willekur
- 38075 liez sine knechte gahen
und Johannem vahen. 80
man vienc in erclich genuc
und da mite man in sluc
in eines kerkeres haft,
- 38080 wand Herodis vientschaft
torste in nicht toden umb daz, 85
daz er die guten lute entsaz,
die Johannem heten lieb.
sus lac gevangen als ein dieb
- 38085 der unschuldige gotes knecht.
irdesch gewalt und unrecht 90
pinigete den gotes trut,
swie man spreche al uber lut,

38055 des] deins G. 38056 daz] ist daz G. 38057 wilt lassen G. 38058 so suntlich] mit svnden BC. 38060 da uō (man :) D. 38061 sus berief D. 38064 Mit B. 38067 Iohanni BCDG. 38068 ouch *fehlt* B. offenlichen BD. 38070 in] an G. 38075 Hies er sein chnecht g. G. 38077 Do uinc man D. erclichen B, h⁷tichleich G. 38081 Getorste C. in] er G. 38082 Des C. 38084 als] sam G. 38087 Pinegete sus BC.

	daz er were ein heilic man.	
38090	nu waren wol mit vlize dran Herodiades und Herodes, wi sie in ein wurden des und ein sache vunden, da mite sie in kunden	Hahn 350,95 Hahn 351,1
38095	bringen von dem libe. dem unreinen wibe was leit zu sime lebene. nu erdachten sie vil ebene ein sache in swinder clucheit.	 5
38100	man liez werden do gereit eine hochzit uber kurt an dem tage der geburt, do Herodes geborn wart. durch valscheit und durch hochvart	 10
38105	pflac er den tac halden. die edeln und die alden von Galileen lande er gar zu sich besande und pflac ir wol mit spise.	 15
38110	di valsche, di unwise Herodiades ein tochter hete, di quam gegangen uffer stete;	 20
[225 ^{er}]	vor die geste hubschen ganc si trat, si schrecte, si spranc	
38115	und hete michel schallen vor in, so daz in allen swaz ir was in der zile geviel ir kurzewile.	 25
	Mit endehafter warheit	
38120	han die meistere uns geseit, der schrift untz noch wol bestat, daz di selbe cluterat	 30

38089 war G. 38091 Herodes und herodiades G. 38098 dachten G. 38099 nackeit D.
38100 bereit BCD. 38103 Daz B. 38105 ie halden BC, behalden D. 38106 die² fehlt B.
38107 Galilee G. 38109 gar wol B. 38113 in hubschem g. G. 38114 schreck G. si³] vnde C.
38117 da waz G. 38118 ir] die D. 38119 hendehafter B. 38121 noch vns G. gestat BC.
38122 kaukelat G.

38119–38170 LA 121,12–17. 38120 die meistere LA 121,12–14 verweist hier auf Hieronymus und die *Historia Scholastica*. 38121 untz noch 'bis heute'.

- were also gentzlich vor erdacht,
als si sit wart vollenbracht
38125 mit Johannis tode.
do alsus vor Herode
di juncvrouwe vollen spranc, Hahn 351,35
di vreude Herodem betwanc,
daz er offenlich sprach
38130 zu der, di man springen sach:
‘nu bite an mich swaz du wilt,
wand mich sin dir nicht bevilt 40
zu gebene werliche,
ez si ouch halb min riche,
38135 daz ich dir eigen mache.’
er swur durch di sache,
daz er nicht dorfte hinder treten, 45
wand er weste wol ir beten
sich uf Johannem keren.
38140 secht, do begonde leren
ir tochter daz valsche wib,
daz si vellete den lib 50
Johannis, der ir wider was,
wand er dicke al offen las
38145 ir schande nach gewenten siten.
‘du salt’, sprach si, ‘nicht anders biten
wan Johannis houbet, 55
uf daz also betoubet
sin predigen werde kein mir.’
38150 do gienc mit herzlicher gir
di maget zu Herode
und gerte nach des tode, 60
der wider ir muter wolde sin.
‘herre’, sprach si, ‘herre min,
[225^{vb}] diner worte mane ich dich

38123 also *fehlt G.* 38124 si sit wart] es wart *G.* 38125 sante Iohānis *CD.* 38129 al offenlichen *BC,* offenlichē *DG.* iach *G.* 38131 Sich nv *BC.* 38132 Wann nichtz mich gen dir b. *G.* 38134 ioch *G.* 38135 ich dir] ir dir *G.* 38136 Nv swur er *D.* 38137 nicht dorfte] torst *G.* trete *B.* 38142 ot vellete *BC.* 38143 Iohanni *CG.* 38144 al] so *G.* 38145 schand *B.* gewenten] offen *G.* 38146 sprach *fehlt G.* si *BCD,* er *A,* *fehlt G.* 38150 haizlicher *C.* 38151 hin zv *BCD.* 38152 begerte *D,* begeret *G.*

38131–38135 *Mc* 6,22f.; vgl. *Mt* 14,7 nach *LA* 121,16. 38154–38159 *Mt* 14,8; *Mc* 6,25 nach *LA* 121,16.

- 38156 und wil, daz du gewerest mich
der gabe als ich han entsaben. Hahn 351,65
Johannis houbt wil ich haben
in eime asche alzuhant.’
- 38160 als di rede was volant,
den bosen Herodem larte
sin valsch, daz er gebarte, 70
als er betrubet were
umb daz herte mere,
- 38165 daz si Johannis houbt bat;
idoch so verre getrat
ir wille, daz er vollen vur 75
durch daz, wand Herodes swur,
daz er besit nicht trete,
- 38170 warumme si ouch bete.
Waz sal des lange rede me?
sie hetenz geraten e, 80
des mustez ouch nu volvarn.
Herodes liez do sunder sparn
- 38175 balde hin die sinen gan
und Johannem erslan.
‘brenget’, sprach er, ‘vur uns her 85
sin houbt nach der megede ger,
uf daz min warheit beste.’
- 38180 secht, do was nicht beitem me.
als Herodes gerte,
sus lief mit eime swerte 90
ir einer zu Johanni.
sin houbt wolder im slan bi.
- 38185 Johannes der gotes knecht
hielt der zucht wol ir recht,
da er daz swert bloz gesach. 95
vil lieplich er zu gote sprach

38156 wil daz du] wildu G. 38158 Johanni G. 38162 gekarte C. 38167 daz] wand BC.
38169 besiten it tr. D, b. auch nicht trate G. 38170 Swarvme BC. si in ouch b. BC, ouch si in b. D,
sy pate G. 38171 die G. 38172 het ez G. 38173 must im v. G. vollē varn BCD.
38176 Johannem] in ze tode G. tot slan BC. 38177 da h^s D. 38180 So do C. 38181 begerte BC.
38184 slan bi] abe slahen (Johanni :) G. 38185 gotes] gute B. 38187 sach G.

38169 '(von der Zusage) nicht abrücke'. 38171–38217 LA 121,19. 38177–38179 nicht in LA; vgl. Mc 6,27: praecepit adferri caput eius in disco.

	alsus mit tugende volleist:	Hahn 352,1
38190	‘got herre, entpha minen geist, den ich bevele in dine hant.’	
	als daz gebet was volant, daz an im hete schonen vliz, sinen hals milch wiz	5
38195	stracte er hin in den slac. mit allen zuchten er gelac	
[226 ^{ra}]	vor dem swerte uffen knien, wand er solde hinnen zihen zu einem andern lebene.	10
38200	do sluc ouch jener ebene im abe alda sin houbet. der licham wart betoubet, von der lebelichen habe sin heilic sele vur hin abe	15
38205	zu den selen gemein, den dar nach Cristus erschein uber kurtz und sie loste von allem untroste, in dem sie waren gevangen.	20
38210	do diz was ergangen und in jener tot gesluc, sin houbt er mit im hin truc vur Herodem, als er bat.	25
38215	der gab ez uf der selben stat der dirn, des was si harte vro und brachtez irre muter do. di nam ouch vrolichen daz. nu vorchte si vurbaz, wand Johannes uberz lant	30
38220	ein groz propheta was genant,	

38189 tugenden *BCDG*. 38190 Entpha h're minen g. *BC*. entpach meine g. *G*. 38191 bevilhe *C*, entphilch *G*. 38194 wol milch wiz *BC*. 38195 Srakchet (*sic*) *G*. 38196 lach (slach :) *D*, lack *G*. 38197 Vor *BCDG*, Von *A*. 38198 wolde *BC*. von hinnen *G*. 38203 laitlichen *C*. hab (: abe) *G*. 38209 den *G*. 38210 Als dit *D*. 38211 ienener *D*. 38212 hin *fehlt G*. 38213 als er] der in *G*. 38214 Daz gab er *BC*. 38218 noch (auch *G*) vurbaz *BCDG*. 38220 benant *B*.

38190f. vgl. *Ps* 30,6, *Lc* 23,46. Über die *LA* hinaus wird hier das Sterbewort Christi auf Johannes appliziert, das bei Maria und Markus aus der *LA* übernommen ist (siehe zu 11920f. und 36100f.) und dort zudem bei Petrus Martyr (*LA* 61,61) und Martha (*LA* 101,44) vorkommt. 38195 ‘bot er dem Henkersbeil dar’. 38218–38234 *LA* 121,115.

	ob man daz houbt uf hube und mit dem lichame grube, daz er zu lebene queme als e.	Hahn 352,35
38225	daz er nicht lebens mochte erjagen und liez daz houbt heimlich tragen, als ir bose wille was, bi Herodis palas	40
38230	zu Jerusalem und da begraben, wand si nicht an im wolde haben ein ungemaches uber bein. di gehugde also verswein von dem houbte manigen tac, daz niman weste wa ez lac.	45
38235	Zu Jerusalem nicht geschach der mort, da von ich izu sprach, an dem guten Johanni. ez was uf einer burc da bi,	50
[226 ^{rb}]	da er lac gefangen.	
38240	do ouch daz was ergangen, daz der heilige wart erslagen und man die mere horte sagen in dem lande harte wit,	55
38245	do hete er jungere in der zit, den umb in was vil leide. nach siner hinescheide sie zu dem licham quamen, den sie weinde uf namen	60
38250	sunder houbt, als man in vant, und trugen in sanzuhant, da man nach willen in begrub. ob dem grabe man entsub dar nach zeichene genuc.	65

38221 uf *fehlt* G. 38222 lichamen B. begrüöbe C. 38225 icht BD. mocht me G. 38226 hies G. heimlichē BD, heimeligē C. 38227 boser BCD. 38228 Herodi G. 38229 graben G. 38230 nicht wolde an im BCD, wolt nicht an im G. 38235 Dv (z von späterer Hand in der *Initiale*) D. 38238 ain C. 38239 er e CD. 38240 ouch *fehlt* G. 38241 heilic CG. 38246 siner] der D. Vor hinescheide *gestrichenes* he A. 38247 lichamen BC. 38248 si al B, si alle C. uf *fehlt* B. 38249 Ane haupt G. 38250 sanzuhant] ouch alzuhant BC. 38251 nach] mit G. 38252 man do BC.

- got unser herre nicht vertruc
 38255 diz valschafte buten
 den ungetruwen luten,
 die sinen vrunt erslugen.
 mit noten vil genugen Hahn 352,70
 lonte er in kurtzlichen do,
 38260 des sie wurden vil unvro,
 wand ez in gienc ubern lib.
 Herodiades daz bose wib
 hete einen bruder alda, 75
 der was genant Agrippa,
 38265 ein starc ritter genuc.
 sin armut den selben vertruc,
 daz er sich wolde ertoten.
 zu disen selben noten 80
 quam er alleine in einen turn,
 38270 da sine valsche sinne erkurn
 untz an den tot inne wesen.
 'waz sal ich', sprach er, 'me genesen
 in so grozer armut? 85
 ich bin starc sunder gut,
 38275 des wil ich hi verterben
 und mit hungere ersterben,
 sit mich di armut also jaget.'
 diz wart der swester gesaget. 90
 do gienc si zu Herode
 38280 und bat in an dem tode
 [226^{er}] understen daz groze leit
 mit etelicher richeit,
 di im nicht brechte grozen schaden. 95
 do wart Agrippa uz geladen Hahn 353,1
 38285 und uberhaben dirre not.
 helfende hant er im bot
 unde teilte im vruntlich sin gut,

38254 ouch niht *BCD*. 38255 Den falschaften *G*. 38256 Und den *G*. 38259 churtzleich
 genug *G*. 38261 in *fehlt B*. 38265 ritter] brüder *aus rüder gebessert C*. 38266 Den sin armvt v.
BCDG. 38269 in] *vf BCD*. 38272 sprach er] armer *G*. 38276 vor h. sterben *G*. 38277 di] min
BC. 38278 Des *G*. 38279 Vor herode ist here zu h^ode *gebessert, dann gestrichen A*. 38280 am
 dē *D*. 38283 pracht *G*. 38285 uberhaben] erhaben *B*. 38286 Vnd helfend *G*.

38254–38290 *LA 121,37–40*. 38286 er im *Herodes dem Agrippa*.

	daz er nicht me durch armut	Hahn 353,5
	endorfte sulche not bestan	
38290	als er da vor wolde ane gan.	
	Kurtzlich dar nach geschach,	
	daz man Herodem vro sach,	
	wand er von wine trunken wart.	10
	der win begienc wol sin art	
38295	und gab Herodi vrie wort.	
	Agrippam sach er bi im dort,	
	mit dem er in di rede quam	
	so lange, untz er im uf nam	15
	mit worten schemelich und sprach,	
38300	wi vil im gutes von im geschach,	
	wi er in vor des loste	
	von grozem untroste,	
	da er were vertorben	20
	und an dem libe erstorben,	
38305	were er im nicht zu helfe kumen.	
	do Agrippa vernumen	
	die lesterwort hete alhie,	
	vil na ez im zu herzen gie,	25
	wand er im alzuser	
38310	sprach an alle sin ere,	
	daz er nicht wider sprechen	
	getorste noch da rechen	
	durch Herodis gewalt,	30
	den er hete manicvalt	
38315	uf siner witen marke.	
	er was ein tetrarke	
	in Judea genant:	
	viern hete man daz lant	35
	geteilt, und swaz man eime liez	

38288 Vnd daz G. 38289 Bedorft G. 38290 Als *marginal nachgetragen* A. da] daz G.
 38294 *Vers fehlt* G. do wol BC. 38295 wart (: wart) G. 38296f. Agrippam sach er dort stan / mit
 dem er ze r. cham G. 38298 *Vers fehlt* G. 38299 sumleich G. 38302 grossen G. 38303 Daz er
 war G. 38304 leben G. 38306 het vⁿnomen (: chomē) G. 38307 lasterwort BCD. hete *fehlt* G.
 38308 Vil nahen sy im G. 38312 da r.] gerechen G. 38314 da hete BC. 38316 Es waz G.
 38317 benant BCD. 38318 hetten G. 38319 waz BCG. liez *fehlt* D.

38291–38315 *LA 121,40f.* 38316–38320 *vgl. Isidor, Etym. IX, 3,24: Tetrarchae sunt quartam partem regni tenentes.*

38320	dar uber <i>er</i> ein tetrarke hiez. Agrippa was betrubet do. hi von er leidec und unvro	
[226 ^{vß}]	von Herode sich entnam. hin zu Rome er bequam	Hahn 353,40
38325	an den keiser Gayum, des gewalt truc sich um vil witen in die riche. er wart im heimliche	45
38330	und diente im so mit truwen, daz sich an im vernuwen begonde wol di werdekeit, di an sin eldern was geleit. Gayus der keiser disen man	50
38335	mit vruntschaft also lieb gewan, daz er vil gutes und eren uf in begonde keren. zwei vierteil in Judea	
38340	gab er im offentlich alda und hiez in herre druber wesen. sus wart er vrolich uz gelesen zu kunige und kunic genant. sus schiet er erlich in sin lant, daz im benennet was zur hant.	55 60
38345	alle sin armut er verwant, wand ein so groz herre er bleib, da von in nicht besiten treib. Als Herodiades vernam, wi ir bruder wider quam	65
38350	mit grozen eren genuc und darzu an im truc kuniges namen den er brachte, zuhant ouch si gedachte irem manne sulcher ere	70

38320 er *BCDG*, fehlt *A*. 38324 cham *G*. 38326 trat *C*. 38328 Dem wart er h. *BCD*.
 38330 vernuwen *BCDG*, v^snumen *A*. 38331 wol] gar *BCDG*. 38336 in] disen man *G*.
 38338 offenleichen da *G*. 38339 herren *C*. 38340 froleichen er wart *G*. 38341 und in *G*. benant
BD. 38342 Do *BCG*. erlich] vrolich *BCDG*. 38344 er] was *BCDG*. erwant *BCD*, gewant *G*.
 38345 er so groz ein herre *BCD*, er gros ain h^r *G*. 38350 darzv ouch *BC*. 38352 sy auch *G*.

38321–38346 *LA 121,41*. 38347–38404 *LA 121,42–45*.

- und bat in harte sere,
 38355 daz er gut mit im neme
 und hin zu Rome queme
 und di ere erwurbe,
 e daz er gesturbe, Hahn 353,75
 daz er ouch kunic hieze.
- 38360 do bat er, daz si lieze
 in alda bliben in dem vride,
 wand er di ere wol vermide,
 uf daz er hete sin gemach. 80
 di vrouwe aber zu im sprach:
- [227^o]
 38366 ‘deswar, du salt zu Rome ie kumen
 und din gemach underdrumen
 uf daz dir *vurbaz* mere
 beclibe ein sulche ere, 85
 in der du kunic sist genant.’
- 38370 di vrouwe in des uberwant,
 daz er nach der werdekeit,
 di ein kuniclich name treit,
 hin zu Rome ouch wolde. 90
 daz wib, di unholde
- 38375 mit im sich kein Rome erhub.
 als Agrippa des entsub,
 daz Herodes wolde varn
 und mit dem namen sich bewarn, Hahn 354,1
 der lobelich eines kuniges hiez,
- 38380 secht, wi er dar under stiez
 ein sache deswar harte schief.
 dem keisere schreib er einen brief
 und dise wort aldar in: 5
 ‘du salt wizzen, herre min,
- 38385 mit rechter warheit von mir,
 daz Herodes, der zu dir
 nach kuniclichem namen vert, 10
 sich heimlich kein dem riche wert.

38355f. Daz er zv rome queme / Vnde gut dar mit ī neme *D.* 38356 zu] gen *G.* 38357 Vñ ouch *BCD.* 38358 ersturbe *G.* 38359 ouch] ein *BCD.* 38361 alda] do *G.* 38363 sin *fehlt G.* 38365 Zwar *G.* zu] gen *G.* ie *fehlt CG.* 38366 hi vnd^ddrumen *BC.* 38367 *vurbaz BCDG,* unrbaz *A.* 38368 Beclibe ouch *C,* Dir beleibe *G.* 38371 So daz *BCD.* 38372 kuniclich] chunig *G.* 38375 gein rome sich *BC.* ze R. hub *G.* 38376 als] Seht do *BC.* 38380 Dar vnder alzu hant er stiez *BC.* 38381 deswar] da *G.* 38382 schreib] sante *G.* 38383 ein (: mein) *G.* 38384 Wisse lieber h^r *G.* 38387 kuninlichen *D.*

	der kunic von Parthen und er	
38390	getriben haben untz da her ein heimliche vruntschaft und wollen sich mit voller craft kein daz riche uf leinen.	Hahn 354,15
	daz ich dir wil erscheinen	
38395	mit warheit als du pruen salt: er hat in siner gewalt in den steten her und dar,	20
	als ich worden bin gewar und dich durch truwe warnen wil,	
38400	gesamt wapene also vil, daz wol sibenzic tusent man sich berichten mugen dran in einen ieglichen strit.	25
	des merke, wi di sache lit.’	
38405	Gayus entpfienc den brief. do man in vor im uberlief	
[227 ^h]	und di sache im sagete, vil sere im missehagete di valscheit und der unvuc.	30
38410	idoch wand er was cluc, so wolde er heimlichen nach dirre sache slichen	35
	und graben hin untz uffen stam. do Herodes zu im quam,	
38415	mit vrundes gunst er in entpfienc. waz im an dem herzen hienc, daz barc er, als im do gezam.	40
	Gayus Herodem zu sich nam; sie sprachen manigerwis entsamt.	
38420	der keiser vragete in um sin amt, ob ez im nach willen gienge rechte. Herodes kein im was vil schlechte	45

38389 Den k. *B.* ouch er *BCDG.* 38392 wellent *C,* wellē *G.* 38393 dem *CG.* uf *fehlt G.*
38399 truwen *B.* 38400 Gesamnet *D.* 38402 wol berichten *G.* 38410 wand er was] waz er
also *G.* harte cluc *BCD.* 38411 Er wold h. *G.* 38413 hin untz] hintz hin *G.* 38416 Waz aber im
BC. 38417 do *fehlt B.* 38418 sich] im *B.* 38420 vragete in] vrageten *B.* 38421 nach willē
giengē ī *D,* im gieng nach willē *G.*

- nach alle siner vrage;
 der heimlichen lage,
 38425 in di er was geschicket,
 di was im gar verstricket,
 wand er zu wizzene si was toub. Hahn 354,50
 der keiser do dar under schoub
 sin heimlichez nach jagen:
 38430 'ey', sprach er, 'liebe, ich horte sagen,
 als ich von dir vernemen ouch wil,
 du hetes wapene also vil, 55
 daz wol sibenzic tusent man
 bereit mochten wesen dran,
 38435 als man mir benante.'
 Herodes do bekante
 der rechten warheit unde sprach, 60
 wand er sich ubels nicht versach:
 'ja herre min, dem ist also.'
 38440 do wart der keiser unvro,
 wand er gedachte an jenen brief.
 sine vruntschaft wart kein im so schief, 65
 daz er in vurbaz mere
 entsatzte von der ere,
 38445 di im vor was benant.
 des keisers rat wart druf gewant,
 daz er in vollen schente 70
 und verre hin versente,
 [227^m] do im verturbe in der not der lib.
 38450 Herodiades sin wib,
 di wolde mit Herode
 in lebene und in tode 75
 bliben nach ir herzen gir.
 idoch sprach Gayus zu ir,
 38455 daz si wol, ob si wolde,
 zu lande keren solde.
 'nein', sprach si, 'ich wil mit ime! 80
 ubel und gut ich mit im nime

38423 aller *DG*. 38427 si] sein *G*. 38430 Ey liebe (lieber *C*) sprach er *BCD*. 38431 ouch *fehlt G*.
 38432 hetest *BCDG*. wapenē *D*, wappe *G*. 38435 gar (wol *D*) benante *BCD*. 38439 min *fehlt B*.
 38442 im so] so *B*, im *G*. 38445 vor des was *BC*, was vor *G*. 38446 was *BCDG*. 38449 Daz im
 v. sein leip *G*. der¹ *fehlt BCD*. 38453 ires *G*. 38458 mit] bi *BCD*.

	sunder alle scheide.'	
38460	sus wurden sie do beide versant da sie verturben, durch daz sie velschlich wurben mit Johanni, gotes vrunde.	Hahn 354,85
38465	von der tochter ich ouch kunde, welchen lon di entpfieñc. umb daz si schreckende gienc uf des heiligen mannes tot, des quam ir schiere ein sulche not: di bose, di unwise	90
38470	gienc zeimal uf eime ise; durch kurtzewile daz geschach. secht, wa daz is nider brach! di maget viel in und ertranc.	Hahn 355,1
38475	alsus nam vollec sinen ganc daz ungelucke uf di diet, die Johannem verriet.	5
	Als ich da vor gesprochen habe, bi dem heiligen grabe, da Johannes was begraben,	
38480	wart vil dicke und dicke entsaben schoner zeichene genuc. dar uf ouch grozen haz truc Julianus der bose man, der zu schaden im gewan	10
38485	di ere, daz er keiser wart. den selben mute vil hart, daz die cristen so hin abe quamen zu Johannis grabe und erten Cristum dar an.	15
38490	der vil ungetruwe man	
[227 ^{ab}]	hiez do sin gebeine uz graben algemeine;	20

38459 Gar svnder vnderscheide BC. an all G. 38460 do *fehlt* G. 38461 Der sante do sy v. G. 38465 Smeheleichē lon sy e. G. 38468 sulche] groz G. 38470 aim C, ain G. 38472 daz BCDG, da A. 38473 in] nid^s nid^s G. 38474 vollen BD. 38477 Alsus ich vor G. 38479 was] wart G. 38480 und dicke *fehlt* G. 38482 uf *fehlt* D. ouch *fehlt* G. 38484 zeschandē G. 38486 Di ere mvten (mūt in C) BC. 38487 Die cristen C. 38488 [Johannis] des mānes BC, Johanni G.

38464–38476 LA 121,150. 38477–38521 LA 121,54f.58f. 38477 vgl. 38240–38253.

	des was di heidenschaft gereit. sie gruben, da er was geleit,	
38495	und namen sin gebeine her vur. durch ir valsche willekur warf manz beide her und dar. secht, do wart man noch gewar, daz zeichene und wundere	Hahn 355,25
38500	geschahen aldar undere von unsers lieben herren craft. diz was vil leit der heidenschaft, wand sie der grozen ere nicht gonden vurbaz mere	30
38505	dem heiligen Baptisten, daz sin die reinen cristen nemen durch die zeichen war. sie samten sich nach willen dar und suchten daz gebeine	35
38510	zu houf algemeine, uf daz sie ez verbrenten und sin ere erwenten. di wile sie daz taten, secht, wi zu in traten	40
38515	verborgen guter lute ein teil und schufen wol durch kumftec heil, daz sie dar zu quamen und des gebeines namen ein michel teil uf der vart,	45
38520	daz wol dar nach behalden wart, als in ir truwe geriet; und do die heidenische diet daz andere gebeine verbrante algemeine	50
38525	und daz pulver dar na	

38493 was] wart *D.* berait *CG.* 38494 Die gr. *G.* 38495 gebein *B.* 38496 ir] sein *G.* 38497 Zv warf *D.* beide *fehlt D.* 38498 man noch] nach *G.* 38499f. Daz zeichene aldar vndere / Geschahen albesvndere *B.* 38502 vil *fehlt G.* 38503 *Nach* ere *folgt p D.* 38504 engonden *BC.* 38507 Name durch daz z. *G.* 38509 suchte *G.* 38512 wenten *G.* 38513 ouch si *BC.* 38514 wa zu in dar traten *BC.* 38515 Heimeliche *D.* 38516 kumftec *fehlt G.* 38520 wol *fehlt G.* 38522 Secht do *D.* do *fehlt G.* 38524 Verbranten *BCG.* gemeine *D.* 38525 ouch dar na *BC.*

	zusprewete beide hi und da,	Hahn 355,55
	als sie larte ir valsch site,	
	do was der vinger da mite,	
	mit dem er e vil ebene	
38530	in sime heiligen lebene,	
	do man in uf der erden sach,	60
	gein Cristo wisete und sprach,	
[228 ^{70f}]	als siner prophecie gezam:	
	‘secht, daz ist daz gotes lam!’	
38535	der vinger unverbrant da bleib.	
	swaz die valsche diet getreib	65
	mit dem andern gebeine,	
	des bleib der vinger reine	
	und gantz nach Cristes gebot.	
38540	do vugetez unser herre got,	
	daz in ouch in den stunden	70
	die gute lute vunden	
	und wart mit grozer werdekeit	
	behalden in der cristenheit.	
38545	Nu han ich uch bescheiden des,	
	wie der gute Johannes	75
	wart nach sime tode	
	gerochen an Herode	
	und an dem valschen wibe	
38550	und an der tochter libe,	
	di um in schrecte unde spranc,	80
	wand si viel in und ertranc,	
	daz ir leben wart zubrochen.	
	ouch wart er wol gerochen	
38555	an Juliano dem bosen,	
	als ich wil zurlosen	85
	mit Worten kurtzeliche:	
	er was zu dem riche	
	nach edelkeit wol geborn,	

38526 strewten C, sprengeten G. beide] sy G. 38527 falscher sit (: mit) G. 38528 Nv was G. noch da m. BC. 38532 Vor cristo zwei Buchstaben ci gestrichen A. wisete] zaigte C. 38533 p(ro)phetien BCG. enzam CD. 38534 daz¹] dit B, diz C. daz² fehlt G. 38535 da fehlt G. 38539 nach vnse^e h^eren pot G. 38542 guten BCD. 38547 Wol wart BC. 38555 Iuliano BCDG, inliano A. dem BCDG, den A. 38558 dem] rome C. 38559 Mit B. edel G.

38560	swi er im hete selbe erkorn mit untugenden ein unart. do sin bruder keiser wart, der da hiez Gallus, do hub sich Julianus	Hahn 355,90
38565	durch vorchte und durch nacheit in eine valsche heilikeit, wand er zu munchen sich begab. nie geliez er doch dar ab, er enwurfe steten ruch	95 Hahn 356,1
38570	mit kunst uf die swarzen buch, di pflicht mit dem tuvele haben. er hete ouch harte wol entsaben, als im die tuvele machten kunt, daz er zu etelicher stunt	5
[228 ^{rb}]	noch romisch herre wurde.	
38576	hi von des ordens burde truc er in valscher heilikeit, zu jungest in des munches cleit so rechte sere brante,	10
38580	daz er ez vollec schante: er warf ez von im unde vloch. in der vlucht in bezoch der werlde geluckes rat, daz er uf und uf trat	15
38585	nach wachsender hochwart so lange, untz daz er kunic wart und von dem riche gesant in Galliam daz groze lant, da er vil wunders worchte.	20
38590	sin vientschaft in ervorchte, wand er was beide kune und arc und an gewalte vil starc. er konde ob allen sachen mit valscheit wol machen,	25
38595	daz in die lute heten lieb.	

38560 selbe *fehlt G.* 38563 hiez] genant waz *D.* 38565 nackeit *BCDG.* 38567 mvnichen *B,* mvnich *G.* sich b.] doch wart (: ab) *G.* 38568 er doch] ouch *B,* er *G.* 38569 wurff *G.* 38571 di *fehlt G.* den tvueln *BCG.* 38572 ouch h. wol] harte wol *BC,* ouch harte *D,* wol *G.* 38580 vollen *G.* 38586 daz *fehlt BCG.* 38587 und *fehlt D,* Vnd wart *G.* 38588 galyleam *C.* ditz *C.* 38590 in in *B.* 38591 beide *fehlt G.* 38592 Vnde dar zv *D.* vil] vollen *BC,* ouch *D,* *fehlt G.* 38593 ob] in *BC.* 38594 gemachen *BCD.*

	horet, wi der bose dieb stal des riches werdekeit!	Hahn 356,30
	ein sulch dinc hete er uz geleit, als in sin nacheit betwanc:	
38600	zwo sule schone unde lanc waren da vil wol besniten. secht, da hienc er in miten	35
	eine crone, di hielt ein snur. wenic ieman ervur,	
38605	waz di crone meinte, daz sich doch wol erscheinete dar nach, do ez wart offenbar.	40
	die lute giengen her und dar bi den sulen vil genuc.	
38610	zu jungest sich dar under truc Julianus, rechte als er daz hete erdacht nach siner ger.	45
	do man gliches in drunder sach, di snur obene entzwei brach	
38615	und di crone viel zu tal. die lute sahen uber al,	
[228 ^{or}]	daz <i>si</i> in ebener maze	50
	an der nider saze Julianum alda cronte.	
38620	diz wunder in beschonte, daz zu im daz volc lief und gemeinlichen rief,	55
	daz er keiser solde wesen, wand in daz recht hete uz erlesen.	
38625	Mit sulcher clucheit do gewan Julianus der valsche man, daz er gewaldec keiser wart.	60
	secht, do twanc in sin unart,	

38596 Ey horet BC, V^snemt D, Nv horet G. wi] waz D. bose] valsche B. 38598 Sulch ding er aus leit G. 38599 nacheit BCDG. 38601 vil fehlt G. 38602 enmiten BD, do enmiten G. 38603 vielt G. 38604 ieman BCDG, eman (davor ein Buchstabe radiert) A. 38606 doch fehlt G. 38607 do fehlt G. 38612 Het e. G. ler G. 38613 in gleich G. in fehlt D. 38614 obene fehlt G. 38615 hintz zetal G. 38617 si BCDG, fehlt A. 38620 da schonte DG. 38621 So daz B. 38623 wolt G. 38624 uz fehlt G. 38625 do fehlt G. 38626 valsche] bose BCD. 38628 secht fehlt G.

38603 eine crone in LA 121,75 eine corona laurea, also ein Lorbeerkranz. 38625–38647 LA 121,76f.

- 38630 di an im hafte alzu scharf,
 daz er von sime herzen warf
 des gelouben reinekeit.
 di cristenlichen glissenheit, Hahn 356,65
 di er vor des an im truc,
 mit aller craft er von im sluc.
 38635 den reinen cristen er wart
 durch sine bosheit alzuhart,
 wand er ir vil toten liez. 70
 die abgote er uf richten hiez,
 vor den er sprach sin gebet.
 38640 die betehus man uf tet,
 als der keiser gebot.
 den cristenen hub sich michel not. 75
 die valschen erwarten
 mit vlize sich dran karten,
 38645 daz sie nach sime gebote
 geerten wol ir abgote;
 diz wuchs beide hi und da. 80
 dirre bose Apostota
 gedachte wol gevallen
 38650 den bosen luten allen,
 des hiez er ieglichen leben,
 swi im rat wolde geben 85
 sines herzen willekur.
 ‘man laze ot’, sprach er, ‘nindert vur
 38655 daz cruce an kein ere kumen.
 dem sul wir gentzlich underdrumen
 alle sine werdekeit.’ 90
 des was im maniger do gereit,
 [228^{vb}] als man offentlich wol sach.
 38660 die cruce man darnider brach
 nach des keisers gebote.

38632 christenleiche *G.* glichsenheit *BDG*, glichsenkait *C.* 38633 des *fehlt G.* 38634 er *fehlt G.*
 38635 cristenen *BCD.* 38636 bosheit] hochfart *G.* 38637 ertoten *BC.* 38638 lies (lies :) *G.*
 38641 do gebot *BC.* 38642 cristen *BCG.* michel] groze *BC*, groz *G.* 38644 dran] do *C.*
 38646 Erten *G.* 38647 Das wuchs hie *G.* 38648 apostata *CG.* 38651 liez *BCDG.* 38652 sein
 rat *G.* 38654 ot *fehlt G.* vur] da her fur *G.* 38655 keine *B.* 38656 sulen *D.* gentzlich u.] gar
 v^sdrumen *G.* 38658 do *fehlt G.* bereit *CG.* 38659 wol] do *CD*, *fehlt G.* 38660 Daz *G.* nid^s *G.*

	zeimal geschach im von gote	Hahn 356,95
	ein schone wunder, horet wie.	
	ez vugete got, daz sich lie	Hahn 357,1
38665	ein sloz weter nider uf in.	
	swaz sin cleit her und hin	
	des selben slozes gevienc,	5
	ie als der tropfe zugieñc,	
	so wart ez gar von gotes gewalt	
38670	rechte als ein cruce gestalt.	
	daz duchte in gar ein kindes spil	
	und ensach dar an nicht vil,	
	daz ez in mochte erweichen,	10
	wand alles cruces zeichen	
38675	was im stete ein ungemach.	
	ein anderz im ouch geschach	
	deswar wunderlich genuc:	
	ein vie man zeimal nider sluc,	15
	daz der unreine man	
38680	geopfert hete so hin dan	
	den verworchten abgoten.	
	als die erwarten nach ir roten	
	uf gesniten da daz vie,	20
	ein wunder sich da schouwen lie,	
38685	wand man darinne ein cruce vant.	
	wunderliche was ez gewant,	
	wand daz cruce ein crone	
	alumme vienc so schone.	25
	secht, des erschrac do manic man	
38690	und heten angest dar an,	
	als in ir vorchte geriet,	
	daz noch des gelouben diet	
	mit erlichen werden	30
	gecronet wurde uf der erden.	
38695	weizgot, ez wart erraten,	

38664 daz *fehlt* G. 38665 nider *fehlt* G. 38667 da gevienc BC. 38668 zvrgeñc BC. 38669 ez gar] gar C, er recht G. 38670 Als ein G. 38672 sach G. 38673 Daz in chund e. G. 38677 Zwar G. 38678 zeimal man B. 38683 da *fehlt* BD. 38684 Vor schouwen *gestrichenes* wun A. 38688 vien B. so] wol BCD, gar G. 38689 secht *fehlt* G. 38690 aldar BC. 38694 der *fehlt* DG. 38695 wart] was BC.

38662–38675 LA 121,78; dort kein Hagel, sondern ros 'Tau, Nässe'. 38676–38716 LA 121,85–87. 38682 nach ir roten 'nach der Gewohnheit ihrer Schar'.

wand sie des angest haten.
also wart ez sit gewant,
do Julianus entvant Hahn 357,35
der geschicht, zuhant er sprach:
38700 'tut hin uwer ungemach
[229^{ra}] und uwer sorge, di ir hat.
ich weiz wol, war daz zeichen gat.
di cirkelechte crone, 40
di umb daz cruce schone
38705 get in dirre geschicht,
di bezeichent anders nicht,
wan daz wir alle cristenheit
und ires cruces werdekeit 45
drucken suln und umme geben.
38710 sich sal nicht breiten me ir leben,
wand unse gewaldes crone
sal darumme schone
gen mit vrier willekur. 50
secht, di eben maze ich spur
38715 an dem, daz ir habet gesehen.
ez ist zu gute uns geschehen.'
Do Julianus der bose man
mit opfere solde ummegan 55
zu Constantinopolim,
38720 ein selic bischof quam zu im,
der was alt unde blint.
sin leben was im gar ein wint
zu gebene durch gerechtekeit. 60
im was unmazen leit,
38725 daz man den goten offer bot.
nu secht, umb di selbe not
strafte er den keiser sere.
sine gewalt und sin ere 65
an im er nichtesnicht entsaz.
38730 er sagete im offenlich daz,

38696 des si *BCD*, daz sy *G*. 38697 Als *C*. genant *G*. 38698 ouch entvant *BCD*. 38702 diz *C*.
38706 Bezeichnet uns and's nicht *G*. nichtesnicht *B*. 38710 nicht m^s praitē *G*. 38711 vnsers *CG*.
38714 di *fehlt C*. 38719 Dort zv *BC*. 38726 nu *fehlt G*. selben *BD*. 38729 Er nichtesnicht an
im e. *BC*, An im nicht e. *G*. 38730 Es *G*.

	daz er von dem gelouben gotes und von der liebe sines gebotes schentlich abtrunnec were	Hahn 357,70
38735	solde er billich hi und da genant sin ein Apostota. Julianus zu im sprach, do er in also blinden sach:	75
38740	‘deswar, mich dunket daz dir ist von Galilea din Crist unnutze und ouch verre, wand diner ougen werre	
[229 ^h]	von im unbeholfen sint.’	80
38745	do sprach der bischof: ‘daz ich blint an minen ougen nu bin, daz ist in vreuden mir gewin nach mines willen gebote.	85
38750	gedanket si dem guten gote, der mir ist immer lobesam und mir die ougen drumme nam, daz ich dich unreinen man nicht alhi dorfte sehen an!	
	durch dine groze valscheit,	90
38755	di din bose herze treit, so wolde ich dich ungerne sehen.’ als di rede was geschehen, got bevrite sinen knecht, der offenlich daz unrecht strafte und den valschen sin.	95
38760	Julianus reit do hin und quam in Anthiochiam, da er von dem altere nam die twelen und die alter vaz. durch sine erge er druffe saz	Hahn 358,1 5

38735 billich] beide *D.* 38736 ein *fehlt G.* apostata *CG.* 38738 so *G.* 38739 Zwar *G.*
38740 din] *iesus G.* din lieber *BC.* 38741 Vnmazzen *G.* 38743 gar vnbeholfen *BC.* 38745 nu]
itzv *BC.* 38746 in] an *BC,* mein *G.* fraud vnd g. *G.* 38751 vnreine *B.* 38752 dorfte alhi *BC,*
alhie solt *G.* 38754 bose] vbel *C.* 38755 dich *fehlt D.* 38757 befridet *G.* 38760 reit] quam *B.*
38763 twehel *G.*

38736 *lat.* apostata: *Abtrünniger.* 38756–38759 *Zufügung gegenüber der LA.* 38760–38780 *LA*
121,93–95.

- 38765 an der blozen erden,
da er ez mit unwerden
warf und under die vuze trat.
secht, wi uf der selben stat
got an im sich rach ein teil! Hahn 358,10
- 38770 ein suche und ein unheil
traf in in der stunde:
diz was ein bose wunde,
da in die wurme azen
und creftec in im sazen. 15
- 38775 diz leit betwanc in harte.
noch abgot noch ewarte
noch der erzete wisheit
mochten im diz groze leit
nicht benemen daz sin pflac, 20
- 38780 untz er mit im ouch tot gelac.
Swi in betwanc dise not,
idoch sin nacheit im gebot,
daz er was erger dan arc
an ungelouben unde starc 25
- [229⁹⁰]
38786 zu kegen die reinen cristen,
die er mit bosen listen
hiez ertoten manigerwis.
alsus was sines lebenes pris
der werlde gar ein laster balc. 30
- 38790 nu hete er einen marschalc,
der vil siner dinge pflac
und ouch uf neclichen bejac
sin leben hete gar gewant.
Julianus *was* er ouch genant, 35
- 38795 als sin herre. nu secht, der
ubete zeimal sine ger

38766 Daz G. 38767 die *fehlt* BD. vuzen D. 38768 uf] an G. 38770 suchte D. 38771 Trat auff in in diser st. G. 38773 Das G. 38774 im sazen] besazen D. 38776 Noc D, Weder G. ewarten (: harte) G. 38778 Mochte BC, Enmochtē D, Chunden G. daz CG. grobeliche B, greulich C. 38779 daz sin] des er B. 38780 Vntz daz er tot gelag G. mit] in B. 38781 O wie D. sus dise BC. 38782 idoch *fehlt* G. nackeit BCD, nakcheit G. 38783 vil dañe BC. 38784 gelouben D. unde *fehlt* G. 38785 Weder die G. 38786 bosen] falschen G. 38787 erstoten D, toten G. 38788 Sus G. 38792 neclichen] mortleichē G. 38794 was BCDG, *fehlt* A. ouch *fehlt* G. 38795 hertz G. 38796 Zeimell vbete D.

	deswar bosliche genuc: uz gotes kirchen man im truc die gewiheten vaz.	Hahn 358,40
38800	der bose man nicht entsaz di gotlichen heilikeit, di dar an was geleit, wand er druf sin harn warf. niman wundern sich darf,	45
38805	ob im daz quam zu valle. 'nu schouwet', sprach er, 'alle, diz sint die vaz, in den man pflit Cristo dienen alle zit. wi cleine der ist geschonet!'	50
38810	do wart ouch im gelonet der grozen nacheit uffer stat. sin munt wart im ein weidegat. nu secht, wi <i>sich</i> an im vertrat der orden der nature:	55
38815	mit disme grimmen schure wart im alzu sure di grobeliche smaheit, di er hete an die vaz geleit. nu secht, daz lon entpfienc er sus.	60
38820	sin herre Julianus zeimal solde so hin treten in ein tempel unde beten erlich an des geluckes got. nach der gewonheit gebot	65
38825	ein wazzter man alumme truc, daz man uf die lute sluc [229 ^{vb}] und solde wihen sie da mite; diz was der ewarten site, dem sie wol volgeten na.	70

38797 Zwar G. 38798 in CG, ī D. 38799 wol gewihetē D, schon geweichten G. 38804 sich darf] warf B, dran darff G. 38805 quam daz BG. 38806 nu *fehlt* G. 38807 mit den man BC, da man inne G. 38809 Vil D. 38811 nakait CD, poshait G. uffer] in d^o G. 38812 im *fehlt* G. weide gat BCDG, weitgat A. 38813 sich BCD, *fehlt* A. 38815 disme] ainē G. 38816 do alzu BC. 38817 greuliche C, grobelichen D. 38818 hete *fehlt* G. leit G. 38819 Ditz lon G. daz] den BC, dit D. 38821 so] da G. 38822 ainen CG. vñ da BCD. 38826 uf] in C. 38829 da wol B. uolgetē wol D.

- 38830 nu was ein vurste, ein herre da,
Valentinianus sin name;
der edel ritter lobesame
an Cristum mit gelouben jach,
daz idoch heimlich geschach Hahn 358,75
- 38835 durch des keisers vorchte.
unser herre alda worchte,
daz der herre kune wart
nach tugentlicher art
und sich zu gote mengete. 80
- 38840 do man daz wazzer sprengete,
Valentinianus do sach
dar abe im wuchs ein ungemach,
wand in daz wazzer rurte.
ein heilic zorn in vurte, 85
- 38845 *der* in begonde harten
uf den ewarten,
von dem er wazzers entsub.
sine vust er uf hub
und gab im einen slac so groz, 90
- 38850 daz er witen erdoz
in daz volc so hin dan.
'ey', sprach er, 'du boser man,
daz sich hi wol erscheinet!
wi hastu mich entreinet Hahn 359,1
- 38855 mit dines wazzers unvlat,
daz ir uwern goten hat
geopfert zeime tuvels spote, 5
wand ir in sime gebote
machtet, daz uch got ist gram!'
- 38860 als Julianus diz vernam,
do was im zorne genuc.
den herren man gevangen sluc 10
zu kumftigen noten,

38830 ein¹] der G. ein herre *fehlt DG.* alda *BCDG.* 38831 was sin *D.* 38833 Mit glauben an xpm *G.* 38834 doch *G.* 38836 Secht wa got da w. *D.* da *G.* 38837f. *umgestellt in BCDG.* 38837 der herre] der ritter *BC,* er *G.* 38838 siner tugentlichen *BCDG.* 38839 gote] xpo *D.* 38841 do sach] gesach *BC.* 38842 Da im ab wuchs *G.* 38843 in] er *C,* er in *G.* 38844 zorn *BCDG,* man *A.* 38845 Der *BCDG,* Da der *A.* ouch harten *BC.* 38846 Sus uf *BC,* Vil sere vf *D.* die *G.* 38847 dem er] des *G.* wasser *C.* 38849 gaben *G.* so *fehlt G.* 38850 vil witen *BC.* 38853 wol] von *C.* 38856 gottern *G.* 38857 zeime] zu des *G.* 38858 sime] sein *G.* 38862 herren] ritter *BC.* 38863 Biz zv *BC.*

	doch torste er sin nicht toten,	
38865	wand er edel was benant. Julianus di list do vant, daz man in hin zur wuste versente, da er muste	Hahn 359,15
[230 ^m]	von gebrechen ligen tot.	
38870	idoch in alle dirre not, di man im tet so bittere, so half got sime rittere, wand er in noten bi in trat. er wart ouch dar nach gesat	20
38875	wirdeclich unde schone under kuniges crone. Vil und vil bosheit	25
	haben uns die meistere geseit, di Julianus ubete,	
38880	und wi er vil betrubete ir zu einer smaheit di reinen gotes cristenheit.	30
	so gewan der ungetruwe dieb nach willen die juden lieb	
38885	und hiez sie erlich nach der e, die sie heten gehabet e, einen schonen tempel machen. zu disen selben sachen	35
	er von sime gute in schuf	
38890	deswar al vollen behuf, swaz sie darzu solden haben. do wart di arbeit erhaben,	40
	wand die juden waren vro, daz sichz gevuget hete also	
38895	der cristenheit zu schanden. die juden sich besanden vrolich algemeine,	45

38864 getorst C. 38866 di] den C, ain G. do fehlt G. 38867 hin zur] indie G. 38869 geprech G. 38873 in¹] im in G. in²] im C, fehlt G. 38874 ouch fehlt G. 38877 von bosheit D. 38878 die meist^e uns D. 38881 f. umgestellt in BCDG. 38881 Ir BC, In ADG. eine G. 38886 gehabet heten BCDG. 38888 disen selben] helfe an diesen D. 38889 Er in von seinē gute sch. G. 38890 Zwar G. allen G. 38891 wolden G. 38892 warheit G. 38894 gefuget hete] fugte G. 38897 Gar vrolich BC, Vroliche do D.

	vil kalkes unde steine samten sie zu hufen.	
38900	do sie begonden <i>ufen</i> von kalke einen grozen hubel, do quam ein ungeluckes ubel mit eime starken winde, der wete also swinde,	Hahn 359,50
38905	daz er den kalc zuspreite in alsulche breite, daz sie sin gar anic bliben. hi mite quam ein ertbiben in dem lande groz genuc.	55
38910	ein michel vuwer sich ouch truc	
[230 th]	uz der erden munde, daz grulich begunde uf die juden zurnen und ir genuc verburnen;	60
38915	sus wart ir vreude zeiner clage. dar nach an dem andern tage wisete sich an gotes lobe ein cruce in der luft dar obe dem himel so wol nahen;	65
38920	da bi die juden ouch sahen an <i>iren</i> cleidern her unde dar vil manic cruce swartz gevar, des sie sere erschraken. idoch ir zornes haken	70
38925	hafte noch durch valschen spot. sus wisete unser herre got al offen disen bosen, daz man nicht mochte erlosen des heiligen cruces ere,	75
38930	wand es mit schoner lere die cristenheit eren pflit, swi ez den juden si ein nit.	80

38900 Do *BCD*, Da *G*, Die *A*. *ufen BCD*, *hufen AG*. 38904 Daz wehete (wegete *C*) *BC*.
 38905 ez *B*. 38907 gar a.] gentzlich a. *BC*, an *G*. 38910 ouch] auff *G*. 38911 Vf *D*.
 38912 greulichen *C*, gruelichen *D*. 38914 *bvnrnen B*, *v^rprennen (: zurnen) G*. 38917 Zaigte *C*,
 Weist *G*. 38918 dem *C*. 38919 so fehlt *BCDG*. 38920 ouch fehlt *G*. 38921 *iren BCDG*,
 fehlt *A*. 38923 wol sere *BCDG*. 38926 weist *G*. 38927 ofte *B*.

	Zeimal vugete sichz also	
	dem bosen Juliano,	
38935	daz er durch vremde kuntschaft	
	bedorfte sneller botschaft,	
	di im ein sache wurbe,	Hahn 359,85
	so daz si icht verturbe.	
	diz solde wesen uf Westerlant.	
38940	secht, do rief er alzuhant,	
	daz im quam ein tuvels bote,	
	den beswur er in der rote	90
	mit kunstlichem gewalde.	
	‘vare hin’, sprach er, ‘balde	
38945	und brenge mir schiere ein widerwort.’	
	als der bote hete erhört,	
	waz im hi was bevoln,	95
	er vur hin wec, da er holn	
	im solde ein antwurte.	Hahn 360,1
38950	sin wec sich do geburte	
	vur einen einsidel gut,	
	der mit vil grozer demut	
[230 ^{er}]	sprach zu gote sin gebet,	5
	daz er lancsam ouch tet	
38955	an reines herzen stetekeit.	
	dem tuvele was unmazen leit,	
	daz im sin wec was undernumen,	
	wand er nicht mochte vor in kumen;	10
	des reinen munches gebet,	
38960	daz er in siner cellen tet,	
	daz was so breit und so lanc	
	und so ho, so tief sin ganc,	
	daz er undene noch empor	15
	noch besiten mochte vor.	

38933 sichz] sich C. 38934 bösem C. 38939 Das G. solt CG. wesen *fehlt* B, sein G.
 38940 Wesen · do B. 38942 Vnde den D. 38946 hete] daz G. 38947 hi *fehlt* G. 38948 wec da]
 daz G. 38949 solde ein] holen do G. 38950 sich] im BCDG. 38951 ainsideln CD. 38952 vil
fehlt BG. 38954 lancseim BC, lancsein D. 38958 mocht nicht wirchen (vnd'nomē :) G.
 38961 und] so ho D. 38962 Vnde so tief waz sin g. D, So ho vnd so tieff sein g. G. 38963 er
fehlt G. vnde D.

38933–38990 LA 30,93–100. 38939 uf Westerlant in LA 30,93 in occidentem. 38945–39234
 MASSMANN 1826, 1188f.; 1846, 274 und andere weisen darauf hin, dass diese Passage ebenfalls in Buch
 III (KÖPKE 158,59–161,60) zu finden ist.

- 38965 diz was im ein michel clage,
wand er beitte zehen tage,
daz nicht der munch wolde abe gan;
er was da umme sust gestan
und hete gar den wec verlorn. Hahn 360,20
- 38970 deswar, do wart im ouch vil zorn.
beide trurec und unvro
quam er zu Juliano.
der vragete in sa der mere, 25
wi der botschaft were.
- 38975 der tuvel sprach: 'ine weiz!
ich quam dort hin an einen creiz
von gebete also heiz,
des sich ein alder munch vleiz, 30
daz mir den wec ouch leitte.
- 38980 ich beitte unde beitte
wol zehen tage an einer stat,
daz er besiten nie getrat
abe dem gebete einen vuz. 35
hi von ich kumen ane ende muz,
- 38985 wand ich nicht vollen vur.'
mit zorne do der keiser swur,
als er da hine queme,
daz er dem munche neme 40
beide lib unde leben,
- 38990 durch daz er nicht weich beneben.
Nu was sin wec dar nach gewant
in Capadociam daz lant
zu einer stat Cesarea. 45
in den geziten was alda
- [230^{ob}] Basilius der bischof,
38996 dem aller tugentlicher hof
was mit rechter maze kunt.
der machte sich uf in der stunt, 50

38965 Daz G. gar ein D. 38966 da beite D, paitet G. 38967 abelan BCD. 38969 den weck gar G. 38970 Im was vil zoren (v^sloren :) G. 38971 beide tr.] Trurich sere D. 38973 sa fehlt G. 38974 der] di BC. 38975 Do sprach d^s tuvel BCD. ich enweiz BCDG. 38976 hin fehlt BD. 38979 Der BC. ouch leitte] lait G. 38982 nie beseit trat G. 38984 Da von G. ane ende kvmen C. an B. 38985 ich vor ī nicht D. da vollen BC. 38986 do fehlt G. 38990 er im D. nicht e BC. weichte G. 38992 capadocien BC. 38998 uf] do B. in] an D.

	als in sin zucht lerte.	
39000	den kunic er da mit erte, daz er begeinte im und im bot vur prisant sin girstin brot. do sach der homutige man	Hahn 360,55
39005	daz brot gar entwerhes an, wand er der kost nicht wolde leben. er hiez im hou wider geben durch sin untugentliche gir. 'sich', sprach er, 'sit du hast mir vieliche spise bracht,	60
39010	so han ich dich alsam bedacht mit vielicher spise.' der bischof der was wise und sprach mit ordenlicher zucht:	65
39015	'herre, ich gab dir sulche vrucht, als wir zu unser lipnar haben, und han idoch von dir entsaben, daz dir sere missezimt, swer ez ouch von dir vernimt,	70
39020	wand du mir hou brengen last, da mite du din vie hast gespiset nach gewonheit.' dem keiser was ein michel leit von sinen worten und ein zorn,	75
39025	wand er hete an im erkorn, daz er ouch was ein gotes knecht und siner secten unrecht. des sprach er alsus wider in: 'du salt des wizzen minen sin:	80
39030	als ich von Persen lande kume und minen willen da gevrumme, wand sie sint mir harte wider, so wil ich vellen gar dar nider mit gewalde hi di stat.	85

38999 do lerte *BC*. 39001 begeinte ... bot] im wid^s fur vnd pot *G*. 39004 entwerhes *BCD*, twerhes *G*, entwehers *A*. 39005f. *umgestellt in G*. 39005 des prots nicht chund geleben *G*. 39007 sine *BC*. vntugentlichen *C*. 39008 sich] *Sit D*. 39012 was] vil *BC*. 39013 Sprach do *BC*. 39014 gab] hab *G*. 39015 lipnar] spise *BC*. 39018 ouch *fehlt G*. 39019 Daz *G*. 39020 dine vihe *C*. 39022 was] wuchs *BCD*. ein michel] vnmazzen *G*. 39023 Von seine worte vnd zorn *G*. 39026 setten *G*. 39028 des *fehlt G*. 39029 Swanne ich *BC*. cham (: gefrum) *G*. 39032 velle *B*. 39033 hi] gar (*auf Rasur*) *B*.

- ich wil si werfen also mat,
 39035 daz si durch strichen sal ein pfluc.⁷
 der dreu rede was genuc,
 [231^{re}] hi mite reit der keiser dan.
 Basilius der gute man Hahn 360,90
 was betrubet sere,
 39040 daz jener gotes ere
 wolde an der stat verbrechen.
 hi von begonde er sprechen
 hin zu gote sin gebet, 95
 daz er vil inneclichen tet
 39045 in unser vrouwen munster da. Hahn 361,1
 do wisete im unser herre isa,
 daz er ir schilt wolde wesen.
 als der bischof gelesen
 sin gebet hete und dran gevacht 5
 39050 verre untz hin in di nacht,
 do wart er ouch entrucket,
 in vremden sin gezucket
 von unsers herren gebote.
 nu sach er eine groze rote 10
 39055 von engeln in der kirchen sin,
 die zu im kumen waren drin.
 ouch wart er da schouwen
 die schonsten juncvrouwen,
 der ie kein ouge wart gewar, 15
 39060 di was mittene in der schar
 wol geziert und beclait
 mit so edeler richeit,
 daz ir nichtes gebrach.
 di juncvrouwe alumme sach 20
 39065 und sprach, do si gesach alum:
 ‘rufet mir Mercurium,
 wand ich den ritterlichen helt

39035 sal *fehlt G.* 39039 Was do *BCD.* 39040 daz] Wand *BC.* 39044 mynniclicheit *G.*
 39046 im ... isa] vns^s h^r sa *G.* 39047 wolde *BCDG,* wode *A.* 39048 het gelesen *G.* 39049 ge-
 racht *D,* vacht *G.* 39050 untz hin] hin vntz *BC,* hin hintz *G.* 39052 entzucket *C.* 39054 groze]
 schone *D.* 39056 waren kvmen *CDG.* 39057 wart] began *BCD.* alda *BC.* 39061 Vor geziert
gestrichenes bec *A.* beziert *B.* geclait *C.* 39063 So daz *D.*

	zu dem amte han erwelt, daz er den cric breche,	Hahn 361,25
39070	mich und min kint reche an Juliano Apostota, sit er ez den cristenen zu na wil legen mit gewalde. Mercurius sal in balde	30
39075	drucken wol hin under tief. Mercurius, dem si rief, was ein ritter uz erlesen vor des an tugenden gewesen,	
[231 ^h]	e er zu tode wurde erslagen.	35
39080	in hete ouch nulich vor den tagen Julianus mit strenger not gemartert und erslagen tot durch den gotes gelouben, des er sich nicht berouben	40
39085	mit dreu noch mit gewalde liez. er hete entpfangen den geniez, daz got di sele zu sich nam. ouch was sin heilic licham in dise kirchen geleit.	45
39090	sin ritterlichen strit cleit – sine wapene ich meine –, die lagen da gemeine, dar zu sper unde schilt. als di rede was bezilt	50
39095	von der juncvrouwen alsus, secht, do quam Mercurius als ein gewapent ritter her. beide schilt unde sper brachte er gar unverhouwen.	55
39100	zu kegen der juncvrouwen neig er mit vil schoner zucht. do sprach zu im di edele vrucht: 'nu rit balde so hin dan	

39068 habe *CDG*. 39069 zv breche *B*, zerbreche *C*. 39071 apostata *C*. 39072 ez *fehlt G*. den chr.] legen wil *D*. zu] so *DG*. 39073 wil l.] Den cristenē *D*. 39075 under] hind^s *G*. 39080 vor] von *C*, pei *G*. 39082 geslagen *G*. 39090 ritterleiche chlait *G*. strit *gestrichen B*. 39091 Vor meine *gestrichenes wene A*. 39093 Vnde darzu *D*. 39095 sus *G*. 39098 vñ ouch *BC*. 39100 Gegen der *G*. 39101 vil *fehlt DG*. schoner] grozer *B*. 39102 do ... im] Zu im sprach *G*.

	und velle mir den bosen man,	Hahn 361,60
39105	der mich und min kint versmat und die cristenen lat martern durch argen sin. ⁷ der vrouwen ritter vur do hin und warb als si in werben lie.	65
39110	hi mite ouch di gesicht zurgie. B asilius der gute an wunderlichem mute was von dirre gesicht. sin zwivel wolde in lazen nicht,	70
39115	er enjagete nach dem mere, ob noch Mercurius were alda er e was geleit. mit grozer demutekeit ilte er hin zu dem grabe	75
39120	und lie graben so hin abe	
[231 ^{ed}]	untz uf des lichames stat, da sin sarc was gesat in tugentlichem sinne. do was da niman inne;	80
39125	der wirt hetez gerumet. do wart ouch nicht gesumet von dem guten Basilio. er quam vil rischlichen do, da sine wapene lagen.	85
39130	die lute, die ir pflagen, hiez er balde uf sliezen. swaz sie in schouwen liezen, der wapene er da nicht envant. do bat er sagen im zuhant	90
39135	etewaz von den meren, wa die wapene weren.	

39104 mir *fehlt* G. bosen] vbelen BCD. 39106 cristenhait C, christen G. 39108 vrouwen] edel G. ritter *fehlt* B. vur] reit BCDG. 39110 ouch di g.] die geschicht G. 39111 *keine Initiale in D.* vil gute D, gute man G. 39112f. *in G:* Waz wunderleiches muts an / Von der selben geschicht. 39113 Was do BCD. 39115 fraget G. 39117 waz e G. 39118 gamvtekeit BC, gemuticheit D. 39120 liez BCD. 39121 leichnans G. 39122 sarc] stat B. 39124 Daz waz nieme i. G. 39128 snellichen BC. 39131 er im D. 39132 Daz G. 39133 vant G. 39134 Di B. im sagen G.

	‘werlich, herre’, sprachen sie, ‘sie waren nechten alle hie, swie ez ouch darumme ist ergan.’	Hahn 361,95
39140	diz liez Basilius bestan, untz der ander morgen quam. secht, do vant er den licham, der da lac in sime grabe. Basilius quam so hin abe,	Hahn 362,1
39145	da die wapene lagen und begonde vragē, ob man ir wurde noch gewar. do wiseten sie sie im vil gar; sie lagen da nach siner ger.	5
39150	Basilius besach daz sper, daz was von blute worden rot, als sich <i>im</i> offenlich erbot, wand vrisch blut was dar an. binnen des quam ouch ein man	10
39155	von des keisers her gerant in di stat, und alzuhant sagete er vrische mere, waz da geschen were dem keisere Juliano.	15
39160	er sprach: ‘wir waren harte vro, da wir zu velde lagen und ritterschefte pflagen.	20
[231 ^{v/h}]	der keiser nach gewenten siten was dem here al in miten,	
39165	um in lac manic zile. secht, binnen dirre wile sahe wir groz wunder: da quam ein ritte under gewapent nach vientlichen siten	25
39170	und was da bi wol geriten. niman wart von im verladen,	30

39138 nechte *D.* alle *fehlt G.* 39139 ouch] sei *G.* ist] si *BC*, *fehlt G.* 39140 Daz *G.* 39142 do vant er] wa er vant *G.* 39143 Alda ligen in *BC*. 39144 quam] sach *G.* 39145 Da e di *BC*. 39146 begonde] b. aber da *B*, b. alda *C*. 39148 sie² *fehlt G.* 39152 im *BCDG*, *fehlt A*. 39153 Vnde vr. *D.* 39154 Innen *G.* 39157 Der pote sagte gute m. *G.* er in *BC*. 39160 harte] vil *G.* 39164 al enmiten *BC*, allemiten *D*, all mitten *G.* 39166 binnen] inne *G.* 39167 Sahen *CD*. vil grozer (groz *CD*) *BCD*. 39168 Ain ritte cham darund^s *G.* 39171 wart] was *D*.

	wand er alleine wolde schaden dem keisere Juliano. kein dem quam er also,	
39175	sine glevenie scharf meisterlich er underwarf nach ritterlicher saze und liez mit voller maze daz ros loufen so hin an	Hahn 362,35
39180	uf den keiserlichen man. swaz man begonde schrien, er stach di glevenien im durch den lib al in miten. dar nach quam er abegeriten.	40
39185	ein einec mensche sit nicht vernam, wa der ritter hin bequam, der dirre manheit da pflac. do der keiser alsus lac in sinem blute besult,	45
39190	ein wunder ir da merken sult, waz da dem durftigen geschach, als man vurwar von im sprach: e im der tot vollen quam, sine hant er vol blutes nam	50
39195	durch sine torechte guft und warf ez uf in di luft. alsus sprach er ouch dar na: "Jesu von Galilea, du hast, du hast verwunden	55
39200	mich in disen stunden!" sus starb der ungetruwe vil gar ane alle ruwe deswar jamerlich genuc. sine habe man von im truc.	60
[232 ^a]	nu secht, wi er verarmete:	65
39206	niman sich erbarmete	

39173 keisere] h^ren BC. 39174 Zv gegen deme BC. 39175 gleuenien C, gleuien D, glefnei G.
39179 dan BCD. 39182 gleuien D, gleffneien G. 39183 al in m.] enmiten CG, allenmitten D.
39184 Do cham G. 39185 sit nicht] nicht B, nie G. 39186 hin b.] ie hin cham G. 39187 alda BC.
39188 sus BG. gelac CG. 39190 Ir ain wund^s m. sult G. 39191 da *fehlt* G. 39192 man *fehlt* B.
39194 Ain hant volle pluts er nam G. 39195 torhafte G. 39196 di] den G. 39199 Du hast
uberwunden G. 39200 in] zu G. 39202 alle *fehlt* BC. 39203 Vnde deiswar BC, Zwar G.

	uber in, der in hube eteswa unde begrube, sus lac er offenlich geschant.	
39210	die lute von Persen lant, die er wolde e betwingen und in gehorsam bringen, die quamen zu im, da er lac und vil kleiner herschefte pflac.	Hahn 362,70
39215	gelich wol einem buben die lute in da uf huben und schinten in alsam ein vie. sin as man alda selbest lie. di hut liez man gerwen	75
39220	und mit gemelde verwen. dar nach wart si durch smaheit under die vuze geleit dem kunige da von Persen lant. alsus wart offenlich geschant	80
39225	Julianus der valsche man, wand er zu rucke wolde gan an dem gelouben hin von gote und der guten lute rote zu tode erslan von sime gebote.	85
39230	des wart er billich zeime spote do unde immer mere. got sal des haben ere von aller zungen lere, stete ane widerkere.	90
39235	Alsus han ich uch gesaget und der rede nach gejaget ein teil unzubrochen, wi wol wart gerochen der toufer Johannes.	95
39240	ir hortet wi Herodes	Hahn 363,1

39208 Von dem wege vnde b. *D*, Etwa hin und in begrub (hub :) *G*. 39210 da von *BCD*. 39212 im *BCD*, sy in *G*. 39214 Vil cl. *BDG*. 39216 da *fehlt G*. 39218 da *G*. 39219 man do *BCD*. garwē (: verwen) *D*. 39223 Den chunigen *G*. 39227 *Zv D*. den *G*. 39229 von] mit *BCDG*. 39232 des] sin *BC*. 39235 han ich] ist ew *G*. 39236 Die rede *G*. nach der rede *C*. 39237 ouch vnzvbrochen *D*. 39238 er wart *DG*. 39239 toufer] heilige man *D*. sante Iohannes *C*. 39240 Nu habt ir gehoret *G*.

39240f. *vgl.* 38262–38449.

	verlos iemerlich den lib	Hahn 363,5
	und mit im daz valsche wib	
	und wi di tochter ertranc,	
	di um Johannem also spranc,	
39245	daz si sin houbt mit erwarb,	
	und ouch wi Julianus starb,	10
[232 ^{rh}]	der sin gebein hiez burnen.	
	sus wolde got uf die zurnen,	
	die mit valschen listen	
39250	den heiligen Babtisten	
	uf der erden wolden gnagen.	15
	nu wil ich von dem houbte sagen,	
	daz im da wart abe geslagen	
	und in di wirtschaft getragen,	
39255	wi daz in einen stunden	
	dar nach wart gevunden.	20
	nach sime tode alvurwar	
	wol umb die vumftehalbhundert jar,	
	bi der zit, als ichz las,	
39260	do Martinianus herre was,	
	do quamen zwene munche gut,	25
	mit vil tugenden wol behut	
	zu Jerusalem. den selben zwein	
	sente Johannes erschein	
39265	und sagete in gantze mere,	
	wa sin houbt nu were	30
	behalten in den jaren.	
	die zwene vro waren	
	und giengen, da eteswenne was	
39270	gewesen der kunige palas,	
	da sie daz houbt ouch vunden	35
	mit har tuchen bewunden;	

39244 Johannem also] Iohannis houbt *D*, Jo(hann)es *G*. 39245 Do *BG*. sin houbt mit] da mit ouch *D*. 39246 ouch *fehlt DG*. 39247 hiez b.] wol prennen (: zurnen) *G*. 39248 Des begund *G*. die] si *D*, sy (*gebessert aus in*) *G*. 39250 den heiligen] Joh(ann)em *G*. 39251 gnaden (: sagen) *C*. 39253 da *fehlt G*. 39254 in] im *C*. 39256 funden *G*. 39258 die *fehlt BC*. 39259 den zeiten *G*. 39263 In *G*. den selben] seht den *C*. 39264 Johannes in erschain *G*. 39268 vil vro *BC*. 39269 etwen *G*. 39270 Gewesesen *D*. 39271 houbt] tuch *G*. ouch *fehlt BG*.

39242 *vgl.* 38450–38463. 39243 *vgl.* 38464–38473. 39246 *vgl.* 38911–39234. 39257–39328 *LA* 121,116–119.

	diz mochten wol die cleit wesen, die er zu samne gelesen	
39275	hete von der kimmel har. diz houbt wart nicht offenbar, wand ez die munche hielden und darumme vielden einen sac mit vugen,	Hahn 363,40
39280	darinne sie ez trugen und wolden heim kein lande mit sulchem prisande, als sie heten da genumen. nu was ein man zu in kumen,	45
39285	der mit in uf den wec trat von Emissenam der stat, also was si genant. der man gienc mit lerer hant,	50
[232 ^{ed}]	wand ungelucke im nicht enlie.	
39290	mit den munchen er gie des weges hin gemeine, uf daz er icht alleine dorfte gen so hin dan. die munche baten disen man,	55
39295	als ob sie weren mude, daz er ir burde entlude, und iren sac wolde uf im tragen. doch wolden sie im des nicht sagen, wie ez darumme was gestalt.	60
39300	der man in siner einvalt uf sinen rucke nam den sac, da der richtum inne lac, den di werlt nicht vergulde. von dirre selben schulde,	65
39305	daz der munche vulheit daz houbt hete uf in geleit,	70

39275 von *fehlt C.* 39280 ouch si *D.* 39283 gewinnen mit *radiertem w* (*Korrektur nicht zu Ende geführt*) *B.* 39284 da zu in *G.* 39287 si do *BC.* 39289 nicht im lie *C.*, in nicht v^lie *G.* 39290 den] disen *BCD.* gie] do gie *G.* 39292 nicht *BCG*, ich *D.* 39296 ire *B.*, in ir *G.* 39297 uf im *fehlt G.* 39298 des *fehlt G.* 39300 Daz man *G.* 39301 sinen] den *BC.* rucken *C.* nam] legte *G.* 39302 richtum] schatz *G.* 39304 Nu secht uon dirre sch. *D.* 39306 Auff in den sack hetten g. *G.*

39303 '*nicht aufwiegen würde*'.

- sente Johannes von in schiet.
dem manne er heimlichen riet,
daz er besiten wiche
39310 und mit dem houbte striche
in di stat Emissenam. Hahn 363,75
do volgete er, als im wol gezam
disme selben rate.
von den munchen drate
39315 hub er sich uf sine vart.
als ouch den munchen kunt wart 80
di verlust an dem houbte,
ir vreude sich betoubte
und suchten beide her und dar.
39320 doch wurden sie nicht me gewar,
wa hin bequeme dirre knecht. 85
deswar, in geschach vil recht,
daz sich ir richtum sus vergoz!
nikein vurste wart so groz
39325 von den luten uf der erden,
er mochte wol mit werden, 90
ob er genade wolde erjagen,
diz heilige houbt uf im tragen.
Mit disme houbte quam der man
39330 in di stat so hin dan
[232^{vb}] und vreute sich vil sere. 95
er hielt ez vurbaz mere
heimlich in eime hol, Hahn 364,1
da er des getruwete wol,
39335 daz man ez konde nicht erjagen.
nimanne wolde er sagen
icht von dem selben houbte,
uf daz im niman toubete 5
sin hoffen, daz an im lac,

39311 wid^s emissenam G. 39312 Vor volgete *gestrichenes* vuge A. 39314 Hin vō D. dem mūnichē G. 39315 sine] die G. 39316 ouch *fehlt* G. 39319 suchten in G. 39320 Vnd w. sein doch nicht g. G. 39322 Zwar G. vil] wol BCD. 39323 sus *fehlt* BC, so G. 39324 wart] waz BC. 39325 den *fehlt* BCD. uf] von C. der *fehlt* G. 39326 enmochte BCD. 39328 heilige mit *Verweiszeichen nach* houbt A. uf im *fehlt* G. 39329 Bit D. disme] dem G. 39331 vreüten C. 39334 des *fehlt* G. 39335 nicht *fehlt* G. 39337 Vor dem *gestrichenes* sime A. selben *fehlt* B.

- 39340 wand sin richlich bejac
sich stete an im merte,
di wile er daz houbt erte, Hahn 364,10
als im sin wille ouch gebot.
idoch e er gelege tot,
- 39345 so sagete er siner swester daz.
di sagetez aber vurbaz
vor irme todes ende. 15
sus lac in ellende
diz houbt alda manigen tac,
- 39350 untz sin gehugde gelac,
daz niman drumme icht weste.
nu was ein tugende veste, 20
ein selic man da hin bekumen,
der hete sich daz an genumen,
- 39355 daz er durch got was in dem hol
und liez im da genugen wol,
da daz heilige houbt lac. 25
diz was uber manigen tac
nach der zit, und ez dar quam.
- 39360 der heilige munch lobesam
Marcellus was genant
und hete gar von im geblant 30
der werlde vreude und ir lust.
gotes tempel was sin brust,
- 39365 wand er sunder erge
an im vant herberge
mit tugenden wol zaller stunt. 35
nu secht, dem wart gemachet kunt,
wa Johannis houbt lac.
- 39370 zeimal do der munch gepflac
sines gebetes und dran entslief,
ein gesicht im do wider lief 40
- [233^m] deswar vil geneme:

39340 sin] sich G. 39341 An im sich stat m. G. an im stete BCD. 39343 ouch *fehlt* D.
39344 lage G. 39346 So saget sy es auch furpas G. 39347 ires C, ir G. 39349 Sein G. alda]
vil G. 39350 lack G. 39351 icht *fehlt* G. 39352 Nach G. tugēder D. 39353 chomē G.
39355 durch got *fehlt* G. 39356 lie G. da *fehlt* G. genugē da wol D. 39357 heilic CG.
39362 emplant G. 39365 gar svnder BCD. 39366 sin h^uberge D, herweg G. 39368 Secht dem G.
39369 Johanni G. 39371 dran *fehlt* G. 39372 do *fehlt* G. 39373 deswar] Zwar da G. gemaine
(: chame) G.

39359 'als es dorthin kam.'

	in duchte wi dar queme	
39375	zu im, als er wart gewar, eine wol erliche schar von luten harte schone, die haten ein gedone, daz sich alsus vernemen lie:	Hahn 364,45
39380	‘nu secht, nu secht, ez kumt alhie Baptista gotes Johannes!’ do sach Marcellus under des, wi Johannes dort quam vil erlich, als im wol gezam,	50
39385	alher zu disme ringe. zwene schone jungelinge leitten in da zwischen in; do er zun andern quam so hin, daz was zu vreuden in gewant.	55
39390	Johannes hub uf sine hant als ein hogelobter degen und gab den andern sinen segen, die ordenlich dar quamen und den segen namen,	60
39395	als im und in wol gezam. Marcellus ouch zu jungest quam in di rote so hin bi, uf daz er von Johanni entpfienge da des segens sweif.	65
39400	secht, wi Johannes in begreif und gab im lieplichen kus! do sprach zu im Marcellus: ‘o herre, sage nach miner ger, wannen du sist kumen her, wand ichz gerne wiste.’	70
39405	Johannes der Baptiste hete wol sin wort vernumen und sprach: ‘ich bin da her bekumen von Sebasten’, und zuhant	75
39410	was ouch di gesicht volant.	

39377 harten *B.* 39380 nu secht² *fehlt G.* 39383 aldort *BC.* 39384 Wie erlich als *C.* Schone als *G.* wol *fehlt D.* 39388 cham zum andⁿ hin *G.* 39389 im *CG, ī D.* 39393 dar] ouch *BC.* 39394 da namen *CG.* 39395 Vnd im *G.* und] von *D.* zam *G.* 39397 An die *G.* 39400 wi] wa *D.* in do *G.* 39403 sage] auch *G.* 39404 Was meinet sus din k. her *D.* 39405 ich *C.* weste (: baptiste) *B.* 39408 Er spr. *G.* da *fehlt CG.* comē (v^snomē) *G.*

Marcellus der gute man
 bat got und was vlyec dran, Hahn 364,80
 daz er im erscheinete,
 waz di gesicht meinte.
 [233^u] hi mite er ouch dar nach entslief.
 39416 zuhant ein stimme ob im rief,
 da von er entwachte; 85
 und do er sich uf machte
 zu gebete nach willekur,
 39420 so sicht er obene uffer tur
 einen stern schone und licht.
 Marcellus sich ensumete nicht, 90
 do er des sternes entsub,
Hahn [-]
 wand er balde sich uf hub
 39425 und wolde in an grifen.
 der stern begonde entslifen
 und weich uf ein ander stat.
 Marcellus aber nach trat,
91
 39430 wa er den stern sach enpor,
 er gienc im da so lange vor
 untz er wol ebene getrat
 uf di seligen stat,
95
 da daz houbt was begraben.
 der stern begonde sich enthaben
 39435 und weich nicht me vurbaz. Hahn 365,1
 do wart ouch disme kunt daz,
 daz er in solde graben.
 zuhant als er des hete entsaben,
5
 do grub er in unde vant
 39440 den hogelobten prisant
 in eime eimere alda ligen.
 diz wart von im nicht verswigen,
 wand er uf daz riche gut

39411 vil gute *BD*. 39413 baz erscheinete *BC*. 39414 hi meinte *BCD*. 39415 Hie nach er
 entslief *G*. 39417 ouch (drate *D*) entwachte *BD*. 39419 An sin g. *BC*. 39421 licht] chlareleich
 (: nicht) *G*. 39422 sich do svmete *BC*, ensaumte sich *G*. 39423–39428 *fehlen D*. 39423 Als er
BC. 39424 Zehant *G*. balde *fehlt G*. 39427 hin vf *BC*. 39429 Da *G*. 39430 gie *G*. da so]
 also *BC*. lange *fehlt B*. 39431 obene *DG*. 39432 vil seligen *BC*, saelig *G*. 39435 me hin *C*.
 39436 ouch *fehlt G*. 39438 zuhant *fehlt G*. 39440 hogelobten] vil reichen *G*. 39442 nicht von
 im *G*. von im] von ouch *B*, von im ouch *CD*.

	manigen menschen do lut	Hahn 365,10
39445	unsem herren zu lobe. nu quam einer dar obe, der da nicht geloubete der warheit an dem houbete, als Marcellus tet erkant.	15
39450	den eimer greif er mit der hant und sprach: 'deswar, da ist nicht an!' zuhant wart ouch der selbe man wol an den gelouben bracht und doch alrest mit not bedacht,	20
39455	di in machte kurre: sin hant wart im durre, [233 ^{ov}] di an dem eimere clebete. swaz er von dannen strebete, doch mochter nindert bekumen.	25
39460	durch gebrechens unvrumen in den gelouben er do trat und sprach uf der selben stat, daz houbet were Johannis; des wolde er haben gar gewis.	30
39465	vur disses mannes ungemach der ander ieglicher sprach mit voller andacht sin gebet. Johannes wol an im tet, wand er di hant im loste;	32 31 33 Hahn 365,35
39470	idoch mit untroste gienc er clagende noch alum, wand im bleib di hant crum. Binnen des und diz geschach, Johannes Baptista sprach	40
39475	zu dem siechen also:	

39444 Vil manigen *BCD*. mēsch *G*. 39445 h'ren gote *BC*. zu] in *BC*. 39446 Secht do quam *D*. 39449 tet] machte *BC*. 39450 er] er an *G*. 39451 deswar] fur war *G*. 39452 ouch *fehlt G*. 39453 wol *fehlt B*. 39454 alrerst *CD*, erst *G*. 39455 da machte *BC*. 39457 ouch clebete *BCD*. 39458 von *fehlt G*. 39459 kvmen *C*, chomen *G*. 39460 prestēs *G*. 39461 Secht wa er zv g. trat *D*. 39462 uf] an *G*. 39464 wolde er] solt man *G*. haben] wesen *BCDG*. 39465 f. *umgestellt in BCD*. 39466 D^s andern ieglich do spr. *BCD*, Ir iegleich^s do spr. *G*. 39467 voller *fehlt G*. 39468 do an im wol *C*, wol do an im *B*. 39469 im *fehlt B*. 39471 noch *fehlt DG*. 39472 di hant bleib al crum *BC*.

- 'la von der clage und wis vro!
als man zur kirchen getreit
daz houbt und ez dar geleit,
so saltu zu dem eimere gan,
39480 darinne daz houbt sal bestan,
und mit der hant beruren.
isa wirt sich vervuren
von dir gar din ungemach.'
nach disen worten ez geschach. 50
39485 wand manz houbt zur kirchen truc
mit grozen eren genuc
an der processione,
ez wart gesatz vil schone
an eine erliche stat. 55
39490 der sieche do hin zu trat
bi den eimer, den er greif.
sin ungemach im gar entsleif,
wand im sin hant wart gesunt.
do hub man ouch an in der stunt 60
39495 zu vierne Johannis tac,
swanne er des jares gelac,
daz im sin houbt wart abe geslagen.
ein keiser do nach vil tagen
[233^{vb}] uf alsulchen willen quam, 65
39500 daz er diz houbt alda nam
und woldez brengen so mit im
zu Constantinopolim.
nach sinem willen wart getragen
diz selbe houbt uf einen wagen, 70
39505 der ez zoch sin straze.
do ez in rechter maze
mit sinen volgeren quam

39476 La dein chlagen G. 39477 Swanne BC. zvr kirchē nv B, nv zūr k. C. trait G.
39478 Dit D. haupt mei G. dar fehlt G. 39480 daz] ez BD. 39481 ruren BC. 39482 zer-
furen G. 39489 An eine erliche st. BG, In (An C) einer erlichen st. ACD. 39491 Vnd den aimer
begräiff G. An den BC. 39492 im fehlt B. gar] vil gar B, fehlt G. 39494 ouch fehlt G. in
fehlt D. 39495 virene BD, virren C. sant Johannis C, Johanni G. 39497 im fehlt BC.
39499 sulhen G. willen] mut D. 39500 diz] daz BG. alda fehlt G. 39501 so fehlt G.
39503 sinen B, sinē DG. Vor willen gestrichenes wirt A. gelagē D. 39505 zoch] truch D.
39506 ez] es cham G.

	hin bi Calcedoniam,	
	do wart ez houbt so swere,	Hahn 365,75
39510	als uns sagen die mere,	
	von sulcher craft, in di ez trat,	
	daz man ez nindert von der stat	
	mochte einen vuz vurbaz geziehen.	
	swaz man vor den wagen spien,	80
39515	daz half sie nicht als um ein har.	
	die lute wurden do gewar	
	offenlich in der stunt,	
	als in daz zeichen machte kunt,	
	daz Johannes Baptista	85
39520	mit in wolde bliben da.	
	des wart ir vreude harte groz,	
	wand sin maniger genoz,	
	dem mit genaden gelanc.	
	dar nach doch nicht uber lanc,	90
39525	do Theodosius der gute	
	mit tugentlicher hute	
	was ein romischer voget,	
	der quam ouch da hin gezoget,	
	da er Johannis houbt vant.	95
39530	sin wille was dar uf gewant,	Hahn 366,1
	daz er ez brechte ouch mit im	
	zu Constantinopolim.	
	als er bat ummez houbet,	
	do wart ez im erloubet –	5
39535	daz doch durch einen spot geschach.	
	niman sich des versach,	
	daz er di list icht vunde,	
	da mite er immer kunde	
	daz houbt von dannen brengen.	10
39540	wand sich ez begonde spengen	

39508 bi] ze C. caladoniam G. 39509 ez] daz CG. 39510 sagt daz m. G. 39511 in di] do G. 39513 vurbaz *fehlt* G. zien C. 39514 den wagen *fehlt* G. gespian DG. 39515 sie nicht als] nicht G. als um] alvmm C. 39516 do *fehlt* G. 39517 Al offenlich BC. 39518 Wie in ain z. G. 39521 harte] s'e D, *fehlt* G. 39523 genaden] vreden BC. 39524 doch *fehlt* G. 39525 Theodosius BCDG, theodosins A. 39528 ouch *fehlt* CG. alda D. 39530 Er het darauff g. G. 39531 ouch *fehlt* G. 39533 Do er G. 39535 doch *fehlt* G. 39537 di] den C. 39540 es gund sich G. begonde] wolde BC.

39528 gezoget *von* gezogen *swv.*, 'ziehen'.

- [234^{ra}] zum ersten, des hoften sie,
 ez muste ergen ouch also hie
 und daz di bete were umme sus.
 der keiser Theodosius Hahn 366,15
- 39545 mit demut zu dem houbte quam.
 vil richen pfelle er nam,
 da er ez inne wol verwant.
 daz houbt volgete im zuhant.
 alsus brachte er ez mit im 20
- 39550 zu Constantinopolim
 und liez mit richen sachen
 ein munster machen
 in sente Johannis ere,
 daz er nach tugende lere 25
- 39555 zierte, wand darinne lac
 diz selbe houbt manigen tac
 biz an Pippingez zit.
 do wart ez, als di warheit git,
 in daz lant Galliam 30
- 39560 zu der stat Pictaviam
 bracht in unsers herren lobe.
 da wart manic zeichen obe;
 des si gote immer mere
 genigen in grozer ere. 35
- 39565 Uns schribet sente Gregorius
 ein schone zeichen alsus
 von Johanni Baptisten.
 zermal wart ein der cristen,
 der ein gewihet dyaken was 40
- 39570 und daz ewangelium las,
 gevangen von lamparten.

39541 Von erst *G.* 39542 Er must besten alhie *G.* also] als *C.* 39543 Vf daz *B.* daz di b. were] sein pet war *G.* di] sin *BCD.* 39546 pfellen *B.* phell *G.* er selber *BC.* 39547 inne] in *G.* bewant *CDG.* 39548 Seht do volgetez *BC.* Es volget *G.* 39549 Vñ alsus *BC.* 39551 lie *G.* 39552 schone mvnster *BCDG.* 39555 es darinne *G.* 39557 an] ze *G.* kvnig pippinges (pippines *D.*) *BCDG.* 39558 als ... git] ie seit (zeit :) *G.* 39560 In die *G.* Pictaviam *BDG.* piccaviam *A.* pictaneam *C.* 39561 h'ren *BCDG.* lieben h're *A.* 39562 gewart *BCD.* 39568 Ez sprichet: ez wart *B.* Er sprichet es waz *C.* der fehlt *BCG.* 39569 gewicht *CG.* 39571 von den *BC.*

39560 *LA 121,146:* Pictaviam. 39565–39645 *LA 121,170–175.* 39565 sente Gregorius *Quellenbe-
 rufung übernommen aus LA 121,170.*

	die ubeln sich dran karten, daz sie in wolden toten. zu kumftigen noten	Hahn 366,45
39575	wart er behalden also. des was ein reine man unvro; Sanculus was er genant. sin wille was dar uf gewant, wi der dyaken wurde erlost,	50
39580	solde <i>er</i> ouch liden untrost vur in, daz were wol sin gir. 'ir herren', sprach er, 'gebet in mir.	
[234 ^{rb}]	ich wil in minen gewalden den gevangen behalden,	55
39585	daz er bliben muz alhie.' – 'daz wol wir tun', sprachen sie, 'ob er dir entrinne, daz man dir an gewinne din houbt sunder widerwort.' –	60
39590	'ja', sprach er, 'ich wil den mort liden, ob er mir entwirt.' sus nam den gast heim der wirt und pflac durch got sin harte wol, wand er was richer tugende vol.	65
39595	dar nach hiez er balde in vlien und zu lande wider zien; daz ouch alzuhant geschach. der dyaken sich enprach und quam so hin zu lande.	70
39600	als man ouch erkande, wi Sanculus mit im warb, ir urteil an im nicht vertarb nach bosem wider gelde. sie brachten in zu velde	75

39575 b. also] von in b. so BC. 39576 was] wart G. reiner man BG, rain mvnich C. 39577 Sanc-
tulus G. Vor was *expungiertes* wart A. 39578 Seinē willen er dran want G. 39580 solde] Vnd G.
er BCD, fehlt AG. ouch fehlt B, darumb G. 39581 were wol] waz G. 39582 Er sp(ra)ch ir lieben
geb in mir G. 39584 Disen g. halden G. 39585 So daz BC. 39586 wol wir tun] tu wir G.
39588 man] wir G. 39589 sunder] an G. 39590 Er sprach ich G. 39591 mir] mit G.
39592 heim fehlt G. de^s mit r-Haken über *expungiertem* n A. 39593 sein durch got wol G.
39594 wand fehlt G. richer] aller G. 39595 in pald G. 39596 wider] in wid^s D. 39599 so
fehlt G. 39601 sanctulus G. mit] da mit BC. in G. 39602 nicht an im D. in G. 39604 Vers
fehlt B.

- 39605 und wolden haben in verlorn
 durch ir rache und durch irn zorn,
 daz sie jenen e verlurn.
 einen starken man sie erkurn,
 der mit vrier hanthabe Hahn 366,80
- 39610 im sluge alda sin houbt abe
 durch sine bose miete.
 Sanculus nider kniete
 und bat unsern herren got,
 daz sin mildeclich gebot 85
- 39615 siner sele were vor.
 der morder ructe ein swert empor,
 wol geveget unde scharf.
 do er den slac uf warf,
 do rief Sanculus isa: 90
- 39620 'hilf, Johannes Baptista,
 mir in dirre grozen not!'
 secht, wi Johannes sich erbot
 dem, der im mit truwen rief!
 den slac er also under lief, 95
- [234¹⁰⁰] daz ieme durre wart sin arm. Hahn 367,1
- 39626 sin adern, die e waren warm,
 waren nu kalt und ungerecht.
 alsus genas der gotes knecht,
 wand im Johannes gehalf. 5
- 39630 do enwas ouch jener nie so alf,
 er enpruvete wol die mere,
 daz im von gote were
 sin arm worden durre.
 daz herze wart im kurre, 10
- 39635 wand ez di vorchte alumme trat.
 er gelobte uf der selben stat,
 daz er mit argen listen

39606 Durch iren posen zorn G. irn] ir BC. 39608 kvrn BC, auserchuren G. 39610 alda *fehlt* G.
 39612 Sanctulus G. 39615 wurd fro G. 39616 Ener zoch sein swert ho G. ein] sin B.
 39617 gereget C. 39618 den slac] sein swert G. 39619 Seht do BC. 39622 Iohannes sich zuhant
 (im G) erbot BCG. 39623 im] in BDG, an in C. mit tr. rief] an rieff G. 39625 ieme] enem G.
 sin] d^s D. arm] hant arm G. 39626 Die G. 39627 Wurden BCD. nu *fehlt* G. 39628 Sus G.
 39630 Ener waz nie G. so] ein B. 39631 prufte G. 39633 *Vers fehlt* B. Der arme C. 39634 Sin
 BCG. 39635 vme DG. 39636 selben *fehlt* G.

39635 'weil die Furcht es umzingelte.'

	nimmer keime cristen wolde vurbaz geschaden;	Hahn 367,15
39640	do wart er ouch der not entladen. Sanculus sprach sin gebet vur in, und als er daz getet, do wart sin arm gelenke als e. des bezzerte er ouch vurbaz me	20
39645	sich an tugentlichen siten. nu sul wir vlizeclichen biten Johannem Cristes toufer, sinen heiligen vorloufer, der mit vlize hi und dort	25
39650	vor im predigete sin wort an tugenden wol gelenke, daz er an uns gedenke und dort vur Jesum Cristum trete und uns di genade erbete,	30
39655	daz wir zu im hin uf kumen in den ewigen vrumen, da alle not verdrungen ist. gelobet sistu Jesu Crist.	

Hi nimt der aposteln buch ein ende

Ein vorrede

	Zu der boten buche	35
39660	mac ich mit gutem ruche ouch beschriben hi daz leben, daz uf der erden was gegeben der edeln und der vrien von Magdalo Marien,	40
39665	wand si mit tugentlicher craft unsers herren botschaft zu den aposteln warb.	
[234 ^{vb}]		

39639 vurwart *BCDG*. schaden *B*. 39640 er *fehlt D*. ouch der not *fehlt G*. 39641 Sanctulus *G*. 39642 und ... g.] als er es g. *G*. als *fehlt B*. er *fehlt C*. 39643 sin arm] sy im *G*. geleike *B*, gerecht *G*. 39644 Er pessert furpas me *G*. 39645 tugenden *G*. 39646 vlizeclichen] *pungiertes* furpas *G*. 39647 Johanni christi t. *G*. 39650 in *B*. sin] gotes *C*. 39653 Jesum Cristum] vnsⁿ h^ren *G*. 39654 di *fehlt G*. 39655 hin uf *fehlt G*. Nach 39658 *Rubrik marginal A* (nur in *A*; vgl. *Einleitung S. CCLIV*). Danach *Schaltverse und Marienlob in G*, siehe hier 18012, 18013–18904. Vor 39659 *Kapitelüberschriften*: Ein vor rede *B*, Hie ist ain prologus vber sante Marien Magdalenen leben *C*, Eine vor rede vō sēte mariē magd(alenen) *D*. 39662 was] wart *B*.

- wi si an irem ende starb
 und wi si lebete bi ir tagen, Hahn 367,45
 39670 des lat ein teil zu dute sagen
 zu troste uns sunderen,
 uf daz wir bi den meren
 mit gantzer hoffenunge uns laben.
 nie wart ein mensche so tief begraben
 39675 in der sunden vullemunt, 50 (sic)
 wirt im ot gantze ruwe kunt,
 er mac wol selic werden noch,
 wand allerhande sunden joch
 und ir haftendez bant
 39680 let den menschen vri zuhant, 55
 swen im gut wille wirt geborn
 und er begrifet steten zorn
 kein der sunden wollust,
 di vor des in siner Brust
 39685 was mit valscheit ergraben, 60
 als wir gut bilde haben
 an dirre Magdalenen leben,
 wi mildeclich ir wart vergeben
 ir manicvalde missetat,
 39690 di des ubeln tuvels rat 65
 an ir treib durch sinen spot.
 gelobet sistu, guter got,
 daz dine barmherzekeit
 uns armen ist also gereit
 39695 mit veterlicher truwe! 70
 wol uns der edeln ruwe,
 di uns in kurtzer stunde
 von der sunden grunde
 hat uf hohe tugende bracht.
 39700 got herre, gib uns andacht, 75
 uf daz wir mit stetekeit
 um unser sundigez leit
 ein ruwec leben alhi tragen
 und also darinne jagen

39670 uch sagē *BD*, weh sagen *C*. 39672 bi] hi *B*. 39676 gantze] rechte *BCD*. 39678 Vnde a. *D*.
 39679 Swie ouch hafte starc ir bant *D*. 39680 Daz let *D*. 39681 erborn *D*. 39693 din *BCD*.
 39694 brait *C*. 39698 Vz *D*. 39700 Ey h're *BC*. andacht] di andacht *BC*. 39701 Daz wir mit
 voller st. *BC*. So daz *D*. 39703 leben] h'ze *BC*. 39704 dar an eriagen *BC*.

39705 in minnendes herzen gir Hahn 367,80
zu dir, herre, hin zu dir. 81

Von sente Marien Magdalenen

[235^{re}] Maria Magdalena, 84
di in den schriften hi und da 85
billich den guten ist bekant, Hahn 368,1

39710 Magdalena was genant
von einer burc aldarum,
daz di genant was Magdalum.
diz ist daz heilige wib, 5
di vil sundigen lib

39715 truc vor der genaden kumft;
diz ist, di wise vernumft
uz allen sunden brachte,
do si mit vlize gachte 10
in des hosten artztes rat;

39720 diz ist di uz unvlat
wart ein genaden vaz erwelt
und zu den eren gezelt,
daz si ist ein botinne 15
und di botschaft der minne

39725 von Cristo warb zun jungern;
diz ist di sich lie hungern
nach Cristo alle ir selic leben
und weich durch in so hin neben 20
von allerhande luten

39730 – als ich her nach wil duten,
wirt mir der wec nicht ondernumen
von den, die mir wider kumen,
uf daz sie leide mir getun –; 25
diz ist di der gotes sun,

39735 Jesus Crist der milde,

39706 Den wec ot h^{re} BC. *Danach in D:* (a) amē. des hilf vns ih(es)u crist (b) durch allie die true die du bist. *Vor 39707 Kolumnenüberschrift ABC, Von Marien Magdalenen C; Kapitelüberschriften:* von sente marien Magdalenē B, Hie sait daz bûch von sante Marien Magdalenen leben C, Dit is von sente marien magdalenen D. 39709 dem C, dē D. 39710 waz si g. C. 39712 si BC. 39715 von B. 39717f. bracht : gedacht C, 39717 Di si vz C. 39718 grachte *aus* brachte *korrigiert* D. 39726 liez BC. 39728 benebē B. 39735 Crist] x̄pc B, cristus C.

	gesatz hat zeinem bilde uns armen sunderen.	
	er wil uns dran bewerren, daz nie mensche also tief	Hahn 368,30
39740	hin zu sunden gelief, wil er ot ganzer ruwe pflegen, Crist enwolle in uz wegen uf hoer genaden berc;	35
39745	nach sunden volgen gute werc, swer werlich bezzern wil gote. der minnen minnenclicher bote Cristus let uns schouwen an dirre heiligen vrouwen,	40
[235 ^h]	wi na im mac ein sunder kumen.	
39750	do Cristus hete an sich genumen nach tode wider als e sin leben, do wolder urkunde uns geben, daz er zu troste was gesant von himele in irdesche lant	45
39755	uns armen sunderen, die mit leiden sweren leider hi gevangen sint. Jesus Cristus, gotes kint, sin amt wol dran prisete,	50
39760	do er zum ersten wisete sich dirre heiligen vrouwen, di vor des was gehouwen von den sunden also hart. nu horet wi si gerufen wart.	55
39765	Der gewistere waren dru, als ich wil berichten u: daz eine Magdalena, daz ander ir swester Martha, daz dritte ir bruder Lazarus.	60

39739 mensche] kein mensche *D.* 39740 zvn *D.* 39741 gantze *B.* 39742 Cristus *BCD.*
39744 volgent *BCD.* 39747 schouwen] wol schowen *BC.* 39753 vns was *BD.* 39758 *Vers*
marginal nachgetragen B. 39762 gehohowen *B,* v^hhowen *D.* 39763 also hart] alzuhant *B,* alzehart
CD. 39765 gewwisteride *BC,* gewwesterde *D.*

39739–39743 ‘dass nie ein Mensch so tief in Sünden versank, dass Christus ihn nicht zu den höchsten
Gnaden auserwählen wollte, sofern er innig bereut’. 39750–39763 vgl. 8609–8721. 39765–39826
LA 92,16–19.

- 39770 die mere uns wisen alsus,
daz sie an ir jaren
nach geburt edel waren
und gutes riche genuc. Hahn 368,65
ir geburt sich an sie truc
- 39775 von rechter kuniclicher art.
alleine ez do was verkart,
daz sie nicht kuniges haten,
idoch sie nider traten 70
von der vrien edelkeit.
- 39780 hi von ir richtum was breit,
und wand sie waren rich und edel,
so heten sie ir dru sedel,
als daz vugete ir richtum. 75
eine burc hiez Magdalum,
- 39785 di ir eigen umme trat.
zu Jerusalem in der stat
heten sie gulde genuc,
als di geburt uf sie truc, 80
daz dritte hiez Bethania
- 39790 und lac bi Jerusalem alda,
[235^{ed}] ein stetel vil genuchtsam.
do ieglich dirre drier quam
uf zu sinen vollen tagen, 85
do wart ir wille sie jagen,
- 39795 sie solden teilen ir gut,
wand sie nicht heten einen mut,
sunder dri, als ir was.
Lazarus an sich do las 90
zu Jerusalem daz erbe,
- 39800 wand er vil bederbe
der werlde ein ritter wolde wesen,
hi von hete er an sich gelesen,
daz der vreude nahen lac. Hahn 369,1
Martha des amtes ie pflac,
- 39805 daz si zu samne hielt ez gut
und nicht durch wertlichen mut

39770 wisen vns *D.* wisent *BC.* 39771 an] nach *BC.* iren *BD.* 39772 An g. vil edel *BC.*
39779 vrien] benanten *D.* 39780 Durch daz was ir richtū breit *D.* 39787 Hetens *B.* ouch
genuch *D.* 39794 wart] began *D.* 39795 iren gut *B.* 39801 wolde ein ritter *B.* 39803 vreuden
BCD. 39805 ez] daz *BC.* 39806 werētlichē *D.*

	noch durch hochvart wolde geben.	Hahn 369,5
	si satzte darauf alle ir leben, wi si sich mochte erbarmen	
39810	uber ieglichen armen, der des almusens gerte.	
	den tempel si gewerte	10
	mit opfere nach gewonheit. hi von treib si ir arbeit	
39815	der selen zeime heile; ir wart zu irme teile	
	Bethania des si pflac,	15
	daz bi Jerusalem da lac.	
	Maria was schone unde junc	
39820	und nam ir vollen uz sprunc nach gelustlichem lebene,	
	des geviel ir ebene	20
	di burc da zu Magdalo; hie von ist si genant also	
39825	in den schriften hi und da Maria Magdalena.	
	Alsus was in allen	25
	besunder teil gevallen, dar abe sie sich begiengen sus.	
39830	nu was der ritter Lazarus uf werltlichen pris gewant,	
	des konde er wol mit vrier hant	30
[235 ^{v/h}]	der werlde hin vertun ir gut. Maria was ouch unbehut	
39835	beide von ere und von zucht, des were hin ir gutes vrucht	
	vergangen schiere dar na, enwere gewesen Martha,	35
	der waren sinne wol veil.	
39840	des bruder und der swester teil bewarte si mit witzen	
	und liez nicht versitzen	40
	von dem gute den geniez,	

39807 wolde *fehlt C.* 39809 *si fehlt B.* 39810 Einen *D*, Vber ein *B.* 39822 Seht des *BC*, Vnde des *D.* 39829 betrugē *BC.* 39831 wertlichem *B.* 39839 vel (: teil) *D.*

	wand si sich dar under stiez	
39845	mit ordentlichen rechten. den rittern und den knechten, die bruder und swester heten, gab si zu ieglichen steten	Hahn 369,45
	ir notdurft erlich genuc.	
39850	secht, wi di wollust vertruc Marien und daz semfte leben, dem si den lib hete ergeben, daz si zu sunden snabete und sich dar an habete	50
39855	durch gelustes bejac leider alzu manigen tac, daz ir genade was verhaget! sumeliche han gesaget, daz sie dem heiligen manne	55
39860	ewangelisten Johanne bescheiden were zu der e und daz ir wart nach im so we, do in Cristus ir neme, daz si da von bequeme	60
39865	in einen zorn, der ouch sie vallen hin zu sunden lie und darinne wandern. so sprechen vil der andern, ez si gentzlich gelogen;	65
39870	Johannes wurde ir nie enzogen, wand er ir nie gelobet wart; si viel von vrier unart in der sunden gebot. die tuvele heten iren spot	70
[236 ^{ra}]	an ir mit lieber schouwe.	
39876	Martha di gute vrouwe was betrubet sere	75

39844 dar under] dar in *D.* 39845 rechten *aus* knechten *korrigiert A.* 39851 und] *vf B.*
 39854 dar an] nicht wider *BC.* 39855 gelustec *BC.* 39858 han *aus* hant *radiert A.* hant *BCD.*
 von ir gesaget *D.* 39868 der] die *C.* 39872 art *D.* 39875 ir lie *D.* 39877 Was do *BC.*

39850–39857 *LA* 92,22 39858–39869 *LA* 92,182f.187. 39876–39897 *Marthas Ermahnungen*
kommen nicht in der LA vor, sind aber ansonsten topisch, z. B. im St. Galler (mittelrheinischen)
Passionsspiel u. ö.; siehe: Das Mittelrheinische Passionsspiel der St. Galler Handschrift 919. Neu hg.
von RUDOLF SCHÜTZEICHEL. Mit Beiträgen von ROLF BERGMANN, IRMGARD FRANK, HUGO STOPP
und einem vollständigen Faksimile. Tübingen 1978, v. 168–175, 198–203.

- umb di groze unere,
in der di arme swester lac.
39880 vil dicke und dicke si pflac
si mit vruntlichen siten
darumme strafen unde biten, Hahn 369,80
daz si dar abe lieze
und von ir herze stieze
39885 di schande und di unere:
‘kera, swester, kere,
kera von den sunden noch 85
und wirf von dir daz arme joch,
daz du mit sunden uff treist,
39890 wand dich hat der ubele geist
gebunden alzu harte!’
swaz ir gesagete Marthe, 90
daz verswant mit der luft,
wand ir hubischliche guft
39895 mit siben tuveln was behaft,
die si an volliger craft
pflagen dicke enzunden, 95
ich meine an siben houbtsunden,
dar an si gebunden lac Hahn 370,1
39900 und mit in also wandern pflac,
daz si verlos iren rechten namen.
man hiez si durch daz groze schamen
einerin hi und da 5
und nicht als e Maria.
39905 Diz bestunt untz uf den tac,
daz mit ir siner truwe pflac
der gute got der milde
und uns an ir ein bilde 10
gab der barmherzekeit.
39910 di himelische wisheit

39880 da pflac BC. 39884 irme C. h²zen BCD. 39887 Kere BCD. der D. 39888 wirf] wir C.
von dir] abe B, ab dir C. arme] swere BC. 39889 uf dir BC. 39894 hubesliche BCD. 39901 Vñ
v. ir BC. 39902 groze fehlt D. 39905 Nv dit b. B. 39906 triwen C. 39908 ein fehlt C.

39894 f. vgl. LA 92,27. 39896–39898 ‘die sie oft zum Äußersten zu treiben pflegten, ich meine zu den
sieben Hauptsünden’. 39901–39904 vgl. LA 92,22. Vgl. zur Ineinssetzung der Sünderin, der Maria
aus Bethanien und der Maria Magdalena in der lateinischen Patristik (bei Ambrosius, Augustinus,
Gregor dem Großen u. a.) BOXLER 1996, 42–53. 39905–40004 vgl. LA 92,23 f.; Lc 7,36–38.

	hete uns in irdesche lant zeime artzte gesant Jesum di hogelobte vrucht,	Hahn 370,15
39915	der quam mit heiliger zucht dort hin zu Bethaniam, da er di herberge nam	
[236 th]	bi eime der hiez Symon. der truwe was er ie gewon,	20
39920	daz er die cranken suchte, als er ouch geruchte, wand ez was daz amt sin. Maria di sunderin	
39925	was in der zit bi Marthen. ein wunder muget ir warten an dirre sunderinne,	25
	wi si von gotes minne wart alumme gewant und an gutem lebene enprant.	30
39930	nu secht, do zu Bethaniam Crist daz ewige liecht quam, zuhant der schin sich umme truc,	
	in Marien herze er sluc, so daz si werlichen sach,	35
39935	wi rechte bose und wi swach si was an irme lebene. do gedachte si vil ebene	
	so hin an den burnen kumen, von dem si hete wol vernumen,	40
39940	als ir wart dicke geseit, daz di barmherzekeit uz <i>im</i> stete vluzze	
	und swen er beguzze, der wurde wiz als ein sne.	45
39945	ir was an irme herzen we, wand ir di sunde nahen lac, di si hete manigen tac	

39913 hogelobten C. 39926 si *fehlt* BC. 39927 Si wart BC. 39936 ouch si BCD. 39940 Dar die b. D. 39941 im BCD, in A. 39943 ein] der C. 39944 was] wart D.

39919 die cranken *nicht* bei Lc, aber in LA 92,23 wird Simon leprosus genannt. 39937 burnen *vgl.* zu 40005–40033.

	gevazzet und an ir behienc. di arme sunderin do gienc	Hahn 370,50
39950	mit voller ruwe behaft so hin zu der wirtschaft, da Crist was zu hus gebeten. trurec quam si hin getreten, da die andern waren vro,	55
39955	wand ir herze stunt also, daz si in ir wol entvant, wi si mit sunden was geschant. dirre sundige name bedacte ir uzere schame,	60
[236 ⁰⁰⁴]	daz si die lute nicht entsaz.	
39960	nu secht, da man mit vreuden az, darin quam si mit leide. an rechter underscheide nam si des heilandes war	65
39965	und hub sich durch ein hoffen dar, daz si genade vunde. si dructen so ir sunde, daz si nicht torste sprechen.	70
39970	groze ruwe pflac si brechen, darin mit craft ir herze wiel. an di erden si viel, da Crist was, der vil suze. sine heiligen vuze	75
39975	begreif si mit den henden und wolde nicht erwenden durch daz volc so hin ab. manigen kus si da gab den vil heiligen vuzen.	80
39980	si hofte ir alda buzen des ungemaches, daz si beiz. ir jamerec weinen was so heiz und di zehere also groz, daz si die vuze im begoz	

39947 begienc *D.* 39951 zv huse was *BCD.* 39954 Vñ wand *BCD.* 39958 Bedachte *C.*
39959 nicht] kleine *D.* 39962 rechte *B.* 39966 dructe *B.* 39967 getorste *C.* 39970 erde *B.* si da
BC. 39980 weinen] herze *B.* 39981 di] ir *B.*

39957–39959 ‘Diese Sünderin unterdrückte jede ÄuÙerung ihres Schamgeföhls, so dass sie die Leute nicht fürchtete.’

	und da mite si im twuc.	Hahn 370,85
	alle vreude si versluc,	
39985	der man zur wirtschefte pfliget;	
	di ruwe hete an ir gesiget,	
	der volgete si zu ende.	
	si zoch uz dem gebende	90
	ir har, daz mit hochvart	
39990	dicke vor was bewart,	
	und trugete sine vuze im mite.	
	in den landen was ein site,	
	daz daz lut mit witze	95
	durch der lufte hitze	
39995	sich bewilen salben pflac;	Hahn 371,1
	des hete si vil manigen tac	
	an ir durch homut gepflogen.	
	hi von wart nu her vur gezogen	
	von ir genuc der salben,	5
40000	da mite si allenthalben	
[236 ^{vb}]	im salbete die vuze.	
	Jesus der tugende suze	
	gerne diz gerichte nam	
	von ir, wand ez ir wol gezam.	10
40005	M aria, sunderinne,	
	du bist in gutem sinne	
	uf einen burnen alda kumen,	
	da du macht schepfen allen vrumen	
	an heiligem lebene.	15
40010	du bist geraten ebene	
	uf den burnen, der sich treit	
	her uz mit barmherzkeiteit	
	an manigem kanale.	
	betouche dich zu male,	20
40015	des du macht immer wesen vro.	
	er besprenget dich mit ysypo,	

39986 ir an g. *BCD*. 39989 hare *C*. 39991 trúckenet *C*. im sine vuze *BC*. im fehlt *D*.
 39992 deme lande *BC*. 39997 durch] mit *D*. hohenmvt *C*. 39998 von] durch *D*. 40003 Vil
 gerne *BC*. 40004 ir²] im *BCD*. 40009 vil heiligem *BCD*. 40016 ysopo *BCD*.

39992–39995 *LA* 92,24. 40005–40033 *Christus nach Ps 35,10 als fons vitae gedestet, vgl. z. B. mehrfach bei Ambrosius von Mailand, so De Paradiso 1,3 (PL 14, Sp. 273–314, hier Sp. 280A) u. ö. 40016 f. Ps 50,9: asperges me hysopo et mundabor, lavabis me et super nivem dealbabor, zugleich die Antiphon beim Austeilen des Weibwassers (Lib. usual. 11–13, HESBERT I, Nr. 127), siehe STROPPEL 1927, 189.*

des bistu wiz ob allem sne.
 nu horet wunder, wi den se,
 den niman uberdenken mac
 40020 durch sinen alzu witen slac,
 ein cleine burne ervuchtet.
 der tac wirt erluchtet
 von eime liechte cleine;
 gotes sun ich meine, 30
 40025 ob allen dingen eine,
 ie luter unde reine,
 den wusch alhi di vrouwe
 mit ires herzen touwe.
 weiz got, si wolde in zocken 35
 40030 und an im uz locken
 der erbermde vlut,
 dar abe ir leben und ir mut
 wol gesuberte sich.
 nu sprich, vrouwe, nu sprich 40
 40035 als vil du macht vor smerzen!
 sprich in dime herzen:
 waz ist din wille und din beger? –
 ‘owe, da bin kumen her
 um der genaden couf. 45
 40040 ich han mines lebenes louf
 leider jamerlich verlebet
 und zu der helle gestrebet!
 [237^m] owi, owe der leide,
 ich bin mit underscheide 50
 40045 von dir zu verre getreten,
 wand mich die ubeln viende heten
 verdrucket ane widerwint.
 owe, daz ich ie wart so blint
 und in gewesen bin ein spil! 55
 40050 ich habe gesundet also vil
 und noch clebet an mir der schimel,
 daz ich dich ewiger himel

40017 ob allem] alsam ein (der C) *BC*. 40021 brvnne *BCD*. 40022 Daz tage licht wirt beluchtet
BC. 40027 Des *B*. wuchs *D*. 40032 blut *B*. 40034 vrowe güt *C*. 40038 bin ich *CD*.
 40046 vbele *D*. 40049 in] daz ich *C*. ein] in ain *C*. 40052 ewigē *D*.

40034–40091 *Zufügung gegenüber LA und Bibel.*

	nicht tar vrilich an gesehen, und o, waz ist an mir gesehen	Hahn 371,60
40055	jamerlicher sunde! ich bin ein abgrunde der untugende gewesen, di mich hete an sich gelesen nach ir valschen uppekeit.	65
40060	owe, daz ist mir harte leit. so leit, so leit ist mir daz, daz ich wil vlihen verbaz di werlt gar nach miner gir, herre min, und bin zu dir	70
40065	von der werlt entrunnen! ich hoffe, ich habe gewonnen alhi den lebenden brunnen und daz liecht der sunnen, daz uns hat bracht lebenden schin.	75
40070	Jesu, Jesu, herre min, des lebendigen gotes sun, laz min armez herze run an diner heiligen minne! als ich mich versinne,	80
40075	so bistu, herre, uns gesant sam ein gewaldec heilant. heile mich, Jesu, heile und nim zu dime teile, swaz mir noch lebens ist erkorn,	85
40080	wand daz vergangene ist verlorn leider jamerlich genuc. und owe, daz mich ie vertruc der leidigen sunden last und daz so lange mir gebrast	90
[237 ^{rb}]	din, du ewigez licht!	
40086	von dir so kume verbaz ich nicht, du enmuzest dich erbarmen	

40053 getar vrislich C. 40054 geschehen BCD. 40057 Den v̄ntugenden C. 40058 heten C.
40059 valscher BC. 40065 werlde B. 40069 lebende B. 40072 h²zen BC. 40074 nv v²sinne BC.
40079 verkorn C. 40080 vergangen C. 40082 Owe daz B. getruc BC. 40086 so *fehlt* BCD.
ich verbaz BCD.

40067f. *vgl. zu 40005.*

	uber mich vil armen.’	
	sus lac si unde kuste,	Hahn 371,95
40090	des si weinde geluste,	Hahn 372,1
	unsers herren vuze.	
	o Jesu, du vil suze,	
	in tugentlicher wise	
	diz was din edele spise,	5
40095	nach der du hungeric were.	
	uns sagen die ganzen mere	
	von dir, lieber herre, alsus,	
	daz Symon Phariseus	
	zu siner wirtschaft dich lut,	10
40100	aber din vil heilic mut	
	wart von dirre vrouwen sat,	
	di zu dir nach willen trat	
	und dir ir selbes herze bot,	
	daz wol sich in der ruwe sot.	15
40105	Secht, daz uch icht verdrieze,	
	ob ich min rede gieze	
	ein teil mit der schrift besit.	
	binnen dirre selben zit,	
	do di vrouwe alda lac	20
40110	an Cristes vuzen unde pflac	
	weinen, des si nicht verdroz,	
	als noch einem gibet stoz	
	sin sunde, dem si rechte swirt,	
	Symon unsers herren wirt	25
40115	gedachte in sinem herzen do:	
	‘deswar und were dem also,	
	daz dirre, als man seit mere,	
	ein war propheta were,	
	so konde er wol beschouwen	30
40120	alhi an dirre vrouwen,	
	daz si ist ein sunderin!	
	von ir den lichamen sin	
	lieze er ie nicht beruren.’	

40088 Nu uber *D.* 40096 Vnd sagen *C.* die ganzen m.] ganze m. *D.* 40105 Sit *D.* 40110 cristes
BC, cristus *A*, xps *D.* 40116 vñ vñ *B.* 40120 An dirre selben vr. *BC.*

40089–40091 *Lc* 7,38. 40092–40104 *Zusfügung gegenüber LA und Bibel.* 40108–40183 *vgl. Lc*
7,39–50; *LA* 92,25. 40116–40123 *Lc* 7,39; *vgl. LA* 92,25.

	secht, do wolde ouch zuvuren	Hahn 372,35
40125	Jesus di grozen valscheit, di in an sime herzen sneit	
[237 ^{ed}]	mit alsulchem urteile, und wi nu wol zu heile	
	were alle ir leben hi gewant,	40
40130	daz wolder machen im bekant und ez mit einer bischaft jagen. 'Symon', sprach er, 'ich sal dir sagen ein teil und underwisen dich.'	
	do sprach Symon: 'meister, sprich.'	45
40135	unser herre sprach do san: 'nu hore, ez waren zwene man eime schuldec sin gut, der in durch gewinnes mut so vil lech in di hant,	50
40140	daz eines schult was benant vumfhundert pfenninge alvurwar, vumfzec des andern gar. und do die selben zwene man vur armut quamen nicht daran,	55
40145	daz sie im gulden sine habe, des herren miltekeit liez abe und sagete si des gutes vri. nu sage mir, welch der zweier si mit me liebe im gebunden.'	60
40150	secht, do sprach sa zu stunden Symon: 'als ich daz versla, di liebe sal me ligen na dem, dem me verlazen wart.' – 'du bist wol uf der rechten vart',	65
40155	sprach er, 'mit gerichte kumen.' do wart di bischaft uf genumen zur vrouwen, di er an sach.	

40124 Vor zu *gelöschtes* nicht A. 40125 groze B. 40127 alsulchem] valscheme BC, boseme D.
40132 ich BCD, fehlt A. 40133 Vñ ein teil vnderscheiden dich BC. 40149 me] der C. liebe im
me D. 40151 S. h're als ichs v. D. daz fehlt C. 40155 gerichte] urteile D. 40156 Sus wart D.
vz C.

40132–40134 Lc 7,40. 40136–40149 Lc 7,41f. 40150–40155 Lc 7,43. 40155 mit gerichte vgl. Lc
7,43: recte iudicasti.

	wider Symonem er sprach wol nach sines willen ger:	Hahn 372,70
40160	‘Symon, ich bin kumen her zu dir in din hus gemach, daz man dich nindert ensach mir wazzer zu den vuzen tragen; so hat <i>si</i> mir diz wib getwagen	75
40165	mit iren zeheren alsus. du engebe mir nicht einen kus; so sich an disem wibe, wi stete si dran blibe,	
[237 ^{ab}]	daz si die vuze kusse mir.	80
40170	min houbt wart hute nicht von dir gesalbet mit oleies gebe; so sich, wi di vrouwe strebe und mit guten salben mine vuze allenthalben	85
40175	salbet. hi von sage ich dir, des du salt wol gelouben mir: ir wirt vergeben vil unvlat, wand si vil geminnet hat, als du ein teil macht schouwen.’	90
40180	do karte er sich zur vrouwen und sprach: ‘der geloube din sal dir ein heilunge sin. ganc und habe nu guten vride.’ o Maria, swaz du lide	95
40185	an schemde, als ich han benant, daz wart zu vreuden dir gewant, do dir vride wart gegeben. bevridet wart alda din leben von der tuvele herschaft,	Hahn 373,1
40190	mit den du were vor behaft in manigen leiden schuren. alle creaturen waren vor des wider dich,	5

40158 Vñ wider BC. er] do BC. 40164 si BCD, sie radiert (Korrektur nicht zu Ende geführt) A.
40174 Di vuze BC. 40177 gegeben B. 40183 nu fehlt D. 40185 hant D. 40187 dir] der D.
40188 alda] alle C. 40190 dem D.

40160–40183 Lc 7,44–48. 40184–40206 Zufügung gegenüber LA und Bibel.

	wand dines armen lebens strich	Hahn 373,10
40195	streit uf dinen schepfer. hi von was ir aller ger, daz sie in wolden rechen und din leben zubrechen	
	durch di grozen unvlät,	15
40200	daz du an dines herzen wat di edeln reinekeit vermides. wol dich des hogelobten vrides, wand er gar dine sinne	
	zoch in Cristes minne,	20
40205	an dem du wurde wol behaft mit eintrechtiger vruntschaft.	
	Sus wart di vrouwe do bekart und an dem herzen wol gelart, wi si den solde minnen	25
40210	mit luterlichen sinnen,	
[238 ^{re}]	der ir sunde ir vergab. nie geschiet si dar ab mit dikeinem missetrite.	
	ir vil edel zuchtec site	30
40215	von tage zu tage so ho uf steic, untz si mit tugenden ercreic ein so gar geneme stat, daz si di swester uber trat an eime lutern lebene.	35
40220	si wanderte also ebene, do si Cristes minne traf, daz ir wart irdesch leben slaf, swi sichz ir vor vil ho uf spien.	
	si begonde sich enzien	40
40225	vil gar von allen dingen und wolde ir herze bringen an den, des groze gute mit einer suzen glute	

40195 Streich *B.* 40198 Vnde dir *D.* zu fehlt *D.* 40200 rat *B.* 40203 vil gar *D.* 40204 in] hin in *BC*, an *D.* 40207 wart] was *BCD.* 40212 si ouch *BC.* 40215 so fehlt *BCD.* hohe *C.* 40220 also] als *C.* 40223 vor ir *C.* uf fehlt *C.* 40224 Vor Si radiertes Si *A.* Nu began si sich *D.*

40207–40299 *Zufügung gegenüber LA und Bibel.*

	hete ir herze troffen.	Hahn 373,45
40230	ir geloube und ir hoffen was ir in allem sinne. si was in siner minne enprant mit vrier gewalt.	
40235	ir herze was dar uf gestalt, daz si in stete gerne sach. o, swanne ir ouch daz geschach, daz Cristus zu ir huse quam und sin herberge nam bi disen swestern beiden,	50
40240	so was vil onderscheiden ir dienst, des sie im pflagen und dran mit truwen lagen. di edele vrouwe Marthe der gescheffede warte,	55
40245	des si mit willen nicht vergaz. Maria alzuhant gesaz mit zuchten harte schone vor ires herzen crone, Jesum Cristum gotes sun.	60
40250	beide ir arbeit und ir run was mit im und in ime; si duchte wesen nicht ein schime	65
[238 ^{vb}]	vor im alda besitzen. sich wart ir liebe erhitzen	70
40255	uf in mit vil suzer dole. ir herze vreuden was so vole, di an ir vollec werte, daz si nicht me begerte, wan in horen und in sehen	75
40260	und ir stetez ougen brehen in sin ougen halden. si muste ir rede enthalden	

40231 ir] er *BD*. in hohem s. *BC*, an volleme s. *D*. 40236 Vñ o *D*. 40237 irme *C*. 40238 sine *BCD*. 40242 truwen] vlize *BC*. 40251 da mit *BC*. 40253 f. sitzen : sitzen *B*, sitzen : hitzen *C*. 40254 wart] began *BCD*. 40255 suzer] senfter *D*. 40259 in¹⁺²] ir *C*. 40261 Im in *BC*.

40236–40249 vgl. *Lc 10,38–40*. 40252 f. 'sie glaubte, nicht den Hauch eines Wesens dort vor ihm zu besitzen' (?).

	deswar von ehafter schult, wand ir herze was gevult	Hahn 373,80
40265	mit vreuden, daz der vullemunt enthielt <i>ir vollen wol den</i> munt, der manige rede sparte. eya, Marthe, Marthe, waz wil din itewizen	85
40270	Marien verwizen, ob si vor Cristes vuzen wil iren hunger buzen, dar nach ir herze ist gewent? und ob du uzen bist gedent	90
40275	uf arbeit, di din vliz jaget, daz mache, als dir behaget. din arbeit ist vil lobelich; des vlize ir steteclichen dich und la Marien sitzen.	95
40280	si hat mit guten witzen erkorn wol daz beste und sitzet also veste uf dem hoen grate, der ir nach Cristes rate	Hahn 374,1
40285	von genaden ist gegeben, da si vil cleine din leben berufen und urteilen wil. si dunket, wi du schaffest vil; daz ist ir lieb. laz ot si wesen	5
40290	an dem, daz si ir hat erlesen mit eime suzen lebene. sus wanderte ie vil ebene Cristes liebe vrundin, wand ir genaden hoer schin	10
[238 ^{est}]	verlasch ir nie vurbaz.	15
40296	diz edele genaden vaz steic sus der genaden berc.	

40265 daz] vñ BC. 40266 Enthielt ir vollen wol den mvnt BC, Wol enthielt sinen (iren D) munt AD.
40276 als dir] swi dir wol BC, swie es dir D. 40278 ir *fehlt* C. 40286 cleine] wenich D. ouch din
BCD. 40287 Berefsen BD, Gestrafen C. 40288 Dich BCD. 40289 ir lieb] din D. 40297 der
genaden] vf d^s tugende BCD.

40265 der vullemunt 'der Grund (ihrer Freude)'. 40268–40270 *vgl. Lc 10,41.*

	si worchte ie vil groze werch, dar an si wol bestunt also.	Hahn 374,20
40300	irem bruder Lazaro wart durch iren willen gegeben nach tode ein gesunt leben, daz er im nutze machte sit in der jamerlichen zit,	25
40305	do Cristus uf gehangen wart an daz cruce vil hart; daz sach ouch dise vrouwe. so was si bi der schouwe, do man nach tode in begrub.	30
40310	vil vru si sich uf hub nach der ewangelisten sage an dem heiligen ostertage und quam zu unsers herren grabe. die andern giengen zu und abe,	35
40315	als sie ir eigen wille treib. Maria stete alda bleib untz ir gnade geschach. in daz grab si dicke sach, swi si doch nicht darinne vant.	40
40320	ir wol vereinter minnen bant twanc si mit heizen vugen aber und aber lugen dicke weinde so hin ab in daz herze liebe grab,	45
40325	da ir herre was geleit. durch di selben stetekeit unser herre zu ir quam, des si zum ersten war nam, sit der zit daz er starb.	50
40330	sine botschaft si warb von sime heiligen gebote hin zu der aposteln rote.	

40298 groze] hohe *D.* 40301 ir *BC.* 40303 im] ī im *D.* 40304 jamerlichen] hochgelobtē *D.*
40306 vil] vollen *BC.* 40308 Si was ouch bi *BC.* 40310 sich si *D.* 40313 unsers] des *C.*
40315 wile *B.* 40317 ouch geschach *BC.* 40326 Seht durch *BC,* Vnde durch *D.* 40328 da nam
CD. 40329 gestarb *BC,* erstarb *D.* 40330 warb] im warb *BC.* 40332 So hin *BC.*

40300–40302 *vgl. Jo 11,17–44; LA 92,30.* 40307 *vgl. Jo 19,25; LA 92,32.* 40310–40332 *vgl. Jo 20,11–18; LA 92,32.*

	Nach der hogelobten zit,	
	als di schrift urkunde git	Hahn 374,55
40335	und ir da vor habet vernumen,	
	do Cristus was zu himele kumen	
[238 ^{ob}]	an menschlicher volleist	
	und er den heiligen geist	
	den vrunden nider sante,	60
40340	da mite er ouch erwante	
	beide ir zageheit und ir clagen,	
	do wart man predigen und sagen	
	den cristenen gelouben.	
	diz wolden ouch betouben	65
40345	die juden beide her und dar	
	und leiten manige harmschar	
	dem heiligen gesinde.	
	diz bose volc, diz blinde,	
	was den aposteln vil gram.	70
40350	swaz zu in mit gelouben quam,	
	dem wiseten sie ir ungunst.	
	zu jungest vur ir zornes brunst	
	uz in an grozem grimme.	
	mit offenlicher stimme	75
40355	wider sprach man hi und dort	
	der guten lere und ir wort,	
	die doch nicht abe liezen.	
	dar nach wart man giezen	
	mit zorne sumerlicher blut:	80
40360	Stephanus der herre gut	
	mit steinen wart geworfen tot.	
	nu secht, in dirre selben not	
	wart ez den guten na geleit,	
	sie wurden her und dar zuspreit	85
40365	von ein ander harte wit.	
	sich teilten in der selben zit	
	die aposteln in die lant,	

40334 schrift] zit *D.* 40336 Vñ cristus *BC.* 40340 erwant (sante :) *B.* 40342 man *fehlt B.*
 40343 cristen *C.* 40346 Si *C.* leiten *BCD,* leite *A.* Vor manige *gestrichenes* mag *A.* 40353 in
fehlt D. 40357 lizen (: giezē) *aus* lazen *gebessert D.* 40358 Vñ dar nach *BCD.* 40363 nahen *C.*

40333–40369 *vgl. LA 92,33.* 40335 *vgl. 9596–9655 und 10496–10611.* 40360f. *vgl. Act 7,57–60; LA 92,33.*

	da sie machten bekant des rechten gelouben vliez.	Hahn 374,90
40370	ein guter Maximus hiez, ein selic man, ein reiner, der zwene und sibenzic einer die Crist zu jungern hete erkorn, dem hete Petrus da bevorn	Hahn 375,1
40375	bevorn, als im wol gezam, Mariam Magdalenam und ir swester Marthen, daz er ir solde warten.	5
[239 nd]	Lazarus was ouch mit in,	
40380	wand sin tugentlicher sin was zu dem besten behaft. sie heten nicht me eigenschaft, sit daz sie wurden getouft.	10
40385	ir gut was allez verkouft, als sie ir heil larte jagen, und daz gelt hin getragen vur die aposteln gotes. nach dem willen ires gebotes	15
40390	gab man ir notdurft den dar abe, die nicht eigener habe enwolden hi besitzen. mit vruntlichen witzen was der, von dem ich kunde,	20
40395	Marien vormunde, wand ez was geheizen in. mit disen vorbenanten drin sin wesen hete ein guter erkorn, der blint zur werlde was geborn	25
40400	und dem Cristus ougen gab – man liset ein ewangelium drab –, Cedonius was sin name. mit der rote lobesame	

40368 erkant *D.* 40370 Maximus ein guter *BCD.* 40372 svbenzec *B.* 40373 ivngest *B.*
40378 ir] in *D.* 40380 tugenthafter *C.* 40384 nv v³kouft *BC,* hin v³kouft *D.* 40387 apostolen *C.*
40397 ein guter hete *BC,* ein blinder hete *D.* 40400 dar abe (gab :) *D.*

40370–40420 *LA 92,34f.* 40370 Maximus in *LA 92,34 u. ö.:* Maximinus. 40382–40387 *LA 92,21.*
40397–40400 *vgl. die Heilung des Blindgeborenen in Jo 9,1–7; der Name Cedonius aus LA 92,35.*

	was ouch guter lute me.	Hahn 375,30
	den juden tet ez harte we,	
40405	daz sie sich samten in gote.	
	sie wolden machen zeime spote	
	iren gelouben und ir amt.	
	swaz ir was da hin gesamt,	35
	di nam man alzumale	
40410	und brachte sie durch quale	
	so hin verre uffez mer.	
	gedult was der guten wer,	
	da mite ieglich zu kampf trat.	40
	sie wurden in ein schif gesat,	
40415	dem daz stur wart abe genumen;	
	sus liez <i>man</i> sie durch unvrumen	
	vaste hin vor winde gan.	
	der ungetruwen boser wan	45
	wolde ir lib und ir leben	
40420	alsus den mervischen geben.	
[239 ^{rh}]	Maximus ir houbtman	
	begonde sterken sie dar an,	
	daz sie geduldec weren;	50
	got mochte in allen sweren	
40425	harte wol zu helfe in kumen,	
	dar abe in wurde gar benumen	
	der ungetruwen lute spot.	
	secht, wi der gute got	55
	der vrunde in noten nicht vergaz;	
40430	er wolde ir pflegen vurbaz,	
	sit in was irdesch helfe tur.	
	beide segel unde stur	
	was in sin hogelobter segen.	60
	er schickte sie da hin engegen,	
40435	da sin wille was gewant,	
	diz was in Marsilien lant.	
	da quamen sie gesunt zu stade.	
	in wider vur dikein schade,	65

40412 der g. wer] ir aller ger wer *D.* 40415 getrv̄mē *B.* 40416 liez man *BCD*, liezen *A.*
 40418 vngetruer *D.* bösen *C*, bose *D.* 40426 gar b.] genumē *D.* 40428 vber gute *BCD.*
 40430 pfegen *B.* plegē ir *D.* 40434 hin *fehlt B.* 40436 was *fehlt B.*

- wand sie dar brachte gotes gewalt.
 40440 nu was daz lut mit einvalt
 in den irretum getreten,
 daz sie pflagen an beten
 die valschaften abgote. Hahn 375,70
 dise heilige rote
 40445 wolde niman entphan.
 man liez sie her und dar gan
 als ein unbekante diet.
 secht, wa ir heil da geriet 75
 in ein tempel, daz da lac,
 40450 darinne ouch daz volc pflac
 beten an die abgote.
 aldarinne bleib die rote
 und warte gotes willen, 80
 ob er da wolde stillen
 40455 diz lant von der irrekeit.
 nu quamen nach gewonheit
 zume tempel des landes diet
 und wolden, als ir wille in riet, 85
 ir goten opfern. diz geschach.
 40460 als Magdalena daz gesach,
 do was ir leide genuc.
 ir herze si dar uf truc,
 [239^{er}] daz sie den blinden luten 90
 solde wol bedeuten
 40465 den rechten wec. secht, wa si trat
 zu dem volke uffer stat!
 nach vernunftiger witze
 wisete si ir antlitze 95
 lieplich unde minnesam. Hahn 376,1
 40470 gute lere si uf nam
 mit honic mazer zungen,
 als si was betwungen
 von dem heiligen geiste. 5
 mit siner volleiste
 40475 begonde si den heiden
 die abgote leiden

40444 vil heilige *BC*, heiligē *D*. 40447 vmbekanten *B*. 40455 Daz lant *BC*. von *fehlt B*.
 40457 templo *BCD*. 40458 im *C*, ī *D*. 40461 groz genuc *D*. 40468 si *fehlt D*. 40471 ho-
 nichmezziger *D*. 40472 ouch waz *D*.

	und lieben unsers herren wege mit aller tugentlicher pflege. des nam die lute wunder.	Hahn 376,10
40480	sie pruveten albesunder, als sie wol mochten schouwen, an dirre selben vrouwen der wisen zungen gewalt	15
40485	und daz si were wol gestalt, in der maze nicht zu alt. ouch was ir wunder manicvalt uf di nuwen lere, die sie mit wiser kere	20
40490	uf sie alda genante. idoch sich nicht erwante ir ungeloube. ez bleib also, des waren die guten unvro.	
	Ein vurste was da uberz lant, wi er were genant,	25
40495	daz ist untz noch mir unbekant. ez was um in also gewant, daz er nindert hete ein kint. vil was siner vreude blint	30
40500	durch disen selben ungewin. nu quam er vur den tempel hin und sin husvrouwe mite. ir vil tumphafter site	
	wolde opfern den goten und begern an ir geboten,	35
[239 ^{ob}]	daz in wurde ein Kindes vrucht.	
40506	do di grozen tobesucht Magdalena vernam, zu dem vursten si quam	40
40510	an des tempels porten und sprach mit scharfen worten: 'eya, wi bistu so blint,	

40478 aller fehlt C. 40484 Vers nach 40504 am Spaltenende eingetragen, von späterer Hand Ver-
weiszeichen und Vermerk: der eyne verse gehört ofwerter A. wol g.] nicht zv alt (: nicht zv alt) B.
40487 nuwe D. 40490 sich] si B. 40491 geloube D. 40498 vreuden BC. 40501 ī mite D.
40503 opfer B. abgoten BCD. 40506 Vnde also die D. 40507 da vernam C.

40493–40574 LA 92,40–46. 40495 untz noch 'bislang'.

	daz du bitest um ein kint, die dar zu nictesnicht getugen, daz sie dir icht gehelfen mugen!	Hahn 376,45
40515	ir ere ist geneiget; swaz man <i>in</i> lobes erzeiget, daz ist gantzlich verlorn. si hat der groze gotes zorn	50
40520	verstozen hin und gevalt. ich sage dir, wen du eren salt und dich zien in sin gebot: daz ist der <i>hogelobte</i> got des himels und der erden.	55
40525	sal dir icht gutes werden, daz muz gar von im geschen, den saltu mit gelouben jehen und dich im drucken under.’ deswar, ez was nicht wunder,	60
40530	ob suze wort sprach der munt, dem richer genaden <i>vunt</i> wart so erlichen kunt in der hogelobten stunt, do di vrouwe suze	65
40535	kuste Cristes vuze. ja und werlichen ja, der munt muste immer dar na honic suze rede geben. do trat der vurste hin beneben	70
40540	und lie di rede also bestan. noch nicht wolder von herzen lan sin ungeloubliche macht. uber kurtz in einer nacht wart Magdalena des in ein,	75
40545	daz si des vursten wib erschein und sprach zu ir: ‘nu hore mich, wes ich sal underwissen dich!	
[240 ^{re}]	ir habet gut und ere,	

40512 bitest] di bitest *B*. 40515 gar geneiget *BCD*. 40516 in lobes *BC*, lobes in *D*, lobes *A*.
40522 hogelobte *BCD*, gogelobte *A*. 40525 dir gar *BC*. 40530 vunt *BCD*, unnt *A*. 40536 immer
me *BCD*. 40539 liez *BCD*.

	daz uch vollen sere	Hahn 376,80
	zur werlte hat an sich gelesen,	
40550	und lat arm da bi wesen	
	die guten lute die hi sin.	
	du salt sagen dem manne din,	
	daz er grife an sin gut	85
	und in buze ir armut.	
40555	ez missezimt vil sere,	
	daz ir habet gut und ere	
	und gotes vrunt gebrechen haben.	
	ob du wollest nicht besnaben,	90
	so wirb di botschaft alhie!'	
40560	di vrouwe underwegen lie	
	swaz ir alda wart geseit.	
	si getorstez durch zageheit	
	dem manne sagen nicht darna.	95
	secht, wi Magdalena	Hahn 377,1
40565	des andern nachtes aber quam	
	und strafte daz wibesnam,	
	umb daz si underwegen liez	
	di botschaft, di si werben hiez.	5
	noch gebot si ir, daz	
40570	si ez nicht lieze vurbaz,	
	si enwurbe von ir jene wort.	
	diz bleib von ir gar ungehort,	
	wand si ir manne sagete nicht	10
	von der selben geschicht.	
40575	Des dritten nachtes quam dar na	
	Maria Magdalena	
	und wisete sich in beiden	
	geliche sunder scheiden.	15
	als ein vuwer quam si dar	
40580	vil herteclich und zorn var,	
	als ob daz hus brente gar.	
	sie namen ir antlitzes war,	

40552 sagen] gegen BC. *Danach in BC:* (a) Nv vil drate sprechen (b) Daz er wolle (welle C) brechen.
 40553 Vñ vrilich grifen in sin g. BC. 40560 do vnderwegen BC. 40571 ir BCD, im A. 40572 gar
 fehlt BD. 40575 tages BD. 40576 Aria D. 40581 brente aus breng korrigiert A.

daz duchte sie gar burnen. Hahn 377,20
 sus wolde kein in zurnen
 40585 di vrouwe und sich wisen dran.
 scherfflich sprach si zu dem man
 in eime guten sinne dit:
 'slefestu, des tuvels gelit, 25
 [240^{rh}] mit dem unreinen wibe din,
 40590 di wol ein natere mac sin,
 wand si hat wider mich gecrigen
 und mine botschaft dir verswigen,
 di ich werbe selbe hint. 30
 du bist des heiligen cruces vint
 40595 und rechter sinne unwise.
 du hast mit edeler spise
 dinen buch wol gevult
 und wilt von dirre selben schult 35
 din gemach nicht undersniden.
 40600 du list in weichen siden
 gemacsam unde reine
 und bedenkest cleine,
 wi arm gotes vrunt da ligen, 40
 alles gemaches verzigen,
 40605 hungerec und sunder cleit!
 deswar, di grozen smaheit,
 daz du din helfe sumest in,
 entwichec nicht von dir hin, 45
 wand ez dir wol wirt abe genumen!'
 40610 als di rede was volkumen,
 Magdalena sich hin machte.
 hi mite ouch entwachte
 di vrouwe, des vursten wib. 50
 vor angest bibete al ir lib,
 40615 wand si groblich erschrac.
 dem manne ouch vil nahen *lac*
 di gesicht, der er entvant.

40588 des *fehlt BC*. 40592 mir *C*. 40593 selbe werbe *BCD*. 40594 blint *C*. 40600 ligst *C*.
 40602 harte claine *C*. 40603 arm] *armi D*. da] *dort BCD*. 40605 sunder] *ane C*. 40607 dine *B*.
 40608 Entwichec *BC*, Entwischet *AD*. 40614 Von *C*. engesten *D*. bibet *C*. alle *B*. 40615 grev-
 lich *C*. 40616 *lac BCD*, *fehlt A*. 40617 geschicht *BC*.

40609 ez *das zuvor beschriebene Wohlleben*.

	do sprach di vrouwe alzuhant:	Hahn 377,55
	‘owe, lieber herre min,	
40620	daz wir nu erschrecket sin, daz ist da von uber ein, wand si mir zwies erschein und hiez mich sagen dir die wort,	60
40625	die du hast selber nu gehort, und daz liez ich underwegen, wand ichs nicht torste mich erwegen, daz ichz dir mochte gesagen.	
	ob ez dir nu wil behagen,	65
40630	so dunket ez mich wesen gut, daz wir mit rechter demut	
[240 ^{ov}]	iren worten sin gehorsam, uf daz ir got nicht werde uns gram, von dem si wonders so vil saget.’	70
	an vorchten was der man verzaget,	
40635	daz er der volge mite jach. zuhant do der tac uf brach, do wart von sime gebote zu im di heilige rote	75
	mit aller vruntschaft geladen.	
40640	er bezzerte gar iren schaden, swaz sie vor ungemaches liden, und wolde sie dar an beviden, daz sie alda mit im bliben.	80
	ir tage sie nutzlich vertriben	
40645	in unsers lieben herren lobe. gotes segen was in obe, wand in in bleib sin heilic geist.	
	mit des genaden volleist	85
	predigete Magdalena	
40650	dem volke beide hi und da, des sie ouch vil bekarte.	

40618 sanzvhant *B*, sazehant *C*. 40622 Daz si *D*. zwir *C*. 40623 mich] mir *B*. 40624 selber nu] selben *B*. 40626 ich getorste mich nicht *C*. 40627f. Verse umgestellt, von *Ersthand* durch vorgesetzte Buchstaben a b korrigiert *A*. 40628 wil nv *B*. 40631 Ir *BCD*. 40634 vorchten] worten *C*. 40635 veriach *C*. 40640 Es *C*. in gar *BCD*. 40642 dar an] gar an *B*, gar dar an *C*. 40643 in *C*, ī *D*.

40644–40660 Zu den seit dem 13. Jh. häufigen Bezeichnungen *Maria Magdalenas als praedicatrix, doctrix, magistra, seminatrix usw.* siehe LUDWIG JANSEN 1998, 61 und 71.

	einen got si larte bekennen und gelouben und vil gar betouben	Hahn 377,90
40655	die verworchten abgote. in unsers herren gebote begienc si zeichene genuc. hi mite ir name sich umme truc	Hahn 378,1
40660	an also richlicher zucht, des got gewan vil manige vrucht. Dar nach in einer zit geschach, daz dirre selbe vurste sprach	5
40665	zu Marien der vrouwen: 'ey, nu la mich schouwen, ob du macht beweren an mir mit ganzen meren	10
40670	den gelouben, als du seist, und in mit worten umme treist offen vor den luten.' – 'diz mac ich wol beduten', sprach si, 'mit der genaden gotes, nach der liebe sines gebotes.'	15
[240 ^{vb}]	do sprach zu ir der edele man: 'ich sage dir minen willen dran, 40675 wem ich di rede geliche: ich bin gutes riche und mac wol almusen geben.	20
40680	ich wil in gotes gelouben leben gently nach dinem willen, were ot, daz du gestillen nu mochtet dar an mine clage, daz ich da her bin alle mine tage gewesen leider ane kint,	25
40685	des ist min hoste vreude blint, di ich zur werlde solde haben, und in sorgen begraben.' do sprach Magdalena:	30

40654 botouben C. 40660 maniger C. 40669 Al offen D. 40671 genade B. 40676 Gutes bin
ich D. 40679 nach] in BC. dinen D. 40680 stillen D. 40682 min BCD. 40683 ane] ain C.
40687 Seht do BCD.

40661–40742 LA 92,59–74. 40675 'worauf ich mich beziehe'.

	‘ja, mit gotes helpe, ja sal ez dar an nicht bliben.	
40690	got der mac wol vertriben von dir ein sulch ungemach.’	
	an got si ir gebet do sprach, der si nach willen horte	Hahn 378,35
	und di not zustorte,	
40695	di den vursten ummevienc. sin husvrouwe ein kint entphienc,	
	des vreuten sie sich beide,	40
	wand sie ir alde leide, di in zu ho was e gestigen,	
40700	hoften mit dem kinde erligen. swaz do Magdalena sprach,	
	daz was ein vreude und ein gemach dem vursten und den luten.	45
	er liez im gar beduten, 40705 wi ez zu Jerusalem ergienc,	
	do man Cristum gevienc, welcher wis man an im warb	50
	untz er an dem cruce erstarb, diz horte er gerne genuc.	
40710	dar uber in sin herze truc uf den willen gar durch vrumen,	
	er wolde selbe da hin kumen	55
	an eigenlicher nehe, da er di warheit sehe,	
[241 ^m]	di si im machte bekant.	
40716	‘nu wil ich’, sprach er, ‘in daz lant hin zu Jerusalem mich heben,	60
	uf daz ich muge wol entseben der warheit an den luten,	
40720	als du mir pflist beduten, waz an Cristo si volkumen.’	
	do ouch daz hete an im vernumen	65
	sin husvrouwe, do sprach sie: ‘under des wil ich nicht hie	
40725	diz lant alleine bewarn.	

40693 horchte (: zv storte) *D.* 40694 gar zv st. *D.* 40701 *Ein Buchstabe vor Swaz radiert A.*
40703 Den *B.* 40710 herze] wille ouch *D.* 40712 selber *BCD.* 40715 Als si *C.* 40724 der *C.*

	ich wil mit dir da hine varn und die heiligen stete, da Cristus sin ende hete, nach willen ouch beschouwen.'	Hahn 378,70
40730	do sprach er zu der vrouwen: 'von der beger durch got erwint, wand du uns treist ein liebez kint. vil grozer not du lichte entsebest, ist daz du dich zu schiffe hebest	75
40735	mit mir uffe daz wilde mer.' di vrouwe hielt sich in wer gein dem manne unde sprach: 'beide gemach und ungemach, sterben oder wol genesen,	80
40740	da wil ich mit dir inne wesen. daz ist gentzlich min gir, wand ich nicht blibe hinder dir.'	85
	W az sal des lange rede me, beide wol unde we	
40745	gedachte si mit im ie tragen. ouch torste er ir nicht wider sagen iren willen, den si hete	90
	uf die heiligen stete, da Cristus was uf erden;	
40750	diz muste alsus gewerden. wand sie zu schiffe traten, Magdalenen sie baten, daz si in gebe iren segen und bete got ires heiles pflegen.	Hahn 379,1 5
40755	di machte ein heilic cruce ob in, ir lib, ir gut und iren sin	
[241 ^{rb}]	bevalch si unserm herren gote. nach des vursten gebote was daz schif wol geladen	10

40726 ouch varn *D.* 40729 ouch] gar *D.* 40733 etsebest *D.* 40735 milde *D.* 40736 Do hielt di vrowe *BC.* in wer] enwer *D.* 40741 f. *umgestellt in BC.* 40741 Dit (Diz *C.* Daz *D.*) wizzest g. an mir *BCD.* 40742 Vñ nicht bliben h. dir *BC.* 40745 si ie mit im *C.* 40746 Do getorste (getorst *C.*) *BC.* 40747 Irem *C.* 40748 vil heiligē *D.* 40750 aldus *D.* werden *C.* 40752 do baten *B.* 40753 gebebe *D.* 40755 do ob in *C.* 40756 libe *C.* und *fehlt D.* 40759 Wart *BCD.* do wol *C.*

- 40760 mit alle dem, daz sie vor schaden
mochte wol dar nach bewarn,
ob sie lange solden varn,
e *daz in* wurde ir wec volant.
under Magdalenen hant Hahn 379,15
- 40765 bevalch er swaz zu huse bleib.
under des von lande ouch treib
daz schif nach ir willekur.
in quam von winde ein ebene bur,
di in die segele da sluc 20
- 40770 und daz schif so hin truc
vaste uf di gerume se.
als ich han gesprochen e,
der man hete angest vor daz wib,
daz sich ir verladener lib 25
- 40775 solde betruben alda von,
des si vor was ungewon.
daz liez *sich* nu wol kunden,
do des meres unden
mit craft stiezen an den kiel 30
- 40780 und er uf und nider viel,
do wart der vrouwen also we,
daz si jamerlichen schre
durch ir leitlichez ungemach.
groz jamer man do sach 35
- 40785 an der selben vrouwen.
secht, do liez sich schouwen,
daz ir di not herte was.
eines kindes si genas
und gelac da mite ouch tot. 40
- 40790 *von* der grimrigen not
der herre also betrubet wart,
daz an im di betevart
zu grozem leide geriet,

40760 alle] alleme *BCD*. 40763 E *daz in* wurde *BCD*, Enwurde *A*. 40766 Binnen des *BCD*.
40770 so hin] von lande ouch *BC*. 40771 gervmen *BC*. 40777 si] sich *BCD*, si *A*. 40778 Wand
do *BC*. 40780 nider] zv tal *BC*. 40783 leitlich *BCD*. 40784 Michel not (iamer *D*) *BCD*.
40785 der selben] dirre cranken *BC*. 40787 zv herte *BCD*. 40790 Von *BCD*, Vor *A*.

40772 *vgl.* 40731–40735.

	alle sin vreude sich verschriet,	Hahn 379,45
40795	di im vor des ie wider lief. 'owe ich arm man', er rief, 'waz sal mir vurbaz der lib, wand ich verlorn habe daz wib	
[241 ^{ms}]	und dar zu min liebez kint!'	50
40800	hi mite wuchs der widerwint an hertelichem griffe und lac in dem schiffe mit sturmenden vlagen; die segele nider lagen	55
40805	durch die benanten swere. do sprach der marnere: 'herre, herre, sin ist zit, wirf der vrouwen as besit, daz uns icht ungelucke	60
40810	hi durch ir willen drucke und vervelle in den grunt.' der herre was mit leide wunt, da mite er vacht unmazen scharf. den licham er nicht gerne warf	65
40815	in daz mer nach ir willen. sie sprachen: 'wiltu stillen die vlagen und die winde, die uns mit voller swinde mugen schaden an den lib,	70
40820	so wirf hin uz daz tode wib! wizze ouch, daz die bulgen immer wachsen spulgen und sich die winde nicht enlegen, di wile wir hi bi uns hegen	75
40825	dirre toden vrouwen as. des wol wir, daz du balde las sie der vische ein spise wesen, so muge wir deste baz genesen.'	

40794 sich] im C. 40804 lage (vlagē :) D. 40806 sprachen di m. BCD. 40814 vz warf D.
40819 Saden mugē D. 40824 bi uns hie D. 40825 toten BC. 40828 mugē D. deste] dester C,
des die D.

40806 LA 92,85 hat wie BCD hier Pl.

	Leit, betrupnisse unde not	Hahn 379,80
40830	sich dem herren do erbot deswar harte manicvalt. in half nicht sin gewalt, di vrouwe enmuste uber bort. binnen des sach er dort	85
40835	ein inseln, ein lendelin. zuhant als im ouch daz wart schin, do bat er die geverten, daz sie hine kerten und di vrouwen brechten dar.	90
40840	do namen sie des schaden war, [241 ^{vb}] der lichte sie begriffe alda an dem schiffe,	Hahn 380,1
	ob ez den grunt stieze und baten, daz er lieze	
40845	di vrouwen werfen uber bort, als man beide hi und dort in andern schiffen pflege, swanne iman tot gelege. der herre bat unde bat.	5
40850	den marneren er zu trat, mit gelubde und mit gute behielt er an ir mute deswar idoch harte kum, daz sie im liezen sulchen rum,	10
40855	als er hete vor gebeten. ein ander cleine schif sie heten uz dem kiele genumen. do sie zu lande waren kumen und wolden machen ein grab	15
40860	in di erden so hin ab, do was der vlins so herte, daz sich in gar erwerte der vrouwen machen einen sarc. ouch wart der wint also starc,	20

40832 Wande in *D.* nicht] da nicht *BC*, *fehlt D.* 40833 mvste *B.* 40835 Einer inseln l. *BC.*
 40836 daz ouch *C.* 40838 da hine *BCD.* 40840 nam *B.* 40841 sie] so *C.* 40842 an] in *BCD.*
 40847 Vz *BCD.* 40852 er *fehlt B.* ir] irme *C.* 40859 machen *fehlt D.*

- 40865 daz sie nicht torsten langer ligen.
sus wart des grabens da verzigē,
als durch notdurft gezam.
der herre einen mantel nam
und dacte in uber di vrouwen.
- 40870 man mochte jamer schouwen
an dem kindeline,
wi ez an quelnder pine
vaste weinte unde schre.
dem vatere was do harte we
- 40875 umb ein sulch ellende.
er nam in sine hende
daz kint mit jameriger gelust
und leitez an der muter Brust
under des mantels dach.
- 40880 hi mite er weinde sprach:
‘owe Magdalena,
daz du queme ie so na
- [242^r] mir, daz mac ich immer wol clagen.
ey, waz hat dich her getragen
- 40885 zu Marsilien lande
mir durch eine schande,
di ich verwinde nimmerme?
ich mac wol sprechen “owe”,
daz mir din name ie kunt wart.
- 40890 owe mir dirre leiden vart,
di ich bestunt durch dinen got,
wand ich nu worden bin ein spot
minen vrunden hi und da!
hastu, Magdalena,
- 40895 mir durch daz ein kint erbeten,
daz di muter hi vertreten
wurde mit dem kinde?
ich nam dich zeime gesinde
durch gut, daz ist zu ubele mir
- 40900 geraten leider von dir,

Hahn 380,25

30

35

40

45

50

55

40865 torster *B*, getorsten *C*. 40866 wart] was *B*. da *fehlt D*. 40872 an] in *BC*, mit *D*.
40873 weinte] rief *B*. 40874 do harte] vmmazē *D*. 40875 sulch *BCD*, sulche *A*. 40877 iemer-
licher *D*. 40880 vñ sprach *BC*. 40881 Vñ owe *BC*. 40882 du mir *BCD*. 40883 Daz mac ich
immer me wol cl. *BCD*. 40884 Eya *B*. da her *BC*. 40886 durch eine] zv einer *BC*, zu sulch^s *D*.
40899 got *CD*. 40900 leider nv an dir *BC*, owe des an dir *D*.

	wand mich min ere hat verschalt.	Hahn 380,60
	hat din got nu di gewalt, als du mir dicke hast gesaget, daz im der lute heil behaget,	
40905	so neme er dirre vrouwen geist uz alles ubels volleist	65
	und brenge in zu gemache! in dirre selben sache wil ich beveln im diz kint.	
40910	ist daz die tugent an im sint, als ich han von dir vernumen, die mugen wol zu helfe in kumen.ʹ	70
	Hie mite bleib ez gar also. sin herze leidec und unvro	
40915	in allem ungemache im wiel. sie quamen wider in den kiel. sturm und windes vlage	75
	gewan do nider lage, so daz in wart ein gute bur.	
40920	die segele ructe man hin vur und liez den wint vallen drin. swi sie betrubet musten sin	80
	durch di verlust der vrouwen, idoch was unverhouwen	
[242 ^{rb}]	ir wille an der betevart.	
40926	sie wurden manigerwis gekart her und dar uffe dem mer durch der winde wider wer, die sie nach willen slugen;	85
40930	idoch mit ebenen vugen begonden sie des ramen, daz sie zu jungest quamen	90
	in daz heilige lant. der herre hub sich alzuhant	
40935	zu Jerusalem in di stat. secht, wi im alda widertrat	Hahn 381,1

40901 hat] nv B. 40902 di] den BCD. 40909 daz C. 40912 im BC, ī D. 40914 Vor unvro
Rasur, ca. 5 Buchstaben A. 40915 im fehlt BC. 40920 recte D. her vur BCD. 40929 Di mit
 gewalt si sl. BC. 40933 Hin in D.

	Petrus der groze zwelfbote und erkos in in der rote bi dem cruce, daz er truc!	
40940	des was sin vreude groz genuc. ein cruce truc der vurste alda, da mite in Magdalena gezeichnet hete in gotes gebote. do der heilige zwelfbote	Hahn 381,5
40945	des cruces wart an im gewar, er hub sich lieplichen dar und vragete isa der mere, wannen er kumen were. der vurste versweic im nicht,	10
40950	wand er im gar di geschicht sagete untz uffez ende, wi er vil genende were in gotes gelouben kumen, den er hete <i>an sich</i> genumen	15
40955	von Marien der vrouwen und wi im nu verhouwen sin vreude uf dem wege was, do kindes sin wib genas; 'die sint dort', sprach er, 'beide bliben.	20
40960	doch hat min andacht mich vol triben, daz ich die heiligen stete, als Maria gesaget mir hete, wil offenliche alhi besehen.' do dise rede was geschehen,	25
40965	do sprach Petrus zu im: 'guter man, nu vernim, [242 ^{ord}] waz ich dir wil dar uf sagen: du salt di betevart nicht clagen, in der du <i>her</i> geraten bist.	30
40970	unser herre Jesus Crist, als Magdalena hat geseit, der hat craft und wisheit. er mac slan swen er wil,	35

40938 d^s BCD, di A. 40941 vurste] herre C. 40944 Vnde als der D. heilige] groze BCD.
40946 aldar D. 40947 isa] in sa D. 40952 Wi daz er BCD. 40954 an sich BC, vor D, fehlt A.
40958 sin] im sin BCD. 40959 sp(ra)ch er dort D. 40960 vol triben] get(ri)bē D. 40962 mir
fehlt B. 40964 Als dise BC. 40969 her BCD, fehlt A. 40973 wen D.

so ist im des ouch nicht zu vil,
 40975 ob er mit arzedien Hahn 381,40
 die geslagenen wil vrien,
 die in durch helfe an schrien.
 du salt nicht an Marien
 zwiveln, swaz si hat gesaget,
 40980 ob unsem herren nu behaget, 45
 daz din wib ist gelegen.
 der groze gotliche segen
 mac ir harte wol da pflegen
 und sine volle hute ir wegen
 40985 und ouch dem kindeline, 50
 so daz ez dir erschine
 her nach in etelicher stunt,
 lebende unde wol gesunt.
 Von disen worten quam also
 40990 ein trost, der in machte vro, 55
 als unsem herren wol gezam.
 Petrus den pilgerim do nam
 und begonde mit im wandern
 von einer stat zur andern,
 40995 da unser herre was gewesen. 60
 ouch wart er im vor lesen
 manige heilige lere
 nach des gelouben kere,
 des er gebezzert sere wart.
 41000 nicht berou in do sin vart, 65
 wand in Petrus sere
 ie me und aber mere
 stercte an des gelouben craft.
 di heiligen schrift und iren haft
 41005 konder im vil wol zurlosen 70
 und wisen von dem bosen
 an daz aller beste gut.
 do er mit schoner demut

40974 ouch des C. 40976 geslagen C. 40980 nu] daz D. 40984 volle] gantze BC. 40986 ez]
 er C. 40989 also] ī do D. 40992 den BCD, der A. 40996 wart] began BC, begunde D.
 40997 Vil manige BC. 40999 er fehlt B. 41000 do fehlt D. 41001 wol sere BC. 41002 me]
 mere B. 41004 heilige D. 41005 vil fehlt BCD. 41006 den D.

[242 ^{v/b}]	bi im so lange alda bleib,	
41010	untz sich sin uzvart getreib bi der zit uf zwei jar und er beide her und dar beschouwete ein iegliche stat, di unser lieber herre trat	Hahn 381,75
41015	– da er wart gevangen e, und den berc Calvarie, da er gecruciget wart, und di stat siner himelvar und swa er wunders icht begie,	80
41020	di wile er was uf erden hie –, do wolde er ouch zu lande varn. Petrum bat er sich bewarn mit sime heiligen segene, sus gab er diseme degene	85
41025	uf urloub sinen segen in gote. do hub er sich mit siner rote hin zu schiffe, und alzuhant die segele man uf want, wand sie genuzzen windes.	90
41030	der vrouwen und des Kindes wart vil ofte gedacht. secht, do wart der kiel bracht	95
	vil schiere nach disen ziten an des landes siten,	Hahn 382,1
41035	da man di vrouwen uz warf. des herren leide was vil scharf an vernuweter swere und bat die marnere, daz sie den kiel wenten dar.	5
41040	sie namen siner bete war, wand der wint was gevuge, so daz er nindert truge, daz schif wider ir willen; des wolden sie da stillen	10
41045	sine clegeliche not. do man daz schif hin zu bot,	15

41009 gebleib *B*, becleib *D*. 41010 virtreib *D*. 41031 Wart da *BC*. ofte] dicke *C*. 41032 ouch
b(ra)cht *D*. 41034 Hin an *D*. absiten *BC*. 41036 wart do scharf *BCD*. 41037 gar vⁿuweter
BC. 41038 Des bat er *BC*, Er bat *D*. 41043 irn *C*.

	do wisete sich besunder in allen ein groz wunder. sie sahen ein kint bi dem stade,	
41050	an dem gebreche unde schade	
[243 ^{re}]	alles dinges was erwant.	Hahn 382,20
	die steinlin warf ez mit der hant so hin inz wazzer durch sin spil. den luten wuchs in dem zil	
41055	di wunderunge starke, sie wurfen eine barke	25
	in daz mer vur den kiel. der herre selbe drin viel und wolde wunder schouwen.	
41060	do lief daz kint <i>zur</i> vrouwen, wand ez die lute vorchte.	30
	sine gewonheit an im worchte, do ez der vremden lute entsub, daz ez den mantel uf hub	
41065	und crouf hin under alzuhant, wand hi sin spiln was volant.	35
	Swaz da lute rugeten, mit gehede sie ez vugeten, daz sie hin zu quemen	
41070	und endelich vernemen, wi den sachen were.	40
	des herren clagende swere minnerte sich alzuhant. do er quam uffez lant,	
41075	er lief hin zu der vrouwen und begonde wunder schouwen,	45
	<i>wa hin daz kint</i> zum ersten vloch. do er den mantel ab ir zoch und sich wol hin zu gebouc,	
41080	do lac daz kint unde souc	

41052 steilin *D.* 41055 vil starke *BC.* 41056 Vnde w. *D.* 41058 selber *BC.* 41060 *zvr BCD,*
der *A.* 41061 ervorchte *D.* 41065 crouch *CD.* 41066 spil was erwant *BC.* 41067 lúte da *C.*
41068 Wol balde si *D.* 41069 *zv ot D.* 41071 disen *BC.* 41072 clagenden *BC.* 41073 Min-
nerten *B.* 41074 Wande do *D.* quam hin *B,* hin quam *C.* 41075 hin *fehlt C.* 41077 hin daz kint
BCD, si hin *A.* 41078 ab *aus* abe *radiert A.*

41065 crouf = crouch. 41067–41174 *LA 92,115–124.* 41068 gehede = gæhede 'Eile'.

	an siner muter Brusten.	Hahn 382,50
	nach willen sines gelusten	
	nam er an sinen arm daz kint.	
	vil was siner swerde blint,	
41085	wand im wuchs ein gut gemach.	
	vor vreuden weinte er unde sprach:	55
	‘o heilige Magdalena,	
	ich sal nu billich volgen na	
	dinen worten, swaz du seist,	
41090	wand in dir ist der gotes geist.	
	ich wil nu wizzen unde weiz,	60
	daz din gebet sich vor mich vleiz	
[243 ^h]	zu unsem lieben herren gote,	
	wand ich von sime gebote	
41095	diz liebe kindelin mac haben.	
	ich habe nu endelich entsaben,	65
	daz du getruwe ein muter bist	
	und hast erlich zaller vrist	
	disses Kindes gepflogen.	
41100	ez hat got durch dich erzogen,	
	als ich werlich schouwe.	70
	eya, heilige vrouwe,	
	ob ich genuzze din so vil,	
	daz ouch nu in disme zil	
41105	diz tode wib vil ebene	
	wurde bracht zu lebene,	75
	di hi lit gar ungenesen,	
	so muste ich immer vro wesen,	
	wand ich ein vil selic man	
41110	were, ob ez geschehe dran.’	
	mit dem und er daz gesprach,	80
	ein groz wunder geschach,	
	als man offenlich sach,	
	wand sich in ir leben brach	
41115	di vrouwe und von tode erstunt.	
	si gesaz, als die tunt,	85
	die von slafe erwachen	
	und in manigen sachen	

41084 swerde] leide BC. 41085 gut fehlt B. 41097 ein fehlt D. 41098 erlich nv C.
 41101 werlichen BCD. 41102 du heilige D. 41105 vil] wol B. 41112 vil groz BC. 41113 wol
 sach BC. 41116 als] rechte alsam (als D) BCD.

	vil troume han gesen.	
41120	als di vreude was geschen, do sprach si sus zum ersten da:	Hahn 382,90
	‘o Maria Magdalena, du bist ein seligez wib, wand nu min vil armer lib	
41125	ist von dir bewart gewesen, daz ich des kindes bin genesen, da hastu wol geholfen zu.	95
	gedient hastu mir nu rechte als ein getruwe maget,	Hahn 383,1
41130	des si dir immer danc gesaget von gote, der ez wol vermac.’ ir man vor vreuden erschrac, do er di vrouwen leben sach.	5
	in einem wundere er zu ir sprach:	
[243 ^{uv}]	‘o vrouwe min, lebestu?’ –	
41136	‘ja’, sprach si dem manne zu, ‘ich lebe harte wol gesunt und bin als du in dirre stunt von Jerusalem her bekumen.	10
41140	swaz du hast alda vernumen von Cristo dem guten gote, daz dir Petrus sin zwelfbote wisete beide her und dar, daz hat gewiset ouch mir vil gar	15
41145	Maria Magdalena, wand si was mit mir alda und liez mir leides nicht geschen.’	20
	si sagete im, wi si gesehen hete ein iegliche stat,	
41150	di Cristus unser herre trat und icht wonders begienc, wa er az, wa man in vienc, wa man in sluc, wa man in hienc mit harte grozer ungehabe.	25
41155	‘do quam ich’, sprach si, ‘so hin abe zu dem heiligen grabe, da er lac, da er erstunt;	30

41119 hant *BCD*. 41126 des *fehlt BC*. 41127 wol] mir *B*. 41128 mir ouch *nv BC*. 41131 Vor *BC*. 41133 leben sach] an gesach *D*. 41134 einen *D*. 41148 im gar *BCD*. 41157 stvnt *BD*.

- der warheit ich mich wol verstunt,
 wand ich si gentzlich vernam.
 41160 uf den berc dar nach ich quam,
 da er uf zu himele vur.[?]
 daz wib im gentzlichen swur, Hahn 383,35
 si hetez allez wol besehen.
 ouch hete si im da verjehen
 41165 so ordenlichen von den steten,
 die er unde Petrus heten
 beschouwet beide her und dar, 40
 daz er es geloubete gar
 und lobete den vil guten got
 41170 mit gantzer truwe sunder spot
 und Marien di vrouwen,
 wand er nu mochte schouwen 45
 beide kint unde wib
 wol gesunt han iren lib.
 41175 **K**int und wib er uf nam,
 mit den er hin zu schiffe quam
 [243^{v/lj}] deswar vrolich genuc. 50
 in die segele ein wint in sluc,
 der mit gelucke sie truc
 41180 vil schiere hin in ir lant,
 dar ir wille was gewant.
 sus traten uz uffen sant 55
 die reinen pilgerime.
 von ungelouben slime
 41185 waren sie nu gar erlost.
 ouch hete sie vil wol getrost
 got mit schonem wundere. 60
 nu was ouch albesundere
 Maria Magdalena
 41190 mit iren jungern alda
 nutze binnen des gewesen.
 dem volke heten sie gelesen 65
 von gotes gelouben so genuc,

41160 aldar nach C. 41164 vor iehen B. 41170 gantzen truwen BC. sunder] ane C. 41175 nam]
 do nam BC. 41179 si ouch B, ouch si C. 41180 an BCD. 41182 traten si C. uffez lant BCD.
 41186 wol] gar D. 41191 gewewesen D. 41193 Gots g. B.

- daz sich die meiste menie truc
 41195 zu gote al unverdrozzen.
 sus was daz lant begozzen
 mit himelischem touwe. Hahn 383,70
 der herre und ouch di vrouwe
 waren des unmazen vro.
 41200 sie vieln andehteclichen do
 vur Magdalenen vuze.
 di edele und di vil suze 75
 gab in gutlich iren segen
 und bat got ires heiles pflegen.
 41205 do sageten sie ir beide,
 wi lieb und wi leide
 in uf der reise geschach. 80
 Magdalena do sprach:
 ‘nu danket dem guten gote
 41210 und sit stete in sime gebote,
 want er hat sin truwe
 gemachet an uch nuwe, 85
 als ir wol hat bevunden.
 lat uch zu allen stunden
 41215 mit liebe nach im dursten.’
 alrest wart von dem vursten
 ane zwivelichen mut 90
 mit vollenkumener demut
 [244^{re}] in den gelouben getreten.
 41220 swa daz lut vor gebeten
 heten an die abgote,
 daz wart gar von sime gebote 95
 verbrant und verbrochen.
 got wart da wol gerochen Hahn 384,1
 41225 an den valschen abgoten.
 den luten hete nu geboten
 ir tugent in der nuwe,
 daz sie gar getruwe 5
 an gotes gelouben ir zit vertriben.
 41230 die temple nindert stende bliben,

41194 meinie *B*, maine *C*. 41196 was] wart *BC*. 41200 so *BC*. 41202 vil *fehlt BC*. 41208 do
 zv in *BC*, zv in *D*. 41213 habet *BCD*. 41217 zwiuellichem *C*. 41219 An *C*. treten *B*.
 41221 Hete *BCD*. valschen abgote *BC*. 41223 zv brochen *B*. 41225 valschen] vbelen *C*.
 41227 Di tugent *B*. 41229 gelouben] dienst *BC*. 41230 stete *D*.

	wand man sie vellete unde brach.	
	swa man die abgote sach,	
	die wurden drate gebrant.	Hahn 384,10
	gemeinlich toufte sich daz lant	
41235	und liez buwen kirchen vil.	
	do wart bischof in dem zil	
	Lazarus der reine man.	
	ein lendelin lac so hin dan	15
	von disme nicht verre,	
41240	daz ouch des tuvels werre,	
	mit abgoten bestrichte.	
	idoch ez got do schichte	
	mit sime heiligen gebote,	20
	daz da hin quam di gute rote.	
41245	sie predigeten und larten,	
	untz sie daz volc bekarten	
	an des gelouben straze.	
	mit tugentlicher maze	25
	sie ir irretum verlurn.	
41250	zu bischove sie da kurn	
	Maximum den gotes knecht.	
	er tet sime amte vil recht,	
	wand er mit tugenden also warb,	30
	untz er in gutem lebene starb.	
41255	B innen dirre selben zit	
	was di gehugde harte wit	
	in Marien der vrouwen,	
	darinne si beschouwen	35
	wolde ir herren Jesum Crist.	
41260	aller lute mitewist	
[244 ^v]	was ir ein pine uf erden,	
	si wolde gerne werden	
	der ewigen wunne teilhaft.	40
	si twanc mit volliger craft	
41265	ir jamer hin nach Cristo,	

41232 vellē sach *D.* 41233 v^sbrant *BC.* 41236 Seht do *BC.* wart ouch *D.* 41239 vil v^sre *D.*
 41241 beschrifte *D.* 41242 do] so *BC.* 41247f. strazen : mazen *B,* strazzen : mazzen *C.*
 41248 tugentlichen *BC.* saze *D.* 41255 Binne *C.* 41256 harte] vil *D.* 41259 iren *BC.*
 41263 wunnen *C.* 41264 voller *C.*

daz sich ir dicke und dicke also
 in ir herze brachte
 und o, als si gedachte Hahn 384,45
 in minnen bernder hitze
 41270 an daz schone antlitze
 Jesu Cristi des lieben,
 so begonden sich ir schieben
 in die gedanken ouch die wort, 50
 die sie von im hete erhört
 41275 so vruchtec und so minnesam.
 hi mite ein jamer ir bequam
 nach im unmezlichen groz.
 idoch des si nicht verdroz, 55
 wand ez mit willen erdoz
 41280 und zu den ougen uz vloz
 an manigen trenen hin zu tal.
 daz herze ir in der minne swal;
 nach Cristo qual ez unde qual. 60
 in alle der werlde uber al
 41285 vant si nindert einen trost.
 dar abe si wolde sin erlost
 dirre vruchtigen not.
 ir herze sot unde sot 65
 ob der minne vure
 41290 also, daz ir ture
 der werlde vreude an gruse
 wesen zu rechte muse.
 diz jamer twanc si also hart, 70
 daz ir itzu swere wart
 41295 mit irdischen luten wonen.
 si wolde an hohen witzen donen,
 dar uf sich stete ir wille spien.
 hi von gedachte si vlien 75
 von der werlde unde vloch.
 41300 Cristus ir vrunt si hin zoch
 in eine wilde wuste,

41266 sich *fehlt B.* ir *fehlt C.* 41272 begonden *BC*, begonde *AD.* 41273 vnd ouch *C.*
 41277 vnmezzentlichē *D.* 41278f. *fehlen B.* 41278 si des *C.* 41280 ougen] ouch *B.*
 41282 minen *B.* 41284 aller *BC.* 41286 solde *C.* 41287 wol vruchtigē *D.* 41289 minen *BCD.*
 vure *BD*, vivre *C.* vuwere *A.* 41290 nu ture *D.* 41291 werde *C.* 41298 si ouch *BC*, si nu *D.*

	uf daz si alda muste	
[244 ^{vv}]	der werlde vri mit im wesen.	Hahn 384,80
	ein stat hete er ir uz erlesen,	
41305	di si nach sinem willen vant	
	geworcht mit engelischer hant,	
	diz was in der wuste ein hol.	
	si bleib alda, wand ir was wol	85
	mit Cristo, den si suchte.	
41310	got an ir geruchte	
	in hogelobter wise,	
	daz er mit himels spise	
	si da behielt manigen tac.	90
	ir celle uf einem berge lac,	
41315	da nindert lief ein wazzer bi.	
	di stat was gantzlich ouch vri	
	vruchtiger obzboume.	
	swaz von der erden doume	95
	durch nutz der lute wachsen pflit,	
41320	daz wuchs so verre hin besit	Hahn 385,1
	von dirre selben vrouwen,	
	daz ir gar verhouwen	
	der geniez dar an was.	
	vernemt hi, wes si genas,	5
41325	als ich uch sage mit rime:	
	ir metten und ir prime	
	horte si vil schone,	
	ir tercié, ir sexte, ir none,	
	ir vesper, ir complete.	10
41330	als Helyas der prophete	
	mit vuwere wart uf gevurt,	
	sus wart di vrouwe gerurt	
	in siben geziten vor genant	
	mit der engele hant	15
41335	und bracht so ho, daz si vernam,	
	wi suze und wi lobesam	

41304 Aine *CD*. gelesen *BCD*. 41305 sinen *BD*. 41312 himel sp. *B*, himelspise *D*. 41314 einem *BC*, einen *AD*. 41319 den lúten *CD*. 41320 so *fehlt BC*. hin verre *C*. 41321 der *C*. 41322 Dar ir *D*. 41323 Ir g. *D*. 41327 si *fehlt B*. 41329 complete *BC*, cöplete *D*. 41332 ouch gervrt *BC*. 41333 siben] allen *C*. 41335 ho daz] hin da *D*.

41330f. *vgl.* 4 *Rg* 2,1–11.

	die heiligen singen vor gote. nach unsers herren gebote wart si mit spise alsus bedacht	Hahn 385,20
41340	und von den engeln wider bracht. dise vreude wart ir kunt iegliches tages siben stunt, und diz was ir spise. mit alsulcher wise	25
[244 ^{vb}]	wart alle ir leit zustoret.	
41346	ey, durch got, nu horet iren lustlichen vrumen: hat ie kein mensche me vernumen von sulcher capelle,	30
41350	da hin si wart mit snelle bracht von ir kemereren? wer mac mir beweren, ob keiser oder keiserin ie mochte also riche sin	35
41355	in dirre werlde wite, daz si ir tagezite mit gotes undertanen von sulchen capellanen vernemen so gar ebene,	40
41360	noch in des libes lebene, ane gesunderten geist? o, waz du billich treist, Maria Magdalena, in der werlde hi und da	45
41365	di ere vor den luten, daz man dich sal beduten und predigen ein genaden vaz, di also vil ouch hi besaz mit lobelichen werden	50
41370	genaden uf der erden! Ouch wuchs in dem lande, als got den luten sande, genade an vil genugen, die mit edeln vugen	54 Hahn 385,56

41337 svngen C. 41341 Secht diese D. 41342 Ie des t. D. 41343 waz ouch D. 41346 Eya D.
41347 lustigen C. 41350 mit *fehlt* B. 41351 von] mit D. 41352 mir nv BCD. 41354 mochten
BC. 41355 der B. 41359 so gar] also B. 41374f. *umgestellt in D.* 41374 Mit vil edelen D.
vugen BCD, ungen A.

41375	die sunde von in slugen und mit gewalt sich trugen in also schoner tugende zucht, daz in der richlichen vrucht maniger do vor not genas.	Hahn 385,55 57 60
41380	ein reine prister alda was, der den willen gevie, daz er wolde lazen hie di werlt durch ir valscheit, da mite si genugen treit	65
41385	in des ungemaches vlur. zu der wiltnisse er vur [245 ^m] so hin nahen bi di stat, da ouch di celle was gesat der vorgenanten vrouwen.	70
41390	er began alumme schouwen, wand ez geviel im da wol. ob da indert were ein hol in der wusten wilde, da ouch ein menschen bilde	75
41395	were, des endachte er nicht. mit arbeitlicher zu pflicht buwete er da ein gemach. also daz nach willen geschach, mit guten witzen er da bleib.	80
41400	sin zit er nutzlich vertreib mit wol schoner andacht, darinne er also lange vacht untz er vil tugende gewan. nu wisete got dem selben man	85
41405	zeimal, do er gebet im las, wer im geherberget was mit gebuwe also na. diz was, do Magdalena drizec jar da was gebliben,	Hahn 385,90
41410	die sie hete gar vertriben	

41377 tugenden *BCD*. 41379 do] da do *B*. 41380 reiner *BD*. da *B*. 41384 genvger *B*.
41387 wol nahen *BC*. 41388 ouch *fehlt BC*. capelle *B*. 41390 begonde *BC*. 41397 er im *BCD*.
41398 Als *BCD*. 41406 bi im *C*.

41380–41468 *LA 92,134–139*. 41408–41411 *vgl. LA 92,130*.

	in unsers lieben herren lobe. der prister horte aldar obe einen vrolichen sanc,	
	des im so vil wart ein swanc,	Hahn 385,95
41415	daz im wart di gelust scharf. sin ougen er zu berge warf und sach der engele schar geliche kumen nider dar, da Magdalena wonte.	Hahn 386,1
41420	der prister so hin donte mit gesichte und besach, durch waz ir kunst da hin geschach. diz liez in got beschouwen, wand er eine vrouwen	5
41425	sach, di wart vil schone mit gesanges done uf in di verren hoe bracht, da si mit voller andacht	10
[245 ^{rb}]	bi den engeln bleib,	
41430	untz sich ein tagezit vertreib; do brachten si die engele wider in ir cellen her nider. diz wisete sich nicht tougen, wand er mit offenen ougen	15
41435	wol sach waz da geschach. 'enumenamen', er do sprach, 'welch ein heiligez wunder sich tribet aldarunder!' unsern herren er do bat,	20
41440	daz er im wisete an der stat, waz da wunders were; und do der ruwesere sin gebet volbrachte, alzuhant er gachte	25
41445	mit grozen vreuden kein der stat. do er so nahen ir getrat,	30

41412 aldar] er dar *D*. 41418 Geliches *BC*. nider kvmen *BCD*. 41421 gesich *C*. sach *B*, gesach *C*. 41422 kvmft *BC*. 41425 wart (*vor dem r ein Buchstabe (g?) radiert*) *A*. 41427 hohen v^{re} *D*. 41432 ir] die *D*. 41434 wand er *fehlt BC*. 41435 Sach er wol *BC*, Vil wol *D*. 41439 er *fehlt C*. 41445 vreuden *fehlt B*. kein] gengen *B*.

- daz noch ein stein wurfe dar,
 secht, do bestunt sin herze gar
 ein engestliche vorchte,
 41450 di ouch an im worchte, Hahn 386,35
 daz alle craft an im swein:
 sine vuze und sine bein
 wurden im gar ane macht;
 und do er hete in im gedacht,
 41455 er solde wider keren, 40
 dar zu wart in leren
 alle sin geberde gemein:
 beide vuze unde bein
 hulfen im genuc dar an.
 41460 wolde ouch icht vurbaz dirre man 45
 zu der vorbenanten stat,
 zuhant als er den wec trat,
 so wider vur im sulche not,
 daz er wante ligen tot
 41465 von swerem ungemache. 50
 in wunderte der sache,
 waz im di zu vart da versluc
 und in ie wol her abe truc.
 Sin wunder was groz und groz,
 41470 daz sin herze alumme sloz 55
 [245⁹⁹] und in sus wart lenken.
 idoch begonde er denken,
 dar sin mut gentzlich uf trat,
 an der vorbenanten stat
 41475 were eteliche heilikeit, 60
 wand im der zuganc was verseit,
 durch daz er ein mensche was.
 sin gebet er do zu gote las
 mit allem vlize uf sinen knien:
 41480 er wolde nindert dannen vlien, 65

41447 wol wurfe *BCD*. 41448 v^sstvnt *B*. 41450 da worchte *BC*. 41451 v^sswein *BCD*.
 41454 do] als *BC*. 41455 kereren *D*. 41456 wart] begonde *BCD*. 41457 sine *D*. geberde] libes
 craft *BC*. 41458 Sine v. unde sine bein *D*. 41460 ouch] aber *D*. 41461 Gegen der *D*.
 41466 der] di *B*. 41468 in ie] doch so *BCD*. in (im *C*) truc *BCD*. 41473 Dar vf *BCD*. g. uf trat]
 g. ouch trat *BD*, ouch g. trat *C*. 41475 heilikeit *BCD*, heikeit *A*. 41477 er] wand er *BCD*.

41447 'dass ein Stein hin würfe'; einen Steinwurf entfernt. 41469–41578 *LA* 92,139–149.

	im enwisete got dar under, welcherhande wunder bi im so nahen geschach. do er daz gebet vol sprach	
41485	nach siner tugentlichen e, mit luter stimme er do schre: 'in dem namen Jesu Cristi gebiete <i>ich</i> dem swaz hi si, ez si mensche oder geist,	Hahn 386,70
41490	daz der vernumfte volleist mir antwurte und sage di rechten warheit, di ich jage, uf daz min zwivel breche entzwei.' do er dri stunt geschrei	75
41495	mit den worten vor benant, secht, do wart im ein stimme erkant, di sprach alsus gegen im: 'ganc her baz und vernim von mir swaz din wille gert.'	80
41500	do quam er hin zu wert wol uber halben wec dan e, daz in hinderte nimme so groze not als da vor. doch sach er uf kein ir enpor	85
41505	und vorchte sich vil harte. di vrouwe sich do karte zu kegen dem pristere unde sprach, daz ouch vil gutlich geschach: 'ist dir daz mere icht erkant	90
41510	von einer vrouwen benant Maria Magdalena, di Cristo volgete na	95
[245 ^{vb}]	und vor des hete ein sundec leben, daz ir von Cristo wart vergeben,	Hahn 387,1
41515	der sulcher not kan buzen? si lac zu sinen vuzen, dar uffte si weinte so genuc,	5

41481 wisete *BC*. 41484 vollen *D*. 41488 ich *BCD*, fehlt *A*. 41491 und] oder *C*. 41496 im
fehlt *B*. 41498 zv baz *BCD*. 41500 Seht do *BCD*. 41502 nimme] nicht me *BC*. 41504 Do
BCD. 41510 genant *BC*. 41514 gegeben *C*, vergeben *gebessert aus* gegeben *B*. 41517 Dar zv *BC*.

	daz si sie mit ir zeheren twuc, dar an ir leben sich vrischte.	
41520	mit ir hare si wischte die vuze im allenthalben, mit harte richen salben salbete si sie im dar na.' – 'ja', sprach der prister, 'ja,	Hahn 387,10
41525	dar abe ich vil han gehort von guten luten hi und dort, waz ir genade wart getan. doch ist der zit izu vergan wol drizec jar, daz ez geschach,	15
41530	als der lute warheit jach, di von der zit untz noch leben. ez ist mit vreuden nu gegeben zu gehugde der cristenheit, di des gelouben lob treit;	20
41535	ez lit in allen vil na.' di vrouwe sprach do isa: 'nu wizze, daz ich bin daz wib, di den sundigen lib leider also lange truc.	25
41540	ich bin di Cristes vuze twuc und der ir suntlichez leben von siner gute wart vergeben. ich heize und bin Maria, genant ouch Magdalena.	30
41545	drizec jar bin ich gewesen alhi verborgen und genesen der himelischen spise. nu sich, in sulcher wise, als du mich gester sehe	35
41550	an diner ougen nehe, die engele uf vuren sunder clage, sus brengen sie mich alle tage	40

41518 Vntz si si *D.* 41522 richer *B.* 41525 han ich vil *BC*, han ich wol *D.* 41527 genaden *B.*
41528 der zit] des *D.* ergan *D.* 41531 di *fehlt B.* untz] di *B.* 41532 vreude *C.* 41535 Vnde
lit *D.* ouch vil *D.* 41540 cristes *BCD*, cristus *A.* 41541 sundiges *D.* 41544 Genante *C.*
41545 hie gewesen *C.* 41549 gesteren *D.*

41531 untz noch 'bis heute'.

	siben stunt ie da hin, da ich mit vollen vreuden bin,	
[246 ^{re}]	wand allez leit lit mir da nider.	
41556	so brengen sie mich aber wider in miner cellen gemacht, als gester din witze sach offenlich in der stunt.	Hahn 387,45
41560	mir ist von gote worden kunt, als ich dir nu sal sagen: mich wil von irdeschen tagen und von disme lebene ledigen nu vil ebene	50
41565	Crist der liebe herre min. ich sal dort obene bi im sin in der ewigen vreuden hove.	55
41570	Maximo dem bischove saltu di rede machen kunt und daz er min nach dirre stunt, als ich dir di rede sage, warte an dem ostertage, der uns nu kurtzlich gelit. vru an der metten zit	60
41575	sal der gotes reine gen in di kirchen eine, so brengen mich die engele dar, als er wol danne wirt gewar.ʹ	65
41580	Als di rede an ir gelac, der prister grozer vreude pflac durch die guten mere. si sprach, als ob ez were ein engel an dem done. er vernam si schone	70
41585	und lief zu dem alzuhant, den si im hete vor genant	75

41554 mit] in *BC*. 41555 mir lit *BCD*. 41556 brengent *BC*. 41558 ouch sach *D*. 41559 Al offelichen *D*. 41561 Ein teil als ich dir sal s. *D*. ouch sagen *BC*. 41562 Er wil *D*. 41564 Mich ledigē *D*. 41565 Dit wil an mir der h. min *D*. 41571 Rechte als *BC*. di] hie die *D*. iage *B*. 41573 nu *fehlt B*. 41576 alleine *D*. 41577 brengent *BCD*. 41578 dāne wol *C*. 41581 diese gute *D*.

	und sagete ordenlich den sin, als si enpot bi im da hin. Maximus der reine man	
41590	wart grobelich ervreut dar an, do im der prister machte kunt den hogelobten richen vunt an der heiligen vrouwen und daz si noch beschouwen	Hahn 387,80
41595	in wolde bi ir lebene. er warte des vil ebene,	85
[246 ^{vb}]	daz er an dem ostertage nach des reinen pristers sage alle vru zur kirchen quam,	
41600	da er ouch gentzlich vernam swaz im der prister sagete vor: er sach sten al enpor von Magdalo Marien. di gotes erwelten vrien	90
41605	die engele zwischen in da heten. erlich waren sie getreten mit der gotes werden empor obe di erden wol zweier ellen saze.	95 Hahn 388,1
41610	si stunt in der maze, daz si ir gebet da sprach. do er alsus di vrouwen sach in der grozen ere, secht, do betwanc in sere	5
41615	ein vorchte an starker hitze, wan ir heilic antlitze was schone unde sunnen var. sit sprach er alvurwar, dar nach, und ez was geschen,	10
41620	er hete semfter vil gesehen	

41587 sagete im *BCD*. 41588 bi] bit *D*. 41589 reine] gute *BC*. 41590 Ervreut wart grobelich (greulich *C*) *BC*. 41592 hogelobten r.] vil hogelobte *D*. 41593 heiligen] seligen *D*. 41599 Alleine *BCD*. 41600 ouch *fehlt C*. 41602 sach da *BC*. 41608 d^s *D*. 41610 da in *D*. der] sulcher *BC*. 41611 da *fehlt D*. 41612 alsus ... sach] die vr. sus gesach *D*. 41613 vil grozen *BCD*. 41618 ouch alvurwar *BCD*.

41619 'als es vorüber war'.

	in di sunnen danne in sie.	
	hi von er nicht hin zu gie,	Hahn 388,15
	des in betwanc sin vorchte.	
	der vrouwen tugent do worchte,	
41625	daz si di angest im verbrach	
	und zu im lieplichen sprach:	
	‘kum her, guter vater min,	20
	und vluch nicht von der tochter din.	
	ganc herzu und blib nicht da.	
41630	ich bin ez, Magdalena,	
	di dir hi vor wart bevoln.’	
	vil kum mochte er daz liecht erdoln,	25
	daz von ir antlitze gie.	
	sine vorchte er do wesen lie	
41635	und gienc zu ir. diz geschach.	
	do er ein teil mit ir gesprach,	
	welch ir heilic wille was,	30
	zuhant der bischof an sich las	
[246 ^{va}]	sine pfafheit gemeine.	
41640	ouch quam der gotes reine,	
	der prister, der von ir was kumen.	
	do wart her vur genumen	35
	mit gesange daz amt.	
	do sie vrolich entsamt	
41645	gedienten gote uf ir recht,	
	Maximus der gotes knecht,	
	der bischof, was der zit vro	40
	und gab der edeln vrouwen do	
	den licham Jesu Cristi.	
41650	swi si nu was sunden vri,	
	idoch sach <i>man</i> di reinen	
	unmazen sere weinen,	45
	do si den licham entphie.	
	mit dem und daz amt ergie	
41655	in unsers lieben herren pris,	
	do stracte si sich crucewis	
	vor den alter hin beneben.	50

41621 in²] an C. 41627 guter] lieber BC, gute D. 41628 von der] die D. 41629 Gan B. und fehlt C. 41637 Wi ir BCD. 41642 Seht do BCD. 41644 Vñ do BCD. 41645 Gediente C, Gedienten D. gote] vroliche D. 41648 gab fehlt B. edelre D. 41650 nu fehlt BC. aller svnden BC. 41651 man BCD, fehlt A. 41653 f. entphie : ergie BC.

	ir vil heiligez leben nam uf der erde ein ende.	
41660	von disme ellende got di reinen sele nam. hi mite ein ruch den luten quam	Hahn 388,55
	suze unde wol gesmac, der witen sich zurgiezen pflac	
41665	in der kirchen alda und werte volleclich dar na mit gutem ruche sibem tage.	60
	sus was uz aller clage di vrouwe in alle vreude hin,	
41670	da si den heiligen gewin entpfienc in Jesu Cristi namen. der bischof nam den lichamen;	65
	mit harte grozer werde bestatte er in zur erde	
41675	und lobete got der heilikeit, <i>der</i> er mit sulcher clarheit an der vrouwen hete <i>entsaben</i> .	70
	nach tode bat er sich begraben bi ir in dem grabe alda;	
41680	diz wart gehalden ouch dar na.	
[246 ^{vb}]	Gyrardus ein groz vurste hiez, der durch ewigen geniez	75
	veste liebe truc zu gote. in sime heiligen gebote	
41685	liez er vil munster machen und wolde mit den sachen gotes vruntschaft uf sich zihen	80
	und allem ungelucke entvlien. Zeliacensis ein houbtstat,	
41690	da was ein munster gesat in Burgundien lande, dem munster er benande	85

41659 erden *B*, *fehlt D*. ein *fehlt D*. 41663 Vil suze *BC*. 41666 werte *fehlt C*. 41668 was gevarn *BCD*. 41670 heiligen] ewigen *BC*. 41672 licham *B*. 41676 D* *BCD*, Daz *A*. 41677 *entsaben BCD*, *erhaben A*. 41678 bat] hat *C*. 41681 Gyrardus *C*. 41682 den ewigen *C*. 41691 Dort in *BC*.

	richer gulde genuc. sin heilic wille sich do truc	
41695	in cristenlichem rume nach dem heilictume Magdalenen der vrouwen,	Hahn 388,90
	daz wolde er gerne schouwen und in dem munster haben.	
41700	dort hin da si was begraben wart do ein guter munch gesant, der mit gesellen in daz lant	95
	ouch sich hub alzuhant. vil kurtzlich wart im erkant,	Hahn 389,1
41705	daz von der ubeln heiden hant di stat were gar verbrant, darinne ir grab solde sin.	
	idoch wart gotes truwe schin, di er zur vrouwen neigete	5
41710	und ir grab zeigete dem munche, der da hine quam. do er mit vlize war genam,	
	wa er indert vunde ein grab, do quam er ein teil so hin ab	10
41715	uf ein grab, da si was bliben. mit buchstaben was geschriben in einem mermelsteine	
	dar obene harte reine, als er wol mochte schouwen,	15
41720	wi von der edeln vrouwen daz heilictum da were. diz wunderliche mere	
[247 ^{ra}]	gab im trost, des er entsub. alzuhant er under grub.	20
41725	ein teil was er mit vorchte, als an im do worchte di heidenschaft bi gelegen. idoch pflac sin gotes segen,	25

41693 vil genvc BC. 41701 guter fehlt C. 41702 in] ain B. 41704 bekant BC. 41705 Wi vō BC. 41712 nam D. 41713 Wie D. 41714 ein teil] eine D. 41715 Vñ ein stat B, Vf aine stat C. 41718 Daz o. B. 41721 alda BC. 41723 im da BCD. des aus der korrigiert A. 41724 Zv hant D. hin vnder D. 41725 mit] in D. 41726 an mit Verweiseichen marginal A. 41728 gotes] d^s gotes BC.

- daz in nicht arges uber lief.
 41730 do er des nachtes entslif,
 Magdalena im erschein.
 si hiez in nemen ir gebein
 und ane vorchte brengen hin. Hahn 389,30
 secht, do was sin vorchtec sin
 41735 von im entwichen. er wart vro,
 wand er gentzlichen do
 zur warheit bewiset wart.
 sus nam er di widervart 35
 mit dem richen schatze. 36
 41740 sunder alle widersatze Hahn [-]
 quam er hin zu siner stat, 37
 do niman kein im uz trat.
 do wolde got sie leren,
 wi sie solden eren 40
 41745 daz heilictum der vrouwen
 und liez ein wunder schouwen:
 ir heilictum dar nider saz
 und wolde nindert vurbaz
 von der stat einen vuz, 45
 41750 wand sie nicht erlichen gruz
 dran zum ersten wolden legen.
 man konde ez nindert bewegen
 noch von dannen gezihen.
 swaz man alda vur gesprien, 50
 41755 daz wart gar umme sust getan.
 do liez der abt zu gan
 alle die brudere schone
 mit der processione,
 als in geriet der tugende site, 55
 41760 und gienc selber da mite.
 durch den gotlichen rum
 trugen sie dar ir heilictum,
 swaz sie des vor haten,
 und do sie alsus traten Hahn 389,60

41732 gebein] geben (*kompletter Vers mit Lesart* gebein *am Rand von Ersthand wiederholt*) D.
 gebein *aus* gemein *korrigiert* A. 41734 was] wart BC. 41735 er wart] vnd waz C. 41740 *Vers*
fehlt D. 41743 wolde ouch D. 41744 da solden BC. 41747 Daz h. B. 41751 wolden BCD,
 wolde A. 41756 ouch zv BC. 41759 in] im BCD. 41760 ouch da D. 41763 f. *fehlen*
 (*stattdessen zwei Freizeilen*) B.

- [247^h] hin kein dem gebeine,
 41766 Magdalena di reine
 volgete *in* zuhant also.
 des wurden sie gemeinlich vro.
 sus wart daz heilictum geleit Hahn 389,65
 41770 da hin mit grozer werdekeit.
 [418^h] *Ez was ein ritterlicher man*
gesezzen verre so hin dan
von dirre gegenote,
der im dikein note 70
 41775 *liez nemen di gewonheit,*
der er mit rechter stetekeit
durch einen guten willen pflac:
ie als des jares gelac
Marien Magdalenen tac, 75
 41780 *nach genaden bejac*
er zu disme clostere quam,
da er ie Magdalenam
umme helfe stete an rief.
 41785 *swaz in gescheffede uber lief,* 80
 41785 *doch quam er ie uf disen tac,*
wand im harte nahen lac
di liebe dirre vrowen.
do liez ouch got beschowen,
wi er deme selde meret, 85
 41790 *der sine vrunt hi eret*
und des mit voller truwe pflit.
der ritter quam in einer zit
wol gewapent in den strit,
da durch urlouges nit 90
 41795 *geworfe wite wart der melm.*
dem rittere half do nicht sin helm
noch sin vester halsberc;
er wart geslagen durch allez werc,
daz er viel nider und was tot. 95

41767 in BCD, im A. 41770 grozer] schöner B, schöner C. 41771–41826 BCDPr, nicht in A.
 41774 chein Pr. 41782 ie fehlt DPr. Magdalenanam D. 41784 im geschefftes Pr. 41785 ie
 fehlt D. 41786 harte] zv h²zen DPr. 41787 diser Pr. 41790 sein Pr. 41791 vollen trewen Pr.
 41793 in] an DPr. 41794 urlougens D. 41796 do fehlt Pr. 41799 nider fehlt DPr.

- 41800 *den vrunden wuchs do groze not* Hahn 390,1
umme di sache bitter.
si namen disen ritter
und trugen in zur kirchen sa.
- 41805 *di vrunt giengen weinde na* 5
und riefen beide hi und da:
‘o Maria Magdalena,
welch lon der ritter hat genumen,
der alle jar zu dir kumen
pflac als ein getruwer knecht! 10
- 41810 *in haben sunder gotes recht*
verlorn alhi di vrunde.
hete er doch sine sunde
gebichtet und in gotes namen
entpfangen Cristes lichamen, 15
- [419^a] *so hete er wol genozzen din!*
41816 *nu seht, do wart zuhant ouch schin,*
daz im half sin betevart.
sin leben im da wider wart
vrolich vor sinen vrunden, 20
- 41820 *untz er von sinen sunden*
sich harte wol entlichte
mit redelicher bichte
und Cristes licham entpfienç.
zuhant sin sele ouch im entgienc, 25
- 41825 *und do wart er mit sicherheit*
dar nach in ein grab geleit. 27
- [247^b] *Nu liez sich wol beschouwen* Hahn [-]
an einer armen vrouwen,
daz Magdalena helfen pflit.
- 41830 *ez gienc ein schif in einer zit*
mit ungelucke uffer se.
den luten geschach da we,
wand daz schif wolde ubele.
der grozen unden hubele

41814 *cristus DPr.* 41816 *Secht do DPr.* ouch *fehlt Pr.* *schin]* sin C. 41817 im CD, in BPr. *wol half DPr.* 41818 da im C. 41819 *sinen]* den DPr. *wunden Pr.* 41820 *von]* den Pr. *sinen]* den C. 41821 *Harte wol entweichte Pr.* 41824 ouch *fehlt Pr.* 41825 *Secht do DPr.* 41827–41934 *fehlen D.* 41827 *Ouch B.* 41830 *Ez BC, Ein A.* 41833 *daz]* ez B.

- 41835 uber di bort zu in stigen,
wand im di craft was entsigen
undene, da ez zuschrac.
daz volc mit vorchten nider lac,
do ez gienc an den lib.
- 41840 nu was bi in ein swere wib,
di mit kinde was verladen.
als di gesach disen schaden,
wi daz schif brach entzwei,
an Magdalenen si do schrei,
- 41845 daz si ir helfe wolde geben:
'vrouwe', sprach si, 'sal ich leben
und wirt mir ein sun geborn,
der ist din eigen zu vorn!
ich wil in in din closter geben.'
- 41850 secht, do quam alda neben
ein harte schone wibesnam
wol gecleit als ir gezam
und ructe hin di vrouwen.
den andern was verhouwen
- 41855 ir leben in der vlage.
ein creftec todes plage
was in zu dem libe ein schade.
jene vrouwe quam zu stade
des libes harte wol gesunt.
- 41860 kurtzlich nach dirre stunt
wart von ir ein sun geborn
und als si hete vor gesworn,
[247^{oo}] daz hielt si gentzlich dar na.
ouch half Magdalena
- 41865 eime grozen sundere,
der mit grimmer swere
betrubet umb di sunde was.
do er mit gedanken las
sin arc lon, daz im nach lief,

41836 in C. 41839 in gienc BC. 41842 nv disen BC. 41844 Magdalenam B. do *fehlt* BC.
41847 ein svn mir BC. 41848 din eigen] ie din B. 41850 beneben BC. 41852 becleit BC.
41854 was] wart BC. 41855 der] dirre BC. 41856 totes B. 41864 *Capitulumzeichen am Rand*
AD. 41866 grimmiger B. 41868 mit] in den B, mit den C.

- 41870 mit ruwe schreib er einen brief
und dran swaz er ie arges tet.
er sprach nach helfe sin gebet
so hin zu Marien,
daz si in wolde vrien
- 41875 und vruntschaft hulfe im an got.
nach sines willen gebot
wart der brief von im geleit
uf des alters heilikeit,
der in irre kirchen stunt.
- 41880 er tet als die alle tunt,
die applaz wollen erreichen.
diz solde im wesen ein zeichen
umb der sunden vergift:
ob des selben brieves schrift
- 41885 alda vertiliet wurde,
so hofte er siner burde
sich von gote vrien.
an di reinen Marien
schrei er vaste unde bat.
- 41890 dar nach er hin zu trat
und sach den brief vertiliet wesen.
alsus was er wol genesen
von helfe der vrouwen gut.
des dancte er ir mit demut,
- 41895 wand ez wol was ergangen.
ouch wart ein man gevangen
umb sin gut vil harte.
mit leide im der zu karte,
der in vienc durch ubeln mut
- 41900 und hiez sich losen umme gut,
oder er entqueme nimmer dan.
di wile dirre selbe man
lac mit grozer swere
in tiefem kerkere

41870 truwe *B.* 41872 Nach helfe sprach er *BC.* 41873 dirre Marien *BC.* 41878 alteres *B.*
41880 allen *B.* 41884 selbes *B.* 41886 sine *B.* 41887 Ouch *C.*, Sich wol *B.* 41890 Seht dar *BC.*
hin zv er trat *B.* 41891 den *fehlt C.* 41894 dancket *C.* 41896 *Capitulumzeichen am Rand ABC.*
41900 liez *BC.* 41902 selber *B.*

- [247^{vb}] besmit harte veste
 41906 und er nicht enweste,
 wi er sich gelosen
 mochte von den bosen,
 die allgemeinlich sin gut
 41910 wolden durch ir valschen mut
 und sich des nicht verzien,
 von Magdalo Marien,
 nach der begonde er schrien,
 daz si in wolde vrien,
 41915 wand er ir vor ouch dienen pflac.
 do quam im vrolich ein bejac,
 als er wol mochte schouwen.
 ein harte schone vrouwen
 an gezierde manicvalt
 41920 sach er in treten mit gewalt,
 di allez daz vil gar zubrach,
 darinne man in ligen sach
 und in gedachte vor besmiden.
 si konde in harte wol bevriden
 41925 nach ir gewaldes willekur.
 beide sloz, rigel und tur
 musste allez wichen hin bi.
 ‘nu sich’, sprach si, ‘du bist vri,
 wand gelost ist din knote.
 41930 danke dem guten gote
 und ganc hin abe sunder we.’
 weizgot, da was nicht beiten me,
 wand er zur vlucht was vil risch.
 alsus verlos der wirt den visch.
 41935 So half di vrouwe ouch einem man, Hahn 390,28
 der hete sich genumen an,
 daz er ir sundern dienst tet 30
 und sprach dicke sin gebet

41905 Besmidet BC. 41906 nicht doch B, doch nicht C. 41907 da gelosen BC. 41908 der C. 41909 ot sin BC. 41912 Magdalo BC, o nicht lesbar (Abschabung über 4 Zeilen) A. 41913 begonde BC, nde nicht lesbar A. 41914 wolden C. vrien BC, v nicht lesbar A. 41915 ouch vor C. ouch BC, o nicht lesbar A. 41916 im fehlt B. 41923 vor besmiden] v̄miden B. 41924 konden harte wol in b. B. 41926 beide fehlt BC. 41927 so hin BC. 41929 wol ist BC. 41933 vil] vollē BC. 41935 Wiedereinsatz von D, vgl. 41827. Do D. ouch fehlt D.

41934 im TPMA nicht nachgewiesen. 41935–42039 LA 92,196–205.

	an irme tage und seldom me.	
41940	im was zu gutem lebene we, wand er in vil sunden lac. des einen er durch gut pflac, als im geviel der vrouwen tac, nach ir helfe bejac	Hahn 390,35
41945	vaste er den abent vor und hielt von sunden sich enpor	
[248 ^{ra}]	den tac der vrouwen hochzit. zuhant als der ouch quam besit, so viel er hin zu sunden.	40
41950	durch des tuvels schunden lebete er vil unebene, wand er an sime lebene stete in vil sunden lac.	45
41955	zeimal quam der vrouwen tac an des jares ummerinc, do quam ouch dirre jungelinc – Stephanus was sin name – ein teil mit harte grozer schame zu der kirchen so hin abe.	50
41960	do er was bi der vrouwen grabe, do liez got aber schouwen, daz er durch di vrouwen den hilfet, die ir dienen pflegen. der man was bi dem grabe entlegen,	55
41965	an dem got wunder machte. do er nicht vollen wachte und ouch nicht vollen entslief, ein gesicht im do widerlief, daz im zu seldom geschach.	60
41970	ein harte schone wib er sach mit edeln cleiden an getan, di quam geliches gein im gan. ir giengen in den geziten zwene engele an beiden siten,	65
41975	die si leitten zwischen in.	

41939 ir *BD*. 41941 vil] manigen *BCD*. 41942 er *fehlt B*. doch (do C) pflac *BC*. 41944 irre *B*.
41945 Vastet *C*. ie *dē D*. 41946 do *vō D*. sich *fehlt D*. 41947 hohgezit *CD*. 41949 hin] aber
BC. 41956 quam] gienc *BC*. ouch *fehlt C*. 41959 Zur *D*. 41968 do *fehlt B*. 41971 cleidern
BCD. 41973 giengen] iende *aus* giende *gebessert C*.

	Stephan sach an di vrouwen hin, di im behagete sere wol, wand si was gezierde vol, liecht, schone und reine,	Hahn 390,70
41980	ane die ougen alleine, die si nider vor im sluc und dran ein sulche forme truc, rechte als ob si weinte. waz di vrouwe meinte,	75
41985	daz sagete si, als er verjach. si stunt vor im unde sprach: 'eya, Stephan, Stephan,	80
[248 ^{rh}]	wand din vil torechter mut	
41990	mir gildet ubel wider gut! ich bin ez Magdalena, di diner andacht lige na, sit der zit daz du mich besunder hast gezogen an dich.	85
41995	so wizze, daz ich habe getreten vor got und umme dich gebeten, daz er genade gebe dir, wand du haftes sus an mir. swaz ich bite und gebite,	90
42000	so wil ot din ubel site in den sunden vaste ligen, dar an dich leider uberstigen der vil ubele vient hat.	95
	nu ganc, tu balde minen rat:	Hahn 391,1
42005	widersage der unvlat und grif vurbaz an wol tat, wand dir wil got genade geben.' hi mite quam ouch hin beneben di vrouwe und er entwachte.	5
42010	zuhant er sich uf machte und erschrac vil sere. nach dirre vrouwen lere	10

41981 vor im nider *BD*. 41982 ein *fehlt C*, eine *D*. 41984 Waz aber *BC*. diese *D*. vrewre *B*.
41985 er] si *BC*. 41988 valsches] vbeles *BC*. 41994 Besvndern *BD*. gezogen hast *D*.
41996 umme] vor *B*. 41999 nv bite *BD*. nv gebite *C*. 42000 ubel] alde *B*. 42003 ubele vient]
leide tvuel *B*. 42004 tu] du *D*. 42007 wand *fehlt B*.

- er in guten willen trat.
 secht, do quam ouch uffer stat
 42015 ein sulch liecht in sinen mut,
 daz er alle der werlde gut
 da vur nicht hete entpfangen. Hahn 391,15
 ez was im wol ergangen,
 wand er da vil genade entphienc.
 42020 in ein closter er do gienc,
 do er zu munchen sich begab.
 im was di vrouwe ein sulch stab, 20
 daz er nicht me besiten weich.
 sin rote varwe wart im bleich
 42025 von maniger kestegunge.
 des libes wandelunge
 steic an im kurtzlich so ho, 25
 daz die brudere alle do vro
 wurden an sime lebene,
 42030 in dem er also ebene
 [248^{oo}] gienc untz hin daz er starb.
 von gote im di genade erwarb, 30
 daz man an sime tode sach
 ein lustlich zeichen, daz geschach,
 42035 ob im quamen harte na
 die engele und Magdalena
 und brachten di sele enwec, 35
 wiz sunder allen vlec,
 alsam ein tube gestalt.
 42040 hi merket man wol den gewalt,
 daz er dran nicht verluset;
 swer sie zu vrunde erkuset, 40
 si hilfet im, des ist si gewon
 in aller not und da von.
 42045 von Magdalo Marien,
 an di sul wir schrien,
 daz uns ir helfe ste beneben 45
 durch bezzern unser armez leben,
 rechte als ir mit mildekeit

42015 liecht] geluchte *D.* 42017 vur] mir *D.* 42019 genaden *BC.* 42028 do *fehlt BCD.*
 42031 gestarb *B.* 42032 erwarb] warb *C.* 42033 sime tode] ime *B.* 42037 hin enwec *D.*
 42038 sunder] ane *C.* 42039 Alam *D.* 42042 kuset *D.* 42046 Sul wir nv an schrien *BC.*
 42047 stât *C.* 42049 mit] di *B.* wildicheit *D.*

42050	di vlut der barmherzikeit vrolich wart entslozzen und si mit ir begozzen, daz si wart luter unde clar und vor gote wol gevar,	Hahn 391,50
42055	sus neige si den selben vliez uf uns durch unsen geniez. si hat mit heizer ruwe di celle hoher truwe deswar ervunden harte wol.	55
42060	hi von ist si genaden vol und daz si uns wolle zeigen und mit gebete neigen gegen uns den uber suzen, vor des heiligen vuzen	60
42065	si uf ertriche lac und begreif den bejac, der ir git ewiclichen vrumen. ey, nu hilf uns underdrumen, Maria Magdalena,	65
42070	swaz uns hi oder da hindern wil des rechten. dinen meiden und dinen knechten	70
[248 ^{vb}]	hilf bi dich hin zu gote in di heiligen rote,	
42075	daz sie von ewen zu ewen sunder allen wewen vor dem guten gote leben und uf sime lobe sweben in aller vreuden mitewist.	75
42080	amen. des hilf uns, Jesu Crist.	78

[*Ende Handschrift A*]

42058 cellen *B*. 42061 daz sal si vns z. *BCD*. 42066 ergreif *D*. 42068 Eya *B*. 42071 Hindere *B*.
42073 bi dich] zû dir *C*. 42074 vil heiligen *C*. 42075 Da si *BCD*. 42076 Gar svnder *BD*.
42078 uf] in *BC*.

Ditz ist deu nachrede
 [nach Handschrift C]

- [206^{vb}] Sin muõzze got nu walden, Hahn [-]
 der mich hat uf gehalden
 mit schöner helf an disem wege,
 den ich habe in herter pflege
 42085 gewandert mit getichte.
 habe ich mich dran mit ichte
 vergezzen, daz ist ûnkunst.
 ich laite volle vernunst
 dar an in sôlcher mâzze,
 42090 daz ich geliche sâzze
 nach deme latine setzte
 und nicht besiten letzte
 den warhaften ummeswaif.
 swaz ich ouch drin mit worten graif
 42095 nach tichtendem sinne,
 daz hoffe ich aldar inne
 mit ordenlicher vûge wesen.
 ich wolde swer es horte lesen
 nicht in tugenden lawen.
 42100 hete er icht scharfer clawen
 wol ze begriffene etewaz,
 der solde in sines hertzen vaz
 an vil genaden rifen,
 diu edelen bilde grifen,
 42105 swaz ir da beschriben si:
 zûm ersten Jesu Cristi,
 der da waz alze gûter,
 dar nach siner mûter
 unde der andern heiligen,
 42110 der lutern, der unmailigen,
 die in vil schöner milde

Vor 42081 Kapitelüberschrift C; Kapitelüberschrift: nach rede B; Kolumnenüberschrift: Diu nachrede C. 42081–42480 Nachrede in C B (bis 42212) F (nur Auszüge, hier zit. nach MASSMANN 1846) X Bn (nur 42288–42423) Ri (nur Teile aus 42329–42469), nicht in ADG. 42084 Dem X. in] an B. 42086 dran fehlt F. 42088 volle] wol X. 42089f. mause : sasse X. 42090 in glicher X. 42091 f. gesetze : letzte F, setze : letze X. 42093 Den BFX, Der C. 42095 richtendem X. 42096 hofte B. dar X. 42097 ordelich F. 42100 er] ir X. icht] in F. 42101 Wol BF, Wolde CX. 42106 erstem F. 42107 also X. 42108 sine B. 42110 Die X. v̄meligen (heiligen :) B, unuermaligen (heiligen :) X. 42111 milte (: bilde) X.

so wol gestalte bilde
 mit tugenden uns han vor getragen.
 dar nach solde ain ieglich jagen,
 42115 wie er mit vollem rûche
 daz vienge in diseme bûche,
 swer ez lese oder horte lesen.
 des mac aber nicht gewesen:
 [207^{ra}] ieglich wil sinen willen haben.
 42120 wir han des dicke wol entsaben,
 daz maniger zû der kirchen gat
 und hõret schöne predigat,
 daz im doch ze nichte vrumet.
 ist aber, daz dar under kumet
 42125 ain vallende oder ain schimpf wort,
 daz wirt behalden und gehort
 und mit rede wite bracht.
 hie bi so habe ich wol bedacht,
 als mir ain tail müz gebûrn,
 42130 daz wir an den lûten spûrn
 diu nature maniger tîere
 ungetâsche oder zîere:
 dirre valsch alsam ain vuchs,
 der wol sichtig als ain luchs,
 42135 jener als ain esel tum;
 dirre lûufet all um und um
 mit girikait alsam ain hunt;
 der hat vol gûter wort den munt
 mit lachendem gebrâche,
 42140 und an der hinder sprâche
 stichet er als ain scorpio;
 sam ain wolf ist jener vro,
 swenne er zû pusche hat den rôub;
 dirre ist licht alsam ain stôub,
 42145 vor vlûchtig, blôde als ain hase;
 dem ist munt und nase

42112 gestaltet *B*. 42116 an *F*. 42120 erfahren *X*. 42124 daz dar] das daz *X*. 42126 gehalden *F*.
 42128–42185 nicht erhalten für *F*. 42128 so fehlt *X*. 42129 tail fehlt *X*. 42130 Den *X*.
 42131 maniger *BX*, manige *C*. 42132 Ungetesche *B*, Vngedâtsche *X*. 42133 als *X*. 42134 li-
 stig *X*. 42136 all fehlt *BX*. 42137 als *X*. 42141 Strichet *BX*. schorpo *X*. 42144 als ain
 schöb *X*. 42145 Vor fluchet as ain blöde h. *X*. 42146 und fehlt *X*.

42146 múnt únd náse.

- gar zainem munde worden;
 der hat des storches orden,
 der vil gesnapert uber sich.
- 42150 got behuôte vor der slangen mich,
 diu haimlich und offenbar
 mit valsch nymt der lûte war,
 ir ist dirre alsam der.
 jener ist zornic alsam ain ber,
- 42155 der lichte wirt gemachet arc.
 dirre ist chuône und ouch starc,
 des het er an im lewen siten.
 jener let sich lichte erbiten,
 wan er ist tugende milde,
- 42160 der hat des aren bilde
 vil wol an sime lebene.
 alsus mac man gar ebene
 an vil genügen lûten
 der tîere amt bedûten.
- [207^h] daz tîere hat cost und sedel,
- 42166 ie dar nach, und es ist edel
 nach der gebûrt gewer.
 valke, habich, sperwer
 wolden ûngern mûse jagen.
- 42170 ir griff und ir veder slagen
 nach der naturen guft
 leret si jagen in dem luft
 und nicht diu muse vor dem hole.
 so sicht man da bi harte wole
- 42175 den schimelwien an dem vluge
 in so creftlichem zuge,
 als er diu gans uf solde nemen,
 idoch so mûz im wol gezemen,
 ob im diu mûz werden mac,
- 42180 sus leret in sûchen den bejac
 der naturen an trit.
 ouch sint zwai andere gelit
 under den cleinen tîeren,

42150 hute *BX*. 42152 falsche *X*. 42153 als *B*. 42154 als *BX*. 42156 ouch *fehlt B*. 42157 im *fehlt B*. 42159 tugent *X*. 42160 Des hat er des *B*. 42162 gar] wol *B*. 42166 es] er *BX*. 42171 naturlichen *BX*. gunft (: luft) *X*. 42172 der *BX*. 42174 Do *B*. 42177 solde uf *B*. 42180 sûchet *B*, besûchen *X*.

- diu dise rede wol zieren:
 42185 daz ist wibel unde bine.
 baide her und ouch hine
 vliuget diu bine wol nütze,
 über hor und uber phfütze,
 über stain und über stoc,
 42190 untz daz ir natürlich gezoc
 si bringet uf schöne blüme.
 da smecket ir wise gûme
 den suôzzen kern enbinnen,
 wie si her uz gewinnen
 42195 wol múgen den lutern honicsaim
 und den mit ir bringen haim,
 dar an lit ir getribile.
 so merket an dem wibile,
 wie er ouch vliuget durch di luft
 42200 und smecket nicht der suôzzen tuft,
 die von maniger blümen wet.
 sinen vluc er umme schret
 solange baide her und dar,
 untz daz er mistes wirt gewar,
 42205 dar uf vellet er und durch gat
 aller wegen diu ûnvlát,
 die man in sicht durch brechen.
 hie von mac ich wol sprechen,
 daz die selen maniger hant
 42210 an edelkait sint missewant,
 [207^{em}] durch daz ain ieglich múz
 iren grifenden vûz
 slahen dar an, daz ir behaget.
 swem diz bûch wirt gesaget
 42215 und gelesen an siner schrift,
 der slet ie sines hertzen grift
 dar an, als in geleret
 diu art, diu an in keret.
 ist er vri oder edele,

42186–42193 *erhalten für F*, vgl. 42128. 42187 wol *fehlt B*. 42188 hor] hole X. 42190 daz *fehlt X*. 42193 innen X. 42194–42289 *nicht erhalten für F*. 42194 her uz] er vz B. 42195 f. honicsaim : haim] hopt sin : hin X. 42196 gebrengen B. 42201 f. went : schrent X. 42204 daz *fehlt X*. 42206 diu] den B. 42210 An edelkait missewant *nach dem Umblättern wiederholt und gestrichen C*. 42211 iegliche B. 42212 *Nach diesem Vers endet B (Blattverlust)*. 42214 saget X. 42217 als auch in g. X.

- 42220 so nimt er sin gesedele
uf den bluonden zelchen.
duncket in ouch dran icht schelchen,
daz nicht ordenlichen trit,
in rechter vūge er sin gelit,
- 42225 da leret sin adelunge site
sich in nicht vil bekummern mite.
er spricht: 'des bûches maister waiz
vil wol, durch waz er sich des vlaiz,
daz er es satzte aldar in.'
- 42230 wil ouch ieman wibel sin
und nach hõre vlieden,
bewerren unde criegien,
der vliege ot hin nach siner art,
wan sin geburt in hat gelart
- 42235 in der ûnvlate rûn.
des mac er anders nicht getûn
danne als diu nature in trait.
ob er hie wider lichte sait,
ain îeglich getriwer knecht,
- 42240 swaz in beduncket unrecht,
daz mac er wider sprechen wol.
der rede ich antwurten sol,
e daz ich noch geslafen:
zwaierhande ist strafen,
- 42245 als ich mich kan versinnen.
aines vflûzzet von minnen,
daz ander get von hazze.
swer mich nu vûr gevazze
und minneclichen strafen wil,
- 42250 den duncket wesen alze vil,
ob mir dar abe icht schande uf stet.
swer aber mit hazze umme get,
des straffen mainet schande,

42222 ouch dran] dann X. 42223 ordenlich X. 42226 bekumner X. 42230 ieman wibel] niemen
ain wilbel X. 42233 öch X. 42234 in sin burt hat g. X. 42237f. treite : seite X. 42238 hie] in X.
42243 gan slafen X. 42246 fluset X. 42250 Das X. 42251 uf er stet X.

42222 schelchen *Genitiv des substantivierten Adjektivs, abhängig von icht.* 42224 'auf rechte Art
und Weise erduldet er dies' (das Krumme). 42248 vûr gevazzen *am Kragen/Schlafütchen packen,*
vgl. zu 19173.

- wan er mit witeme lande
 42255 trait sin straffen hinderwert,
 [207^{ub}] des wille an mir nicht engert
 nywan diu schande beraiten,
 den leret sin haz ouch raiten
 und daz ze valsch machen,
 42260 daz mit vrien sachen
 ist baide gerecht unde gû
 und daz sin úbel/willic mû
 nicht kan versten ze gûte.
 swer des hertzen hûte
 42265 hat uf vahen gestalt,
 der mûz immer wesen balt
 an werender túke
 uf al sôlche stúke,
 swa er daz ubel nicht enhat,
 42270 daz er da gût vûr úbel vat.
 Mich wundert vollen sere,
 daz wir so manige lere
 uf die edelen minne haben
 und doch lazzen under graben
 42275 mit deme hazze unser hertze.
 eya, daz uns der smertze
 vûr Cristes semftes joch behaget,
 daz si got ymmer me geclaget,
 wan wir uns dicke naigen
 42280 und uns machen aigen,
 da wir ze rechte wæren vri.
 merket, wie gelich ez si:
 der haz verliuset unser aigen gût,
 daz unser arbeit getû
 42285 vil lange nach gewinne,
 so nimt diu sælige minne
 vremde gût al aigenlich

42254 mit w.] in wÿten X. 42257 Nieman X. braiten X. 42261 recht X. 42262 úbel willig X, überwillic C. 42267 f. in einer Zeile C. 42268 al] an X. 42269 f. enhant : hant X. 42270 da] das X. 42271 wol X. 42275 f. hertzen : schmerzen X. 42277 cristus X. 42287 aigenliche (: sich) X.

42264 f. 'Wer die Fürsorge seines Herzens auf das Fangen gerichtet hat'. 42283 'Der Hass verursacht, dass wir unser eigenes Gut verlieren'. 42286 so dem gegenüber.

- und zûcht daz also gar an sich,
daz ir wirt vollic lôn dar an.
42290 mich arcwenet sùmliche man,
daz ich diz bûche habe uz gelait
in tûtscher verstandikait,
als mich deu rede ist an kumen.
ich han sin werlich uf vrumen
42295 zûm aller ersten gedacht.
der gûten lûte andacht
hofte ich raizen da mite
und ir tugenthaften site
sterken uf dem gotes wege.
42300 swaz ich hûte predigen pflege,
daz vergêt mit dem galme.
swaz aber ich mit dem halme
[208^{ra}] – mit der vederen maine ich – scribe,
daz hoffe ich ie ez blibe
42305 nûtze über manigen tac.
nyemant ich verbieten mac
gegen mir die zwên sinne,
entweder haz oder minne,
mænlich tû als im vuôge.
42310 nu hõret, waz ich hie ruôge,
ain mâre uz der alden e.
ich habe gelesen in Moyse,
der mit der israhelischen diet
zem ersten von Egypten schiet
42315 und in gelaites waz berait,
dem wûchs ze hart diu arbeit,
wan daz volc beworren was.
hie von er sin gebet do las

42288 *Anfang von Bn.* zut *Bn.* an] in *Bn.* 42289 ir] er *X.* wirt] wire *Bn.* voller *X.*
42290–42309 *erhalten für F, vgl. 42194.* 42290 arcwenet s.] hazzet sumelich^s *Bn.* 42291 Das das
b. *X.* 42292 verstanckeit *X,* verstandenkeit *Bn.* 42294 werlich sin *X.* 42296 gute *FX.*
42298 tugenthafter *X,* tugentlichen *Bn.* 42302 Ab^s swaz *Bn.* dem *fehlt Bn.* 42303 vedere *F.*
42304 hoffen *X.* 42305 f. tage : mage *X.* 42305 uber] wer *F.* 42308 An hazze vñ an minne *Bn.*
42309 Menlich *Bn.* als tû *X.* 42310–42393 *nicht erhalten für F.* 42310 hie *fehlt X,* uch *Bn.*
42311 gemere *X.* 42313–42317 *durch Fleck schlecht lesbar C, vgl. MEINERTS Abschrift der Nachrede*
aus C, die auf Blättern bei Hs. B liegt, siehe Einleitung S. LIV, und LATZKE 1903. 42314 egypto *Bn.*
42315 in des g. was gerait *Bn.* 42316 wûchs] was *Bn.* 42318 do *fehlt Bn.*

zû unserm herren und sprach,
 42320 daz er im schuõffe gemach,
 wan im nu al ze swære
 daz amt allaine wære
 ze berichten des volkes sin.
 seht, do sprach got wider in,
 42325 daz er næme sibentzic man
 uz den lúten so hin dan
 und die mit im bræchte also
 zû deme tabernaculo,
 die wolde er wise machen,
 42330 daz si in allen sachen
 im ain helfe mõchte wesen.
 die sibentzic wurden uz gelesen,
 den ouch sit wart daz hohe gelt.
 si quamen hin bi daz gezelt,
 42335 da si vor gote solden stan.
 der selben sibentzic zwen man
 waren in ir hütten bliben,
 die doch wurden e beschriben
 mit den, die man dort hin sach kumen.
 42340 do got durch kúmfiligen vrumen
 si mit dem gaiste machte sat,
 zehant und uf der selben stat,
 do got si sust getzierte,
 ir ieglich prophetisierte
 42345 und waz vernúmflic vúrbaz.
 got ouch der zwaier nicht vergaz,
 die in den hütten waren dort;
 in wart der genaden wort
 [208^{rb}] so vóllic, daz si wurden sa
 42350 propheten und bewiseten da
 mit ir prophetzien,
 da si zû eren vrien

42320 schiefe X. 42321 nu *fehlt XBn.* al ze] also X. 42323 berichtende X. 42324 got *fehlt X.*
 42326 so *fehlt Bn.* hin] her *XBn.* 42329 *Anfang von Ri.* 42330 in] an *XRi,* *fehlt Bn.*
 42331 mochten *BnRi.* 42332 wurde *Bn.* 42335 Daz *Ri.* sy solten vor gott st. X. 42336 Di *Ri.*
 42337 ir] iren *XBnRi.* 42338 waren *BnRi.* 42340 Die got *Bn.* 42342 und *fehlt BnRi.*
 42343 Die got sus g. *Bn.* sunst X. 42344 prophetierte *XBn,* prophecierte *Ri.* 42347 der *Ri.*
 42348–42369 *fehlen Ri (Fragmentierung).* 42352 Daz sie *Bn.* iren X.

42338 beschriben *vgl. Nm 11,26: nam et ipsi descripti fuerant.*

alsus waren uf getretten.
 seht, do wart Moyses gebetten
 42355 von aime, der des nicht weste baz,
 daz er die zwêne vûrbaz
 solde irren sôlcher wishait.
 diz waz Moysi vil lait,
 wan er hete ainen milden mût
 42360 und minnete aller lûte gût.
 zû dem manne er do sprach:
 ‘eya, durch got, welch ungemach
 hastu nu dar uf dinen nit,
 obe diu genade also lit
 42365 an disen gûten lûten,
 als ich mir hõre bedûten,
 diu hie belúcht hat gotes schin,
 und o ja wolde ich, môcht es sin,
 daz got diz volc zierte
 42370 und es prophetisierte
 gemain in rechter wishait.’
 diz hab ich euch durch daz gesait,
 daz ain ieglich ebene
 hie mercke an sime lebene,
 42375 wie er zû gûtem haile
 sines hertzen minnen taile
 allen lûten wol zû vrumen.
 swer uf hohen grat ist kumen
 an der tugende schine,
 42380 dem ist nicht vil ain pine,
 es ist ouch des er vollen gert;
 und o, wurde er sin gewert,
 daz alle diu werlt gemaine
 an bekentnisse raine
 42385 diu strázze selber weste,
 wie man daz aller beste
 ervinden solde, daz ist got.

42354 Do wart *Bn.* maÿses *X.* 42355 Vom aine *X.* wiste *Bn.* 42358 mosy *X.* moÿse *Bn.*
 42359f. müte : gûte *X.* 42360 minnete] mainet *X.* 42361 manne] ienen *Bn.* 42362 got *fehlt Bn.*
 42363 nu *fehlt Bn.* 42365 In den g. *Bn.* 42366 ich *fehlt X.* hõrer *X.* 42367 hie *fehlt Bn.* b. hat]
 beluchte *X.* 42370 *Ende der Lücke in Ri, vgl. 42348.* prophizierte *X**Ri,* prophetierte *Bn,* pro-
 phetisiete *C.* 42374 hie *fehlt BnRi.* sin *X.* 42376 Des h. *BRi.* minne *X**Ri.* 42377 wol zû] zu
 irn *Bn,* zv ir *Ri.* 42380 vil *fehlt BnRi.* 42381 wollen *X.* 42382 sin er *Ri.*

nu müz ich liden manigen spot,
 der mich urtailet, swie er wile.
 42390 min arbaît, wie sich diu bezile
 uf itele ere, als er saget,
 diz reche got swie im behaget,
 dem alle hertze sin bekant.
 durch got, nu sit dran gemant
 [208^{va}] – iuch maine ich, den daz bûch behaget –,
 42396 daz ir den lúten nach jaget,
 die man iuch dran beschribet,
 ob sich dar in ouch ribet
 licht ain rede ypocripha,
 42400 der man weder hie noch da
 gewizzen maister enhat;
 idoch diu rede nicht versmat,
 wan si ist nütze an lere.
 ouch bite ich vûrbaz mere,
 42405 so daz ir min gedencket
 in gote und mir schencket
 vor im den wunsch des hailes,
 des ewigen erbe tailen.
 helfent mir und ouch iu
 42410 die benennten drîu
 und aller ainunge ain haft:
 der vater mit gewaldes craft,
 der sun mit wiser vollaist
 und der vil heilige gaist
 42415 durch diu gûte, diu er ist,
 so daz wir dort an endes vrist
 vor der vreuden throne

42389–42410 *fehlen Ri* (Fragmentierung). 42390 Daz sich min arbeit bezil (wil :) *Bn.* 42392 richte *Bn.* reche got swie] ist recht got sy *X.* 42393 hertzen *X.* erkant *Bn.* 42394–42427 *erhalten für F,* vgl. 42310. 42395 Auch *X.* ich *fehlt Bn.* 42396 Dar *F.* luten] bilden *FBn.* 42397 iuch] ouch *X,* uch *Bn.* 42398 dar an *F.* 42399 Ein rede licht *Bn.* apocripha *F,* ypocripha *X,* ypocrita *Bn.* 42400 Den *F.* 42401 f. enhant : verstant *X.* 42401 eu hat *F,* nicht en hat *Bn.* 42404 bichte *X.* 42405 so *fehlt Bn.* 42407 wunsches des h. *X.* 42408 erbtailen *X.* 42409 ouch *fehlt Bn.* iu] nú *X.* 42411 *Ende der Lücke in Ri,* vgl. 42389. 42413 D^s *Bn,* Den *CX,* nicht lesbar *Ri.* 42414 vil *fehlt F.* 42416 ane *XRi.* 42417 vrenden *Bn.*

42398–42403 vgl. die *Stellungnahme zu apokryphen Texten in der Vita rhythm.* 6062–6087. 42399 ypocripha für apocrypha ‘ohne gute Belege’; vgl. *Buch III* (KÖPKE) 657,23. 42416 an = âne.

under getzîerter crone
 wol sines willen ramen,
 42420 in sempiternum. amen.
 O herre ob aller herschaft,
 got in gewaltiger craft,
 miner hõhsten vreude ain gir,
 wirke dÛrch dich noch an mir,
 42425 daz ich vunden werde in dir
 und du und ich in ain wir
 veraint wol in der minne!
 entphenge wol mine sinne,
 so daz ich alda inne
 42430 dich vreuden lÛchterinne
 beschowe und gewinne
 und dirre werlt entrinne,
 diu mich vil sere in ir vat
 und also bestricket hat,
 42435 daz ir werrender drat
 an vil uppiger tat
 uz genúge hailes mich verslat.
 ist daz nu diner tugende rat
 mines hertzen snõde wat
 42440 mit himelichem vlizze twat,
 so mÛz hin wichen valscher blich
 [208^{vb}] und des tiuvels nach slich,
 der mir schuf manigen hinder swich
 durch sinen arclistigen strich.
 42445 herre min, diz underbrich
 an dem viende unde rich
 diu vrecken tat, wan er sich
 dicke hat versÛchet an mich

42419 wol *fehlt BnRi.* 42420 *seculorum BnRi.* 42423 *Nach diesem Vers endet Bn.* frõden hõsten
 gier X. 42424 *FXRi, fehlt C.* dich] mich X. 42427 wol *fehlt FRi.* 42428–42476 *nicht erhalten*
für F. 42428 Entpfienge X. wol *fehlt X.* 42430–42450 *fehlen Ri (Fragmentierung).* 42434 be-
 strichet X. 42440 wat (wat :) X. 42442–42445 *durch Fleck schlecht lesbar C, vgl. MEINERT und*
LATZKE (wie 42313). 42442 nach sich X. 42443 schif X. hinderwiche X. 42445 niem d(a)z X.
 42447 vrecken tag X.

42426f. ‘... in ein Wir vereint (werden) ...’

42450 in der mâze, also daz ich
 durch in solde lazen dich;
 des muõz er ymmer sin geschant.
 er ist mir alze wol erkant,
 wan er hat dicke gerant
 42455 dahin, do er mich wesen vant,
 und versuchte sine hant,
 ob er mich mochte in sin lant
 nach sinem willen han gewant.
herre got, das understant!
 sin herberge ist gar ain brant
 42460 und der hōhsten laide ain bant.
 swer da hin wirt gesant,
 an dem ist ymmer me geblant
 swaz man zū vreuden ie bejach.
 we im, stāte we unde ach
 42465 swen der tūvel hie verrach
 in sūntlichen werken swach
 und machte im valschen trost ain dach!
 des bite ich, als ich e sprach,
 got herre min, stozz und slach
 42470 von mir den vient hin und twach
 min hertze mit der tugende bach.
 mach ane berc den wec mir vlach,
 der mich trage in daz gemach,
 daz vleischlich ouge nie gesach,
 42475 daz in dekain ore sich erbrach,
 daz nie begraif hertzen vach,
 der bringe mich, vil gūter got,
 durch diner tugende gebot,
 in der du gar barmhertzic bist.
 42480 gelobet sistu, Jesu Crist.

Hie get daz passional uz

42450 lazen] laufen X. 42451 Ende der Lücke in Ri, vgl. 42430. 42452–42456 durch Fleck schlecht lesbar C; vgl. MEINERT und LATZKE (wie 42313). 42452 also X. 42453 dicke hant X, dicke hat Ri. 42455–42458 fehlen X. 42458 Ri, fehlt C. 42460 hōhste Ri. 42468 e fehlt Ri. 42469 Nach diesem Vers endet Ri. got fehlt Ri. mine X. 42477–42480 erhalten für F. 42477 Dar F. 42479 In der barmhertzikeit bist F.

Namenverzeichnis

Das Namenverzeichnis enthält Orts- und Personennamen. Es referiert die Vorstellung des Textes und unterscheidet also nicht zwischen Johannes Apostel und Johannes Evangelist, zwischen Jacobus minor und Jacobus justus usw. Über den Text hinausgehende Informationen stehen in Klammern. Bei relevanten Abweichungen wird die Namenform der Quelle angegeben.

Wo der Casus rectus nicht belegt und nicht eindeutig erschließbar ist, stehen flektierte Formen im Lemmaansatz. Erschlossene Casus recti sind erkennbar, da vor der ersten Belegzahl eine flektierte Form steht. Flektierte Formen werden gereiht, wobei die lateinische Flexion vornan steht. Angaben zum Casus stehen vor der zugehörigen Belegziffer. Im Alphabet werden Schreibungen mit *y* denen mit *i* zugeordnet.

- Abacuc *Habakuk, Prophet* 1719, 11422.
- Abagarus *König von* → Edisse 33549, 33558, 33564, 33740, 33747; Abagaro 33693, 33733.
- Abyathar *jüdischer Priester* 24843, 24974.
- Abygal *Abigail, Frau des* → David 18102.
- Abraham *Stammvater Israels* 32887; Abrahame 1603, 32894.
- Achaya *Achaia, Landschaft in Westgriechenland* 23662.
- Adam *der erste Mensch, Mann der* → Eva 9020, 9357, 12039, 18302, 31950; Adames 9096; Adame 8282, 9355, 23899; Adamen 9113, 15068.
- Affrodisius *Herzog in* → Egypten 3458, 3463, 3522, 3558; Affrodisio 3479.
- Agontinus *ein frommer Mann in Rom (LA 84,261: Agontius)* 23117, 23139, 23147, 23160; Agontinum 23151.
- Agrippa¹ *Vogt und Fürst in Rom (LA 84,60: Agripp[a] prefect[us])* 20364, 21124.
- Agrippa² *Herodes Agrippa, Bruder der* → Herodiades 38264, 38284, 38306, 38321, 38376; Agrippam 38296.
- Albanes *Fürst, Gesandter des* → Gundoforus (*LA 5,13: Abanes*) 28085, 28091, 28125, 28164, 28510, 28516; Albanem 28601.
- Albanus *Bote aus Jerusalem* 30332, 30353; Albano 30444.
- Alexander¹ *Sohn des* → Herodes¹ 3899, 4005, 4015, 4024; Alexandrum 4039.
- Alexander² *Papst Alexander (III.)* 19417, 19442, 19471, 19546.
- Alexandria *hier ein Land Alexandriam (Akk.)* 35819; Alexandrien (*Dat.*) 36135.
- Alpheus *Gatte der* → Maria² (*Maria Cleophas*) 33538; Alpheo 827.
- Aman *Haman, biblischer Großfürst (Est 2,1)* 18740.
- Ananyas¹ *ein Christ in Damaskus* 21503, 21509, 21527; Ananya (*Vok.*) 21506.
- Ananyas² *Vater des* → Jesus 30239.

- Andreas *hl. Andreas, Apostel* 10103, 10730, 18945, 23227, 23247, 23259, 23290, 23301, 23312, 23343, 23345, 23354, 23397, 23400, 23410, 23464, 23522, 23533, 23542, 23557, 23599, 23604, 23640, 23655, 23718, 23758, 23782, 23792, 23820, 23877, 23959, 24002, 24039, 24049, 24076, 24152, 24170, 24201, 24236, 24330; *Andrea Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 23227, 23441, 23446, 23545; *Andream* 14197, 23286, 23408, 23684, 24015, 24159, 24309.
- Anna Frau des* → *Joachim und Mutter der* → *Maria¹, der* → *Maria² (Maria Cleophas) und der* → *Marie (Maria Salome)* 435, 446, 486, 658, 667, 696, 742, 782, 789, 792, 808, 33537, 33539, 37583; *Annen* 517, 625.
- Annas Hannas, biblischer Hohepriester* 5556, 8994; *Annam* 5494.
- Anthyochia¹ die Stadt Antiochia (LA 152,190 Antiochena)* 19803; *Anthyocenen (Akk.)* 35661.
- Anthyochia² das Land Antiochia* 20023, 20074; *Anthyochem* 20004; *Anthyochiam* 20080, 23421; *Anthiochiam* 38761.
- Anthonius siehe Antonius*
- Anticrist der Antichrist* 9408.
- Antipas siehe Herodes Antipas*
- Antipater Sohn des* → *Herodes¹* 3892, 4045, 4051, 4173, 4185.
- Antonius Marcus Antonius, römischer Feldherr, Schwager des* → *Octavianus Augustus* 19588, 19617; *Anthonius* 19582; *Antonio* 19609.
- Apostota siehe Julianus Apostota*
- Apuleus Jünger des* → *Petrus, Bruder des* → *Marcellus¹* 21322.
- Apulia Apulien* 36536.
- Arabia Arabien als Herkunftsland der hl. drei Könige* 2326.
- Archelaus Sohn des* → *Herodes¹* 4201, 4385.
- Arethen lant Herkunftsland der ersten Frau des* → *Herodes Antipas (vgl. App. zur Stelle)* 38041.
- Arimathia Herkunftsort des* → *Joseph von Arimathia (vgl. dort)* 7387, 31131; *Arymathia* 8868; *Arimathiam* 31160.
- Aristobolus Sohn des* → *Herodes¹* 3900, 4006, 4025; *Aristobolum* 4040.
- Aristodemus heidnischer Hohepriester in* → *Asya* 27383, 27459, 27521, 27536; *Aristodemum* 27481.
- Armenien lant das Land Armenien* 32201; *Armenien lande* 32215.
- Arphaxat Zauberer* 32992, 32999, 33035, 33094, 33118, 33822, 34038, 34317, 34334, 34448.
- Asya Kleinasien* 11184, 27366; *Asyam* 26490, 31471.
- Asswerum biblischer König Ahasver (Est 7,1–10)* 18745.
- Astarot Götze* 31682; *Astarote* 31703, 31761, 31837, 32007, 32236.
- Astrages König von* → *Armenien lant, Bruder des* → *Polimius (vgl. App. zur Stelle)* 32202.
- Atus Müller, Großvater des* → *Poncius Pylatus* 7531.
- Augustinus hl. Augustinus, Kirchenvater* 28276.
- Augustus siehe Octavianus Augustus*
- Bablonia das Land Babilon* 33845, 34035; *Babilonien lande* 34301.

- Balaam *Prophet (Nm 22–24)* 2105, 2162; Balaames 2135.
- Baldach *Götze in* → Armenien lant 32352.
- Baltasar *Balthasar, einer der hl. drei Könige* 2120, 2287.
- Baptista *siehe* Johannes Baptista
- Baradach *Herzog des Königs von* → Babilonia 33850, 33856, 33990, 34074.
- Barnabas *hl. Barnabas, Apostel* 18955, 21620, 22490, 35327, 35340, 35361, 35365, 35399, 35401, 35410, 35426, 35438, 35462; Barnabam (*Akk.*) 35386, 35474, 35493; Barnabe (*Dat.*) 35359, 35497; Barnaba (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 35327.
- Barrabas *von* → Poncius Pylatus *Freigelassener (Mt 27,16f., Mc 15,7–11)* 5879; Barraban 5888, 5915, 5927, 5940.
- Barsabas *Beiname von* → Joseph *Gerecht* 831.
- Bartholomeus *hl. Bartholomäus, Apostel* 10105, 10766, 18947, 31601, 31622, 31655, 31667, 31705, 31751, 31880, 31891, 31912, 31922, 32010, 32029, 32047, 32060, 32067, 32073, 32078, 32095, 32178, 32276, 32413, 32486, 32560, 32660, 32673, 32698, 32743, 32854; Bartholomeo *Überschrift vor* 18905; Bartolomeo *Überschrift vor* 31601; Bartholomeum 32173, 32703, 32709; Bartholomee (*Vok.*) 31628, 31858.
- Basilius *hl. Basilus der Große, Bischof von* → Cesarea¹ 38995, 39038, 39111, 39140, 39144, 39150; Basilio 39127.
- Benevent *die Stadt Benevent (Italien)* 32623; Benevente 32635.
- Benjamin *eins der zwölf Geschlechter Judas* 21349.
- Berith *ein Götze in* → India 31726, 31773, 31844; Berit 31737.
- Bersabee *Bathseba, Frau des* → David *und Mutter des* → Salomon (*Vok.*) 18758.
- Bethania *Ort bei Jerusalem* 39789, 39817; Bethaniam 39915, 39929.
- Betleem *Bethlehem, Ort in Judäa* 432, 1090, 1547, 1549, 1572, 1609, 1764, 2265, 2278, 2292, 2302, 2495, 3946.
- Bonifacius *Papst Bonifacius (IV.)* 12975; Bonifacium 13137.
- Bosra *die Stadt Bosra (Syrien)* 9727, 9730.
- Burgundien lant *Burgund* Burgundien lande 41691; Burgundiam 23265 (*vgl. App. zur Stelle*).
- Cayphas *der biblische Hohepriester* 5407, 5495, 5762, 6165, 8993, 12295, 29700; Caypha (*Dat.*) 5557, 5625; Caypham (*Akk.*) 5712.
- Calcedoniam *die Stadt Chalcedon (Türkei)* 39508.
- Calixtus *Papst Calixtus (II.)* 26121.
- Calvarie *‘Schädelstätte’, Bezeichnung des Kreuzigungshügels Golgatha (Dat.)* 6413, (*Akk.*) 6421, 41016.
- Capadocia *das Land Kappadokien* Capadociam (*Akk.*) 38992.
- Carinus *Sohn des* → Symeon 8988, 9004, 9454.
- Caspar *einer der hl. drei Könige* 2120, 2287.

- Cedonius *ein Blinder* 40401 (*vgl. App. zur Stelle*).
- Cesarea¹ *die Stadt Caesarea Cappadociae* 38993.
- Cesarea² *ein Land (in der LA Caesarea Palaestinae, vgl. App. zur Stelle)* 28038; *Cesaream (Akk.)* 19325.
- Cyborea *Mutter des* → Judas Schariot, *Frau des* → Ruben 34498, 34869, 34934.
- Cyprum *ein Land (Zypern)* 35402.
- Cyrus *heidnischer König, Vater des* → Poncius Pylatus 7513.
- Cytes *Cîteaux, Kloster in Burgund* 14605.
- Clemens *Papst Clemens I. (hier als unmittelbarer Nachfolger des* → Petrus) 20399.
- Cleopatra *Königin von* → Egypten lant 19598, 19617.
- Cleophas *zweiter Mann der* → Anna, *Vater der* → Maria² (*Maria Cleophas*), *Bruder des* → Joseph² 787; Cleopham 783.
- Cletus *von* → Petrus *geweihter Bischof* 20318.
- Colonia *die Stadt Köln* 22944.
- Constantinopolitana *die Stadt Konstantinopel* 14284; Constantinopolim 24351, 38719, 39502, 39532, 39550.
- Craton *ein meister in* → Ephesis 26932, 26958, 26971, 27000, 27019.
- Crist, Cristus *siehe* Jesus Cristus
- Damascus *die Stadt Damaskus* Damasco (*Dat.*) 21430, 21452, 21591, 21622.
- Daniel *Prophet* 9854, 18352.
- David *biblischer König David, Mann der* → Abygal *und der* → Bersabee 365, 384, 386, 7250; Davit 9290, 9313, 9552, 9558, 10141, 10164, 12432, 18493, 20438, 37414, (*Dat.*) 18767; Davites (*Gen.*) 407, 425, 1020, 1237, 1546, 9666, 18103, 18187; Davite (*Dat.*) 400; Daviten (*Dat.*) 396, 417.
- Dyane *Diana als heidnische Göttin* 27405; Dyanen (*Dat.*) 27455.
- Dyonisius¹ *Jünger des hl.* → Thomas *und Bischof* 28497.
- Dyonisius² *Dionysius Areopagita, als Autoritätsberufung* 35080.
- Domicianus *Domitian, römischer Kaiser* 26571, 26822.
- Dismas *siehe* Jesmas
- Drusiana *Frau in* → Ephesis, *von* → Johannes¹ *vom Tode erweckt* 26863, 26916; Drusianen 27236.
- Eadmundus *siehe* Radmundus
- Edisse *die Stadt Edessa, Grablege des Apostels* → Thomas (*das heutige Şanlıurfa, Türkei*) 33547; Edissam 29497.
- Edom *das Land Edom (heute in Jordanien)* 9726.
- Egeas *Fürst von* → Patras 23682, 23694, 23700, 23744, 23781, 23924, 23956, 23988, 23992, 24093, 24196, 24317; Egeam (*Akk.*) 24014; Egea (*Vok.*) 23726, 24203.
- Egypten lant *Ägypten* 2755, 3325, 3392, 3427, 4209, 19597; Egypten lande 2506, 18120; Egypto (*Dat.*) 2520, 33799, 33810, 38012; Egyptum (*Akk.*) 590; Egypten (*Dat.*) 42314, (*Akk.*) 3343.

- Elyachim *Eljakim, biblischer Hofmeister und Schlüsselträger (Is 22,20)* 9667, 9671.
- Elyas *Elias, Prophet* 9401; Helyas 41330.
- Elynardus *ein meister als Autoritätsberufung (in der LA 9,136 Helinardus, also Helinand von Froidmont)* 27827.
- Elyzabeth *Mutter des* → Johannes Baptista, *Frau des* → Zacharias¹, *Tochter der* → Hysmeria 1293, 37599, 37655, 37708, 37743, 37788; Elyzabet 1346, 1355; Elyzabete (*Nom.*) 1338, 37737; Elyzabeten (*Dat.*) 1387, 37741; Elyzabethen (*Akk.*) 37587.
- Emanuel *Beiname Gottes* 1, 9950, 36980.
- Emaus *Emmaus, Ort in Judäa (Lc 24,13)* 8737.
- Emissena *die Stadt Hemesa (Zentral-syrien)* Emissenam (*Dat.*) 39286, 39311.
- Engelant *England* 27942.
- Enoch *Henoch, Prophet* 9399.
- Ephesis *die Stadt Ephesos (Nom.)* 26516, (*Dat.*) 26840; Epheso (*Dat.*) 27793.
- Epheso *ein Land (vgl. App. zur Stelle) (Dat.)* 11529.
- Epygenia *Prinzessin von* → Morlant 33200, 33225; Epygeniam (*Akk.*) 33235.
- Eudoxia *Licina Eudoxia, Tochter des römischen Kaisers (Theodosius II.)* 19666, 19700, 19726.
- Eufrates *Euphrat, einer der vier Paradiesflüsse* 10473.
- Eunuchus *ein Ritter in* → Vadaber 32954 (*vgl. App. zur Stelle*); Eunucho (*Dat.*) 33091; Eunuchen (*Akk.*) 33113.
- Eusebius *vornehmer Römer, Verwandter des Kaisers (LA 76,79: de genere Neronis)* 35488.
- Eva *die Urmutter Eva, Frau des* → Adam 12039.
- Ezechiel *Prophet* 9949, 18089.
- F *siehe V*
- Gabriel *der Erzengel* 1202, 1278, 1287, 2013, 13211, 37683, 37731.
- Gayus *Gaius Caligula, römischer Kaiser, hier Neffe des* → Tyberius 19097, 19099, 19193, 38333, 38405, 38418, 38454; Gayius 19190; Gayum (*Akk.*) 38325; Gayo (*Vok.*) 19111.
- Galaciam *das Land Galatien (Zentralanatolien) (Akk.)* 30326.
- Galilea *Galiläa* 422, 20956, 35907, 38740, 39198; Galylea 5793, 5795, 5800, 9650, 9846, 10551; Galyleam 4394; Galileen lande 38107.
- Gallia *Gallien* Galliam (*Akk.*) 38588, 39559.
- Gallus *römischer Kaiser, Bruder des* → Julianus Apostota 38563.
- Gamaliel *vornehmer Jude* 8993.
- Garganus¹ *Einwohner von* → Apulia 36546; Garganum 36571.
- Garganus² *Berg in* → Apulia (*Monte Gargano*), *benannt nach* → Garganus¹ 36674.
- Gerecht *siehe Joseph Gerecht*
- Gyon *Gion, einer der vier Paradiesflüsse* 10472.

Gyrardus *ein frommer Fürst in* → Burgundien lant 41681.

Goltporte *goldene Pforte (in Jerusalem)* 622, 636, 654.

Gregorius¹ *Gregor von Tours* 22789.

Gregorius² *hl. Gregor der Große* 23172, 39565.

Gundoforus *König von* → India 28045, 28093, 28766; Gundoforo 28514.

Helyas *siehe* Elyas

Helinandus siehe Elynardus

Hermes *ein Christ zur Zeit des Papstes* → Alexander² 19438, 19442, 19445, 19456, 19510.

Hermogenes *ein Zauberer in Judäa, von* → Jacob² (*Jacobus major*) *bekehrt* 24448, 24517, 24548, 24569, 24588, 24607, 24671, 24681, 24711, 24739, 24789; Hermogeni (*Dat.*) 24624, 24670; Hermogenem (*Akk.*) 24505, 24634.

Herodes¹ *König Herodes (der Große) von Galiläa zur Zeit von Christi Geburt, Vater von* → Alexander¹, → Antipater, → Archelaus *und* → Aristobolus 2228, 2257, 2266, 2477, 2513, *Überschrift vor* 3863, 3869, 3888, 3893, 3911, 3930, 3933, 3953, 3963, 4036, 4046, 4078, 4126, 4151, 4200, 4203, 4205; Herodis (*Gen.*) 4064, 4070, 4385; Herodi (*Dat.*) 3991; Herode (*Dat.*) 2347, 3865, 3882, 3981, 4183.

Herodes² *König Herodes von Galiläa* 5801, 5862, 7775, 7801, 7814, 19083, 19086, 19093, 19099, 19108, 19146, 19154, 19166, 19191, 19210, 19219, 19234, 19328, 19366, 19689, 24894; Herodis (*Gen.*) 7809, 7828; Herodi (*Dat.*) 7790; Herodem (*Akk.*) 19161,

19343; Herode (*Dat.*) 5797, 5811, 7835, 19137, 19308, 24889, 25035, 25050.

Herodes³ *Beiname der jüdäischen Herrscher* 38009.

Herodes Agrippa siehe Agrippa²

Herodes Antipas *Herrscher von Galiläa, der mit* → Herodiades *den* → Johannes Baptista *töten lässt (die Identität mit* → Herodes² *wird im Text nicht festgestellt)* Herodes ... Antipas 38007f.; Herodes 38005, 38014, 38023, 38045, 38059, 38091, 38103, 38168, 38174, 38181, 38377, 38386, 38414, 38422, 38436, 39240; Herodis (*Gen.*) 38032, 38043, 38072, 38080, 38228, 38313; Herodi (*Dat.*) 38295; Herodem (*Akk.*) 38128, 38161, 38213, 38292, 38418; Herode (*Dat.*) 38126, 38151, 38279, 38323, 38451, 38548.

Herodiades *Geliebte des* → Herodes Antipas, *zuvor Frau des* → Philippus², *Schwester des* → Agrippa² 38022, 38091, 38111, 38262, 38347, 38450; Herodiadem 38046.

Hester *die biblische Ester, die* → Asswerum *für die Juden bittet (Est 7,1–10)* 18743.

Hiob siehe Job

Hysmeria *Schwester der hl.* → Anna, *Mutter der* → Elyzabeth 37584.

Holofernem *der biblische König Holofernes, von* → Judit *erschlagen (Akk.)* 18151.

India *das Land Indien* 28044, 28092, 33853, 33963; Indiam 28055, 28515, 29017, 31662.

Innocencius *Papst Innozenz (III.)* 1812.

Ysaac *der biblische Isaak, Sohn von* → Sara *und* → Abraham 583.

Isachar *einer der zwölf Stämme Israels; Geschlecht des* → Ruben 34493.

Ysajas *Jesajas, Prophet* 1013, 1267, 1463, 6432, 9036, 9668, 9724, 18364, 36897; Ysaja (*Dat.*) 3425.

Yspania *Spanien (Dat.)* 24416; Yspanien (*Dat.*) 25103; Yspanien lande (*Dat.*) 25121; Yspaniam (*Akk.*) 24405.

Israhel *Beiname des Patriarchen* → Jacob¹ *und Bezeichnung seines Volks* 585, 591, 10574; Israhelis (*Gen.*) 37582.

Jacob¹ *Jacob, Patriarch Israels, Vater des* → Joseph¹, (*vgl.* → Israhel) 2111.

Jacob² *hl. Jacobus major, Apostel, Sohn der* → Marie (*Maria Salome*) *und des* → Zebedeus – *der grozer Jacob* 841; Jacob 10734, 24361, 24370, 24446, 24570, 24593, 24599, 24604, 24644, 24652, 24670, 24689, 24707, 24747, 24820, 24855, 24928, 24938, 24944, 24956, 24965, 25039, 25198, 25287, 25403, 25566, 25648, 25673, 25691, 25697, 25706, 25753, 25761, 25795, 25850, 25870, 25885, 25932, 26047, 26139, 26212, 26807; Jacobus 840, 10103, 18945, 24359, 24405, 24470, 24488, 24521, 24564, 24618, 24658, 24772, 24866; Jacobo *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 24359, 24419, 24531, 24598, 24641, 24799; Jacobum 19216, 24396, 24453, 24463, 24581, 24795, 25923, 26337; Jacobe 24558, 24696, 24804, 24848, 24993, 25276, 25388, 25400, 25617, 25636, 25639, 25917, 25957, 26026, 26097, 26123, 26160; Jacobes 24555, 24724, 24845, 24879, 24890, 25072, 25411, 25730, 25973, 26167, 26259;

Jacoben 24719, 25712, 26176, 26209, 26292; Jacobn 25101, 25319, 25497, 25977, 26193.

Jacob³ *hl. Jacobus minor, Apostel, Sohn der* → Maria² (*Maria Cleophas*) *und des* → Alpheus (*vgl.* → Nazareus) Jacob *der kleine* 10756; Jacobus *der gerechte* 29592; Jacob *der rechte* 29647; Jacob 8788, 8799, 29556, 29584, 29665, 29777, 29828, 29997, 30023, 30140; Jacobus 831, 5292, 10106, 10828 (*vgl. App. zur Stelle*), 18946, 29551, 29692, 29702, 29862, 29872, 29895, 29959, 29966; Jacobo *Überschrift vor* 18905, 29764, 29928, 29987, 30071; Jacobum 29686, 29815, 29971, 29977, 30027; Jacobe 8812, *Überschrift vor* 29551, 29660, 29881; Jacobes 30035; Jacoben 29578, 29750, 29819; Jacobn 24374.

Jahel *die biblische Jabel (Jdc 4,17–22)* 18154.

Jerapolim *die Stadt Hierapolis in* → Asya 31473.

Jericho *die Stadt Jericho* 18413.

Jeronimus *der Kirchenvater Hieronymus* 8786, 29598.

Jerusalem *die Stadt Jerusalem* 623, 1089, 1535, 1589, 2185, 2291, 5802, 7502, 7805, 7875, 7878, 7887, 8974, 9548, 10531, 12035, 18319, 18603, 19324, 19674, 19795, 20240, 21376, 21445, 21561, 21606, 21635, 29662, 29671, 29681, 29783, 29871, *Überschrift vor* 30061, 30075, 30145, 30247, 30278, 30307, 30354, 30501, 30526, 30538, 30847, 30915, 31024, 31031, 31101, 31202, 31225, 31230, 31245, 33567, 34490, 34728, 34738, 34775, 34783, 35349, 38229, 38235, 39263, 39786, 39790, 39799, 39818, 40705, 40717, 40935, 41139.

- Jesmas *der gute Schächer, neben Jesus gekreuzigt* (LA 51,10: Dismas) 4365, 4373.
- Jesse *der biblische Stammvater* 18332.
- Jesus *prophetischer Sohn des* → Ananias² *in Jerusalem* 30240, 30241.
- Jesus Christus *Jesus Christus* (Nom.) 402, 11978, 12316, 12425, 22213, 23392, 25018, 25152, 26914, 29902, 39758, (Akk.) 18399, (Vok.) 22374; Jesus Crist (Nom.) 314, 1661, 1741, 1927, 20374, 20625, 21334, 23733, 24358, 25199, 29550, 32864, 33528, 34932, 35326, 35724, 36044, 39735, 40970; Jesu Cristi (Gen.) 201, 223, 5456, 6083, 9940, 10465, 11777, 12013, 14490, 14569, 15412, 18991, 19081, 20816, 21035, 21553, 21632, 21812, 21817, 23228, 24945, 26679, 27562, 27819, 28021, 29456, 31671, 33060, 33166, 35223, 35469, 35874, 41271, 41487, 41649, 41671, 42106; Jesu Cristo (Dat.) 5172, 10121, 11881, 29860, 12353; Jesu Criste (Dat.) 9082, 24988, (Vok.) 27895; Jesum Cristum (Akk.) 9329, 12331, 19811, 20601, 21302, 21701, 21951, 23763, 23961, 26395, 29429, 29710, 31169, 33759, 39653, 40249; Jesum Cristen (Akk.) 24363 (: evangelisten); Jesum Crist (Akk.) 1461, 9639, 10731, 17158, 21577, 21975, 24144, 24825, 28283, 31133, 31285, 32377, 41259; Jesu Crist (Vok.) 181, 363, 11004, 21308, 23226, 24282, 26342, 28014, 31264, 31600, 34470, 35540, 36405, 37576, 39658, 42080, 42480; Jesus (Nom.) 408, 1226, 1227, 1424, 2009, 2697, 4470, 4499, 4508, 4522, 4531, 4542, 4603, 4610, 4615, 4631, 4648, 4655, 4742, 4752, 4802, 4898, 4944, 4964, 4971, 4982, 5046, 5062, 5099, 5109, 5150, 5246, 5331, 5355, 5378, 5382, 5391, 5432, 5460, 5501, 5523, 5546, 5612, 5623, 5629, 5715, 5767, 5832, 5945, 5952, 6117, 6184, 6192, 6205, 6215, 6372, 6420, 6489, 6572, 6581, 6588, 6739, 6759, 6814, 7118, 7193, 7262, 7396, 7917, 8009, 8169, 8265, 8644, 8849, 9352, 9534, 9652, 9670, 9680, 9751, 9847, 9850, 9862, 9864, 9876, 9882, 9958, 11243, 11551, 11560, 11871, 11923, 12403, 12510, 12516, 16642, 18074, 19068, 21534, 21922, 23836, 24122, 24372, 25009, 26693, 27752, 29461, 30074, 30083, 32028, 35162, 40002, 40125; Jesu (Gen.) 7849, 7891, 8093, 8633, 33657, (Dat.) 4852, 5733, 5895, 8090, 8108, 11523, 29837, 29890, 33562, (Vok.) 4697, 5676, 6325, 6526, 6546, 6669, 6671, 6674, 11075, 33565, 39198, 40070, 40077, 40092; Jesum (Akk.) 2029, 2425, 4580, 4695, 4826, 5005, 5040, 5519, 5622, 5719, 5737, 5763, 5771, 5776, 5803, 5817, 5829, 5847, 5851, 5942, 6138, 6147, 6178, 6412, 6517, 6799, 7458, 7841, 7932, 8041, 8662, 8825, 9146, 9187, 9977, 10019, 10060, 10148, 11235, 11575, 11808, 12223, 13151, 26709, 36057, 37729, 39913; Jesus Nazareus 21465; Jesus von Nazareth 30407; Cristus 2261, 5285, 5314, 5413, 6666, 7224, 7500, 7507, 8289, 8489, 8540, 8543, 8789, 8794, 8809, 8843, 8858, 8867, 8888, 8962, 8971, 9001, 9319, 9364, 9372, 9380, 9447, 9542, 9567, 9737, 9915, 9988, 10087, 10749, 11813, 11882, 11991, 12379, 12383, 12863, 19089, 19676, 21229, 21340, 21363, 21841, 23912, 24382, 24661, 26476, 27855, 27858, 28036, 28060, 28082, 28108, 29654, 30303, 31140, 31153,

31158, 31272, 31603, 31615, 31626,
 31977, 32528, 35170, 35603, 36131,
 37355, 37912, 37969, 38206, 39747,
 39750, 39863, 40237, 40305, 40336,
 40399, 40728, 40749, 41150, 41300;
 Crist 1321, 1760, 2116, 2407, 2498,
 3874, 3969, 4375, 6048, 7429, 8285,
 8293, 8609, 8797, 8801, 8854, 8898,
 8984, 9063, 9199, 9467, 9525, 9578,
 9659, 12108, 12124, 12132, 12516,
 12525, 12605, 12623, 13066, 13096,
 13159, 13197, 13221, 15879, 18495,
 19007, 19022, 19025, 19450, 19515,
 19524, 21249, 21389, 21922, 22761,
 23895, 25265, 26374, 26695, 26721,
 27425, 33899, 34150, 34187, 35600,
 35911, 36997, 37266, 37991, 38740,
 39742, 39930, 39951, 39971, 40373,
 41565; Cristes (*Gen.*) 1351, 1389,
 2021, 4369, 5292, 5324, 5401, 6551,
 7009, 7303, 7385, 7441, 7836, 8312,
 8482, 8557, 8658, 8788, 9274, 9426,
 9627, 10003, 10153, 10261, 10402,
 10742, 11192, 11685, 12412, 12552,
 12693, 16839, 18981, 19047, 19659,
 19671, 20309, 21387, 21417, 21433,
 24801, 24807, 24841, 26257, 26466,
 26577, 26717, 27843, 28475, 28978,
 29126, 29553, 29560, 29930, 33697,
 33739, 35039, 35056, 35158, 35549,
 35981, 36010, 37577, 37845, 37993,
 38539, 39647, 40110, 40204, 40221,
 40271, 40284, 40293, 40534, 41540,
 41814, 41823, 42277; Cristo (*Dat.*)
 2413, 5135, 5140, 5147, 5295, 5441,
 8561, 8724, 8857, 8871, 8977, 9541,
 10022, 10074, 10133, 10169, 10438,
 10595, 10994, 11947, 18993, 19664,
 19722, 20417, 22123, 23254, 23693,
 24381, 24393, 25015, 26585, 26640,
 27535, 28088, 29533, 31047, 31607,
 33729, 34943, 34960, 34963, 35059,

35287, 35633, 35640, 35727, 36449,
 37295, 38532, 38808, 39725, 39727,
 40721, 41141, 41265, 41283, 41309,
 41512, 41514; Criste (*Dat.*) 23330,
 32869, 35543; Cristum (*Akk.*) 1129,
 1474, 5277, 5429, 6350, 7483, 7493,
 9264, 10081, 11056, 11582, 12199,
 12307, 12366, 13001, 13042, 17918,
 19005, 19207, 19433, 21091, 21357,
 21567, 22044, 22846, 23705, 26489,
 27572, 29195, 29543, 29576, 29950,
 31157, 32879, 32914, 34164, 34991,
 37935, 37958, 37975, 38489, 38833,
 40706; Cristen (*Akk.*) 22002.

Joachim *hl. Joachim, Gatte der* →
 Anna *und Vater der* → Maria¹ 420,
 436, 454, 512, 523, 544, 558, 633,
 640, 647, 656, 658, 696, 700, 781.

Job *der biblische Hiob* 36860.

Johannes¹ *hl. Johannes, Apostel und*
Evangelist, Sohn der → Marie
(Maria Salome) und des → Zebe-
 deus 840, 842, 5328, 5365, 5376,
 5391, 5497, 5506, 5510, 6635, 6745,
 6795, 6803, 6893, 7228, 7439, 8457,
 8465, 8483, 8492, 10012, 10104,
 10741, 11127, 11163, 11174, 11197,
 11536, 11584, 11600, 11646, 11690,
 11708, 11733, 12104, 12119, 12154,
 12172, 18946, 19217, 26343, 26446,
 26454, 26490, 26500, 26517, 26586,
 26628, 26644, 26670, 26759, 26906,
 26966, 27012, 27021, 27026, 27050,
 27082, 27098, 27218, 27252, 27342,
 27365, 27412, 27444, 27465, 27479,
 27524, 27550, 27574, 27596, 27600,
 27609, 27658, 27690, 27715, 27723,
 27733, 27768, 27780, 27784, 27791,
 27828, 27865, 27874, 27916, 27946,
 27957, 28004, 39870; Johannis (*Gen.*)
 11154, 11157, 19263, 24364, 26507,
 26533, 26818, 27069, 27363, 27386,

- 27583, 27965; Johanni (*Dat.*) 5370, 6887, 10011, 10023, 10026, 12348, 26843, 26881, 27471, 27510; Johanne (*Dat.*) 10431, *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 26343, 26479, 27587, *Überschrift vor* 37577, 39860; Johannem (*Akk.*) 11528, 11539, 24395, 26551, 26564, 26583, 26595, 26763, 26867, 26896, 27229, 27408, 27500, 27764, 27953; Johannem (*Akk.*) 8449, 26497, 26785.
- Johannes² *Johannes, ein Jünger des* → Barnabas (*vgl. Act 12,25: Iohanne[s] qui cognominatus est Marcus*) 35526.
- Johannes Baptista *bl. Johannes der Täufer* 39474, 39519, 39620; Johannes der Baptiste 9081, 39406; Johanni Baptisten (*Dat.*) 39567; Johanne Baptisten (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905; Baptista gotes Johannes 39381; Johannes 1351, 1389, 6281, 37577, 37658, 37792, 37808, 37916, 37951, 37973, 37977, 37993, 38049, 38061, 38185, 38219, 38479, 38546, 39239, 39264, 39307, 39383, 39390, 39400, 39468, 39622, 39629; Johannis (*Gen.*) 37845, 37860, 38125, 38143, 38147, 38158, 38165, 38488, 39369, 39463, 39495, 39529, 39553; Johanni (*Dat.*) 35576, 36429, 37982, 38183, 38237, 38463, 39398; Johanne (*Dat.*) *Überschrift vor* 35577, 38067; Johannem (*Akk.*) 18966, 37756, 38076, 38083, 38139, 38176, 38476, 39244, 39647; Baptisten (*Dat.*) 38505; Bapbtisten (*Akk.*) 39250; Baptistam (*Akk.*) 18967.
- Johel *Joel, biblischer Prophet* 10573.
- Jonathas *Jonathan, Freund des David* (*1 Sm 20,42*) 20438.
- Jordan *der Fluss Jordan* 30521.
- Josaphat *Tal in Judäa* (*vgl. Joel 3,2.12*) 11984, 12371.
- Joseph¹ *der Sohn des Patriarchen* → Jacob¹ 589.
- Joseph² *der Verlobte der* → Maria¹ 1021, 1035, 1073, 1125, 1256, 1392, 1418, 1428, 1542, 1548, 1607, 1616, 1652, 2505, 2516, 2540, 2546, 2574, 2596, 2605, 2638, 2674, 2684, 2686, 2710, 2823, 2892, 2996, 3148, 3247, 3280, 3338, 3371, 3388, 3395, 3404, 3410, 3414, 3564, 4209, 4215, 4221, 4232, 4245, 4255, 4334, 4344, 4414, 4422, 4543, 4547, 4565, 4775, 5025, 13003; Josephes 783, 2632, 4603, 4752, 4904, 4932, 13222; Josephhe 1569, 2502, 2530, 2683, 2940, 3877, 4214, 4313, 4382, 4407, 4763; Josephen 1793, 2554, 3039, 4705, 5000.
- Joseph³ *ein Nachbar der bl. Familie in* → Nazareth 4538, 4571.
- Joseph von Arimathia *Joseph von Arimathia, Jünger Jesu* Joseph ... von Arimathia 31130f.; Joseph 7382, 7399, 7408, 8819, 8825, 8852, 8856, 8863, 8866, 8994, 31162; Josephhe 8849, 31151.
- Joseph Gerecht *Joseph, ein Jünger Jesu, Beiname* → Barsabas, *Sohn der* → Maria² (*Maria Cleophas*) Joseph ... Gerecht 10185f.; Joseph 35064.
- Josephus *Flavius Josephus, als Autorität und Geschichtszeuge* 8785, 30061, 30551, 30560, 30568, 30606, 30634, 30643, 30661, 30666, 30674, 30682, 30693, 30740, 30759, 30790, 30800, 30810, 30840, 31059; Josepho (*Dat.*) 30719; Josephum (*Akk.*) 30597.

- Josias *ein Schreiber, von* → Jacob² (*Jacobus major*) *bekehrt* 24999; Jo-
zias 24966; Josiam 25044, 25052.
- Juda *das Geschlecht Juda* 1000, 1018,
5491.
- Judas Schariot *Judas Ischarioth, Ver-
räter Jesu, Sohn der* → Cyborea
und des → Ruben – Judas hiez er
Schariot 10111; Judas 5276, 5387,
5392, 5414, 5430, 5732, 5742, 5751,
7493, 9183, 9263, 19015, 26458,
29574, 29580, 34476, 34484, 34633,
34656, 34662, 34675, 34710, 34762,
34776, 34792, 34807, 34810, 34828,
34832, 34844, 34883, 34912, 34970,
35050; Jude (*Dat.*) 34952; Juda
(*Dat.*) 10145; Judam (*Akk.*) 5305,
5385, 34673, 34814, 34863.
- Judas Thadeus *hl. Judas Thaddäus,
Apostel, Sohn der* → Maria² (*Maria
Cleophas*) Judas ... Thadeus 33542f.;
Judas 832, 10108, 33529, 33550,
33731, 33774, 33781, 33790, 33805,
33886, 34033; Juda (*Dat.*) *Über-
schrift vor* 18905, *Überschrift vor*
33529; Judam (*Akk.*) 33735, 34455;
Thadeus 10776, 18948.
- Judea *das Land Judäa* 1536, 2155,
3917, 7500, 7803, 7807, 19197,
24441, 33554, 33894, 34933, 35097,
38317, 38337; Judeam (*Akk.*) 1554,
2227, 3906, 3932, 4121, 4216, 4381,
7832, 19203, 24434, 33662, 34727,
35203.
- Judit *die biblische Judith, die* → Ho-
lofernem *erschlug* 18150.
- Julianus *ein Marschall des* → Julianus
Apostota 38794.
- Julianus Apostota *Julian Apostata,
römischer Kaiser* Julianus 38483,
38564, 38611, 38626, 38698, 38717,
38737, 38760, 38820, 38860, 38866,
38879, 39081, 39225, 39246; Juliano
Apostota 39071; Juliano 38555,
38934, 38972, 39159, 39173; Julia-
num 38619; Apostota 38648, 38736.
- Karisius *Fürst in* → India, *Gatte der*
→ Mygdonia, *der die Marter des*
Apostels → Thomas *veranlasst* 29046,
29083, 29291, 29296, 29334, 29367,
29484.
- Katherina *hl. Katharina, Märtyrerin*
Katherinam 14198.
- Laurencius *hl. Laurentius, Märtyrer*
12853.
- Lazarus¹ *Lazarus von Bethanien, Bru-
der der* → Maria Magdalena *und*
der → Martha, *von Jesus vom Tode*
erweckt 39769, 39798, 39830, 40379,
41237; Lazaro 40300; Lazarum 9201.
- Lazarus² *der arme Lazarus (Lk 16,19–
31)* Lazaro 27174.
- Lemobia *Christin, von* → Paulus *be-
kehrt* 22291.
- Leucius *Sohn des* → Symeon 8988,
9004, 9454.
- Lyconia *das Land Lycaonia (Klein-
asien; LA 119,140: Lycaonia)* Ly-
coniam 31661.
- Linus *von* → Petrus *geweihter Bischof*
20318.
- Lipparis *die Insel Lipari bei Sizilien*
32492, 32536.
- Lucas *hl. Lukas, Evangelist* 1746,
18958, 35541, 35569, 35580, 35701;
Luca (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905,
Überschrift vor 35541, 35649; Lu-
cam (*Akk.*) 22247, 22505, 35717.
- Lucifer *der Teufel Lucifer* 9363, 36487,
36508; Lucifur 36516; Luciferum
(*Akk.*) 36497, 36502.

- Lupa *Königin von* → Yspania 25144, 25171, 25394.
- Macedoniam *das Land Mazedonien* (*Akk.*) 35111.
- Magdalum *Ort am See Genezareth* (*das heutige Migdal*), *Heimat der* → Maria Magdalena, *vgl. dort* – (*Nom.*) 39712, 39784.
- Malko *Malchus, der Knecht des Hohepriesters in der Passion* (*Dat.*) 5458.
- Mamertinus *ein Herr unter* → Nero 21060.
- Marcellus¹ *Jünger des* → Petrus, *Bru-der des* → Apuleus 20849, 20855, 20920, 21322.
- Marcellus² *ein frommer Mönch* 39361, 39382, 39396, 39402, 39411, 39422, 39428, 39449.
- Marcus *hl. Markus, Evangelist* 18958, 35725, 35771, 35850, 35873, 35926, 35936, 35971, 36019, 36040, 36052, 36083, 36124, 36141, 36147, 36193, 36198, 36219, 36236, 36240, 36273, 36280, 36289, 36347, 36366, 36384; *Marco Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 35725, 35918, 35980, 35993; *Marcum* 35761, 35816, 35865, 36338, 36387; *Marce* 36046, 36344.
- Maria¹ *die Gottesmutter, Verlobte von* → Joseph² *und Mutter von* → Jesus *Cristus* 609, 682, 683, 686, 705, 723, 748, 763, 807, 815, 926, 1094, 1135, 1137, 1220, 1244, 1334, 1345, 1377, 1393, 1439, 1460, 1550, 1607, 1669, 1877, 2341, 2351, 2380, 2458, 2472, 2599, 3247, 3301, 3404, 3416, 4239, 4788, 5698, 6500, 6894, 6901, 6906, 7420, 8312, 10117, 11153, 11193, 11351, 11373, 11435, 11540, 11544, 11573, 11634, 11643, 11764, 11790, 11825, 11836, 11961, 12040, 12599, 12690, 12763, 13000, 13040, 13066, 13150, 13207, 13268, 13396, 13441, 13448, 13493, 13513, 13560, 13576, 13588, 13716, 13798, 13832, 13862, 13891, 13922, 14041, 14066, 14153, 14161, 14367, 14405, 14635, 14641, 14660, 14781, 14919, 14932, 15253, 15357, 15363, 15579, 15660, 15747, 15954, 16132, 16191, 16200, 16236, 16388, 16644, 17153, 17334, 17472, 17477, 17607, 17727, 17825, 17929, 17949, 17954, 17966, 18208, 18344, 18372, 18397, 18430, 18480, 18742, 35572, 37728, 37739, 37743, 37750, 37760; *Mariam* 1420, 1792, 2518, 12198, 14982, 15178; *Marie* 322, 811, 834, 2366, 6797, 12500, 12628, 13478, 15982, 16110, 17143, 18268, 35561; *Marien* 403, 1033, 1085, 1104, 1196, 1298, 1355, 1428, 1574, 1639, 1647, 1675, 1684, 1686, 2015, 2026, 2323, 2452, 2508, 2535, 3127, 3138, 3150, 3340, 3469, 4778, 6610, 6618, 6875, 6887, 8347, 8882, 9955, 10739, 11116, 11322, 11886, 11936, 12028, 12438, 12558, 12729, 12739, 12741, 12752, 12755, 12964, 13069, 13200, 13261, 13278, 13287, 13349, 13370, 13377, 13567, 13574, 13585, 13657, 13667, 13675, 13750, 13769, 14230, 14279, 14578, 14670, 14738, 14780, 14891, 15109, 15342, 15652, 15678, 15844, 15943, 15947, 16026, 16216, 16269, 16484, 16506, 16579, 16715, 16842, 16846, 16871, 16880, 16909, 16913, 17313, 17419, 17446, 17531, 17649, 17804, 17918, 18359, 18550, 18726, 18911, 18919, 23061, 26761, 31969, 32885, 35578, 36443.

- Maria² *Maria Cleophas, Frau des* → Alpheus, *Mutter von* → Jacob³ (*Jacobus minor*), → Joseph Gerecht, → Symon¹ *und* → Judas Thadeus 785, 29618; Marie 811, 826; Marien (*Dat.*) 33536, (*Nom. Pl.*) 8302, 8370.
- Maria Magdalena *Maria Magdalena, die Schwester der* → Martha *und des* → Lazarus¹ 6506, 8441, 8494, 8624, 34980, 39707, 39826, 40576, 41122, 41145, 41189, 41363, 41511, 41806, 42069; Mariam Magdalenam 40376; Marien Magdalenen *Überschrift vor* 18905, 18969, *Überschrift vor* 39707, 41779; von Magdalo Marie 8656; von Magdalo Marien (*Dat.*) 39664, (*Akk.*) 39823, 41603, 41912, 42045; Magdalena 8311, 39710, 39767, 40460, 40507, 40543, 40564, 40611, 40649, 40687, 40701, 40881, 40894, 40942, 40971, 41087, 41208, 41408, 41419, 41544, 41630, 41731, 41766, 41829, 41864, 41991, 42036; Magdalenam 41782; Magdalenen 39687, 40752, 40764, 41201, 41697, 41844; Maria 8684, 8722, 39819, 39834, 39904, 39922, 40005, 40184, 40246, 40316, 40962, 41543; Marien (*Gen.*) 39932, 40394, (*Dat.*) 8546, 39851, 40663, 40955, 40978, 41257, 41873, 41888, (*Akk.*) 40270, 40279, 41171, (*Nom. Pl.*) 8302, 8370.
- Marie *Maria Salome, Mutter der Apostel* → Johannes¹ *und* Jacob² (*Jacobus major*) 795, 811, 834, 26761; Marien (*Nom. Pl.*) 8302, 8370.
- Mars *Mars als Götze* 31359, 31420.
- Marsilien *lant das Land Massilien = die Region Marseille (LA 92,35 u. ö.: Marsilia)* 40436; Marsilien *lande* 40885.
- Martha *hl. Martha, Schwester der* → Maria Magdalena *und des* → Lazarus¹ 39768, 39804, 39838, 39876; Marthe 39892, 40243, 40268; Marthen 39923, 40377.
- Martianus siehe Martinianus²*
- Martinianus¹ *hl. Martinianus, Märtyrer, Ritter des* → Mamertinus, *von* → Petrus *und* → Paulus *bekehrt* 21068.
- Martinianus² *römischer Kaiser (LA 121,116: Martianus, also Flavius Marcianus)* 39260.
- Matheus *hl. Matthäus, Apostel und Evangelist* 10106, 10769, 18948, 23264, 23289, 23342, 32865, 32896, 32941, 32958, 32965, 32968, 32978, 33020, 33034, 33056, 33090, 33120, 33125, 33145, 33172, 33242, 33260, 33285, 33337, 33429, 33457, 33516, 33825; Mathei 35405; Matheo *Überschrift vor* 18905, 23325, *Überschrift vor* 32865, 33001, 33010, 33028, 33228, 33483; Matheum 23272, 23313, 23355.
- Mathias *hl. Matthias, Apostel* 10190, 10216, 10779, 18949, 34471, 35045, 35066, 35091, 35129, 35142, 35154, 35171, 35230, 35237, 35244, 35276; Mathia (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 34471; Mathiam 10219, 34480, 35077, 35084, 35164, 35274.
- Maximille *Jüngerin des hl.* → Andreas *in* → Patras (*vgl. App. zur Stelle*) 24308.
- Maximus *Betreuer der* → Maria Magdalena (*LA 92,34 u. ö.: Maximinus*) 40370, 40421, 41589, 41646; Maximo 41568; Maximum 41251.

- Melchion *Melchior, einer der hl. drei Könige* 2120, 2287.
- Mercurius *christlicher Ritter, der → Julianus Apostota tötet* 39074, 39076, 39096, 39116; *Mercurium* 39066.
- Mesopotomia *das Land Mesopotamien* 33791.
- Messyas *der den Juden verheißene Erlöser* 31085, 31089; *Messias* 37914.
- Michael *der Erzengel* 9118, 9377, 36422, 36481, 36492, 36600, 36612, 36658, 36670, 36695, 36722, 36763; *Michaelis (Gen.)* 36533; *Michaele (Dat.)* 9384, *Überschrift vor* 18905, 36651; *Michaelem (Akk.)* 36711; *Michele (Dat.)* 9374, *Überschrift vor* 36481.
- Mygdonia *Gattin des → Karisius, vom Apostel → Thomas bekehrt* 29035, 29044, 29178; *Mygdonien* 29039.
- Moyses *Moses* 2360, 10246, 18793, 18800, 42354; *Moysi (Dat.)* 42358; *Moyse (Dat.)* 7313, 34557, 42312; *Moysen (Akk.)* 18803.
- Morlant *Land der Mohren (für LA 136,7 und 155,48 Ethiopia)* 33188, 33825; *Morlande (Dat.)* 32899.
- Nadaber siehe* Vadaber
- Nazarei *Beiname der Christen (vgl. Isidor, Etym. VII, 14,2: Christiani autem olim a Iudaeis quasi opprobrio Nazaraei vocabantur)* 29625.
- Nazareth *der Ort Nazareth* 423, 437, 746, 1097, 1139, 1543, 4395, 4999; *Nazarete* 1577, 2474; *vgl. → Jesus Cristus.*
- Nazareus *Beiname des → Jacob³ (Jacobus minor; vgl. App. zur Stelle)* 29621.
- Nero *römischer Kaiser* 19553, 19732, 20380, 20479, 20487, 20501, 20630, 21043, 21057, 21894, 21914, 21995, 22144, 22256, 22543, 22633, 30468; *Neroni* 20529, 20587.
- Nycea *Nicaea, Stadt in Anatolien* 23507.
- Nychodemus *Christ, der Jesus beerdigt* 7427, 8994.
- Nicolaum *hl. Nikolaus (Akk.)* 14195.
- Ninive *Stadt (in Mesopotamien)* 30093.
- Noe *Noah (Gen.)* 12623.
- Octavianus *Augustus Octavian, römischer Kaiser* Octavianus 1487, 1491; *Octavianum* 1893; *Cesar Octavianus* 19578; *Augustus* 1488, 4068, 19640, 19751; *Augusto* 3902; *Augustum* 19703.
- Olyvet *der Ölberg* 5415, 8769, 9625, 9641, 10059; *Olyveti* 9598, 9631, 10071.
- Osterlant *Orient, Herkunft der hl. drei Könige (Mt 2,1: ab oriente)* 2097, 2122, 2166, 2202, 19586, 30243; *Osterlanden* 2327.
- Otte *Kaiser Otto (lt. LA 106,82: Otto I.)* 19756, 19768.
- Palagia *Prinzessin, Jüngerin des hl. → Thomas* 28485.
- Parthen *ein Land (der Parther? Die Angabe LA 121,45 cum rege Parthorum ist zum Ortsnamen umgedeutet)* 38389.
- Pathmos *die Insel Patmos* 26758, 26787.
- Patras *Patras, Stadt in → Achaya* 23678.

Patroclus *ein Knappe, von* → Paulus *vom Tode erweckt* 21856, 21893, 21898, 21921, 22490; Patroclum 21879; Patrocle 21915.

Paulinus *ein Fürst unter* → Nero 21056.

Paulus *hl. Paulus, Apostel, vgl.* → Saulus 11684, 11794, 12144, 12158, 12174, 18204, 18951, 19880, 19907, 19916, 19928, 19932, 19972, 19986, 20415, 20418, 20425, 20429, 20562, 20987, 21000, 21021, 21202, 21212, 21335, 21568, 21608, 21661, 21731, 21756, 21781, 21786, 21829, 21843, 21853, 21858, 21884, 22013, 22025, 22056, 22094, 22117, 22136, 22153, 22182, 22214, 22257, 22266, 22298, 22314, 22334, 22354, 22390, 22405, 22436, 22459, 22461, 22476, 22496, 22502, 22518, 22531, 22697, 22755, 22785, 22792, 22828, 22913, 23209, 29782, 29796, 29808, 29811, 29818, 35338, 35354, 35379, 35399, 36922; Pauli 22162, 22854; Paulo *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 18993, 18978, 20427, 21018, 21221, *Überschrift vor* 21335, 21586, 21621, 21738, 21743, 21799, 21877, 22059, 22169, 22290, 22423, 22694, 22742, 35348, 35365; Paulum 11791, 19925, 20386, 21155, 21241, 21624, 21837, 22263, 22388, 22506, 23182; Paul 19862, 21490, 22687, 22810; Paules 21964; Paule 20725, 21019, 22017, 22822, 35367.

Pelagius *Papst Pelagius (I.)* Pelagio 19711; Pelagium 19707.

Pentapolim *eine Stadt (nach der antiken Pentapolis in Lybien, um Cyrene) (Akk.)* 35927.

Persen *lant das Land Persien* 39210, 39223; Persen *lande* 39029; Persidam 33814.

Petrus *hl. Petrus, Apostel* 5345, 5370, 5497, 5573, 5580, 5591, 5604, 5616, 8457, 8472, 8492, 10103, 10134, 10564, 10726, 11842, 12118, 12156, 12174, 12276, 12302, 12329, 12347, 18945, 18993, 19011, 19067, 19241, 19244, 19260, 19282, 19299, 19399, 19407, 19687, 19794, 19806, 19818, 19834, 19863, 19898, 19922, 19949, 19980, 19989, 20007, 20075, 20079, 20117, 20224, 20234, 20278, 20285, 20301, 20312, 20339, 20391, 20416, 20428, 20561, 20586, 20622, 20636, 20653, 20661, 20672, 20680, 20708, 20806, 20831, 20860, 20869, 20873, 20892, 20939, 20987, 21018, 21028, 21080, 21116, 21136, 21221, 21275, 21284, 21306, 22153, 22156, 22913, 23029, 23058, 23066, 23094, 23121, 23133, 23170, 23209, 35046, 35751, 35754, 35774, 40374, 40937, 40965, 40992, 41001, 41142, 41166; Petri 19414, 20024, 22854; Petro 5362, 5450, 5598, 12105, *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 18993, 18977, 19419, 19814, 19987, 20017, 20095, 20105, 20115, 20186, 20375, 20617, 20649, 20753, 20778, 21000, 21100, 21127, 21300, 21303, 21835, 22423, 22933, 35753, 35765; Petrum 5512, 5612, 8449, 12261, 12264, 12288, 14196 (*vgl. App. zur Stelle*), 19087, 19225, 19270, 19274, 19575, 19733, 19830, 19876, 19880, 19994, 20365, 20371, 20423, 20620, 20674, 20699, 20751, 20776, 20867, 20923, 21022, 21212, 21244, 21274, 23128, 23181, 24395, 35780, 41022; Petre (*Vok.*) 5356, 19246, 19815, 19854, 19889,

- 20200, 20376, 20631, 20725, 21001, 23038, 23060; Peter 5438, 8734, 19310, 19551, 20854, 23158; Peters 19567, 19570, 19709, 19748, 19771, 19779, 20407, 20761, 21324, 22943, 23106, 35743, 35811; Petir 12268, 12289.
- Pharao *König Ägyptens zur Zeit des* → Moyses 9782; Pharaone (*Dat.*) 3541.
- Pharaones *Ehrentitel der ägyptischen Könige* 38013.
- Pharisei *Pharisäer* 24457.
- Philetus *ein Jünger des* → Hermogenes, *von* → Jacob² (*Jacobus major*) *bekehrt* 24460, 24512, 24522, 24542, 24668; Phileto (*Dat.*) 24477, 24532, 24595; Philetum (*Akk.*) 24582, 24609, 24659.
- Philippus¹ *hl. Philipp, Apostel* 10104, 10761, 18947, 31265, 31278, 31344, 31351, 31388, 31424, 31435, 31446, 31450, 31464, 31482, 31509, 31573, 31578, 32951; Philippo (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 31265; Philippum 31415; Philippen 31380.
- Philippus² *Bruder des* → Herodes Antipas, *Mann der* → Herodiades 38020.
- Physon *Phison, einer der vier Paradiesflüsse* 10472.
- Pictaviam *Poitiers, Stadt in* → Gallia (*Dat.*) 39560.
- Pyla *Müllerstochter, Mutter des* → Poncius Pylatus 7530.
- Pylatus *siehe* Poncius Pylatus
- Pippingez *König Pippin (der Kleine)* (*Gen.*) 39557.
- Polimius *König in* → India, *Bruder des* → Astrages, *von* → Bartholomeus *bekehrt* 31873, 32409, 32414.
- Poncius Pylatus *Pontius Pilatus, der römische Präfekt in Judäa, Sohn der* → Pyla *und des* → Atus 7724; Poncio Pylato 5730, 10744; Poncio Pylate 5828; Pylatus 5771, 5794, 5835, 5846, 5891, 5899, 6126, 6146, 6155, 6174, 6186, 6201, 6221, 7392, 7472, 7532, 7537, 7551, 7572, 7652, 7659, 7680, 7741, 7748, 7842, 7892, 7903, 7928, 8086, 8103, 8109, 8142, 8168, 26696, 34739, 34742, 34760, 34772, 34791, 34796, 34810, 34849, 34858, 34868, 34907; Pylato 7889, 7938, 8190, 34846; Pylatum 5764, 7389, 7571, 7783, 8098, 8131; Pylate 5717, 5818, 5885, 6167, 6208, 7452, 7505, 7599, 7627, 7777, 7882, 8083, 8243, 8252; Pylaten 5922, 7720, 8044.
- Ponthos *eine Insel, nach der* → Poncius Pilatus *benannt ist* 7704, 7721, 7789, 7792.
- Pontho *wohl Pontus, also die kleinasiatische Schwarzmeerküste* (*Dat.*) 33792, 33811.
- Processus *hl. Processus, Märtyrer, Ritter des* → Mamertinus, *von* → Petrus *und* → Paulus *bekehrt* 21067.
- Publius *Gastherr des* → Paulus, *der Publius' Vater heilt* 21775.
- Quirinus *böser Fürst, von Papst* → Alexander² *bekehrt* 19439, 19444, 19464, 19476, 19505, 19520, 19531; Quirino 19510.
- Rachel *die biblische Rachel* (*Gn 30,1–22*) 586.
- Radmundus *König von* → Engelant (*LA 9,152: Eadmundus, vgl. App. zur Stelle*) 27941.

- Rodan *der Fluss Rhône* 8238.
- Roma *die Stadt Rom (Nom.)* 1813;
Rome *(Nom.)* 20274, 22845, *(Dat.)*
1878, 3910, 3939, 4063, 7625, 7641,
7707, 7822, 8023, 8031, 12977,
12987, 12989, 18981, 19093, 19633,
19635, 19648, 19661, 19697, 20241,
20259, 20281, 20300, 20352, 20459,
20918, 20929, 21095, 21834, 21839,
23121, 24894, 26567, 26582, 26586,
26696, 26767, 26784, 29807, 29809,
30355, 30467, 32625, 35487, 35753,
38025, 38045, 38324, 38356, 38365,
38373, *(Akk.)* 31184, 38015, 38375;
Romam *(Akk.)* 22650.
- Romulus *Gründer Roms* 1825.
- Rote Mer *das Rote Meer* 3550, 9780.
- Ruben *Vater des* → Judas Schariot, *Gat-
te der* → Cyborea 34491, 34514,
34773, 34782, 34819, 34826, 34840,
34853.
- Sabaot *Beiname Gottes* 272, 9964; *das
Reich Gottes* 2, 5955, 10955; Saba-
oth 36957.
- Salome¹ *dritter Mann der hl.* → Anna,
Vater der → Marie (*Maria Salome*)
791, 794.
- Salome² *Schwester des* → Herodes¹
4127, 4196.
- Salomon *der biblische Salomon, zu-
gleich als Urheber der Psalmen und
des Hohelieds* 6067, 10626, 12017,
18398, 18489; Salomone 18392; Sa-
lomonis 10653.
- Samson *der biblische Samson* 593.
- Samuel *Prophet* 592.
- Sanculus *Christ, in der Lombardei
durch Anrufung des* → Johannes
Baptist *gerettet* 39577, 39601,
39612, 39619, 39641.
- Sara *die biblische Sarah, Frau des* →
Abraham, *Mutter des* → Ysaac 581.
- Sathanas *der Teufel* 3399, 9208, 9258,
14524, 14595, 20054; Sathan *(Nom.)*
9135, 9174; Sathana *(Dat.)* 21031.
- Saul *der biblische König Saul* 7250.
- Saulus *Name des* → Paulus *vor seiner
Bekehrung* 21372, 21390, 21415,
21440, 21462, 21469, 21477, 21485,
21512; Saulo 21480, 21507; Saule
(Vok.) 21460, 21532; Saul *(Nom.)*
21489, 21558.
- Scariot *Insel, nach der* → Judas Scha-
riot *benannt ist (vgl. dort)* 34576.
- Sebasten *die Stadt Sebaste (Samaria
im Westjordanland) (Dat.)* 39409.
- Seneca *Philosoph und Lehrer des* →
Nero 22559.
- Sennaar *die Ebene Schinnea, Ort des
Turmbaus zu Babel (Gn 11,2)* 10635.
- Sente Gallen *das Kloster St. Gallen
(Dat.)* 14773.
- Seth *Sohn des* → Adam 9096.
- Sibilla *Sibylle, Weissagerin im antiken
Rom* 1869, 1944, 1952, 1964; Sibille
1929; Sibillen 1918.
- Siciam *ein Land (in LA 2,13 und 62,4:
Scythiam, das Skythenland) (Akk.)*
23260; Syciam 31279.
- Sycilia *Sizilien* 13759, 32531; Sycilien
lande 32490.
- Symeon *der biblische Simeon (Lc
2,25–35), Vater von* → Carinus *und*
→ Leucius 2385, 2427, 6959, 9054;
Symeonis *(Gen.)* 8980; Symeone
(Dat.) 6621.
- Symon¹ *hl. Simon, Apostel, Sohn der*
→ Maria² (*Maria Cleophas*) 832,
10107, 10771, 18948, 33529, 33781,

- 33798, 33805, 33886, 34033, 34136; Symone (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 33529; Symonem (*Akk.*) 34455.
- Symon² *Simon von Cyrene, der Jesus das Kreuz tragen hilft* 6403, 6419.
- Symon³ *Simon Magus, der Magier und Widersacher von* → Petrus und → Paulus 20138, 20150, 20196, 20233, 20380, 20457, 20469, 20486, 20520, 20565, 20584, 20612, 20652, 20664, 20670, 20688, 20724, 20733, 20758, 20803, 20834, 20852, 20859, 20914, 20929, 20944, 20977, 20983, 20990; Symonis (*Gen.*) 20188; Symonem (*Akk.*) 20518, 20751, 20801, 20830, 20887.
- Symon Phariseus *Simon der Pharisäer, bei dem Jesus der* → Maria Magdalena *begegnet* (*Lc* 7,36–50) 40098; Symon 39917, 40114, 40132, 40134, 40151, 40160; Symonem 40158.
- Syna *der Berg Sinai* (*Ex* 32,7–14) 18791.
- Syon *Zion, Turmburg bei Jerusalem, Wohnsitz Jahwes* 6068, 9539, 9547, 9556, 11156, 18603.
- Sypontanus *Siponto (antike Hafenstadt von Arpi) in* → Apulia (*LA* 151,16: Sipontus) 36539.
- Splen *Ort in* → *Egypten lant, an dem sich die hl. Familie niederlässt (nach der KJ; laut Pöpke 1913, 176, ist Syene = Assuan gemeint)* 3396.
- Stephanus¹ *hl. Stephanus, Märtyrer* 21374, 40360; Stephano 21361.
- Stephanus² *ein lästerlicher Jüngling* 41957; Stephan 41976, 41987.
- Suamayr *Stadt in* → Babilonia (*LA* 155,115: Sumair, *Lesarten* Suamair, Samir) 34357.
- Tarsis *biblische Region (Gn 10,4 u. ö.), hier Herkunftsland der hl. drei Könige* 2326.
- Thabor *Berg Tabor, Ort der Verklärung Jesu* 8761.
- Thadeus *siehe* Judas Thadeus
- Theodosius *Theodosius (I.), römischer Kaiser* 39525, 39544.
- Theophilus¹ *Vicedominus eines Bischofs, vom Teufel verführt und von Maria gerettet* 16405, 16447, 16464, 16492, 16712; Theophilo 16527, 16564, 16689; Theophilum 16423, 16440, 16445, 16538.
- Theophilus² *Fürst in* → Anthyochia² 19805, 19813, 19828, 19962, 19978, 20001; Theophilo 19868; Theophile 19937.
- Thomas *hl. Thomas, Apostel* 8749, 10105, 10747, 18946, 28015, 28052, 28074, 28122, 28131, 28138, 28164, 28206, 28217, 28226, 28278, 28297, 28311, 28316, 28366, 28385, 28446, 28456, 28474, 28903, 28510, 28548, 28559, 28587, 28691, 28712, 28725, 28731, 28740, 28750, 28776, 28804, 28826, 28849, 28876, 29000, 29006, 29036, 29128, 29218, 29220, 29239, 29304, 29312, 29331, 29352, 29458, 33703, 33727; Thoma (*Dat.*) *Überschrift vor* 18905, *Überschrift vor* 28015, 33544, (*Vok.*) 28042; Thomam (*Akk.*) 28187, 28263, 28524, 28601, 28765, 28869, 29033, 29051, 29481, 29525, 29545.
- Tyberis *der Fluss Tiber* 8211.
- Tyberius *Tiberius, römischer Kaiser zur Zeit des* → Poncius Pylatus 8032, 8068, 8101, 8110, 19116, 19188; Tyberio 7823, 19134, 26697; Tyberium 7860.

Tygris *Tigris, einer der vier Paradiesflüsse* 10473.

Tytus¹ *ein Jünger des* → Paulus 22247, 22505.

Tytus² *Kaiser Titus, Sohn des* → Vespasianus 30298, 30299, 30725, 30817, 30836, 30896, 31023, 31044, 31100, 31105, 31176, 31178, 31191; Tyto 30791, 30803, 30812; Tytum 30489, 30723.

Triere *die Stadt Trier (Dat.)* 35303.

Troyen *die Stadt Troja (Dat.)* 22640, 22647.

Vadaber *eine Hauptstadt (LA 136,7: Nadaber ... in Ethiopia, Lesart: Vadaber)* 32945, 33093.

Valentinianus *ein Christ und Ritter unter* → Julianus Apostota 38831, 38841.

Venedie *die Stadt Venedig (Dat.)* 36133, 36143, 36170.

Veronica *Jüngerin Jesu, die sein Abbild auf einem Tuch bewahrt* 7908, 7949, 8031.

Verulana *die Stadt Veroli in Italien (LA 65,17: ciuitate Verulana), Grabstätte der* → Marie (*Maria Salome*) 26804.

Vespasianus *Kaiser Vespasian, Vater des* → Tytus², *wird durch Glauben geheilt* 30298, 30335, 30358, 30376, 30402, 30439, 30466, 30478, 30480, 30500, 30513, 30546, 30564, 30667,

30700, 31189; Vespasiano 30584, 30663, 30712.

Vincencius *hl. Vincenz, Märtyrer* 12854.

Flavius Josephus siehe Josephus

Flavius Marcianus siehe Martinianus²

Volusianus *ein Bote des* → Tyberius 7880, 7886, 7902, 7940, 8010, 8035; Volusiano 8030; Volusianum 7899.

Vrancriche *Frankreich* 7643.

Vulcanus *feuerspeiender Berg bei der Insel* → Lipparis 32507.

Walpurgis *hl. Walburga, Äbtissin* 29669.

Westerlant *Okcident (LA 30,93: in occidentem)* 38939.

Y siehe I

Zacharias¹ *Vater des* → Johannes Baptista, *Mann der* → Elyzabeth 37590, 37599, 37620, 37632, 37639, 37652, 37674, 37693, 37704, 37776, 37798, 37804, 37822; Zacharien (*Dat.*) 35577.

Zacharias² *ein Schulmeister in* → Nazareth 4998, 5044.

Zacharias³ *Sacharja, biblischer Prophet* 37176.

Zares *Zauberer* 32992, 32999, 33094, 33822, 34038, 34317, 34334, 34448; Zarem 33035, 33118.

Zebedeus *Gatte der* → Marie (*Maria Salome*); Zebedeo (*Dat.*) 836.

Zeliacensis *Vézelay, Ort in Burgund (LA 92,168: Vizeliacense)* 41689.

Glossar

Anhand der Vorarbeiten von Annegret Haase
erstellt von Elke Zinsmeister

Das Glossar bietet nicht nur Verständnishilfen, sondern auch eine Darstellung des spezifischen Wortschatzes des Passional-Verfassers.

Die Lemmaansätze entsprechen den mitteldeutschen Normalformen, die durch die Überlieferung in Hs. A weitgehend gestützt sind. Anders als in A werden Langvokale mit Längenzeichen versehen und Komposita zusammengeschrieben. Auch Lemmavarianten werden berücksichtigt, die, wo dies möglich ist, durch runde Klammern im Hauptlemma oder ansonsten durch Komma getrennt nach dem Hauptlemma wiedergegeben werden. Verweislemmata unterstützen die Suche. In runden Klammern nach dem Lemma stehen auffällige Flexionsformen und vom Mitteldeutschen abweichende Formen aus den Lesarten und der nach Hs. C edierten Nachrede. Zu jeder Bedeutungsangabe werden höchstens sechs Belegstellen angegeben.

Verweise auf RICHERT 1978, der für das Glossar vollständig ausgewertet wurde, finden sich bei den betreffenden Einträgen; auf weitere verwendete Literatur (in erster Linie KÖPKE 1852 sowie die einschlägigen Wörterbücher) wird nur in Ausnahmefällen verwiesen.

abe erbiten *stv. durch Bitten abgewinnen* 22164, 33045.

abe gerîzen *stv. herunter reißen (von Kleidung)* 20899; *siehe auch* abe rîzen.

âbentezzen *stn. Abendessen* 5313; RICHERT 1978, 171.

âbentschîn *stm. Abendlicht* 17997.

âbentstunt *stf. Abendzeit* 13654.

aberîten *stv. wegreiten* 39184.

abe rîzen *stv. herabreißen, rauben* 28743; *siehe auch* abe gerîzen.

abe tilien *swv. tilgen* 25500.

abe treten *stv. enden* 4534, 26515; *absitzen* 2311; *abzweigen* 4250; *abweichen* 15959; *überlassen* 31016; *mit Dat. d. Pers. weichen von jmdm.* 19855.

ab gebrechen *stv. wegnehmen* 7758.

absîte *swf. abgelegener, schwer zugänglicher Ort* 32536.

abstinencie *swf. Abstinenz* 280; RICHERT 1978, 165.

abt, appet *stm. Abt* 2019, 2057, 14156, 14208, 15682 *u. ö.*

ab zucken *swv. herunterreißen* 24016.

âchte, êchte *stf. Bedrängnis* 9686, 18755, 19840, 21447, 23504, 26548; *Beute (Gegenstand der Verfolgung)* 2977.

adelunge *stf. edle Gesinnung* 42225.

affenspot *stm. äffisches Treiben* 35442.

aftermalis *adv. danach* 28310.

afterwegen *adv. hinterher* 3040.

âkôsen *swv. subst. Geschwätz, sinnloses Reden* 4726, 19964.

âkust *stf. Arglist, Tücke* 28421.

albetalle *adv. vollständig, ganz und gar* 22852, 23317, 25184, 28833.

alf *adj. töricht* 39630.

alf *stm. Tor, Narr* 31164.

allein(e) *konj. obgleich, wenn auch* 4399, 11800, 12504; *mit korrespondierendem doch, jedoch im Hauptsatz* 1328, 14275, 18676, 31333, 39776; *als Teil einer mehrgliedrigen Konj.:* nicht al. ... (sunder) ouch nicht nur ... (sondern) auch 1176, 11332, 30870, 32183, 36643, 37249.

alleph *subst. erster Buchstabe des Aleph-Beths, des hebräischen Alphabets* 5043, 5081.

allez *adv. immer* 45, 442, 5249, 10685, 11063 u. ö.

alhabêt *stn. Alphabet* 5042; RICHERT 1978, 209.

alter (*Pl. eltere*) *stm. Altar* 991, 1009, 1963, 3413, 12883 u. ö.

alter *stn. Lebensalter* 7551.

altervaz *stn. Altargefäß* 38763.

altpuzer *stm. Schuhflicker* 35836, 35858.

altvater *stm. Patriarch* 9007, 18457, 36364.

alumme *siehe umme*

alvol *adj. vollkommen, vollständig* 18222, 20315 B, 37291, 38890.

alvollec *adv. ganz und gar* 36234 BCD, 37357 BCD.

alvolleclich *adv. ganz und gar* 4635 BD, 37725.

alvol(len) *adv. ganz und gar* 13012, 14369, 16125 BC, 18222, 25449 BCD u. ö.

alwaldec, alweldic *adj. allmächtig* 97, 195 BD, 10727, 12517, 14996 u. ö.

ampulle *swf. Gefäß* 23465, 23468.

andacht *stf. Denken an etw., Aufmerksamkeit, Hingabe* 2285, 4312, 7333, 8004, 8064 u. ö.; *Bestreben* 4371, 19542, 24310, 25727, 36278; *Fürsorge, Sorgfalt* 3770, 7410, 22899; *im religiösen Kontext: Andacht, die Hingabe/das Denken (v. a. an Gott oder Maria)* 2022, 7095, 12781, 14102, 14961 u. ö.; *Andachtsübung* 7039, 14069.

ande *swm. Schmach, Unrecht* 9885, 24322.

andechtec *adj. gläubig, Gott zugewandt* 10891, 16271, 16334.

andechteclichen *adv. ehrerbietig, andächtig* 41200.

andechtlich *adj. andächtig, Gott zugewandt* 33197.

anderwarf *adv. wieder, zum zweiten Mal* 7488.

an(e) gân *stv. anfangen* 982 (b) D, 30943; *etw. unternehmen, mit etw. beginnen* 15285, 36036, 38290; *zu jmdm. passen* 36520.

ânen *swv. refl. sich entfernen, entschwinden* 2117, 7922; *mit Gen. d. Pers. auf jmdn. verzichten, jmdn. verlieren* 3676.

an(e)schouwe *stf. Betrachtung* 17968, 17979, 18634, 28483; *Wahrnehmung, Vision* 8947, 13625; *Anblick, Aussehen* 11374, 15969, 24303, 32720; *zu/vor sîner aneschouwe vor seinen Augen* 1706, 11293, 15770.

- ane schouwen *swv. subst.* – vor ir ane schouwen *vor ihren Augen* 1947.
- an gevallen *stv. mit Akk. jmdn. umarmen* 32000; *mit Dat. jmdm. zufallen* 18998.
- anhaft *stm. Anhaften, Verbindung* 18142.
- anhalt *stm. Halt, Stütze* 18255.
- an herten *swv. heftig bleiben* 14181.
- ânic *adj. mit Gen.* – ânic bliben *ohne etw. zurückbleiben* 38907.
- an ligen *stv. jmdm. innewohnen* 7760; *jmdm. ein Anliegen vorbringen* 27596, 28542.
- anpflicht *stf. Zuneigung* 32705.
- an sloufen *swv. anziehen* 9500, 21546.
- an stôzen *stv. anzünden* 22644; *vûwer dran stôzen anzünden* 23461.
- an treten *stv. antreffen* 2066; *befallen* 15344, 30064, 31234, 35662; *beginnen* 5876, 29678; *zukommen* 15688; *ansprechen* 27592; *ankommen* 32480.
- an trîben *stv. fortwährend tun* 5733.
- antrit *stm. Ausbruch* 11081; *der natûren antrit natûrlicher Trieb* 42182.
- antwurten *swv. jmdm. etw./jmdn. übergeben* 27994, 28123.
- apocalipsis (*Akk. apocalypsim*) *gr. Apokalypse, Buch der Bibel* 10008, 26629.
- apocriphum, apocripha (*ypocripha*) *lat. ohne gute Belege* 2477 (*Überschrift*) B, 42399.
- apostolisch *adj. apostolisch* 35035.
- a(p)pellierien *swv. appellieren* 3896, 29800; RICHERT 1978, 165.
- appet *siehe abt*
- arbeitlich *adj. mühselig* 2614, 18905, 23024, 30079, 33223, 41396.
- arc *stn. Schaden* 15726; *durch arc aus Böswilligkeit, um zu schaden* 3383, 4051, 5463, 25295, 28287, 35522.
- arclistec *adv. arglistig* 2489, 3871; RICHERT 1978, 209.
- arclistic *adj. hinterhältig* 42444.
- arcwênen *swv. verdächtigen* 42290.
- argen *swv. unpers. zuwider sein* 15603.
- arke *stf. Sarg, Kiste* 32545; *übertr. nicht immer klar zu scheiden zwischen Schiff und Behälter* 11308, 12541, 12621, 26475.
- armen *swv. ärmer werden* 16731.
- armman *stm. bedauernswerter Mensch* 6121, 6356, 11653, 40796.
- armût *stfn. Not, Elend, Mittellosigkeit* 151, 2838, 2881, 14834, 15111 *u. ö.*
- ar(t)zedîe *stf. Arznei, Heilmittel, Heilkunst* 4479, 16467, 30366, 30379, 33466 *u. ö.*
- arzedîen *swv. heilen* 33572; *mit Dat. jmdm. die Gesundheit wiedergeben* 7869; RICHERT 1978, 209.
- asch *stm. Schüssel* 38159; RICHERT 1978, 209.
- ast (*Pl. este*) *stm. Ast* 2692, 3218, 3228; *Querbalken (des Kreuzes)* 6292, 6469, 6607, 24052.
- bâc *stm.* – *vientlicher bâc Zûrnen, Drohen* 8830 BC, 35492; *sunder vientlichen bâc ohne Widerrede, Widerstreit* 4651 B; *siehe auch hac.*
- bach *stfm. Bach* 5978, 10479, 10898, 13998, 14782 *u. ö.*
- bacoven *stm. Backofen* 17705.

badevaz *stn.* Badewanne 3169.

balde *stf.* Eifer 18585.

baldekîn *stm.* kostbarer Seidenstoff aus Baldac (Bagdad) 4302, 15736, 16324.

balt *adj.* unerschrocken, stark 21449, 25622, 26831, 36053; eifrig 18408, 21726; begierig 18036; dreist, vermessen 12994, 14859, 21514; aufgebracht, erregt 83, 6549, 14706, 23560; balt sîn ûf aufgebracht sein gegen *jmdn.* 15802; erpicht sein auf *etw.* 36018, 42266.

bârclait *stn.* Leichengewand 11345, 11829.

barn *stm.* Sohn – gotes barn Gottes Sohn 2697, 9850; juncvrouwen barn Christus 11871.

bedenken *swv.* bedenken 239, 559, 1907, 1970, 2488 *u. ö.*; sorgen für 472, 14359, 19930, 29467, 30514 *u. ö.*; refl. sich überlegen 1704, 3552, 13642, 16288, 26278.

bederben *swv.* hier: erfolgreich regieren 34614.

bedrengen *swv.* bedrängen 10975; RICHERT 1978, 218.

bedreuen *swv.* durch Drohung erschrecken 5485.

bedunken *swv. subst.* Meinung 10568; Bedenken 32126; bî bedunken dem Eindruck nach 10560.

bedurnen *swv.* übertr.: mit Dornen umstecken 37549.

bedûtunge *stf.* Auslegung 10800; RICHERT 1978, 209.

begân (*Part. Prät. auch begân*) *stv.* sich mit *jmdm.* befassen 3072; *etw.* begehen, verüben 2769, 4604, 4753,

5758, 5882 *u. ö.*; bewirken 30005; *etw.* ausführen, vollbringen 1652, 5114, 5809, 6552, 8174 *u. ö.*; *etw.* feiern, begehen 9574, 19750, 20071, 29653, 29685 *u. ö.*; mit *Akk. d. Pers. jmdn.* überwältigen 16995; eine Feier für *jmdn.* abhalten 29666; einen sturm begân einen Kampf austragen 17511; refl. mit *Gen.* sich ernähren von, seinen Unterhalt bestreiten mit 26092, 39829; begangen sîn betroffen, besorgt sein 1616, 30606; RICHERT 1978, 188f.

begeben *stv.* aufgeben, von *etw.* ablassen 13816, 19452, 22046, 29154; refl. in ein Kloster eintreten 13664, 14602, 15542, 17356, 38567, 42021; *part. adj.* geistlich, dem geistlichen Stand angehörig 7375.

begegenen, begeinen *swv. jmdm.* entgegenkommen, begegnen 646, 657, 9386, 12007, 22290, 39001; *jmdm.* geschehen, widerfahren 6981, 8721, 9581, 12463, 18111 *u. ö.*; entgegen-treten 33117.

begeinen siehe begegenen

beger *stf.* Wunsch, Verlangen 2124, 10369, 16504, 17965, 28762 *u. ö.*

begicht *stf.* Bekenntnis 19080, 37919.

behinder *adv.* hinterher 20910.

behûf *stm.* Geschäft, Angelegenheit 3597, 15694; was zur Besorgung einer Sache nötig ist 38890.

bêhurt *stm.* Ritterspiel 13307, 13311, 16726, 16825.

bein *stm.* – zu beine binden sich einer Sache mit boshafter Absicht annehmen 341.

bejac *stm.* Beute 42180; Nutzen, Lohn, Gewinn 23028, 26865, 27981, 28632,

- 30304 u. ö.; *Streben* 28301, 30688, 39855; *Unterstützung, Hilfe* 41916; *gewinnes bejac Gewinn* 2801; *helfe/helflicher bejac Hilfe* 19554, 41944; *lebens bejac Lebensführung* 20853; *neclicher bejac Boshaftigkeit* 38792; *rîcher/rîchlich bejac Reichtum* 37539, 39340; *schanden bejac Schande* 3631; *tugende/tugentlich bejac Tugend* 15497, 22704, 25990, 27054, 27757 u. ö.; *valscher bejac Falschheit* 25898; *vreude(n) bejac Freude* 32977, 34255, 36042, 37353; *vruchtig bejac Ernte* 34789; *willen bejac Willen* 30653; *siehe Einleitung S. CLXXXIII.*
- becliben *stv. haften bleiben, Wurzel fassen, gedeihen* 10599, 11187, 20571, 24476, 24679 u. ö.
- bekomen *stv. kommen, gelangen, auch übertr.* 547, 3660, 3985, 4212, 5065 u. ö.; *voran kommen* 14269, 21326; *zukommen, zuteil werden* 2106, 4321, 4733, 6216, 10595 u. ö.; *gereichen zu etw.* 6579; *bekömmlich sein* 35133; *(ein Kind) empfangen* 784; *wie er dran bekam wie es ihm damit erging* 7509.
- bekummern *swv. in Not bringen, belasten* 7471, 27385; *beschäftigen, in Anspruch nehmen* 14406, 14446, 16389; *refl. sich beschäftigen* 5087, 12283, 16937, 42226.
- beloufen *stv. durchlaufen* 5704; *überlaufen* 22320; RICHERT 1978, 209.
- benên *swv. einnähen* 12065.
- benken *swv. Bänke aufstellen* 3206; *mit Bänken versehen* 3105, 3242.
- benutzen *swv. gebrauchen* 16084; RICHERT 1978, 189.
- berc *stm. – zu berge empor, aufwärts* 8770, 9642, 10060, 17476, 19109 u. ö.
- berefsen *swv. tadeln* 14977.
- berigelen *swv. verriegeln* 8833, 14844, 23316.
- berûchen *swv. jmdn. versorgen, sich jmds./etw. annehmen* 1709, 12061, 12955, 20746, 20747.
- berûfen *stv. herbeirufen* 16694, 20750; *ausrufen* 15973; *tadeln, beschuldigen* 16935, 38061, 40287; *refl. sich versammeln, sich zusammenschließen* 5403, 27395, 34361; *sich auf jmdn. berufen* 29798, 29804.
- berûmen *swv. refl. sich rühmen, prahlen* 9148, 18225, 27277.
- berûwen *stv. betrûben, gereuen* 41000.
- berûwenisse *stf. Zerknirschung, Reue* 22839; RICHERT 1978, 168.
- besamen *swv. (sich) versammeln* 17618, 19267.
- beschern (*Prät. beschûren*) *stv. jmdm. eine Tonsur scheren* 20084, 20091, 26595.
- beschetwen *swv. beschatten* 1283.
- beschinden *swv. enthâuten* 32383.
- beschrîen *stswv. verschreien, beschimpfen* 21179, 24861.
- besemrîs *stn. Besenreis, Zuchtrute* 5019, 5966, 6378, 9890, 21692, 24873; *vgl. auch mit besem und risen* 23812.
- besenden *swv. kommen lassen* 17844, 19606, 19611, 31531, 38108; *refl. sich versammeln* 35996, 38896.
- besezen *part. adj. besessen (vom Teufel)* 30395; *siehe auch besitzen.*
- besît(en) *adv. von jmdm./etw. fort zur Seite, beiseite* 866, 2590, 4257,

- 6178, 6344 u. ö.; beide bes. und en- neben *überall* 7067; sich bes. nemen *sich entfernen* 25546, 33220; bes. komen *hier: enden* 41948.
- besitzen *stv. bleiben, wohnen* 20351; *sitzen auf etw.* 382, 11934, 13983; *etw./jmdn. beherrschen, bewohnen* 139, 5213, 10347, 11029, 11249 u. ö.; *etw. besitzen, erhalten* 1262, 1602, 4048, 9437, 10167 u. ö.; *in Not bringen, bedrängen* 4445, 30875, 36507; *besezzen sîn in Bedrängnis sein* 12294, 16072, 25772, 30853, 34266, 36824.
- besmîden *swv. in Ketten legen, einschmieden* 19087, 19227, 19440, 19484, 23280 u. ö.
- besnaben *swv. straucheln, stolpernd fallen, eigentl. u. übertr.* 2936, 5918, 14178, 24992, 30912 u. ö.
- besnîden *stv. zuschneiden* 38601; *jmdm. die Vorhaut beschneiden* 2008, 37782; *besniten sîn an geformt, geprägt sein durch etw.* 5204.
- besoufen *swv. ertränken* 14188; *durchtränken* 22392.
- bespinnen *stv. umspinnen, einkleiden* 17500, 27170; RICHERT 1978, 210.
- bestân, bestên *stv. bleiben, standhalten, Bestand haben* 901, 1855, 3464, 5354, 9994 u. ö.; *jmdm. an- oder zugehören* 16910; *festhalten (an einer Aufgabe)* 40299; *sich (einer Aufgabe) stellen* 27503, 40891; *angreifen* 19758; *befallen, überkommen* 4086, 6390, 7859, 22101, 24504 u. ö.; *beschlafen* 3092; *bestân lâzen etw. auf sich beruhen lassen, etw. sein lassen* 4942, 5113, 20420, 20731, 22402 u. ö.; *bestân ûf lasten auf jmdm.* 5936.
- besten *swv. kleiden, schnüren* 3109; *binden* 16512.
- bestôzen *stv. anfahren, schelten* 5208.
- besuln *swv. besudeln, beschmutzen* 10451, 13789, 13979, 14874, 22409 u. ö.; RICHERT 1978, 172.
- besulwen *swv. besudeln* 9758, 13765, 22415 BCDG.
- betagen *swv. erscheinen* 31089; *anbrechen* 9464, 9524, 11572.
- beteidingen *swv. aushandeln* 16499.
- betevart *stf. Wallfahrt* 25417, 25496, 25730, 25747, 25955 u. ö.
- betouben *swv. betäuben, besinnungslos machen* 6749, 7412, 11078, 17018, 17128 u. ö.; *verwirren* 17786; *entkräften, verderben, zerstören* 5993, 9171, 9369, 9804, 11146 u. ö.; *zum Schweigen bringen, beenden* 19492, 19812, 21344, 23278, 28908 u. ö.; *mit Gen. berauben* 26520; *refl. aufhören* 39318.
- betouchen *siehe betûchen*
- betracht *stn. Lebensweise* 2815.
- betragen *swstv. refl. (mit Gen.) leben (von etw.)* 457, 1452, 2552, 2777, 2885 u. ö.
- betreten *stv. jmdn. heimsuchen* 29377, 30500.
- betrûbede *stf. Trübsal* 29068, 31088.
- betrûpnisse, betrûbnisse *stf. Trübsal, Kummer* 3477, 10068, 16249, 17609, 17627 u. ö.
- betschelier *stm. Baccalaureus(?)* 15493.
- betûchen (betouchen) *swv. untergehen* 22129; *refl. eintauchen* 40014.
- bevestenen *swv. fest machen* 19762, 26208, 36909; *einkerkern* 13360,

- 19495; *bestärken* 10844; *subst. part. präs. Befestigendes (militär.)* 9317.
- bevilm *swv. unpers. zu viel sein/werden, verdrießen* 1731, 1821, 2398, 3179, 4582 u. ö.
- bevir *adv. bevor* 36407.
- bewallen *stv. etw. sprießend umgeben* 15711.
- bewegen *stv. mit Gen. etw. aufgeben* 27258.
- bewegen (*Prät. beweit*) *swv. bewegen* 212, 41752; *umstürzen* 3429; *drabe bewegen jmdn. abhalten von etw.* 23251; *refl. sich bewegen, verändern* 109, 24516; *beweit sîn/werden übertr.: emotional bewegt sein/werden* 15909, 29705, 37506; *beweit sîn ûf Mitleid empfinden mit jmdm.* 25984, 30902; *refl. sich erregen* 6820, 17324; *mit Gen. sich zu etw. entschließen* 2809.
- beweit *siehe bewegen*
- bewellen *stv. übertr.: besudeln, beflecken* 13050, 28427.
- bewerren *stv. verwirren* 42317; *sich abgeben* 42232; *part. adj. verwickelt, kompliziert* 974.
- bewîlen *adv. bisweilen, manchmal* 1630, 2784, 2791, 2794, 2979 u. ö.; *schließlich* 18031, 30206.
- bezien *stv. erreichen* 6817, 17757, 38582.
- bezîln *swv. beenden, zum Ende bringen* 8066, 23598, 26050, 39094; *refl. aufhören, zu Ende gehen* 1732, 13410, 15296, 37688, 42390; *vergehen* 8583.
- bezîte *adv. rechtzeitig* 28438.
- bezzerrunge *stf. moralische und religiöse Erbauung* 5133; *Buße* 18342, 21954, 30287, 30323, 35241, 35675; *hier: Anstoß zur Besserung* 35769, 35928.
- bî *adv. damit* 25474, 30608, 38184; *fort* 9597, 13124, 19562, 33059.
- bîganc *stm. – sunder bîganc ohne Umschweife* 20683.
- bîgedanke *swm. Nebengedanke* 18033.
- bîgesezzene *part. adj. in der Nähe wohnend* 8245.
- bîgraft *stf. Begräbnis* 4144, 7434, 11596, 11658, 11702 u. ö.
- bîl *stm. Gegenwehr* 20573.
- binden *siehe unter bein*
- bîschaft *stf. (belehrendes) Gleichnis* 411, 1289, 31282, 37041, 40131, 40156.
- bisen *swv. – an dem herze bisen un-schlüssig sein* 29736; *an zorne bisen vor Zorn rasen* 25179; *von einander bisen auseinander rennen* 10703.
- biwîlen *siehe bewîlen*
- blâtere *stf. Pustel, Geschwür* 21766, 21794.
- blenden (*Prät. blante, Part. geblant*) *swv. verblenden, verdunkeln, täuschen* 251, 5192, 20151, 25202, 25653; *schwinden* 36099, 42462; *blenden von abweisen von* 39362; *geblant sîn verblendet, verstockt sein* 3546, 17882, 21580; *bedeckt, verdeckt sein* 14526, 15510, 16906; *mit Gen. blind für etw. sein* 10400, 24553, 25006; *verblendet an etw. sein* 32446.
- blicce(n), bliczen *swm. Blitz* 34443, 36114, 36677.
- blîchen *stv. glänzen* 9219; *subst. das Glänzen* 33675.

blicschoz *stn.* *Blitzstrahl* 8227, 8386, 28866, 34451, 36114 *BC*, 36677 *BCD*.

blinthaft *adj.* *verblendet* 5239 *BCD*, 23384, 29781, 35390.

blinthaftic *adj.* *verblendet* 5239.

bloch *stn.* *dickes Brett* 4432, 4441, 4463, 4472, 4474; *Balken* 6296.

blôz *adj.* *unverhüllt, entblößt, nackt* 5950, 6615, 14295, 14320, 14322 *u. ö.*; *frei, unbesetzt* 10211, 30436, 33520; *offenbar, deutlich, unverborgen* 10634, 18365, 19739, 20189, 23562 *u. ö.*; *ungeschützt* 18854; *ohne Besitz, mittellos* 15215, 17122; *blank, gezückt (vom Schwert)* 20506, 22316, 22583, 25674, 30646, 33377; mit *blôzer hant unbewaffnet* 17002.

blôz *adv.* *offenbar, deutlich* 1718, 21524.

blôze *stf.* *offene Stelle, freier Platz* 19333.

blözlich *adv.* *nur, bloß* 21353.

blümencrantz *stm.* *Blumenkranz* 16335.

blütbrunne *swm.* *Blutstrom* 7059.

blütruns *stf.* *Blutstropfen* 18505.

blütsuchtige *adj. subst. der am Blutfluss Leidende* 5237.

blüttropfe *swm.* *Blutstropfen* 6040, 36905.

boben *adv.* *oben* 10076.

boln *swv.* *werfen, schleudern* 7284.

bolz *stm.* *Bolzen* – von des *tuvels bolzen durch Anstachelung des Teufels* 27636.

bosewicht *stm.* *schlechter Mensch* 21941.

botinne *stf.* *Botin* 39723.

bouge *swf.* *Neigung* 9867.

bougen *swv.* *biegen* 2691, 10870; *beugen, bezwingen* 7697, 16951; *den willen bougen jmdn. jmdm. geneigt machen* 4784; *refl. sich neigen* 6115; *sich unterwerfen* 33966.

boumblat *stn.* *Blatt am Baum* 15633.

boye *swfm.* *Fessel, Kette* 19544, 19550.

bôzen *swv.* *klopfen* 11538, 19271.

bradem *stm.* *Dunst* 30960, 31236.

brechen *stv.* *zerbrechen, reißen* 5684, 6694, 6695, 6706, 6939 *u. ö.*; *pflücken, abbrechen* 2696, 2708, 2713, 2718, 2747 *u. ö.*; *aufbrechen* 16561, 23484, 31311, 34602; *(zer)brechen, (ein)reißen, zerstören* 1247, 3976, 6446, 8322, 11082 *u. ö.*; *bedrängen* 39968; *beenden* 39069; *missachten* 4693, 13611, 15645; *mit Gen. hier: verurteilen* 28292; *wenden, richten auf etw.* 14922, 17078, 18590, 24906, 34680; *br. in eindringen in* 6076, 13037, 17838, 22348, 26499 *u. ö.*; *br. in daz gebot gegen das Gebot verstoßen* 13793; *br. drin einbrechen* 30969; *br. ûz hervorbrechen, herauskommen* 2455, 12233, 15782, 17114, 20826 *u. ö.*; *br. von abfallen von* 26194; *abwenden, wegnehmen* 15944, 16865; *br. vor jmdn. übertreffen* 7575; *durch unde wider br. (die Gruppe der Gegner) hin und zurück durchbrechen* 3621; *her vur br. hervorbrechen* 22567, 38073; *mit sunden br. Sünden begehen* 13772, 25736; *under sine hand br. etw. sich unterwerfen* 7769f.; *sîn wort drunder br. einfallen* 10771; *refl. sich wenden, sich richten* 2547,

- 7966, 14480, 27074, 27711 u. ö.; *sich werfen* 16038; *sich br. von sich abwenden, entfernen von* 4232, 13340, 15174, 15401, 16920 u. ö.; *sich in sîn leben br. ins Leben zurückkommen* 41114.
- brehen *stn. Glanz, Schimmer* 30150.
- brimmen *stv. brüllen* 35965; *in/mit zorne brimmen vor Zorn brüllen* 2939, 8126, 25026.
- brôde *adj. schwach* 28421.
- bruch *stm. Abbruch* 30983; *Mangel, Schaden* 4091, 17953, 24728; *Verbrechen* 8193.
- bruchlich *adj. schädlich* 28425.
- brûtbette *stn. Hochzeitsbett, übertr. für Maria* 18070.
- buchsenvaz *stn. Behälter* 3191.
- bucken *swv. niederdrücken* 24015.
- bûde *f. Hütte* 14420; RICHERT 1978, 222f.
- bulge *swf. Welle* 40821; RICHERT 1978, 210.
- bûman *stm. Bauer* 22728.
- bunt *adj. gefleckt, gestreift, vom Pelzwerk* 12442.
- bunt *stn. Pelzwerk* 12437, 12439, 12448.
- bur *stf. Fahrwind* 23307, 40768, 40919; RICHERT 1978, 219.
- bûten *swv. rauben* 2899; *mit jmdm. verkehren* 22257; *etw. tun, treiben* 7712, 31350; *subst. Beutemachen* 2878; *das Tun, Treiben* 23750, 34321, 38255.
- c *siehe k, z*
- dach *stn. Dach, Bedeckung* 12, 797, 1624, 1628, 2305 u. ö.; *ûf daz dach slagen hier: auf den Kopf schlagen* 34679.
- dampf *stm. übertr.: Not, Pein* 25861, 31580.
- dicke *stf. Dickicht* 2766, 15775, 18028.
- dienât *stf. Dienst* 27201; RICHERT 1978, 191.
- dienunge *stf. Dienst(leistung)* 36925; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- disciplîne *swf. Bußübung* 2077; RICHERT 1978, 165.
- disputieren *swv. ein Streitgespräch führen* 21638.
- diweder *adv. mit folgendem noch: weder ... noch* 36300.
- dol *stf. Leiden, Erdulden* 6781, 8200, 10516, 10968, 11012 u. ö.
- don *stf. Anstrengung* 21832; *vgl. dagegen* RICHERT 1978, 189.
- donen *swv. angespannt, erregt sein* 6764; *streben* 10976, 41296, 41420; *anschwellen* 16032.
- donrstac *stm. Donnerstag* 5274; *gûter/grüner donrstac Gründonnerstag* 5316, 9569; RICHERT 1978, 169.
- dorncrône *stf. Dornenkrone* 6034.
- dornstucke *stn. Dornensplitter* 6082.
- doum *stm. Duft, Dunst* 894, 5266, 41318; *aller sûche doum Gestank aller Krankheit* 29604.
- drabe (= dar abe) *adv. davon, daraus* 1471, 2794, 17342, 24735, 34970; *davon (weg)* 17857, 18761, 23251, 25860.
- drât *stm. übertr.: Fessel* 42435.
- drâte, drête *stf. Eile* 736, 17720.
- dreu *siehe drô*

dreurede *stf.* *Drohrede* 39036.

drí(e)s *adv.* *dreimal* 5360, 21691, 21718.

drilch *adj.* *dreifach* 18521.

dringen *stv.* *dringen, drängen* 2733, 6418, 10534, 11936, 18230, 31384; *erstürmen* 269; *hin dr. vordringen, herbeidrängen* 5626, 16165, 16173; *zusamme dr. aufeinander treffen* 30203; *subst. Drängeln* 30049.

drô, dreu *stf.* *Drohung, Bedrohung* 31905, 34066, 36051, 39085.

drobe (= dar obe) *adv.* *darüber, dort oben* 25, 73, 1773, 3170, 4868 u. ö.; *hier: ganz besonders* 14280.

dromedarius *lat.* *Dromedar* 2175.

drucken *swv.* *drücken, pressen* 2449, 3144, 6029, 6843, 8658 u. ö.; *bedrängen, unterdrücken, unter Druck setzen* 5061, 6355, 6785, 6816, 13131 u. ö.; *beeindrucken* 237; *drin dr. hinein pressen, aufprägen* 7999, 8061; *enzwei dr. zerreißen* 25533; *swach dr. schwächen* 33582.

drum *stn.* *Ende* 23189, 23212.

drumen *swv. refl.* *ein Ende nehmen* 9858.

dûbe *stf.* *Diebstahl* 13497; *Diebesgut* 25467.

dûbstal *stf.* *Diebstahl* 27653.

dûplich *adj.* – nach dûplicher art *wie ein Dieb* 13499.

dûplich *adv.* *wie Diebe* 25447, 25820, 34723.

durch brechen *stv.* *durchbrechen, durchstechen* 9229, 34208; *aufbrechen* 9300; *umwühlen* 42207.

durch legen *swv.* (*Part.* durch leit) *etw. (mit Gold, Zierrat etc.) besetzen, verzieren* 12450, 16065, 26664, 31783.

durch mezzen *stv.* *durchdringen, auskosten* 23010.

durchschriben *stv.* *vollständig mit Schrift versehen* 21305.

durch schrôten *stv.* *durchhauen* 6145.

durchsichtec *adj.* *scharfsinnig, einsichtig* 10941, 14450, 20182, 20191.

durchsichtekeit *stf.* *Erkenntnis, Scharfsinnigkeit* 9068.

durch snîden *stv.* *zerschneiden, zerreißen* 3000, 34891.

durch sprechen *stv.* *verkündigen* 9856.

durch strîchen *stv.* *durchpflügen* 39035; *etw. (im Umriß Gezeichnetes) ausmalen* 14701.

durch sûchen *swv.* *durch-, absuchen* 15508, 15514.

durchvieren, durchwieren *swv.* *ganz und gar verzieren, schmücken* 24118, 26661, 28678.

durch vrezzen *stv.* *durch-, zerfressen* 19066.

durch wachsen *stv.* *überwuchern* 3229; *part. adj. stark gewachsen* 15699.

durch widen *swv.* *heftig schlagen* 31643.

durchwieren *siehe* durchvieren

durchwirken (*Part.* durch worcht) *swv.* *durchwirken, durchweben* 16325, 19330.

durchwîze *adj. subst.* *der ganz und gar Weiße* 9824.

durftige *swm.* *Bedürftiger, Bettler* 5637, 6060; *Leidender* 4107, 12248, 39191.

- dûte *stf.* *Deutung, Auslegung, Erklärung* 23509, 33289; zu *dûte auf Deutsch, verständlich* 206, 264, 7511, 10621, 18181 *u. ö.*
- dûten *swv.* (*wortlos*) *zu verstehen geben, kundtun* 13880, 14214, 20172, 20974; *auslegen, erklären* 10624, 19422, 19728, 29000, 30155, 33507; *erzählen, berichten* 7480, 23641, 25870, 32496, 35708, 39730.
- dûtunge *stf.* *Offenbarung* 5134, 24389; *Auslegung* 32960; *Bedeutung* 18021, 29412, 31809.
- dyâken *stm.* *Diakon* 12858, 39569, 39579, 39598.
- ebenmâze *stf.* *Gleichnis, Beispiel* 14940, 32817, 38714; *Gleichwertiges, hier: Gleichgestellter* 26743.
- ebenslecht *adv.* *gleichrangig* 2006.
- ebentûre *stf.* *Beutezug* 2820.
- êbrêr *m.* *Hebräer* 28175, 28202.
- êbrêsch *adj.* *hebräisch* 20973, 22373, 24911.
- ecclesie *swf.* *Kirche* 10711, 10716, 35545; RICHERT 1978, 166.
- êchte *siehe* âchte
- eclipsis *m.* (*Sonnen- oder Mond*) *Finsternis, hier: Verfinsterung* 106; RICHERT 1978, 219.
- effenlich *adj.* *töricht* 13647.
- êgenôze *swm.* *Ehegatte* 3745.
- eigenlich *adj.* *eigen, eigentümlich* 9711, 11026, 18355, 20213, 23808 *u. ö.*; *leibeigen* 27201; *Superl. aller eigenlichst Eigentümlichstes* 32765.
- eigenlich(en) *adv.* *vollkommen* 10340, 19741; *genau, direkt* 33648, 33676.
- eigenschaft *stf.* *Leibeigenschaft* 5651; *Eigentum* 40382.
- einerhande *adj.* *eine besondere Art* 481, 26264.
- eintrechteit *stf.* *Eintracht* 10179; RICHERT 1978, 168.
- eintrechtic *adj.* *einmütig, übereinstimmend* 12704, 25469; *innig, gegenseitig* 40206; RICHERT 1978, 168.
- eischen *stv.* *fordern, verlangen* 967, 1499, 2196, 2258, 7601 *u. ö.*
- eislich *adj.* *abscheulich* 14723.
- eiten *swv.* *heizen* 17707, 29298.
- elbesch *adj.* *sinnverwirrt* 8947.
- elle *stf.* *Elle* 41609; mit *tugentlicher elle mit dem vollen Maß der Tugenden* 16562.
- ellen *stn.* *Mut* 3584, 3619, 37406.
- enboben *adv.* *über* 9059; dar *enboben (ganz) oben* 14246, 37031, 37107.
- endehaft *adj.* *endgültig, definitiv, wahr* 1503, 4067, 9789, 9908, 18205 *u. ö.*
- endelich *adj.* *entschieden, zielstrebig* 739, 22511; *wahrhaftig* 22641, 26349, 33737.
- endelich *adv.* *vollständig, durchaus, sicherlich* 1258, 23171, 25437, 37182, 41070, 41096.
- enneben *adv.* *in die Nähe* 36140; *gleich enneben auf gleichem Niveau* 27646; *siehe auch* besît(en).
- enneben *pröp.* *mit Dat. auf gleiche Höhe mit jmdm., neben jmdn.* 28776, 30038, 31365, 33374, 36202 BCD.
- ennumenamen *interj.* *wahrhaftig (entstanden aus in nomine domini amen)* 4659, 10547, 20480, 21557, 23805 *u. ö.*

- enparn *swv.* verkünden, eröffnen 2521, 18489; anheben, beginnen 35738.
- enpern *stv.* mit *Gen.* nicht haben, entbehren, verzichten auf 2640, 3839, 5013, 6252, 7127 u. ö.
- enpîzen *stv.* schmecken, hier übertr.: wahrnehmen 6249.
- enprechen, entbrechen *siehe* entprechen
- entecken (*Prät.* entacte) *swv.* offenbaren, zeigen 22722, 30903.
- enteilen *swv.* zuteilen 6298; mitteilen, wissen lassen 27390.
- enthalden *stv.* (zurück)halten 14741, 18799, 19054, 27741, 29175, 40262; *refl.* sich aufhalten, verweilen 2304, 2707, 7902, 12587; aufschieben 4169; bestehen bleiben, Bestand haben 34446, 34705, 35189; sich enth. nach auf *jmdn.* warten 11007, 12892; mit *Gen.* sich fernhalten von, sich enthalten 1905, 16577, 23019.
- enthêren *swv.* entweihen 4699; RICHERT 1978, 210.
- enthoubtêre *stm.* Enthaupter, Henker 22408.
- entlichten *swv.* auch *refl.* (sich) erleichtern 13850, 17342, 17354, 26043, 26060, 41821.
- entligen *stv.* einschlafen, einschlummern 8435, 11862, 16674, 27624, 41964; entligen von fern liegen von *jmdm.* 34267.
- entnemen *stv.* fortnehmen 9653; mit *Gen.* entheben, befreien von 11697, 21605, 23080, 23952; *refl.* sich entfernen, fortbegeben 12077, 17214, 28870, 38323.
- entnucken *swv.* einschlafen, ruhen 12133, 13623, 26379.
- entpfengen, entphengen *swv.* entzünden 1672, 37254, 37532, 37555, 42428.
- entpfiegen *stv.* entfliehen, entgehen 4891.
- en(t)prechen, entbrechen *stv.* öffnen 10480, 18553; *refl.* sich aufmachen, weggehen 4213, 39598; sich losmachen, befreien 14562, 15047, 26082, 28030.
- entragen *stv.* entwenden 18152; unterlassen 17426; *refl.* sich entziehen 32210.
- entseben *anv.* feststellen, wahrnehmen 346, 1060, 1190, 2052, 2743 u. ö.
- entsetzen *swv.* absetzen 16452, 38444.
- entsîgen *stv.* schwinden 41836.
- entsitzen *stv.* fürchten 3914, 4467, 5482, 7894, 9168 u. ö.
- entsliezen *stv.* aufschließen, öffnen 225, 1379, 1455, 4020, 6352 u. ö.; offenbaren, erklären 20190, 24823, 28272, 34733; *refl.* sich öffnen 7216, 21815, 23317, 30976, 37979; sich offenbaren 19755, 37818; sich aufteilen 30206.
- entslifen *stv.* entweichen, entgleiten 8752, 13602, 18026, 24743, 25353 u. ö.; abgleiten 24234; verstreichen 14951.
- entsloufen *swv.* *refl.* sich befreien, entledigen 10604; RICHERT 1978, 211.
- entspannen *stv.* *jmdn.* von etw. trennen, fernhalten 37668; *refl.* sich lösen 37886.
- en(t)stân *stv.* stehen bleiben 6752, 9105, 24027, 24513, 27805; entste-

- hen, werden, kommen* 351, 8269, 8680, 9052, 11510 u. ö.; *aufstehen*(?) 23193; *fehlen, mangeln* 16808.
- entstehen *stv. anstecken* 7302.
- entstieben *stv. enteilen, sich schnell wegbeugen* 9371.
- entvliezen *stv. entfließen* 4510.
- entwandeln *swv. entfernen* 3666.
- entwenden *swv. entgehen* 31417; *abwendig machen* 27466.
- entwerhes *siehe* *twerhes*
- entweten *stv. refl. sich befreien* 36978.
- en(t)zunden *swv. anzünden* 22651; *enzunden an antreiben, bewegen zu etw.* 39897; *entzunden ûf zornig werden auf jmdn.* 16537.
- einzeln *adv. einzeln* 34971.
- enzemen *stv. geziemen, angemessen sein* 7129, 12062 B, 12179 BCD, 12548, 22978 BC u. ö.
- enzucken *swv. entrücken* 2023, 26380; (*eilig oder mit Gewalt*) *wegnehmen* 11673, 25534, 33454; *refl. entrückt werden* 13624.
- enzwei drumen *swv. entzweischlagen* 8606; RICHERT 1978, 203.
- erbeizen *swv., auch refl.* – (sich) *erbeizen ûf hetzen, drängen zu etw.* 16950, 36820.
- erbrechen *stv. sich ausdehnen, verbreiten* 6541, 31870; *zerbrechen, aufbrechen* 6846, 15391; *refl. sich erheben, sich vernehmen lassen, erschallen* 6827, 10536, 20654, 21479, 26346 u. ö.; *aufleuchten* 22654, 22730, 33668.
- erbrêen *stv. refl. sich zeigen* 36742.
- erbreiten *swv. ausbreiten* 3219; *weiten* 11091.
- erburn *swv.* – *den slac erburn zum Schlag ausholen* 18826.
- erclich *adj. boshaft* 7672, 8045, 12481, 21758.
- erclich *adv. auf boshafte Weise* 5628, 6236, 22283, 35147, 38077.
- erdenen *swv. zerdehnen, quâlen* 10842.
- erdiezen *stv. laut ertönen, erschallen* 5542, 11858, 21055, 21938, 28224 u. ö.; *strömen* 1873, 6045, 17131, 23573, 27929, 41279; RICHERT 1978, 211.
- erdoln *swv. etw. erdulden, ertragen* 7750, 16172, 22581, 26539, 27515 u. ö.
- erdringen *stv. sich ausdehnen* 30894.
- ergeben *stv. anheim geben, widmen* 497, 3613, 20232, 20596, 25262 u. ö.; *verhaftet sein* 2880, 15262, 24786, 27630; *aufgeben, verlieren* 1912, 13732, 36306; *sîn leben in den tût erg. sterben* 7070, 20818; *refl. sich unterwerfen, sich verpflichten* 1053, 2091, 14158, 16763, 17311 u. ö.; *sich ausbreiten* 8381, 8386, 11052, 12399; *mit Gen. jmdn. aufgeben* 19959; *sich erg. von sich abwenden von etw.* 14822; *daz wort hete sich ergeben das Wort war ausgesprochen* 24950, 25602; *daz leben ergibt sich in den tod sterben* 28874; *siehe auch ûf ergeben.*
- ergerunge *stf. Ärgernis* 234, 877, 891, 11714, 11731, 16536.
- ergiezen *stv. ausgießen* 10444; *übergießen* 26642; *refl. sich ergießen, sich verbreiten* 3952, 4274, 6616, 10985, 19335 u. ö.

erglimmen *swv.* *anfängen zu glimmen, glühen* 10971, 32616 CD; RICHERT 1978, 189.

erglimmen *stv.* *erglühen* 10971 B, 32616; RICHERT 1978, 189.

ergraben *stv.* *durch Ausgraben anlegen (hier: einen Brunnen) 10464; (in Stein oder Metall) schneiden, eingravieren, auch übertr.* 12753, 14640, 15000, 16029, 20244 u. ö.

ergremzen *swv.* *in Wut und Zorn versetzen* 3940, 4057, 7128, 24842; RICHERT 1978, 189.

ergrünen *swv.* *grün machen* 40 B; *refl.* *ergrünen* 1011.

ergrünen *swv.* *grün machen* 40, 74.

erkomen (Prät. *erquam*) *stv.* *erschrecken* 564, 1753, 11251, 13690, 15339 u. ö.

erkrügen *stv.* *erreichen, erwerben* 7290, 40216.

erkumelich *adj.* *erschreckend* 26434.

erkumelichen *adv.* *schrecklich* 26418.

erlegen (Prät. *erleiten*) *swv.* *refl.* (von *Saiten*:) *zerreißen* 7260.

erlesen *stv.* *erwählen, auswählen* 614, 709, 18602, 26470, 27594 u. ö.; *auflesen* 27015; *übertr.:* (durch Lesen) *erforschen, erkennen* 7368, 27035, 33697; *hier: ausstatten* 28546.

êrlich *adj.* *herrlich, vortrefflich* 275, 903, 2180, 3089, 3198 u. ö.

ermannen *swv.* *Mut fassen* 14719, 37675; *das Bewusstsein wiedererlangen* 17623.

errâten *stv.* *hier: richtig deuten* 38695.

errûren *swv.* *in Bewegung setzen, rühren* 22969.

erschrîben *stv.* *fortschreiben* 8782.

erschrôten *stv.* *erstrecken* 30192.

erslinden *stv.* *verschlingen* 30885.

ersperren *swv.* *auseinander sperren, spannen* 7058.

ersprechen *stv.* *refl.* *sich unterhalten* 10362; *sich äußern* 11629.

erstecken *swv.* *jmdn.* *ersticken* 37417.

ersteinen *swv.* *steinigen* 20830.

erstîgen *stv.* *hinaufsteigen, erklettern* 2694, 18314; *überfallen* 16963.

ertbiben *stn.* *Erdbeben* 7214, 8380, 38908; RICHERT 1978, 189.

ertrachten *swv.* *ersinnen* 20249.

ertrîch(e) *stn.* *Erde, Erdenreich* 391, 1163, 11196, 11290, 12546 u. ö.

ervarn *stv.* *erfahren, herausfinden* 7586, 10757, 12195, 22757, 31719 u. ö.; *jmdn.* *ausfragen* 8995.

ervêren *swv.* *erschrecken, aus der Fassung bringen* 30156.

ervliezen *stv.* *überfließen* 6767, 15868, 27693; *ervl.* *in fließen in etw.* 37509.

ervrischen *swv.* *reinigen* 17504, 19060; *refl.* *sich auffrischen, erneuern* 8853.

erwecken *swv.* *aufwecken* 26924; *mit Dat. d. Pers. jmdm.* *etw.* *erregen* 22888.

erwegen *stv.* *in Bewegung geraten* 2213; (zu *etw.*) *bewegen, rühren* 15144, 25976, 36148; *refl.* *mit Gen. etw.* *aufgeben* 4970, 15094, 27052, 30582, 33264, 37544; *sich entschließen* 36964, 40626.

erwegen *swv.* *in Bewegung setzen* 8228; *refl.* *sich bewegen* 19772; *erwegen ûf sich aufregen über jmdn.* 4059.

erwenden (*Prät. erwante, Part. erwant*)
swv. aufhören 5168, 27728, 39974;
beenden 198, 21536, 28596, 33436,
 33635 u. ö.; *verwirken* 27410, 36515;
verhindern, abwenden 22259, 23378,
 24726, 33133; *unterlassen* 6334; *er-*
setzen, umwandeln 18666; *beseiti-*
gen, nehmen 24722, 25564; *mit Dat.*
jmdm. etw. vorenthalten 12770,
 21496; *mit Gen. etw. abhalten von*
etw. 12071; *erwenden an abwenden,*
abhalten von jmdm. 1294, 26317,
 41051; *refl. aufhören* 699, 40490.

erwinden *stv. ein Ende nehmen* 2280,
 16640; *aufhören, ablassen von etw.*
 2858, 5784, 5855, 5938, 8678 u. ö.;
beenden 32372; *refl. aufhören* 13420.

erzebote *swm. Erzengel* 18570, 37388.

eteswâ *adv. irgendwohin* 39208.

êwart(e) *swm. Priester* 3434, 3438,
 5407, 27370, 27379 u. ö.

êwîle(n) *adj. ehemals, früher* 10912,
 33038, 35052, 36881; RICHERT 1978,
 211.

f *siehe v*

galm *stm. Schall, Ton* 3241, 7270,
 12171, 30192, 30205, 42301; *des lo-*
bes galm Lobgesänge 11341; *mit ge-*
sanges galm mit Gesängen 12101.

gart *stm. Stachel* 21468.

gart (*Pl. gerten*) *swf. Rute, Zweig* 1077,
 27079, 27089, 27350.

garwe *adv. gar, gänzlich* 12082, 16068.

gastgebe *swm. Gastgeber* 3683.

gat *stn. Höhle* 2562, 4819, 4869,
 36620, 36699.

geblant *siehe blenden*

gebraste *stn. Lärm* 6608, 15421, 30190;
 RICHERT 1978, 172.

gebrech (gebrâche C) *stn. Lärm,*
Krach 24586, 42139.

gebreche *swm. Krankheit, Gebrechen,*
Mangel 94, 1332, 18724, 23952,
 26993 u. ö. RICHERT 1978, 169.

gebrechen *stv. brechen* 30559; *fehlen,*
mangeln 11, 2439, 8701, 14463, 16833
 u. ö.; *subst. das Weichen* 39460; *her*
ab(e) gebr. pflücken, abbrechen 2687,
 17554.

gebrûchunge *stf. Gebrauch, Genuss*
 37215.

geburn *swv. sich heben* 13895; *m. Dat.*
jmdm. widerfahren 36267; *zukom-*
men, gebühren 2859, 6947, 13995,
 14415, 21394 u. ö.; *refl. sich ereig-*
nen, sich zeigen 8630, 14042, 14166,
 14691, 15348 u. ö.

gedenen *swv. dehnen, spannen* 6466,
 6477, 6939, 7331, 40274; *part. adj.*
 6819.

gedrucken *swv. drängen* 36121.

gedult *stf. Geduld, Demut* 2076, 6561,
 15854, 25246, 28786 u. ö.

gegenwurtekeit *stf. Gegenwärtigkeit*
 10954, 11564, 37206.

gêhede *stf. Eile* 41068.

geheget *siehe hegen*

gehellen *stv. zustimmen* 3389.

gehôrchen *swv. zuhören, Gehôr schen-*
ken 22798, 24784; *gehôrchen* 1481,
 7808, 23403, 32059; RICHERT 1978,
 172.

gehôrsam *stm. Gehorsam* 2591, 2705,
 9378, 12533, 20397 u. ö.

- gehörsamen *swv. mit Dat. u. Gen. jmdm. bei etwas gehorchen* 31433.
- gehûce *stn. Geschrei, Lärm* 5920, 6540, 9189, 21268, 24150 u. ö.
- gehucnisse *stf. Gedächtnis, Erinnerung* 19045.
- gehugde *stf. Gedächtnis, Erinnerung* 6091, 15720, 27813, 28930, 29362 u. ö.; *wîte gehugde lebhaftes Andenken* 41256.
- gehuge *stf. Nachdenken* 2963; *Erinnerung* 6077, 31261.
- geiselunge *stf. Auspeitschung* 27296.
- gejagen *swv. – ûf nutz gejagen nutzbringend verfolgen* 22639.
- gekôse *stn. Rede* 36826.
- gelâz *stm. Zusammenfügung der Glieder* 6516; *Gestalt* 29566; *in zornlichem gelâz zornig* 529.
- gelâzen *stv. sich benehmen, sich gebärden* 4606, 25573; *lassen* 8129, 9611, 38568; *gelâzen hinder zurüchlassen* 386.
- gelden *stv. vergelten, bezahlen* 4375, 21787, 40145, 41990; *büßen* 36988.
- gelêge *stfn. Lage, Situation* 10794, 16544, 38018; RICHERT 1978, 189.
- gelf *stm. Spott, Hohn* 11580.
- gelîches *adv. genau, direkt* 2305, 25369, 26117, 38613, 41972; *gleichmäßig, ununterbrochen* 4245, 36177; *siehe auch snur*.
- gelit *stn. Glied, Gelenk, eigentl. u. übertr.* 10667, 10719, 10805, 10824, 13058 u. ö.; *Art* 42182; *der lêre gelit Kern der Lehre* 11820; *ougen gelit Augen* 31774; *der stunden gelit Reihe der Stunden* 2034; *zeinem gelide* sliezen *in einen Zusammenhang bringen* 31964.
- gelôsen¹ *swv. m. Gen. einbüßen, verlieren* 4725, 24916; *verzichten* 19963.
- gelôsen² *swv. entziehen* 41907.
- gelûchte *stn. Licht, Glanz* 30, 48, 1886, 2297, 2595 u. ö.; RICHERT 1978, 219f.
- geludme *stn. Geschrei, Lärm* 10505, 22073, 32168.
- gelupt *part. adj. vergiftet* 36573.
- gelustlich *adj. lustvoll* 39821.
- gemachsam *adv. bequem, gemächlich* 3059, 40601.
- gemeinlich *adj. allen gemeinsam* 23184; *alle zusammen* 17824; *an gemeinlichen roten gemeinschaftlich* 36717.
- gemelich *adj. spaßhaft* 16214.
- gemelichêre *stm. Spaßmacher* 16184.
- genâdenstôz *stm. Anstoß der Gnade* 15539.
- genâdenstunde *stf. Stunde der Gnade* 185.
- genâdenvaz *stn. Gefäß der göttlichen Gnade* 846, 8711, 11747, 39721, 40296, 41367; *siehe auch* 14366, 35154.
- genâdenzît *stf. Zeitalter der Gnade (sub gratia)* 5123; *siehe auch* 418.
- genagen *stv. zernagen, zerstören* 4096, 39251.
- genanne *swm. Namensvetter* 4549, 4567.
- genende *adj. eifrig* 40952.
- genenden (*Prät. genande, genante*) *swv. sich erkühnen* 25978, 30546; *mit Dat. d. Pers. jmdm. gelingen* 34724.

- genennen *swv.* (Prät. *genante*) – genennen ûf *jmdm. verkünden* 40489.
- geniez *stm.* *Ertrag, Einkommen* 461, 2702, 13707, 27373, 27461, 39843; *Lohn, Vorteil, Nutzen* 1621, 2741, 5311, 7651, 9436 *u. ö.*; *Gebrauch* 3636.
- genist *stf.* *Stärkung* 36404.
- genôt *adv.* *eifrig* 5853.
- genûc *adj.* – *genûger* Sg. *mancher* 5667, 13320, 23605, 24839, 30876 *u. ö.*
- genuchtsam *adj.* *wohlhabend* 39791.
- geordent *part. adj.* *geordnet* 9786, 28166; *festgesetzt* 34568, 35814.
- gerête *stn.* *Rat* 24886; *Hilfe, Unterstützung* 15476, 17089; *Hilfsmittel* 32905; *Habe, Besitz* 16735, 35867, 36792; *Fülle* 18444, 21830, 33276.
- gerichte *adv.* *in gerader Linie* 14269.
- gerichte *stn.* *Urteil* 576, 5805, 14994, 28607, 29913 *u. ö.*; *Gericht, Gerichtsverfahren* 5561, 5830, 9877, 13779, 15061 *u. ö.*; *hier: das Angerichtete (die Salben)* 40003; *daz gerichte sitzen über zu Gericht sitzen über jmdn.* 8046.
- gerichtetes *adv.* *geradewegs* 3392; *Superl. am direktesten* 4234.
- gernde *part. adj.* *verlangend, sehn-süchtig* 6566, 10484, 27974.
- gerûfe *stn.* *Rufen, Geschrei* 164, 9261.
- gerûfede *stn.* *Geschrei, das Zusammenrufen* 5804, 24797.
- gerûme *adj.* *weit* 40771.
- gerwe *stf.* (*priesterliche*) *Kleidung* 17851.
- gesamen *swv.* *sammeln* 15517; *siehe auch sam(n)en.*
- gesaten *swv.* *sättigen* 37208.
- gescheffede *stfn.* *Geschöpf* 5, 6310, 9059, 9839; *Beschäftigung, Aufgabe, Geschäft* 4437, 15688, 28090, 28555, 30220 *u. ö.*; *Haushalt, Geldgeschäfte* 34961, 40244.
- gesedele *stn.* *Sitzplatz, Wohnsitz* 42220.
- gesellich *adj.* *siehe unter pflicht*
- gesicht *stfn.* *Blick* 1210, 6974, 14483; *Sehkraft* 23207, 34119, 35212; *Anblick, Ansicht* 2577, 5806, 8390, 8571, 15275 *u. ö.*; *Vision, Traum, Erscheinung* 2089, 15835, 16651, 28362, 32645 *u. ö.*; *Gestalt* 28451; *Schein, Glanz* 1752, 30180; *Vorbild* 20444; *mit gesicht(e) mit den Augen* 872, 886, 2830, 3312, 5582 *u. ö.*
- gesichteclich *adj.* *sichtbar* 11108.
- gesnapern *swv.* *klappern (mit dem Schnabel), schwatzen* 42149; *vgl. DWB 15, Sp. 1173f.*
- gespannen *stv.* *spannen, ziehen* 6936; *vor etw. spannen* 41754; *siehe auch spannen.*
- gespenste *stn.* *Verlockung, Trugbild* 9139.
- gesprêche *stn.* *Unterredung, Gespräch* 9275, 9768, 20581, 26970; *Rede* 11375, 27873; *Beratung* 16418.
- gespurn *swv.* *suchen* 6137; *bemerken* 10433.
- gestân *stv.* (*aufrecht*) *stehen* 13536, 21485, 22459, 26615; *stehen bleiben, anhalten* 18288, 25125, 38968; *beistehen* 1157, 9861, 14067, 16789, 27467 *u. ö.*; *dar an gestân mit jmdm. einen Standpunkt teilen* 13142.

- gesteltnisse *stf.* *Gestalt* 15359, 25751.
- gestûren *swv.* mit *Dat.* *sich zûgeln, sich beherrschen* 5089.
- gesûch *stm.* *Gewinn* 9929; *das Suchen, Nachforschung* 18935.
- gesuchte *stn.* *Krankheit* 12968.
- gesundert *part. adj.* *getrennt* 41361.
- gesund *stm.* *Gesundheit* 11065, 26321, 30657, 31405, 35219, 35813.
- gesûse *stn.* *Gesause* 10502.
- getichte *stn.* *Werk, das Aufgezeichnete* 18937 C, 36428; mit *get. in (diesem) Werk* 18970, 36433, 36439, 42085; *unrechtes get. ûble Nachrede* 5562.
- getribele *stn.* *eifriges Tun* 42197; RICHERT 1978, 211.
- getrûben *stv.* *etw. betreiben* 8529, 15465, 17139, 36031, 38536; *jmdn. antreiben* 15482; *jmdn. fûhren* 27794; *refl. sich zutragen* 41010.
- getrûren *swv.* *trauern* 31173.
- getugen *anv.* *taugen* 18483, 40513.
- geturste *adj.* *kûhn, verwegen* 20286.
- getûsche *stn.* *Betrûgerei* 15945.
- gevazzen *swv.* *fassen, erfassen* 42248.
- gevechten *stv.* *sich abmûhen* 39049.
- gevelle *stn.* *Glûck, Gelingen* 2931; *Fall, Sturz* 13915; *Verderben, Tod* 10409, 21610, 22816, 25535, 25696, 26108.
- gevêric *adj.* *feindselig, heimlich nachstellend* 3383.
- gevreischen (*Prât.* *gevrish*) *anv.* *vernehmen* 4772.
- gewahen (*Prât.* *gewûc*) *stv.* *berichten* 2230, 3868, 4066, 9668, 11122 u. ô.; *siehe auch gewûc.*
- gewerden *stv.* *werden* 15695, 27351, 34886, 37864; *entstehen* 13006, 18100, 20697; *beginnen* 20982; *geschehen* 21189, 25097, 25782, 40750; *andauern* 12946.
- gewirken (*Prât.* *geworchen*) *swv.* *bewirken* 32792.
- gewislich *adj.* *sicher, zuverlâssig* 9502.
- gewûten *swv.* *entfernen* 22222.
- gewûc *stm.* *Erwâhnung, Bericht* 21144, 37395; *siehe auch gewahen.*
- gezierde *stfn.* *Pracht, Herrlichkeit, Schmuck* 23, 47, 27315, 28546, 41919, 41978; *der gezierde palas Palast der Herrlichkeit: Paradies* 10016.
- gezît *stf.* *Hora, Gebetszeit* 41333; *unser vrouwen gezît Marienoffizium* 13589, 13613; *bî/in den gezîten zu der Zeit* 1160, 1883, 2822, 36634, 37593 u. ô.
- gezoc *stn.* *gewaltsames Ziehen* 6439, 29355; *hier: Umherfliegen* 42190; *velschlich/valsch gezoc Diebstahl* 13502, 15795.
- gezowe *stn.* *Gerât, Werkzeug* 30312.
- gezûc *stm.* *Zeugnis* 8961, 10173, 16669; *Zeuge* 31635, 35269.
- gezwîden *swv.* *gewâhren, willfahren* 35841; RICHERT 1978, 189f.
- gezzen *stv.* *Mahlzeit halten, essen* 4153, 23836.
- gief *stm.* *Narr* 12230, 13883, 16521, 29505, 35436.
- giel *stm.* *Rachen, Schlund* 8973, 32836.
- glast *stm.* *Schein, Glanz* 10351, 14252, 22202, 30189, 37298.
- glenstend, glinstend *part. adj.* *glänzend* 9033 D, 18047.

- glenstern, glinstern *swv.* glänzen, strahlen 32608; *subst.* 9322; *part. adj.* 9033; RICHERT 1978, 169.
- glevenê *stf.* Lanze 7226, 26114, 39175, 39182.
- gliches *siehe* geliches
- glîchsenheit (glîssenheit) *stf.* Heuchelei 16203, 38632.
- glim(p)f *stm.* ungehöriges Betragen, Scherz 6009, 6512, 16612, 26594, 28242, 34180.
- glimpflich *adj.* ungehörig, scherzhaft 36188.
- glinstern *siehe* glenstern
- glîssenheit *siehe* glîchsenheit
- glôse, glôze *stswf.* Auslegung 10245, 35602, 36486.
- gnagen *siehe* genagen
- golbuchstab *stm.* Buchstabe aus Gold 14659.
- goltreif *stm.* goldener Haarreif 15762; *siehe auch* reif.
- gotgumen *stm.* Gottesmann 13095; RICHERT 1978, 220.
- goukel *stn.* Zauberei, zauberisches Blendwerk 24510, 24544, 32925.
- goukelêr(e) *stm.* Zauberer 20258, 20283, 20457, 20463, 20851 u. ö.
- goukelspil *stn.* Blendwerk 5008, 20523, 20570, 20794, 32988, 34320.
- goukelunge *stf.* Zauberei 32230, 34101, 34303.
- goukelvûre *stf.* Treiben von Zauberei oder betrügerischem Blendwerk 5023 D, 15811.
- goukelvûren *swv.* Zauberei oder betrügerisches Blendwerk treiben 34175.
- grâ (grâwe) *adj.* grau 1038, 3089, 9387, 17775, 31118 u. ö.; grâwer orden *Regel des Zisterzienserordens* 14604; grâwer munch *Zisterzienser* 15549; *subst. der Grauhaarige* 2960.
- graben *stv.* graben 4661, 4674, 4677, 14662, 15302 u. ö.; abbauen 4948; eingraben, vergraben 3679, 11394, 14053, 14110, 23639 u. ö.; eingravieren 24497, 31260; grübeln, forschen 6157, 10268, 16467, 28976; in graben (an dieser Stelle in die Erde) hinein graben 39437, 39439; under graben in die Tiefe graben 41724.
- grât¹ *stm.* Stufe, Rang eigentl. und übertr. 729, 9988, 10046, 10910, 10913 u. ö.; der hôte grât *Ehrenplatz* 35805, 40283; in sînes herzen grât in seinem Herzen 20314; leiden grât unangenehme Lage 29345.
- grât² *stm.* hier: Kante 29945.
- grâwe *siehe* grâ
- grelle *swf.* mehrzackiger Kampfspieß 16993.
- griebe *swm.* Griebe, ausgeschmelzter Fettwürfel 7018.
- grîfen *stv.* – zu der ê grîfen sich verheiraten 911, 13601.
- grift *stf.* Zugriff, Greifen, Begreifen 7357, 13036, 15940, 21351, 36419, 42216; hier: Klaue 26402.
- grob *adj.* groß, reichlich 2901, 3005, 3226, 6064, 15206 u. ö.
- groblich *adj.* groß, stark, heftig 3723, 7040, 23636, 36285, 38817.
- groblich(en) *adv.* sehr, in hohem Maße 4467, 4594, 5446, 7014, 7501 u. ö.

grübe *swf.* *Grube, Loch* 4673, 4678, 4758, 22695, 22711 *u. ö.*; *Höhle* 30587; *siehe auch* grûpe.

grülich *adj.* *grauenerregend* 9704, 25333, 30187, 36498, 36678, 38912.

grüner donrstac *siehe unter* donrstac

grûpe *swf.* – *der ougen grûpe Augenhöhle* 21542.

grüse *stf.* *Blüte* 8349; *Saft (der Pflanze, übertr.: des Glaubens)* 291, 3215; *hier: Träne* 10895, 41291.

grüte *stf.* *Wachstum* 15703; *des herzen grüte Überfluss des Herzen* 23978.

guft *stf.* *Schall* 35015; *Übermut* 20996, 24639, 36505, 39195; *Verlangen, Begierde* 20213, 39894; *der naturen guft der natürliche Trieb* 42171.

gulde *stf.* *Einkommen* 14379, 20330, 39787, 41693.

gûme *swm.* *Gaumen, Kehle* 14126, 14666, 15758.

güter donrstac *siehe unter* donrstac

güterhande *adj. adlig, vornehm* 26128; *vgl. DWB 9, Sp. 1418f., und DRW 4, Sp. 1328.*

hab(n)e *stf.* *Besitz, Habe* 455, 2312, 2551, 2793, 2862 *u. ö.*; *Behältnis* 38203; *Verhalten* 14655; *Hafen* 23297, 23309, 23624, 28151; *swf. (?)* 18053.

hac *stm.* *Verschlag* 29118; *vientlicher hac übertr.: feindliche Einstellung* 4651, 8830; *valscher hac unehrenhafte Umschließung* 32746; *siehe auch* bâc.

haft *stf.* *Gefangenschaft* 4175, 21107, 38079.

haft *stm.* *Halt* 19, 6387, 6485, 6605, 42411; *Band, Knoten, auch übertr.* 10379, 19741; *Bann* 35319; *hier: Macht* 41004; *Drücker eines Schlosses* 25217; *des (un)gelouben haft Bande des (Un)Glaubens* 24427, 24791, 28925, 31453; *di haft lösen entfesseln* 34755; *an der werlde haft durch die Haftung an der Welt* 14863.

halm *stm.* *Schreibrohr, Feder* 42302; RICHERT 1978, 211.

halsbant *stn.* *eiserne Fessel, die der Gefangene am Hals trägt* 13447.

halsberc *stm.* *Teil der Rüstung, der Hals und Oberkörper deckt* 36643, 41797.

halsrinc *stm.* *eiserne Fessel, die der Gefangene am Hals trägt* 13361.

hal(t)ze *swm.* *Hinkender, Lahmer* 5232, 28855, 35217.

handeln *swv.* *behandeln* 113, 3665, 4254, 4259, 7635; *wirken* 20473; *refl. sich verhalten* 32416.

hanthabe *stf.* *Handhabung, gekonnte Durchführung* 22368, 39609.

hantveste *stf.* *schriftliche Versicherung* 16511.

hâr *stn.* – *als um ein hâr kein bisschen* 871, 39515; *nicht um ein hâr um nichts* 3021, 8562, 15819, 17828.

harmschar *stf.* *Not, Schmerz, Peinigung* 9704, 9760; *harmschar legen Ungemach zufügen* 4007, 40346.

hart *adj.* – *sich einem hart halten jmdm. hartnäckig Widerstand leisten* 12945; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*

harten *swv.* *verhärten* 38845; *sich verhärten* 4003 BD, 33835.

- hârtûch *stn.* *härenes Tuch* 39272.
- hegen *swv.* *pflügen, bewahren* 8194, 10684, 14398, 26566, 40824; *unterstützen* 24456; *part. adj.* *ordentlich* 13507.
- heilich *adv.* *auf heilige, fromme Weise* 3761.
- heim(e)lich *adj.* *vertraut, nahe stehend* 1343, 5307, 8058, 11441, 12123 *u. ö.*; *geheim, verborgen* 7430, 10402, 16233, 17108, 20504 *u. ö.*; *einheimisch* 20332.
- heimwec *stm.* *Heimweg* 35387; RICHERT 1978, 211.
- heizwillec *adj.* *vor Willen brennend, sehr willig* 8610.
- helledieb *stm.* *Höllendieb, Teufel* 36527.
- helleglût *stf.* *Höllenglut* 13811, 22683, 25881.
- hellegrunt *stm.* *Abgrund der Hölle* 15415, 17028; *vgl. auch* 9881, 32821, 32831.
- hellehunt *stm.* *Höllenhund, Teufel* 17951, 23577.
- helleporte *swf.* *Höllentpforte* 9283, 17234.
- helleritter *stm.* *Höllensritter, Teufel* 9217.
- hellesch, hellisch *adj.* *höllisch* 27339, 32836.
- helletrache *stm.* *Höllendrache, Teufel* 1119, 9362.
- hellevûr *stn.* *Höllensfeuer* 35961.
- hellewart *swm.* *Höllenhüter, Teufel* 2041, 25748.
- hellewicht *stm.* *Höllenswicht, Teufel* 16933, 32706.
- hellewirt *stm.* *Höllenswirt, Teufel* 9135, 27304.
- hellewîz *stn.* *Höllensstrafe* 9143.
- hellewurm *stm.* *Höllenschlange, Teufel* 9810, 37408.
- hengel *subst.* *Türangel* 25216; RICHERT 1978, 212.
- hergrêve *swm.* *Heerführer, Feldherr* 37073.
- hert *stf.* *Herde, Schar* 24272, 36549.
- herzenstôz *stm.* *Herzschlag* 14865.
- herzeschric *stm.* *Schreck* 22835; *siehe auch* 18027 *und Apparat 2 zur Stelle.*
- hezlich *adj.* *hasserfüllt* 5198, 5398.
- himelkeiserinne *stf.* *Himmelskaiserin* 14355; *vgl. auch* 817.
- himelrote *stf.* *Schar der Himmlischen* 14889.
- himel(s)brot *stn.* *himmlisches Brot, Manna* 18113, 24338, 27919; *Hostie* 17537, 26063; *des himelsbrotes arke hier: Maria* 26475.
- himel(s)kunigin(ne) *stf.* *Himmelskönigin* 17190, 37759; *vgl. auch* 17937, 18903.
- himelsliecht *stn.* *himmlisches Licht* 20443.
- himelsluzzel *stm.* *Schlüssel zum Himmelreich* 22932.
- himelsspîse *stf.* *himmlische Speise* 41312.
- himelstrâze *f.* *Straße zum Himmel* 21833; *vgl. auch* 19423, 25657.
- himelswec *stm.* *Weg zum Himmel* 31459; *vgl. auch* 26621.
- himelvarst *stf.* *Himmelfahrt* 9614, 9909, 9932, 18915, 18925 *u. ö.*

- himelvogetinne *stf. Himmelskönigin* 17805.
- himelvrouwe *swf. Herrin des Himmels* 17967.
- hinderbrechen *stv. subst. Ausweichen* 10991.
- hinderlâge *stf. Hintergrund, Kontext* 8666.
- hinderligen *stv. in den Hintergrund treten* 34482.
- hinderslîchen *stv. subst. – âne hinder-slîchen ohne Ausflüchte* 31167.
- hindersprâche (hindersprâche C) *stf. üble Nachrede* 42140.
- hinder strîchen *stv. zurückweichen* 34485.
- hinderswich *stm. Falschheit, Betrug* 12330; *Verhinderung, Verzug* 17687, 34244, 42443; *Verlust* 24568.
- hinderswîchen *stv. subst. Zurückweichen* 1838.
- hindertrit *stm. Abweichen vom Richtigen* 11819; *Schritt zurück* 21982.
- hinderwart, hinderwert *adv. hinten herum* 16957, 36459, 42255.
- hinescheide *stf. Tod, Hinscheiden* 11622, 21869, 22350, 26020, 38246; RICHERT 1978, 212.
- hitzenbernde *part. adj. Wärme verströmend* 24283.
- hōgestrict *part. adj. siehe unter knote*
- hol *stn. Höhle, Loch* 4823, 4829, 4832, 4899, 31104 u. ö.
- honicmâze *adj. honigartig* 35414 BD, 40471.
- honicseim (honicseim C) *stm. Honigsaft, Nektar* 42195.
- honicsûze *adj. honigsüß* 35414, 40537.
- hor (hõre C) *stn. kotiger Boden, Schmutz* 42188, 42231.
- hôr *Komp. zu hõhe adv. hoch – ûf hõr nemen beiseite nehmen* 20806.
- houbeten *swv. bezeugen* 4614; *houbeten an jmdm. anhängen* 5588, 22846.
- houbtlûte *stm. (Pl. zu houbtman) Anführer* 2224, 23743.
- houbttac *stm. 'Kopftag' (der erste Tag des Monats)* 19646.
- hubel *stm. Hügel, Berg* 6421, 9548, 38901, 41834; RICHERT 1978, 190.
- hubischlich *adj. hoffärtig* 39894.
- hubsch *adj. gesittet, schön, unterhaltsam* 38113.
- hûcen *swv. subst. lärmendes Aufhetzen* 13046.
- hûfe *swm. – zu hûfen samen zusammen sammeln* 38899.
- hûfen *swv. anhäufen* 6784, 9974, 15149, 18264, 34927, 38900 AG; *part. adj. aufgehäuft* 15146.
- hûlen *swv. heulen* 15422, 32165.
- hûn (Pl. hûnre) *stn. Huhn* 25592, 25601, 25606.
- hundertvaldic *adj. hundertfältig* 28973.
- hundîn *adj. hündisch* 20722.
- hûsgemach *stn. Wohnung, Wohnsitz* 3320, 37705, 40161.
- hûste *swm. Husten* 4163.
- hûte *stf. Zufluchtsort* 10118; *Schutz, Fürsorge, Obhut* 704, 776, 1093, 1030, 2918 u. ö.; *Sorgfalt* 28986, 39526; *Bewachung, Verwahrung* 3189, 5624, 5696, 7473, 9444 u. ö.;

- Wächter, Beschützer 17826, 28064, 28461; *Hinterhalt* 2824; groze hûte großes Augenmerk 445.
- hûtlûte *stm.* (Pl. zu hûtman) Wächter 8267, 8392, 19256, 25222, 35916.
- hûwe *swm.* Eule, Uhu 19163, 19180, 19374, 19380.
- iesch, ieschen *siehe* eischen
- indert *adv.* irgendwo, irgend 148, 450, 898, 2871, 3253 u. ö.
- indian *stm.* Inder 28067.
- în dringen *stv.* eindringen 12823.
- indulgencia *lat.* Lossprechung von Sünden nach dem Schuldbekennntnis 16306.
- in ein *adv.* übereinander 1891; in ein werden beschließen 14617, 18867, 20556, 22732, 22921 u. ö.
- în loufen *stv.* sich nähern 959.
- innekeit *stf.* Innigkeit, Andacht 2068, 6065, 7288, 10363, 11830 u. ö.
- innern *swv. refl.* sich zeigen 27374.
- innunge *stf.* Wohnstätte, Berechtigung zum Wohnen 28403; *vgl.* FB 187.
- în slinden *stv.* verschlingen, einsaugen 32135.
- interpretieren *swv.* übersetzen 37242; bedeuten 37520.
- în treten *stv.* eintreten, antreten 1345, 3414, 3436, 12806, 23548 u. ö.
- invlucht *stf.* Zuflucht 18235.
- irrât *stm.* schlechter Ratgeber 27483; *vgl.* dagegen RICHERT 1978, 191.
- îserrigel *stm.* Eisenriegel 9287, 9301.
- îtelich *adj.* leer, eitel, unnütz 5111, 14794; RICHERT 1978, 212.
- itewîzen *swv. subst.* das Tadeln 40269.
- jagen *swv.* eilen 4337; jagen, verfolgen 13734, 14513, 20912, 27744, 35992 u. ö.; streben 10918, 20100, 22648, 24408, 37454 u. ö.; erstreben 40385; erreichen 24902; eifrig sein 21811; mit Nachdruck vertreten 30404, 40131; befolgen 18940; *jmdn./etw. treiben, umtreiben* 7030, 7963, 14174, 22151, 25456, 39794; jagen (nâch) suchen, forschen nach *jmdm./etw.* 2500, 8671, 14451, 23149, 32788, 41492; zu ende jagen zu Ende bringen, beenden 16198; di rede jagen die Rede vorantreiben 7236, 8774, 22686, 29830, 37320; mit (der) rede jagen energisch verbreiten 15470, 26350; den vlîz jagen zum Fleiß anspornen 40275; *subst.* das Streben 36412; *siehe auch* nâch-, ûf-, umme-, vollen jagen.
- jâmerschouwe *stf.* jammervoller Anblick 6810.
- jâmerschouwen *swv. subst.* jammervoller Anblick 6496.
- jâmersûfzen *stn.* Seufzen vor Herzeleid 9337.
- jârgeszît *stf.* Jahrestag 19406.
- jerachîe *swf.* Rang 36926, 37013; RICHERT 1978, 167.
- jesen *stv.* schäumen, sprudeln 3183.
- judel(în) *stn.* Judenkind 17406, 17429, 17433, 17460, 17468 u. ö.
- caffen *swv.* (verwundert) schauen 9642.
- kanâl *stm.* Kanal 18238, 40013.
- capitelhûs *stn.* Sitzungssaal der Mönche 2065, 2074.
- kargen *swv.* bänglich sein 15104.

- karrosche *subst. Streitwagen* 30199.
- karte *swf. Walker, Werkzeug zum Krempeln der Wolle* 30040.
- kegenwurtekeit *siehe gegenwurtekeit*
- kemmel *stm. Kamel* 31908, 37890, 39275.
- kêre *stf. Wendung, Hinwendung* 9588, 23352, 23418, 24176, 24439 *u. ö.*; *Ausrichtung* 21264; *Umkehr* 32910; *Art und Weise* 5329, 19800, 20304, 29704, 35982, 40488; *an manigerhande kêre bei mancherlei Gelegenheit* 14628.
- kestegunge *stf. Kasteiung, Qual* 281, 6105, 26730, 42025.
- cherubîn *stm. der achte Chor der Engel* 18631, 26388, 37034, 37187, 37220, 37496; *die Engel des achten Chores* 37517.
- kiel *stm. größeres Schiff* 36178, 36185, 36198, 36213, 36221 *u. ö.*
- kirchganc *stm. Kirchgang* 23021; *hier: Kirchgang Marias zur Reinigung (Purificatio)* 2351 (*Überschrift*), 18923.
- kiselinc *stm. Kieselstein* 3236.
- clefs(ch)e *adj. schwatzhaft* 10811, 10838, 22999.
- clobe *swm. Fessel* 150, 13473, 18258, 19762, 22998, 26175; *Falle* 7772.
- clôsterhof *stm. Klosterhof* 14745.
- cluft *stf. Höhle, Höhlung* 17745.
- cluterât *stf. arglistiger Anschlag* 38122; RICHERT 1978, 191.
- knecht *stm. Diener, Knecht* 1127, 1434, 2330, 2340, 2446 *u. ö.*; *Lehr-ling* 4424, 4454, 4476, 4488, 4492; (*junger*) *Mann* 3642, 4689, 26944, 34942, 39321; *Knabe* 4738 *D*, 34545; *gotes knecht Diener Gottes* 439, 544, 2360, 2532, 2605 *u. ö.*; *eigener knecht Leibeigener* 30346.
- knechtel *stm. Knäblein* 34523, 34545 *BCD*.
- knechtlich *adj. gemäß einem Knecht* 27063; RICHERT 1978, 170.
- knote *swm. Knoten, Stricke, auch übertr.* 8564, 25618, 25924, 27120, 28957, 34219; *Fessel* 19472, 23973, 25207, 41929; *Hindernis, Schwierigkeit* 20736, 34299; *Verstrickung* 17841, 35318; *Problem* 19604; *Bedrängnis* 24524, 25308; *Verhängnis* 30072; *Hemmung* 35501; *Zusammenhang* 36410; *Verbindung (allegorisch)* 35598; *Verschlingung (des Textes)* 36441; *hogestricter knote komplizierter Knoten* 26428.
- knouf *stm. kugelförmige Spitze (des Turmes)* 10641.
- knutel *stm. Knüttel (Waffe)* 16213, 17010, 32361.
- kôl *stm. Kohl, Kohlkopf* 22727.
- conplête *stf. Nachtgebet* 41329.
- consciencia (*Gen. consciencien*) *swf. Gewissen, personifiziert* 10936, 14843, 14902, 15090; RICHERT 1978, 167.
- convers *swm. Laienbruder* 14609.
- copf *stm. Trinkgefäß* 25432, 25447, 25460.
- creator *lat. Schöpfer* 6305.
- criegen *swv. streben* 42232; *subst. das Streiten* 13024, 27498 *CD*.
- crîgen *stv. streiten* 24805, 34078; *streben* 37330; *crîgen wider jmdm. widerstreben* 40591; *subst. Widerstand* 15786.

- crimpfen *stv. refl. sich krampfhaft zusammenziehen* 30736.
- crônke *swf. Chronik* 1810; RICHERT 1978, 190.
- crûcifigen *swv. kreuzigen* 5896, 5906, 6152.
- crumme *swm. der Krumme* 5232, 28855, 33581, 35217.
- crumme *stf. Krümmung* 51, 1942, 3221, 7806; *Abweg, Irrweg* 19478; *Umkreis* 2496.
- crûsp *adj. kraus* 31776.
- kumpân *stm. Geselle, Genosse* 2934, 3675, 17435, 37104.
- kumpânîe *stf. Gesellschaft* 4583.
- kun(ne)schaft *stf. Geschlecht* 21348, 37797.
- kurre *adj. zahm, mild* 39455, 39634.
- kutzen *swv. – kutzen umb etw. um etw. hüllen* 16083.
- lade *swf. Behälter* 34141; *Sarg* 14124, 25138, 36157.
- lâge *stf. Nachstellung, Hinterhalt* 21596, 38424; *Ausbreitung, Legung* 15146, 36770; *der worte lâge Wortlaut* 9738; *mit der schrifte lâge mit der Stelle aus der Schrift* 12016.
- lâgen *swv. sein Augenmerk richten auf* 5199, 20368; *auflauern* 17878.
- lamparte *stm. Lombarde* 39571.
- lampenglas *stn. Lampe* 31624, 37275; RICHERT 1978, 212.
- langes *adv. der Länge nach* 3490, 4858, 8697, 14557, 15432 u. ö.
- lâwen *swv. schwächen* 42099.
- lazzen *swv. träge werden* 14897, 18037.
- lecc(i)e *swf. Schriftabschnitt (im Gottesdienst)* 2072, 13170, 13184, 29991; RICHERT 1978, 167.
- lechen *swv. verschmachten* 19909; RICHERT 1978, 212.
- lecter *stm. Kanzel* 29693, 29751.
- legen *swv. – nâ legen mit Dat. d. Pers. jmdm. etw. nabe legen* 40363; *ez zû nâ legen mit gewalde jmdn. bedrängen* 39072f.
- legern *swv. refl. sich lagern* 2675, 29510, 31687; RICHERT 1978, 190.
- leiben *swv. mit Dat. etw. (ver)schonen* 22712.
- leide *stf. Schmerz, Betrübnis* 596, 1065, 2484, 2937, 6404 u. ö.
- leiden (*Prät. leitte*) *swv. jmdn. peinigen* 24654; *jmdm. zuwider sein* 15647; *jmdm. etw. verleiden* 40476; *hier: versperren* 38979.
- leiten *swv. leiten, führen* 3233, 10175, 10336, 18052, 18163 u. ö.; *lehren, anleiten* 11092; *biegen, spannen, in eine bestimmte Form bringen* 3220; *ûffez ort leiten zu Ende führen* 12918; *refl. sich richten, sich begeben* 32701, 37003.
- leitgeselle *swm. Anführer* 21609.
- leit(t)estern *stm. Leitstern* 14353, 18046, 37479.
- lendelîn *stn. Dimin. zu lant kleines Land* 37049, 40835, 41238.
- lengen *swv. verlängern* 2087, 13815, 14474; *verzögern* 15326; *fernhalten* 12932, 35720; *drabe lengen sich davon fernhalten* 17857; *subst. – âne/sunder lengen ohne Verzögerung* 11655, 36668; *refl. sich ausdehnen* 4990; *sich in die Länge zie-*

- hen* 31087, 32366, 33674; *sich entfernen, lossagen* 29339.
- lenken swv. biegen, wenden, richten* 5961, 6481, 10486, 16003, 18217 u. ö.; *anbringen* 3106.
- lerz adj. links* 26048.
- lesterwort (lasterwort BCD) stn. Schmähwort* 38307.
- lette swm. Lehm* 4948.
- letzen swv. schädigen, verletzen* 6423, 16451; *ausschließen* 42092.
- levite swm. Priester* 37594.
- libhaft adj. lebendig* 26320.
- liche swf.(?) Gestalt, Erscheinung* 37039; *vgl. Apparat 2 zur Stelle*.
- lidebrechen stn. das Brechen der Glieder* 9754.
- liechtmesse stf. Mariä Lichtmess* 12769, 13149.
- ligen stv. – nâ(hen) ligen angenehm, wichtig sein, nahe liegen* 25916, 27951, 39803, 40152, 41786, 41992; *unangenehm sein, nahe gehen* 6895, 21902, 32513, 39945, 40616; *unnâhen ligen gleichgültig sein, fern liegen* 26106; *in jmds. Worten ligen sich nach jmds. Worten richten* 27053.
- limmen stv. heulen* 13797.
- linie swf. Linie* 407, 32890.
- listekheit stf. Schlaueheit* 20153.
- listkunde adj. kunstreich* 20, 12803.
- listsache stf. (Zauber)Kunst* 20267.
- lit stn. Glied* 740, 7872, 11082, 25426; *uber die lit gân etwas nicht im Einzelnen wissen(?)* 4399.
- lite swf. Berghang, Halde* 2555, 2821, 15512, 36552.
- litter subst. Buchstabe* 15193.
- lode swm. Haarsträhne* 32117; RICHERT 1978, 212.
- lôs adj. frei* 26203; *anmutig* 15750.
- lôsen swv. los machen, lösen* 7416, 11072, 13448, 15443, 19604 u. ö.; *erlösen, befreien* 353, 5234, 6535, 7250, 7309 u. ö.; *auslösen, loskaufen* 3021, 7633, 15318, 23031, 41900.
- lôser(e) stm. Erlöser, Heiland* 9352, 24749, 31085.
- lôserinne stf. Erlöserin* 7184.
- lôsunge stf. Erlösung* 7329, 18300.
- loubrûz stf. Laubhüttenfest* 30233.
- louflich adj. üblich, gewohnt* 1659, 8268, 10571.
- lûchtevaz stn. Leuchter, Lampe* 11799, 18486, 18561, 37274; RICHERT 1978, 212.
- lûden swv. rauben, plündern* 14419, 27687; *subst.* 27653; RICHERT 1978, 191.
- lûder stn. Täuschung* 2058, 28613.
- ludmen swv. rufen, lärmen* 5728; *subst.* 29935; RICHERT 1978, 212.
- lûf stm. Abgrund* 8972; RICHERT 1978, 191.
- lûgen swv. schauen, spähen* 6260, 8509, 30272, 40322.
- luristic, lustec adj. gefällig, angenehm* 875, 2733, 12393, 15714, 27628 u. ö.
- lûtertranc stm. Würzwein* 7116, 29628, 37662.
- made swf. Wurm, Made* 6843.
- magezoge swm. Erzieher* 7649.
- magnificat stm. Lobgesang Mariens (Lc 1,46–55)* 1367.

- majestas (*Gen. majestatis*) *lat. Majestät* 95, 9698, 18512, 36984.
- mandelrûte *f. Zweig vom Mandelbaum* 18098.
- manigerwîs *adv. verschiedentlich, vielfältig* 113, 4441, 6204, 6377, 6717 *u. ö.*
- manna *subst. Manna* 18113, 18203, 24336, 24344, 27919, 27929.
- mannesnam *swn. Mann* 998.
- marke *stf. Gebiet* 9232, 9802, 11472, 30336, 38315.
- marnêre, mernêre *stm. Seemann* 36232, 36247, 40806, 40850, 41038.
- marterât *stf. Marter, Qual* 287, 9898, 28070, 31517, 33787, 35027; RICHERT 1978, 191.
- mêler *stm. Maler* 7979, 7988, 10383, 10418, 12084 *u. ö.*
- menie *stf. Menge, Schar* 22676, 41194.
- menneclîch (mænclîch C) *adj. jeder* 42309.
- menninne *stf. 'Männin'* 18145; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- mensch, mensche *swmn. Mensch* 137, 178, 182, 350, 845 *u. ö.*
- menschenbilde *stn. Mensch* 41394.
- menschekûsch *adj. – di menschekûschen art adv. Akk. auf Art und Weise eines keuschen Menschen* 10004.
- menschenhant *stf. Menschenhand* 18346.
- menschenkunne *stn. Menschengeschlecht* 21823.
- mervisch *stm. Meerfisch* 40420.
- metalle *siehe mitalle*
- metten *swf. Frühmesse* 13156, 13168, 13226, 13250, 13879 *u. ö.*
- mettenzît *stf. Zeit der metten* 41574.
- mîden *stv. unterlassen* 15217, 20961, 21945; *refl. sich enthalten* 21387.
- milchwîz *adj. weiß wie Milch* 22364, 38194.
- mirre *stswf. Myrrhe* 2318, 2336, 29534.
- miselsucht *stf. Aussatz* 5234, 35215.
- misseprîsen *swv. tadeln* 7613.
- missescheide *stf. Unterschied* 5300.
- missetrit *stm. Fehltritt, Vergehen* 877, 13057, 15927, 40213.
- missevar *adv. befleckt (als Sünder)* 15966.
- missewenden *swv. in die Irre führen* 26789; *missewant part. adj. verschieden* 44, 14924, 42210.
- mitalle, metalle *adv. ganz und gar* 10604, 10610, 11060, 15215, 20627 *u. ö.*
- mitedoln *swv. subst. Mitleiden* 23572.
- mite hengen *swv. nachgeben* 37141.
- mite jehen *stv. – (der) volge mite jehen zustimmen* 26501, 40635; *part. adj. zustimmend* 21358.
- mitepflicht *stf. Anteil* 12848; RICHERT 1978, 192.
- mite schichten *swv. abgeben, teilen* 2863; RICHERT 1978, 194.
- mitewist *stf. Teilnahme, Gegenwart* 313, 1841, 7430, 10052, 23225 *u. ö.*; *Lage, Zustand* 21333, 31263, 36402.
- mitewist *stm. Mitwisser* 86, 18510.
- mittelmêzec *adj. mittelgroß* 31779.

- mitvreuwunge *stf.* *Mitfreude* 18547.
- morgenrôt *stm.* *Morgenrot* 1667, 3279, 18168, 18175.
- môrländisch *adj.* *in der Sprache der Mohren* 32959, 32964; *vgl.* *Morlant im Namenverzeichnis.*
- mugende *part. adj.* *befähigt, mächtig* 37022.
- mûlich *adj.* *schwer umgänglich* 7705.
- mûme *swf.* *Mutterschwester* 5292, 8788, 29585.
- munchen *swv. refl.* *zum Mönch werden* 15925.
- murmelât *stf.* *Gemurmel, Geflüster* 33605; RICHERT 1978, 191.
- mursel *stn.* *Stückchen, Bissen* 31012.
- nachaft *adj.* *boshaft, verschlagen* 7695, 15404 BC.
- nacheit, nackeit *stf.* *Bosheit, Hinterlist* 4064, 7122, 19129, 20937, 21039 *u. ö.*
- nâch jagen *swv.* *nachforschen* 18298, 20676, 36428, 38429; *jmdn. verfolgen, jmdm. nachjagen* 25228, 27733; *nacheifern* 42396; *der rede nach jagen ein Thema verfolgen* 39236.
- nâchrede *stf.* *Epilog* 42081 (*Überschrift*).
- nâchsllich *stm.* *Nachstellung* 42442.
- nâchsluzze(?) *swm.* *Nachschlüssel* 9677 A; *siehe Einleitung S. CXL.*
- nâchsluzzel *swm.* *Nachschlüssel* 9677.
- nâchtac *stm.* *der darauffolgende Tag – in den nächtagen in späteren Zeiten, nach uns* 1989, 30954.
- nachtsedel *stmn.* *Nachtlager, Herberge zur Nacht* 2559, 3858, 4375.
- nachtûle *swf.* *Nachteule* 343 BD.
- nâlde *swf.* *Nadel* 6973.
- natûre *stswf.* *Natur, angeborene Art, natürliche Beschaffenheit* 577, 1342, 6591, 10299, 11305 *u. ö.*; *der natûre strâze dem natürlichen Verlauf entsprechend* 3961.
- nebelsunde *stf.* *Nebel erzeugende Sünde* 18049.
- neclich *adj.* *boshaft* 38792; *siehe auch bejac.*
- nider brechen *stv.* *herabkommen* 9638, 11672; *einbrechen* 38472; *niederreißen* 30479, 31039, 31447, 38660.
- nider drucken *swv.* *niederdrücken* 8141, 20383.
- nider drumen *swv.* *niederwerfen* 6107, 27513; RICHERT 1978, 203.
- niderlâge *stf.* *Niedersinken (in Ohnmacht)* 17620; *Aufenthalt* 23625; *Ruhe* 40918.
- nidersâze *stf.* *das sich Niederlassen* 38618.
- nider treten *niedertreten, zerstören* 4759; *abstammen* 39778.
- nidervelle *stf.* *Neigung* 17441.
- nimmê (= nicht mê) *adv.* *nicht mehr* 2529, 2656, 6375, 11976, 23538 *u. ö.*; *nichts mehr* 36222.
- nône *stf.* *die neunte Stunde des Tages, Mittag* 1939, 14309, 14334; *Non (Stundengebet)* 41328.
- nôtgetwenge *stn.* *zwingende Not* 2998.
- nôtsache *stf.* *dringende Angelegenheit* 12772.
- nôz *stn.* *Vieh* 1726.
- nûwens *adv.* *vor kurzem* 2199; *von nûwens von Neuem* 25791.

- offen *swv.* *offenbaren* 27187; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- olbrunne *swm.* *Ölbrunnen* 1983.
- opfersanc *stm.* *Gesang beim Offertorium der Messe* 12873, 16347.
- ordinieren *swv.* *anordnen* 15656, 20013, 37241.
- ösen *swv.* *leer machen, befreien* 30526.
- ôsterhôchzit *stf.* *Osterfest* 19233.
- ôsterplâge *stswf.* *östliche Gegend, Osten* 1885, 2232, 36769; RICHERT 1978, 212.
- ôt *adv.* *auch, bloß, nur* 14, 338, 502, 578, 1167 *u. ö.; konj. als* 2538, 27137.
- ougenbrehen *stn.* *Glanz der Augen* 40260.
- ouge(n)weide *stf.* *Anblick* 6513, 6640, 6884, 6915, 6994 *u. ö.*
- ovencluft *stf.* *Höhlung des Ofens* 29320.
- palm, palme *stswmf.* *Palmzweig* 11342, 11347, 11370, 11428, 11429 *u. ö.*
- palmrîs *stn.* *Palmzweig* 11355, 28331.
- part *stf.* – part und roten machen *Gruppen aufwiegeln* 32995.
- pasche *stn.* *Osterfest, -mahl* 8839.
- patriarke *swm.* *Stammvater* 12622, 26476, 32889.
- permint *stn.* *Pergament* 26351.
- persône *swstf.* *Person* 29851; *göttliche Person* 9926, 10049, 28933.
- pfelle(l) *stm.* *feines kostbares Seidenzeug* 3853, 39546; *pfellels mantel Mantel aus pfellel* 6139 *BD*; *pfelles roc Überrock aus pfellel* 6139 *C*; *pfellels gewant Gewand aus pfellel* 32354.
- pfelleleleit *stn.* *Kleid aus pfellel* 6232.
- pfellîn *adj.* *seiden* 6011, 6139.
- p(f)lâge *stf.* *Not, Qual* 3723, 12256, 31411, 37799, 41856.
- pflâge *stf.* *Fürsorge, Obhut* 6322, 27622.
- pflêge *stf.* *Fürsorge, Obhut* 3474, 18710, 24742, 31460, 35388; *Gewalt* 24931, 26000; *Beschäftigung* 269, 2614; *Sitte, Gewohnheit* 21228, 23516, 25968, 31540, 40478, 42084; *durch gemachez pflêge der Bequemlichkeit halber* 3356; *zû pflêge gewöhnlich, wie gewohnt* 13887, 15347, 16988, 21554, 26622 *u. ö.*
- pflêgêlich *adj.* *ständig* 19043.
- pflicht *stf.* *Gemeinschaft* 16556; *âne geselliche pflicht für sich allein* 4675, 15988; *lebens pflicht Lebensführung* 34279; *meisterliche pflicht Meisterschaft, Können* 34095; *mit willeger pflicht mit Entschlossenheit* 36608; *pflicht hân mit teilhaben an etw., in Verbindung stehen mit jmdm./etw.* 22553, 38571.
- pflichtec *adj.* *verpflichtet* 7622.
- pflûc *stm.* *Pflug* 39035; *gewinnes pflûc Lebensunterhalt* 2776.
- pflûcysen *stn.* *Pflugschar* 1471.
- pfropfen *swv.* *pfropfen* 9533, 21700; RICHERT 1978, 193.
- pfûl *stm.* *Schmutzlache* 35036; *der sunden pfûl Pfuhl der Sünden* 36489.
- pilgerîmesch *adj.* *nach Art eines Pilgers* 6101, 9493; RICHERT 1978, 193.
- plâge *siehe p(f)lâge*
- prabest *stm.* *Probst* 14774.

predigât *stf.* *Predigt* 5205, 7961, 11669, 19809, 19833 *u. ö.*; RICHERT 1978, 191f.

predigerbruoder *stm.* *Dominikanermönch* 36293.

prîme *stf.* *Prim (Stundengebet)* 41326.

prîsant *stm.* *Geschenk, Kostbarkeit* 3850, 9242, 12495, 19691, 25123 *u. ö.*

prîsterschaft *stf.* *priesterliches Amt, priesterliche Würde* 13694, 13699, 35799, 35806.

processie *swf.* *Prozession* 36750; RICHERT 1978, 166.

processione *stf.* *Prozession* 12163, 17852, 17894, 36618, 39487, 41758; RICHERT 1978, 166.

prophêcîe *stswf.* *Prophezeiung* 2161, 31083, 38533, 42351.

prophêcien *swv.* *subst. das Prophezeien* 2137, 2451; RICHERT 1978, 173.

prophêtieren, prophêtisieren *swv.* *prophezeien* 9295, 10586, 37828, 42344, 42370.

queden *stv.* *bedeuten* 686, 1227.

queln *stv.* *Schmerzen leiden, sich quälen* 3721, 3728, 4107, 8611, 41283; *part. adj. verzehrend, marternd* 141, 6915, 6927, 8915, 40872.

quicken *swv.* – quicken in das leben *ins Leben zurückholen* 4562.

râm *stm.* *Ziel, das Trachten nach etw.* 23900, 37398.

râmen *swv.* *trachten, streben, als Ziel ins Auge fassen* 2192, 7123, 23310, 24591, 28323 *u. ö.*

râsen *swv.* *rasen, toll sein* 8946, 8957, 10560, 13094.

râten *stv.* *raten* 652, 3528, 4099, 5850, 7432 *u. ö.*; *raten ûf raten zu etw.* 1934, 21588; *argumentieren gegen* 35997.

rechen¹ *stv.* *rächen, bestrafen* 7599, 8107, 19605, 20619, 22666 *u. ö.*; *rechen uber jmdn./etw. rächen an* 11085, 17676; *sînen zorn rechen die Erregung seines Zorns rächen* 15382, 25237, 26271, 31312; *refl. sich rächen* 4113, 6524, 16747, 23483, 25691 *u. ö.*

rechen² *stv.* *verscharren* 3688.

rechtschuldige *adj. subst. der Rechtschaffene* 5309.

rechtvertic *adj.* *angemessen* 10795.

reif *stm.* *Ring (der Geschichte), Kontext* 6113, 7490, 28308; (*Haar*)*Reif* 15743; *siehe auch* *goltreif*.

reisen *swv.* *reisen, fahren* 6688, 11500, 22329; *reisen ûf jmdn. heimsuchen* 14383.

reisic *adj.* *gerüstet, beritten* 32253.

reiten (raiten C) *swv.* *berechnen* 42258.

reizen *swv.* *verlocken, reizen* 8532, 16949, 36819; *reizen ûf reizen, aufbringen gegen jmdn.* 32997; *reizen von jmdn. weglocken von* 23768.

responsorium *n.* *Antwortgesang* 13187.

reventer *stm.* *Speisezimmer der Mönche* 2064, 2071.

ribalt *stm.* *Taugenichts* 15492.

rîben *stv.* *mischen* 16858, 37051, 42398.

richtebanc *stf.* *Gerichtsbank* 5832, 23989.

ringelecht *adj.* *rund* 20085.

risch *adj.* *schnell, frisch, keck* 3594, 24953, 30550, 30804, 34802, 41933.

- rische *adv.* *schnell* 4668.
- rische *stf.* *Eile, Eifer* 6330, 22772, 22966; RICHERT 1978, 214.
- rischlich(en) *adv.* *schnell, hurtig* 643, 22817, 33009, 39128.
- rîse *f.* *Kopfbinde, Schleier* 3698.
- rîsen *stv.* *niederfallen* 2909; *abfallen* 33998.
- rite *swm.* *Fieber* 4087.
- rone *swm.* *Baumstumpf* 16031.
- rôrstab *stm.* *Rohrstab* 6015, 6031.
- rôsencrantz *stm.* *Rosenkranz* 15767; RICHERT 1978, 214.
- rôsencrentzlin *stn.* *Rosenkranz* 15654; RICHERT 1978, 214.
- rôsten *swv.* *braten, hier übertr.: leiden* 6105.
- rote *stswf.* *Schar, Gruppe* 1514, 5239, 5393, 5405, 5709 *u. ö.*; *siehe auch part.*
- rottemeister *stm.* *Anführer* 10147.
- rôtwalsch *stn.* *betrügerisch unverständliche Sprache* 25192.
- roub *stm.* *das Geraubte, Beute* 2785, 2975, 9372, 9377, 22008 *u. ö.*; *Räuberei, Diebstahl* 2874, 31025, 32534; *in den roub loufen dem Raub anheimfallen* 6232, 30946f.
- rouchen *swv.* *räuchern* 1975, 37642.
- rû, rûe *stf.* *Ruhe, Ausruhen* 118, 1658, 2504, 2669, 5368 *u. ö.*; *Schutz, Unterschlupf* 1630, 36121; *volle/ewige rû hier: ewiger Friede* 36823, 37280.
- ruch *stm.* *Geruch* 882, 895, 900, 4092, 11051 *u. ö.*
- rûch *stm.* *Sorgfalt, Bemühung* 329, 7402, 7976, 9930, 13431 *u. ö.*; *Fürsorge* 22389, 24533; *hier: übertriebene Fürsorge* 5022; *an den rûch biten hier: um sorgfältige Ausführung bitten* 33653.
- rûchelôs *adj.* *nachlässig* 22410.
- rûchelôs *adv.* *ohne Sorgfalt, nachlässig* 22964.
- rucken *swv.* *rücken* 36490; *entrücken* 2024, 11674, 41853; *reißen* 20890, 28257, 36253, 40920; *(das Schwert) zücken* 5443, 39616; *drängen* 14855; *her vur rucken herbeiholen* 35816; *enwec rucken wegziehen, wegreißen* 6450.
- rude *swm.* *großer Hatzhund* 13048, 16459, 20693, 21166, 29962, 31055.
- rûgen¹ (ruôgen C) *swv.* *bekannt machen* 21660, 42310.
- rûgen² *swv.* *rudern* 41067.
- rûme *adj.* *weit, geräumig* 36263.
- rûns *stm.* *Fluss, Strom, auch übertr.* 6586, 10447, 24643; *(Wasser)Lauf* 14782.
- rûren *swv.* *sich regen* 13135; *berühren* 12072, 24543, 35407, 38843; *etw. in Bewegung versetzen* 20771, 27454, 32148; *jmdn. bewegen* 6955, 9990, 11203, 13656, 15347; *jmdn. antreiben* 1143, 5018, 13656, 19323; *jmdn. ergreifen* 5947, 22283, 41332; *sagen, erwähnen* 6959, 10246, 15836, 30686; *mit leide rûren strafen* 5789, 19212; *rûren an daz herze ins Herz treffen* 26773; *refl. sich bewegen* 20795.
- rûwe *adj.* *rau* 18983, 21685; *dicht* 20287.
- rûwesêre *stm.* *Bußfertige, Büsser* 41442.

sache *stf.* Grund, Ursache 351, 798, 931, 1056, 1120 u. ö.; Angelegenheit, Sache, Ding 944, 969, 975, 995, 1591 u. ö.; Streitsache, Rechtshandel 7855, 13965, 15075, 15081, 29806, 29822; Anliegen 9871, 23800, 25329; mit/ob aller sache in jeder Hinsicht 35108, 38593; mit êrlichen sachen mit schönen Dingen 2180, 4179, 12746, 28536, 28550; mit gotlichen sachen auf göttliche Art und Weise 20217; mit hœnen sachen mit großem Aufwand 20369; mit leider sache auf Leid erzeugende Art und Weise 25312; mit lobelichen sachen auf löbliche Art und Weise 34460; mit rîchen sachen mit Schmuck, Zierrat 1819, 39551; mit sulcher sache auf solche Art und Weise 28815; mit tugentlichen sachen auf tugendhafte Art und Weise 24770; mit vreuderîchen sachen hoch erfreut 2163; mit vrîen sachen unvoreingenommen 42260; mit wîsen sachen auf verständige, kluge Weise 10835; durch sache aus dem Grund, begründet 1612, 7791, 9863, 21809; durch di (selben) sache deswegen 5702, 7752, 7852, 11451, 13712 u. ö.; in den selben sachen ganz genauso 10386; in/an meisterlicher sache auf meisterliche Art und Weise 16062, 33039; nach sînen sachen nach seinem Belieben 27009; von sachen denn 4050; allez bî den sachen sîn vollauf beschäftigt sein 5249.

sache *swm.* Urheber, Anführer 21238, 23719.

sachen *swv.* ausgehen von 17674.

salbe *stswf.* Salbe 3759, 3816, 3825, 3834, 3851 u. ö.

sam(n)en *swv.* zusammenbringen, sammeln 330, 1496, 3605, 5035, 7811 u. ö.; vermehren 7508; refl. sich versammeln 5711, 8406, 9285, 9326, 9573 u. ö.; siehe auch gesamen, ûf samen.

sânzuhant *adv.* sogleich 899, 2350, 3391, 3651, 4012 u. ö.

sât (Dat. sête) *stf.* Samenkorn 5395.

satz *stm.* Standort 28713.

saz *stm.* Art und Weise 4585.

sâze *stf.* Art und Weise 18377, 19104, 21254, 26116, 29004 u. ö.; Verhältnis, Maß 4494, 41609, 42090; an der sâze jetzt(?) 11359.

schâchgeselle *swm.* Raubgenosse 3620.

schâchlûte *stm.* (Pl. zu schâchman) Räuber 2826, 2894.

schâchman *stm.* Räuber 2979, 3591, 6492.

schalten *stv.* trennen 32379; von lebene schalten sterben 31379.

schandenvaz *stn.* Gefäß voll Schande 14495, 20597, 32834; siehe auch 9263, 36508.

scharf *adj.* schneidend, scharf, auch übertr. 5019, 5966, 6001, 6082, 6144 u. ö.; rau, scharfkantig 26305, 36026, 36085; scharfkantig, spitz (Übersetzung von acutus) 32119; scharfsinnig 20640; scharfsichtig 26409; heftig 4086, 5752, 6952, 7158, 11887 u. ö.; durchdringend, strahlend 9097; gewaltig, ernst 15043; streng 10597; eifrig 1164; begierig 28194; wirksam 13866, 23660; mit scharfen munden hier: mit scharfen, giftigen Zähnen 34242.

- scharf(e) *adv.* *heftig* 9102, 9813, 12286, 21455, 30770 *u. ö.*; *genau* 24700; *wirksam* 32724.
- schargenôze *swm.* *hier: Mitengel* 18667.
- scharn *swv.* (*sich*) *versammeln* 12029, 32006, 32400.
- schêchêre *stm.* *Räuber* 2549, 3033, 3578, 3653, 4364 *u. ö.*
- schelch *adj.* *schief, verkehrt* 42222; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- schenden (*Prät. auch* *schante, geschant*) *swv.* *entehren, zugrunde richten* 2244, 3428, 3507, 3556, 7337 *u. ö.*
- schepil *stn.* (*Blumen*)*Kranz (als Kopfschmuck)* 6002, 6036, 6083, 15518, 15564 *u. ö.*
- scherne *stf.* *abgeschorene, kable Stelle* 20097.
- scherrn *stv.* *scharren, graben* 4672, 14120, 15513.
- schîben *stv.* – *die wort dar under schîben die Wörter hin und her wenden* 20578.
- schichten *siehe* *mite* *schichten*
- schicken *swv.* *bewirken, machen* 9202, 19517, 19966, 20755, 35630, 41242; *schicken* 18761, 34621, 38425, 40434; *refl. sich begeben* 7674.
- schieben *stv.* *schieben* 17721, 29306, 41272; *darunder schieben dazwischenschieben* 31494, 38428; *mite schieben nachhelfen* 18830; *ûf sich schieben auf sich nehmen* 37296; *refl. hier: sich unauffällig annähern* 36528.
- schief *adj.* *falsch, unehrlich* 38381, 38442.
- schif(fe)bruche *adj.* *schiffbrüchig* 21718, 30327, 30340.
- schiften *swv.* – *den raben schiften dem Raben falsche Federn einsetzen* 34686.
- schime *m.* *Schatten* 34682, 40252; RICHERT 1978, 194.
- schimel *stm.* *Schimmel, Fäulnis* 40051; *sunden schimel Fäulnis der Sünde* 10282, 18107, 18253, 35019, 36495.
- schimelwie *swm.* ‘*Schimmelweihe*’ (*Greifvogel; gemeint ist vermutlich Korn- oder Steppenweihe*) 42175; RICHERT 1978, 220f.
- schimen *stn.* *das Schattengeben, Dunkelsein* 2439; RICHERT 1978, 194.
- schimpfwort *stn.* *Spott* 2904; *Scherz* 42125.
- schinden, schinten *stv.* *häuten* 28608, 32371, 39217.
- schônde *stf.* *Schönheit* 17557, 28345.
- schôwunge *stf.* *das Schauen, Betrachten* 36911.
- schranc *stm.* *Einfriedung, Mauer* 29873, 29969, 29974, 30001.
- schrecken *swv.* *tanzen, hüpfen* 38114, 38466, 38551.
- schrumpfen *stv.* – *zu samne schrumpfen zusammen schrumpfen* 30735.
- schrôten *stv.* *schneiden* 4432.
- schû *interj.* *Scheuchlaut* 4985.
- schunden *swv.* *antreiben* 29821; *subst. das Antreiben, Reizen* 15858, 23454, 41950.
- schûr(e) *stswm.* *Gewitterschauer* 1631, 36680; *Pein, Leid, Verderben* 6835, 8591, 14394, 20326, 26186 *u. ö.*
- schûrîme *swm.* *Schubriemen* 30876.
- schurn *swv.* *antreiben* 28243; *mit sich bringen* 32632; *refl. sich schüren* 6948.

- schûwen *swv.* *meiden* 25342, 35637.
- schûwurte *swm.* *Schuhmacher* 35840, 35876, 35921.
- schuz *stm.* *schnelle Bewegung* 8515; *Schuss* 27637.
- sê *interj.* *sieh da, nimm!* 22307.
- secte *stf.* *Sekte* 39026.
- sedel *stmn.* *Land-, Wohnsitz* 39782; *Behausung* 42165.
- semftmûtic *adj.* *sanftmütig* 23247.
- semftnisse *stf.* *Erleichterung, Lindernung* 33468.
- senât *stm.* *Senat* 1932, 26687, 26708, 26714, 30698, 31192; *der aposteln senât Rat der Apostel* 18465.
- seraphîn *stm.* *der neunte Chor der Engel* 18649, 26388, 37034, 37187, 37239 *u. ö.*
- sêrde *stf.* *Krankheit, Schmerz* 4089, 5995, 12324; RICHERT 1978, 194.
- sete *stf.* *Fülle, Vollständigkeit, Sättigung* 1175, 7982.
- sêwen *swv.* (*Prät. sâte*) *ausstreuen, säen* 11143, 21839, 23749, 24802, 27598 *u. ö.*
- sexte *f.* *Sext (Stundengebet)* 41328.
- sicherlich *adj.* – mit sicherlichem mûte *ohne Furcht und Zweifel* 8366.
- sicherunge *stf.* *Schutz* 10235.
- sichte *adj.* *seicht* 34677.
- sichtic *adj.* *sichtbar* 7621; *scharfsichtig* 20182 A, 42134.
- sîden *stv.* *sieden* 6944, 7020, 8319, 19055, 26598 *u. ö.*
- sigâ *interj.* *Ausruf des Erstaunens* 17442.
- silberdrât *stm.* *Silberdraht* 15763.
- slacht *stf.* *Marter* 6704, 7040, 7190; *Tötung* 22091.
- slachte *stf.* – *dikeiner slachte keinerlei* 6195.
- slaf *adj.* *schlaff, matt* 7268, 14632, 26118, 40222.
- slecht *adj.* *glatt* 2690; *aufrichtig* 29848, 29882, 35873, 37611, 38422; *slecht machen schlichten, entscheiden* 15095; *klar machen, darlegen* 37900.
- slêpen *swv.* *schleifen, schleppen* 35507; RICHERT 1978, 195.
- slich *stm.* *Spur* 8753.
- slîm *stm.* *Schleim, Schlamm* 25778, 32781, 41184.
- slinden *stv.* *schlingen, verschlingen* 8973, 25332.
- slingen *stv.* *sich kriechend bewegen* 35.
- sloufen *swv.* – von *sunden sl.* *von Sünden reinigen* 28937, 35934; *ûz êren sl.* *der Ehre berauben* 31522.
- sloyer *stm.* *Schleier, Kopftuch* 22300, 22306, 22355, 22405, 22437.
- slôz *stmn.* *Hagelkorn, Schloße* 38667; RICHERT 1978, 195.
- slôzen *swv. subst.* *Hageln* 36115; RICHERT 1978, 195.
- slôzweter *stn.* *Hagelwetter* 38665; RICHERT 1978, 195.
- slummen *swv.* *schlafen, schlummern* 14908; RICHERT 1978, 195.
- sluzze(?) *swm.* *Schlüssel* 9662 A, 9667 A; *siehe Einleitung S. CXL.*
- smoltz *adj.* *sanft* 18050; RICHERT 1978, 214.

- snaben *swv.* *straucheln, fallen* 2089, 4836, 9880, 29917, 31309 *u. ö.*
- sneidec *adj.* *schneidend, scharf* 20507; RICHERT 1978, 195.
- snîden *stv. refl.* – sich darin snîden *in die Rede fallen* 10769.
- snur *stf.* *Seil* 19375, 38603, 38614; von der snur verzern *vom Grundstock des Vermögens leben* 15214; geliches als ein snur *schnurgerade* 25120.
- solden *swv.* *bezahlen* 10301.
- solre *stm.* *Söller, Dachboden* 10076, 21845.
- sorcvaldic *adj.* *sorgfältig, achtsam* 16045, 35782; RICHERT 1978, 195.
- sören *swv.* *austrocknen* 8324, 10894; RICHERT 1978, 195.
- sôt *stmn.* *Sieden, Brennen* 24940.
- soumer *stm.* *Saumtier* 2846.
- spalde *stf.* *Spalte* 23851.
- spalten *stv.* *auch refl. brechen, sich spalten* 7212, 34445, 35190; *enzwei spalten auseinander brechen* 34706, 34999.
- spanbette *stn.* *Bett, dessen Matratze auf untergespannten Bändern liegt* 4410.
- spannen *stv.* *vorspannen* 25286, 25363, 39514; *zielen (auf etw.)* 41297; (*aufs Kreuz*) *spannen* 6818, 6931, 7247, 36997; *vgl.* KEMPER 2006, 292; *siehe auch* *gespannen, ûf spannen.*
- spengen *swv. refl.* *sich sperren, Widerstand leisten* 24240, 39540; *sich wenden, ziehen* 37556.
- sperren (*Prät.* *sparte*) *swv.* *versperren, verhindern* 40267.
- spilgenôz *stm.* *Spielkamerad* 4597.
- spilgeselle *swm.* *Spielkamerad* 4737.
- spiln *swv.* *spielen, sich vergnügen* 2637, 3180, 4581, 17481, 17521, 35431; *in froher Begierde sein* 24104; *funkeln, leuchten* 2989; *subst.* *das Spielen* 41066.
- spilrote *stf.* *Rotte von Spielleuten, Spielgesellschaft* 22951, 23007.
- spizzen *swv.* *aufspießen* 6601.
- spor *stn.* *Spur, Fährte* 4237.
- spreiten *swv.* *ausbreiten* 895, 20038, 22400 BCDG.
- spulgen *swv.* *pflegen* 40822.
- spur *stn.* *Spur, Merkmal* 9502, 34660, 35172.
- spuren *swv.* *wahrnehmen, erkennen, aufspüren* 37, 8491, 14876, 21357, 23374 *u. ö.*; *der Fährte suchend nachgehen* 13996; *siehe auch* *umme spuren.*
- stat *stf.* – *ûf der/ûffer stat auf der Stelle, sogleich* 1068, 1346, 2622, 23302, 26963 *u. ö.*; *an derjenigen Stelle* 16036.
- stat (*Dat.* *stade*) *stn.* *Ufer* 14003, 14264, 23635, 30491, 34585, 41049; *zu stade komen an Land kommen* 40437, 41858.
- stebe *swf.* *Steven* 36201; RICHERT 1978, 215.
- steige *stf.* *steile Anhöhe* 9968.
- steigen *swv. refl.* *sich erheben* 18594, 19175.
- steigung *stf.* *Erhöhung* 18590.
- steinhart, -herte *adj.* *steinhart* 3032, 22137.

- sternlicht *adj.* *hell wie ein Stern* 12102.
- stêtekeit *stf.* *Beständigkeit, Verlässlichkeit* 649, 1381, 7868, 10845, 22183 *u. ö.*; *an stêtekeit mit Beständigkeit* 1249.
- stetel *stn.* *Dimin. zu stat kleiner Ort* 39791.
- stift *stf.* *Anordnung, Regel* 31947, 33152; *Bau* 25920; *Einrichtung* 14672; *Gemeinde* 23400; *Hinterlassenschaft, Stiftung* 32436; *Tradition* 21396; *Zeugnis* 12720.
- stift *stm.* *übertr.:* *Stachel, Dorn* 891, 10886, 18415.
- stiften *swv.* *ins Werk setzen – roub und brant stiften Raub und Brand stiften* 31025, 32535.
- stigele *swf.* *Vorrichtung zum Übersteigen eines Zaunes* 9288.
- stillen *swv.* *zum Schweigen bringen* 1917, 6222, 7714, 11587, 13080; *besänftigen* 5893, 5941, 33400, 34468, 40816; *aufhalten* 17512, 30484; *abhalten* 36936; *unterdrücken* 24673; *beenden* 17066, 23398, 23928, 25890, 25974 *u. ö.*; *verhindern* 5170; *befreien von* 40454; *zur Ruhe kommen* 14224; *refl. sich besänftigen* 7767.
- stoc *stm.* *Stock* 27555, 29356, 42189; *Gefängnis* 13501.
- stôle *swf.* *Priestergewand* 757, 9997.
- stolzen *swv.* *subst. Stolzsein* 27635.
- strâle *stswf.* *Pfeil* 3602, 3712, 16575, 36573, 36578, 36605.
- strant *stm.* *Strand, Ufer* 25085; RICHERT 1978, 196–198.
- stric *stm.* *Strick (zum Erhängen)* 5756, 13519, 13551, 13562, 22808 *u. ö.*;
- Fessel* 27300; *Schlinge, auch übertr.* 2043, 9812, 11021, 11213, 13491 *u. ö.*; *Fallstrick* 31663; *Versuchung, Verführung* 11416, 18749, 36821; *Verstrickung* 24919; *valscher stric Intrigenspinnerei* 5209.
- strich *stm.* *Weg, Lauf* 30090, 30172, 30835, 40194; *Art und Weise, Vorgehen* 42444; *siehe auch temperunge.*
- strîtcleit *stn.* *Rüstung* 39090.
- strîtwer *stf.* *Kriegsrüstung* 30198.
- strô *stn.* – *alsam ein strô Ausdruck der Geringschätzung* 5664.
- strûten *swv.* *rauben, plündern* 14419, 30925; RICHERT 1978, 198.
- strûz *stm.* *Strauß (Vogel)* 5841.
- stûpe *swf.* *Pfahl, an den ein Verbrecher zum Auspeitschen gebunden wird* 21691, 30270.
- stûr *stn.* *Steuer, Ruder* 25116, 36210, 40415, 40432; RICHERT 1978, 198.
- stûre *stf.* *Stütze, Unterstützung* 6604, 17807, 30112; *Gabe* 28682.
- subdyâken *stm.* *Subdiakon* 12858.
- sûch *stm.* *Überlegung* 12524; *Plan* 20249.
- sûchaft(ec) *adj.* *krank* 7885, 23130, 28885.
- sûchen *swv.* *suchen, aufsuchen, angreifen* 629, 2101, 2157, 2218, 2513 *u. ö.*
- suln *swv.* *besudeln* 16053.
- sulwen *swv.* *besudeln* 26998.
- sumerlate *swf.* *diesjähriger, in einem Sommer entstandener Schößling* 15709.

- sunder *adj.* *ausschließlich* 41937.
- sunder *adv.* *auf besondere Weise, vorzüglich* 37294.
- sunder *konj.* *sondern* 1177, 1180, 2083, 5939, 6967 *u. ö.*
- sunderlant *stn.* *abgelegenes Land* 33784.
- sunderlist *stm.* *besonderes Wissen, Klugheit* 19157.
- sundern *swv.* *absondern, trennen* 10129, 10687, 13240, 28858, 31064, 33206; *hier: separat aufstellen* 3440.
- sundersprechen *stn.* *abgesonderte Unterredung* 5774.
- sundervrünt *stm.* *besonders enger Freund* 7104, 26375, 37083.
- sûrheit *stf.* *Bosheit* 19094.
- sûwen *swv.* *nâhen* 34691.
- sûzede *stf.* *SûÙe* 37263.
- swache *stf.* *Schwâche, Schwund aller Kräfte* 6654; *Unehre, Schmach* 15076, 19401.
- swachen *swv.* *schwach werden, zugrunde gehen* 5250, 6594, 14395, 14944, 34905; *auszehren* 6655; *jmdn./etw. gering achten, beleidigen* 1133, 5781, 7856, 12218, 17673; *jmdn./etw. schwâchen, verderben* 15541, 19816, 19943, 20142, 20370 *u. ö.*; *trûben* 17496; *refl. zugrunde gehen* 25803.
- swalc *stm.* *Schlund* 20624; RICHERT 1978, 198.
- swanc *stm.* *Schwung, Lauf* 2734, 14750, 22383; *Anregung* 41414; *Luftzug* 15714; *siehe auch ummeswanc.*
- sweimen *swv.* *schweben* 2182, 2298, 26358.
- sweitzûch *stn.* *Schweißstuch* 8481, 24534, 24543.
- swenden *swv.* *vernichten* 24721, 25654, 29832.
- swengeln *swv.* *schwingen* 20627.
- swesterhaft *stf.* *Schwester* 28401.
- swinde *adj.* *böse, grimmig* 8187, 8958, 12484, 21423, 29290, 38099; *listig, verschlagen* 3953, 7778, 7779; *gewandt, rasch* 19869.
- swinde *adv.* *heftig* 11206, 38904; *rasch* 33105, 34618, 34914, 36114; *ungestüm* 2489, 3871.
- swinde *stf.* *Stärke, Heftigkeit* 2566, 14256, 40818.
- swindekeit *stf.* *rasche Entschlossenheit, Klugheit, List* 1051, 7753, 34064.
- swinden *stv.* *schwinden* 108; *verderben* 26287.
- swînen *stv.* *schwinden* 41451.
- synagoge *swf.* *Synagoge* 17617.
- tabernaculum *lat.* *Hütte* 23044; *Stiftshütte (des Alten Testaments)* 42328.
- tagezît *stf.* *Stundengebet* 15657, 41356; *Tag* 41430.
- tal *stn.* – *zu tal nieder, hinab* 3420, 3701, 4030, 4592, 6042 *u. ö.*
- tarraz, tarrâz *stm.* *Wall* 4586, 4592, 4599, 4622.
- tau *stn.* *Tau (griechischer Buchstabe)* 5085.
- temperunge *stf.* *Beschaffenheit* 30731; *rechter temperunge strich (Blut-) Fluss in richtiger Mischung* 30835.
- tengelen *swv.* *übertr.: hâmmern* 24613; *mit rede tengelen mit Rede formen* 37119.

tercie *f. Terz (Stundengebet)* 10570, 41328; RICHERT 1978, 167.

terciezît *stf. Zeit der tercie* 10497; RICHERT 1978, 167.

tessil *stn. Spange an einem Frauenmantel* 16326.

tetrarke *swm. Tetrarch (einer der Herrscher in einem in vier Teile aufgeteilten Herrschaftsgebiet)* 38316, 38320.

teydinc *subst. Rede, Geschwätz* 34073.

tieger *adv. vollständig* 4516 D.

tilien *siehe abe tilien*

tjust, tyust *stf. ritterlicher Zweikampf mit der Lanze* 13316, 15203, 16728; *Lanzenstoß in einem solchen Kampf* 26111.

toben *swv. toben, rasen, nicht bei Verstand sein* 7180, 14734, 18482, 19283, 19761 u. ö.; *part. adj. wild bewegt* 692, 31577, 34564; *tobend, rasend* 25027, 25078.

tochtersun *stm. Enkel (Sohn der Tochter)* 19096.

tolke *stswm. Übersetzer, Interpret* 236, 10562, 24179, 32716, 32973; RICHERT 1978, 198–202.

torsûl *stf. Torpfosten* 14854.

tote *swm. Pate* 17910.

tôtgevelle *stn. Tod* 10149.

tôtvalsch *adj. sehr falsch* 8097.

touge *stf. Heimlichkeit, Geheimnis* 127; RICHERT 1978, 202.

tougen *stn. Heimlichkeit, Geheimnis* 8757, 11804, 30195, 37189.

trân (*Pl. trêne*) *stm. Träne* 3008, 6768, 6917, 17326, 19062 u. ö.

transfiguracio *lat. Verklärung* 24385.

treten *stv. (be)treten, gehen, kommen, eigentl. und übertr.* 519, 904, 991, 1530, 1889 u. ö.; *stampfen* 9749, 9756, 38114; *grenzen an* 34784; *tr. biz ûf sich fortpflanzen bis* 424; *tr. in beginnen mit* 27831; *tr. nâch sich richten auf* 24891; *tr. ob/uber jmdn. übertreffen* 1967, 7665, 18803; *tr. ûf jmdm. zufallen* 10250, 19616; *zutreffen auf jmdn.* 21102; *handeln von* 29040, 32910, 32943; (*ein Amt*) *antreten* 19299; *verfallen auf* 37815; *treffen auf* 29205, 37343; *tr. von sich abkehren, abfallen von* 3671, 10208, 14972, 16656, 23672 u. ö.; *weichen* 1977; *tr. vor sich (schützend) stellen vor jmdn., sich einsetzen für jmdn./etw.* 16700, 21645, 24461, 26340, 29546, 35308; *jmdn. übertreffen* 7571; *besît(en) tr. ab-rücken* 10006, 30174, 38169, 38982; *aufhören* 17336, 23084; *dar ûf tr. sich auf etw. beziehen* 951; *dar under tr. sich ereignen* 16442; *her vor tr. sich hervortun* 34655; *herzu tr. eintreffen, sich ereignen* 30084; *von einander tr. auseinander fallen* 35448; *vort tr. fortfahren* 16502; *an einen rat tr. mit einem Rat anheben* 25278; *an gewalt tr. sich kümmern um* 21008; *an widerkêre tr. nâch umkehren zu* 26544; *keinen vûz tr. keinen Fußbreit abweichen* 4745, 34111; *in die lenge hin tr. sich in die Länge ziehen* 30844; *ûf sîne vûze tr. aufstehen* 4810; *zu geloube tr. den Glauben annehmen* 29709; *zur arbeit tr. sich an die Arbeit machen* 36464; *zu schiffe tr. an Bord gehen* 40751; *leben tr. leben* 15495; *siehe auch abe-, an-, be-, in-, nider-,*

- uber-, ûf-, umme-, under-, ûz-, ver-, vollen-, vor-, wider-, zû-, zutreten.
- triben *stv.* *treiben* 32470, 32476, 34580, 40766; *jmdn. dahin treiben* 483; *jmdn./etw. (an)treiben* 1528, 2845, 2946, 2949, 2974 u. ö.; *etw. betreiben, tun* 4396, 4491, 5283, 5662, 5749 u. ö.; *jmdn./etw. lenken, führen* 19127, 30324, 37954; *etw. verkünden* 3559, 10592, 23416, 24475, 26695 u. ö.; tr. an mit *Dat. hervorrufen an jmdm.* 35560; tr. ûf (*an*)wenden auf, *treiben mit jmdm.* 21996, 26172, 27292, 34180, 34298, 35233; tr. von *vertreiben von/aus* 15279, 22150, 33825; alumme tr. *weit umhertreiben* 28579; besîten tr. *abbringen* 38346; dan/hin(nen) (*dan*) tr. *fortschicken, wegtreiben* 3750, 16768, 17052, 17886, 22826 u. ö.; da von tr. *davon abhalten* 36301; hin ab tr. *ab-, wegtreiben* 34574; hin an tr. *hinauftreiben* 30564; hin bî tr. *vertreiben* 16796; von dannen tr. *forttreiben* 22894; zu ende tr. *vollbringen* 25960; ein gebet tr. an *beten zu jmdm.* 36650; ein clage tr. *klagen* 8379; daz lêren tr. zu *jmdn. belehren* 28447; ein urteil tr. *ein Urteil fällen* 7840; ungemach tr. *leiden* 8631, 25552; valschen rat tr. *kein sich unredlich verhalten gegen jmdn.* 29508; vrûntschafft tr. *Freundschaft pflegen* 38390; ein wunder tr. *ein Wunder vollbringen* 29327; refl. *sich ereignen, sich zutragen* 4050, 8405, 16266, 17782, 26200 u. ö.; *siehe auch an-, ge-, ûf-, ûz-, ver-, vol-, wider-, zû triben.*
- trisor *swm.* *Schatz* 7439, 28396, 36155; *Schatzkammer* 9521, 9942, 10308, 10967, 17261.
- troni *lat. Pl. der siebte Chor der Engel* 37034, 37187, 37210, *die Engel des siebten Chores* 18624.
- tronus *gr. lat. Thron* 18403; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- truge *stf. Trockenheit* 31.
- trugen *swv. abtrocknen* 39991.
- trûrlich *adj. traurig* 25845.
- tucke *stf. Arglist, Tücke* 7794, 7935, 27680, 29755, 34872, 42267.
- tûmherre *swm. Domberr* 16417, 16436.
- tûsentwarf *adv. tausendmal* 6792.
- tûvelhaft *adj. teuflisch* 20188, 21024, 24329, 32984.
- tûvelhaftic *adj. vom Teufel besessen* 31855.
- twêle *swf. leinenes Tuch* 757, 38763.
- twerhes, entwerhes *adv. schief, abschätzig* 701, 39004.
- tyust *siehe tjust*
- ubel veil *siehe unter veil*
- ubelwillec (ûbelwillic C) *adj. übelwollend, feindselig* 42262.
- ûber *stn. Ufer* 36268.
- uberbein *stn. übertr.: Anstoß* 38231.
- uberdenken *swv. mit Gedanken umfassen, ausmessen* 40019.
- uberec *adj. überschüssig* 2898; *mehr als genug* 29740; mit *Gen. frei von etw.* 11035.
- uber ein *adv. ganz und gar, durchaus* 4845, 7081, 9619, 12487, 17697 u. ö.; *alle zusammen* 11729, 17697, 20070; uber ein tragen *übereinkommen, übereinstimmen* 33838.
- übergân *stv. überkommen* 1405, 3663, 16966, 20378, 21806 u. ö.; über-

- strömen* 3185, 19063; *überrennen* 31033.
- übergrôz adj. überaus groß* 7190, 17268.
- übergût adj. alle anderen an Gutsein übertreffend* 18890; *subst.* 5623, 6715.
- überguz stm. überströmender Erguss* 283, 19058 BCD, 36321 BCD.
- überhaben stv. entheben, retten* 2090, 4166, 20394, 27181, 38285.
- überhant stf. – überhant nemen sich als stärker erweisen, sich gegen jmdn./etw. durchsetzen* 4537, 15023, 20282, 29487, 31028.
- überheilig adj. alle anderen an Heiligkeit übertreffend* 12611.
- überherte adj. übermäßig hart* 6970.
- über clügen swv. an Klugheit übertreffen* 2480.
- übercrîgen stv. überwältigen* 17792.
- überkurt(z) adv. (in) kurze(r) Zeit* 22119, 38101; *kurze Zeit später* 38207, 40542.
- überlanc adv. sehr lang* 33709; *nach geraumer Zeit* 27659; *nicht überlanc nicht viel später* 12822, 16346, 17432, 34628, 34640, 39524.
- überlesen stv. ganz durchlesen* 16297 C.
- überleste stf. übermäßige Belastung* 6992.
- überloufen stv. erzählen, vorlesen* 26969, 31946, 38406; *kommen über, befallen* 29803, 41729, 41784; *durchgehen* 34924, 38062.
- überlût adv. öffentlich, vernehmlich* 1031, 11927, 12031, 13608, 21694 u. ö.; *deutlich* 26633, 28454, 30249; *sehr laut, übermäßig laut* 5568, 5969, 14238, 14507, 22103.
- übermilde adj. überreich* 19058.
- überroc stm. Mantel* 15796.
- uberrucke adv. rückwärts* 14480; *auf den Rücken* 29756.
- uberslac stm. Verlauf* 10570.
- über slagen stv. streifen* 19033; *kurz erzählen* 31980.
- ubersliezen stv. unterwerfen, beherrschen* 1894, 23680.
- ubersprechen stv. mit Rede überwinden, widerlegen* 24489.
- überstarc adj. übermäßig stark* 18184, 26824.
- überstîgen stv. überwältigen, besiegen* 42002.
- übersûch stm. Bemühen, Streben* 7351, 7380, 7995, 18905, 26412.
- übersûze adj. überaus lieblich* 26651; *subst. der an Lieblichkeit Unübertroffene (Christus)* 42063.
- uberswengel stm. Überfluss* 8587.
- uberswêre adj. übermäßig schwer* 6073, 11608.
- über tragen stv. überzeugen* 7788.
- über treten stv. überragen, übertreffen* 9550, 40218.
- übertrit stm. Fehltritt, Vergehen* 10806; *Überwältigung* 18149.
- über vân (über vet) stv. umfassen, bedecken* 14328.
- über winnen stv. überzeugen, überreden* 4488.
- ûf baz adv. weiter hinauf* 6935, 9657, 18562, 18566, 18572 u. ö.; *weiter oben* 37273, 37360.
- ûf berichten swv. bereiten* 5503, 37483.

- ûf betaget *part. adj. herangewachsen* 13762.
- ûf brechen *stv. sich erheben* 2222; *aufbrechen, öffnen* 14124, 19919, 21405, 30271, 37978; *anbrechen, beginnen* 17090, 23986, 40636; *refl. sich erheben* 18542, 25688.
- ûfbruch *stm. Aufbruch, das Aufbrechen* 22397, 36157.
- ûfburn *swv. erheben* 5538; *hinaufheben, aufladen* 28128.
- ûf dringen *stv. sich aufschwingen* 11210.
- ûfen *swv. aufhäufen* 38900.
- ûf erburn *swv. erheben* 5538 BCD.
- ûf ergeben *stv. aufgeben* 3726, 11447, 35372.
- ûf ergraben *stv. etw. durch Ausgraben anlegen* 32438.
- ûf erswern *stv. anschwellen* 15615.
- ûf genen *swv. den Mund aufsperrn* 5384.
- ûf jagen *swv. anstacheln* 33390.
- ûf kêren *swv. in die Höhe kehren* 21286, 34419.
- ûf lân *stv. aufstehen lassen* 30658; *aufgeben* 8052; *refl. anbrechen* 2742.
- ûf lecken *swv. ausschlagen, aufbäumen* 21468; *vgl. Apparat 2 zur Stelle*.
- ûf legen *swv. auflegen* 3243; *festlegen, bestimmen, anordnen* 1192, 12643, 17229, 19404, 19414 *u. ö.*; *ausdenken, ersinnen* 2248, 10323; *aufzerlegen* 30567.
- ûf leinen *swv. refl. sich auflehnen* 38393.
- ûf nemen *stv. hochheben* 4802, 17711, 22740, 38248, 42177; *in Besitz nehmen* 38046; *empfangen, aufgreifen* 15923, 24580, 28600, 34340, 36369, 41175; *anstimmen* 12162; *eine lère ûf nemen die Missionstätigkeit aufnehmen* 23266, 35112, 35825, 40470; *eine rede ûf nemen ein Gespräch beginnen* 24468; *mit worten ûf nemen etw. wieder zur Sprache bringen (gegenüber jmdm.)* 553, 38298.
- ûf ringen *stv. sich aufbäumen* 11210 BCD.
- ûf rûmen *swv. beenden* 32747.
- ûf samen *swv. – all sîne craft ûf samen alle Kräfte mobilisieren* 35712.
- ûf seilen *swv. aufbürden* 6297, 9705, 27389; RICHERT 1978, 216.
- ûf snurren *swv. in die Höhe schnellen* 15161.
- ûf spannen *stv. aufspannen* 7258; *vil ho ûf spannen verlockend erscheinen* 40223; *siehe auch spannen*.
- ûf stolzieren *swv. sich stolz erheben* 3895.
- ûf stôzen *stv. – ûf stôzen kein sich erheben gegen jmdn.* 23356.
- ûfswanc *stm. – den ûfswanc nemen sich aufschwingen* 11991.
- ûf swellen *stv. anschwellen* 8612.
- ûf swern *stv. aufschwellen, aufschwären* 15615.
- ûf tragen *stv. auftragen* 30801; *darbringen* 19034; *refl. sich erheben* 21146, 37542; *part. adj. hochfahrend* 21492; *ûftragender muot Hochmut* 30295.
- ûf treten *stv. aufgehen* 2296, 14657, 15979, 15992, 30146, 36063; *anbrechen* 14263, 28154; *aufsteigen* 18535, 18584, 18648, 42353; *hoch steigen* 25515, 38584; *sich erheben* 3883,

- 12990, 36631; *auftreten, in Erscheinung treten* 12978, 13174, 19636, 20323, 26932 u. ö.
- ûf trîben *stv. in die Höhe treiben* 10637, 10639, 10669.
- ûftrit *stm. Höhe* 10668.
- ûf vâhen *stv. gefangen nehmen* 21515, 21563.
- ûf vûren *swv. hinaufführen* 41331; *hinaufbringen* 16974; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- ûfwachsend *part. adj. anwachsend* 1165; *heranwachsend* 36842.
- ûfwallende *part. adj. aufwallend* 6943.
- ûf wîchen *stv. sich aufstützen* 6713.
- ûf zucken *swv. emporheben* 13132.
- ûle *swfm.(?) Eule* 343; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- ummeguz *stm. Veränderung* 27638.
- umme jagen *swv. umtreiben* 19015; *umbertreiben* 20882; *sich intensiv auseinandersetzen* 36486.
- ummekêre *stf. Umkehrung* 5770, 10658, 10690, 10699.
- ummelâge *stf. Belagerung* 30843; RICHERT 1978, 216.
- ummeliuchtend *part. adj. umher leuchtend* 30150.
- ummerant *stm. Einfassung, Schutz* 18.
- ummerinc *stm. Umfassung, Umkreis* 67, 146, 1170, 7176, 20821; *Einfassung* 14749; *Kreislauf* 41955; *hier: Menschenmenge* 21847.
- umme schrên *swv. umher schwirren* 42202.
- ummesezze *swm. Nachbar* 550.
- ummeslac *stm. Wendung, Umkehr* 36200.
- umme slân *stv. niederschlagen, besiegen* 3664; *umschlagen, sich ändern* 15842; *umschwenken* 29739, 33286; *refl. sich verbreiten* 14250, 19942.
- umme spuren *swv. herumsuchen* 21393.
- ummeswanc *stm. Fülle* 19337.
- ummesweif *stm. Umkreis* 2560; *Ausdehnung* 7252, 42093; *Abschweifung* 28307; *des swanges ummesw. schwunghaftes Ausholen* 34836; *der materien ummesweif Ausläufer der Geschichte* 6114, 7489, 14695.
- ummetracht *stf. Zerstreung* 18038.
- umme tragen *stv. umher tragen* 38825; *bewegen, umtreiben* 10542, 27537; *verbreiten* 27656, 29702; *refl. sich ausbreiten, sich verbreiten* 10475, 14748, 20279, 26417, 30200 u. ö.
- umme treten *stv. umgeben* 11432, 23033, 39785; *umringen* 5972, 29954; *umlaufen, sich verbreiten* 23696, 25263; *sich bekehren* 19714, 23711, 35674; *einstürzen* 27438.
- ummetrit *stm. Verlauf* 48, 2033, 37839.
- ummewenden *swv. von Grund auf ändern, ins Gegenteil umwandeln* 15458, 16437, 21371, 39927; *vgl. DWB 23, Sp. 1261.*
- unbederbe *adj. unbrauchbar* 16754, 26267.
- unbegeben *part. adj. nicht geistlich* 7375, 13876.
- unberhaft *adj. unfruchtbar, zeugungsunfähig* 575, 587, 597, 37617.
- unbeschätzt *part. adj. ohne Schaden* 25950.

- unbesezen *part. adj. frei, verschont* 24811.
- unbesniten *part. adj. übertr.: roh, frech* 5544.
- unbeweget, unbeweit *part. adj. unbewegt* 22773; *unbeweglich* 32928.
- unbewollen *part. adj. unbefleckt* 18780, 29517.
- unde *swf. Welle, auch übertr.* 692, 5145, 10605, 14177, 14187 u. ö.
- underaschenbrot *stn. unter Asche gebackenes Brot* 26146.
- underbinden *stv. subst. – ane underbinden ohne Unterlass* 30245.
- underbint *stn. Verbindung* 1342; *sunder/ane underbint ohne Unterlass* 6785, 6898, 11019, 13475, 20532 u. ö.
- underbrêche *stf. Unterbrechung* 9276 BCD, 15951; *das Dazwischentreten* 9767, 20582.
- underbrechen *stv. beenden* 9365, 13948, 17208, 20197, 21009 u. ö.; *verhindern* 3313, 3366, 13303, 15984, 16670, 28146; *dazwischen treten* 18840; *widersprechen* 12581, 36461; *einen Sinneswandel bewirken* 24184; *einem sîn palas underbr. in seinen Palast einbrechen* 22079; *refl. aufhören* 7670, 10948, 17788.
- underbrich *stm. Unterbrechung, Dazwischentreten* 10765, 15525, 31088; RICHERT 1978, 202.
- underbruch *stm. Unterbrechung* 11052; RICHERT 1978, 202.
- under dringen *stv. mit Dat. d. Pers. jmdn. von etw. befreien* 890.
- under drucken *swv. unterdrücken* 5631, 21671, 29985; *verschweigen* 8878, 17846, 37774; *refl. mit Dat. sich jmdm. unterwerfen* 40527.
- underdrumen *swv. vernichten, zerstören* 22113, 23108, 24263, 28071, 28762 u. ö.; *zerstreuen* 17874, 36398; *verhindern* 24356, 31954, 35254; *überwältigen* 24941; RICHERT 1978, 203.
- undêre (untere) *adj. unansehnlich* 10384.
- undergân *stv. untergehen, in Not geraten* 34513; *überkommen, befallen* 33446; *hintergehen* 34662.
- undergraben *stv. untergraben* 29734, 42274; *siehe auch graben*.
- undergrîfen *stv. abfangen, verhindern* 4168, 6744, 30104; *aufgreifen, unterstützen* 8425, 29199.
- underhouwen *stv. verhindern* 13614; *begründen, auseinandersetzen* 37271.
- underlâge *stf. Unterwerfung, Demut* 23440.
- underlegen *swv. unterbinden* 24455.
- under ligen *stv. unterliegen* 28685, 34657; *sich unterordnen* 26528.
- under loufen *stv. unterlaufen* 39624; *dazwischen treten, hemmen* 5290, 20951; *ablaufen, sich ereignen(?)* 5845.
- undernemen *stv. wegnehmen* 2491, 21752; *abschneiden* 4817, 10290, 14871, 30464, 38957, 39731; *abschnüren* 26038; *mit Dat. jmdn. abhalten* 15537, 25738, 26957, 30356, 31888, 34072; *verhindern* 7970, 34342, 36702.
- underordenieren *swv. zweckmäßig einrichten* 12802.
- underscharn *swv. untermischen* 31777.
- underscheit *stfn. Mannigfaltigkeit* 23, 12442, 27315, 28832, 37238; *Ein-*

- sicht* 117; *Art und Weise* 11039, 29706, 30775, 31270, 35647 u. ö.; *Unterschied* 10432, 11067, 14938, 15360, 32812 u. ö.; *Trennung, Absonderung* 14083, 29252, 40044; *Merkmal, Charakteristikum* 5740, 22904, 33701, 35604, 35623; *Belehrung, Erklärung* 1107, 10094, 10194, 20455, 22267 u. ö.; mit *underscheit ganz genau, akribisch* 5339, 8782, 9826, 10422, 10492 u. ö.; *lange underscheit große Entfernung* 2168.
- underschriben stv. niederschreiben* 2361.
- underschröten stv. refl. hemmen, sich unterbrechen* 33713.
- undersnit stm. Buntheit* 47.
- understân, understên stv. verhindern, unterbinden* 3478, 8328, 18792, 18852, 20862 u. ö.
- understôzen stv. einstecken* 20661; *einwerfen* 37788; *di rede understôzen jmdn. unterbrechen, jmdm. ins Wort fallen* 22812, 24820; *ein sache dar under stôzen etw. unternehmen gegen* 38380; *refl. sich dagegen wenden* 39844.
- undertân part. adj. untertänig, untergeben, verpflichtet* 1046, 1525, 2386, 2466, 5914 u. ö.; *verschieden* 1591, 34696.
- undertân(e) stsww. Untergebener, Untergeordneter* 16175, 37103, 37257; *Anhänger* 7385, 23228, 26727, 32273, 35743, 41357.
- undertâne swf. Untergebene* 27406.
- under treten stv. dazwischentretend abwehren* 30024.
- undervazzen swv. umfassen, ergreifen* 14898.
- underwant part. adj. unterteilt, vielfältig* 37262.
- underwurken (Part. underworcht) swv. unterscheiden, trennen* 29.
- underzeigen swv. erklären* 12026.
- unebene adv. schlecht, unangemessen* 3993, 14564, 15592, 24410, 30173, 41951; *unachtsam* 4589, 27640.
- unerloubet part. adj. nicht gestattet, verwehrt* 15587, 16051; RICHERT 1978, 170.
- ungehebe adj. nichts wert, unrichtig* 15490, 29833; RICHERT 1978, 202.
- ungehirm stm. Unheil* 36645; RICHERT 1978, 173.
- ungeluckic adj. Unglück bringend* 493, 34586.
- ungemeclich adj. unbequem, lästig* 4591, 25241.
- ungemeclich adv. unziemlich* 5947.
- ungenême adj. widerwärtig* 13483, 15838, 34133, 34416; *subst. der Widerliche* 2492, 9805, 20990.
- ungenuchtekeit stf. Zustand der Verwilderung* 20292.
- ungeordent part. adj. ungebörig* 5735, 6095, 31976.
- ungerecht adj. schlecht, nicht so wie es sich gehört* 39627.
- ungereit adj. unklar* 15046.
- ungerête stn. Unglück, Leiden, Mangel* 21830, 25630, 25824, 26187, 26462, 33276.
- ungesprechelich adj. unaussprechlich* 35800 D.
- ungetesche (ungetâsche C) adj. missgestaltet* 42132.

ungetrieben *part. adj. ohne angetrieben zu werden* 25368.
 ungevûclich *adj. unangemessen, ungebûhrlich* 23990.
 ungevûclich *adv. grob, unangemessen* 24043, 24054, 27415, 29403, 31355 u. ö.
 ungewalt *stf. körperlicher Mangel* 13059.
 ungewunnen *part. adj. unerobert, unerreicht* 15706.
 ungût *stn. Übel, Leid* 5470, 17134, 23372, 24072, 34257; *Schlechtigkeit* 24757, 32108.
 unholde *swf. die Böse* 38374.
 unholde *swm. der Böse, Feindselige* 17585, 31092; *Unhold, Teufel* 25734.
 unledic *adj. beschäftigt* 12303, 17591.
 unmechten *swv. ohnmächtig werden* 7011.
 unmeilic (unmailigen C) *adj. fleckenlos* 42110.
 unpflege *stf. Sorglosigkeit* 22974; in unpflēc (: wec) *auf unsorgsame Weise* 15243.
 unrûch *stm. Unachtsamkeit* 348; *Un-glück* 4518, 11043; *Gleichgültigkeit* 15478, 25013; *Unbekümmtheit* 15078.
 unsecht *adj. uneben* 2606.
 unsprechlich *adj. unaussprechlich* 6656, 35800.
 untere *siehe undêre*
 unverirret *part. adj. ungestört* 26618.
 unverladen *part. adj. unbelästigt, unbehelligt* 2635, 3045, 11414, 14580; RICHERT 1978, 202.

unverlorn *part. adj. erfolgreich, nicht vergeblich* 29273, 36756; *gerettet, nicht verloren* 30320; *problemlos, sicher* 32965.
 unverschart *part. adj. unzerstört* 23473; *unverletzt* 1666, 25620, 37863.
 unverschreckt *part. adj. unerschrocken* 26923.
 unverwizzen *part. adj. unverständlich, dumm, rücksichtslos* 23364, 28744.
 unverwundet *part. adj. unbeschädigt, hier: ungeschnitten* 29630.
 unvlât(e) *stf. Schmutz, Unreinheit* 8251, 8709, 10319, 10450, 11955 u. ö.; *übertr. für Teufel* 14720; RICHERT 1978, 202f.
 unvolant *part. adj. endlos* 27002.
 unvollenkumen *adj. unvollkommen* 5484.
 unvollenkumenheit *stf. Unvollkommenheit* 7363.
 unvrume *swm. Schaden, Unheil, Verderben* 4734, 13780, 14576, 20617, 24606 u. ö.
 unwec *stm. schlechter Weg, unwegsamer Strecke* 2613, 16987.
 unwêhe *adj. unschön, unansehnlich* 534, 17778, 31296.
 unwêhe *adv. unschön* 36034.
 unwêhe *stf. Hässlichkeit* 6910.
 unwislich *adv. töricht* 13135.
 unzubrochen *part. adj. unablässig, ohne Unterbrechung* 183, 39237.
 unzucht *stf. Zuchtlosigkeit, Unbeherrschtheit* 12263, 12319, 19313, 22838, 28231 u. ö.; *Schimpf und Schande* 3516; *Bestrafung* 10080.

unzuchteclichen *adv. auf unanständige Art und Weise* 34365.

unzuchtlich *adj. unzüchtig* 6651.

urbunst *stf. Missgunst* 17361.

urhab *stm. Anfang, Ursprung* 22, 178, 1531, 5042, 11303, 21258.

ursache *stf. Ursache* 22107.

urstende *stfn. Auferstehung* 2463, 5132, 8261 (*Überschrift*), 8290, 8292 u. ö.; *erneute Geltung* 7002, 8300.

ûz brechen *stv. ausbrechen, hervorbrechen, sich zeigen* 5167, 7301, 10519, 11939, 23745 u. ö.; *refl. sich hervorheben* 16322.

ûzdringen *stv. entreißen* 18414.

ûzen lernen *swv. auswendig lernen* 13035.

ûz ergozzen *part. adj. verbreitet* 22455.

ûz erschellen *stv. kund werden* 3795.

ûz legen (*Prät. ûz leite, Part. ûz geleit*) *swv. bestimmen, festsetzen* 9513, 9874, 26477; *erklären, darlegen* 20672, 28275, 33043, 35552, 35790; *zurechtlegen* 38598; *schmücken* 29270; *ausmessen (mit dem Maß auslegend? Vgl. auch Heinrich von Hesler, Die Apokalypse [siehe Einleitung, S. CLXXIX, Anm. 6], V. 21189)* 28529.

ûz leiten *swv. herausführen* 24029.

ûz scheiden *stv. trennen, absondern* 21342, 24274, 30528, 35522; *auswählen* 23832, 31076, 31587.

ûzsprunc *stm. das Herausspringen (zum Angriff)* 3593; *das Herausfließen* 6587; *Anfang* 1040, 39820; RICHERT 1978, 174.

ûz tragen *stv. refl. sich hinaus bewegen* 10896.

ûz treten *stv. hinaustreten* 6374, 41742; *hier: von Bord, an Land gehen* 30492.

ûz trîben *stv. vertreiben, hinaustreiben* 13244, 14001, 35037.

ûz tûn *anv. refl. mit Gen. d. Pers. sich trennen von jmdm.* 6787.

ûz vallen *stv. ausblühen, an die Oberfläche treten* 27932.

ûz wegen *stv. auswählen* 39742.

vach *stn. – des herzen vach Kammer des Herzen* 27950, 42476; *räumliche Aufteilung* 28100.

valde *stf. Falte, Faltenwurf* 14318, 17498; *Winkel, Versteck* 10284; *des herzen valden die Winkel des Herzen* 6317, 10033, 27822, 28480; *sunden valden Versteck der Sünden* 6057.

valden *stv. verschränken, falten* 6484, 17197, 39278; *valden zu richten auf jmdn.* 16578; *sich enzwischen valden (als Hindernis) dazzwischen stellen* 7901.

valkengevidere *stn. Falkenfedern* 34685.

valkenliecht *adj. hell wie das Falkenauge* 2988.

valkenouge *swv. Falkenauge* 18518.

valkenvluc *stm. Flug, wie der des Falken* 34687.

valschlistic *adj. verschlagen* 20875.

vâre *stf. Furcht, Befürchtung* 8391, 8740, 10500, 23098, 35042; *Nachstellung* 11442.

vâren *swv. subst. das feindliche Trachten nach etw.* 3270.

- vaz *stn.* *Gefäß, auch übertr.* 316, 4507, 4513, 6945, 7304 *u. ö.*; daz (uz) erwelte vaz *das erwählte Gefäß/Werkzeug* 21335 (*siehe auch Apparat 2 zur Stelle*), 21519, 21661; *siehe auch* alter-, bade-, buchsen-, genâden-, lüchte-, schandenvaz.
- vechten *stv.* *streiten, kämpfen* 3610, 3619, 7096, 9409, 17005 *u. ö.*; *intensiv mit etw. beschäftigt sein* 4543, 9178, 39049, 41402.
- vederslagen *swv. subst. mit den Flügeln schlagen* 42170.
- vegen *swv.* *reinigen, glänzend machen* 39617.
- veigen *swv.* *sterben, zunichte werden* 7188, 15410.
- veil *adj.* *erwerbbar* 1232, 4355, 28833; *verkäuflich* 3825, 3834; veil hân *etw. zum Verkauf anbieten* 28843; ubel veil *nicht zu Gebote stehen* 21732, 24040; wol veil *leicht zu erwerben, wohlfeil, billig* 3194, 4656, 5180, 16581, 16828 *u. ö.*
- velle *stf.* *Fall, Sturz* 24833; *vgl. Apparat 2 zur Stelle.*
- venie *stswf.* *kniefälliges Gebet* 13577, 16038, 17137, 17281, 17989 *u. ö.*
- venien *swv.* *kniefällig beten* 17177.
- verandern *swv. refl. sich umkleiden* 9496, 13643; sich zu himele von der erden *verändern sich entfernen* 31570.
- verbacken *stv.* *kleben, haften* 6448; RICHERT 1978, 216.
- verbern *stv.* *entbehren* 28520; *verlassen* 5142; *meiden* 25623; *aufgeben, unterlassen* 9136, 22049, 29436; *in Abrede stellen* 13005.
- verbint *stn.* *Verpflichtung* 17221; RICHERT 1978, 216.
- verbîzen *stv.* *vernichten* 34439.
- verbrechen *stv.* *zunichte machen, zerstören, (be)enden* 3519, 4552, 6623, 6974, 8573 *u. ö.*; *refl. hinschwinden, scheitern* 5690, 23475, 24682, 27959, 33639.
- verchwunde *stf.* *tödliche Wunde* 7327 BCD.
- verdenken *anv. mit Gen. d. Sache etw. übel nehmen* 11503.
- verderren *swv.* *austrocknen* 30773.
- verdringen *stv.* *beseitigen* 39657.
- verdrucken *swv.* *vertreiben, überwältigen, unterdrücken* 284, 392, 1318, 1470, 21425 *u. ö.*; *verdrucken under/hin/hin under vernichten* 24095, 27411, 28597, 32033, 34021; *verdrucken under verheimlichen* 5188.
- verdrumen *swv.* *zerstören, vernichten, zu Ende bringen, zunichte machen* 5824, 11252, 23350, 23968, 25484 *u. ö.*; *refl. zu Ende gehen* 1562, 9858 BCD; RICHERT 1978, 203.
- verebenen *swv. refl. sich aussöhnen* 16508.
- verêchten *swv.* *ächten, ausrotten* 19208.
- vereinen *swv.* *vereinigen* 10097, 10352, 12413, 12553, 33806; *allein sein* 26791; vereint sîn (dar) ûf *entschlossen sein zu, gerichtet sein auf* 5399, 6452, 20382; im herzen vereint werden *sich entschließen* 26168; *refl. sich vereinigen* 4010, 5998, 20607; *sich entschließen* 514, 17094, 21104, 23615, 31205 *u. ö.*; *sich absondern* 19148; *part. adj. vereint* 23955; *verknüpft* 40320; *vereinzelt* 1516.

- vergelwen *swv.* *gelb machen* 282.
- vergennisse *stf.* *Vergänglichkeit* 37234.
- vergicht *stf.* *Bekennnis* 26678.
- vergift *stf.* *Gift* 4018, 4053, 21788, 23399, 27495 *u. ö.*; *Vergebung* 41883.
- vergleifen *swv.* *verkrümmen* 23376; RICHERT 1978, 203.
- verhagen *swv.* *versperren* 2782, 9523, 39857; *einschließen* 28433, 29119.
- verharten *swv.* *völlig hart werden* 6441.
- verhouwen *stv.* *zerstören, beschädigen* 946, 4448, 13545, 14540, 14909 *u. ö.*; *verhindern* 29310, 41332; *refl. sich zerschlagen* 16882.
- verirren *swv.* *stören, verwirren* 123, 954, 8164, 26618, 29761, 30773; *in die Fremde führen* 2335; *verirrt bleiben in der Fremde bleiben* 26129.
- vercrenken *swv.* *schwächen* 6376.
- verladen *stv.* *übermäßig belasten, bedrängen* 2929, 6295, 8577, 17171, 17665 *u. ö.*; *refl. sich übermäßig belasten lassen* 33064; *mit kinde verladen sîn schwanger sein* 41841; *part. adj. übermäßig beladen* 6356; *verladener lib hier: schwangerer Leib* 40774.
- verlân *stv.* *verlassen, aufgeben* 3531, 6838, 13763, 16946, 20343 *u. ö.*; *zurücklassen* 6788; *lassen von, beenden* 4979, 7838, 14035, 24788, 29236; *zulassen, gestatten* 1102, 1634; *gewähren* 10296, 25407, 29654; *überlassen, zukommen lassen* 1830, 10822, 28476, 35658; *zufügen* 30733; *erlassen* 16647, 40153; *verlân an jmdm. überlassen* 29940; *sîn herze verlân ûf sich auf jmdn. verlassen* 16464f.; *refl. sich verlassen auf* 33232.
- verleben *swv.* *durchleben, verbrauchen* 40041.
- verlemen *swv.* *lähmen* 23125, 24935; *bändigen* 20290; RICHERT 1978, 216.
- verlenken *swv.* *ab-, umlenken* 28304.
- verlesen *stv.* *ganz durchlesen* 16297.
- vermugen *anv.* *können, vermögen* 2695, 15527, 17403, 20236, 33523 *u. ö.*; *refl. Kraft haben* 15116; *sich vermugen an im Besitz sein von etw.* 19923; *sich vermugen mit sich verstehen mit jmdm.* 22936.
- verqueln *stv.* *sich in Sehnsucht verzehren* 8561; *part. adj. verquoln verängstigt, beklommen* 16682.
- verrechen *stv.* *völlig zugrunde richten* 42465.
- verrêtlich (verrâtlich CD) *adj.* *verräterisch* 5416, 35015.
- verrunen *swv.* *verrammeln, versperren* 9289, 23459, 33422.
- verschaffen *stv.* *verderben* 22071.
- verschalden *stv.* *verstoßen* 10266, 16900, 24539, 38028.
- verschaln *swv.* *wirkungslos werden* 37444.
- verschellen *swv.* *zugrunde richten* 40901.
- verscherten *swv.* *verletzen, hier: krümmen* 26323.
- verschieben *stv.* *sterben* 19718.
- verschrîen *stswv.* *lautstark verhöhnen* 21695.
- verschröten *stv.* *verletzen* 17751, 34992; *abschneiden* 25066, 27242, 37419; *refl. sich zerschlagen* 13237, 40794.

- versengen *swv.* *versengen* 17858, 32739; RICHERT 1978, 203.
- versitzen *stv.* *vernachlässigen* 39842; den cins versitzen *die Abgabe nicht leisten* 30474.
- verslahen *stv.* *abschlagen* 5459; *versperren*, *verschließen* 30505, 32441, 41467; *zerschlagen* 34915; *vertreiben* 42437; *führen zu jmdm.* 22883; *in Beschlag nehmen* 13786; *erachten* 20428, 23985, 40151; *dünken* 22880; *gering achten* 8636; *verschmähen* 39984; *di rede (kurzlich) verslahen (kurz und bündig) erklären, auseinandersetzen* 8648, 22453, 37746; *refl. sich beschmutzen* 15435; *sich entfernen* 22294.
- verslinden *stv.* *verschlingen* 35191.
- versmachten *swv.* *verschwächen* 31029.
- versmähen *swv.* *verschmähen*, *verachten* 5817, 7049, 9884, 16861, 21133 u. ö.; *mit Dat. d. Pers. missfallen* 20971, 22638, 25162, 26713, 26731.
- versmiden *swv.* *schmiedend verarbeiten* 1469; *festschmieden* 19831.
- versnellen *swv.* *refl. sich übereilen, verfehlen* 2906.
- versparn *swv.* *sparen*, *schonen* 13413; *jmdm. etw. versagen* 22758.
- verspehen *swv.* *auskundschaften* 4666.
- versperren *swv.* *einsperren*, *verbergen* 17776.
- verspîen *swv.* *anspucken* 5727.
- verspitzten *swv.* *refl. sich zuspitzen, sich versteifen* 20785.
- versprechen *stv.* *widersprechen* 2054; *verleugnen* 16866, 16917, 16919, 17151, 17207; *ablehnen* 26735; *verzichten auf etw.* 32238; *einfordern* 16748.
- verstân *stv.* *jmdn. vertreten* 16407; *wahrnehmen, vernehmen, verstehen, merken* 397, 1252, 1432, 3506, 4431 u. ö.; *refl. einsehen, wahrnehmen* 1259, 2973, 4423, 6444, 25812 u. ö.
- verstandekait (verstandikait C) *stf.* – *in tûtscher verst. hier: auf Deutsch* 42292.
- versteinen *swv.* *steinigen* 20830.
- verstouben *swv.* *zerstieben, zu Staub zerfallen* 10725.
- verstrîchen *stv.* *refl. sich heimlich entfernen* 1412; RICHERT 1978, 216f.
- verstumeln *swv.* *verstümmeln* 35807.
- versturzen *swv.* *verderben, vernichten* 4032, 10291, 27460, 31041; *um verstorzen umstürzen* 9316.
- verswern *stv.* *mit Akk. d. Pers. jmdm. abschwören* 23540; *refl. sich eidlich verpflichten* 13852.
- verswiln *swv.* *schwierig werden* 29642.
- verswînen *stv.* *verschwinden, vergehen* 24296, 38232.
- verteilen *swv.* *verurteilen* 7939, 8047, 15127; *durch Urteil absprechen* 13503.
- vertilien *swv.* *wegtilgen, vernichten* 41885, 41891.
- vertragen *stv.* *forttragen* 20056, 22688, 22752, 25306, 26056, 34781; *ertragen, erdulden* 5217, 20451, 21183, 24044; *jmdn. verleiten* 5754, 7577, 15628, 16455, 26110 u. ö.; *jmdm. etw. nachsichtig hingehen lassen, sich etw. von jmdm. gefallen lassen* 4434, 4704, 4794, 7608, 12240 u. ö.; *refl. zu Ende gehen* 15211, 24346, 37596; *irre gehen* 5448.
- vertrenken *swv.* *ertränken* 21749; RICHERT 1978, 204.

- vertreten *stv.* *verschmähen* 12153; *vernichten*, *zerstören* 5160, 5768, 9766, 26747, 33505, 40896; *zertreten* 18812; *verhindern* 23753; *versperren* 14867; *dahin gehen* 21498; *refl. fehltreten* 38813.
- vertrüben *stv.* *zubringen* 581, 750, 1140, 2362, 2510 *u. ö.*; *vertreiben* 2070, 13704, 16162, 17317, 18860 *u. ö.*; *zu etw. treiben*, *antreiben* 30641, 33148, 36502; *refl. vergehen*, *verfließen* 1660, 8796, 10725, 23344, 34535, 41430; RICHERT 1978, 204.
- vertrogen *part. adj.* *betrügerisch*, *hinterlistig* 4892; RICHERT 1978, 216.
- vertûmen *swv.* *verdammten*, *verurteilen* 6370, 13810, 13822; *part. adj. verdammt* 9318.
- vertûmpnisse *stf.* *Verurteilung*, *Verdammung* 23778; RICHERT 1978, 217.
- verunwêhen *swv.* *unschön*, *gemein machen* 13638.
- vervallen *stv.* *abfallen* 1153, 27696; *zusammenstürzen*, *verderben* 3519, 31181, 32351, 33949; *tief vervallen hier: in Ungnade fallen* 28727.
- verveilen *swv.* *preisgeben* 9820; *verkaufen* 22005; RICHERT 1978, 217.
- vervellen *swv.* *zum Fallen bringen* 30081; *verderben* 37405 BCD; *vervellen in jmdn. stürzen in etw.* 40811.
- vervirren *swv.* *sehr weit entfernen* 26130, 27140.
- vervlîzen *stv.* *auf etw. bedacht*, *fixiert sein* 1501, 6254, 13727, 14712, 14851 *u. ö.*
- vervûren *swv.* *wegführen* 25306; *vollführen* 32147; *refl. sich zerstreuen*, *vergeben* 35408 BCD, 39482.
- verwandeln *swv.* *verändern*, *verwandeln* 114, 19028; (*ins Gegenteil*) *verkehren* 10661.
- verwant *siehe verwenden und verwinden*
- verwâzen *stv.* *zugrunde richten* 6837; *verdammten* 17269.
- verwên *swv.* *verwehen* 10708.
- verwenden (*Part.* *verwant*) *swv.* *umwandeln* 19642.
- verwerfen *stv.* *hin-*, *nieder-*, *wegwerfen* 619, 6458, 19372, 23410, 32557, 34937; *verweigern* 27641; *verstoßen* 16444; *überwinden* 8888; *verachten*, *verschmähen* 1557, 1605, 13775, 16610, 16877 *u. ö.*; *refl. sich verlieren* 20658.
- verwideren *swv.* *rückgängig machen* 10650.
- verwilden *swv.* *refl. sich verstecken* 14518, 32280; *part. adj. verwildert* 33803.
- verwinden *stv.* *einwickeln* 39547; *besiegen*, *überwinden* 2062, 20942, 23857, 24480, 33031 *u. ö.*; *jmdn. zu etw. bringen* 12488, 21085; *verschmerzen* 17639, 40887; *überstehen* 36822.
- verwirken (*Part.* *verworcht*) *swv.* *verderben* 4849; *part. adj. böse* 38681, 40655.
- verwîsen *swv.* *für überführt/verurteilt erklären* 25474.
- verwîzen *stv.* *tadelnd vorwerfen* 40270.
- verwîzen *anv.* *refl. bei Verstandeskräften sein* 25429.
- verzeln *swv.* *verurteilen*, *verdammten* 29988; *subst. part. adj. der Verdammte* 31325.

- verziehen *stv.* *verleiten* 4017.
- verzihen *stv.* *mit Gen. verzichten auf jmdn./etw.* 3307, 40866; *jmdn. nicht beachten* 16980; *jmdn./etw. zurücklassen* 25069, 26148, 26818; *verzigen (sîn) verlassen, beraubt (sein)* 3518, 12080, 15449, 19878, 20526 *u. ö.*; *refl. sich lossagen von* 2935, 16483, 16841, 21714, 25328; *sich enthalten, verzichten auf* 2629, 12885, 13584, 13917, 14186 *u. ö.*
- vesper *stf.* *Abendgebet* 14313, 14324, 41329.
- vesperzît *stf.* *Zeit der vesper* 16012, 21862.
- vezzer *swf.* *Fessel* 13447; RICHERT 1978, 204.
- vicedominus *lat.* *Statthalter* 16406, 16448.
- vielich *adj.* *viehisch* 39009, 39011.
- vieren¹ *swv.* *stattlich, prächtig machen* 4419.
- vieren² *swv. refl.* – *sich ordentlich viieren sich zu viert anordnen* 26394, 32878, 35592.
- villât *stf.* *Züchtigung, Geißelung, Peinigung* 6847, 7862, 24025; RICHERT 1978, 192.
- villen *swv.* *quälen, strafen* 5942, 7131, 7134, 9889, 15406 *u. ö.*
- vir- *siehe auch ver-*
- vîre *stf.* *Festtag, Feier* 4699, 4760, 4969, 12725.
- virren *swv.* *entfremden, fernhalten* 15626, 26536, 32748.
- vlâge *stswf.* *Stoß, Schlag, Sturm* 14171, 14258, 23626, 30316, 40803 *u. ö.*; RICHERT 1978, 204.
- vlîher *stm.* *der Fliehende* 4888.
- vlins *stm.* *harter Stein, Fels* 3027, 40861.
- vlîze *adj.* *sorgfältig* 11443.
- vlûme *swm.* – *mit sunden vlûmen im Fluss der Sünden* 15532.
- volbort *stf.* *Fülle* 14644.
- volleist (vollaist C) *stf.* *Vollendung* 615, 2431, 7143, 10378, 10795 *u. ö.*; *Fülle* 1348, 29068, 37263, 37849, 40906, 41490; *Erfüllung* 36948; *Hilfe, Unterstützung* 9069, 10235, 10334, 10518, 10582 *u. ö.*; *wîsliche/wîse volleist vollendete Weisheit* 36923, 42413; *vernunftige volleist große Verstandeskraft* 2107; *mit/nach volleiste (mit Gen.) vermöge (mit Gen.)* 13937, 15403, 16679, 20594, 21314 *u. ö.*
- vollen jagen *swv.* *vollständig erreichen* 31178, 36447.
- vollen treten *stv.* *beharren bei etw. bis ans Ende* 246.
- vol lesen *stv.* *vollständig erfassen* 65.
- vol trîben *stv.* *jmdn. bis zum Ende, Abschluss treiben* 40960.
- vorbedenken *swv.* *im Voraus bedenken* 1704, 13642, 35500, 35778.
- vorbenant *part. adj.* *zuvor genannt* 995, 1243, 36632, 36699, 40396 *u. ö.*; RICHERT 1978, 204f.
- vor besehen *stv.* *voraussehen* 31807; *erwâgen* 4244.
- vorbesichtekeit *stf.* *Vorsehung* 1191, 18063; RICHERT 1978, 173.
- vorbote *swm.* *Vorbote* 18164, 19381, 30985, 37578, 37932.
- vorbrechen, vurbrechen *stv.* *emporkommen, sich verbreiten* 4044, 11841, 16534, 18478, 20234 *u. ö.*

- forest *stn.* *Ritterspiel* 13316, 15203.
- vor gelesen *stv.* *sagen, vortragen* 33658.
- vorgenant *part. adj.* *zuvor genannt* 36632 C, 36635, 37299, 41333, 41389; RICHERT 1978, 205.
- vor sprechen *stv.* *vorhersagen* 1718, 3424, 8364, 30082.
- vor lesen *stv.* *vorsprechen, vortragen* 12464, 14629, 16500, 22060, 23720 *u. ö.*
- vorloube *swf.* *Vorlaube, Vorhalle* 34793.
- vorloufer *stm.* *Vorläufer, Vorgänger* 1352, 1390, 37578, 39648.
- formeschaft *stf.* *Gestalt* 2145.
- vorsâzen *swv.* *einen Vorsatz fassen* 33222.
- vor scharn *swv.* *voranstellen* 36432.
- vor schiezen, vur schiezen *stv.* *hervortreten* 4924, 21940, 23561, 32866, 35490; RICHERT 1978, 217.
- vor tragen *stv.* *nützen* 5238, 15488, 20836, 30275.
- vortreten *stv.* *vortreten* 23718; *vertreten* 16413.
- vortriben *siehe* *vertriben*
- vor vassen (vúr vassen C) *swv.* *jmdn. sich vornehmen* 19173, 42248; *vgl. DWB 26, Sp. 1027.*
- vorverspart *part. adj.* *verheimlicht* 1110.
- vorvluchtec *adj.* *flüchtend* 22217, 42145.
- vorvluchtic *adv.* *flüchtend* 4881.
- vor ziehen *stv.* *vorenthalten, ersparen* 22230.
- vrat *adj.* *entzündet, wund gerieben* 4090, 6437, 19066 BCDG.
- vreche *stf.* – mit aller *vreche hier: mit aller Entschiedenheit* 8100.
- vreise *stf.* *Ungestüm* 26873, 33922.
- vremden *swv.* – hin dan *vremden wegnehmen, entziehen* 31043.
- vreudenleben *stn.* *Leben in Freude* 17768, 24146, 25057, 31444, 33102; *vgl. auch* 21923, 28417, 35956.
- vrideleben *stn.* *Friedenszeit* 1449, 28979.
- vriesen *stv.* *frieren* 5581.
- vrîheit *stm.* *Landstreicher, Gaukler* 15225.
- vruchtsam *adj.* *fruchtbar* 5194, 6311, 16384, 24785; RICHERT 1978, 205.
- vrûmorgen *stm.* *früher Morgen* 14112, 17060, 36256.
- vûcheit *stf.* *Geschicklichkeit* 22774.
- vûchten *swv.* *befeuchten* 10485.
- vûchtunge *stf.* *Feuchtigkeit* 5266.
- vûerblic *stm.* *Feuerstoß* 25341.
- vûervunke *swm.* *Feuerfunke* 32125.
- vûl *adj.* *verfault, verwest* 4090, 11049, 12562, 14939; *gebrechlich* 18183; *träge* 22961; *sunder vûlen trit ohne fortschreitendes Verwesen* 14138.
- vûle *stf.* *Wahrnehmung, Fühlen* 18134, 37209, 37486.
- vûlen¹ *swv.* *schlecht machen* 342, 12419; *träge werden* 14853.
- vûlen² *swv.* *wahrnehmen* 1349, 34821.
- vullede *stf.* – *vullede der bekentnis Vollständigkeit der Erkenntnis* 37222, 37498.
- vulle(n)munt *stm.* *Fundament, Grundlage* 13, 10615, 10665, 10676, 10715 *u. ö.*

vundelinc *stm.* *Findelkind* 34709; RICHERT 1978, 221.

vur- *siehe auch* vor-

vur *komen stv.* *erscheinen* 31455; *hier:* *ertönen* 9302; *mit Dat. zu Ohren kommen* 4056, 7776; *vor die Augen kommen* 8088, 8742, 27632.

vurstenamt *Fürstenamt*, *-würde* 388.

wâc *stm.* *Wasserlauf* 4652, 32538; *des toufes wâge hier: Taufwasser* 27621.

wacke *swm.* *Feldstein* 34838.

wâfen, wâfinô *interj.* *Webe-, Hilfs- und Drohruf* 4766, 7295, 8575, 14508, 16684 u. ö.

walden *stv.* *sorgen für, beschützen, pflegen* 1030, 2254, 13550, 23444, 27606 u. ö.; *halten, festhalten* 7167, 8840, 11008, 12588, 29263; *besitzen* 414, 6992, 14633, 37473; *ausüben* 983, 12891; *hier: erreichen* 19764.

wale *stf.* *Verfügung, Entschluss, Wahl* 5595, 7312, 12925, 23619, 26738 u. ö.; *nach kunste walen wunschgemäß* 33666.

wallende *part. adj.* *aufwallend* 3004; *aufkochend, sprudelnd* 26608.

walstat *stf.* *Schlachtfeld, Kampfplatz* 3630, 3672, 19615, 31221, 31233.

waltvischer *stm.* *Räuber, Strauchdieb* 16991.

walzen *stv.* *rollen* 22695.

wandelbêre *stf.* *Veränderung* 26657.

wandeln *swv.* *ändern* 14589, 20474, 21614; (*ins Gegenteil*) *verkehren, umkehren* 10629, 15283, 33345; *den munt wandeln die Aussage anders fassen* 78.

wandelunge *stf.* *Verwandlung, Änderung* 10154, 14968, 15666, 24773, 26838 u. ö.; *Verklärung* 24390, 35632; *Wanderung* 35242.

wâpene *stn.* *Rüstung, Rüstzeug* 9808, 13344, 30204, 31646, 36082 u. ö.

warten *swv.* *wahrnehmen, schauen* 5749, 6442, 8361, 8475, 10441 u. ö.; *abwarten* 3725, 5953, 6121, 21761, 41596; *warten, (auf)lauern* 340, 3587, 20381; *mit Gen. wahrnehmen, bemerken* 2991, 15757, 20294, 27849, 33969 u. ö.; *sich kümmern um* 40244, 40378; *mit Dat. u. Gen. jmdm. etw. bereiten, zufügen* 4004, 4291.

warumme, warum(b) *adv.* *weshalb* 799, 4909, 8645, 12506, 15040 u. ö.; *worum auch immer* 38170; *subst. das Warum, Grund* 21658.

wâtsac *stm.* *Reisetasche, Mantelsack* 25433, 25459.

wazzerbrunne *stm.* *Wasserbrunnen* 1878.

wechselât *stf.* *Wechsel* 27; RICHERT 1978, 192.

wechselunge *stf.* *Wechsel* 5844.

wegen *stv.* *geben, zukommen lassen* 7346, 13526, 17368, 17398, 22937 u. ö.; *wiegen, abwägen* 6176, 15101, 15900, 32170, 36956; *wertschätzen* 19693; *hõe wegen ernst nehmen, fürchten* 1210, 11602, 14501, 21469, 25788; *ringe wegen geringschätzen* 22975; *dar ûf wegen dahin bringen* 33975.

wegen *swv.* *beeinflussen* 865; *schütteln* 6520.

wegevert (Dat. wegeverte) *stf.* *Reise* 2647.

wiblen *swv.* *schwanken* 24028.

widegat *stn.* *After* 38812.

wizgot *interj.* *wahrlich* 6632, 8011, 8694, 31087, 38695 u. ö.

wilden *swv.* *mit der Welt verbunden sein* 7167.

wende *stf.* *Handlungsweise* 14877; *hier: Melodieführung* 13191.

wenke *stf.* *wankende Bewegung* 12326.

wercman *stm.* *Baumeister* 28048, 28517.

wercmeister *stm.* *Baumeister* 28525, 28543, 28557, 28595.

werde *stf.* *Ehrerbietung* 2012, 2337, 2705, 3115, 3489 u. ö.; *Würde, Ansehen, Verehrung* 5153, 5959, 15397, 18431, 20969 u. ö.

werre *swm.* *Zwietracht* 12216, 14468, 24853, 26525, 41240; *Ärgernis, Schaden* 25888, 34299; *stfm.*(?) – *diner ougen werre deine Blindheit* 38742.

werren *stv.* *schaden, stören* 3231, 4478, 8426, 15277, 26617 u. ö.; *part. adj.* *Schaden zufügend* 42435.

werwort *stn.* *Wort der Abwehr, Verteidigung* 4611.

weterwegen *stn.* *Unwetter* 36678.

wibel *stm.* *Korn-, Mistkäfer, hier: Mistkäfer (Kornkäfer können nicht fliegen)* 42185, 42198, 42230.

wibesnam *stnf.* *Frau* 429, 6776, 6990, 12009, 15240 u. ö.

wicht *stm.* *Wesen, hier: Teufel* 14559; *ein wicht sîn ein Nichts sein* 5097, 24491, 32327; *siehe auch* *bosewicht, hellewicht*.

widerbreche *stf.* *Wortwechsel, Widerspruch* 9276.

widerbrechen *stv. refl.* *sich widersetzen* 24882; *umwenden* 36578.

widercrîgen *stv.* *sich widersetzen* 30632; *subst.* 17424.

widerlâge *stf.* *Widersätzlichkeit* 15546.

widerlêren *swv.* *widerrufen* 23994.

widermachen *swv.* *wieder herstellen, erneuern* 4530, 9872.

widermûte *stn.* *Ungehorsam* 2485, 24763 C.

widersatz *stm.* *Widerstand, Widerstreben* 1495, 3639, 8409, 16822, 16948 u. ö.; *Feind* 6214.

widersâze *stf.* *Widerstand* 11403, 15169, 20963, 25906; *RICHERT* 1978, 205.

widerschrift *stf.* *Abschrift* 7366; *RICHERT* 1978, 217.

wider slân *stv.* *zurückschlagen* 3626; *widerhallen* 12184.

widerspenec *adj.* *widerspenstig* 37077.

widersturzen *swv. refl.* *umkehren* 18289.

widertreten *stv.* *entgegentreten* 13025, 20939, 26242; *begegnen* 40936.

wider trîben *stv.* *widerstehen* 24999; *abwehren* 35913.

wider tûn *anv.* *vergeltten* 7598; *wieder gutmachen* 30676.

wider vechten *stv.* *Widerstand leisten* 29350, 33717.

widervechter *stm.* *Gegner* 21415.

widerwart *adj.* *verkehrt, umgewendet* 21285.

widerwartekeit *stf.* *Gegensatz* 30776.

widerwende *stf.* *Zurückweichen* 7055, 8966; *RICHERT* 1978, 206.

- widerwer *stf.* *Gegenwehr, Widerstand* 19201, 30316, 30502, 40928; *Widerstreben* 19669, 23295.
- widerwern *swv. subst. das Widerstreben* 21426.
- widerwint¹ *stm.* *Widerstand* 16969, 20532 BCDG, 23489, 30947, 40047.
- widerwint² *stm.* *Gegenwind, ungünstiger Wind* 40800.
- widerwort *stn.* *Gegenrede, Widerspruch* 501, 5161, 39589; *Antwort* 38945; RICHERT 1978, 206.
- widerzuc *stm.* *Gegenkraft* 34688.
- willekur *stf.* *Wunsch, Neigung, Gutdünken* 1074, 1533, 3608, 4055, 4177 u. ö.; *freie Wahl* 16896, 30652; *sîne willekur sprechen sein Anliegen vorbringen* 16009.
- willekurn *stn.* *Beschluss* 10434, 14875; *Einwilligung* 21358.
- willekurn *swv.* *beschließen, wählen, einwilligen* 2860, 14165, 23373, 28127, 32001 u. ö.; *bestätigen* 12338; *als daz recht willekurt wie es sich geziemt* 14692, 37636.
- wîncelle *stf.* *Weinkeller* 18714.
- winderzît *stf.* *Winterzeit* 15511.
- winkelstein *stm.* *Eckstein, Schlussstein* 9915, 18367.
- wînpresse *stf.* *Weinpresse* 9749.
- wint *stm.* – (gar) ein wint (gar) nichts 3013, 33100, 37530, 38722.
- wintprâ *f.* *Augenbraue* 33699.
- wirken (*Prät.* worchte, *Part.* geworcht) *swv.* *wirken* 603; *bewirken, ins Werk setzen* 2731, 2938, 3273, 3346, 4519 u. ö.; *erschaffen* 29; *an-, verfertigen* 759, 8711, 15735, 17419, 28681, 41306; *wê wirken mit Dat. d. Pers. jmdn. schlecht behandeln* 20972, 23714, 26538.
- wirt *stm.* *Ehemann* 925; *Hausherr, Gastgeber* 3122, 3160, 3205, 3246, 3256 u. ö.
- wischen *swv.* *abwischen* 8854, 11738, 17503, 17507, 19042 u. ö.; *her vur wischen hervor springen* 17288; *refl. sich wischen an sich heften an jmdn.* 37857.
- wizzenêre *stm.* *Folterknecht* 6490, 20349, 21192, 24155.
- wolkenschîn *stm.* *Wolkenglanz* 12414, 19036.
- woltât *stf.* *gute Tat, Wohltat* 6293, 10909, 21421, 22960, 23048 u. ö.
- wol veil *siehe unter veil*
- worten *swv.* *sprechen* 8378.
- wunderât *stf.* *Wundertat* 10698, 35056; RICHERT 1978, 192.
- wunderêre *stm.* *Wundertäter* 1999.
- wurpôz *stm.* *Wurzel* 2732; RICHERT 1978, 221.
- wurtzen *swv.* *einbalsamieren* 21329, 22705.
- wûtegôz *stm.* *Wüterich* 5880; RICHERT 1978, 206.
- wûter *stm.* *Wüterich* 21390.
- ypocripha *siehe apocriphum*
- ysypô (ysopo BCD) *swm.* *Ysop (Heilpflanze)* 40016.
- zannen *swv.* *knurren, heulen* 17624, 29962, 35148.
- zecketzen (zeccen) *swv.* *reizen, ärgern* 29992.

zegelich *adj.* feige, verzagt 29521.

zeiche(n)lich *adj.* wunderbar, symbolträchtig 19744, 35863.

zeichenliche *adv.* auf wunderbare Weise 25638.

zelch, celch *stm.* Zweig, Ast 2692, 3228, 3239, 26403, 42221; RICHERT 1978, 217.

zeswe *adj.* – bi/zu der zeswen hant rechts von, rechter Hand 3118, 12429, 12435, 29907, 31321.

zier *adj.* froh, wohlgemut 15494.

zîle *stf.* Reihe, Linie 10911, 18751, 38117, 39165.

zilecht *adv.* reihenweise 4958, 12820.

cinsen *swv.* den Zins geben 2317.

cirkelecht *adj.* kreisförmig 38703.

zocken *swv.* locken, reizen 32778, 40029.

zoden *swv.* in Zotten herab hängen 32118; RICHERT 1978, 221.

zote *sw.* subst. Lumpen 20902.

zouerbûch *stn.* Zauberbuch 20136.

zoubersache *stf.* Zaubermittel 20767.

zucken *swv.* entzücken, entrücken 843, 2450, 12134, 21316, 39052; schnell ergreifen, fortziehen 11536, 15264, 36806, 37153; rauben, entreißen 6030, 31042; siehe auch ûf zucken.

zûdringen *stv.* herbeidrängen 3801, 6230, 17567.

zudrumen *swv.* vernichten 26903.

zûgân *stv.* – zûgân lâzen die Zügel schießen lassen 27706.

zûgen *swv.* erwerben 28837; verfertigen, herstellen lassen 18393.

zû gesellen *beigesellen* 22464.

zûgunge *stf.* Zeugnis 5565.

zu houf *adv.* zusammen 2534, 6484, 7124, 10710, 18387 u. ö.; sich zu houf nemen sich versammeln 13155, 20010, 32208.

zûcaffen *swv.* zuschauen 13166.

zû kumen *stv.* herbeikommen 1629, 3588, 4747, 41069; herrühren 7938; geschehen 10553; subst. Ankunft 35495; part. *adj.* heranrückend 30554.

zulân *stv.* beenden 5774, 13312; refl. sich auflösen, schmelzen 398, 25135; sich ausbreiten 37512.

zûn *stm.* Zaun 22720, 22726.

zunge *stswf.* Zunge 10799, 10803, 10805, 10811, 10814 u. ö.; Sprache 243, 10521, 10527, 10539, 10544 u. ö.; Volk, das eine Sprache spricht 10532, 10533; Mensch (als Sprechender) 5566, 26666, 37204, 39233; vuwerine/vurine zunge Feuerzunge 10514, 10823.

zûnumft *stf.* Zunahme 19176.

zû pflege siehe pflege

zûpflicht *stf.* Eifer, Art und Weise 147, 3260, 3790, 4106, 5344 u. ö.; an todes zûpflicht vallen sterben 21763.

zurgeben *stv.* refl. sich ausbreiten 2671.

zurgiezen *stv.* refl. sich ausbreiten 32540, 41664.

zurlösen *swv.* erklären 2256, 38556, 41005.

zû scherren *stv.* zusammenkratzen 15162.

zusricken *stv.* bersten 41837.

zû schurn *swv.* antreiben 13896, 14416.

- zû slân *stv.* *zusammenkommen* 33488.
 zusperren *swv.* *spreizen* 31299.
- zuspreiten *swv.* *ausbreiten, verbreiten* 319, 7356, 27580; *zerstreuen* 23390, 38905, 40364; *zersplittern* 4109; *zuspreiten an richten auf* 882, 1902, 12654, 15500, 23110.
- zusprêwen *swv.* *zerstreuen* 10707, 38526.
- zustreuen, zustrouwen *swv.* *zerstreuen* 3423, 3517, 5486, 32565; *ausstreuen* 10276, 10512, 32603.
- zuswellen *stv.* *auseinander schwellen* 6384.
- zuteilen *swv.* *verteilen, zerstreuen* 11663; *refl. sich zerstreuen* 26484.
- zû treten *stv.* *hinzukommen, herbeitreten* 3148, 15368, 17755, 22764 24056 u. ö.; *mit Dat. jmdn. ankommen, treffen* 2484, 30517; *zu jmdm. kommen* 22676, 25644, 28294, 40850.
- zutreten *stv.* *zertreten* 4723, 4981, 11410.
- zû trîben *stv.* *aufserlegen, zufügen* 5327, 6308.
- zûvart *stf.* *(Herbei)Kommen, Herbeidrängen* 9166, 26324, 27188, 31868, 32004, 41467.
- zûvliez *stm.* *Zufluss* 29559.
- zuvûren *swv.* *in Unordnung bringen, verwirren* 5790, 27453; *beenden* 40124; *refl. ein Ende nehmen* 24544, 35408.
- zuwirken (*Prät.* *zuworchte*) *swv.* *zerlegen* 30958.
- zweiunge *stf.* *Entzweiung* 24852, 26510, 27473, 29834.
- zwî(e)s *adv.* *zweimal* 5359, 40622.
- zwitracht *stf.* *Zwietracht* 14209; RICHERT 1978, 206.
- zwîvelunge *stf.* *Zweifel* 8753, 10724, 28031; *Verzweiflung* 34992.

Bibelstellenverzeichnis

Das Bibelstellenverzeichnis enthält die im Quellenapparat verzeichneten Bibelstellen. Die Zählung folgt der Vulgata. Die Zitation der Psalmen folgt dem Psalterium Gallicanum (Liber Psalmorum iuxta Septuaginta emendatus).

<i>Genesis</i>	<i>Liber Judicum (Richter)</i>	Ps 37,7 13767
Gn 2,17 15005	Jdc 4,17–22 18154	Ps 40,10 10139
Gn 2,23 18144	Jdc 13–24 592	Ps 44,10 12434
Gn 3,14 18144	<i>Samuel</i>	Ps 50,9 40016
Gn 5,21–24 9399	1 Sm 1,2–20 592	Ps 71,10 2326
Gn 11,1–8 10632	1 Sm 16–2 Sm 23 365	Ps 75,12 949
Gn 17,17 580	1 Sm 16,23 7249	Ps 103,30 10627
Gn 21,3 580	1 Sm 17,34–36 37414	Ps 108,8 10164
Gn 30,1–24 586	1 Sm 20,42 20438	Ps 117,22 9915, 18367
Gn 30,23 37606	1 Sm 25,18–35 18102	Ps 117,26 26854
<i>Exodus</i>	2 Sm 7,8–16 376	<i>Ecclesiastes</i>
Ex 2,3–9 34557	<i>Malachim (Könige)</i>	Ecl 3,1 14955
Ex 13,21f. 18119	3 Rg 1,11–40 18758	<i>Canticum Canticorum</i>
Ex 16,14–17 18112	3 Rg 10,18–20 18391	(<i>Hobelied</i>)
Ex 20,12 12520	4 Rg 2,1–11 41330	Ct 3,11 6066
Ex 32,7–14 18788	4 Rg 2,11–14 9401	Ct 4,8 11970
Ex 39,27–30 983	<i>Judith</i>	Ct 4,12 18488
<i>Leviticus</i>	Jdt 13,1–10 18150	Ct 5,10 9824
Lv 12,2–8 2360	<i>Ester</i>	Ct 8,5 12020
Lv 12,8 2374	Est 7,1–10 18740	<i>Liber Sapientiae (Weis-</i>
Lv 25,10–55 10244	<i>Hiob</i>	heit Salomos)
<i>Numeri</i>	Jb 7,1 36861	Sap 3,13 11950
Nm 11,10–29 42312	<i>Psalmen</i>	<i>Jesus Sirach</i>
Nm 11,26 42338	Ps 14,1f. 23043	Sir 24,11 18537, 18542
Nm 14,11 33622	Ps 18,6 18493	Sir 24,17 892
Nm 17,23 18098	Ps 21,7 6600	Sir 24,24 17981
Nm 20,2–13 3024	Ps 23,7 9281, 9304	<i>Jesajas</i>
Nm 21,8f. 7310	Ps 23,8 9310, 9776	Is 2,4 1466
Nm 24,17 2110	Ps 23,10 2, 9315	Is 7,14 1270, 18363
<i>Deuteronomium</i>	Ps 30,6 11920, 38190	Is 9,2 9046
Dt 13,7–10 17676	Ps 35,10 40005	Is 9,6 36983

Is 11,1	1011	Mt 3,13–17	37942	Mt 26,73	5599
Is 19,1	3426	Mt 3,14	37966	Mt 26,74	5606
Is 22,22	9665	Mt 3,15	37970	Mt 27,1f.	5707
Is 33,7	36897	Mt 3,17	37988	Mt 27,2	5762
Is 53,4f.	6430	Mt 5,39	28286	Mt 27,3–5	5732
Is 55,1	18226	Mt 6,24	16892	Mt 27,4	5744, 5748
Is 63,1	9726, 9741	Mt 7,2	37355	Mt 27,16f.21–26	5879
Is 63,2	9746	Mt 8,2–4	5234	Mt 27,22	5896
Is 63,3	9752, 9754	Mt 10,2–4	10102	Mt 27,26	5945, 6221
Is 63,5f.	9762	Mt 14,3	38004	Mt 27,28–30	5992
<i>Ezechiel</i>		Mt 14,7	38131	Mt 27,29	6013
Ez 1,6	35602	Mt 14,8	38154	Mt 27,32f.	6374
Ez 17,3	9946	Mt 14,14–21	5246	Mt 27,33–38	6461
Ez 44,2	18091	Mt 14,24–27	5261	Mt 27,34	7009
<i>Daniel</i>		Mt 14,29	19030	Mt 27,35	6424
Dn 2,34	18348	Mt 15,30f.	5223	Mt 27,38	6350
Dn 3,19–28	17704	Mt 15,32–38	5246	Mt 27,39–44	6518
Dn 3,22–26	29306	Mt 17,1	24392	Mt 27,40	6525
Dn 7,9.13.22	1146	Mt 17,5	24387	Mt 27,45.51–53	7198
Dn 7,13	9854	Mt 21,9	26854	Mt 27,45.52	23844
Dn 9,24–26	1561	Mt 21,42	9915	Mt 27,46	6825
Dn 14,35	11421	Mt 23,39	26854	Mt 27,52	7222
<i>Joel</i>		Mt 26,6–13	34980	Mt 27,57–60	7381
Joel 2,28	10580, 10586	Mt 26,14f.	5276	Mt 27,62–66	7448
<i>Jona</i>		Mt 26,20–35	5330	Mt 28,1	8292
Jon 3,1–10	30082	Mt 26,21	5334	Mt 28,1–4	8370
<i>Sacharja</i>		Mt 26,22	5342	Mt 28,11–15	8398
Za 2,4f.	37176	Mt 26,26–29	5314	<i>Marcus</i>	
<i>Matthäus</i>		Mt 26,33	5346	Mc 1,3	37926
Mt 1,1–16	32874	Mt 26,34	5356	Mc 1,4–8	37890
Mt 1,18–24	1391	Mt 26,47–56	5402	Mc 1,7	37920
Mt 1,20f.	1418	Mt 26,48	5424	Mc 1,9–11	37942
Mt 1,23	1	Mt 26,52	5451	Mc 1,11	37988
Mt 2,3–5.7f.	2221	Mt 26,57–66	5623	Mc 1,40–44	5234
Mt 2,9–12	2287	Mt 26,57f.	5489	Mc 3,14	5150
Mt 2,16	2477	Mt 26,60f.	5562	Mc 3,17	26414
Mt 3,1–12	37890	Mt 26,67f.	5660	Mc 4,24	37355
Mt 3,2	37906	Mt 26,68	5675	Mc 5,25–29	5236
Mt 3,11	37920	Mt 26,69f.	5515	Mc 5,37	24392
		Mt 26,71–75	5573	Mc 5,39–42	5243
		Mt 26,71f.	5587	Mc 6,17	38004
		Mt 26,72	5592		

Mc 6,22f. 38131	Mc 15,36 7009	Lc 2,29f. 2445
Mc 6,25 38154	Mc 15,38 7198	Lc 2,32 9071
Mc 6,27 38177	Mc 15,43–46 7381	Lc 2,34f. 2458
Mc 6,35–44 5246	Mc 16,1 8292, 8302	Lc 2,35 6625, 17252
Mc 6,48–51 5261	Mc 16,1–4 8370	Lc 2,39 2471
Mc 8,1–9 5246	Mc 16,3 8374	Lc 3,2–18 37890
Mc 9,2 24392		Lc 3,16 37920
Mc 9,7 24387	<i>Lucas</i>	Lc 3,18f. 37993
Mc 11,9 26854	Lc 1,5–25 35576	Lc 3,21f. 37942
Mc 13,3 24392	Lc 1,6f. 37610	Lc 3,22 37988
Mc 14,3–9 34980	Lc 1,8–15 37631	Lc 3,23 5134
Mc 14,10f. 5276	Lc 1,13–15 37652	Lc 5,12–14 5234
Mc 14,17–21.27–31 5330	Lc 1,16 37670	Lc 6,38 37355
Mc 14,18 5334	Lc 1,16–20 37670	Lc 7,11–15 5243
Mc 14,19 5342	Lc 1,18 37676	Lc 7,36–38 39905
Mc 14,22–25 5314	Lc 1,19f. 37683	Lc 7,36–50 34980
Mc 14,29 5346	Lc 1,21–24 37691	Lc 7,38 40089
Mc 14,30 5356	Lc 1,25 37606	Lc 7,39 40116
Mc 14,33 24392	Lc 1,26–38 35573	Lc 7,39–50 40108
Mc 14,43–50 5402	Lc 1,28 1204	Lc 7,40 40132
Mc 14,44 5424	Lc 1,30f. 1220	Lc 7,41f. 40136
Mc 14,53f. 5489	Lc 1,32 383	Lc 7,43 40150, 40155
Mc 14,55–59 5562	Lc 1,32f. 1235	Lc 7,44–48 40160
Mc 14,60–64 5623	Lc 1,34 1245	Lc 8,43f. 5236
Mc 14,65 5660, 5675	Lc 1,35 1279	Lc 8,51 24392
Mc 14,67f. 5515	Lc 1,37 1299	Lc 9,12–17 5246
Mc 14,69 5587	Lc 1,38 1306	Lc 9,28 24392
Mc 14,69–72 5573	Lc 1,39–56 1333	Lc 9,35 24387
Mc 14,70 5599	Lc 1,42f. 1357	Lc 10,38–40 40236
Mc 14,71 5606	Lc 1,48 1374	Lc 10,41 40268
Mc 15,1 5707, 5762	Lc 1,56 37750	Lc 13,35 26854
Mc 15,7–15 5879	Lc 1,58–66 37771	Lc 16,19–31 27146
Mc 15,13 5896	Lc 1,63 37808	Lc 19,41–44 30074
Mc 15,15f. 5945	Lc 1,66 37840	Lc 22,3f. 5276
Mc 15,18 6013	Lc 1,80 37874	Lc 22,19f. 5314
Mc 15,21f. 6374	Lc 2,8–20 1746	Lc 22,21 5334
Mc 15,27 6350	Lc 2,10–12 1757	Lc 22,21–34 5330
Mc 15,29–32 6518	Lc 2,14 1776	Lc 22,33 5346
Mc 15,30 6525	Lc 2,15 1785	Lc 22,34 5356
Mc 15,33 23844	Lc 2,21 2004	Lc 22,47–54 5402
Mc 15,34 6825	Lc 2,22–24 2351	Lc 22,49 5442
	Lc 2,25–35 2385	Lc 22,54–57 5489

Lc 22,56f. 5515	Jo 1,1f. 26426	Jo 18,28.30.38 5762
Lc 22,58 5587, 5592	Jo 1,19–27 37890	Jo 19,1 5945
Lc 22,58–62 5573	Jo 1,23 37926	Jo 19,3 6013
Lc 22,59 5599	Jo 1,27 37920	Jo 19,4 6128
Lc 22,60 5606	Jo 1,29 6283, 37948,	Jo 19,4–12 6116
Lc 22,61 5612	38534	Jo 19,5 6047
Lc 22,63–65 5660	Jo 1,29–34 37942	Jo 19,6 6152, 6155,
Lc 22,64 5675	Jo 1,36 9087	7843
Lc 22,66–71 5623	Jo 3,14 7310	Jo 19,7 6168
Lc 23,1 5707	Jo 6,5–13 5246	Jo 19,10 6186
Lc 23,4–7 5762	Jo 6,16–21 5261	Jo 19,11 6194
Lc 23,8–12 5801	Jo 9,1–7 40397	Jo 19,12 6208
Lc 23,11 5824	Jo 11,17–44 40300	Jo 19,12–16 5879
Lc 23,13–17 5846	Jo 11,41–44 5243	Jo 19,14 6148
Lc 23,18–25 5879	Jo 12,1–9 34980	Jo 19,15 5896, 6152
Lc 23,21 5896	Jo 12,13 26854	Jo 19,17f. 6350
Lc 23,25 6221	Jo 13,2 5312	Jo 19,25 6494, 40307
Lc 23,26 6374	Jo 13,21 5334	Jo 19,26 26460
Lc 23,32 6350	Jo 13,21–30 5330	Jo 19,26f. 6757, 6776
Lc 23,33 6461	Jo 13,23–26 26458	Jo 19,28 7009, 7021
Lc 23,34 6424, 29992,	Jo 13,23–27 5364	Jo 19,29f. 7117
30013	Jo 13,24 19006	Jo 19,30 7139
Lc 23,35–43 6518	Jo 13,31–17,26 5324	Jo 19,34f. 7224
Lc 23,36 7009	Jo 13,34 27803	Jo 19,38 7386
Lc 23,37 6525	Jo 13,37 5346	Jo 19,38–42 7381
Lc 23,39 6546	Jo 13,38 5356	Jo 19,39f. 7426
Lc 23,40f. 6553	Jo 14,13 188	Jo 19,42 7437
Lc 23,42 6567	Jo 14,16 10087, 10090	Jo 20,1–10 8441
Lc 23,43 6574, 9436	Jo 14,17 10093, 10428	Jo 20,1 8292, 8370
Lc 23,44 7206	Jo 18,3–12 5402	Jo 20,2 8452
Lc 23,44f. 7198	Jo 18,10 5458	Jo 20,11 8494
Lc 23,45 23844	Jo 18,11 5451	Jo 20,11–18 40310
Lc 23,46 7117, 7144,	Jo 18,12–24 5489	Jo 20,12f. 8529
22360, 36100, 38190	Jo 18,17 5515	Jo 20,13 8547
Lc 23,50–53 7381	Jo 18,20f. 5524	Jo 20,14–18 8624
Lc 24,1 8292	Jo 18,22 5544	Jo 20,15 8645, 8649
Lc 24,1f. 8370	Jo 18,23 5548	Jo 20,16 8684, 8699
Lc 24,49 10096	Jo 18,24 5623	Jo 20,27 28020
	Jo 18,25 5587, 5592	Jo 20,28 28026
<i>Johannes</i>	Jo 18,25–27 5573	Jo 20,29 33622
Jo 1,1 12553, 26356,	Jo 18,26 5599	Jo 21,15–17 19022
26420	Jo 18,28 5707	

*Actus Apostolorum**(Apostelgeschichte)*

Act 1,10f. 9646, 9844
 Act 1,12f. 10057
 Act 1,13 10102
 Act 1,14 10117
 Act 1,15–26 10127
 Act 1,18 5760
 Act 1,20 10139
 Act 1,23 10186
 Act 1,26 34471
 Act 2,1–4 5154
 Act 2,1–18.40f. 10496
 Act 2,3 10851
 Act 2,6 10652
 Act 2,9–11 10532
 Act 2,15 10497
 Act 2,17 10580
 Act 4,11 9915
 Act 5,15 19032
 Act 7,57–60 40360
 Act 8,1 21372
 Act 8,3 21390
 Act 8,27–38 32952
 Act 9,1f. 21415

Act 9,3–8 21452
 Act 9,5 21467
 Act 9,9–11.13–16
 21495
 Act 9,15 21335
 Act 9,17–19 21526
 Act 9,19–25 21550
 Act 9,26–30 21606
 Act 10,9 9625
 Act 12,9–17 19250
 Act 12,11 19263
 Act 13,21 21348
 Act 14,19f. 21710
 Act 22,3 21350
 Act 22,20 21358
 Act 28,1–6 21720
 Act 28,3 21728
 Act 28,7f. 21772

Römerbrief
 Rm 6,14 418

Korintherbriefe
 1 Cor 12,27 28978
 1 Cor 13,13 7371
 2 Cor 4,7 18204

Epheserbrief

Eph 2,20 10783

Kolosserbrief

Col 4,14 35580

Hebräerbrief

Hbr 1,14 36922

Jakobusbrief

Jac 3,5–8 10793

Jac 3,7f. 10832

Petrusbriefe

1 Pt 2,4 9915

2 Pt 1,17 24387

Apokalypse

Apc 2,27 18817

Apc 3,4f. 298

Apc 4,7 26392, 35592

Apc 7,5–17 26648

Apc 7,13f. 298

Apc 12,1 26652, 30044

Apc 19,10 10007

Apc 20,11–15 26644

Apc 21,2 26634

Apc 21,21 26658

Apc 21,27 26654

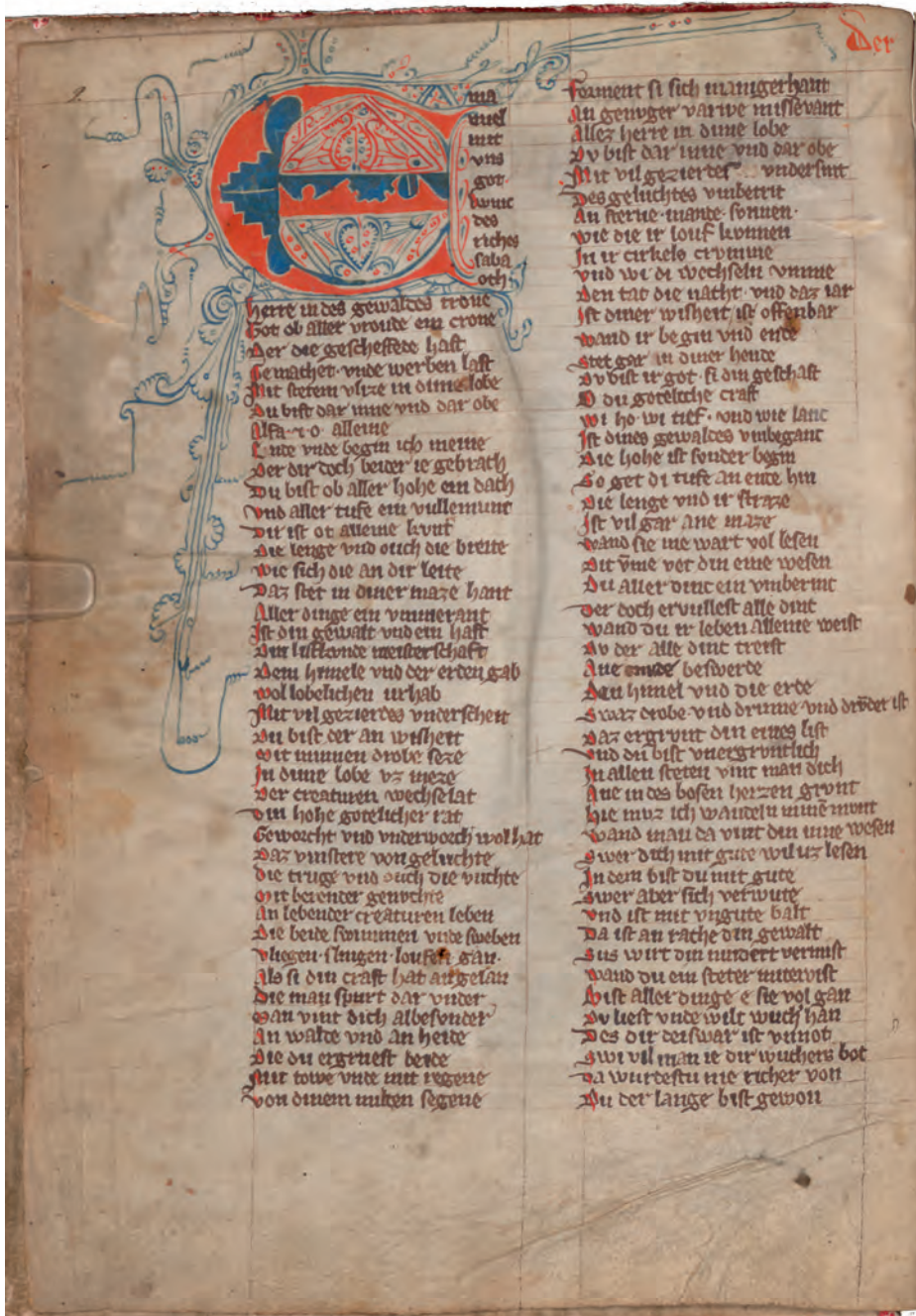
Von sente

Mit der heilte ihesu cristi
 der genueche mir nu wesen bi
Der frus von casto was erwelt
 vñ allene ouch nicht gezelt
 daz er were ein apostel gotes
 nach dem willen sinnes gebotes
 Ist im vor in allen
 di ere an gevallen
 daz er si vurte vnder in
 sin heilic mumentz sin
 was vor in genugen heiz
 darvme er sich herte vñ
 swa sie solten wandern
 daz er vor die andern
 dinstum vragete harte vil
 an dem ungesen zil
 do crut mit sinen iungern saz
 vñ sagete in offentlich en. daz
 da sin verreter were
 do vorstet vme die mere
 petrus vor vil gute
 er was in sildien muere
 als die heiligen han gekat
 herte er gewest di boheit
 di iudas pflar vme iagen
 er herte in selbe tot geslagen
 durch daz was er in verholn
 die stuzzele wincen in bevoln
 zu des himels pfozen
 daz er mit sinen wortzen
 sochte briden vñ erpinden
 er hiez in vnerwincen
 sich uber die schaf der wache
 in maniger tougen sache
 herte in cast an sich genvmen
 er was mit im da him bezomen
 als er sit mit wortzen sach
 da er in verwandete sach
 in gotliche clarheit
 daz wazzer was daran gereit
 daz er ez als ein erden gient
 vil manic siecher vreute entprient

petro

den sin schate vber sluc
 di minne di er vf cruc
 zu himele an den hzen sin
 den er in dem wolken schin
 wachte zu himele wesse
 di was an in so vesse
 so hiez so stark vñ so gar
 daz er ein tuch in der schoz
 steredichen muste han
 vñ die ougen wischen dram
 durch sin pflogelich wemen
 also dem eozlen reinen
 in di gehuenisse quam
 in guchich vñ w lufflam
 cristus wort mit im was
 oder als er an dem hzen las
 von sinne schonen anduze
 so quam ein sildie huzze
 in sin heize di in tuet
 vñ in ein creffte iamer sluc
 dafine in nicht enuochte
 daz er erichalten mochte
 des herzen bach di in im lot
 gut starcker vrmencer nat
 nam zwi ougen der guz
 in gab im vber milzen vñ
 die mofter danne wischen
 gut dem tuche vñ gronschen
 ouch was in sin anduze
 von der trene huzze
 so dicke vbergangen
 daz er an ten wangen
 her vñ dar in maniger stat
 was durch vreezen vñ mat
Der heilige vñ die petrus
 swaz im gebot ihesu
 vñ in der geist lere
 der mit wisheit lerte
 in sinnes witen herzen schin
 des wolte er gehozet sin
 durch di godes ere
 er predigete immer mer

Tafel 1. Passional A – Berlin, Staatsbibliothek – Preußischer Kulturbesitz, Ms. germ. fol. 778, Bl. 114^v: Buch 2, Anfang der Petruslegende, Verse 18991–19074



Tafel 2. Passional B – München, Bayerische Staatsbibliothek, Cgm 7369, S. 2: Prolog Buch 1, Verse 1–92

an prologus vñ der aposteln büch

In arbeitscher über sich
 hat er alhie das erste büch
 in ir godes helte vollen bracht
 als mir da vor was bedacht
 se sprechen vñ de güre gore
Wil ir vñ mel was ein bore
 und von marien geborn
 in im ze müter was er born
 in er an dem cruce er starb
 und was er in der helle er wart
 in vrsende vñ sin himel wart
 und wie gefant der geist wart
 her inder sinen frunden
 auch horer ir mich künden
 von marien der künigin
 ich habe mir den schriften min
 nach anander gehaft
 ir geburt vñ ir borchafft
 ir kirchganck vñ ir gröze nor
 in sich ir by dem cruce er bor
 ren tor vñ ir himel wart
 wie ich des bewiser wart
 vñ wil ich an der boren büch
 durch der bezertunge rüch
 in gerichtre wende
 ir leben vñ ir ende
 vñ ich ir ze dñce sagen
 vñ nicht dir ordnung sage
 als si des iares sin gelegen
 ich wil der ordnung pflegen
 als man in canone da vñ
 die zwelue alius genener sint
 petrus andreas jacobus
 johannes thomas iacobus
 philippus bartholomeus
 matheus symon tharicus
 der zwelfte hie matheus
 nicht me der zwelfpoten was
 paulus ist nicht an zwelfpoten
 wie er von dem güten gore
 se aume apostelen waere erwelt
 si der zal ist ouch gerecht
 s arnabas der güte man
 der aume solche ere do ge wan
 daz er hien an apostolus
 lucas vñde marcus

Ewangelisten sin genant
 ordentlich in an bant
 wil ich die alle richten
 vñ in an büch berichten
 daz sol der aposteln wesen
 si den büche wil ich lesen
 on den engeln all ich kan
 johannem den vil güten man
 apstlan wil ich haben drin
 uch wil ich nach dem willen min
 marien magdalenen leben
 her mit gerichtre geben
 an si von dem güten gore
 si den aposteln all an bore
 was an den borchaffen sin
 daz sol das andere büch sin
 az der boren ist genant
Uon dem tristen petro
 sage wir vñ von paulo
 dem ersten wan si pete
 vil gar sonder vete
 se rome cristes garten
 pflanzen vñ bewarten
 fruchen wurtzelen buuerten sie
 da sich ieglicher inder lie
 in minne bereyter huse
 in ir zwanzigem andize
 az da ieglicher sin bror
 ir ieglicher trübe vil herre nor
 ist zu der martere biere kar
 als ich her nach wirt gefant
 in ir der helte iesu christi
 der gerichtre mir ir wesen bi

Wiz ist von sancte petro

Tafel 3. Passional C – Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. 2694, Bl. 80^v:
 Prolog Buch 2, Verse 18905–18992

*Prolog uf dat buch von
Jerusalem*



Dan
el mit
vnx
got
Kri
nine
des ri
ches
salba
och.

Heure in des gewalttes trone
Got ob aller vrende crone
Der die geschaffede hat
Sennacher vnde si wechren last
Gut steren vlxie in dine lobe
Du bist dar inne vñ dar obe
Alfa & o alleme
Ende vnter begin ich meine
Der dir dich leide ic gebiach
Du bist ob aller ho ein dach
Vnde aller rufe ein vullenunt
Dir ist ouch alleme kunt
Die lunge vñ ouch die breite
Wie sich die an dich laue
Das stet in dimer mare hant
Aller dinge ein vinnemint
Sit din gewalt vñ ein haft
Din luskunde meitlichast
Dem hewende vnde der erde gab
Wol lobelichen vrlhab
Gut vil gerietes vnderlicher
Du bist der an wilheit

mit minne duote leze
In dine lobe vñ mere
De creaturen wechselat
Din hoer gotlicher rat
Geword, vnde vndwacht wol hat
Daz vinstere vn geluchet
Die reucke vñ ouch die vudne
Gut leuender genuchte
An lebender creaturen lehen
Die leide swimmē vñ swoben
Vliagen dungen loufen gan
Als si din crast hat an gelan
Die man wol spurt dar vnder
Gan vnter dich allesunder
An welke vnde ouch an heide
Die du ugrucht leide
Gut tonen vnde ouch mit iogene
Vn dine luxen legene
Formen si sich manichlant
An genuger varwe mildewan
Alles heure in dine lob
Du bist dar inne vnde dar obe
Gut vil gezetetes vnder
Des geluckes vinnemint
An sternen manen summen
Wie die iren louf kunnen
In ir arkels kroume
Vnde wie die wechelen vinnem
Den tag die nacht vnde daz iar
In dimer wilheit vffenbar
Wande ir begin vnde ende
Dreos gar in dimer hende
Du bist ir got si din geschast
O gotlicher meitlichast

Tafel 4. Passional D – Heidelberg, Universitätsbibliothek, Cpg 352, Bl. 1^r: Prolog Buch 1, Verse 1–58

